

KILIAN



J. Schmitz · 1940  
MÜNCHEN





# Teilanfichten aus meinen Betrieben



Aus dem Gartenbaubetrieb  
Schleißheimer Straße



Vor dem Verkaufsladen  
Viktualienmarkt 5



Gutshof  
Wagelsried  
Fürsten-  
feldbruck



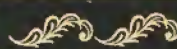
Landmädchen kurbeln an ...



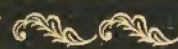
... und freuen sich getaner  
Arbeit



Gartenbau-  
betrieb Schleiß-  
heimer Straße



J. Schmitz · München 2 · Viktualienmarkt 5





# J. SCHMITZ

**SAMENZUCHT · SAMENHANDLUNG · GARTENBAUBETRIEB**

**BAUMSCHULE**

**MÜNCHEN 2 · VIKTUALIENMARKT 5**

Hauptkontor und Laden: Viktualienmarkt 5

Landwirtschaftliches Lagerhaus, Gartenbaubetrieb, Pflanzenversand: Schleißheimer Straße 193

Samenbau und Baumschule: Gut Wagelsried bei Fürstenfeldbruck

Fernsprecher Nr. 27 341, 27 342, 26 352, 26 388 · Drahtwort: Samenschmitz München · Postscheck: Amt München Nr. 2161

Bankkonten: Bayerische Vereinsbank, München, Promenadestraße 14, Bayerische Hypotheken- und Wechselbank, München, Augustensstraße 61  
Dresdner Bank, Filiale München, Depositenkasse Marienplatz



Geschäftshaus seit 1842 am Viktualienmarkt 5

## Mein Hauptkatalog enthält:

	Seite		Seite
1. Landwirtschaftliche Samereien . . . . .	2—16	5. Knollen und Zwiebeln . . . . .	83—92
2. Gartenbauliche Neuheiten . . . . .	18—21	6. Pflanzen aller Art . . . . .	93—143
3. Gemüsesamereien . . . . .	22—45	7. Gartenbücher, Geräte, Schädlingsbe-	
4. Blumensamen . . . . .	47—82	kämpfungsmittel, Düngemittel, Teekräuter	143—157

Ein ausführliches Inhaltsverzeichnis finden Sie auf Seite 159.

Meine verehrten Kunden wollen folgendes beachten!

**Ich liefere portofrei Gemüse- und Blumensamen im Werte von RM. 10.—,**

sofern sie in einer Sendung und in Mengen abgegeben werden, die nach dem Brutto-<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Kilo-Preis oder nach darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Bedingung ist Nachnahme-Lieferung oder Zahlung innerhalb 14 Tagen. Kleine Beträge nehme ich stets nach, Sondergebühren wie Nachnahme-, Eilboten-, Expresgebühr usw. gehen zu Lasten des Bestellers. **Allgemeine Verkaufsbedingungen siehe Seite 158!**



# Kleesaaten



## ROTKLEE

TRIFOLIUM PRATENSE. R. 97%—98%, K. 90%—95%

Er ist zwei- bis mehrjährig. Hin und wieder kann man beobachten, daß der Rotklee mißrät. Die Ursachen sind dann meist in zu häufigem Anbau. Es entstehen die sogenannte Klee müdigkeit, Krankheiten, besonders Klee trebs u. a., welche den Rotklee bau ganz unmöglich machen können. Durch entsprechende Düngung, viel Kali und Kalk, vorübergehenden Anbau flachwurzeln der Kleearten, z. B. Schwedenklee, Gelbklee und Weiß in Gemengen mit Gräsern (Kleegrasgemenge siehe Seite 7) kann diesen Uebelständen entgegengetreten werden. Der Anbau des Rotklee erfolgt unter einer Überfrucht. Saatmenge 5—6 kg Reinsaat.

**Rotklee ungarischer, rumänisch-siebenbürger, böhmischer:**

$\frac{1}{2}$  kg und mehr 1.10, 5 kg und mehr 1.—, 25 kg und mehr 0.95, 50 kg und mehr 90.—

**Rotklee bayerischer und andere deutsche Herkünfte: Sehr knapp!**

$\frac{1}{2}$  kg und mehr 1.10, 5 kg und mehr 1.—, 25 kg und mehr 0.95, 50 kg und mehr 90.—

## Erhöhte Ertragssicherheit durch ein- und zweijährige Kleegrasgemenge

### Einjähriges Kleegrasgemenge

Saatmenge je bayer. Tagewert bei Breitsaat:	für schwere Böden:	
	Rotklee	3000 g
Rotklee	4000 g	1000 g
Weißes Weidelgras	1000 g	1000 g
	Wiesenschwingel	1000 g
	Saatmenge je Tagew.	6000 g

### Zweijährige Kleegrasgemenge

für mittlere Böden:		für leichte Böden:	
Rotklee	3500 g	Rotklee	3000 g
Schwedenklee	1000 g	Gelbklee	500 g
Weißes Weidelgras	500 g	Weißklee	1000 g
Anaualgras	500 g	Anaualgras	500 g
Wiesenschwingel	500 g	Weißes Weidelgras	500 g
	Wiesenschwingel	500 g	Wiesenschwingel
	Saatmenge je Tagew.	6000 g	Saatmenge je Tagew.

## LUZERNE

MEDICAGO SATIVA. R. 97%, K. 85—90%

Blaublühender, ewiger Klee, Monatklee. Sie liefert die höchsten Erträge, die bei Ackerfruchtungsplanzen erzieltbar sind. Mit sehr tiefgehenden Wurzeln verlangt sie nur tiefgründigen Boden; hält 6—8 Jahre aus und liefert 3—4 Schnitte. Rasse fürchtet sie. Eine vorherige Bodenuntersuchung auf! gehalten wird bei Luzerne dringend empfohlen, da sie nur auf stark kalkhaltigen Böden volle Erträge liefert. Auf kalkarmen Böden ist vor und nach Einfaat eine kräftige Kalkdüngung zu geben. Die Ausfaat erfolgt sowohl ohne als auch mit Überfrucht. Beimengung von Anaualgras, Wiesenschwingel, Timothee, Französisch Ralgras kann die Erträge erhöhen. Siehe bewährte Luzernegrasmischungen Seite 7. Saatzeit April bis Mai; ausbleich Böden und günstigem Klima bis Anfang September. Saatmenge 10—12 kg Reinsaat.

**Luzerne ungarische, böhmische:**

$\frac{1}{2}$  kg und mehr 1.70, 5 kg und mehr 1.60, 25 kg und mehr 1.50, 50 kg und mehr 140.—

**Luzerne rumänische (siebenbürg.), jugoslawische, italienische:**

$\frac{1}{2}$  kg und mehr 1.60, 5 kg und mehr 1.50, 25 kg und mehr 1.40, 50 kg und mehr 132.50

**Luzerne deutsche Handelsaat: Sehr knapp!**

$\frac{1}{2}$  kg und mehr 1.80, 5 kg und mehr 1.70, 25 kg und mehr 1.60, 50 kg und mehr 150.—

## Baut Rotklee und Luzerne in Drillsaat, 20—30 cm Reihenentfernung!

Drillsaat bringt gegenüber der Breitsaat Einsparung von mindestens 20% Saatgut

## Sonderbedingungen für den Verkauf landwirtschaftlicher Feldsaaten:

Lieferungen erfolgen zu den Vorschriften und Bedingungen des Reichsnährstandes. Für monopolpflichtiges Saat sind auch die besonderen Bedingungen der Reichsstelle für Getreide, Futtermittel- und sonstige landw. Erzeugnisse m gebend. Im übrigen gelten meine allgemeinen Verkaufsbedingungen Seite 158. Für fehlende Herkünfte gebe ich gle wertigen Ersatz, wenn dies bei Bestellung nicht ausdrücklich verboten wird.

**Preise:** Preise veränderlich. Die Preise werden den bestellten Mengen entsprechend gestaffelt niedrigst berechnet; verstehen sich ab Lager München bzw. ab deutscher Erzeuger- und Einfuhrstation. Vorfachfrachten werden, soweit r wendig, zu äußerst niedrigen Selbstkosten in Rechnung gestellt.

**Füllsäcke** bitte ich einzusenden. Vermerken Sie auf Bestellschein und Verpackungspaket „Eigensäde“ und Ihre gen Adresse. Empfangsbahnhof für Frachtgutsendungen München-Haupt.

**Bei Schmitz kaufen heißt gut kaufen**



# KLEESAATEN Mehr Eiweiß durch Klee-grasgemenge!

Angaben von Saatmengen verstehen sich bei Reinsaat für ein bayerisches Tagewert = ca. 24 Ar. R = Reinheit, A = Reinfähigkeit.

## Schwedenklee

*Trifolium hybridum*. Ballartklee, Alfife, Ausdauernd. Kommt fast auf jeder Bodenart fort und ist widerstandsfähig gegen ungünstige Witterung und Spätfrost. Auf trockenen Böden kommt sein Anbau nur bei entsprechenden Niederdrückungen in Frage. Im Gemenge mit Gräsern, besonders Timothe, Wiesenwengel u. a. liefert er viel Futter. Für Weiden weniger geeignet, dagegen auf Fehm- und Moortwiesen von Bedeutung. Saatmenge 4 kg.

### Deutsche anerkannte Saat:

Deutsche Saat: R. 97%, A. 90%. ½ kg 1,30, 50 kg 105. — M.  
Böhmische, lettische Saat: R. 97%, A. 90%. ½ kg 1,25, 50 kg 100. — M.

## Weißklee

*Trifolium repens*, weißblühender Wiesenklee, Pannmirtklee, triebender Klee. Treibt lange, oberirdische Ausläufer. Er spielt daher eine sehr wichtige Rolle für Dauerfütterflächen, insbesondere für Weiden, wo er entscheidende Riden in der Grasnarbe schnell auszufüllen vermag. Wächst überall, besonders auf humusreichen frischen Böden, aber auch auf Sandböden. Saatmenge 4–5 kg.

### Deutsche anerkannte Saat:

Deutsche Saat: R. 97%, A. 90%. ½ kg 1,55, 50 kg 130. — M.  
Böhmische, polnische, lettische Saat: R. 97%, A. 90%. ½ kg 1,50, 50 kg 125. — M.

## Gelbklee

*Medicago lupulina*. Hopfenklee, Hopfenluzerne mehrjährig, erneuert sich durch Samenausfall; macht wenig Ansprüche an den Boden und wächst auch auf Moor, verträgt Beschattung. Sein früherer Wuchs ist jedoch von genügender Feuchtigkeit und Kalkgehalt im Boden abhängig. Im Reinsaat im Frühjahr in Wintergetreide gebaut, kommt ihm als massenwüchsige Grünfütter- und Gründüngungspflanze größere Bedeutung zu. Zur Mischung unter Gräser und mit Weißklee auf Schafweiden geeignet. Saatmenge 7 kg.

### Deutsche anerkannte Saat:

A. 96%, R. 80–90%. ½ kg 0,60, 50 kg 44. — M.  
Ausländische Saat: R. 97%, A. 85–90%. ½ kg 0,55, 50 kg 43. — M.

## Hornschotenklee

*Lotus corniculatus*. Ausdauernd. Ist weder gegen raues Klima noch gegen Dürre empfindlich, wächst auf jedem Boden. Trockene Lagen zieht

er vor. Er wird sowohl als Wiesen- wie als Weidepflanze geschätzt und gewinnt in entsprechenden Mischungen zunehmende Bedeutung. Ist auch Bienenfütterpflanze. Saatmenge 4 kg.

### Ungarische, rumänische, italienische Saat:

R. 97%, A. 75–85%. ½ kg 1,45, 50 kg 120. — M.

## Sumpfschotenklee

*Lotus uliginosus*. Ausdauernd. Bevorzugt feuchte und sumpfige Lagen und ist deshalb auf nassen Wiesen besonders wertvoll. Durch seine unterirdischen Ausläufer fördert er den Schluß der Narbe sehr. Dient ebenfalls als Bienenfütterpflanze. Saatmenge 4 kg.

### Deutsche Saat:

R. 97%, A. 90%. ½ kg 2,40, 50 kg 200. — M.

## Esparsette

*Onobrychis sariva asper*. Türktischer Klee, rosablühend, ausdauernd, mit tiefer Wurzelbildung auf Kalt- und kalkhaltigem Sandboden besonders gedeihend. Wo die Lage für die Luzerne zu rau, der Boden zu flachgründig und feimig ist, da tritt an die Stelle der Luzerne die Esparsette. Gegen Trockenheit ist sie widerstandsfähig, dagegen für andauernde feuchte Witterung und auch Kälte im Untergrund empfindlich. Esparsette kann auch im Herbst (September) gesät werden. Wichtige Futterpflanze für Wiesen. Saatmenge 50–60 kg.

### Deutsche, unenthälte Saat:

R. 97%, A. 92%. ½ kg 0,45, 50 kg 35. — M.

## Wundklee

*Anthriscus vulneraria*. Tannenklee, mit Pfahlwurzel, für ganz leichten, etwas kalkhaltigen Sandboden; im Gemisch mit anderen Kleearten oder mit Gräsern sehr zu empfehlen. Wundklee ist eine Anthyllis- und keine Trifoliumart und daher auf flecktreibenden bzw. fleckenden Böden zum Anbau empfehlenswert. Saatmenge 8 kg.

### Polnische Saat:

R. 92%, A. 90%. ½ kg 0,60, 50 kg 50. — M.

## Bokharaklee

weißblühend, *Melilotus albus altissimus*, sibirischer Riesenklee, wird sehr hoch, soll aber alle 4 Wochen geschnitten werden, weil er sonst holzig wird; gibt dem Heu einen würzigen Geruch. Bei Reinsaat nur für Gründüngung verwendbar. Vorzügliche Bienenfütterpflanze. Saatmenge 7 kg.

### Ungarische Saat:

R. 96%, A. 90%. ½ kg 1,05, 50 kg 85. — M.

## Steinklee

gelbblühend, *Melilotus officinalis*. Ähnlich dem weißblühenden Bokharaklee, jedoch mit noch geringerem Futterwert. Preise auf Anfrage.

**Inkarnatklee** *Trifolium incarnatum*, rotblühender Frühklee, Sommerklee, einjährig. Er gedeiht am besten auf milden, warmen Böden, wächst aber auch bei genügendem Humus- und Kalkgehalt in rauheren Lagen. Auf Moorböden nicht geeignet. Liefert schon 10 Wochen nach der Aussaat gutes Futter und ist zur Einsaat in lückenhafte Kleefelder sehr schätzenswert. Für den Zwischenfruchtbau kommt Inkarnatklee vor allem in Frage und wird daher im August/September gesät, wobei er einen Schnitt im Frühjahr liefert. Reinsaat von Winterroggen, Winterweiden oder auch weißem Weidelgras bewährt sich gut. Auf Trockengrüsten gewonnen, liefert er besonders im Gemisch mit Gras gutes Heu. Er läßt sich vorzüglich einfrüen. Saatmenge 12 kg.

Ungarische Saat: R. 97%, A. 85–90%. ½ kg 0,60, 50 kg 48. — M.

### Bewährte Mischsaaten mit Inkarnatklee

I. (vorwiegend für Frühjahrssaat geeignet)

2 Teilen Inkarnatklee z. B. 5 kg Inkarnatklee

3 Teilen Grassaaten z. B. 8 kg Weißes Weidelgras oder westerwoldisches Raigras

II. (zur Sommer- und Herbstsaat) Landsberger Gemenge

1 Teil Inkarnatklee z. B. 6 kg Inkarnatklee

2 Teile Grassaaten z. B. 10 kg Winterweiden weiß- oder blaublühend

3 Teile Winterweiden z. B. 6 kg Weißes Weidelgras oder westerwoldisches Raigras

## Klee-grasgemenge bringen häufig höhere und sicherere Erträge als Reinsaaten!



Bewährte Zusammensetzungen von Klee-grasgemengen Seite 7

Die Verschiedenartigkeit der Entwicklungsdauer, der allgemeinen Wachstumsansprüche und der Standortverhältnisse ergänzen sich in Mischbeständen in besonders günstiger Weise.

Der vorhandene Nährstoffvorrat des Bodens wird von den einzelnen Pflanzenarten intensiver ausgenützt.

Gemeinsamer Anbau stickstoff sammelnder und stickstoffzehrender Pflanzen ergänzen ihr Nährstoffbedürfnis.

Bei Schädlingsbefall wird nur eine Pflanzenart betroffen, während die nicht befallenen Pflanzen sich dafür stärker entwickeln.

Die Saatgutkosten können wesentlich gesenkt werden.



# Grassaaten



Ausführliche Anbau- und Kostenvorschläge bei Anlagen von Grünflächen werden gern und kostenlos durch meine landwirtschaftliche Abteilung erledigt. Besonders dienen Fragebogen dazu, über für den Erfolg einer Anlage wichtige Punkte wie Boden, Lage, Wasserverhältnisse, Vorfrucht, Düngung u. a. mich zu unterrichten. Auf Grund der mit zugehenden ausgefüllten Fragebogen erfolgt dann Angebot oder Lieferung. Siehe Futterbaurezepte Seite 6 und 7.

## Gute Gräser für landwirtschaftliche Nutzungszwecke

Es gibt einjährige, zweijährige und ausdauernde Gräser, außerdem unterscheidet man horstbildende und ausläufertreibende Arten. Zur Erzielung einer geschlossenen Grasnarbe hat man bei Zusammenstellung einer Mischung auf ensprechende Wahl horstbildender und ausläufertreibender Grasarten zu achten. Schließlich werden noch Obergräser und Untergräser nach der Wuchshöhe eingeteilt.

Die Saatenmengen verstehen sich bei Reinsaat für ein bayerisches Tagewert. Qualitätsbezeichnungen: R = Reinheit, A = Reimfähigkeit.

### Obergräser

#### Wiesenschwingel — *Festuca pratensis*.

Ausdauernd, horstbildend, blüht Ende Mai bis Ende Juni. Der Beginn der Blüte gilt als der rechte Zeitpunkt für den Beginn der Heuernte. Eines unserer besten Futtergräser im Ertrag und in Güte. Gedeiht auf allen frischen Böden. Leichteres Klima, sogar Kälte erträgt er ziemlich gut. Er ist sowohl ein ausgezeichnetes Mäh- als auch Weidegras und eignet sich auch für mehrjährigen Feldfutterbau. Saatmenge 10–12 kg.

**Steinacher Hochzucht — Tabertshausener Hochzucht:**

R. 97%, A. 94%. ½ kg 1.15, 50 kg 96.— M.

**Deutsche anerkannte Landsorten:**

R. 97%, A. 94%. ½ kg 1.10, 50 kg 91.— M.

**Deutsche Handelsaat:** R. 97%, A. 92%. ½ kg 1.05, 50 kg 86.— M.

**Dänische Züchtersaat Lyngby-Stamm:**

R. 96%, A. 90%. ½ kg 1.05, 50 kg 86.— M.

#### Timotheegras — *Lieschgras* — *Phleum pratense*.

Ausdauernd, horstbildend, blüht Ende Juni bis Ende Juli. Wegen seiner frühen Blütezeit ist früher Schnitt angezeigt. Gegen Klima, Witterung und Auswintern unempfindlich. Gedeiht auf allen Bodenarten; bevorzugt frische Lehmb- und Tonböden sowie entwässerte Moorböden. Futterwert auf Wiesen und Weiden sehr gut. Als Einfaat in zwei- und mehrjährige Kleegrasgemenge, im Gemisch mit Schweden- und Rotklee empfehlenswert. Saatmenge 6–7 kg.

**Deutsche anerkannte Landsorten:**

R. 97%, A. 90%. ½ kg 0.95, 50 kg 80.— M.

**Deutsche Handelsaat:**

R. 96%, A. 90%. ½ kg 0.90, 50 kg 72.— M.

#### Knautgras — *Dactylis glomerata*.

Ausdauernd, horstbildend, blüht Juni bis Juli. Gegen Trockenheit oder Winterfalte nicht empfindlich, weniglich es feuchten Standort bevorzugt. Bildet einen sehr dichten, büscheligen Sockel mit außerordentlich üppiger Blattentwicklung. Für mehrjährigen Feldfutterbau und zur Einfaat in schattige Gärten sowie zwischen absterbenden Luzerne und Erbsen-Sette besonders geeignet. Als Weidegras scheidet es aus. Saatmenge 10–12 kg.

**Deutsche Hochzucht:** R. 92%, A. 90%. ½ kg 0.90, 50 kg 75.— M.

**Deutsche anerkannte Saat:**

R. 90%, A. 90%. ½ kg 0.85, 50 kg 70.— M.

**Deutsche Handelsaat:** R. 90%, A. 90%. ½ kg 0.80, 50 kg 65.— M.

**Dänische Züchtersaat Olsgaard Stamm:**

R. 90%, A. 90%. ½ kg 0.85, 50 kg 65.— M.

#### Franz. Raigras — Glatthafer — *Avena elatior*.

Fromental, hoher Wiesenhafer, ausdauernd, horstbildend, blüht Juni bis Juli. Am besten gedeiht es in warmem, mildem Klima. Verlangt zur üppigen Entwicklung guten, tiefgründigen, mehr trockenen Boden. Liefert bereits beim ersten Schnitt viel Futter. Hauptfachliche Verwendung für Wiesen oder auch im Feldfutterbau. Für Weiden und Wasserwiesen ungeeignet. Saatmenge 15–18 kg.

**Deutsche Saat:** R. 90%, A. 90%. ½ kg 1.50, 50 kg 120.— M.

#### Wiesen-Fuchsschwanz — *Alopecurus pratensis*.

Ausdauernd, horstbildend, blüht anfangs Mai bis Ende Mai. Das feuchte Klima sagt ihm am meisten zu. Wächst auf mäßig feuchtem, humusreicher Sand-, Lehm- und Tonboden. Verjüngung, aber keine flauende Kasse verträgt er sehr gut. Entwickelt sich von allen Gräsern am frühesten und treibt ganz flach wurzelnde unterirdische Ausläufer. Als Wiesenras sehr geschätzt. Saatmenge 10–12 kg.

**Finnische Saat:**

R. ca. 65%, A. ca. 65%. ½ kg 1.70, 50 kg 140.— M

#### Goldhafer, echter — *Avena flavescens*.

Ausdauernd, horstbildend. Besitzt mittelhohen Wuchs. Liebt frische Mergel- und Kalkboden, warmen, fruchtbaren Lehm- und Sandboden. Futterwert sehr groß, da er früh reichbeblätterte Salme treibt. Als Weidegras sehr schätzenswert. Saatmenge 16–18 kg.

**Steinacher Hochzucht:**

R. 70%, A. 70%. ½ kg 3.70, 50 kg 320.— M

**Deutsche Handelsaat:**

R. 70%, A. 70%. ½ kg 3.50, 50 kg 300.— M

#### Rohrglanzgras — *Savel-Mielij. Phalaris arundin.*

Ausdauernd, ausläufertreibend, blüht Ende Juni bis Ende Juli. Eignet sich für Überschwemmungswiesen, doch kann es sehr gut auch bei reichlicher Düngung auf trockeneren Böden angebaut werden. Rechtzeitig geschnitten, sehr gutes Mähfutter. Beweiden verträgt es nicht. Saatmenge 8–10 kg.

**Deutsche Saat:**

R. 90%, A. 75%. ½ kg 2.40, 50 kg 190.— M

#### Italienisches Raigras — Welsches Weidelgras

— *Lolium italicum*. Zweijährig, horstbildend. Blüte anfangs Mai. An lockeren Boden gedeiht es am besten, liebt die Bewässerung. Gegen Fro und längere Schneedeckung empfindlich. Für Wiesen und Weide wenig geeignet. Seine Bedeutung liegt im Ackerfutterbau. Mit Erbsen kann die Einfaat in lüdenhafte Ackerfelder erfolgen. (Vandenberg Gemeng siehe Seite 14.) Saatmenge 18 kg.

**Deutsche anerkannte Saat:**

R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.60, 50 kg 46.— M

**Deutsche Handelsaat:** R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.55, 50 kg 43.— M

**Dänische Züchtersaat:** R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.60, 50 kg 45.— M

#### Westerwoldisches — Einjähriges Raigras

— *Lolium Westerwoldicum*. Einjährig, horstbildend. Gibt schon nach 3 Monaten nach der Saat einen sehr ergiebigen Schnitt, 5–6 Woche später einen zweiten Schnitt und ist deshalb zur Einfaat in lüdenhafte Ackerfelder ganz besonders zu empfehlen. Eignet sich nur für Sommer jährigen Futterbau. Saatmenge 18 kg.

**Deutsche anerkannte Saat:**

R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.65, 50 kg 48.— M

**Deutsche Handelsaat:** R. 97%, A. 92%. ½ kg 0.60, 50 kg 45.— M

Saatgut-Knappheit einiger für Dauerfutterwiesen und Dauerweiden wichtiger Grasarten, erfordert vermehrte Anlage bewährter fünf- bis sechsjähriger Wechsellwiesen und kurzlebiger Kleegrasgemenge.

Anbauanleitungen siehe Seite 6.

Bei Schmitz kaufen heißt gut kaufen





Gelbklee Schwedenklee Esparsette Luzerne Inkarnatklee Knautgras Raigras ital. Timothe Goldhafer

## Untergräser

### Engl. Raigras — Deutsches Weidelgras

*Lolium perenne*. Ausdauernd, horstbildend, blüht Anfang Juni. Gegen das Klima nicht empfindlich. Bevorzugt feuchte Lagen, schwere, frische und bindige Bodenarten. Futterwert recht beachtenswert. Sowohl für Wiesen, als auch ganz besonders für Weiden geeignet. Zur Ausfaat oft vermehrt und feucht gehaltenen Rasenplätze im Garten häufig verwendet. Saatmenge 10–12 kg.

Deutsches Weidelgras Lembkes Hochzucht:

R. 97%, A. 92%,  $\frac{1}{2}$  kg 0.70, 50 kg 54. — M.

Deutsches Weidelgras, deutsche anerkannte Landsorte:

R. 98%, A. 92%,  $\frac{1}{2}$  kg 0.65, 50 kg 52. — M.

Englisches Raigras, dänische Saat:

R. 98%, A. 85–90%,  $\frac{1}{2}$  kg 0.60, 50 kg 50. — M.

### Wiesen-Rispengras — *Poa pratensis*. Sehr knapp!

Ausdauernd, ausläufertreibend, blüht anfangs Mai bis Juni. Ansprüche an Klima, Kälte und Trockenheit sind gering. Auf Moorböden mit gutem Erfolg gebaut. Für Wiesen und Weiden gleich wertvoll wegen seiner hervorragenden feinen Blattmasse. Es ist das wichtigste Gras für Wiesen und Weiden. Saatmenge 6–8 kg.

Tabertschauerer Hochzucht:

R. 92%, A. 90%,  $\frac{1}{2}$  kg 2.40, 50 kg 200. — M.

Amerikanische Saat: R. 80%, A. 80%,  $\frac{1}{2}$  kg 1.80, 50 kg 150. — M.

### Fruchtbare Risse — *Poa fertilis*.

Ausdauernd, kleine, dichte Horste bildend, gedeiht auf allen Bodenarten, bevorzugt feuchtere Lagen und übersteht Überschwemmungen sehr gut. Sowohl für Wiesen und Weiden geeignet. Saatmenge 6–8 kg.

Deutsche anerkannte Landsorte:

R. 90%, A. 90%,  $\frac{1}{2}$  kg 2.20, 50 kg 185. — M.

### Gemeines Rispengras — *Poa trivialis*.

Ausdauernd, ausläufertreibend. Blüte: Juni bis Juli. Gegen Kälte nicht empfindlich, bevorzugt feuchtes Klima, feuchten Boden. Als Weidegras, besonders für nasse geringere Bodenarten geeignet. Saatmenge 8–10 kg.

Deutsche Saat: R. 90%, A. 90%,  $\frac{1}{2}$  kg 1.70, 50 kg 136. — M.

### Rotschwingel ausläufertreibender, breitblättriger

*Festuca rubra canubra gennina planifolia*. Treibt sehr stark Ausläufer und hat breites Blatt. Ist mittelhoch und massenwüchsig, widerstandsfähig gegen Kälte. Eignet sich auch gut für Moorböden. Wie alle Kulturpflanzen die etwas leisten, verlangt er entsprechende Bodenkultur und sachgemäße Düngung. Die nicht ausläuferbildende Form des Rotschwingels ist für landwirtschaftliche Nutzungszwecke wertlos. Saatmenge 8–10 kg.

Steinacher Hochzucht — Tabertschauerer Hochzucht:

R. 95%, A. 92%,  $\frac{1}{2}$  kg 2.30, 50 kg 190. — M.

Deutsche Handelsaat:

R. 95%, A. 85%,  $\frac{1}{2}$  kg 2.20, 50 kg 180. — M.

### Fioringras — Straußgras. Sehr knapp!

*Agrostis alba stolonifera*. Ausdauernd, horst- und ausläuferbildend, blüht Ende Juni bis August. Gedeiht fast überall, bevorzugt jedoch einen feuchten, frischen Standort. Treibt lange Ausläufer und bildet einen dichten Rasen. Für Anlage von Dauerweiden auf feuchtem Boden sehr geeignet. Saatmenge 5 kg.

Tabertschauerer Hochzucht:

R. 92%, A. 90%,  $\frac{1}{2}$  kg 2.40, 50 kg 200. — M.

Amerikanische Saat: R. 92%, A. 92%,  $\frac{1}{2}$  kg 1.50, 50 kg 120. — M.

## Treibt Grassamen - Vermehrungs - Anbau!



Grassamenbau ist klimatisch an kein Anbauggebiet begrenzt. Samenbau ist überall dort möglich, wo Sommergerste gedeiht. Grassamenbau bietet als Sonderkultur erhöhte Einnahmen ohne wesentlich höhere Anforderungen an Arbeitskraft und Düngung zu stellen.

Anbauverträge mit Abnahmegarantie zu festgelegten Erzeugermindestpreisen sichern den Absatz der Ernten.

Anbauberatung erfolgt jederzeit kostenlos.

**Ich suche Vermehrer und erteile gerne jede Auskunft unverbindlich.**



# Grassamen-Mischungen

**Sehr wichtig bei Aufträgen auf Wiesen-, Weiden- und Klee-Gras-Mischungen!**  
Nach einer Verordnung des Reichsnährstandes dürfen Gras- und Klee-Gras für landwirtschaftliche Nutzung bei Mengen von über 15 Kilo nicht mehr in fertigen Mischungen zum Verkauf kommen. Die einzelnen Gräser- und Klee-Sorten müssen getrennt dem Käufer zugeführt werden. Ich liefere dementsprechend, während die Erteilung Ihrer Aufträge in bisher gewohnter Weise erfolgen kann.

Sofern es sich um größere Daueranlagen handelt oder extreme Bodenverhältnisse vorliegen, wollen Sie meine Anbau- und Kostenvoranschläge (Fragebogen) einfordern. Sonderwünsche berücksichtige ich gerne bestmöglich.

## 1. Auftragserteilung: Sie können bestellen:

- I. Das benötigte Gesamtgewicht, z. B. 25 Kilo, wobei ich dann den Anteil jeder einzelnen Sorte getrennt liefere.
- II. Sie geben mir die Fläche, die Sie zu besamen wünschen und die Bodenart oder die Nummer der gewünschten Futterbaurezepte an.

## 2. Herstellung von Mischungen: Die verschiedene Schwere der einzelnen Sorten verlangt die getrennte Mischung in zwei Gemenge.

### A. Mischung schwerer Sorten enthält:

Alle Kleearten  
Von Grasarten: Gemeines Rispengras  
Timotheegras (Vieschgras) Fruchtbare Rispe  
Wiesenrispengras Fioringras (Strauchgras)

### B. Mischung leichter Sorten enthält:

Von Grasarten:  
Wiesenschwingel Rohrglanzgras  
Französl. Raigras (Glatthafer) Rotzschwingel  
Rnaulgras Engl. u. ital. Raigras  
Wiesenfuchschwanz Goldhafer

## 3. Aussaat von Mischungen:

Das Feld ist gartenmäßig fein mit der Egge herzurichten. Durch Kreuz- und Quersaat der getrennt zum Anbau kommenden Mischungen, A) schwere Sorten, B) leichte Sorten, erreicht man gleichmäßige Anbauflächen. Die Aussaatarbeiten erfolgen bei windstillem und trockenem Wetter. Die bebaute Fläche wird leicht überreggt und angewalzt.

## Neuansaaten von Dauerwiesen und Dauerweiden

sind während der Kriegswirtschaft nur dann gerechtfertigt, wenn es sich um eine betriebswirtschaftliche Umstellung handelt, die eine Vereinfachung des Betriebes und eine größere Tragweite zur Folge hat. Ohne weiteres können dagegen Wechselwiesen von 5-6 jähriger Dauer errichtet werden. Sie sind billiger und stellen außerdem weniger Ansprüche an die Stickstoffdüngung. Eine allgemein übliche und in ihrem Erfolg sichere Wechselwiese setzt sich wie folgt zusammen. Saatmengen je bayer. Tagwerk.

### 5 bis 6 jährige Wechselwiese:

Rottklee  
Schwedenklee  
Weißklee  
Weißes Weidelgras  
Rnaulgras  
Timothee  
Wschwingel  
Deutsches Weidelgras  
Rotschwingel

Menge je bayer. Tagwerk = 34a	50 kg enthalten hiernach:
Gramm	Gramm
1000	5000
1000	5000
1500	7500
1000	5000
500	2500
1000	5000
1500	7500
1000	5000
1500	7500
10 000	50 000

Preise: 50 kg 134. —, 5 kg 15. —, 1/2 kg 1.70 M.

## Richtlinien für Zusammensetzung von Dauerwiesen-Mischungen

1 Dauerwiesen-Mischung lehmiger Sand-, sandiger Lehm	Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:	2 Dauerwiesen-Mischung tiefgründiger, guter Lehm	Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:	3 Dauerwiesen-Mischung schwerer, lehmiger Lehmbooden	Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:	4 Dauerwiesen-Mischung Woorboden entwässert	Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:
	Gramm	Gramm		Gramm	Gramm		Gramm	Gramm		Gramm	Gramm
Schwedenklee	500	2000	Schwedenklee	750	3000	Schwedenklee	1000	4000	Schwedenklee	500	2000
Gelbklee	500	2000	Gelbklee	250	1000	Gelbklee	250	1000	Gelbklee	250	1000
Hornschotenklee	500	2000	Hornschotenklee	500	2000	Hornschotenklee	250	1000	Hornschotenklee	250	1000
Sumpfschotenklee	—	—	Sumpfschotenklee	—	—	Sumpfschotenklee	250	1000	Sumpfschotenklee	250	1000
Weißklee	1000	4000	Weißklee	1000	4000	Weißklee	750	3000	Weißklee	500	2000
Raigras franz.	1000	4000	Raigras franz.	1000	4000	Raigras franz.	—	—	Raigras franz.	500	2000
Rnaulgras	500	2000	Rnaulgras	250	1000	Rnaulgras	500	2000	Rnaulgras	1000	4000
Timothee	1000	4000	Timothee	1500	6000	Timothee	2000	8000	Timothee	2500	10000
Wiesenfuchschwanz	—	—	Wiesenfuchschwanz	250	1000	Wiesenfuchschwanz	250	1000	Wiesenfuchschwanz	250	1000
Wiesenschwingel	2500	10000	Wiesenschwingel	3000	12000	Wiesenschwingel	3500	14000	Wiesenschwingel	2750	11000
Rotschwingel	1250	5000	Rotschwingel	500	2000	Rotschwingel	500	2000	Rotschwingel	500	2000
Raigras engl.	2500	10000	Raigras engl.	1500	6000	Raigras engl.	2000	8000	Raigras engl.	1500	6000
Wiesenrispengras	1000	4000	Wiesenrispengras	1500	6000	Wiesenrispengras	1000	4000	Wiesenrispengras	1500	6000
Fruchtbare Rispe	250	1000	Fruchtbare Rispe	250	1000	Fruchtbare Rispe	250	1000	Fruchtbare Rispe	250	1000
Fioringras	—	—	Fioringras	250	1000	Fioringras	250	1000	Fioringras	250	1000
	12500	50000		12500	50000		12500	50000		12500	50000

50 kg 134. —, 5 kg 15. —, 1/2 kg 1.65 M.

50 kg 138. —, 5 kg 15.50, 1/2 kg 1.70 M.

50 kg 138. —, 5 kg 15.50, 1/2 kg 1.70 M.

50 kg 138. —, 5 kg 15.50, 1/2 kg 1.70 M.

Bei Schmitz kaufen heißt gut kaufen



Richtlinien für Zusammensetzung von:	5	Dauerweiden- Mischung lehmiger Sand sandiger Lehm	Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg ent- halten hier- nach:	6	Dauerweiden- Mischung guter, tiefgründiger Lehm	Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg ent- halten hier- nach:	7	Dauerweiden- Mischung Moorboden entwässert	Menge je bayer. Tagw. = 34 a	50 kg ent- halten hier- nach:			
			Gramm	Gramm			Gramm	Gramm			Gramm	Gramm			
			Schwedentlee	250			1 000	Schwedentlee			250	1 000	Schwedentlee	250	1 000
			Gelbtee	250			1 000	Gelbtee			—	—	Gelbtee	—	—
			Hornschotenlee	500			2 000	Hornschotenlee			250	1 000	Hornschotenlee	750	3 000
			Weißtee	750			3 000	Weißtee			1 000	4 000	Weißtee	500	2 000
			Timothee	1 500			6 000	Timothee			1 500	6 000	Timothee	2 500	10 000
			Wiesenschwingel	3 500			14 000	Wiesenschwingel			3 500	14 000	Wiesenschwingel	3 000	12 000
			Roschwingel	1 000			4 000	Roschwingel			500	2 000	Roschwingel	500	2 000
			Raigras engl.	3 000			12 000	Raigras engl.			3 500	14 000	Raigras engl.	2 500	10 000
Dauerweide- Mischungen	Wiesenspenngras	1 500	6 000	Wiesenspenngras	1 000	4 000	Wiesenspenngras	2 000	8 000						
	Fruchtbare Kippe	250	1 000	Fruchtbare Kippe	500	2 000	Fruchtbare Kippe	250	1 000						
	Störingras	—	—	Störingras	500	2 000	Störingras	250	1 000						
	12 500	50 000	12 500	50 000	12 500	50 000									
	50 kg 134. —, 5 kg 15. —, ½ kg 1.65 M.				50 kg 128. —, 5 kg 14.50, ½ kg 1.60 M.				50 kg 134. —, 5 kg 15. —, ½ kg 1.65 M.						

## Richtlinien für Zusammensetzung von Klee-Gras-Mischungen

Einjährige Mischungen		Saattmenge je bayer Tagwert				Einjährige Mischungen		Saattmenge je bayer. Tagwert				15 Einjährige Mischungen		Saattmenge je bay. Tagw.	
für guten Mittelboden		Nr. 8 9 oder 10 oder 11 oder				für leichte, kleinsichere Böden		Nr. 12/13 oder 14 oder				für schwere Böden			
		Gramm	Gramm	Gramm	Gramm			Gramm	Gramm	Gramm	Gramm				
		4 000	4 000	4 000	4 000			1 500	1 500	1 500	1 500				
Rottlee	1 000	—	1 000	500	Schwedentlee	1 500	2 000	2 500	Rottlee	2 000	2 000				
Raigras ital.	—	2 000	1 000	500	Gelbtee	1 500	1 000	1 500	Raigras ital.	500	500				
Wiesenschwingel	—	—	—	500	Raigras ital.	500	—	—	Wiesenschwingel	1 500	1 500				
Anaualgras	—	—	—	500	Wiesenschwingel	500	—	—	Timothee	1 000	1 000				
Raigras franz.	—	—	—	500	Timothee	500	—	2 000	Anaualgras	500	500				
	5 000	6 000	6 000	6 000	Anaualgras	1 000	3 000	—				7 500			
						7 000	7 500	7 500							
Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 13. —	M. 16. —	M. 15. —	M. 16. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 16. —	M. 17. —	M. 17. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert etwa	M. 19. —					

Mehrjährige Mischungen		Saattmenge je bayer. Tagwert		Mehrjährige Mischungen		Saattmenge je bayer. Tagwert		Mehrjährige Mischungen		Saattmenge je bayer. Tagwert		Mehrjährige Mischungen		Saattmenge je bayer. Tagwert	
für guten Mittelboden		Nr. 16/17 oder		für leichte, kleinsichere Böden		Nr. 18/19 oder		für bessere Mittelböden		Nr. 20/21 oder		für schwere Böden		Nr. 22/23 oder	
		Gramm	Gramm			Gramm	Gramm			Gramm	Gramm			Gramm	Gramm
		2000	2000			1 000	1 000			2 750	2 500			1 500	3 000
Rottlee	1500	1500	Schwedentlee	1 750	1 750	Schwedentlee	1 500	1 500	Schwedentlee	2 500	2 000	Rottlee	1 500	3 000	
Schwedentlee	750	1000	Weißtee	750	500	Weißtee	1 000	1 000	Weißtee	1 000	500	Schwedentlee	2 500	2 000	
Wiesenschwingel	1500	1500	Hornschotenlee	1 000	1 500	Wiesenschwingel	1 500	1 500	Gelbtee	750	—	Weißtee	1 000	500	
Timothee	750	750	Gelbtee	750	500	Timothee	750	750	Wiesenschwingel	1 500	1 750	Gelbtee	750	—	
Anaualgras	500	—	Timothee	750	750	Anaualgras	250	—	Timothee	750	750	Wiesenschwingel	1 500	1 750	
Raigras franz.	—	1000	Anaualgras	1 000	1 000	Raigras franz.	250	1 000	Anaualgras	750	750	Timothee	750	750	
	7000	7750	Raigras franz.	1 000	1 000		8 000	8 250		1 000	—	Anaualgras	1 000	—	
				8 000	8 000					9 000	8 000				
Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 20. —	M. 22. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 22. —	M. 22. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 22. —	M. 23. —	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 23. —	M. 22. —				

Luzernegrasmischungen				Zura-Kleeegrasmischung			
24 mehrjährig	Saattmenge je bayer. Tagwert	25 mehrjährig	Saattmenge je bayer. Tagwert	26 mehrjährig		Saattmenge je bayer. Tagwert	
				Bestbewährt in rauen Lagen mit wenig günstigen trodenen Bodenverhältnissen			
	Gramm		Gramm				
für leichtere Böden		für schwerere Böden					
Luzerne	10 000	Luzerne	10 000	Esparlette		10 000	
Anaulgras ober		Wiesenschwingel	500	Luzerne		3 000	
Glatthafer	500			Anaulgras		750	
				Raigras franz.		750	
	10 500		10 500	Engl. Raigras		1 000	
				Rotfchwingel		400	
				Goldhafer		100	
						16 000	
Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 42.—	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	M. 42.—	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert		M. 30.—	

<b>Mischsaaten mit Intarnattlee</b>  27	<b>Zur Frühjahrssaat:</b>		<b>Zur Sommer- und Herbstfaat:</b>	<b>Intarnattlee</b>	6 Kilo
	Intarnattlee	6 Kilo	<b>Landsberger Gemenge</b>  28	Winterweiden	10 "
	Welches Weidelgras oder weierwoldi- sches Raigras	13 Kilo		weiß- oder blaublühend Welches Weidelgras oder weierwoldisches Raigras	6 "
	Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	18.— M.		Durchschnittskosten je bayer. Tagwert	22 Kilo 36.— M.



# Runkelrüben



Anbaumenge je Tagwert: Reihenfaat 2 kg.  
Breitfaat 3,5 kg

Das billigste Futter für das Vieh liefern im Sommer Weiden und Wiesen, während für die Wintermonate als bestes, vitaminreiches Futter die Runkelrüben in Betracht kommen, weil nur diese Saftreichtum mit hohem Gehalt an Trodensubstanz und Zucker verbinden. Runkelrüben können fast auf allen Bodenarten, die sich einigermaßen in Kultur befinden und bei ausgiebiger Düngung gebaut werden. Die Ausfaat kann in Reihen (etwa 40 cm Entfernung) direkt aufs Feld erfolgen. Die jungen Pflanzen sind möglichst frühzeitig auf etwa 30 cm in der Reihe zu verziehen. Vielfach werden die jungen Pflänzchen in Breitfaat auch im Garten herangezogen und dann in

entsprechender Reihen-  
entfernung  
(etwa 30 x 40  
cm) aufs Feld  
versetzt.

Wichtig ist, die Feldbestände oft haben, den Boden offen und durchaus rein von Unkraut zu halten. Abblatten der Rüben soll nicht erfolgen, um gegen Dürre und Nässe widerstandsfähigste Pflanzen zu erhalten.



Hochzucht Gehaltsrübe Kirsches Ideal

## Preise für Hochzuchten

Verfand erfolgt zu den vom Reichsnährstand festgelegten Bedingungen.

In Mengen von 25 bis einschl. 50 kg	M. 0.57 je 1/2 kg
In Mengen von 5 bis unter 25 kg	M. 0.66 je 1/2 kg
In Mengen von 1/2 bis unter 5 kg	M. 0.75 je 1/2 kg
In Mengen unter 1/2 kg	M. 0.50- je 100 g

Von 50 kg aufwärts Lieferung frei Vollbahnstation des Verbrauchers.



Kirsches Koloß



Peragis rote



Oberndorfer (Kugelform)

## Hochzucht Gehaltsrübe Kirsches Ideal

wird überall bevorzugt, weil bei leichter Ernte, langer Haltbarkeit (zur Winter- und Frühjahrsfütterung daher besonders geeignet) und großen Massenerträgen ihr Nährstoffgehalt 50% höher ist als bei anderen wasserreichen Sorten, weil Milcherttrag und Fettgehalt höher sind als bei Fütterung anderer Sorten. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

## Hochzucht Massentrübe Kirsches Koloß

Gestreckte Kugelform, gelbe bis gelbgelbe Farbe. Sie bringt sehr große Massenerträge und erreicht durch ihren relativ hohen Zucker- und Trodensubstanzgehalt annähernd die hohen Nährstoffmengen je ha von Hochzucht Kirsches Ideal. Der Bauer wählt also Kirsches Koloß für Herbstfütterung!

## Hochzucht Gehaltsrübe Friedrichswerther gelb und rot

### Futter-Runkelrübe Zuckerwalze

ist eine massenwüchsige Futterrunkel von unerreichter Güte. Im Zuckergehalt, Ertrag und in Massenwüchsigkeit ist sie hervorragend. Sie ist leicht robbar und haltbar bis zum Hochsommer. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

## Hochzucht Massentrübe Eckendorfer gelb und rot

Sie vereint alle Vorzüge, welche eine Runkelrübe wertvoll und anbauwürdig macht. Der hohe Trodensubstanzgehalt bedingt eine lange Haltbarkeit. Außerordentlich hoch ist auch ihr Nährstoffgehalt und ihre Ertragsfähigkeit. Form: walzenförmig. Farbe: gelb- und rotfleischig.

## Hochzucht Massentrübe Peragis rote

Die Peragis-Runkelrübe ist eine walzenförmige, etwas in den Boden gehende Rübe von roter Farbe. Das Zuchtziel ist die Gewinnung höchster Trodensubstanz. Form: walzenförmig. Farbe: rotfleischig.

## Hochzucht Massentrübe Remlinger

Eine bayerische Züchtung mit Massenerträgen, hohem Zuckergehalt und Nährwert. Remlinger Rüben gedeihen in jeder Bodenart und haben sich besonders wegen großer Haltbarkeit während der Wintermonate ausgezeichnet eingebürgert. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

## Hochzucht Massentrübe Crieowner gelbe

Züchtungsziele sind: 1. Höchster Massenertrag, 2. Wurzeleinheit, 3. Anspruchlosigkeit an den Boden und Widerstandsfähigkeit gegen Dürre. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

## Hochzucht Massentrübe Oberndorfer gelbe (Kugelform)

Eine für schwere Böden empfehlenswerte Sorte, die sich durch Haltbarkeit und gute Erträge auszeichnet. Auf der Unterseite abgeplattet, wurzelt die Rübe sehr flach und ist deshalb leicht abzurnten.

## Runkelrüben weiße Futterzucker

Unter diese Bezeichnung fallen Sorten, die neben gutem Rübenerttrag hohen Zucker- und Troden-  
substanzgehalt aufweisen. Ich empfehle besonders:

Hochzucht Massentrübe **Ovana**

Hochzucht Massentrübe **Lanker**



# Runkelrüben bewährte Sorten

Die Rübe, die den größten Trockensubstanzertrag von der Flächeneinheit liefert, verdient den Vorzug. Im allgemeinen erfüllt die Gehaltsrübe diese Forderung. Neben höherem Blattreichtum hat sie auf Grund des höheren Trockensubstanzgehaltes noch den Vorzug der längeren Haltbarkeit.



Griewener gelbe



Friedrichswerther rote



Friedrichswerther gelbe



Remlinger



Lanfer



Ovana



Edendorfer gelbe \*



Edendorfer rote

## Zuckerrüben

Die Zuckerrübe liefert die höchsten Mengen Nährwerte von der Flächeneinheit. Ihr Wert liegt nicht allein im Anbau für die Zuckerfabrikation, vielmehr bietet die Zuckerrübe auch als Futtermittel unschätzbare Dienste. Die Praxis der Fütterung hat erwiesen, daß die Zuckerrübe sowohl roh als auch gedämpft sowie in Form von Schnitzeln ein hochwertiges, wirtschaftseigenes Futtermittel für fast alle Tierarten darstellt. Sie sollte daher in allen Betrieben, die über geeignete Böden und Klimatalagen verfügen, unter Zuhilfenahme der Runkelrübe weit mehr als bisher zur wirtschaftseigenen Futtergewinnung angebaut werden. Sie wächst am besten auf milden, humosen und tiefgründigen Lehm- und sandigen Lehmböden in guter Dungkraft mit genügendem Kaltgehalt und durchlässigem Untergrund, die Tiefkultur zulassen. Sie wird in Drillsaat in einer Entfernung von etwa 40 bis 50 cm von Reihe zu Reihe und 20 bis 25 cm in der Reihe gesät.

### Deutsche Hochzucht, Type E

100 g 0.15, ½ kg 0.61, 5 kg 5.10, 20 kg und mehr 43.— M, je 50 kg ohne Sad, ausschließlich Vorfrucht ab Züchterstation.



Die Zuckerrübe ist ein hochwertiges, wirtschaftseigenes Futter







# Hülsenfrüchte



Landsberger Gemenge. Stand Mitte Mai, im Herbst gesät

## Winterwicke

Fotielwicke, Sandwicke. Sie kann fast auf allen Bodenarten mit Erfolg zum Anbau kommen und verträgt auch Zeiten der Dürre. Häufig wird sie mit einer Stüpppflanze, Winterroggen, gesät. Die Saat erfolgt gewöhnlich im Juli-August, so daß bei günstigen Bedingungen noch im Herbst ein Schnitt und im Frühjahr der Hauptertrag genommen werden kann. Saatenmenge: Einzelsaat 30–35 kg. Mengsaat: 15 kg Winterwicke und 40 kg Roggen. Landsberger Gemenge: 6 kg Intarnattlee, 6 kg Welsches Weidelgras (Raigras italien.), 10 kg Winterwicke.

**Winterwicke, blaublühend, Vicia villosa, zugelaßene Handelsaat.** 5 kg 4.20, 50 kg 36.— M.\*

**Winterwicke, Hochzucht Börsbacher, weißblühend.** 5 kg 4.50, 50 kg 38.— M.\*

**Winterwicke, weißblühend, Vicia pannonica, zugelaßene Handelsaat.** 5 kg 4.20, 50 kg 36.— M.\*

\* ausschließlich Vorfrucht ab Erzeugerstation.

## Wintererbsen

für Grünfütterbau, werden im Herbst gebaut und liefern zeitig im Frühjahr außerordentlich reichliches Grünfütter. Mengsaaten, bestehend aus etwa 25 kg Wintererbsen, 15 kg Sand- (Winter-) Wicken und 20 kg Winterroggen, haben sich, selbst in strengen Wintern, als wirklich ausdauernd und besonders ertragreich bewiesen. Saatenmenge etwa 50 kg. Bei Herbstsaat Preise neuer Ernte ab August. 5 kg 3.—, 50 kg 26.— M.

## LANDSBERGER GEMENGE

Zusammenstellung je bayer. Tagwerk:

10 Kilo Winterwicke blau- oder weißblühende (Seite 11).

6 Kilo Intarnattlee (Seite 3).

6 Kilo Welsches Weidelgras (Ital. Raigras) (S. 4).

22 Kilogramm

Gesamtpreis 36.— M.

Der Anbau des sogenannten Landsberger Gemenges hat sich von Jahr zu Jahr stärker eingeführt und bestens bewährt. Der Anbau ist auf allen in guter Kultur befindlichen, auch trockenen Böden möglich. Düngung: Vor der Aussaat neben Stallmist, etwa 75 Kilo Kali, etwa 100 Kilo Thomasmehl, etwa 50 Kilo Stickstoffdünger möglichst zu Winterausgang. Kaltarme Böden ausgiebig fällen! Aussaatzeit Mitte August bis Mitte September in Reihen 12–18 cm nicht breitwürfig. Bei früher Saat ist Vornutzung im Herbst möglich, wobei hoher Stoppelschnitt mit folgender schwerer Walze zu empfehlen. Der Hauptertrag wird im Frühjahr Anfang bis Mitte Mai genommen. Nochmaliger Nachwuchs lohnt meistens nicht, vielmehr ist Anbau neuer Frucht (Mais, Kohlrüben, Marktstammfloh, späte Kartoffel) zu empfehlen.



Deutscher Mais liefert Grünmasse, aber vor allem hohe Futterwerte

# SAAT-MAIS

In bezug auf den Boden ist der Mais von einer seltenen Anpassungsfähigkeit. Er gedeiht nämlich vom humosen Ton bis zum lehmigen Sand. Stauende Kasse verträgt der Mais keinesfalls. Alte Kultur ist wichtiger als die Bodenart an und für sich. Stalldünger wird glänzend, Gründüngung gut durch Mais ausgeübt. Kräftige Mineraldüngung und künstliche Stickstoffdüngung, ähnlich wie zu Rüben, sind zum Höchstertrag erforderlich. Die Aussaat soll nicht vor Anfang Mai erfolgen. Weitere Nachsaaten in entsprechenden Zeitabständen können bis Ende Juni vorgenommen werden. Saatenmenge auf das bayerische Tagwerk: Breitsaat 40–50 kg, Drillsaat 30–35 cm Reiheneinführung 35–40 kg.

**Zur Beachtung!** Von Saatmais sind laut Anordnung des Reichsnährstandes neben anderen Hochzucht-Sorten die nachfolgenden zum Handel als Saatgut zugelassen: Andere zugelassene Sorten liefere ich auf Verlangen.

**Preise für Saatmais Hochzuchtsaatgut je 50 kg ohne Verpackung ab Erzeugerstation. 100 kg und mehr 20.— M.** Mengen von 25 kg bis unter 100 kg 22.— M. Mengen unter 25 kg 23.— M. Entstehende Frachtkosten werden in Rechnung gestellt.

Mittelfrühreifende Gruppe:

**Gelber badischer Landmais** Mittelhoher Wuchs, ertragreich, sowohl zum Körner- wie Silobau geeignet. Als Körnermais nur zugelassen in Baden, Württemberg, Bayern, Hessen-Raffau, Saar-Pfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Als Grün- und Grünfüttermais im ganzen Reich.

**Pautzfelder Mais** Eine bayerische Züchtung für Grünfütter- und Silowende, in günstigen Lagen für Körnergewinnung vortrefflich geeignet. Raschwüchsig liefert er auch in kalten und höheren Lagen hohe Erträge.

Spätfrühreifende Gruppe:

**Rottaler Silomais** Hoher Wuchs, viel Grünmasse, für Grün- und Grünfütterzwecke geeignet. Zugelassen im ganzen Reich außer Baden.

**Pettender Mais** Unter deutschen Verhältnissen nur als Grün- und Grünfüttermais geeignet. Zugelassen im ganzen Reich außer Baden.

Frühreifende Gruppe:

**Chiemgauer Körnermais** Niedriger Wuchs, ertragstreu, bei richtiger Anbauweise (engere Standweite) gute Erträge, reift überall auch in weniger günstigen Lagen noch aus. Zugelassen nur zur Körnergewinnung für das ganze Reichsgebiet außer Baden.

**Pfarrkirchner früher Körnermais** Niedriger Wuchs, geringer Strohertrag, reift auch in weniger günstigen Lagen noch aus, ertragstreu. Zugelassen als Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden.

## SILIERFÄHIGKEIT MEISTGEBAUTER FUTTERPFLANZEN

**Leichtsilierbar:** Keine Gräser, Timotheegrass, Hafer, franz. Raigras, Silomais, Anaulgras, Hirse, Roggen

**Mittelschwersilierbar:** Grasmischungen und Mengfütter, Wiesenmais, gutes Naturgras bis Kunstgras, Silomais mit Stoppelflee und Spätgras, Hafer-Widgemenge, Kleegras, Hafer-Widerblütemenge, Roggen-Widgemenge, engl. und ital. Raigras, sonstige Futterpflanzen, Sonnenblume, Lupine, Topinambur

**Schwersilierbar:** Hülsenfrüchte, Rotklee, Ackerbohnen, Wicke, Seradella, Luzerne, Weißklee, Erbsen



# Futterfräuter



Sprengelraps, geb. 19. Sept., geschn. 2. April, auf meinem Gpt. Wagensried

**Sonnenblumen** *Helianthus annuus*. Sie werden für Silozwecke und als Grünfütterung gebaut. Wegen ihres raschen Wachstums können sie auch als Zwischenfaat lüdenhofter Mais- und Pferdebohnenbestände verwendet werden. Saatzeit bis Anfang August. Saatmenge 30–40 kg.

Preise veränderlich.  $\frac{1}{2}$  kg 0.35, 5 kg 3.—, 50 kg 26.—M.

**Senf** *Sinapis alba*, gelber (weißer), liefert ein gutes Grünfütterung und wird auch zum Zwecke der Gründüngung sehr häufig angebaut; feiner schneller Vegetation wegen kann die Ausfaat bis in den Spätsommer ausgedehnt werden. Senf wächst so ziemlich auf jedem Boden. Saatmenge 8–10 kg.

Preise veränderlich!  $\frac{1}{2}$  kg 0.45, 50 kg 36.—M.

**Serradella** *Ornithopus sativus*, Bagelfußklee, einjährig, auf lehmigen Sandböden liefert in kurzer Zeit lohnende Erträge nahrhaften Grünfutters und sehr kräftiges Heu. Wird Serradella auf einem Boden zum erstenmal gebaut, so ist Impfung am Platz. (Impfstoff besorge ich auf Wunsch.) Zu Stoppelfrüchtbau ist die Pflanze wegen ihrer sehr langsamen Jugendentwicklung nicht geeignet. An Stelle von Einbau in Getreide wird auch Gemengesaat mit Senf, Spörgel, Buchweizen, Phacelia ausgeführt. Saatmenge 16–18 kg.

$\frac{1}{2}$  kg 0.40, ab 25 kg 33.—, 50 kg 26.—M.\*

**Lampes Futtermalve** ist eine einjährige Pflanze. Sie kann als Haupt- wie als Zwischenfaat und als letztere in Stoppel- oder als Unterfaat angebaut werden. Als Hauptfaat liefert sie je nach den Anbauverhältnissen 2–3 Schnitte. Die Saatmenge beträgt bei einer Reihenernennung von 40–50 cm ca.  $\frac{1}{2}$  kg je ha. Tagwert. Die Saat darf nur 1 cm tief untergebracht, leicht eingeeget und angewalzt werden. Zur Erleichterung der Ausfaat empfiehlt sich, den Samen mit Sand oder mit geeignetem Stickstoffdünger (ausgenommen Kalstickstoff) zu vermischen. Die krausblättrige Futtermalve übertrifft die glattblättrige wesentlich an Nährstoffgehalt, weshalb die krausblättrige Form vorzuziehen ist. Ich liefere nur behandeltes Saatgut, da dasselbe rascher keimt und sicheren Anbau gewährleistet.

Futtermalve krausblättrige

100 g 1.—,  $\frac{1}{2}$  kg 4.—, 5 kg 37.—, 50 kg 300.—M.\*

Futtermalve glattblättrige

100 g 0.70,  $\frac{1}{2}$  kg 2.50, 5 kg 23.—, 50 kg 200.—M.\*

**Rapko** Name gel. geschn. Eine neue Futterpflanze, die zeitig im Frühjahr vom Felde weg grün verfüttert werden kann. Der Geschmack ist ausgesprochen süß wie bei Rohi, während die starke Blattbildung und der markgefüllte Stengel ähnlich wie Baumkohl ist. An Boden und Nährstoffgehalt stellt er hohe Ansprüche. Die Ausfaat erfolgt möglichst Mitte Juli bis Mitte August mit einer Reihenernennung von etwa 30 cm. Saatmenge 2 kg.

100 g 0.90, 250 g 1.55,  $\frac{1}{2}$  kg 2.25, 1 kg 3.50, 5 kg 3.35\*M. je kg

**Sprengelraps** ist eine aus unserer bewährten süddeutschen Landstriche herausgebildete Kapsform mit Kapseneinlag. Liefert frühestes Frühjahrs-Grünfütterung, ist fr. als Raps. Unbedingt winterfest und gedeiht bis in hohe Gebirgslagen gedeiht auf allen gesunden Kulturböden, mit Ausnahme von leichten Sandböden. Stauende Rässe verträgt er nicht.

Ausfaatzeit Anfang August bis Anfang September, Ausfaatmenge

baner, Tagwert  $1\frac{1}{2}$ –2 Rilo, bei Drillfaat Reihenernennung 30 cm.

10 g 0.10, 100 g 0.35,  $\frac{1}{2}$  kg 1.50

1 kg 2.20, 5 kg 10.—, 10 kg 18.—!

**Buchweizen** *Polygonum fagopyrum*. Wächst besonders auf trockenem, leichtem Boden, gedeiht aber auch auf Moorboden, nicht aber auf bindigen, kalkreichen Böden. Widen Buchweizen gemischt geben eines der besten Milchfuttermittel. Ausfaat Mitte Mai bis Ende Juli. 30–40 kg. Saatmenge 60–70 kg.

**Braunförmiger**  $\frac{1}{2}$  kg 0.25, 50 kg 20.—

**Ackerspörgel** *Spergula arvensis*, zur Grünfütterung und Düngung, kann schon nach acht Wochen geschnitten werden. Der Spörgel ist nicht wäherlich. Am besten gedeiht er frischem, humosem wie auch auf lehmigem Sandboden, kommt aber auf trockenem, leichtem Sandboden fort. Saatmenge 9–10 kg.

$\frac{1}{2}$  kg 0.45, 50 kg 36.—

**Riesenspörgel** *Spergula arvensis, maxima*. Eine höher, aufwachsende Form als der Ackerspörgel. Samenmenge 10 kg.

$\frac{1}{2}$  kg 0.50, 50 kg 40.—

**Phacelia tanacetifolia** beste Honigpflanze für Bienenweiden und neuerdings auch Grünfütterung und Gründüngung empfohlen. Phacelia mit Serradella samengebaut, verhindert das Vagern von Serradella, da sich diese Phacelia emporraucht. Einzelsaat 3–4 kg.

100 g 0.50,  $\frac{1}{2}$  kg 1.90, 5 kg 15.—, 50 kg 125.—

**Ölrettich** *Raphanus oleiterus*, wird als Sommerfaat auf leichten bis sandigen Lehmböden und selbst auf Moorböden angebaut. Einzelsaat 10–12 kg.

$\frac{1}{2}$  kg 1.10, 5 kg 9.50, 50 kg 85.—

**Sudangras** *Sorghum halepense*. Eine Hirseart, die beson auf trockenen Böden reiche Grünfütterungsmassen liefert. Es wächst schnell und kann mehrmals geschnitten werden. Für Silage vielfach verwendet. Ausfaat: Mai bis Juni. Saatmenge 15 kg.

$\frac{1}{2}$  kg 0.60, ab 25 kg 50.—, 50 kg 44.—!

**Zuckerhirse** liefert ausgezeichnetes, maulwüchsiges Grünfütterungsmittel. Saatmenge 10–12 kg.

**Grausamige, bayerische**  $\frac{1}{2}$  kg 0.25, 50 kg 20.—

**Schafgarbe** *Achillea millefolium*. Bei Anlage von Wiesen Weiden auf lockeren, nicht zu nassen Böden zu empfehlen.

100 g 2.50,  $\frac{1}{2}$  kg 8.—

**Kümmel** *Carum carvi*. Als Beigabe in Grasfütterungsmischungen in mäßigen Mengen beliebt. Saatmenge 8–9 kg.

100 g 0.25,  $\frac{1}{2}$  kg 0.80

## MARKSTAMMKOHL

Geeignet als Grünfütterung für Herbst und Frühwinter durch Abblättern der Blätter. Der saftige Stamm kann später mit den Blättern geschnitten (gehäckselt) verfüttert werden. Ausfaat von Anfangs Mai bis Ende Mai in Reihenabstand von 50 cm, Bereinigung in der Reihe 30–40 cm. Man kann auch im Saatbeete ausäuen und später auspflanzen.

Saatmenge 1–2 kg.

**Markstammkohl grüner Hochzucht**

10 g 0.20, 100 g 1.20,  $\frac{1}{2}$  kg 5.—M.

1 kg 8.—, 5 kg 37.50, 10 kg 70.—M.

**Markstammkohl blauer Hochzucht**

10 g 0.25, 100 g 1.50,  $\frac{1}{2}$  kg 6.25 M.

1 kg 10.—, 5 kg 45.—, 10 kg 80.—M.

**Ruhkohl grüner Hochzucht**

für Wied und auch für Melkvieh von Bedeutung. Anbau direkt ins Freie oder Mistbeet. Saatmenge 1–2 kg.

10 g 0.20, 100 g 1.05,  $\frac{1}{2}$  kg 4.50 M.

1 kg 7.—, 5 kg 32.50 M.

**Preise veränderlich.** Bei den mit \* versehenen Preisen wird bei Mengen von 50 kg aufwärts die Vorfracht ab deutscher Erzeugerstation gesondert in Rechnung gestellt.



# - Futtermöhren

Seine Wurzelfrücht verdient einen so vermehrten Anbau in der Landwirtschaft wie die Möhrrübe oder Möhre. Diese macht an den Boden viel geringere Ansprüche als die Runkelrübe. Ausaat möglichst frühzeitig, im Februar wird das Land abgeeggt, leicht übergewälzt und der Samen auf 30–40 cm Reihenentfernung so flach wie möglich gedrillt. Zu tiefes Drillen gibt schlechten Aufgang des Samens. Da der Samen langsam feimt und die Pflanze anfangs langsam wächst, empfiehlt es sich, zwischen den Drillreihen vor dem Aufgang haden. Saatmenge 3 Kilo auf das bayerische Tagewert.



Futtermöhren, links „Lobbericher gelbe“, rechts „Lange weiße“

## Lobbericher gelbe, anerkannte Hochzucht.

Gelb-gelborange, lang-mittellange, abgestumpfte, walzenförmige Möhre mit grünlichem Kopf, fast ganz im Boden bleibend. Grobes Laub.

10 g 0.20, 100 g 1.20, ½ kg 5.—, 1 kg 8.20, 5 kg 39.—, 10 kg 74.— M.

## Lange weiße, anerkannte Hochzucht.

Weißer, lange, fast teilsförmig, spitz zulaufende und beinahe ganz im Boden bleibende Möhre mit feinem oder nur sehr leicht grünem Kopf. Laub grob.

10 g 0.20, 100 g 1.20, ½ kg 5.—, 1 kg 8.20, 5 kg 39.—, 10 kg 74.— M.

## Sudenburger.

Lang teilsförmig, mittelhohes Herz, rot, grobes, sehr langes Laub, späte Freilandreife, gute Winterreife.

10 g 0.25, 100 g 1.40, ½ kg 4.90, 5 kg 44.30 M.

Preise für Hochzuchtforten ohne Vorfracht ab Züchterstation.

Weitere Sorten insbesondere für Speisegewede, siehe Seite 32.

# Dotschen oder Kohlrüben

## Wruken, Steckrüben, Unterkohlrabi

Gleichzeitiges Füttern von Runkeln und Kohlrüben ist sehr empfehlenswert. Kohlrüben wachsen überall, auf dem besten, wie auf dem schlechtesten Boden. Kohlrüben können gedrillt werden (2 Kilo bei 60–70 cm Reihenentfernung je bayerisch Tagewert). Die Hauptanbauweise ist aber das Pflanzen. Zu diesem Zwecke werden die Pflanzen auf Gartenbeeten oder geeigneten Äckern gezogen. Die Ausaat erfolgt meistens mit der Hand in der zweiten April-Hälfte bis Anfang Mai je nach Gegend und Klima. Etwa 5–6 Wochen nach der Ausaat sind die Pflanzen groß genug zum Ernten. In günstigen Tagen werden Kohlrüben mit bestem Erfolg noch nach Wintergerste ausgespitzt, in ungünstigen und Höhenlagen nach Landsberggeremenge, Winterwidder-Roggenmenge, Futterraps u. dgl. Dabei wird eine volle Rübenenernte erzielt. Ein Verfehlen oder Verziehen der Pflanzen vorher ist nicht notwendig. Kohlrüben müssen gehackt werden. Ernte wird zweckmäßig nicht zu früh, sondern möglichst spät vorgenommen.

**Hochzucht Endreß „Frankenstolz“.** Langovale, fannenförmige, weißfleischige, massenreiche Rübe mit grünviolettem Kopf und mittelfester aufrechter Belaubung, starker Salsanlag. Hochzucht Kohlrübe „Frankenstolz“ hat im ganzen Deutschen Reich höchste Massen- und Trockenstoffgehalte gebracht.

v. Arnims-Griewener, gelb- und weißfleischige

Diese beiden Züchtungen sind hinsichtlich ihrer Bodenanprüche und Erträge ziemlich gleichwertig. In manchen Gegenden wird die weiße, in anderen die gelbe bevorzugt. Die gelbe Kohlrübe ist sehr schmackhaft und daher für Speisegewede beliebt.

Weitere Sorten, insbesondere für Speisegewede, siehe Seite 24.

**Preise für Hochzuchtforten** ohne Vorfracht ab Züchterstation  
10 g 0.10, 100 g 0.50, ½ kg 2.15, 1 kg 3.50, 5 kg 16.25, 10 kg 30.—, 25 kg 71.50 M.

Weitere Sorten Seite 24.

# Herbst- oder Stoppelrüben

Sie sind ein vorzügliches Futter für Schafe und Mastvieh und finden die feineren Sorten auch in der Küche und zur Herstellung von Rübenkraut Verwendung. Sie besitzen sehr kurze Vegetationszeit und sind gegen Frost sehr widerstandsfähig. Daher eignen sie sich sehr gut als zweite Frucht nach Roggen und Wintergerste. **Stoppelsaat!** Saatmenge: Drillsaat 1½ kg, Breitsaat 2 kg je bayerisches Tagewert.

## Chiemgauer runde, weiße, rotköpfige Stammsaat Schmitz aus:

verpflanzten, zweijährig gebauten Rüben liefern Höchsterträge!  
10 g 0.20, 100 g 0.80, ½ kg 2.60, 5 kg 21.70, 50 kg 160.— M.

einjährig gezogene, gedrillte Saat

10 g 0.15, 100 g 0.50, ½ kg 1.80, 5 kg 14.35, 50 kg 113.50 M.

Herbstrüben lange, weiße, rotköpfige

10 g 0.15, 100 g 0.50, ½ kg 1.80, 5 kg 14.35, 50 kg 113.50 M.

Herbstrüben Ulmer Ochsenhörner lange, weiße, rotköpfige

10 g 0.15, 100 g 0.50, ½ kg 1.80, 5 kg 14.35, 50 kg 113.50 M.

Weitere Sorten, insbesondere für Speisegewede, siehe Seite 34.



Kohlrübe „Frankenstolz“



Herbstrübe, Chiemgauer Stammsaat Schmitz

Ich habe schon öfters Saatklee-  
samen von Ihnen gekauft und  
war immer sehr zufrieden.  
25. 1. 38 Gg. L., Reith

Ich habe schon früher bei Ihnen  
Saatkartoffeln bezogen und war  
damit sehr zufrieden.  
7. 2. 38 J. H., Weilheim

Bin mit der Lohnreinigung für  
Kleesamen und den von Ihnen  
bezogenen Samen aufs Beste zu-  
frieden.  
3. 3. 38 Gg. E., Hörnethsham

Die vorjährige Grassamen-  
mischung ist ausgezeichnet.  
19. 5. 38 L. Sch., Witzhofen

Mit den Zuckerrüben, „Sperlings Elite“  
Hochzucht Type E, den ich voriges Jahr  
von Ihnen bezogen habe, war ich sehr  
zufrieden.  
6. 4. 38 Gschw. U., Tapfheim

Ich war mit der Frühjahrssaatgutbe-  
stellung sehr zufrieden.  
7. 9. 39 M. F., Sindelsdorf/Obb.

Bin mit der vorjährigen Sendung äußerst  
zufrieden gewesen.  
23. 2. 39 J. R., Erlbach/Schw.

Ich war nämlich mit den Frühkartoffeln  
„Aal“ sehr zufrieden, ebenfalls war die  
von Ihnen bezogene Klee-gras-Mischung  
erstklassig.  
27. 11. 39 Landw. R. L., Pfaffenhausen/Ilm



# Ölsaaten

## Baut mehr Öl- und Faserpflanzen

**Saatlein.** Dem Anbau dieser Faser- und Körnergewinnung dienenden Pflanze muß in weitem Umfang gerade zur Unterstüttung des nationalen Wirtschaftsprogrammes größte Beachtung geschenkt werden. Die aufbereitete Pflanzenfaser liefert bekanntlich den zur Feinweberei notwendigen Fads. Zur Ölgewinnung und für die Viehzucht wertvolles Futtermittel erhalten wir in den Körnern. Der Leinsamen bildet in geschrotetem und gedöcktem Zustand ein unschätzbbares Futtermittel für die Kälberaufzucht, für kranke Tiere ein vorzügliches Heil- und Kräftigungsmittel. Von den Bodenarten sind milde Vehn- und lehmige Sandböden für den Leinbau am geeignetsten. Eine Hauptbedingung für das gute Gedeihen ist die Bodenbeschaffenheit und ist sorgfältige, möglichst untraufreie Herrichtung des Saatbeetes notwendig. Die Saat kann entweder schon früh im März, April oder als Spätsaat von Juni bis Juli vorgenommen werden. Allerdings ist die Fröhsaat wegen der Ausnützung der Winterfeuchtigkeit im allgemeinen vorzuziehen. Trillsaat mit einer Reihenentfernung von etwa 10 cm ist wegen der leichteren Jätens der Freitsaat vorzuziehen. Saatlmenge auf das bayerische Tagewert 40 - 50 kg.



Arbeitsmädchen unterstützen den Bauern bei der Flachsernte

Um zu höchster Fadsqualität zu kommen und den Anbau so sicher wie möglich zu gestalten, wird von der Landesbauernschaft Bayern soweit als möglich nur der Anbau anerkannter Hochzucht bzw. anerkannter Saatware von Lein zugelassen. Nur in Ausnahmefällen wird deutsche, zugelassene Handelsware geliefert.

Für die bayerischen Anbauverhältnisse sind besonders zu empfehlen:

**Saatlein Baros II**, mittelfrühtreifend mit hohem Strohertrag und guter Faserbeschaffenheit.

**Edendorfer Frühfachs**, frühreifend, mittellang, handiekt, mit guter Faserbeschaffenheit und hohem Samenerttag.

PREISE für Leinsaat inländischer Erzeugung ab Vollbahnstation des Erzeugers oder des von der Saatgutstelle bestimmten Lagers ausschließlich Sad	kleinmengenmäßige Aufschläge:	
	je 50 Kilo 30. - M.	bis 25 Kilo je 50 Kilo 1.50 M.
Anerkannte Saatware, zugelassener Sorten	je 50 Kilo 25. - M.	bis 100 Kilo je 50 Kilo 1. - M.
Deutscher Saatlein, Handelsware	je 50 Kilo 24.50 M.	

## Winterraps • Sommerraps • Winterrüben • Sommerrüben

Preise zu Reichs-Nährstands-Bedingungen

### Mohn

Der Anbau erfolgt ebenfalls vorwiegend zur Ölgewinnung aus Samen. Teilweise finden die feinen, wohlgeschmeckenden Samen für Badzweck Verwendung. Mohn kann nur in klimatisch wärmeren Gegenden und beihegepflegtem, untraufreiem Boden mit Erfolg zur Samengewinnung gebaut werden. Ich bin Käufer von Mohnsaat und erbitte bemesserte Angebote. Saatlmenge 2 kg.

**Peragis Weihenstephaner Schließmohn Hochzucht.** Preise ohne Vorfracht ab Züchterstation:  
 $\frac{1}{2}$  kg 1.10, 5 kg 9.50, 50 kg 85. - M.

### Sofjabohnen

Diese in China und Japan in großen Mengen, besonders ihrer eiweiß- und ölhaltigen Samen wegen gebaute Pflanze ist leider bei uns nicht immer ganz sicher in Erträgen. Versuche, auch ein für unsere klimatischen Verhältnisse brauchbares Saatgut zu züchten, sind in jüngerer Zeit aufgenommen. Saatlmenge 30 - 40 kg.

**Diedmanns grüngelbe Hochzucht**  
 mittelfrühtreifend, mittelgroßkörnig, grüngelb, ertragreich.

**Diedmanns schwarze Hochzucht**  
 mittelfrühtreifend, großkörnig, schwarzglänzend, hoher Körnerertrag.

100 g 0.20,  $\frac{1}{2}$  kg 0.70, 5 kg 5.40, 50 kg 46. - M.  
 Preise ohne Vorfracht ab Züchterstation.

### Ölkürbis schalenloser (Samendrücker ohne Schale)

Der Ölkürbis entwickelt eine Frucht ähnlich den bei uns einheimischen Kürbissen. Der Unterschied besteht darin, daß die Kerne des Ölkürbisses sehr ölhaltig sind und eine Ausbeute bis zu 50 % Öl ergeben. Das Fleisch der Kürbisse kann roh an die Schweine verfüttert werden.

Der Anbau von Ölkürbis wird in gärtnerischen Betrieben und vor allem auch in Siedlerstellen in Frage kommen. Feldmäßig ist vor allem der Anbau als Unter- und Zwischenfaat bei Mais, teilweise auch unter Rüben und Kartoffeln zu empfehlen. Bei Unterbau beträgt die Saatgutmenge etwa 3 Kilo je Hektar. Bei Reinsaat ist diese Menge mindestens zu verdoppeln. Die Reihenentfernung beträgt bei Reinsaat 1.5 m, während in der Reihe die Entfernung 1.75 m beträgt. Wichtig ist, daß die Kerne in feuchtem Sägmehl oder in Fließpapier spitzenvorgeleimt werden. Im Dreiecksverband werden mit dem Spaten etwa 20 cm tiefe Gruben ausgehoben. In diese kommt unten gut verrotteter Stallmist, darauf eine dünne Schicht Erde. Auf diese Erde werden je Loch etwa 8 Kerne gestreut, die mit Erde leicht zu bedecken sind. Die oberste Erdschicht muß sehr locker sein und darf nicht festgetreten werden. Die Kürbisanlagen werden dann kurz nach dem Auflauf je Pflanzstelle auf 3 vereinzelt. Die Ranken sollen möglichst weit mit Erde bedeckt werden, weil dies für die Ausbildung der Kürbisse von großem Vorteil ist. Der Kürbis ist eine Hadfrucht und muß stets sauber von Unkraut gehalten werden.

10 g 0.15, 100 g 0.80,  $\frac{1}{2}$  kg 3. - , 5 kg 26. - M.

### Hanf

Derselbe wird zur Faser- und Ölgewinnung gebaut. Er verlangt klimatisch geschützte Lagen mit tiefgründigem, gutgedüngtem Boden, vor allem aber wächst er auf kultivierten Moorböden. Im Gegenzug zu Lein gedeiht Hanf in trockenem Klima und verträgt sogar Dürre. Wegen seiner Frostempfindlichkeit erfolgt die Ausaat erst Ende April bis Ende Mai. Ausaat in Reihen, wobei der Reihenabstand zur Erzeugung von Spinnhanf etwa 20 cm, von Samenhanf 60 - 80 cm beträgt. Saatlmenge für Spinnhanf 40 kg, für Samenhanf 20 kg. Preise auf Anfrage und zu Reichs-Nährstands-Bedingungen.

**Senf** siehe Futtertrücker Seite 12.

**Sonnenblumen** siehe Futtertrücker Seite 12.

**Ölrettich** siehe Futtertrücker Seite 12.



Sonnenblumen, Stand Ende September, gebaut anfangs August, auf meinem Gutsbetrieb Wagnersried. Preise Seite 12

**Ich kaufe alle Feld- und Futtersaaten!**



# Wildacker-Saaten und -Pflanzen

**Wildacker-Spezialmischung** ein- bis zweijährig, Saatmenge je bayer. Tagwert etwa 25 kg. ½ kg 0.70, 5 kg 6.—, 50 kg 50.— M.

**Wildacker-Mischung ausdauernd**, Saatmenge je bayer. Tagwert etwa 15 kg. ½ kg 1.—, 5 kg 9.—, 50 kg 75.— M.

**Mischsaat zum Unterbauen im Bestand** (Waldfschläge) ausdauernd. ½ kg 3.—, 5 kg 25.— M.

**Topinambur** Helianthus tuberosus. Topinambur ist selbst auf geringsten Böden ein dankbares Vieh-, Schweine- und vor allem Wildfuttergewächs. Blätter, besonders aber Knollen, dienen der Fütterung. Frost und Kälte schaden den Knollen nicht, weshalb dieselben über Winter im Boden bleiben können. Topinambur wächst jahrelang auf ein und denselben Boden. Saatmenge 50 kg. 5 kg 0.80, 50 kg 6.—, 500 kg 56.— M.

**Edel-Comfrey** Symphytum asperum. Comfrey gedeiht in jedem Boden und Klima. Die Triebe können während des Sommers 6 mal geschnitten werden und dienen als Viehfutter. Von den Wurzelsäcken werden immer nur 3 Stück etwa 5 cm tief unter die Erde gebracht und 10 St. 0.35, 100 St. 2.70, 1000 St. 22.— M.

**Echter Sachalin-Knöterich** Polygonum sachalinense. Wächst auf jedem Boden ohne Kultur und Bodenbearbeitung. Zur Anlage von Wildremisen vorzüglich geeignet. Saatmenge etwa 3000 Wurzelsäcke. 10 St. 1.50, 100 St. 11.—, 1000 St. 80.— M.

**Salzledröhlen** rote Original „Ceres“ 1 St. 0.60, 10 St. 5.50, 100 St. 50.— M. **Salzsteine in Stücken** 5 kg 0.60, 50 kg 4.50, 500 kg 42.— M.

Wildacker-Saaten	Seite	Seite	Seite	Seite	Seite
Ginster	15	Heide	15	Saatmais	11
Perennierende Lupinen	10	Wacholder	15	Marktammthohl	12
fiehe auch:		Birnen	15	Baum- od. Auhthohl	12

## Gehölz-Samen

Deutsche Bezeichnung	Botanische Bezeichnung	Ernte, Samen-zustand, Schnitt- oder Keimprozent	½ kg nicht-anerf. Saatgut M.	Deutsche Bezeichnung	Botanische Bezeichnung	Ernte, Samen-zustand, Schnitt- oder Keimprozent	½ kg nicht-anerf. Saatgut M.
<b>I. Laubhölzer:</b>				<b>II. Nadelhölzer:</b>			
Bergahorn	ACER pseudoplatanus	neue Ernte	0.90	Sommerlinde	TILIA grandifolia	neue Ernte	1.—
Weißerle	ALNUS glutinosa	neue Ernte	3.—	Winterlinde	TILIA parvifolia	neue Ernte	1.25
Heide	incana	neue Ernte	3.—	Stachelginster	ULEX europaeus	neue Ernte	12.—
Sandbirke	BETULA verrucosa	neue Ernte	1.50	oder Stachelginster	MARUS alba	neue Ernte	4.25
Hainbuche	CARPINUS betulus	neue Ernte	0.90	Weißtanne	ABIES pectinata	50% schneid.	1.75
Rotbuche	FAGUS sylvatica	neue Ernte	—	europ. Röhre	LARIX europaea	40% teimend	41.50*
Eiche	FRAXINUS excelsior	neue Ernte	0.60	Fichte	PICEA excelsa	90% teimend	5.50*
Stieleiche	QUERCUS pedunculata	neue Ernte	0.35	Schwarzkiefer	PINUS austriaca	80% teimend	5.—
Rotleiche	rubra	neue Ernte	0.45	Kiefer (Föhre)	PINUS silvestris	90% teimend	17.50*
Traubeneiche	sessiliflora	neue Ernte	—	Weymouthskiefer	PINUS strobus	80% teimend	5.—
Waldkiefer	ROBINIA pseudacacia	neue Ernte	1.25	PSEUDOTSUGA	PSEUDOTSUGA	30% Pflanzengut	20.—
Belgischer Eiche	SPARTIUM scoparium	neue Ernte	2.65	grüne Douglasie	douglasii viridis		

\* Anerkanntes Saatgut. Preise von Saatgut der anderen Laub- und Nadelhölzer auf Anfrage.

## III. Obstern und Beerenfamen

½ kg M.	100 g M.	10 g M.	1 Pr. M.	Pirus (Fortsetzung)	½ kg M.	100 g M.	10 g M.	1 Pr. M.
Fragaria vesca, großfrüchtige Erdbeere	5.—	0.75	0.20	— Birnenkerne von veredeltem Obst	8.—	2.40	0.35	
— Waldbeere	4.—	0.60	0.15	Crataegus monogyna, Weißdorn	1.80	0.55	0.10	
Pirus malus silvestris, echte Holzapfelkerne, von urwäldern Bäumen, daher beste Unterlagen gebend	4.50	1.35	0.20	Sorbus aucuparia, Eberesche	0.80	0.25	0.10	
— Apfelfkerne von veredeltem Obst	5.50	1.65	0.25	Juniperus virginiana, Wacholder	4.80	1.45	0.25	0.10
Pirus communis silvestris, echte Holzapfelkerne, von urwäldern Bäumen, daher beste Unterlagen gebend	5.—	1.50	0.25	Ribes grossularia, Stachelbeere	2.—	0.30	0.15	
				— rubrum, rote Johannisbeere	1.20	0.20	0.10	
				Rubus idaeus, gemeine Himbeere	1.50	0.25	0.10	
				— fruticosus, Brombeere	1.50	0.25	0.10	

## Samen der besten Bienenweidepflanzen

h = Honigpflanzen, P = Pollenpflanzen	2409 Epilobium angustifolium. S., P.	Papaver (Fortsetzung)
2402 Anchusa italica. S.	10 g 2.90, 1 Pfl. 0.30 M.	1582 — somniferum. Schlafmohn. P.
562 Borrago officinalis, Borretsch. S.	1474 Helianthus annuus, Sonnenblume. S., P.	10 g 0.35, 1 Pfl. 0.10 M.
1341 Centaurea Cyanus, Kornblume. S., P.	2411 Heracleum Sphondylium, Herkuleskraut. Bärenklau. S., P.	2419 Phacelia tanacetifolia, Bäckelschön. S., P. Siehe Seite 12.
2404 Cerinthe major, Wachsblume. S., P.	10 g 0.40, 1 Pfl. 0.15 M.	½ kg 1.90, 100 g 0.50, 10 g 0.25 M.
2087 Cheiranthus Allioni, Goldbl. S., P.	2413 Leontodon Taraxacum, Frühlings-löwenzahn. S., P.	2420 Polemonium coeruleum, Sperrkraut S., P.
2405 Cirsium pulcherrimum, Ragbissel. S., P.	100 g 2.20 M.	10 g 0.60, 1 Pfl. 0.20 M.
2406 Dracocephalum moldavicum, Drachentopf. S.	10 g 0.50, 1 Pfl. 0.15 M.	1629 Reseda odorata. S., P.
10 g 0.40, 1 Pfl. 0.15 M.	2416 Melilotus albus altissimus, Riesenhonigflee. S., P.	10 g 0.35, 1 Pfl. 0.10 M.
2407 Echinops sphaerocephalus, Augelbissel. S., P.	10 g 0.25, 1 Pfl. 0.10 M.	2421 Salvia Horminum. S., P.
10 g 0.50, 1 Pfl. 0.15 M.	2209 Myosotis alpestris coerulesa, Bergglockenbl. S.	10 g 0.40, 1 Pfl. 0.15 M.
2408 Echium creticum, Rattenkopf. S., P.	10 g 1.30, 1 Pfl. 0.25 M.	1662 Scabiosa atropurpurea, Stabiole. S., P.
10 g 1.10, 1 Pfl. 0.25 M.	2256 Papaver nudicaule, Isländm. P.	10 g 0.70, 1 Pfl. 0.20 M.
	10 g 1.20, 1 Pfl. 0.25 M.	
	2259 — orientale, Türkenmohn. P.	
	10 g 2.—, 1 Pfl. 0.25 M.	

2435 Mischung der besten einjährigen Bienenweidepflanzen 500 g 5.60 M. 100 g 1.60, 10 g 0.35, 1 Pfl. 0.15 M.

Auch viele landwirtschaftliche Nutzpflanzen liefern eine wertvolle Bienenweide. Ich empfehle besonders: Bohnen, Erbsen, Klee, Luzerne, Buchweizen, Serradella u. a.



# Saatkartoffeln



**Ständiger Saatgutwechsel ist im Kartoffelbau Vorbedingung für Höchsterträge!**



Frühmölle



Salathörnchen, Mäuschen oder Tannenzapfen

**Lieferung und Versand.** Den bestehenden Anordnungen des Reichsnährstandes entsprechend liefere ich anerkanntes Saatgut. Sie zahlen nur halbe Frucht für anerkanntes Saatgut, da dasselbe von seiten der Reichsbahn zum halben Frachtsatz befördert wird. Der Versand beginnt, sobald ein Erfrieren während des Transportes nicht mehr zu befürchten ist. Für vergriffene Sorten gebe ich gleichwertigen Ersatz, wenn das der Besteller nicht ausdrücklich verbietet. **Preise veränderlich.**

## Preise für anerkannte Saatware ohne Verpackung ab München.

Für Großbezüge Sonderangebote auf Wunsch.

**Erstlinge, Frühbote, Tannenzapfen:** 50 kg u. mehr 7.90 M. **Frühmölle:** 50 kg u. mehr 8.40 M.

**Sieglinde:** 50 kg und mehr 7.20 M. **Allerfrüheste gelbe, Böhms mittelfrühe, Frühgold,**

**Kaiserkrone:** 6.60 M. **Ackersegen, Merkur, Ostbote, Parnassia, Weltwunder:** 5.80 M.

**Prisca, Voran:** 4.80 M.

## Kleinemengenzuschläge

für Saatkartoffel beim Bezug von weniger als 50 kg werden vom Reichsnährstand festgelegt und nach den geltenden Bedingungen berechnet.

### Frühreifende Sorten

**Erstlinge, hellgelbfleischig.** Anolle oval bis langoval mit flachen Augen. Zum Vorzeimen geeignete gute Speise- und Salatkartoffel. Die früheste Speisekartoffel, außerordentlich schmackhaft. Bei gutem Wetter kann man schon Mitte Juli die ersten Anollen ernten. Für bessere Kartoffelböden in gutem Düngezustand besonders zu empfehlen.

**Frühmölle, krebbsfest, hellgelbfleischig.** Anolle langoval, weißfleischig, verlangt mittlere und bessere Böden. Sehr frühe und zum Vorzeimen bestens geeignete Sorte mit guten Speiseeigenschaften.

**Frühbote, krebbsfest, hellgelbfleischig.** Anolle rundoval bis langoval. Schale oderfarbig. Etwas später wie Erstling. Für den Treibkartoffelbau geeignet.

**Sieglinde, krebbsfest, gelbfleischig.** Anolle langoval, Schale oderfarbig. Frühe, ziemlich anpassungsfähige feine Speise- und Delikatessartoffel. Für den Treibkartoffelbau noch geeignet. 10 Tage später als Erstling.

**Kaiserkrone, krebbsfest, weißfleischig.** Anolle rundoval, Schale oderfarbig. Gute, frühreifende Speisekartoffel.

### Mittelfrühreifende Sorten

**Böhms mittelfrühe, krebbsfest, hellgelbfleischig.** Anolle rund bis rundoval, ziemlich flache Augen, Schale oderfarbig. Für alle Lagen und Böden geeignet, mit Ausnahme von trockenen und sterilen Sandböden. Eine Universalform mit hohem Gebrauchswert, da sie die Vorzüge einer hervortragenden Speise- und die guten Eigenschaften einer ertragreichen Wirtschaftskartoffel hat.

**Frühgold, krebbsfest, gelbfleischig.** Anolle rund- bis langoval mit ziemlich flachen Augen, Schale oderfarbig. Eine unserer feinsten Speisekartoffeln vom Industriertyp. Frühgold eignet sich auch zum Vorzeimen. Ihre gute Haltbarkeit im Winterlager ist besonders hervorzuheben. Massen-ertragsforte für alle Böden.

**Allerfrüheste Gelbe, gelbfleischig.** Anolle rund mit mitteltiefen Augen, Schale oderfarbig. Für mittlere bis gute Kartoffelböden geeignet. Eine der besten Speise- und Salatkartoffeln, die sehr hohe Erträge bringt.

**Weltwunder, krebbsfest, weißfleischig.** Anolle hellroschalg, langoval. An alle Bodenverhältnisse anpassungsfähig. Eine sehr wohl-schmeckende Speisekartoffel mit mittlerem Stärkegehalt. Als weißfleischige, hellroschalgige Speisekartoffel ist sie für die wegen ihrer Krebsanfälligkeit und wenig Frostwiderstandigen, jedoch nicht mehr erhältlichen Sorte „Grübe Rosen“ wohl z. T. als Ersatz anzupreisen.

### Mittelspätreifende Sorten

**Ackersegen, krebbsfest, gelbfleischig.** Anolle rundoval, etwas platt. Schale oderfarbig. Passend für alle Böden und Verhältnisse. Sie eignet sich für Speisezwecke hervorragend. Infolge ihres guten Stärkegehaltes kann sie auch noch vorteilhaft in der Brennerei und Stärkefabrik unter-gebracht werden.

**Ostbote, krebbsfest, hellgelbfleischig.** Anolle rundoval. Schale oderfarbig. Ziemlich anpassungsfähige Sorte mit gutem Speisewert, die gleich-zeitig auf Grund ihres sehr hohen Stärkegehaltes eine sehr gute Wirtschaftskartoffelsorte darstellt.

**Voran, krebbsfest, gelbfleischig.** Anolle oval bis langoval mit flachen Augen. Widerstandsfähige, ertragreiche Wassenforte. Speisequalität fest bis mehlig fest, gut und milb. Stärkegehalt gut mittel.

### Spätreifende Sorten

**Prisca, krebbsfest, hellgelbfleischig.** Anolle rund bis rundoval, weiß-schalgig. Eine sehr anpassungsfähige, ertragreiche, gute Speise- und auch beachtliche Wirtschaftskartoffel.

**Parnassia, krebbsfest, weißfleischig.** Anolle rundoval, Schale oderfarbig. Auf mittleren und besseren Böden gutbewährte Wirtschafts- und Fabrikartoffel mit hohem Stärkegehalt.

**Merkur, krebbsfest, gelblichweißfleischig.** Anolle rundoval, Schale oderfarbig. Sehr anpassungsfähige, hochertragreiche Sorte mit knapp mitt-lerem Stärkegehalt.

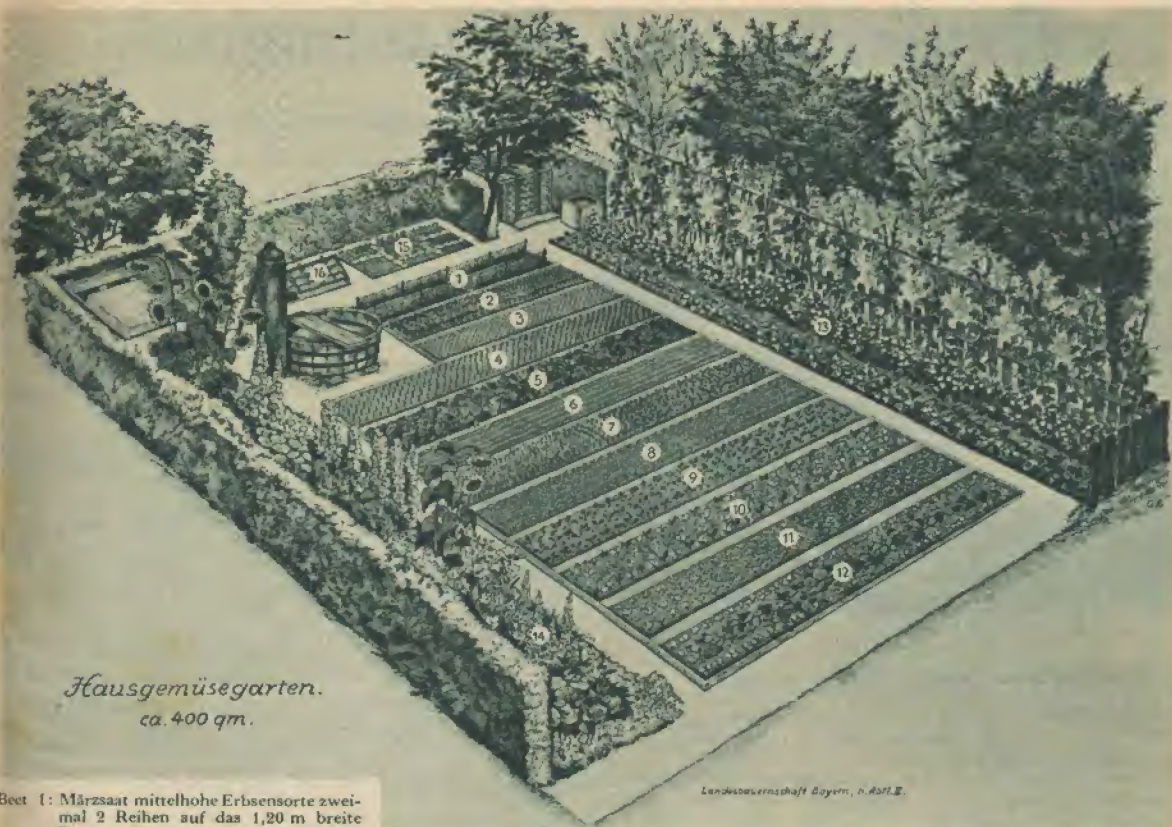
**Salathörnchen, Mäuschen oder Tannenzapfen.** Vorzügliche, gelb-fleischige Speise- und Salatkartoffel von ausgezeichnetem Wohlgeschmack.

## Füllsäcke

bitte bei Auftragserteilung spesenfrei einzusenden. Vermerken Sie auf Be-stellschein und Verpackungspaket „Eigensäcke“ und Ihre genaue Anschrift. Mein Empfangsbahnhof für Frachtgutsendungen München-Haupt.



# Bepflanzungsplan für den Hausgemüsegarten.



Hausgemüsegarten.  
ca. 400 qm.

- Beet 1: Märzsaat mittelhohe Erbsensorte zweimal 2 Reihen auf das 1,20 m breite Beet. Am Rand und zwischen den Reihen Radieschen, Ernte bis Ende Juni—Anfang Juli. Anschließend Anbau von Endivien, Grünkohl, Kohlraben oder Winterrettiche.
- Beet 2: 1. Hälfte Mangold, 2. Hälfte Frühkarotten für den Hausbedarf und zum Einmachen. Ernte Anfang Juli. Nachbau Spätblumenkohl und dazwischen Sommersalat oder römischer Salat.
- Beet 3: Steckzwiebel, Ernte im August. Nachbau Spinat oder Endivien mit Porree.
- Beet 4: Schwarzwurzeln, Ernte im Herbst.
- Beet 5: Buschbohnen frühe Sorte — Nachbau rote Rüben für den Winter.
- Beet 6: Zwiebel gesät, Ernte im Herbst.

- Beet 7: (Beet aufteilen) ca. 1 qm Petersilie, 2—3 qm Porree, 1 qm Pastinak — Rest rote Rüben für den Sommerbedarf.
- Beet 8: Kopfsalat mit Rettich — Nachbau Rosenkohl, dazwischen römischer Salat, Randpflanzung Radieschen.
- Beet 9: Blumenkohl und Kohlraben. Nachbau Endivien oder Winterpinat.
- Beet 10: Knollensellerie mit Salat.
- Beet 11:  $\frac{1}{2}$  Frühweißkraut,  $\frac{1}{2}$  Frühwirsing — Nachbau  $\frac{1}{2}$  Frühlingsschwiebel,  $\frac{1}{2}$  Feldsalat.
- Beet 12: Schnitt- und Pflücksalat — Nachbau Gurken — Randpflanzung Salat oder Rettiche.

- Beet 13: (Randbeet) Stangenbohnen, Vorpflanzung Tomaten — Randpflanzung Kohlraben oder Monatserdbeeren.
- Beet 14: (Randbeet) Hintergrund Blütenstauden s. S. 113—135 (Rittersporn, Sonnenhut, Stockrosen, Herbstastern u. a.). Vor- und Zwischenpflanzung Einjahresblumen s. S. 47—71.
- Beet 15: Würzkräutergärtlein soll wieder in jedem Garten vorhanden sein. Basilikum, Dill, Borretsch, Bohnenkraut, Kümmel u. a.
- Beet 16: Mistbeet dient zum Treiben von Salat und Radieschen frühe und zur Gemüse- und Pflanzanzucht.

Als Anleitung über die Haltung und Bewirtschaftung eines Hausgartens empfehle ich die Anschaffung des Büchleins

## „Der bäuerliche Gemüse- und Würzkräutergarten“

31 Bilder von Gregor Friedl. — 30 M.

### Wichtig!

Bei Drucklegung dieses Preisverzeichnisses waren die Verkaufs- und Lieferungsbedingungen für Gemüsesämereien seitens des R.N.St. noch nicht endgültig geklärt. Ich muß mir deshalb für alle eingehenden Bestellungen die Anwendung etwa neu erscheinender Anordnungen des Reichsnährstandes vorbehalten.

#### Portionen.

Nach den bestehenden Anordnungen des R.N.St. dürfen für einen Teil verschiedener Gemüsesämereien keine Preise (Portionen) geliefert werden. In diesem Falle kann selbstverständlich jede Teilgewichtsmenge (Gramm) geliefert werden.

#### Bunte Düten. 0.10, 0.15, 0.20, 0.25, 0.30.

Für Kleinbezieher verweise ich besonders auf meine bunten Düten, die in den hauptsächlichsten Gemüsearten zu Einheitspreisen von 0.10 bzw. 0.15, 0.20, 0.25 und 0.30 M., lieferbar sind. Diejenigen Sorten, von denen entsprechende bunte Düten geliefert werden können, sind jeweils mit \* kenntlich gemacht. Beachten Sie hierfür

besonders auch beiliegende gelbe Bestellliste für meine bunten Gemüse- und Blumensämereien.

#### Auftragserteilung eilt!

In Anbetracht der fortgeschrittenen Zeit bitte ich, die Erteilung Ihrer Aufträge unverzüglich vorzunehmen, da deren Erledigung und Versand nur dem Eingange nach erfolgen kann.

#### Verbilligte Sammelbestellungen.

Ich empfehle die Erteilung von Sammelaufträgen mehrerer Besteller, da sich dadurch vor allem die Bezugskosten, Porto und Verpackung, verbilligen.

### Wichtig!

»»»»»||\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*||«««««



# Neuheiten und Neuaufnahmen



Viktoria-Nadel-Aster „Märchenprinz“. 1 Portion 0.80 M.

## Diftoria-Nadel-Aster „Märchenprinz“, zartlilarosa ⊙

Diese Aster ist von ganz eigenartiger Blumenform. Die Blumenblätter, die vollständig geröhrt sind, laufen von der Mitte strahlenförmig aus. Der feine Farbenton, ein zartes Lilarosa macht sie als Schnittblume besonders wertvoll.

10 Portionen 7.20, 1 Portion 0.80 M.

## Begonia gracilis „Olympia“ ∩

15—20 cm hoch, von kugeligem Wuchs, außerordentlich reichblühend, mit leuchtend scharlachroten Blumen. Bei den Sortenversuchen des Reichsverbandes wurde „Olympia“ mit „sehr gut“ bewertet und in das anerkannte Begonia semperflorens-Sortiment aufgenommen, was ihren hohen Wert ohne weiteres beweist.

10 Portionen 10.—, 1 Portion 1.20 M.



Begonia multiflora fl. pl. „Frau Helene Harms“. 1 Portion 1.— M.

## Begonia multiflora fl. pl.

### „Frau Helene Harms“ ∩

Unter den gefüllten multiflora-Begonien nimmt die reichblühende, sonnenbeständige gelbe Beetsorte „Frau Helene Harms“ eine bevorzugte Stellung ein. Die Blumen von 3—4 cm Durchmesser zeigen das tiefe Kanariengelb, die Belaubung die kleine schmale und längliche Form.

10 Portionen 9.—, 1 Portion 1.— M.

## Rosen-Aster „Jugend“ ⊙

Inkarnatrosa mit Chamois. Gute Füllung der Blumen, starke Stiele, Haltbarkeit der abgeschnittenen Blumen und die ansprechende Form machen diese Aster zu einer begehrten Schnitaster.

10 Portionen 4.—, 1 Portion 0.45

## Campanula Collina 2

Eine überaus reichblühende, zierliche Glockenblume von 20 cm Höhe. Die dichtgesetzten Blütenrispen bringen eine Fülle von schönen, dunkelviolettten Glockchen. Wertvoll für Einfassungen und Steinpartien.

10 Portionen 7.20, 1 Portion 0.90



Cosmea Sensation. 1 Portion 0.25 M.

## Cosmea Sensation ⊙

Diese neue Cosmea ist eine bedeutende Verbesserung in Bezug auf Blümengröße. Die Einzelblumen werden 10—12 cm groß. Prachtmischung in weiß, rosa und rot.

10 g 1.60, 1 Portion 0.25

## Godetia „Orangeruhm“ ⊙

Sport von „Kelvedon's Ruhm“, deren lachsorange Farbe durch tiefere Orangerot dieser vielversprechenden Neuheit an Leuchtkraft übertriften werden soll.

10 Portionen 8.—, 1 Portion 0.90

## Lupinus polyphyllus „Abendglut“ 2

Dem Züchter dieser Neuheit war es darum zu tun, die begehrten Farbtöne des Lupinen-Sortiments von gelb bis rot erblich festhalten, um eine Farbenwirkung zu erzielen, wie sie der Abendhimmel bei Sonnenuntergang zeigt. Die Abendglut-Lupinen enthalten zu reiche Schattierungen von hellgelb und goldgelb, chamois, apricotfarben, rosa und tiefrot. Sie werden bei Liebhabern besonderer Farbeffekte viel Anklang finden.

10 Portionen 4.—, 1 Portion 0.45

»»»»» \* || Samenschmitz-München || \* ||«««««



# Neuheiten und Neuaufnahmen

## Antirrhinum hybridum, Steingarten-Löwenmaul- Mischung, Wunder-Teppich

Wunder-Teppich gibt dieser Mischung den reichen Namen. Sie zeigt ein Farbenspiel von eis über Gelb, Lachsrosa bis zum kräftigen Primrosa. Die Pflanzen bilden kleine, kugelige Büsche. Diese Mischung ist winterhart, blüht aber bereits im ersten Jahre reichlich. Wunder-Teppich ist dazu bestimmt, eine große Lücke in der blütenarmen Zeit der Steingärten auszufüllen.

10 Portionen 5.50, 1 Portion 0.60 M.

## ster Riesen-Schnitt Sudetentreue

"Sudetentreue", eine ballförmige Schnittaster Hellblau, im Verblühen in Silberlila übergehend. Diese Neueinführung trägt ihre 12 bis 15 cm großen Blumen auf einem kräftigen starken Stiel von etwa 40 cm Länge und besitzt abschnittsweise eine sehr große Haltbarkeit. Ein weiterer Vorteil ist ihre späte Blütezeit und ihre Empfindlichkeit gegen jede Witterung.

10 Portionen 7.50, 1 Portion 0.80 M.



*Delphinium sinense*, Blauer Spiegel. 1 P. 0.90 M.

## Delphinium sinense Blauer Spiegel

in Rittersporn ohne Sporen, dessen große, leuchtend ultramarinblaue Blumen den Zuschauer in waagerechter Haltung voll entgegenstrahlen, so daß die üppige Farbe in ihrer ganzen Schönheit und Tiefe vorteilhaft zur Geltung kommt.

Die 40—60 cm hohen Pflanzen lassen sich für Girlanden und Beete ebenso wie zur Belebung buntbepflanzter Rabatten durch kleinere Gruppen gleich vorteilhaft verwenden. Sie liefern einzig schöne, lange haltbare Schnittblumen für Vasenschmuck.

"Blauer Spiegel" blüht als Einjährspflanze behandelt ab Juli, bei zweijähriger Kultur schon im Juni.

10 Portionen 8.—, 1 Portion 0.90 M.

## Euphonia Oldhamiana

Die neue, rosafarbene, spätblühende Stauden-Euphonia. Die Pflanze wächst sehr willig durch Samen. Ihre Verwendungsmöglichkeit bei Schnitt ist als wertvoll anerkannt.

10 Portionen 6.—, 1 Portion 0.65 M.

## Tropaeolum Lobbianum comp. Liliput „Neueste Farben- mischung“

Liliput-Tropaeolum „Neueste Farbmischung“ stellt in der Farbenzusammenstellung etwas vollkommen Neues dar. Die kleinen kompakten Büsche, welche mit Blüten dicht besetzt sind, bilden ein vorzügliches Material, um im Steingarten in der blütenarmen Zeit eine wesentliche Lücke auszufüllen.

10 Portionen 0.30 M.



*Gaillardia grandiflora* „Sonne“. 1 Port. 0.90 M.

## Gaillardia grandiflora

### „Sonne“

Die Kokarden- oder Malerblume ist eine hochgeschätzte Rabattenstaude und unübertreffliche Schnittblume. Den früheren Züchtungen „Bremen“ und „Burgunder“ tritt die heute angebotene Neuheit würdig zur Seite. Der Name „Sonne“ sei ihr Empfehlung. Die großen, haltbaren Margaretenblumen sind hellgoldgelb, goldorange getönt, eine fabelhafte Binfarbe, und stehen auf langen, festen Stielen. Sie sind eine Zierde für Garten und Heim und in Vasen bei Tage wie bei Kunstlicht gleich wirkungsvoll. Bei Märzsaat erhält man bereits im ersten Jahre einen Blumenflor, während bei späterer Aussaat die Pflanzen im darauffolgenden Sommer vom Juni bis zum Herbst überreich blühen.

10 Portionen 8.50, 1 Portion 0.90 M.

## Allysum Benthamii (Maritimum) compactum „Diolettkönigin“

Das erste Sommerallysum von tiefer, kräftiger Färbung. Die 12—15 cm hohen und bis 25 cm im Durchmesser breiten, lange und reichblühenden buschigen Pflanzen sind den ganzen Sommer hindurch übersät mit süßduftenden, leuchtend violetten Blumen. Werden die Pflanzen nach dem ersten Flor zurückgeschnitten und bei Trockenheit genügend und rechtzeitig bewässert, setzt bald eine zweite, bis zum Frost währende Blüte ein. Die Pflanzen bilden Teppiche und eignen sich vortrefflich als Unterpflanzung und Bodenbedeckung. Für Einfassungen und Böschungen bildet das niedrige Steinkraut wertvolles Pflanzenmaterial. Es ist sehr anspruchslos und gedeiht in jedem durchlässigen Gartenboden in sonniger bis halbschattiger Lage. Bei leichter Vorkultur nach Märzsaat ins Frühbeet blühen die Pflanzen ab Juni; nach Freilandaussaat, welche von April bis Juli erfolgen kann, etwas später.

10 Portionen 5.50, 1 Portion 0.60 M.



Riesen-Landnelke „Meisterwerk“. 1 P. 0.60 M.

## Riesen-Landnelke „Meisterwerk“

Dieses ist eine wunderbare Mischung aller nur denkbaren Farbtönen, einfarbig, marmoriert, gestreift, gestrichelt, flammig, nancien. Die Blüte erreicht einen Durchmesser bis zu 8 cm.

10 Portionen 5.60, 1 Portion 0.60 M.

## Neuheit 1940. Chrysanthemum Leucanthemum maxim.

### „Glückstern“

Eine neue Stauden-Margarete mit wundervoll schneeweißen breitpetaligen Riesenblüten, die einen Umfang bis zu 30 cm erreichen. Der leichte graziöse Bau der Blume und der feste lange Stiel, der sich besonders gut zum Schnitt eignet, werden „Glückstern“ bald zu einer unentbehrlichen, leicht aus Samen zu ziehenden Schnittsorte machen.

10 Portionen 9.—, 1 Portion 1.— M.

## Cyckop-Verbenen

Die neue Cyckop-Rasse scheint nun das Beste unter den Verbenen zu sein. Die Form ist groß, vollrund, ja kugelig im Bau. Jede Blüte besitzt ein großes weißes Auge, das die ganze Blume belebt. In den Farben geranienrot und dunkelblau, m. gr. w. Auge. Prachtmischung aller Farben m. gr. w. Auge.

10 Portionen 4.—, 1 Portion 0.45 M.



Cyckop-Verbenen. 1 Portion 0.45 M.



# Neuheiten und Neuaufnahmen



*Petunia hybrida grandiflora superbissima nana „Erika“.* 1 Portion 1.— M.

## *Cineraria* „Fasbender“

Die Pflanzen zeichnen sich durch die Größe ihrer Blütendolden, durch kleinblättriges Laub und durch niedrigen, kompakten Wuchs aus. In den Farben: Blau, Rosarot, Braunrot und Mischung aller Farben.

Je 10 Portionen 9.50, je 1 Portion 1.— M.

## *Salvia splendens* „Johannisfeuer“

Diese *Salvia* blüht, wie schon der Name andeutet sehr früh, etwa 14 Tage nämlich vor „Feuerzauber“, aus der sie hervorgegangen ist. Trotzdem hält sie bis zu den Herbstfrösten durch. Die Pflanzen werden nur 25 cm hoch, sind dicht und breit verzweigt und erreichen bis 45 cm Durchmesser. Der reichen Verzweigung entspricht ihre Blütenfülle. Das Ideal des Züchters, früheste, lang anhaltende reichliche Blüte bei ausgeglichener, niedrigem Bau ist in „Johannisfeuer“ erreicht.

10 Portionen 8.—, 1 Portion 0.90 M.

## Riesen-Monats-Erdbeere „Harzland“

Großfrüchtig, rankenlos, eine Verbesserung der bekannten rankenlosen Monatserdbeere „Rügen“. Die Früchte werden noch größer als bei dieser, trotzdem haben sie den gleichen wunderbaren, aromatischen Geschmack wie die Walderdbeere. „Harzland“ ist ungemein reichtragend und bringt bei März-Aussaat schon im ersten Jahre von Ende Juli an bis in den Spätherbst hinein eine volle Ernte.

10 g 4.20, 1 Portion 0.45 M.

## Bunte Mesems für Steingärten

Für den im Sommer meist blütenarmen Steingarten kann *Mesembrianthemum* nicht warm genug empfohlen werden. Die leuchtenden zahlreichen Blumen in Weiß, Creme bis Orange, Zartrosa, Blau bis Violett und Blutrot verleihen ihm einen besonderen Glanz. Dabei ist die Kultur so leicht, daß sich der Laie ohne weiteres die Pflanze in Töpfen heranziehen kann. Die vorliegende Mischung dankbarster Arten, die an sich nicht mehr neu ist, hat im vergangenen Jahre so großen Anklang gefunden, daß ich mich veranlaßt sehe, sie noch einmal besonders hervorzuheben und zu empfehlen.

10 Portionen 3.50, 1 Portion 0.40 M.

## *Petunia hybrida grandiflora superbissima nana* „Erika“

Eine riesenblumige, halbhohle Petunie mit edlen, außerordentlich großen Blumen. Der Durchmesser beträgt etwa 14 cm, die Ränder stark gewellt, über dem lichten Silberrosa dieser Riesenblüte liegt feines Netz purpurblaufarbener Adern, das sich nach dem weit offenen Schlund zu verdichtet. *Petunia* „Erika“ wird 40—45 cm hoch und eignet sich somit für Topfkultur, Balkonkisten und Beetbepflanzung gleich.

10 Portionen 9.—, 1 Portion 1.—

## Rot Edle Benard Petunie „Feuerwolke“

Die erste feurig-scharlachkrapprote Rathauspetunie mit großen e- Trichterblumen von großer Reichblütigkeit und geschlossenem Pendwuchs. Von bestrickender Nah- und Fernwirkung.

10 Portionen 8.—, 1 Portion 0.90

## Rot Edle Benard Petunie „Juntalperle“

Neuer lachskrapproter Himmelsröschen-Typ von großem buketart. Blütenreichtum. Prachtvolle Farbenschatierung. Herrliche Nah-Fernwirkung.

10 Portionen 6.50, 1 Portion 0.7

## *Primula obconica* „Fasbender“

Leuchtend dunkelrot, voller, kompakter Wuchs und großer Blütenreichtum.

10 Portionen 11.—, 1 Portion 1.2

## *Primula veris collosa*

Eine neue Primelrasse, die durch ihren robusten und gesunden Wuchs besonders auffällt. Die großen Blütendolden stehen auf starken, la Stielen über dem Laube und eignen sich deshalb vorzüglich für Blumenschnitt.

Die einzelnen Blumen sind sehr groß, sie erreichen bis zu 16 cm fang. Die Farbenskala umfaßt außer den schon bekannten Tönen neue in Lila, Rosa, kupferfarben und dunkelstem Rot. *P. veris col* kann wärmstens empfohlen werden.

10 Portionen 9.—, 1 Portion 1.—



*Bunte Mesems für Steingärten.* 1 Portion 0 10 34



# Neuheiten und Neuaufnahmen



Minna Kordes



Freude



Orange Triumph

## Fortschritt, Polyantha

Blume primelgelb, orangerosa schattiert, großblumig, stark, gefüllt. Gesund im Laub.

10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.

## Freude, Polyantha

Große, gefüllte Blüten von einer eigenartigen, rosagelblichen Färbung, eine hervorragende Beetsorte.

10 St. 18.—, 1 St. 2.— M.

## Minna Kordes, Polyantha

Diese Sorte ähnelt in ihrer Art der bekannten Joseph Guy. Die Blüten sind noch größer und schöner gefärbt. Karmesinrot, schwärzlich schattiert. Im Wachstum sehr gesund.

10 St. 18.—, 1 St. 2.— M.

## Ruhwedel, Polyantha

Rein korallenrot, reichblühend, meltaufr. Gute Gruppen- und Schnittrose.

10 St. 12.—, 1 St. 1.30 M.

## Orange Nassau, T.H.

Prachtvolle Farbenrose. Die Außenseite der Blumenblätter hat ein sattes Goldgelb, die Innenseite ein intensives Orangerosa. Eine ausgezeichnete Treib-, Schnitt- und Gartenrose.

10 St. 18.—, 1 St. 1.90 M.

## Orange Triumph, Polyantha

Eine Polyantharose von scharlach-orange Färbung, gut gefüllt, auf kräftigen Stielen. Bis in den Herbst hinein eine hervorragende Gruppensorte.

10 St. 16.—, 1 St. 1.75 M.

## Red Better Times, T.H.

Eine wertvolle Neuheit, mit leuchtend roten Blumen, die auf straffen Stielen über dem Laube stehen. Farbe, wie Duft, sind für den Kenner etwas ganz Besonderes.

10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

## Herrenhausen, Rantrose

Immerblühend, grünlichweiß, sehr gut gefüllt, in großen Sträußen von Juni bis in den Herbst hinein blühend, duftend, 2 m.

10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.



Mauks früheste Rote

## Rosen-Neuheiten

## Volstein, Polyantha

Die ungefüllten feurigblutroten Blüten sind zu mächtigen Büscheln vereint. Die Sorte zeigt eine erstaunliche Blühwilligkeit.

10 St. 18.—, 1 St. 2.— M.

## Koralle, Polyantha

Ein leuchtendroter Sport der bekannten Else Poulsen.

10 St. 18.—, 1 St. 2.— M.

## R.M.S. Queen Mary, T.H.

Dunkellachsorange, die sehr großen Blumen stehen auf kräftigen Stielen, sind gut gefüllt und haltbar. Für Treiberei und Schnitt.

10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

## Sangerhausen, Rantrose

Immerblühend, mit halbgefüllten, leuchtend feuerroten Blumen bis 12 cm Durchmesser, gesund und besonders winterhart.

10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

## Stadt Essen, Polyantha

Die Blume ist groß, gefüllt, von einem feurig leuchtenden Rot, duftend, von Juni bis zum Frost remontierend. Gesund und wüchsig, gute Gruppensorte.

10 St. 18.—, 1 St. 2.— M.

## Stachelbeer-Neuheiten

Büsche mit 5—8 Trieben

10 St. 20.—, 1 St. 2.30 M.

Stämmchen

10 St. 23.—, 1 St. 2.50 M.

## Mauks früheste Rote

Die früheste von allen Stachelbeersorten. Glatte, leuchtend rote Beeren mit gelblicher Grundfarbe und einem würzigen Aroma. Sehr ertragreich.

## Lauffener Gelbe

Eine sehr ertragreiche, mittelfrühe Sorte. Die Frucht ist groß, oval, vollständig glatt und von auffallend schöner, gelber Farbe. Kräftig wachsend.



Lauffener Gelbe

»»»»»I\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*I««««





## Gemüsesamen-Sortimente

### Zwei Ausnahme-Sortimente

für den kleinen Bedarf und den kleinen Geldbeutel, billig und doch erstklassig.



**Auswahl 1 „Beimgarten“**, 15 Gemüsesamensorten für den kleinen Garten einer fünfköpfigen Familie. Die Auswahl enthält: Karfiol, Kohlrabi, Wirsing, Blaukraut, Weißkraut, Kopfsalat, Endivien, Radies, Rettich, Karotten, Rannen, Zwiebel, Spinat, Stangenbohnen, Erbsen. Die ganze Auswahl kostet

1.75 M.



**Auswahl 2 „Hausgarten“**, 25 Gemüsesamensorten für den ländlichen Hausgarten. Deckt den Bedarf von 8—10 Personen. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, Kohlrabi, Wirsing, Blaukraut, Weißkraut, Sprossenkohl, Kopfsalat, Endivien, Radies, Sommerrettich, Winterrettich, Karotten, Möhren, Rannen, Speiserüben, Wurzelpetersilie, Porree, Spinat, Zwiebel, Tomaten, Freilandgurken, Stangenbohnen, Buschbohnen, Pflückerbsen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet

2.75 M.

### Auswahl 3 „Pfarrgarten“

25 feine Gemüsesorten für den Feinschmecker. Reicht für 4 bis 6 Personen. Die Auswahl enthält: Karfiol „Frühster Sechswochen“, Karfiol „Münchener Land“, Kohlrabi „Münchener Glas“, Wirsing „Früher Münchner“, Blaukraut „Haco“, Weißkraut „Frühes Münchner“, Sprossenkohl „Fest und Viel“, Kopfsalat „Maikönig“, Kopfsalat „Riesenkristall“, Eskariol „Münchener Winter“, Radies „Würzburger Riesen“, Radies „Eiszapfen“, Halbbrettich „Rosa Ostergruß“, Echt Münchner Bierradi, Karotten „Verbesserte Nantaise“, Rannen „Plattrunde Ägypter“, bayerische Rüben, Schwarzwurzeln „Einjährige Riesen“, Knollensellerie „Münchener Markt“, Tomaten „Lukullus“, Mistbeetgurke „Schütze's Reform“, Stangenbohnen „Ereka“, Buschbohnen „Saxa“, Markerbsen „Gradus“, Zuckerbse „Riesen Delikateß“. Die ganze Auswahl kostet:

4.75 M.

### Auswahl 4 „Wirtsgarten“

30 Gemüsesamensorten, wie sie im Wirtsbetrieb gebraucht werden. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, frühe Kohlrabi, späte Kohlrabi, Frühwirsing, Spätwirsing, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut, spätes Weißkraut, Kopfsalat „Trocadero“, Kopfsalat „Maikönig“, Endivien, Radies, Münchner Bierrettich, frühe Karotten, gelbe Rüben, Rannen „Münchner halblange“, bayerische Rüben, Wurzelpetersilie, Schnittpetersilie, Knollensellerie, Porree, Zwiebel, Körbelkraut, Majoran, Mangold, Tomaten, Freilandgurken, Traubengurken, Stangenbohnen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet:

7.— M.

### Auswahl 5 „Gutsgarten“

40 Gemüsesamensorten für die Guts Küche. Deckt den Bedarf von 12—15 Personen. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, mittelfrühe Kohlrabi, späte Kohlrabi, Kohlrüben, Frühwirsing, mittelfrühen Wirsing, spätes Wirsing, frühes Blaukraut, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut, frühes Weißkraut, mittelfrühes Weißkraut, spätes Weißkraut, Sprossenkohl, Winterkohl, Kopfsalat „Trocadero“, Kopfsalat „Riesenkristall“, Kopfsalat „Nansen“, Endivien, Schnittsalat, Radies „Würzburger Riesen“, Echt Münchner Bierradi, Münchner weißen Winterrettich, Karotten, gelbe Rüben, Rannen, Herbstrüben Chiemgau Wurzelpetersilie, Schnittpetersilie, Knollensellerie, Bohnenkraut, Port Zwiebel, Kerbelkraut, Majoran, Mangold, Tomaten, Landgurk Stangenbohnen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet:

8.— M.

### Auswahl 6 „Wurzgarten“

15 Sorten Küchenkräuter. Die Auswahl enthält: Wurzelpetersilie, Schnittpetersilie, Porree, Zwiebel, gelbe Rüben, Bohnenkraut, Boretsch, Dill, Esdragon, Kerbelkraut, Majoran, Pimpinelle, Sauerampfer, Weinrau. Die ganze Auswahl kostet:

1.75 M.

### Ich berate Sie gerne

in allen Sorten- und Anbaufragen. Denken Sie bitte daran, wenn Ihnen dies oder jenes zu schaffen macht und kommen Sie dann zu mir

»»»»I \*|| Samenschmitz-München || \*|K««««



# Gemüsesamen

Die fehlende Sorten gebe ich auf Grund meiner Erfahrungen stets geeigneten Ersatz, wenn das der Besteller nicht ausdrücklich verbietet.

werden berechnet:

a) bei Erbsen, Bohnen, Spinat, Kohlrüben, Herbstrüben, Zichorien

Mengen unter	50 Gramm	zum 10-Gramm-Preis
	50 Gramm und mehr	zum 100-Gramm-Preis
	250 Gramm und mehr	zum ½-Kilo-Preis
	4 ¼ Kilo und mehr	zum 5-Kilo-Preis
	49 ½ Kilo und mehr	zum 50-Kilo-Preis
	300 Kilo und mehr	zum 500-Kilo-Preis

b) bei allen anderen Gemüsesamenarten

Mengen unter	50 Gramm	zum 10-Gramm-Preis
	50 Gramm und mehr	zum 100-Gramm-Preis
	250 Gramm und mehr	zum ½-Kilo-Preis
	4 ¼ Kilo und mehr	zum 5-Kilo-Preis
	25 Kilo und mehr	zum 50-Kilo-Preis
	300 Kilo und mehr	zum 500-Kilo-Preis

Andere Preise dürfen der Berechnung nicht zugrunde gelegt werden.

**Von Buschbohnen und Möhrensamen** dürfen die nachfolgenden Sorten nur zum Zwecke des erwerbsmäßigen Anbaues von Gemüse abgegeben werden. An Verbraucher, die nur für ihren eigenen Bedarf aussäen, dürfen diese Sorten nicht geliefert werden.

**Buschbohnen:** Doppelte holländische Prinzeß ohne Fäden — Hinrichs Riesen weißgrundige o. F. — Konserva ohne Fäden — Saxa ohne Fäden — Wachs Beste von Allen ohne Fäden — Wachs Butterkönigin ohne Fäden

**Möhren:** Amsterdamer Treib — Gonsenheimer Treib — Marktgärtner — Nantaise — Pariser Markt



2. Karfiol Schmitz Münchner Land



4a. Karfiol Erfurter Zwerg Marktgärtnersaat

## Blumenkohl oder Karfiol

**Wachstumsbedingungen.** Der Blumenkohl braucht zu freudigem Gedeihen guten, nahrhaften, tiefgelockerten Boden in freier, sonniger Lage. In heißen Sommern mißfällt er leicht, wie überhaupt die frühen und späten Pflanzungen bessere Erträge liefern als jene, die in den Sommermonaten gesähen. Saat. Treibkarfiol wird Mitte bis Ende Dezember ins Mistbeet gesät. Freilandkarfiol Mitte April bis Ende Juni in den kalten Kasten. Die Sammlinge pikiert man, sobald sie das dritte Blatt zu entwickeln beginnen, und pflanzt sie mit 60 cm, späte Sorten mit 70 cm allseitiger Entfernung aus. Kräftige Düngung im Herbst, reichliche Wasserzufuhr während des Wachstums und ab und zu ein Guß flüssigen Düngers sind unerlässlich.

- 5 **Dippes Erfolg.** Hervorragende, seit vielen Jahren bewährte, ertragreichste Sorte fürs Freiland mit sehr großen, reinweißen Blumen; besonders geeignet zur Frühjahrs- und Herbstsaat.

Originalsaat.

100 g 28.—, 10 g 4.20, 1 Prise 0.40 M.

- 3 **Edelzwerg Primo.** Vorzügliche Frühsorte, durch Auslese aus dem „Frühesten Erfurter Zwerg“ hervorgegangen. Die Rose ist außergewöhnlich fein, sehr fest, hoch gewölbt und schneeweiß, das Laub kurz und wenig ausladend.

Originalsaat.

½ kg 70.—, 100 g 21.—, 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

**Erfurter allerfrühester Zwerg.** Allbekannt und hochgeschätzt, liefert dieser Blumenkohl nicht nur als erster im Mistbeet, sondern auch im Freiland ausgezeichnete Ernten. Die Köpfe sind groß, fest und blendend weiß.

- 4a) **1a Marktgärtnersaat.**

½ kg 112.—, 100 g 32.—, 10 g 4.80, 1 Prise 0.40 M.

- 4b) **Beste Handelssaat.**

½ kg 69.—, 100 g 18.60, 10 g 2.70, 1 l g 0.30 M.

- 6 **Frühester Sechswochen-.** Sehr früh, kurzlaubig, unempfindlich gegen Hitze und Trockenheit, zum Treiben wie fürs Freiland, besonders auch für den Gemüseblock geeignet.

½ kg 71.—, 100 g 19.—, 10 g 2.70, 1 l g 0.30 M.

- 2 **Münchner Land.** Die beste Freilandfrühsorte für hiesige Verhältnisse, ertragreich, gesund, wenig empfindlich gegen Hitze und Trockenheit. Die Rosen sind groß, reinweiß und sehr wohlgeschmeckend. Münchner Land soll früh gebaut werden. Wird die Aussaat in 6 wöchigen Abständen wiederholt, so kann man bis zum November ernten.

½ kg 47.—, 100 g 14.—, 10 g 2.10, 1 Prise 0.30 M.

- 16 **Mittelfrüher Lecerf.** Schöne, große, weiße Köpfe, vor allem aber die Unempfindlichkeit gegen Trockenperioden zeichnen diesen Blumenkohl aus, der zu den besten Herbstsorten zählt.

½ kg 48.—, 100 g 14.40, 10 g 2.20, 1 l g 0.25 M.

- 18 **Später asiatischer.** Groß, fest, reinweiß, sehr ertragreich.

½ kg 21.—, 100 g 6.—, 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

- \*20 **Italienischer Riesen - Non plus ultra.** Bekannte, zuverlässige Sorte mit riesengroßen, schneeweißen Köpfen. Im März gesät und weit gepflanzt, liefert sie auf kräftigem Boden und bei genügender Bewässerung im Herbst wunderschönen Blumenkohl.

½ kg 10.—, 100 g 3.—, 10 g 0.45, 5 g 0.25 M.

»»»»I\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*I««««



## Kohlrabi

**Wachstumsbedingungen.** Der Kohlrabi nimmt auch mit geringerem Boden vorlieb, ist aber gegen schroffen Temperaturwechsel und Wachstumsstörungen aller Art sehr empfindlich. Junge Pflanzen, die Frost bekommen haben, schießen ebenso durch wie solche, die zuerst sehr trocken stand und dann plötzlich viel Wasser erhielten. **Saat und Pflanzung.** Treibkohlrabi sät man von Anfang Februar an ins Mistbeet, Freilandsorten von Mitte Juni in den kalten Kasten oder aufs Saatbeet. Pflanzweite der frühen Sorten 30 cm, der späten 40—50 cm.



Isolierkästen von Samenträgern von Stammsorten auf meinem Gut Wagensried.

## Treibsorten:

- 27 **Münchner blaßblauer Treib.** Ein prachtvoller Kohlrabi mit wunderschönen, feinschaligen und feinfleischigen Knollen von hervorragendem Wohlgeschmack. Das Laub ist kurz und klein. Mein „Münchner blaßblauer Treib“ wird heute von fast allen Münchner Marktgehirnen gebaut und gilt allgemein als eine der besten Block- und Treibsorten. **Stammsaat Schmitz.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 45.—, 100 g 12.—, 10 g 1.70, 1 Prise 0.40 M.
- 25 **Dvorskys weißer Treib.** Weltbekannte, äußerst raschwüchsige Treibsorte mit flachrunden, weißen, feinschaligen Knollen, die nur wenig Blätter entwickeln. **Originalsaat.**  
 100 g 30.—, 10 g 3.30, 1 Prise 0.40 M.
- 26 **Prager weißer Treib.** Sehr frühe, ausgezeichnete Treibsorte.  
 $\frac{1}{2}$  kg 49.40, 100 g 14.50, 10 g 2.10, 1 Prise 0.40 M.
- 28 **Stredels Triumph weißer.** Sehr zart und schnellwüchsig.  
 100 g 32.—, 10 g 4.40, 2 g 0.90 M.
- 29 **Stredels Triumph blauer.** Dem weißen ebenbürtig. Vorzügliche Marktgehirnsorte. 100 g 32.—, 10 g 4.40, 2 g 0.90 M.
- 31 **Weißer Vierwochen.** Unerreicht früh, zart und wohlgeschmeckend; eine bevorzugte, besonders empfehlenswerte Marktgehirnsorte, hervorragend vor allem für den Gemüseblock. **Stammsaat Schmitz.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 45.—, 100 g 12.—, 10 g 1.70, 1 Prise 0.40 M.

## Freilandsorten:

- 33 **Früher blaßblauer Münchner.** Ein neuer, früher Freilandkohlrabi, nur wenig derber als meine Nummer 27. Die Knolle hat eine dünne Schale und butterweiches, wohlgeschmeckendes Fleisch, das Laub ist kurz und fein im Ansatz. Mein „Früher blaßblauer Münchner“ eignet sich vorzüglich für Blocks und für den ersten Satz ins Freiland. **Stammsaat Schmitz.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 14.30, 100 g 4.20, 10 g 0.50, 1 Prise 0.30 M.
- ★35 **Früher blauer Münchner Glas,** wie Nr. 34, jedoch blauschalig.  
 $\frac{1}{2}$  kg 12.30, 100 g 3.40, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.
- ★34 **Früher weißer Münchner Glas.** Für den kalten Kasten wie fürs Freiland gleich empfehlenswerte, zuverlässige Lokalsorte.  
 $\frac{1}{2}$  kg 10.90, 100 g 3.20, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.
- 37 **Früher Dreienbrunnen.** Weiß, feinlaubig, sehr zart und wohlgeschmeckend, ausgezeichnet zum Treiben und fürs freie Land.  
 $\frac{1}{2}$  kg 10.90, 100 g 3.20, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.
- 40 **Früher weißer Delikateß.** Vorzüglich fürs Mistbeet wie fürs Freiland, feinschalig, wohlgeschmeckend, mit hochstehendem Laub.  
 $\frac{1}{2}$  kg 13.70, 100 g 4.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.
- 41 **Früher blauer Delikateß.** Der weißen Sorte vollkommen gleich.  
 $\frac{1}{2}$  kg 14.30, 100 g 4.20, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.
- ★46 **Mittelfrüher weißer Münchner.** Wie der folgende, jedoch weiß.  
 $\frac{1}{2}$  kg 12.50, 100 g 3.75, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.
- ★47 **Mittelfrüher blauer Münchner.** Ein besonders empfehlenswerter, raschwüchsiger Freilandkohlrabi mit großen, wohlgeschmeckenden Knollen. **Stammsaat Schmitz.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 12.50, 100 g 3.75, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.
- 50 **Später Blauer Speck.** Eine Verbesserung des blauen Goliath, ebenso groß wie dieser, nur sehr viel feiner.  
 $\frac{1}{2}$  kg 14.40, 100 g 4.20, 10 g 0.50, 1 Prise 0.25 M.



33. Früher blaßblauer Münchner. 10 g 0.50, 1 Prise 0.30 M.

- ★54 **Später verbesserter weißer Goliath.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 7.—, 100 g 2.—, 10 g 0.30, 5 g 0.15
- ★55 **Später verbesserter blauer Goliath.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 10.90, 100 g 3.20, 10 g 0.45, 5 g 0.23
- 58 **Später blauer Münchner Riesen.** Eine massenwüchsige, dunkelblaue Spätsorte ersten Ranges. Die Knollen werden 2 kg schwer und sind dabei glattschalig; feinfleischig und auszeichnet zum Einwintern. **Stammsaat Schmitz.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 12.50, 100 g 3.75, 10 g 0.45, 1 Prise 0.25

## Dotschen, Dorschen od. Kohlruße

**Wachstumsbedingungen. Saat und Pflanzung.** Man sät von Anfang April an bis Ende Mai auf ein Saatbeet im Freien und pflanzt nach 6 Wochen in Reihen aus. Reihenabstand 40—50 cm, Abstand in der Reihe 50 cm. Zur Anzucht der für ein bayerisches Tagwerk erforderlichen Pflanzen braucht man 1—1½ Pfund Samen.

- 60 **v. Arnims Crielwener gelbe,** glatt, ziemlich feinblättrig, schwach violetter Kopf und gelbem Fleisch. Gute Futter- und Speiserübe für alle Böden. **Stammsaat Schmitz.**  
 5 kg 16.25, 100 g 0.50, 10 g 0.10
- 61 **v. Arnims Crielwener weiße,** glatt, ziemlich feinblättrig, grünlich violetter Kopf und weißem Fleisch. Für alle Böden geeignet. **Stammsaat Schmitz.**  
 5 kg 16.25, 100 g 0.50, 10 g 0.10
- ★62 **Gelbe Apfel,** runde, schöne, kurzlaubige Kohlruße mit gutem Geschmack; für die Küche sehr zu empfehlen.  
 5 kg 14.—, 1 kg 3.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.80, 100 g 0.45, 10 g 0.10
- 63 **Hoffmanns weiße.** Speise- und Futtersorte.  
 5 kg 14.—, 1 kg 3.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.80, 100 g 0.45, 10 g 0.10
- 64 **Hoffmanns gelbe,** ovalrunde, etwas zugespitzte, glatte, fleischige Rübe mit grünlich violetter Kopf und mittelstarke Belaubung. Für Futter- und Speisewecke geeignet.  
 5 kg 14.—, 1 kg 3.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.80, 100 g 0.45, 10 g 0.10
- 66 **Endreß Frankenstolz,** langoval, kannenförmig, weißfleischig massenreiche Rübe mit grünvioletter Kopf und mittelstarke aufrechter Belaubung, starker Halsansatz.  
 5 kg 16.25, 1 kg 3.50,  $\frac{1}{2}$  kg 2.15, 100 g 0.50, 10 g 0.10

»»»»»||\*|| Samenschmitz=München ||\*||«««««



## Wirsing

**Wachstumsbedingungen.** Wirsing gedeiht auf jedem einigermaßen guten Boden, wenn er genügend feucht, tief gelockert und gut gedüngt ist. Wie alle Kohlarten verlangt er viel Kali und Stickstoff, daneben Kalk, weniger Phosphorsäure. **Aussaat.** Für den ersten Satz im Frühjahr sät man im August—September und überwintert auf dem Saatbeet oder im kalten Kasten. Wenn der Boden zu frieren beginnt, wird mit Brettern oder Strohmatten gedeckt; im März folgen die frühen Sorten, die späten Ende April und Mai. **Pflanzung.** Überwinterter Wirsing wird im März—April ausgepflanzt, alle übrigen Sorten, sobald sie vier bis sechs Laubblätter gebildet haben. Die Pflanzweite beträgt bei den frühen, kleinbleibenden Sorten 40—50 cm, bei den mittelfrühen und späten 60—75 cm.

67 **Frühester Advent.** Im August gesät und mit leichter Bedeckung überwintert, liefert diese vorzügliche Sorte im nächsten Sommer schöne, feste und dabei ziemlich große Köpfe. Auch für die erste Aussaat im Frühjahr sehr gut zu gebrauchen.

$\frac{1}{2}$  kg 7.30, 100 g 2.20 M.  
10 g 0.35, 5 g 0.18 M.

68 **Frühester Münchner Treib-.** Wüchsige, famose Frühsorte, für Treiberei, Block und Freiland gleichermaßen zu empfehlen. Die mittelgroßen, festen Köpfe sind von hervorragendem Wohlgeschmack. **Stammsaat Schmitz.**  
100 g 8.—, 10 g 1.30, 1 Prise 0.30 M.

69 **Wunderburger Treib-.** Eine ausgezeichnete Frühsorte, die schon 6 Wochen nach dem Auspflanzen schöne, feste Köpfe liefert.

$\frac{1}{2}$  kg 5.50, 100 g 1.70,  
10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

71 **Wirsing „Frühester Vierländer“.** Vorzüglicher Frühwirsing für den Marktgärtner mit hoch-ovalrunden, grünen, schön gekrausten Köpfen; sehr früh, fast ohne Strunk.

$\frac{1}{2}$  kg 18.—, 100 g 5.60, 10 g 0.90 M.  
1 Prise 0.30 M.

70 **Vorbote allerfrühester gelbgrüner.** Ungemein schnellwüchsiger Wirsing. **Originalsaat.**

100 g 12.—, 10 g 1.60, 1 Prise 0.50 M.

73 **Früher Münchner.** Vorzüglicher, rasch sich entwickelnder Freilandwirsing mit großen, festen, dunkelgrünen Köpfen. **Stammsaat Schmitz.**

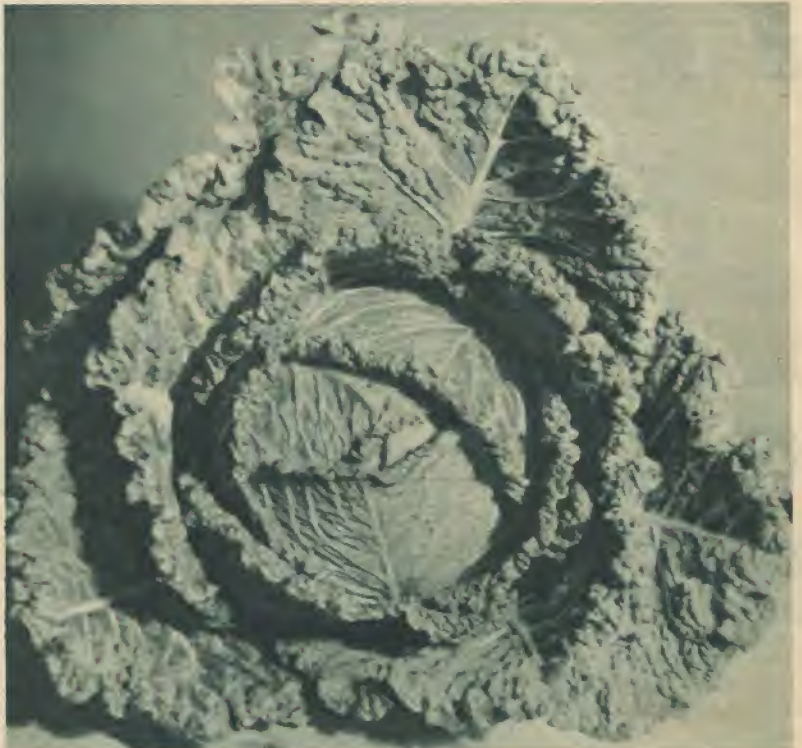
$\frac{1}{2}$  kg 5.30, 100 g 1.65 M.  
10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

★79 **Früher Eisenkopf.** Dunkelgrün, innen gelblich, plattrund, kurzstrunkig, sehr groß und fest; eine der besten, ergiebigsten frühen Sorten.

$\frac{1}{2}$  kg 5.90, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

83 **Mittelfrüher Ulmer.** Groß, plattrund, fest; ausgezeichnet zum Überwintern.

$\frac{1}{2}$  kg 5.80, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.



97. Wirsing Schmitz Münchner blaugrüner Winter. 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

★93 **Später Vertus.** Eine der empfehlenswertesten Spätsorten. Marktfertige Köpfe wiegen 1—1.3 kg. Plattrund, gekraust, dunkelgrün überlaufen.

$\frac{1}{2}$  kg 6.10, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

97 **Später Münchner blaugrüner Winter.** Die Hauptsorte für den feldmäßigen Anbau, runde, feste, dunkelgrüne Köpfe von ansehnlicher Größe bildend. Der späte Münchner Winterwirsing, aus dem bekannten „Blaugrünen Bauberger“ hervorgegangen, hält sich vorzüglich und beherrscht nicht zu Unrecht während der Winter- und Frühjahrsmonate den hiesigen Markt. Bei entsprechender Lagerung bleiben die Köpfe bis zum Mai verkaufsfähig. **Stammsaat Schmitz.**

$\frac{1}{2}$  kg 8.—, 100 g 2.40, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

98 **Später Friedberger.** Dunkelgrün, groß, fest, feingekraust, besonders haltbar. Ausgezeichneter Dauerwirsing von bester Lagerfähigkeit. **Stammsaat Schmitz.**

$\frac{1}{2}$  kg 8.—, 100 g 2.40, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

## Blaukraut oder Rotkraut

Wachstumsbedingungen und Kultur sind die des Wirsings.

104 **Frühes Haco.** Ganz vorzügliches, raschwachsendes Frühblaukraut mit großen, runden, feinrippigen Köpfen von dunkelroter Farbe. „Haco“ gilt mit Recht als eine der besten Marktgärtner-sorten. **Originalsaat.**

$\frac{1}{2}$  kg 18.—, 100 g 5.40, 10 g 0.80, 1 Prise 0.25 M.

★105 **Frühes Kopenhagener.** Groß, rund, feinrippig, dunkelrot.  
 $\frac{1}{2}$  kg 14.—, 100 g 4.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

106 **Mittelfrühes Zenit.** Mittelfrüh, fest, feinrippig, dunkelrot; schön und empfehlenswert.

$\frac{1}{2}$  kg 10.80, 100 g 3.20, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

★110 **Spätes Holländer (Holländisches Export).** Groß, kugelförmig, blutrot. Vorzügliche Dauersorte, im Ertrag unübertroffen.

$\frac{1}{2}$  kg 20.90, 100 g 5.80, 10 g 0.70, 5 g 0.35 M.



104. Blaukraut frühes Haco, 10 g 0.80, 1 Prise 0.25 M.

Bin mit Ihren Samereien sehr zufrieden und werde weiterhin Ihr treuer Kunde bleiben  
A.Z. Ascherung



## Blaukraut, Weißkraut

### Blaukraut (Fortsetzung)

- 111 **Dänischer Steinkopf.** Hervorragende Dauersorte mit riesengroßen, feinrippigen, tiefschwarzen Köpfen.  
 $\frac{1}{2}$  kg 10.80, 100 g 3.20, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 109 **Original Langendijker Dauer-Rotkohl.** Halbhoch strunkige, außergewöhnlich haltbare Sorte mit mittelgroßen, hochgewölbten, sehr festen Köpfen, die bis spät in das Frühjahr hinein ihre schöne, dunkle Farbe behalten. Für schwere, gut gedüngte Böden unübertroffen.  
 $\frac{1}{2}$  kg 64.—, 100 g 17.20, 10 g 2.20, 1 Prise 0.55 M.
- 108 **Spätes Münchner.** Eine ausgezeichnete Dauersorte mit besonders großen, festen, dunkelroten Köpfen, die beim Kochen ihre schöne Farbe voll bewahren. Mein „Spätes Münchner“ zeichnet sich durch seine Haltbarkeit auf dem Lager aus und sei deshalb zum Großanbau wärmstens empfohlen.  
 $\frac{1}{2}$  kg 10.80, 100 g 3.20, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.



108. Blaukraut Spätes Münchner. Überwinterung der Samenträger 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

Ludwig Lesser

### 100 Ratschläge für den Gemüsegarten

Ein Büchlein, das jeder Gartenfreund besitzen sollte. Auf engem Raum bringt es das Wichtigste über den Anbau von Gemüse in humorvoller Weise; reizend illustriert.

Nur 0.90 M.

## Weißkraut

Wachstumsbedingungen und Kultur sind die des Wirsings

- 115 **Frühestes Dithmarscher Treib.** Kurzstrunkig, feinrippig, rundköpfig, fürs Mistbeet wie fürs Freiland gleichermaßen zu empfehlen.  
 $\frac{1}{2}$  kg 9.20, 100 g 2.70, 10 g 0.40 M., 5 g 0.20 M.
- 120 **Dithmarscher Frühes.** Die beste Frührsorte für den feldmäßigen Anbau und für den Garten, mit feinrippigen, runden, festen Köpfen.  
 $\frac{1}{2}$  kg 6.30, 100 g 1.90, 10 g 0.35 M., 5 g 0.18 M.
- 121 **Golden Acker.** Prachtvolles Frühlkraut; die Köpfe sind sehr fest, feinrippig und zart, dabei verhältnismäßig groß und von wenig Außenblättern umgeben.  
 $\frac{1}{2}$  kg 10.—, 100 g 3.—, 10 g —.40 M., 1 Prise 0.20 M.
- ★ 123 **Frühes Münchner.** Rund, mittelgroß, fest und schön, trotz der frühen Reife gute Erträge liefernd; eine vorzügliche, beliebte Marktgartnersorte. Stammsaat Schmitz.  
 $\frac{1}{2}$  kg 8.10, 100 g 2.45, 10 g 0.35 M., 1 Prise 0.20 M.
- ★ 131 **Mittelfrühes Kopenhagener Markt.** mit großen, festen, runden, etwas abgeplatteten Köpfen, die bis zu 10 Pfund schwer werden. Raschwüchsig, zart und sehr wohl-schmeckend.  
 $\frac{1}{2}$  kg 6.30, 100 g 1.90, 10 g 0.35 M., 5 g 0.18 M.
- 133 **Spätes niederstrunkiges Amager.** Ausgezeichneter Winter- und später Herbstkohl. Die Köpfe sind groß, steinhart und von blaugrünen Blättern fest umschlossen.  
 $\frac{1}{2}$  kg 6.20, 100 g 1.90, 10 g 0.35 M., 1 Prise 0.15 M.



140. Weißkraut Schmitz, spätes Münchner. 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.

- ★ 134 **Spätes Braunschweiger.** Plattrund, fest, außerordentlich haltbar und ertragreich.  
 $\frac{1}{2}$  kg 5.60, 100 g 1.70, 10 g 0.30, 5 g 0.15
- 140 **Weißkraut Spätes Münchner.** Die beste Dauersorte für Großanbau. Die Köpfe sind sehr fest, riesengroß, plattrund, feinrippig und von ausgezeichnetem Geschmack. Mein Spätes Münchner widersteht allen Unbilden der Witterung, gibt stets hohe Erträge und läßt sich ausgezeichnet überwintern.  
 Stammsaat Schmitz  
 $\frac{1}{2}$  kg 8.10, 100 g 2.45, 10 g 0.35, 1 Prise 0.20
- 138 **Spätes Filderkraut,** spitzköpfig, fest und zart.  
 $\frac{1}{2}$  kg 7.30, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 5 g 0.18
- 141 **Original Langendijker Dauer-Weißkohl.** Halbhoch strunkig mit schönen, runden, äußerst haltbaren Köpfen von grüner Farbe. Vorzüglich zum Einschnitten und zum Überwintern in der Kellscheune.  $\frac{1}{2}$  kg 48.—, 100 g 14.40, 10 g 2.20, 1 Prise 0.55

Ich erhielt Ihre Sendung, mit der ich sehr zufrieden bin und die mich sehr freut.  
 I. Pf., Kirchberg i. W.



Auflöse der Samenträger von Wirsing, spätem Münchner auf meinem Gut Wagsried

»»»»» \* || Samenschmitz-München || \* ||««««



## Sprossen- oder Rosenkohl

Wachstumsbedingungen siehe Wirsing.

**Saat:** Mitte bis Ende März ins Frühbeet oder im April ins Freiland.  
**Pflanzung:** Mitte Mai mit 50–60 cm Entfernung. Sprossenkohl ist ziemlich hart, trotzdem empfiehlt es sich, ihn bei Eintritt starken Frostes im Keller einzuwintern.



**155 Perle von Holstein.** Ein neuer früher Sprossenkohl mit festen, großen Rosen von besonderem Wohlgeschmack, hart, schnellwüchsig und reichtragend. In seiner Heimat erfreut sich „Perle von Holstein“ unter den Marktgegnern besonderer Beliebtheit. **Originalsaat.**

$\frac{1}{2}$  kg 8,75, 100 g 2,65, 10 g 0,40, 1 Prise 0,20 M.

★ **151 Brüsseler halbhoch.**

$\frac{1}{2}$  kg 6.—, 100 g 1,80, 10 g 0,30, 5 g 0,15 M.

**154 Fest und Viel.** Wohl die beste Sorte. Die Rosen sind glatt und fest, der Stamm ungefähr  $\frac{3}{4}$  m hoch und von unten bis oben gleichmäßig dicht besetzt. Sehr empfehlenswert.



$\frac{1}{2}$  kg 7,30, 100 g 2,20, 10 g 0,35, 5 g 0,18 M.

**153 Herkules.** Mittelhoch, von keilförmigem Wuchs; die großen, festen Rosen sind sehr wohlschmeckend.

$\frac{1}{2}$  kg 7,30, 100 g 2,20, 10 g 0,35, 5 g 0,18 M.

**156 Sprossenkohl „Neckarperle“.** Sehr gute, halbhoch bis hohe Sorte, die von unten bis oben gleichmäßig mit schönen, mittelgroßen, festen Rosen besetzt ist und so gut wie gar nicht unter der Kälte leidet. Sehr ertragreich und lohnend. Von der Landesbauernschaft Bayern als Hauptsorte für den Winterverbrauch empfohlen.

$\frac{1}{2}$  kg 10.—, 100 g 3.—, 10 g 0,40 M.  
1 Prise 0,20 M.



148. Chinesischer Kohl. 10 g 0,30, 1 Prise 0,15 M.

### 148 Chinesischer Kohl



Neue, raschwüchsige Kohlrasse mit länglichen Köpfen von äußerst appetitlichem Aussehen und vorzüglichem Geschmack. Man sät Ende Juli — ja nicht früher, da die Pflanzen sonst schießen — an Ort und Stelle und verzieht auf 40–45 cm. Nach 8–10 Wochen sind die Köpfe fertig und können dann wie Wirsing als Gemüse oder wie Salat zubereitet werden. Chinesischer Kohl ist als Nachfrucht sehr zu empfehlen.

$\frac{1}{2}$  kg 5,70, 100 g 1,80, 10 g 0,30, 1 Prise 0,15 M.

## Verschiedene Blätterkohle

### Winterkohl

Wachstumsbedingungen siehe Wirsing.

Winterkohl stellt von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche an den Boden; er wird häufig als Nachfrucht angebaut und ist völlig winterhart. — **Saat:** Mai bis Juni. **Pflanzung** etwa 6 Wochen später mit 40–60 cm allseitigem Abstand je nach der Sorte.

★ **159 Niedriger grüner krauser.**

$\frac{1}{2}$  kg 3,20, 100 g 0,90, 10 g 0,20 M.

**160 Hoher grüner.**  $\frac{1}{2}$  kg 3,30, 100 g 0,90, 10 g 0,20 M.

**161 Lerchenzung.** Die Hauptsorte, halbhoch, mit langen, feingekrausten Blättern.  $\frac{1}{2}$  kg 4,20, 100 g 1,20, 10 g 0,20 M.

### Schnittkohl

**163 Grüner Schnittkohl.** Ende März, Anfang April in Reihen mit 15 bis 20 cm Zwischenraum gesät, kann er wie Spinat geschnitten und genutzt werden. Schnittkohl liefert ein wohlschmeckendes und mancherorts sehr beliebtes Frühgemüse.

$\frac{1}{2}$  kg 1,70, 100 g 0,50, 10 g 0,15 M.

**Marktstammkohl** siehe Seite 12.

### Federkohl

**178 Federkohl in guter Mischung.** Ein Zierkohl mit gekrausten, buntestreifigen, rot- und weißbunten Blättern.

100 g 1,50, 10 g 0,25, 1 Prise 0,15 M.

### Baum- oder Ruhkohl

**180 Baumkohl.** Hoch, frischgrün, wird in der Hauptsache zu land- und forstwirtschaftlicher Nutzung gebaut, da er den ganzen Sommer durch bis in den Winter hinein ergiebiges Grünfutter liefert.

$\frac{1}{2}$  kg 3,50, 100 g 1,05, 10 g 0,20 M.

#### Zur Beachtung!

Sorten mit ★ bezeichnet sind auch in „Bunten Düten“ zum Preise von 0,10 bzw. 0,15, 0,20, 0,25 und 0,30 M. lieferbar.

Beachten Sie die beigelegte Sonderbestellzettel für bunte Gemüse- und Blumensamen-Packungen.



155. Sprossenkohl Fest und Viel. 10 g 0,40 1 Prise 0,20 M



## Kopfsalat

**Wachstumsbedingungen.** Der Kopfsalat liebt humosen, lockeren, nahrhaften Boden von mäßiger, aber gleichbleibender Feuchtigkeit, der gut und tief bearbeitet ist, und warme, sonnige Lage. — **Saat:** Treibsorten sät man gewöhnlich Ende Januar in warme Kästen, Fröhsorten für den ersten Freilandsatz Mitte Februar—März in den warmen bzw. lauwarmen Kästen, die Hauptsorten für den Sommer von April an mit Abständen von 2 bis 3 Wochen. Wintersorten im August—September in den kalten Kästen bzw. auf das Saatbeet. — **Pflanzweite** der Treib- und Fröhsorten 20—25 cm, Sommersorten 30—40 cm, der Wintersorten 15 cm.

s = schwarzes Korn, w = weißes Korn.

## Treibsorten



191. Treibsalat Schmitz: Münchener gelber Rotrand. 10 g 1.—, 1 Pr. 0.30 M.

203 **Askania-Malkönig-Treib.** Dieser famose Abkömmling bewährten „Malkönig“ ist 20 bis 24 Tage nach dem Auspflanzen ins Mistbeet marktfertig. Eine Hauptsorte ersten Ranges, an kein Erwerbsgärtner vorübergehen darf. w  
½ kg 24.—, 100 g 6.40, 10 g 1.—, 1 Prise 0.30

192 **Attraktion.** Eine Verbesserung der Sorte Bohemia, sehr durchgezüchtet und wundervoll ausgeglichen. Die Köpfe schön gelbgrün und stehen lange ohne zu schießen.  
100 g 4.—, 10 g 0.60, 1 Prise 0.30

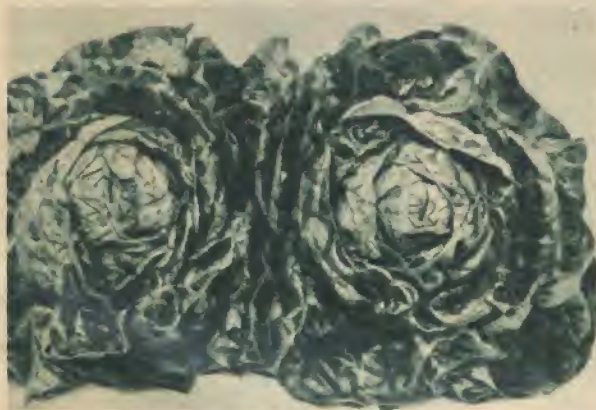
198 **Böttner's Treib.** Vorzüglicher Treibsalat mit großen, fest gelblichen Köpfen von ausgezeichnetem Geschmack. w  
½ kg 6.80, 100 g 2.—, 10 g 0.35, 5 g 0.18

200 **Bohemia m. s. K.** Ausgezeichnete Treibsorte, gleich gut. Mistbeet wie für den Gemüseblock; groß, zart und schmackhaft. s **Originalsaat**  
½ kg 9.50, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 5 g 0.20

191 **Münchner gelber Rotrand.** Ein ganz ausgezeichneter, raschwüchsiger, sehr zarter und wohlschmeckender Treibsalat mit schönen, festen Köpfen. Bevorzugte Marktgärtnersorte, 10 Tage früher fertig als „Askania-Treib“ und „Universal-Treib“. **Stammsaat Schmitz**  
½ kg 24.—, 100 g 6.40, 10 g 1.—, 1 Prise 0.30

199 **Universal-Treib.** Auffallend raschwüchsig, große, feste, 7 Köpfe bildend; vorzüglich zum Treiben, sehr widerstandsfähig auch für den ersten Freilandsatz geeignet. w  
½ kg 5.60, 100 g 1.70, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15

## Freilandsorten



214. Schnitz großer goldgelber Sommer. 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

227 **Heidelberger Schloß.** Dieser famose Salat bildet große, feingoldgelbe Köpfe, die sich lange halten, ohne zu schießen. Unter Glas angebaut, kommt er 10 Tage vor dem „Malkönig“, ist besonders fürs Freiland zu empfehlen. s **Originalsaat**  
Mißen

**Malkönig.** Allbekannte, vorzügliche Fröhsorte mit gelbgrün mittelgroßen, sehr festen und doch zarten Köpfen. „Malkönig“ eignet sich für den kalten Kasten, für den Gemüseblock und ersten Freilandsatz, nicht aber als Sommersalat. w

★230 **Ia Marktgärtensaart.**

½ kg 6.—, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 5 g 0.1

250 **Kopfsalat „Alpenvorland“.** Eine bewährte Sorte für den ersten Freilandsatz. 100 g 3.—, 10 g 0.50, 1 Prise 0.2



230. Malkönig. 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

211 **Blismarck.** Ein früher Salat mit großen, gelben, rotplattigen, wohlschmeckenden Köpfen; wird gerne gekauft und allgemein sehr gelobt. w  
½ kg 6.10, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

231 **Bohemia m. w. K.** Gleich gut fürs Mistbeet wie für den Gemüseblock, sehr groß, zart und mild wie Butter und von ausgezeichnetem Geschmack. w **Originalsaat**  
½ kg 9.50, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

207 **Elsa.** Ausgezeichneter Salat mit großen, prachtvoll gelbgrünen Köpfen, dem bekannten „Ohnegleichen“ ähnlich, den er an Hitzebeständigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen die Herbstnässe übertrifft. Wertvoll und empfehlenswert. s **Originalsaat**  
½ kg 6.60, 100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

206 **Gelber Dauerkopf.** Ein ausgezeichneter Sommersalat mit mittelgroßen, flachen, sehr festen, gelben Köpfen, die rasch heranwachsen und spät schießen; zart und wohlschmeckend, von Marktgärtnern bevorzugt. **Stammsaat Schmitz**  
½ kg 6.40, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

214 **Großer goldgelber Sommer.** Groß, goldgelb, raschwüchsig, sehr zart und schmackhaft; ein vorzüglicher Sommersalat, von Marktgärtnern bevorzugt. w **Stammsaat Schmitz**  
½ kg 6.60, 100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.



## Freilandsorten (Fortsetzung)

- ★ 228 **Lalbacher Els.** Sehr groß, fest, mit gekrausten, gelbgrünen, braunerandeten Blättern. Die Köpfe bleiben sehr lange geschlossen. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 7.90, 100 g 2.30, 10 g 0.35, 5 g 0.18 M.
- 229 **Riesen-Kristallkopf.** Eine Sorte, die eigentlich überhaupt nicht durchgeht, für den Hochsommer kaum zu übertreffen. Die riesengroßen, festen Köpfe halten wochenlang und sind dabei außerordentlich zart und wohlschmeckend. Gelbgrün mit rötlichem Anflug und gekrausten Blättern. Das Herz ist wie gebleicht, starkrippig und eine wirkliche Delikatesse. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 9.80, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 210 **Schwäbischer.** Bewährte Lokalsorte mit großen, festen Köpfen, gelbgrün, braungetupft, schmackhaft; von Marktgärtnern bevorzugt. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 6.60, 100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.
- 213 **Trocadero.** Einer meiner besten Sommersalate. Die Köpfe sind groß, gelb und sehr zart, sie schießen auch bei großer Hitze nicht. „Trocadero“ ist bei den Marktgärtnern besonders beliebt. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 8.—, 100 g 2.45, 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.
- ★ 238 **Gelber Trotskopf.** Goldgelb, groß, zart; eine gute Sommersorte, die auch bei großer Hitze lange hält. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 6.—, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.
- ★ 240 **Brauner Trotskopf.** Wie voriger, jedoch bräunlich-grün. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 6.—, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.
- 208 **Wunder von Stuttgart.** Früher, besonders hitzefester Salat mit großen, festen, gelbgrünen Köpfen und goldgelbem Herzen. Schmackhaft, zart, äußerst lohnend. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 7.90, 100 g 2.30, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.
- 247 **Wunder von Voorburg.** Ein ausgezeichnet, neuer Salat mit großen, saftiggrünen Köpfen, die innen gelb und außerordentlich zart sind. „Wunder von Voorburg“ entwickelt sich 14 Tage früher als der „Gelbe Trotskopf“ und steht lange, ohne zu schießen. s  
**Originalsaat.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 6.60, 100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

## Wintersorten

## Zur Beachtung!

Sorten mit ★ bezeichnet sind auch in „Bunten Düten“ zum Preise von 0.10 bzw. 0.15, 0.20, 0.25 und 0.30 M. lieferbar.  
 Beachten Sie die beigefügte Sonderbestelliste für bunte Gemüse- und Blumensamen-Packungen.

- ★ 253 **Nansen.** Gelblichgrün, zart und fest, auch der schlechtesten Witterung standhaltend; kann im September an Ort und Stelle gepflanzt werden.  
 $\frac{1}{2}$  kg 6.40, 100 g 1.90, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.
- 254 **Gelber Münchner Winter.** Eine vielverlangte Marktgärtnersorte von großer Widerstandsfähigkeit. **Stammsaat Schmitz.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 8.—, 100 g 2.45, 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.
- 255 **Rotplattiger Münchner Winter.** Die beste Sorte für kalte Frühbeet und für den ersten Freilandsatz. **Stammsaat Schmitz.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 8.—, 100 g 2.45, 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.
- 233 **Malwunder.** Ein früher, sehr groß und sehr widerstandsfähiger Salat, der mit Vorteil im Herbst gesät wird und dann sehr frühe und gute Ernten liefert. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 5.30, 100 g 1.65, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.



256 Münchner Winter-Eskariol. 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.



229. Kopfsalat Riesenkrustkopf. 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

## Endiviensalat

**Wachstumsbedingungen:** Der Endivien bevorzugt lockeren, kräftigen, abgedüngten Boden in guter Kultur und warme, geschützte, sonnige Lage.  
**Saat:** Man beginnt mit der Aussaat meist Ende Mai und wiederholt sie zwei- bis dreimal mit 14-tägigen Abständen.

**Pflanzenweite:** 30—40 cm. Wurzeln und Außenblätter werden vor dem Pflanzen etwas gekürzt. Die ausgewachsenen Köpfe bindet man zusammen, damit die inneren Blätter bleichen. Das dauert etwa 8—10 Tage. **Nur immer so viel binden, als man verbrauchen kann!**

266 **Münchner Winter-Eskariol.** Die Hauptsorte für den hiesigen Markt, breitblättrig, gelbgrün, vollherzig, besonders rasch wachsend und ergiebig, außergewöhnlich widerstandsfähig. Mein „Münchner Winter-Eskariol“ läßt sich gut bis ins Frühjahr hinein aufbewahren.  
 $\frac{1}{2}$  kg 6.—, 100 g 1.80, 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.

★ 264 **Grüner vollherziger Eskariol.** Eine vorzügliche Sorte, die sich überall größter Beliebtheit erfreut.  
 $\frac{1}{2}$  kg 5.70, 100 g 1.70, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

265 **Gelber vollherziger Eskariol.** Wie voriger, jedoch gelblich grün. Wird vielfach als Sommerendivie gebaut.  
 $\frac{1}{2}$  kg 5.70, 100 g 1.70, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

268 **Moosartiger Winter.** Goldgelb, fein gekraust.  
 $\frac{1}{2}$  kg 4.90, 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.

## Cichoriensalat

273 **Buntblättriger Forellen.** Goldgelb mit rötlichen Flecken; sehr zart und wohlschmeckend.  
 $\frac{1}{2}$  kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

274 **Brüsseler Witloof.** Besonders vollherzig und ergiebig, die bekannteste Sorte.  
 $\frac{1}{2}$  kg 4.—, 100 g 1.20, 10 g 0.25 M.

## Schnittsalat

**Wachstumsbedingungen,** siehe Kopfsalat. **Saat:** Reihenweise oder breitwürlig ins warme Mistbeet oder auf das freie Land. Häufig wird Schnittsalat zwischen andere Gemüse, besonders zwischen Mohren gebaut.

281 **Gekrauster gelber mit schwarzem Samen.**  
 5 kg 27.20,  $\frac{1}{2}$  kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

282 **Gekrauster gelber mit weißem Samen.**  
 5 kg 27.20,  $\frac{1}{2}$  kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

★ 283 **Glatter gelber mit weißem Samen.**  
 5 kg 27.20,  $\frac{1}{2}$  kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

## Pflücksalat

★ 297 **Amerikanischer brauner.** Gelbgrün mit braunen Kanten, raschwachsend, sehr ertragreich. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 8.—, 100 g 2.30, 10 g 0.35, 5 g 0.18 M.

298 **Australischer gelber.** Zart und wohlschmeckend, neigt zur Kopfbildung. w  
 $\frac{1}{2}$  kg 8.—, 100 g 2.30, 10 g 0.35, 5 g 0.18 M.

## Endivienbinder

aus Gummi, arbeitssparend, mehrfach verwendbar, unentbehrlich für den Erwerbsgärtner 1000 St. 13.—, 100 St. 1.60, 10 St. 0.20 M.



## Feldsalat, Radies und Rettich

### Bindsalat

**Wachstumsbedingungen und Kultur** siehe Kopfsalat. Bindsalat soll nicht unter 35 cm weit gepflanzt werden. Er verlangt starke Düngung, doch hüte man sich vor scharfem Dünger, da dieser die Pflanzen fleckig macht und dem Ungeziefer Vorschub leistet.

★ 293 **Sachsenhäuser**. Gelb, selbstschließend, sehr zu empfehlen.  
½ kg 6.20, 100 g 1.90, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

### Brunnenkresse

303 **Brunnen- oder Wasserkresse**. Wächst nur im fließenden Wasser. ½ kg 13.—, 100 g 3.80, 10 g 0.60, 5 g 0.30 M.



316. Feldsalat Louviers. 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

### Gartentresse

- ★ 304 **Gewöhnliche grüne einfache**, die beste zur Kultur unter G  
50 kg 68.—, 5 kg 8.70, ½ kg 1.20, 100 g 0.40, 10 g 0.10
- 305 **Gefüllte krausblättrige**.  
50 kg 68.—, 5 kg 8.70, ½ kg 1.20, 100 g 0.40, 10 g 0.10
- 307 **Amerikanische Winterkresse**. Im Geschmack der Brunnenkresse ähnlich, ausdauernd.  
½ kg 4.10, 100 g 1.20, 10 g 0.20

## Feldsalat und Nissel

**Wachstumsbedingungen.** Feldsalat gedeiht überall in Deutschland am besten auf leichtem Lehm.

**Saat:** Breitwürrig oder in Reihen mit 15 cm Entfernung im August/Oktober, selten im Frühjahr. Bei starkem, kahlem Frost deckt man Tannenreisig.

- 310 **Doppelpalmi**, vollherziger, beliebte Marktgartnersorte.  
5 kg 27.25, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20
- ★ 311 **Deutscher gewöhnlicher**, zartblättrig.  
5 kg 22.70, ½ kg 2.70, 100 g 0.80, 10 g 0.20
- 312 **Holländischer breitblättriger**, die Hauptsorte, besonders ergiebig und zart, dabei sehr widerstandsfähig gegen die Unbilden der Witterung.  
5 kg 43.50, ½ kg 5.35, 100 g 1.65, 10 g 0.30
- 313 **Dunkelgrüner breiter vollherziger**. Wohlgeschmeckend, z kleine Köpfe bildend.  
5 kg 25.30, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20
- 314 **Löffelblättriger Coblenzer**. Großblättrig, sehr ergiebig, da völlig winterhart.  
5 kg 27.25, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20
- 315 **Etampes**. Dunkelgrün, stark geädert, eine der beliebtesten Marktgartnersorten.  
5 kg 25.30, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20
- 316 **Louviers**, dunkelgrün, vollherzig, doppelblättrig; extra Marktgartner.  
5 kg 27.25, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20

Ein Sonderangebot über Feldsalat und Spinat für Gärtner erscheint alljährlich im Juni.

## Radies und Rettich

**Wachstumsbedingungen.** Radies und Rettich gedeihen am besten in lockerem, tiefgründigem, kühlem Boden. Magerer Boden fördert das Pelzwerden und In-Samen-Schießen, in schweren, bindigen Böden werden die Wurzeln scharf (raß). Die Lage sei nicht zu warm und heiß, besonders nie bei trockenem Boden, da hier andernfalls das Durchschießen sehr schnell erfolgt.

**Saat. 1. Radies:** Treibsorten von Dezember an ins Mistbeet, Freilandsorten von Mitte Mai an alle 14 Tage bis drei Wochen an Ort und Ste. Gesät wird reihenweise oder breitwürrig, beidennal möglichst dünn. **2. Halbreit:** Anfang Januar ins warme, Anfang Februar ins halbwarme, Anfang März ins kalte Mistbeet, Mairettich im April bis Mai ins Freiland. **3. Sommer-, Herbst- und Winterrettich.** Der Same wird gesteckt, und es immer je zwei bis drei Korn in ein 1—2 cm tiefes Loch, Sommerrettich im Mai bis Juni, Herbstrettich im Juni bis Juli, Winterrettich im Juli bis August.

### Radies

#### Runde Sorten

- 322 **Halb rot - halb weiß**, äußerst appetitlich anzusehen und von ausgezeichnetem Geschmack; feinlaubig, ideal ausgeglichen.  
5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.
- 318 **Dreienbrunnen**. Rund, scharlachrot, im Laub kräftiger als Saxa und Non plus ultra.  
5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.
- ★ 317 **Non plus ultra**. Leuchtend scharlachrot, rund, raschwachsend, feinlaubig, sehr zart und wohlgeschmeckend; ausgezeichnete Treibsorte.  
5 kg 25.40, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.
- ★ 324 **Riesenbutter**. Rund, sehr groß, scharlachrot, außergewöhnlich zart und wohlgeschmeckend. Tiefer und dünner säen als andere Sorten, auf 8—10 cm verziehen!  
5 kg 25.40, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.
- ★ 327 **Rundes scharlachrotes mit weißer Spitze**. Gute Treib- und Freilandsorte.  
5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.
- 328 **Saxa Treib**. Feurig scharlachrot, rund, kurzlaubig, sehr früh. Saxa ist ohne Zweifel einer der besten Radieschen. Es eignet sich zum Treiben wie für das freie Land und sollte in keinem Gemüsegarten fehlen. **Originalsaat.**  
5 kg 25.40, ½ kg 3.—, 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.
- 330 **Radies „Frühwunder“**. Als Hochzucht zugelassen. Ein auffallend kurzlaubiges, rundes Radies von leuchtend roter Farbe, das besonders für die Treiberei empfohlen werden kann und durch frühzeitige und schnelle Entwicklung besticht. In gleicher Weise eignet es sich auch für Aussaat im Freiland während des ganzen Sommers.  
5 kg 40.—, ½ kg 4.50, 100 g 1.30, 10 g 0.20 M.

#### Ovale Sorten

- 319 **Ovales rotes**. Festfleischig, wohlgeschmeckend; eine Liebhabersorte, die ich sehr empfehlen kann.  
5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.
- 320 **Ovales rotes mit weißer Spitze**. Ausgezeichnete Treib- und Freilandsorte.  
5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

#### Lange Sorten

- ★ 325 **Eiszapfen**. 10—12 cm lang, durchsichtig weiß, wohlgeschmeckend; früh, raschwachsend, haltbar.  
5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.
- 329 **Langes rotes**. Vorzügliches, langes Radieschen von äußerst appetitlichem Aussehen und hervorragendem Wohlgeschmack, leuchtendrot, festfleischig.  
5 kg 23.20, ½ kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.



Radies Saxa scharlachrot 10 g 0.20 M.

### Fünf-Wochenrettich Halbreit

- ★ 340 **Runder weißer**. Kurzlaubig, festfleischig, schnellwachsend; eine feine Delikatesorte.  
½ kg 3.10, 100 g 0.90, 10 g 0.20
- ★ 346 **Ostergruß rosa**. Halblang, zart fleischrosa, in dunkelrosa übergend, feinlaubig, äußerst wohlgeschmeckend. Die Knollen bilden lange zart, ohne pelzig zu werden. Sehr gut zum Treiben.  
5 kg 39.50, ½ kg 4.50, 100 g 1.20, 10 g 0.20
- ★ 347 **Ostergruß ovaler weißer**. Schneeweiß, zum Treiben wie für Freiland ausgezeichnet. Nach 4—5 Wochen gebrauchsfertig.  
5 kg 27.20, ½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.20

**Zur Beachtung!** Sorten mit ★ bezeichnet sind auch in „Bunten Düten“ zum Preise von 0.10 bzw. 0.15, 0.20, 0.25 und 0.30 M. lieferbar. — Beachten Sie die beigelegte Sonderbestellliste für bunte Gemüse- und Blumensamen-Packungen.

»»»»» \* || Samenschmitz-München || \* || «««««





353. Samenräuber-Elite meines Treibrettichs Gärtnerstolz.  
10g 0.50, 1 Prise 0.30 M.

## Treib- und Setzrettich

Diese Sorten können im warmen oder kalten Mistbeet gelegt und weitergetrieben werden. Sie sind aber ebenso für das in manchen Anbaugeländen eingeführte Versetzen ins Mistbeet oder auch ins Freiland geeignet. Schließlich können sie auch ins Freiland gelegt werden, wobei sie sich besonders frostwiderstandsfähig bewiesen haben.

- 351 **Schmitz' weißer Treib- u. Setzrettich, früher Typ.**  
Als Erfolg langjähriger Zuchtarbeit bringe ich mit meiner Stammsaat einen Treibrettich, der außerordentlich raschwüchsig, in seiner Form besonders ausgeglichen ist und damit als erster den Markt beherrscht.

1/2 kg 10.—, 100 g 3.—, 10 g 0.50, 1 Prise 0.30 M.

- 352 **Unus.** Lang, weiß, zartfleischig und wohlschmeckend, in 6 Wochen fertig. Zum Treiben wie fürs Freiland geeignet.

Originalsaat.  
1/2 kg 9.—, 100 g 2.40, 10 g 0.50, 1 Prise 0.30 M.

- Schmitz' weißer Treib- und Setzrettich, mittelfrüher Typ.**

350 **Münchener großer weißer.** Eine ausgezeichnete Lokalsorte, die in gutem Boden und bei richtiger Kultur schöne, große, delikate Rettiche von typischem Wohlgeschmack liefert. Raschwüchsig und lange zartbleibend, vorzüglicher Setzrettich.

Stammsaat Schmitz.

1/2 kg 6.—, 100 g 2.40, 10 g 0.50, 1 Prise 0.30 M.



354. Münchener Sommerrettich. 10g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

## Treib- und Setzrettich (Fortsetzung)

- 353 **Gärtnerstolz.** Einer der besten Rettiche, die ich je in den Handel brachte, raschwüchsig, zart und schmackhaft wie kaum ein zweiter. Typische Bierrettichform: die Schale ist weiß oder hellgrau, das Laub kurz und fein im Ansatz. Vorzügliche Marktgiertersorte, besonders für den ersten Freilandsatz zu empfehlen.

Stammsaat Schmitz.

1/2 kg 9.—, 100 g 2.40, 10 g 0.50, 1 Prise 0.30 M.

## Sommerrettich

- 354 **Münchener.** Groß, weiß, zart und dabei sehr widerstandsfähig: eine ausgezeichnete, schnellwachsende und äußerst schmackhafte Lokalsorte.

Stammsaat Schmitz.

1/2 kg 5.50, 100 g 2.—, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

- 355 **Profit aus Japan.** Ein ausgezeichnete Treib- und Frühsommerrettich von gelblich brauner Farbe, keilförmig und ganz besonders kleinlaubig, schnell in der Entwicklung, früh und zart, nicht schießend, sowohl zum Treiben im Kasten wie für den Block und für frühe Freilandsaat geeignet.

Originalsaat.

1/2 kg 5.30, 100 g 1.65, 10 g 0.30, 1 Prise 0.20 M.

- 356 **Japanischer.** Halbblau, oval, schwarz; früh und wohlschmeckend.

1/2 kg 2.40, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

- 357 **Münchener Ierchenfarbiger.** Grau, sehr zart und feinlaubig, ausgezeichnet und mit Recht beliebt.

1/2 kg 2.20, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

- 360 **Pilsner früher weißer (Salvator).**

1/2 kg 2.10, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.



Zur Auswahl ausgelegte Rettich-Stammsorten auf dem Gute Wagensried.

## Frühwinterrettich

- 363 **Orig. Münchener Bierrettich.** Sortenbeschreibung siehe Seite 32.

1/2 kg 6.—, 100 g 2.40, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

- 364 **Weißer Münchener.** Eine kurzkräutige, prachtvollste Lokalsorte, glattschalig, fast ohne Faserwurzeln, von angenehmer Schärfe und ausgezeichnetem Wohlgeschmack; etwas für den Kenner.

Stammsaat Schmitz.

1/2 kg 5.50, 100 g 2.—, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

- 365 **Weißer Münchener.**

1/2 kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

- 366 **Bayerischer weißer rotköpfiger (Weichser).** Länglichoval, zart, raschwüchsig, von angenehmer Schärfe und ausgezeichnetem Geschmack. In manchen Gegenden ist der „Weichser“ der Rettich.

1/2 kg 5.50, 100 g 2.—, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

## Winterrettich

- 376 **Grauer Münchener.** Sehr groß, kräftig wachsend, äußerst haltbar.

1/2 kg 2.20, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

- 380 **Langer kohlschwarzer Pariser.** Wohlschmeckend und trotz der dunklen Farbe gar nicht scharf. Wird vielfach zum Ansetzen des Rettichsaftes verwendet.

1/2 kg 2.50, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

- 378 **Runder schwarzer.** Sehr fest und haltbar.

1/2 kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

- 377 **Weißer Münchener.** Die Hauptsorte für den hiesigen Markt. Ein Rettich von äußerster Widerstandsfähigkeit und hervorragendem Wohlgeschmack.

- 377a) **Stammsaat Schmitz.**

1/2 kg 5.50, 100 g 2.—, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

- 377b) **Handelssaat.**

1/2 kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

Praktische Rettichschneider,  
poliert 0.45 M., verchromt 0.95 M.





# Echt Münchner Bierradi

363 (Frühwinterrettich Weißer Münchner)



Rassig und doch mild, resch und doch butterweich, zartschalig, gut geformt, ohne Wurzelbart und große Seitenwurzeln, das Ideal des Kenners, so ist er, **der echte Münchner Bierradi**. Generationen von Rettichessern, Feinschmecker in ihrer Art, Generationen von bodenständigen Gärtnern haben ihn geschaffen. Den Münchner Bierkellern, wo ihn die Schar der „Radiweiber“ schon am Tor dem Gast in den verlockendsten Tönen anbietet, verdankt er seinen Ruf, ich möchte fast sagen, Weltruf.

## Der echte Münchner Bierradi

ist eine Lokalsorte, die an Güte und Wohlgeschmack von keiner anderen Züchtung erreicht wird. Auch bei ungünstiger Witterung wird er selten pelzig. Er kann im Mistbeet wie im Freiland herangezogen werden, doch soll man mit dem Legen ins Freie erst beginnen, wenn kein Nachtfrost mehr zu befürchten ist, also etwa nach den „Eisheiligen“, 12., 13., 14. Mai.

Stammsaat Schmitz.

½ kg 6.—, 100 g 2.40, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

## Karotten und Möhren

**Wachstumsbedingungen.** Karotten und Möhren stellen an den Boden keine Ansprüche, er soll nur nicht allzu schwer sein. Tiefe Lockerung u ein reichlicher Vorrat an Nährstoffen sichern gutes Gedeihen. Frische Düngung mit Stallmist ist zu vermeiden; sie bringt mit sich, daß die Röt blaßrot werden und sich gabeln. Auch dauernde Nässe im Untergrund, wie überhaupt allzu feuchte Lage sind schädlich, dagegen wird Trockenf und Kälte ausgezeichnet überstanden.

**Saat.** Karotten und Möhren werden stets an Ort und Stelle gesät, und zwar reihenweise, die kleinen frühen Sorten mit 17 cm, die mittelfrühen 20 cm und große Spätsorten mit 20—30 cm Entfernung von Reihe zu Reihe. Gesät wird von Februar bis April, unter Umständen schon im Septem und Oktober. Bei allzu dichtem Stand verzieht man je nach der Sorte auf 4—8 cm.

### Kurze Speisefarotten

- ★ 387 **Duwick.** Eine bekannte und bewährte, kurze, dicke Freiland- u. Treibsorte. ½ kg 10.20, 100 g 3.—, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 386 **Guerande.** Dunkelrot, verkehrt glockenförmig, fast ohne Herz; ertragreich, wohlschmeckend, sehr zu empfehlen. ½ kg 7.50, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 5 g 0.18 M.
- 384 **Pariser Markt.** Bekannte runde Treib- und Freilandsorte, feinschalig, raschwachsend, besonders zum Ganzeinmachen zu empfehlen. ½ kg 18.40, 100 g 5.—, 10 g 0.60 M.



### Halblange Speisefarotten

- 385 **Amsterdamer Treib.** Halblang, kurzkrautig, lebhaft rot und fast ohne Herz. Die feinste halblange Karotte. ½ kg 12.—, 100 g 3.40, 10 g 0.45 M.
- 391 **Chantenay (Londoner Markt, Rotherz).** Groß, dick, sehr süß, sehr frühreifend und dabei lange haltbar. „Chantenay“ sollte nirgends fehlen. Es gibt keine lohnendere Sorte als sie, besonders dem Marktgärtner ist sie unentbehrlich. **Stammsaat Schmitz.** ½ kg 4.70, 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.
- 383 **Erstling (Vertou).** Halblange, fast zylindrische Karotte von besonderer Güte, glatt und ohne Herz, lebhaft rot gefärbt, feinschalig und frühreif. „Erstling“ eignet sich zum Treiben wie fürs Freiland und kann ihrer Süße wegen zum Rohessen besonders empfohlen werden. ½ kg 10.20, 100 g 3.—, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 392 **Gonsenheimer Treib.** Mittellang, spitz, dunkelrot, zum Treiben wie fürs Freiland geeignet. **Stammsaat.** ½ kg 10.20, 100 g 3.—, 10 g 0.40 M.
- 389 **Markt Gärtner.** Eine verfeinerte Nantaise mit leicht abgeflachtem Kopf und fast gleichfarbigem Herzen; die Form ist rein zylindrisch; wertvolle Treib- und Freilandsorte. ½ kg 9.30, 100 g 2.80, 10 g 0.40 M.
-  **Nantaise.** Halblang, stumpf, lebhaft rot, ohne Herz, angenehm süß; frühe Reife und große Fruchtbarkeit machen „Nantaise“ zu einer der wertvollsten Karotten, besonders für den Marktgärtner.
- 388 **1a Markt Gärtnersaat.** ½ kg 7.50, 100 g 2.20, 10 g 0.35 M.

383. Erstling (Vertou). 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

»»»»» || \* || Samenschmitz = München || \* || «««««





391. Karotte Chantenay (Londoner Markt) 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.



397. Sudenburger (Braunschweiger) 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.

## Lange Speisefarotten

- 400 **Lange rote stumpfe ohge Herz.** Lang, walzenförmig, nach unten schmaler werdend, mit kleinem, gleichfarbigem Herzen; Freilandsorte, gut zum Überwintern.  
 $\frac{1}{2}$  kg 7.80, 100 g 2.30, 10 g 0.35, 5 g 0.18 M.
- 398 **Rote Riesen (Flakker).** Diese prachtvolle Möhre ist sehr lang, dabei stumpf, glatt, rothäutig, vollkommen gleichmäßig in Form und Farbe und bringt Erträge bis zu 300 Ztr. je Tagwerk. Für den Erwerbsgärtner und Gemüsebauer von größtem Werte, da sie sich besonders gut überwintern läßt.  
 $\frac{1}{2}$  kg 7.80, 100 g 2.30, 10 g 0.35, 5 g 0.18 M.
- ★ 397 **Sudenburger (Braunschweiger).** Groß, lang, dick und rot, vorzüglich für den feldmäßigen Anbau und zum Aufbewahren während der Wintermonate; auch als Futtermöhre zu empfehlen.  
 $\frac{1}{2}$  kg 4.90, 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.
- Als besten Ersatz für meine „Münchner dunkelrote Karotte“, die im Zuge der Sortenbereinigung gestrichen werden mußte, empfehle ich Nr. 397 Sudenburger.

## Futtermöhren

eine Feldfrucht, die von seiten der Landwirtschaft noch viel zu wenig angebaut wird. Sie stellt geringere Ansprüche an Boden und Lage als die Runkelrübe und gibt gleichwohl sehr hohe Erträge. Da die Möhre wenig kälteempfindlich ist, kann die Aussaat sehr früh erfolgen. Nach Möglichkeit wird man schon im Februar auf das abgeeggte und leicht überwalzte Feld recht flach mit einer Reihenentfernung von 30–50 cm drillen. Der Same keimt langsam, sobald die Reihen sichtbar sind, wird gehackt. Später vereinzelt man auf 12–14 cm Abstand in der Reihe. Saatmenge auf ein bayerisches Tagwerk 3 Kilo.

- 404 **Lange weiße grünköpfige.** Weiße, sehr lange, spitz zulaufende.  $\frac{1}{2}$ – $\frac{1}{3}$  aus dem Boden wachsende Möhre mit großem, grünem Kopf und grobem Laub.  
 5 kg 39.—, 1 kg 8.20,  $\frac{1}{2}$  kg 5.—, 100 g 1.20, 10 g 0.20 M.
- 401 **Lobbericher.** Gelb, bis goldorange gefärbte, lange bis mittellange, abgestumpfte, walzenförmige Möhre mit grünlichgelbem Kopf, fast ganz im Boden bleibend.  
 5 kg 39.—, 1 kg 8.20,  $\frac{1}{2}$  kg 5.—, 100 g 1.20, 10 g 0.20 M.

## Rannen – Rote Rüben

**Wachstumsbedingungen.** Rannen gedeihen in jedem Boden, der genügend Feuchtigkeit und Nährstoffe enthält, tief umgeackert und reichlich, aber nicht frisch gedüngt ist. — **Saat.** Anfang Mai bis Anfang Juni. Die jungen Pflänzchen sind frostempfindlich, was zu beachten ist. Man sät reihenweise mit 30–40 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe, möglichst dünn, da später auf 20 cm bei halblangen, auf 30 cm bei runden Sorten vereinzelt werden muß, oder man steckt das Korn von vornherein in einer Entfernung von 20 bis 30 cm.

Ägyptische plattrunde. Dunkelrot, glatthäutig, mit dunkelrotem Laub; delikate Ranne für Garten und Feld, haltbar und ertragreich.

- 408a) **Stammsaat Schmitz.**  
 5 kg 30.—,  $\frac{1}{2}$  kg 3.40, 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.
- ★ 408b) **Handelssaat** 5 kg 17.70,  $\frac{1}{2}$  kg 2.20, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.
- ★ **Münchner halblange rote.** Schwarzrot mit rotem Fleisch, sehr schmackhaft und haltbar; eine ausgezeichnete Sorte für den feldmäßigen Anbau.
- 409a) **Stammsaat Schmitz.**  
 5 kg 30.—,  $\frac{1}{2}$  kg 3.40, 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.
- ★ 409b) **Handelssaat**  
 5 kg 16.20,  $\frac{1}{2}$  kg 1.90, 100 g 0.60, 10 g 0.15 M.
- 411 **Rote Kugel.** Schöne, kugelförmige Ranne mit dunkelrotem Fleisch und feinem Laub; sehr empfehlenswert. **Originalsaat.**  
 5 kg 42.10,  $\frac{1}{2}$  kg 4.70, 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.



409a. Münchner halblange Rannen. 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.



408a. Ägyptische plattrunde Rannen. 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.

## Speisemais

- ★ 491 **Allerfrührester Zuckermals.** Eine altbekannte Sorte mit dicken, 15–20 cm langen Kolben. Frühreifend und ertragreich.  
 5 kg 12.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.60, 100 g 0.50 M.
- 492 **Chlemgauer Körnermais.** Bekannte, frühreifende, sehr ertragreiche Lokalsorte, für Speisezwecke wie auch als Silo- und Körnermais zu empfehlen.
- 489 **Gelber Badischer Landmais.** Ertragreiche Landsorte mit grobem, hellem Korn. Die Reife fällt in den September.

Die Preise des Badischen und Chlemgauer Frühmais sowie die aller übrigen Silo- und Grünfuttermalssorten finden Sie im landwirtschaftlichen Teil auf . . . . . Seite 11



Rüben



423. Mairüben Münchner Treib. 10 g 0.15 M.



428. Speiserüben Bayerische schwarze. 10 g 0.25 M.

**Wachstumsbedingungen.** Mairüben, Herbstrüben und Stoppelrüben stellen an den Boden keine sehr hohen Ansprüche. Er soll nur leicht, gut gedüngt und nicht zu trocken sein.

Mairüben

- 421 **Mailänder**, runde, weiße, rotköpfig, sehr früh und wohlschmeckend.  $\frac{1}{2}$  kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.
- ★ 423 **Münchner Treib**. Vorzügliche Speiserübe, weiß, plattrund, rotköpfig, zart und sehr wohlschmeckend. Die erste Aussaat geschieht im Februar oder März in einen halbwarmen Kasten, der an trockenen Tagen fleißig gelüftet wird.
- Stammsaat Schmitz.**  
 $\frac{1}{2}$  kg 2.60, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

Speiße- oder Herbstrüben

- ★ 428 **Bayerische schwarze**. Schwarz, klein, halblang, ein sehr feines, in Bayern hochgeschätztes Delikatessrübchen, das sich ausgezeichnet überwintern läßt.  $\frac{1}{2}$  kg 5.20, 100 g 1.60, 10 g 0.25 M.
- 429 **Teltower**. Klein, langgestreckt, sehr früh. Ausgezeichnete Einmachrübe.  $\frac{1}{2}$  kg 2.45, 100 g 0.80, 10 g 0.15 M.

verschiedene Wurzeln

Schwarzwurzeln

**Wachstumsbedingungen.** Die Kultur der Schwarzwurzeln lohnt nur auf tiefgründigem, nährstoffreichem Boden. Am besten ist milder humoser Lehm oder nährhafter, tiefgelockerter, sandiger Moorboden. Frische Stallmistdüngung ist zu vermeiden, Schwarzwurzeln gehören vielmehr in die zweite Tracht.

**Saat** reihenweise mit 20—25 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe. Gesät wird im März bis April oder im August. Die Beete sind immer gut feucht zu halten. Die Saat hat dünn zu geschehen, alle 2 cm soll ein Samenkorn liegen. Später verzieht man auf 8—10 cm.

- ★ 457 **Russische Riesen**. Groß, lang und dick. Sollen möglichst früh gesät werden.  $\frac{1}{2}$  kg 8.80, 100 g 2.60, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.
- 459 **Einjährige Riesen**. Die beste Tafelsorte; frühzeitig gesät bringt sie bis zum Herbst brauchbare, schöne glatte Wurzeln.  $\frac{1}{2}$  kg 10.—, 100 g 2.90, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

Kerbelrübe

- 462 **Große, verbesserte**. Kerbelrüben werden im September bis Oktober in guten, milden, nicht frisch gedüngten Boden gesät. Schwere Böden sind ungeeignet. Die Ernte erfolgt im Juli, wenn die Blätter zu gelben beginnen.  $\frac{1}{2}$  kg 13.60, 100 g 4.—, 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

Spargelfamen

- 474 **Schneekopf**. Gelblichgrün, sehr wohlschmeckend, mit mittelgroßen Stangen; wird in Bayern bevorzugt; früh.  $\frac{1}{2}$  kg 15.—, 100 g 4.50, 10 g 0.60, 5 g 0.30 M.
- 476 **Ruhm von Braunschweig**. Weißköpfig, spitz, fest, mit weißem Fleisch. Zur Zeit die meistgebaute Sorte; mittelfrüh bis spät.  $\frac{1}{2}$  kg 2.60, 100 g 0.80, 10 g 0.20, 5 g 0.10 M.

Spargelpflanzen siehe Seite 142

**Chiemgauer.** Die beste Sorte für den feldmäßigen Anbau, groß, rund, weiß mit roter Platte, im Ertrag allen anderen S überlegen.

- ★ 431a **Zweijährig** gezogene bayerische Saat.  
50 kg 160.—, 5 kg 21.70,  $\frac{1}{2}$  kg 2.60, 100 g 0.8  
10 g 0.2

- 431b **Einjährig** gezogene gedrillte norddeutsche Saat.  
50 kg 113.50, 5 kg 14.35,  $\frac{1}{2}$  kg 1.80, 100 g 0.5  
10 g 0.1

- 434 **Halblange weiße** mit rotem Halse.  
50 kg 113.50, 5 kg 14.35,  $\frac{1}{2}$  kg 1.80, 100 g 0.5  
10 g 0.1

- 436 **Ulmer Ochsenhörner**, lange weiße rotköpfige.  
50 kg 113.50, 5 kg 14.35,  $\frac{1}{2}$  kg 1.80, 100 g 0.5  
10 g 0.1

Für Stoppelrüben erscheinen neue Preise im August

Wurzelzichorie

- 468 **Magdeburger spitzköpfige Riesen**; wird Anfang bis April in Reihen mit 15—25 cm Zwischenraum gesät und Mai auf 15—30 cm Abstand ausgedünnt.  $\frac{1}{2}$  kg 2.80, 100 g 0.80, 10 g 0.

Pastinat

- ★ 477 **Großer, langer**, mit Wurzeln von 40 cm Länge. Aussaat im Frühjahr, auch wohl im Sommer oder im Herbst. Die F erhalten 20—25 cm Zwischenraum, in den Reihen dünn auf 15—20 cm aus.  $\frac{1}{2}$  kg 1.30, 100 g 0.40, 10 g 0.



459. Schwarzwurzeln Einjährige Riesen. 10 g 0.45, 5 g 0.23 M



## Petersilie

### Burzelpetersilie

Aussaat zeitig im Frühjahr in tiefgelockerten, keinesfalls frisch mit Stallmist gedüngten Boden. Reihenweite 20—25 cm, auf 10—15 cm verziehen. Petersiliensamen keimt sehr langsam, man mischt deshalb häufig mit Spinat, der rascher aufgeht und so die Drillreihen zeigt, die dann behackt werden können.

- 480 **Lange glatte weiße**, bis 20 cm lang und 5 cm dick, mit glatten Blättern.  $\frac{1}{2}$  kg 1.80, 100 g 0.60, 10 g 0.15 M.  
 481 **Frühe dicke Zucker**, der vorigen ähnlich, nur kürzer und früher reifend.  $\frac{1}{2}$  kg 1.80, 100 g 0.60, 10 g 0.15 M.

### Schnippetersilie

Wünscht tief bearbeiteten, nährhaften Boden und feuchte, halbschattige Lage. Gesät wird meist im Juli—August, sonst im zeitigen Frühjahr oder Herbst. Feucht halten, auf 4—5 cm in den Reihen verziehen. Durch regelmäßiges Gießen und Jäten wird der Ertrag gesteigert, außerdem empfiehlt es sich, nicht zuviel Blätter auf einmal von einer Pflanze zu nehmen.

- 484 **Feinste mooskrause**, die beste Sorte zum Garnieren. 5 kg 17.70,  $\frac{1}{2}$  kg 2.20, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.  
 ★ 485 **Gewöhnliche gekrauste**. 5 kg 15.10,  $\frac{1}{2}$  kg 1.88, 100 g 0.60, 10 g 0.15 M.  
 486 **Verbesserte feine dichtlaubige**. 5 kg 13.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.60, 100 g 0.50, 10 g 0.15 M.  
 ★ 487 **Gewöhnliche glatte**. 5 kg 13.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.60, 100 g 0.50, 10 g 0.15 M.



485. Gekrauste Schnippetersilie. 100 g 0.60, 10 g 0.15 M.

## Sellerie

### Knollensellerie

**Wachstumsbedingungen.** Sellerie verlangt nährstoffreichen, humosen und kalkhaltigen Boden, der genügend feucht ist, aber keine stehende Nässe aufweist. Er verträgt Halbschatten; in kühlen, feuchten Jahren fällt die Ernte meist besser aus als in heißen, trockenen. Der Boden muß tief gelockert sein. Frische Stallmistdüngung im Frühjahr ist zu vermeiden. **Aussaat** ins warme oder halbwarme Mistbeet von Mitte Januar an. Januar- und Februarsaaten können im Mai, Märzsaaten im Juni ausgepflanzt werden. **Pflanzung** reihenweise mit 30—50 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe und 25—45 cm Abstand in der Reihe.

### Sellerie Riesen-Alabaster.

Unter dieser Gruppe führe ich im Zuge der vom R.N.D. unternommenen Sortenbereinigung bisher:

- ★ 501 **Münchner Markt**. Frühreifend, trotz der erstaunlichen Größe sehr zart und wohlschmeckend. Ein prachtvoller Sellerie für den Erwerbsgärtner, rostfrei und sehr haltbar.

**Stammsaat Schmitz.**

$\frac{1}{2}$  kg 8.80, 100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

- 507 **Riesen-Alabaster**. Eine Hauptsorte mit großen, kurzlaubigen Knollen und blendend weißem, sehr zartem Fleisch; völlig rostfrei.  $\frac{1}{2}$  kg 8.80, 100 g 2.60, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

- 503 **Magdeburger Markt**. Knolle mittelgroß bis groß, abgerundet, nach oben meist schmaler werdend. Großblättrig, sehr ertragreich und empfehlenswert. **Stammsaat.**  $\frac{1}{2}$  kg 10.60, 100 g 3.10, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.



501. Sellerie Münchner Markt. 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

### Knollensellerie (Fortsetzung)

- 504 **Imperator**. Groß, weißfleischig, raschwachsend und gesund.  $\frac{1}{2}$  kg 8.80, 100 g 2.60, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.  
 498 **Kurzlaubiger Apfel**. Früh, fast kugelförmig, festfleischig, zart und wohlschmeckend. Feinlaubig und sehr haltbar.  $\frac{1}{2}$  kg 8.40, 100 g 2.50, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

**Kupferkalk Wacker.** Bewährtes Mittel gegen Sellerierost. Eine öftere Bespritzung mit einer 1% Lösung von gutem Erfolg. Pak. 2 kg 1.90 M.  
**Kupfervitriol** kristallinisch, zur Herstellung von Kupferkalkbrühe (1 kg Kalk, 1 kg Vitriol auf 100 l Wasser). 1 kg 1.—, 5 kg 4.50 M.

### Schnittsellerie

Bildet keine Knollen, wird vielmehr des Krautes wegen gebaut, das als Suppengrün und zum Garnieren Verwendung findet.

- 506 **Gefüllter Schnittsellerie**. Fein gekraust, würzig.  $\frac{1}{2}$  kg 7.70, 100 g 2.20, 10 g 0.30 M.  
 ★ 506a) **Einfacher Schnittsellerie**.  $\frac{1}{2}$  kg 6.40, 100 g 1.90, 10 g 0.30 M.

### Bleichsellerie

**Wachstumsbedingungen und Aussaat** siehe Knollensellerie.

**Pflanzung.** Bleichsellerie wird in Gräben gepflanzt, die 30 cm tief, 25—30 cm breit, und 50 cm voneinander entfernt sind. Auf die Grabensohle bringt man handhoch guten Mist, tritt fest und breitet darüber Erde, bis der Graben nur mehr 15—20 cm tief ist. Die Pflanzen bekommen 40 bis 50 cm Abstand. Gepflanzt wird im Mai, mit dem Behäufeln beginnt man, wenn die Blattstiele 1,5—2 cm breit geworden sind.

- 494 **Goldgelber Pariser** mit weißem Schein, frühreifend, schmackhaft; die beste Sorte für Herbstverbrauch. 100 g 5.—, 10 g 0.70, 5 g 0.35 M.  
 495 **White Plume**, niedrig, mit fein zerschlitzten Blättern. Blattstiele und Herzblätter sind von Natur weiß. 100 g 2.20, 10 g 0.35, 5 g 0.18 M.

## Rauchtabaksamen

- Langblättriger.** 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Pr. 0.15 M.  
**Rundblättriger, Amersforter.** 100 g 2.30, 10 g 0.35, 1 Pr. 0.15 M.  
**Brasilianischer.** 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Pr. 0.15 M.  
**Havanna.** 100 g 2.80, 10 g 0.50, 1 Pr. 0.20 M.  
**Mazedonischer**, ausgezeichnet für Zigaretten. 100 g 2.80, 10 g 0.50, 1 Pr. 0.20 M.  
**Salonichl.** 100 g 2.80, 10 g 0.50, 1 Pr. 0.20 M.  
**Virginia.** 100 g 2.30, 10 g 0.35, 1 Pr. 0.15 M.

Ziertabaksamen siehe Seite 61.



## Porree

**Wachstumsbedingungen.** Porree verlangt feuchten, sehr nahr Boden in alter Kultur, der tief bearbeitet und im Herbst reichlich Stallmist gedüngt ist.

**Saat.** Im März ins halbwarme oder kalte Mistbeet. Die Saat feucht zu halten. Soll im Spätherbst und bis in das Frühjahr geerntet werden, so sät man im März bis April auf Gartensaatbeet.

**Pflanzung.** Wenn die Sämlinge bleistift dick geworden sind, sät man in 15 cm tiefe Rillen mit 20—35 cm Zwischenraum von Rille aus. Sommerporree erhält 15—20 cm, Winterporree 20—30 cm Abstand in der Reihe. Pflanzzeit ist Ende April bis Anfang Mai. Pflanzen werden mit fortschreitendem Wachstum immer höher beh

509 **Französischer Sommerporree**, früh, dick.

½ kg 7.90, 100 g 2.40, 10 g 0.35, 5 g 0.

512 **Brabanter Winterporree**, widerstandsfähig, stämmig, d laubig.

½ kg 7.50, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 5 g 0.

514 **Elefant.** Der früheste Porree, früher noch als Carenta stärker als dieser. Die Schäfte sind gleichmäßig rund, Wulst und sehr schmackhaft.

½ kg 9.50, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 5 g 0.

516 **Münchener Winterporree.** Eine ausgezeichnete, kräftig sende und sehr haltbare Lokalsorte mit mächtigen, Schäften. Winterhart und schmackhaft, besonders empfehl

½ kg 7.50, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.

★ 513 **Riese von Carentan**, sehr groß und dick, rasch wa

½ kg 7.50, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 5 g 0.



516. Münchener Winterporree. 1 Prise 0.20 M.

## Zwiebeln

**Wachstumsbedingungen.** Die Zwiebel gedeiht am besten in warmem, eher trockenem als feuchtem, humusreichem Boden, der tiefgründig in alter Kraft steht. Frische Düngung ist zu vermeiden, man stellt die Zwiebel am besten in die zweite Stallmisttracht. **Saat.** Gesät wird im März—April breitwürfig oder in Reihen von 20 bis 25 cm Entfernung. Der Same darf nicht tiefer als 1 cm liegen und muß gut angedrückt w Mitte Mai wird auf 8 bis 10 cm Abstand in der Reihe verzogen. Wer sehr große Zwiebeln erzielen will, kann im Februar in ein halbwarmes M säen und Ende April auspflanzen. Standweite 15 cm.

★ 522 **Birnförmige gelbe**, ertragreich, haltbar, von mildem, süßem Geschmack.

½ kg 7.40, 100 g 2.20, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

523 **Braunschweiger dunkelblutrote**, plattrund, glattschalig, hart; sehr ertragreich und haltbar.

½ kg 7.40, 100 g 2.20, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

520 **Bronzekugel**, rundlich, dunkelgelb, fest und haltbar.

½ kg 7.70, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 5 g 0.18 M.

519 **Eisenkopf**, plattrund, dunkelgelb, haltbar.

½ kg 7.70, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 5 g 0.18 M.

521 **Holländische plattrunde strohgelbe**, plattrund, von besonders heller Farbe, feinschalig und haltbar.

½ kg 7.40, 100 g 2.20, 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.

524 **Liegnitzer Markt.** Vorzügliche Dauersorte von plattrunder Form, sehr groß, bronzegelb mit schlohweißem Fleisch, das bis ins späte Frühjahr hinein tadellos fest bleibt. Im Ertrage und in der Haltbarkeit der bekannten Massensorte Zittauer weit überlegen.

**Anerkante Stammsaat.**

½ kg 6.90, 100 g 2.05, 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.

527 **Stuttgarter Riesen** (Münchner Riesen). Die wichtigste Sorte zur Anzucht von Steckzwiebeln, dunkelgelb, flachrund, festfleischig und sehr groß. Stuttgarter Riesen liefert die höchsten Erträge und hält sich auf dem Lager besonders gut.

½ kg 9.60, 100 g 2.80, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.



★ 543 **Weiße Frühlingszwiebel.** Im Juli bis August gesät, mit 15 cm alseitigem Abstand ausgepflanzt und während des Winters mit Tannenreisig bedeckt, liefert diese Zwiebel im Frühjahr die ersten Zwiebelröhrchen und bis zum Mai fertige Zwiebeln.

½ kg 11.25, 100 g 3.25, 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

544 **Gelbe Frühlingszwiebel.** Anbau und Ernte wie weiße.

½ kg 11.25, 100 g 3.25, 10 g 0.45, 5 g 0.

★ 533 **Zittauer gelbe.** Hochrund mit fast zuwachsendem Str festfleischig, feinschalig, spät treibend und deshalb Lagerung bestens geeignet; die Hauptmarktsorte.

½ kg 7.40, 100 g 2.20, 10 g 0.30, 5 g 0.1.



★ 537 **Schnitt- oder Winterzwiebel.** Ausdauernd, völlig wint Man sät breitwürfig im April und pflanzt im Juni mit 15 seitigem Abstand aus. Schon im Februar liefert die Winter zwiebel das erste Grün für Suppen und Salat.

½ kg 3.20, 100 g 0.90, 10 g 0.

## Schnittlauch

538 **Echter deutscher**, wird im April in den kalten Kasten Töpfe gesät, im Mai ausgepflanzt und im darauffolgende geschnitten; feinnöhrig.

½ kg 16.50, 100 g 4.70, 10 g 0.60, 5 g 0

**Schnittlauchpflanzen** siehe Seite 142.

## Knoblauch

Die Zehen werden mit 15 cm alseitigem Abstand zur Hä April, zur anderen Hälfte im Oktober gesteckt. Man hat da ganze Jahr durch frischen Knoblauch. Für 1 qm brauch 100 g.

5 kg 5.—, ½ kg 0.60, 100 g 0



533. Zittauer gelbe. 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.



543. Weiße Frühlingszwiebel. 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.



## Steckzwiebeln



Pflanzung im Frühjahr reihenweise mit 20 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe und 10 cm Abstand. Die Zwiebelchen werden halb in den Boden gedrückt; Pflanzen, die vorzeitig in Samen gehen wollen, entfernt man.

Runde gelbe, trockene, gesunde, handverlesene Ware, klein und darum sehr ergiebig. 5 kg 7.—, ½ kg 0.80, 100 g 0.25 M.

Birnzwiebel. 5 kg 7.—, ½ kg 0.80, 100 g 0.25 M.

Die Preise der Steckzwiebeln sind veränderlich, da die Ware im Frühjahr mehrmals verlesen werden muß und dabei viel Abfall gibt.



## Küchen- und Würzkräuter

Die nachstehenden Kräutersorten dienen in der Hauptsache als Würze bei der Herstellung schmackhafter Suppen und pikanter Tunken, teilweise als Würzusatz zu Salat, wie Boretsch und Pimpinelle, dann zur Herstellung feiner, aromatischer Essige, zum Beizen von Wildbret und anderer Braten, einige finden offizielle Verwendung. Sorten, die mit F bezeichnet sind, können von Ende März an ins Freiland gesät werden, wenn ein M beigefügt ist, hat die Aussaat ins Mistbeet zu geschehen, ⊙ bedeutet annuell oder einjährig, ⊕ biennuell oder zweijährig, ⊔ perennierend oder ausdauernd.

350 ⊔ F Alant, Inula Helenium. 100 g 4.60, 10 g 0.60, 1 ½ g 0.10 M.

352 ⊙ F Angelika, Engelwurz, Archangelica officinalis. 100 g 4.60, 10 g 0.60, 1 ½ g 0.10 M.

353 ⊙ F Anis, Pimpinella anisum, echter Thüringer. ½ kg 2.70, 100 g 0.75, 10 g 0.15, 6 ½ g 0.10 M.

354 ⊙ M Basilikum, Ocimum basilicum, großes Basilienkraut. 100 g 1.30, 10 g 0.20, 5 g 0.10 M.

356 ⊙ M — Ocimum basilicum minimum, feines grünes krauses Basilienkraut. 100 g 1.50, 10 g 0.25, 4 g 0.10 M.

357 ⊔ M Belfuß, Artemisia vulgaris. 100 g 4.80, 10 g 0.65, 1 ½ g 0.10 M.

★ 358 ⊙ F Bohnenkraut, Pfefferkraut od. Kölle, Satureja hortensis. ½ kg 2.90, 100 g 0.90, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.

360 ⊔ F Winterbohnenkraut, Satureja montana. 100 g 4.20, 10 g 0.50, 1 Prise 0.10 M.

★ 362 ⊙ F Borretsch, Borrago officinalis. Vorzügliches Salatgewurz. ½ kg 4.10, 100 g 1.20, 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.

★ 366 ⊙ F Dill oder Gurkenkraut, Anethum graveolens. Bekannt als Zusatz zu Essiggurken. ½ kg 1.90, 100 g 0.60, 10 g 0.15, 1 Prise 0.10 M.

368 ⊙ F Eiskraut, Mesembrianthemum cristallinum. 100 g 2.60, 10 g 0.50, 2 g 0.10 M.

370 ⊔ M Estragon, Artemisia dracunculus, mattgrüner russischer. 100 g 11.—, 10 g 1.60, 1 g 0.16 M.

371 ⊙ F Fenchel, Foeniculum officinale, gewöhnlicher Fenchel. ½ kg 2.20, 100 g 0.70, 10 g 0.15, 6 ½ g 0.10 M.

371a) ⊙ F Florentiner Fenchel, Foeniculum dulce. 100 g 1.80, 10 g 0.30, 3 g 0.10 M.

★ 374 ⊙ F Kerbel, Körbelkraut oder Kräutl, Anthriscus cerefolium, gewöhnlicher, glattblättriger. 5 kg 8.—, ½ kg 1.—, 100 g 0.40, 10 g 0.15 M.

376 ⊙ F — moosartig gekrauter. Es empfiehlt sich, mehrmals zu säen, während des Sommers in Halbschatten. 5 kg 8.—, ½ kg 1.—, 100 g 0.40, 10 g 0.15 M.

577 ⊙ F Kümmel, Carum carvi, großer sächsischer. 1 Prise 0.10 M.

578 ⊔ M Lavendel, Lavendula spica. 100 g 6.40, 10 g 1.—, 2 g 0.20 M.

580 ⊔ F Liebstock, Levisticum officinale, ausgezeichnetes Suppengewurz. 100 g 6.30, 10 g 1.—, 1 Prise 0.20 M.

584 ⊙ M Majoran, Majorana hortensis. Man sät im März in ein mäßig warmes Mistbeet oder in Töpfe und pflanzt im Mai aus. Freilandsaat ist nur zu empfehlen, wenn ein sehr sonniges, warmes Beet zur Verfügung steht. 100 g 6.90, 10 g 1.—, 2 g 0.20 M.

586 ⊙ F Melde, gelbe. (Spinatgemüse). ½ kg 1.90, 100 g 0.60, 10 g 0.15, 6 ½ g 0.10 M.

587 ⊙ F Melde, blutrote. (Spinatgemüse). ½ kg 2.90, 100 g 0.90, 10 g 0.20, 5 g 0.10 M.

590 ⊔ F Krauseminze, Mentha crispa. 1 g 4.—, 1 Prise 0.40 M.

591 ⊔ F Pfefferminze, Mentha piperita. 1 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.

595 ⊔ F Pimpinelle, Poterium sanguisorba var. polygama, feines Salatgewurz. ½ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15, 1 Prise 0.10 M.

597 ⊙ F Grüner Portulak, Portulaca oleracea. ½ kg 7.—, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 2,8 g 0.10 M.

598 ⊙ F Goldgelber Portulak. ½ kg 7.—, 100 g 2.20, 10 g 0.35, 2,8 g 0.10 M.

600 ⊔ F Rhabarber, Rheum, Roter Viktoria. ½ kg 4.40, 100 g 1.30, 10 g 0.20, 5 g 0.10 M.

603 ⊔ M Rosmarin, Rosmarinus officinalis. Rosmarin ist bei uns nur an ganz geschützten Stellen winterhart. 100 g 6.—, 10 g 0.90, 2 g 0.18 M.

Wurzgartenfortiment siehe Seite 22

Küchenkräuterpflanzen siehe Seite 142



Alant (vorner) und Liebstöckel



Bohnen- oder Pfefferkraut



Borretsch



Estragon

»»»»» \* || Das führende Fachgeschäft || \* ||«««««





Fenchel



Zitronenmelisse



Weinraute

## Küchenkräuter (Fortsetzung):

- 605 ♀ F Salbei, *Salvia officinalis*.  
 ½ kg 4.50, 100 g 1.30, 10 g 0.25, 1 Prise 0.10 M.  
 607 ♀ F Sauerampfer, *Rumex acetosa*, feiner französischer.  
 ½ kg 2.—, 100 g 0.60, 10 g 0.15, 6 ½ g 0.10 M.  
 Thymian, *Thymus vulgaris*.  
 609 ♂ F Französischer Gartenthymian, *Thymus vulgaris*.  
 100 g 5.—, 10 g 0.75, 2 g 0.15 M.  
 611 ♀ F Deutscher Wintertymian  
 ½ kg 11.25, 100 g 3.60, 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
 612 ♀ M Tripmadam, Mauerpfeffer, *Sedum reflexum*.  
 1 g 1.50, 1 Prise 0.40 M.  
 613 ♀ F Waldmeister, *Asperula odorata*. Waldmeistersamen keimt  
 frühestens nach 200 Tagen.  
 100 g 10.60, 10 g 2.—, 1 g 0.20 M.

- 615 ♀ M Weinraute, *Ruta graveolens*.  
 100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.1  
 617 ♀ F Wermut, *Artemisia Absinthium*.  
 100 g 2.—, 10 g 0.30, 1 Prise 0.1  
 588 ♀ F Zitronenmelisse, *Melissa officinalis*.  
 100 g 4.60, 10 g 0.80, 1 Prise 0.2  
 619 Alle Sorten Küchenkräuter gemischt  
 ½ kg 6.—, 100 g 1.80, 10 g 0.30, 3,8 g 0.1  
 10 Sorten Küchenkräuter 1.2  
 20 Sorten Küchenkräuter 2.5

Zwei wertvolle Schriften über Küchenkräuter:

- Gewürzkräuter für die Küche, von Dr. Gerta Wendelmuth 0.85  
 Gewürzkräuter unserer Gärten, von Carl Karstädt 0.85

## Spinat

**Wachstumsbedingungen.** Spinat gedeiht auf jedem guten, nahrhaften Gartenboden, wenn er reichlich gedüngt und gut feucht ist. Som geschützter Standort sichert gutes Gedeihen und reichlichen Ertrag.

**Saat.** Spinat kann als Vorfrucht und Nachfrucht, ebenso als Zwischenfrucht gebaut werden. Die erste Aussaat erfolgt zeitig im Frühjahr, sobald Frost aus dem Boden ist, sie wiederholt sich für den Frühjahrs- und Sommerbedarf bis Ende April. Spinat, der Ende Juli bis Mitte August wird, kann im September—Oktober geschnitten werden. Schließlich sei man für den Winterbedarf von August an in 8—14 tägigen Abständen. Gesät wird reihenweise mit 20—25 cm Entfernung von Reihe zu Reihe.



Dunkelgrüner, scharfsamiger

- 634 Breitblättriger scharfsamiger. Für  
 Herbsternte; Blatt groß, ziemlich spitz.  
 50 kg 78.—, 5 kg 9.— M.  
 ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.

- 639 König von Dänemark. Die wichtigste  
 Sorte für Frühjahrsaussaat, langsam  
 wachsend, spät schießend, mit langrun-  
 dem, großem, hellgrünem Blatt. Im  
 Herbst gebaut, liefert König von Däne-  
 mark vor Winter noch einen ergiebigen  
 Schnitt.

- 50 kg 92.50, 5 kg 11.70 M.  
 ½ kg 1.50, 125 g 0.38 M.

- Matador. Für Frühjahrs- und Herbst-  
 aussaat gleichgut geeignet, winterfest,  
 raschwachsend, ziemlich spätschießend.  
 Das Blatt ist fleischig und sehr groß.

- 633 a) Matador hell (Typ Nobel)  
 50 kg 85.50, 5 kg 11.— M.  
 ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- 633 b) Matador dunkel (Typ Viking)  
 50 kg 85.50, 5 kg 11.— M.  
 ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- ★ 631 Universal. Dunkelgrün, raschwach-  
 send und ertragreich, mit mittelgroßem,  
 spitzem Blatt, für Herbstaussaat und  
 Überwinterung. Durch „Universal“  
 werden im Zuge der vom R. N. St. unter-  
 nommenen Sortenbereinigung abgelöst:  
 Eskimo, Gaudry, Münchner Winter,  
 Riesen Gaudry, Triumph

- 50 kg 78.—, 5 kg 9.— M.  
 ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.

- 635 Viktoria. Für Frühjahrsaussaat,  
 schwachwüchsig, sehr spätschießend.  
 Das Blatt ist dunkelgrün, blasig und  
 ziemlich groß.

- 50 kg 92.50, 5 kg 11.70 M.  
 ½ kg 1.50, 125 g 0.38 M.



Matador



König von Dänemark



Universal



## Spinat (Fortsetzung)



Viktoria

- 636 **Viroflay.** Für zeitige Frühjahrs- und spätere Nachsommer-Aussaat, schnellwachsend, rasch schießend. Blatt spitz, schwach, gelappt.  
50 kg 78.—, 5 kg 9.— M.  
½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.

- 638 **Neuseeländer Spinat** (*Tetragonia expansa*). Ein ausgezeichnete Ersatz für echten Spinat. Man kann die jungen Triebspitzen, manchmal auch die Blätter von Ende Juli bis Anfang Oktober immer wieder schneiden und hat so gerade in der heißesten Zeit ein ausgezeichnetes Gemüse.  
5 kg 37.50, ½ kg 4.50 M.  
125 g 1.13, 20 g 0.20 M.



Viroflay

## Mangold

**Wachstumsbedingungen.** Mangold wächst auf jedem Boden, der genügend Feuchtigkeit und Nährstoffe enthält. Am besten sagen ihm sogenannte Rübenböden zu, die aus tiefründigem, humosem Lehm oder Mergel bestehen.

**Saat.** Man sät im März, und zwar reihenweise mit 25—40 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe. Später wird auf 20—30 cm Abstand verzogen. Rippenmangold auf 50—60 cm.

- \* 620 **Grüner Schnitt.** Groß, breitblättrig.  
50 kg 124.50, 5 kg 16.35, ½ kg 2.—, 100 g 0.60 M.  
621 **Lukullus.** Gelblichgrün mit gelben Rippen und mooskrauser Belaubung, beliebte Speisesorste.  
5 kg 18.55, ½ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

- 622 **Gelbgrüner krauser Schweizer** mit weißen Rippen, sehr zart und wohlschmeckend, wenig empfindlich.  
5 kg 18.55, ½ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

- 623 **Verbesserte Silber.** Dunkelgrün mit breiten, weißen Rippen.  
5 kg 18.55, ½ kg 2.30, 100 g 0.70, 10 g 0.15 M.

## Tomaten

**Wachstumsbedingungen.** Die Tomate verlangt nahrhaften, durchlässigen und genügend feuchten Boden in warmer, sonniger Lage. Der Boden muß tief und gründlich bearbeitet und reichlich gedüngt sein.

**Saat.** Man sät gewöhnlich Mitte März bis Anfang April ins Mistbeet oder in Kulturschalen, pikiert einmal und setzt dann die jungen Pflänzchen in kleine Töpfe, um sie Ende Mai ins Freie zu pflanzen. Abstand von Pflanze zu Pflanze 50—70 cm. Im allgemeinen läßt man 1—3 Triebe stehen und schneidet alles andere weg.

- 664 **Allsa Craig.** Eine der beliebtesten Sorten für die Treibhauskultur. Außerordentlich früh, ertragreich und haltbar, mit mittelgroßen, glatten, runden, leuchtend scharlachroten Früchten, die höchsten Marktwert besitzen. Besonders für Blocks zu empfehlen.  
100 g 11.40, 10 g 1.60, 1,9 g 0.30 M.

- 667 **Große Fleischtomate.** Glattschalig, außerordentlich fleischig, wenig Samen.  
100 g 28.00, 10 g 4.40, 1,5 g 0.65 M.

- 671 **Bonner Beste.** Rund, glatt, fest und widerstandsfähig, ähnlich der bekannten Lukullus, nur wesentlich früher; eine famose Freilandsorte, die ich nicht genug empfehlen kann.  
100 g 11.40, 10 g 1.60, 1,9 g 0.30 M.

- 674 **Dänische Export.** Mittelgroß, rund, glatt, gleichmäßig; eine Sorte, die ihrer großen Härte wegen besonders für rauhe Lagen empfohlen werden kann; äußerst ertragreich.  
100 g 11.40, 10 g 1.60, 1,9 g 0.30 M.

- 670 **Heterosis.** In Höhe, Blattform und Reifezeit der Sorte „Lukullus“ ähnlich. Die Frucht ist mittelgroß, hochrund, vollkommen glatt und von dunkelscharlachroter Farbe, das Fleisch sehr fest, so daß die Früchte auch weiten Transport gut aushalten, der Geschmack ausgezeichnet, würzig und angenehm; außerordentlich fruchtbar.  
**Originalsaat.**  
10 g 6.40, 1 Prise 0.40 M.

- 666 **Kondine Red.** Flach, ziemlich rot, mit hellem, weinsäuerlichem Fleisch von hervorragendem Wohlgeschmack. Die Früchte werden bis 140 g schwer. Reichtragend, spät, auch für Gemüseblocks zu empfehlen.  
100 g 11.40, 10 g 1.60, 1,9 g 0.30 M.

- \* 668 **Lukullus.** Eine Hauptsorte mit mittelgroßen, runden, leuchtend-roten, gleichmäßigen Früchten; die Trauben, sehr lang und verästelt und an riesige Johannisbeeren erinnernd, bringen bis zu 14 wohlausgebildete Früchte. Hoch, starkwüchsig, widerstandsfähig.  
100 g 11.40, 10 g 1.60, 1,9 g 0.30 M.

- 669 **Rheinlands Ruhm.** Hervorragende neue Tomate von erstaunlich raschem Wachstum und großer Fruchtbarkeit. Die leuchtend scharlachroten, gleichmäßig runden, glatten Früchte hängen in riesigen Trauben an der Pflanze, die sich durch Härte und Gesundheit auszeichnet.  
10 g 3.40, 1 Prise 0.70 M.

- 672 **Stofferts verbesserte Immun.** Vorzügliche neue Sorte von mittelhohem Wuchs, die weder gestützt noch geschnitten werden braucht. Die Frucht ist mittelgroß, hochrund, glattschalig und rotfleischig und von köstlich mildem Geschmack. „Stofferts verbesserte Immun“ bleibt stets gesund und ist nicht nur für den feldmäßigen Anbau, sondern auch zur Bepflanzung von Südhängen und Terrassen, die sich sonst schwer ausnützen lassen, hervorragend geeignet.  
100 g 28.—, 10 g 3.60, 1 Prise 0.50 M.

- 677 „Allereste“ Originalzucht. 10 Prisen 3.80, 1 Prise 0.50 M.



671. Bonner Beste. 10 g 1.60, 1,9 g 0.30 M.

»»»»I\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*I««««



# Tomaten, Artischocken, Paprika, Melonen, Kürbis

## Tomaten (Fortsetzung)

675 **Goldkönigin**. Den vielen Anfragen nach einer gelbfrüchtigen Tomate trage ich durch die Aufnahme dieser Sorte Rechnung. „Goldkönigin“ hat große, goldgelbe glatte Früchte von ausgezeichnetem Wohlgeschmack und wird sicher viele Freunde finden.

100 g 3.20, 10 g 0.45, 4,2 g 0.20 M.

676 **Gelbe Kirschtomate**. Die vollen Trauben dieser kleinfrüchtigen Sorte erregen überall Aufsehen. Die Tomate, wie eine Stachelbeere oder eine kleine Mirabelle anzusehen, hat festes, äußerst wohlschmeckendes Fleisch und eignet sich nicht nur zum Garnieren, sondern auch zum Rohgenuß vorzüglich.

100 g 1.60, 10 g 0.20, 5 g 0.10 M.

### Tomatenpflanzen

in besten Sorten mit Topfballen, lieferbar im Mai.

10 St. 1.35, 1 St. —.15 M.

### Tomatensägen in Messerform,

1 St. —.65, verchromt —.85 M.



668. Tomate Lukullus. 10 g 1.60, 1,9 g 0.30 M.

## Artischocken

639a) **Große violette Artischocke**.

½ kg 17.—, 100 g 4.60, 10 g 0.60, 5 g 0.30 M.

640 **Artischocke von Laon**. Groß und sehr ergiebig, mit breitem, dickem, fleischigem Blütenboden. Grün.

½ kg 32.—, 100 g 8.—, 10 g 1.20, 2½ g 0.30 M.

**Artischockenpflanzen**, aus Samen gezogen, mit Topfballen, lieferbar im Mai.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

## Cardy

644 **Vollrippige stachellose spanische**, mit vollen, dicken Blattstielen. Die beste Sorte, 1 m hoch.

100 g 3.—, 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

## Eierfrucht

649 **Cardinal**. Tomatenfrüchtig, rot.

100 g 4.—, 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.

650 **Schwarze Riesen**. Rund.

100 g 4.—, 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.

653 **Viele Sorten gemischt**.

100 g 4.—, 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.



694. Riesen Mammut. 10 g 0.50, 4 g 0.20 M.

## Spanischer Pfeffer oder Paprika

657 **Elefantenrüssel**. Rot, bis 10 cm lang, gestreckt.

100 g 4.20, 10 g 0.65, 1 Prise 0.

658 **Expreß**. Ein milder Speisepfeffer, der bei Februaraussaat Maiauspfanzung schon im Juli zu reifen beginnt. Scharf mittelgroß, mildsüß.

100 g 5.80, 10 g 0.90, 1 Prise 0.

659 **Goldgelber Riesen**. 100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.

663 **Viele Sorten gemischt**.

100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.

## Melonen

Die Kultur weicht von jener der Gurke wenig ab. Die meisten werden unter Glas gezogen, die Freilandsorten verlangen noch Wärme und Sonne als Gurken.

702 **Ananas**. Klein, genetzt, dunkelgrün mit rotem Fleisch.

½ kg 14.—, 100 g 4.20, 10 g 0.65, 1 Prise 0.

703 **Italienische Zucker**. Oval, rotfleischig, sehr süß und arom.

100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.

710 **Amerikanische Freilandmelone**. Schwachrippig, sch

haft, schon im August reifend.

100 g 3.20, 10 g 0.50, 1 Prise 0.

711 **Pariser Markt**. Orangerot, früh.

100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.

★ 718 **Wassermelone**. Groß, rund, in der Reife völlig dunkelgr

100 g 2.10, 10 g 0.35, 1 Prise 0.

720 **Viele Sorten gemischt**.

100 g 2.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.

## Speisefürbis

**Wachstumsbedingungen**. Der Kürbis verlangt humusreichen, ren, nahrhaften, mittelschweren Boden in geschützter Lage. Best gut gedeiht er auf dem Komposthaufen.

**Saat**. Im April in feuchte Sägespäne oder in feuchten Torfmo

**Freilandsaat** ist nur in sehr geschützter Lage und nicht vor Mai zu empfehlen.

681 **Cococelle von Tripolis**. Lang, grün oder gestreift mit sch gelbem Fleisch. Ausgezeichnet zum Einmachen.

½ kg 7.—, 100 g 2.10, 10 g 0.35, 1 Prise 0.

685 **Großer gelber Zentner**. Genetzt, bis 50 kg schwer.

½ kg 4.80, 100 g 1.50, 10 g 0.20, 5 g 0.

686 **Großer grüner Zentner**.

½ kg 4.25, 100 g 1.40, 10 g 0.20, 5 g 0.

688 **Großer Zentner gemischt**.

½ kg 4.25, 100 g 1.40, 10 g 0.20, 5 g 0.

694 **Riesen Mammut**. Genetzt, gelb, sehr gut; bis 50 kg s

½ kg 15.—, 100 g 3.80, 10 g 0.50, 4 g 0.

698 **Vegetable Marrow**, gelber Schmr. Walzenförmig, wohls

kend, ertragreich, eine ausgezeichnete Einmach- und Küch

½ kg 8.25, 100 g 2.40, 10 g 0.35, 4,2 g 0.

★ 700 **Viele Sorten gemischt**.

½ kg 5.50, 100 g 1.60, 10 g 0.25, 4 g 0.

★ 701 **Futterkürbis**.

½ kg 2.10, 100 g 0.70, 10 g 0.15, 4 g 0.

»»»»»I\*|| Samenschmitz-München ||\*I««««



# Gurken

**Wachstumsbedingungen.** Die Gurke braucht sonnige, geschützte, warme Lage und durchlässigen, humusreichen Boden, der kräftig gedüngt ist und, wenn möglich, in alter Kraft steht. Undurchlässige, kalte und schwere Böden sind unbrauchbar. Das Grundwasser soll nicht tiefer als einen Meter stehen. Gurken lieben Stallmist, der nicht strohig sein darf und im Herbst untergebracht werden muß. Die Erde der Pflanzlöcher vermischt man mit gutem Kompost, verrottetem Mist oder mit Hornspänen.

**Saat.** Die Methoden der Gurkenkultur sind zahlreich und sehr verschieden, jede hat ihre Vorteile, jede auch ihre Nachteile. Freilandsorten baut man gewöhnlich in Töpfen oder Handkästen an, stellt sie auf warmen Fuß und pflanzt Ende Mai aus. Mistbeetgurken werden 3—4 Wochen vor dem Pflücken des Kastens angesetzt, vielfach legt man die Kerne aber auch unmittelbar ins fertige Mistbeet und spart auf diese Weise das Verpflanzen.

Folgendes soll noch besonders beachtet werden. Die Gurke ist gegen Frost und Kälte sehr empfindlich, wenn man ihr deshalb keinen sehr günstigen Platz im Freien geben kann, pflanzt man besser ins Mistbeet oder in den kalten Kasten, trägt bei schönem, warmem Wetter die Fenster ab und deckt an kühlen Tagen und bei Regenwetter. Im Mistbeet rechnet man je Fenster zwei Pflanzen, bis zum Heranwachsen füllt man das Beet mit Frühwirsing, Salat, Radieschen und anderem. Mistbeete müssen bei gutem Wetter fleißig gelüftet werden; wenn die Sonne scheint, Wind und Kälte aber das Lüften verbieten, muß man schattieren, da die Pflanzen sonst leicht von der roten Spinne befallen werden.

## Treibgurken für Häuser

Die Aussaat geschieht am besten in eine Mischung von Sägespänen und Mistbeeterde im Verhältnis 2:1. Der Same wird leicht bedeckt, das Keimbett regelmäßig mit warmem Wasser befeuchtet; die Bodentemperatur soll etwa 20 Grad betragen.

### Beste von allen.

**726a Originalsaat.** 100 Korn 7.60, 10 Korn 0.80 M.  
**726b Nachbau.** 100 g 62.—, 10 g 9.—, ½ g 0.45 M.  
**727 Devise.** Eine lange „Spotresisting“ ohne Hals und ohne Einschnürung, anhaltend fruchtbar und kerngesund. Die Früchte werden 45—50 cm lang und wachsen bei einer Temperatur von etwa 18° C. freudig, weshalb man „Devise“ mit Recht als beste Sorte für leicht geheizte und kalte Häuser betrachtet.

**Originalsaat.**  
 100 Korn 9.—, 1 Prise 1.— M.

**728 Spotresisting Typ Wlesmoor;** früh, außerordentlich widerstandsfähig gegen Befall, sehr fruchtbar. Eine der besten Treibhausgurken für den Marktgärtner.

100 Korn 7.60, 10 Korn 0.80 M.

**724a Schützes Reform für Häuser.** Hervorragende neue Gurke, 40 cm lang, gerade und stark gewachsen, vollfleischig. Der Behang ist dicht, die Farbe dunkelgrün, der Geschmack sehr fein. Schützes Reform stellt geringe Ansprüche an die Treibhauswärme, an Frühreife übertrifft sie alle anderen Sorten.

**Originalsaat.**  
 100 Korn 8.—, 10 Korn 1.— M.



726a. Beste von allen. 100 Korn 7.60, 10 Korn 0.80 M.

## Treibgurken für Kästen

Die Aussaat geschieht am besten in eine Mischung von Sägespänen und Mistbeeterde im Verhältnis 2:1. Der Same wird leicht bedeckt, das Keimbett regelmäßig mit warmem Wasser befeuchtet; die Bodentemperatur soll etwa 20 Grad betragen.

**733 Gangs Mistbeetgurke.** Ausgezeichnete Konservengurke, haltbar, wohlschmeckend und erstaunlich fruchtbar. Die Früchte sind frischgrün, glatt und bis 50 cm lang.  
**Hochzucht.**  
 10 g 3.60, 1 Prise 0.30 M.

**732 Münchner Marktgurke.** Halblang, grün, fleischig und fast kernlos, von hervorragendem Wohlgeschmack; kann als Mistbeetgurke verwendet und auch ins Freiland gepflanzt werden. Erstaunlich reichtragend.  
**Stammsaat.**  
 10 g 4.50, 1 Prise 0.40 M.

**734 Noas Treibgurke.** Groß, dunkelgrün, wüchsig und sehr fruchtbar; besonders für kalte Kästen zu empfehlen, gibt aber auch im Freiland sehr gute Erträge.  
 10 g 28.—, 10 g 3.60, 1 g 0.35 M.

**724b Schützes Reform für Kästen.** Hervorragende neue Gurke, 40 cm lang, gerade und stark gewachsen, vollfleischig. Der Behang ist dicht, die Farbe dunkelgrün, der Geschmack sehr fein. Schützes Reform stellt geringe Ansprüche an die Treibhauswärme, an Frühreife übertrifft sie alle anderen Sorten.

**Originalsaat.**  
 100 Korn 5.35, 10 Korn 0.65 M.

**741 Sensation.** Die beste zum Einlegen, als Kastengurke kaum übertroffen; 25—30 cm lang, glatt, weißlichgrün, walzenförmig; widerstandsfähig, langlebig und erstaunlich fruchtbar; in besonders geschützten Lagen bringt sie auch im Freiland höchste Erträge.  
 100 g 14.40, 10 g 2.20, 1 l g 0.25 M.

**729 Triumph von Würzburg.** Vorzügliche, ungemün fruchtbare Kastengurke, 60—70 cm lang, grün, mit kleinem Kernhaus und ausgezeichnetem Geschmack.  
**Originalsaat.**  
 100 Korn 6.—, 1 Prise 0.70 M.

**730 Weiße Triumph von Würzburg.** Der Nr. 729 an Wert und Aussehen gleich, jedoch weißschalig.  
**Originalsaat.**  
 100 Korn 6.—, 1 Prise 0.70 M.

**735 Volltreffer.** Eine Kreuzung zwischen der „Besten von allen“ und „Sensation“, 40—50 cm lang, raschwüchsig und von verblüffender Fruchtbarkeit; vorzüglich als Senf- und Salatgurke.  
**Stammsaat.**  
 100 Korn 3.—, 10 Korn 0.40 M.



724b. Schützes Reform für Kästen. 100 Korn 5.35, 10 Korn 0.65 M.

»»»»»I\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*I««««





747. Riesen-Schälgurke



750. Grochlitzter mittellange



758. Deutsche Schlangen



765. Walzen von Athen



764. Vorgebirgs-Trauben (oben)  
763. Deutsche Trauben (unten)

## Landgurken

•769 **Chinesische Schlangengurke.** Grünbleibend, lang, schlank, besonders widerstandsfähig, bis zum Frost tragend; ausgesprochene Salatgurke.

½ kg 10,10 100 g 3.— M.  
10 g 0,50, 4 g 0,20 M.

748 **Delikateßgurke Robusta.** Mittellange, gleichmäßig grüne, feinnarbige, famose Gurke für alle Zwecke, enorm fruchtbar und vollkommen immun gegen alle Krankheiten. Die Hauptsorte zum Einmachen.

**Originalsaat.**

100 g 5,25, 10 g 0,75, 1 Prise 0,25 M.

758 **Deutsche Schlangen.** Universalsorte für den Kleingärtner, in 14—15 cm Länge als Einlegegurke, etwas größer als Salatgurke, im Reifezustand als Senfgurke verwendbar.

½ kg 11,30, 100 g 3,30 M.  
10 g 0,50, 4 g 0,20 M.

★763 **Deutsche Trauben.** Mittelgroße Traubengurke, halslos, an beiden Enden breit abgestumpft, mit großem Kernhaus; reichtragend, besonders zur Herstellung von Essigurken geeignet.

½ kg 5,80, 100 g 1,70, 10 g 0,30 M.

750 **Grochlitzter mittellange.** Vorzügliche Einlegegurke, die frühzeitig schlanke, feingenarbte, feinschalige Früchte mit kleinem Kernhaus bringt. Zum Massenanbau geeignet.

½ kg 10,20, 100 g 3.—, 10 g 0,50, 4 g 0,20 M.

749 **Haynauer Schäl.** Gut mittelgroße Walze mit festem, zur Senfgurken-Herstellung besonders geeignetem Fruchtfleisch. Grünbleibend. Bester Ersatz für „Dänische Senf“.

½ kg 11,60, 100 g 3,40, 10 g 0,50, 4 g 0,20 M.

★751 **Mittellange volltragende.** Grün, groß, walzenförmig, ungeheuer fruchtbar, ohne Hals.

½ kg 8.—, 100 g 2,40, 10 g 0,40, 5 g 0,20 M.

747 **Riesen-Schälgurke.** Sehr große, schwere Gurke mit sehr starkem Fruchtfleisch und nur schwach entwickeltem Kernhaus; verlangt guten, humosen Boden und genügend Feuchtigkeit; nur zur Senfgurkenherstellung geeignet.

½ kg 43,30, 100 g 11,60, 10 g 1,40, 1,4 g 0,20 M.

752 **Sensation Freiland.** Salatgurke mit schlanker, fast schlangenförmiger Frucht; grünbleibend, wertvoll.

½ kg 16,70, 100 g 4,80, 10 g 0,60, 3,2 g 0,20 M.

764 **Vorgebirgs-Trauben.** Größte Traubengurkensorte, als Sterilisier- und Einmachgurke, wie als Essigurke verwendbar; schlank, fast halslos, moosgrün, früh und reichtragend.

½ kg 9,10, 100 g 2,60, 10 g 0,40, 5 g 0,20 M.

765 **Walzen von Athen.** Hellgrün, glatt, fleischig, bis 60 cm lang; eine vorzügliche Freilandsorte, die selbst

in den ungünstigsten Jahren gute Ernten gibt. Ausgesprochene Senfgurke.

½ kg 7,80,  
100 g 2,20,  
10 g 0,30,  
5 g  
0,15 M.



748. Delikateßgurke Robusta



751. Mittellange, grüne, volltragend



# Stangenbohnen

**Wachstumsbedingungen.** Alle Bohnen sind wärmebedürftig und gedeihen deshalb am besten in geschützter, sonniger Lage. An den Boden stellen sie keine besonderen Ansprüche; er soll nur nahrhaft und nicht trocken sein. Der beste Dünger ist Stallmist.

**Saat.** Bohnen sind frostempfindlich, man säe sie deshalb nicht vor den Eisheiligen. Die Stangen werden entweder senkrecht in den Boden gesenkt und in halber Höhe quer verbunden, oder in zwei Reihen dachartig auf das Beet gesteckt. Sie erhalten 50—60 cm Abstand, bei zweireihigem Anbau die Reihen ebensoviel. Um jede Stange liegen kreisförmig 6 Kerne in einer tellergroßen Vertiefung, der einzelne Kern 5 cm tief. — **Saatmenge für 20 Stangen etwa 125—150 g.**



778. Feuerbohne „Weißer Riese“. 125 g 0.50 M.

- 787 **Kapitän Weddigen o. F.** Hochwachsend, Hülse mittellang bis lang, oval, mit weißem Kern; mittelfrüh- bis mittelspätreifend.  
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- 785 **Meisterstück o. F.** Wuchs sehr hoch, Hülse lang bis sehr lang, mittelbreit, flach, fleischig, mit weißem Kern; mittelspätreifend.  
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- 794 **Mömbacher Speck m. F.** Außerordentlich reichtragende und widerstandsfähige Stangenbohne mit dickfleischigen, mittelbreiten Hülsen von gutem Aussehen und Geschmack. Sehr empfehlenswert.  
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.
- 784 **Mulstopper o. F.** Wuchs sehr hoch, Hülse sehr lang, breit, flach, in der Vollreife goldgelb; Kern weiß, spätreifend.  
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- ★ 789 **Phänomen m. F.** Sehr hochwachsend, mit langer bis sehr langer ovaler Hülse und weißem Kern; mittelspätreifend.  
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.
- 790 **Schlachtschwert m. F.** Wuchs sehr hoch, Hülse sehr lang und sehr breit, Kern weiß; beliebte, spätreifende Stangenbohne.  
5 kg 23.—, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- † 791 **Ohnegleichen m. F.** sehr früh und sehr reichtragend.  
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.
- 792 **Ruhm vom Vorgebirge.**  
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.

## Gelbhülsige Sorten

- ★ 803 **Wachs Flageolet mit roten Bohnen m. F.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse mittellang, flach, Kern dunkelrot; spätreifend.  
5 kg 21.50, ½ kg 2.50, 125 g 0.63 M.
- 806 **Wachs Goldbohne o. F.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse kurz bis mittellang, ovalrund, Kern gelblichweiß; spätreifend.  
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- 804 **Wachs Goldkrone o. F.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse mittellang bis lang, oval, Kern weiß; mittelfrüh bis mittelspät.  
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.



785. Stangenbohne Meisterstück o. F. 125 g 0.70 M.

## Feuerbohnen - Prunkbohnen

- ★ 776 **Rotblühende Feuer- oder Prunkbohne.** Allbekannte, widerstandsfähige und fruchtbare Bohne, die auch zur Berankung von Spalieren und Lauben viel Verwendung findet.  
50 kg 90.—, 5 kg 12.—, ½ kg 1.50, 125 g 0.38 M.
- 778 **Weißer Riese (weißblühende Preisgewinner).** Fast fadenlose, weißkernige, späte Sorte mit zarten, schmalen, fleischigen, wohl-schmeckenden Bohnen. Wertvolle Verbesserung der „Weißen Königin“.  
50 kg 127.50, 5 kg 17.—, ½ kg 2.—, 125 g 0.50 M.
- 783 **Preisgewinner.** Rotblühend, mit schmalen, außerordentlich langen, fleischigen Hülsen, vorzügliche, späte Schnittbohne.  
50 kg 127.50, 5 kg 17.—, ½ kg 2.—, 125 g 0.50 M.

Die obengenannten Englischen Feuerbohnen sind etwas außerordentlich Gutes. Bei einer Schotenlänge von 25 bis 40 cm geben sie riesigen Ertrag: dabei sind sie härter als alle anderen Stangenbohnsorten und verdienen schon um dieser Eigenschaft willen im Alpenvorland weiteste Verbreitung. Für die Konservenindustrie besonders geeignet ist die weißkernige Sorte „Weißer Riese“.

## Grünhülsige Sorten

- ★ 742 **Blockperle m. F.** Frühe, reichtragende Stangenbohne mit langen Hülsen, die sich ihres halbhohen Wuchses wegen besonders für den Gemüseblock eignen.  
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.
- 781 **Blauhülsige m. F.** Eine alte, empfehlenswerte Sorte für den Hausgebrauch, widerstandsfähig und fruchtbar. Die Hülsen sind 20 cm lang, sehr fleischig und saftig und von hervorragendem Geschmack. Die dunkelvioletten Farbe wird beim Kochen grün.  
5 kg 21.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.
- 788 **Imperator o. F.** Hülse sehr lang und sehr breit, flach mit weißem Kern: hochwachsende, spätreifende Sorte.  
5 kg 23.50, ½ kg 2.80, 125 g 0.70 M.
- 786 **Juli m. F.** Niedrig wachsend, so daß sie an kurzen Stangen oder an Reisig gezogen werden kann, frühreifend, mit kurzen, runden Hülsen und weißem Kern.  
5 kg 22.50, ½ kg 2.70, 125 g 0.68 M.



## Buschbohnen

**Wachstumsbedingungen** siehe Stangenbohnen. **Saat.** Man sät gewöhnlich Mitte bis Ende Mai in Reihen mit 30—40 cm Zwischenraum. Boden soll feucht sein, da die Bohnen in trockenem Erdreich oft wochenlang nicht auflaufen. Auf 10 qm braucht man 1 ½—2 Pfd.

### Grünhülsige Buschbohnen o. f.

**809 Alpha mit weißgrundigen Bohnen.** Mittelfrühe Buschbohne mit langen, runden, dickfleischigen Hülsen.

5 kg 18.—, ½ kg 2.10, 125 g 0.53 M.

**808 Granda.** Die außerordentliche Länge der Hülsen — bis zu 23 cm — hat den Züchter veranlaßt, dieser hervorragenden, völlig fadenlosen, weißkernigen Neuheit den Namen „Granda“ zu geben. Granda hat hochstaudigen Wuchs und trägt die Hülsen aufrecht über dem Erdboden, so daß sie besonders leicht gepflückt werden können: sehr früh und außerordentlich fruchtbar. Der Nachbau dieser Sorte zum Zwecke der Saatgutgewinnung ist nicht gestattet. **Hochzucht.**

5 kg 18.—, ½ kg 2.20, 125 g 0.55 M.

**814 Hinrichs Riesen weißgrundig.** Zucker-Brech, fadenlos. Eine der besten Konservbohnen, dickfleischig, gesund, widerstandsfähig und fruchtbar. 5 kg 15.—, ½ kg 1.80, 125 g 0.45 M.

**811 Konserva mit weißgrundigen Bohnen.** Vorzügliche Buschbohne mit geraden, dickfleischigen, frischgrünen und völlig fadenlosen Hülsen, die bis zuletzt zart und äußerst schmackhaft sind, kerngesund und ungeheuer fruchtbar.

5 kg 16.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.

**812 Konserva weiß.** Eine Kreuzung der Sorten Alpha und Saxa o. F., ebenso früh wie die Eltern, grünhülsig, dickfleischig, fadenlos, wohlschmeckend und fruchtbar. Die langen Schoten bleiben bis zuletzt zart; weißkernig.

5 kg 16.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.

★ **817 Saxa.** Fadenlos, früh, mit fleischigen, wohlschmeckenden Hülsen; Saxa ist außerordentlich fruchtbar und wird von Jahr zu Jahr mehr verlangt.

5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.

**834 Zucker Perl Perfection.** Fadenlos, sehr früh und außerordentlich ertragreich, gesund und allorts begehrt: eine wirklich ausgezeichnete Buschbohne, die sehr empfohlen werden kann.

5 kg 18.—, ½ kg 2.20, 125 g 0.55 M.

**816 Neuzüchtung „Gehr. Dippes Herold“ Hochzucht.** Das Laub ist sattgrün und völlig gesund, der Busch hochstaudig und straff, die Hülsen sind sehr lang, vollrund und fleischig, dunkelgrün und bleiben lange gebrauchsfähig. Das Korn ist rein weiß.

1 Portion 0.30 M.



808. Buschbohne Granda. 125 g 0.55 M.

### Grünhülsige Buschbohnen m. f.

**820 Kaiser Wilhelm Riesen weiß.** Schwertbohne, früh, reichtragend, fleischig. 5 kg 14.—, ½ kg 1.70, 125 g 0.43 M.

**810 Riesen Flageolet Mammuth.** Flache, fleischige, langhülsige sehr ertragreiche Sorte. 5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 0.48 M.

**815 Flageolet St. Andreas.** Sehr frühe, reichtragende, unempfindliche Sorte. 5 kg 14.—, ½ kg 1.70, 125 g 0.43 M.



817. Buschbohne Saxa. 125 g 0.48 M.

### Grünhülsige Buschbohnen m. F. (Fortsetzung)

**818 Londoner Markt (Incomparable).** Die beste Treibsorte: Mistbeet: üppig wachsend, mit mittellangen, halbbrunnen Hülsen. Je früher sie gepflückt wird, desto besser ist diese Bohne, die auch im Freiland und im Block schön bringt. 5 kg 14.—, ½ kg 1.70, 125 g 1.—

**813 Sultan.** Sehr frühe, reichtragende Sorte mit mittelbreiten Hülsen. Der Busch wächst kräftig mit sehr starker Belaubung. 5 kg 16.—, ½ kg 1.90, 125 g 1.—

**807 Nordstern.** Niedrig, sehr gut zum Treiben, mit schönen Hülsen; ausgezeichnete, frühreife und volltragende Sortenbuschbohne. 5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 1.—

### Gelbhülsige Buschbohnen

**836 Wachs Beste von Allen o. F. (Wachs Brüttele).** Außerordentlich reichtragende Wachsbohne mit langen, dickfleischigen zarten und völlig fadenlosen Hülsen. Wohlschmeckend, Zwecke, besonders aber zur Salzbereitung bestens geeignet. 5 kg 18.—, ½ kg 2.20, 125 g 2.—

★ **839 Wachs-Flageolet m. violetten Bohnen m. F.** Seltsam und widerstandsfähig. 5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 1.—

**837 Wachs Ideal m. F.** Lang, zart, vollfleischig, eine ausgezeichnete Einmachbohne. 5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 1.—

**838 Wachs Mont D'or o. F.** Mittelspäte, goldgelbe Wachsbohne mit geraden, dickfleischigen Hülsen; sehr fruchtbar. 5 kg 15.—, ½ kg 1.90, 125 g 1.—

### Puffbohnen

**Wachstumsbedingungen.** Die Puffbohne stellt keine besonderen Ansprüche an Boden und Lage, gedeiht aber am besten in allen Bodenarten, wenn sie genügend Feuchtigkeit haben. Für frische Mistdüngung ist sie besonders dankbar.

**Saat.** Puffbohnen sind ziemlich frosthart, man sät deshalb gewöhnlich Mitte bis Ende März. Die Reihen erhalten 30—40 cm Zwischenraum. In den Reihen legt man die Kerne mit 8—10 cm Abstand und 5 cm tief. Für 10 qm braucht man etwa 250 g.

**771 Gollath.** Langschotige, hängende, grüne Puffbohne, groß ertragreich. 5 kg 9.30, ½ kg 1.10, 125 g 1.—

**770 Große Erfurter Markt.** Wohlschmeckend, ertragreich, verlässlich. 5 kg 6.—, ½ kg 0.70, 125 g 0.80

**768 Windsor.** Eine alte englische Sorte mit mittellangen Hülsen. 5 kg 7.60, ½ kg 0.90, 125 g 1.—



# Erbsen

**Wachstumsbedingungen.** Die Erbse gedeiht auf jedem milden, nährhaften Boden von mittlerer Feuchtigkeit. Übergroße Dürre schadet ebenso wie allzu große Nässe. Die Pflanzen kränkeln dann und bekommen gelbes Laub. Die Lage soll frei und sonnig sein.

**Saat.** Sie muß so früh als möglich erfolgen, am besten Anfang März bis Anfang April. Bei später Aussaat werden die Hülsen häufig hart. Leichte Frostgrade werden gut ertragen. Da die Ernte nicht sehr lange dauert, soll man sich nie mit einer Sorte begnügen, sondern immer deren 3 oder 4 mit verschiedener Reifezeit bauen.

Die **Saatweite** richtet sich nach der Sorte. Man sät in Reihen und nimmt von niedrigen, frühen Sorten 3 Reihen, von späteren, hohen 2 Reihen auf das Beet. Die Reihen erhalten 35—50 cm Zwischenraum. Wenn die Erbsen das dritte Blatt gebildet haben, wird Reisig gesteckt oder Maschen-draht gespannt, an dem die Pflanzen in die Höhe ranken können.

## Zuckererbsen

Bei den Zuckererbsen ist die ganze Schote verwendbar, die mühsame Entkernung spart man. Der Geschmack ist sehr fein und süß.

- 844 **Frühe niedrige volltragende.** Weißkörnig, früh, 30—40 cm hoch. 5 kg 11.40, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.
- 845 **Frühe Heinrich.** Früh, weißkörnig, sehr fruchtbar, 60 cm hoch. 5 kg 11.40, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.
- \* 851 **Riesensäbel.** Früh, breithülsig, fruchtbar, 130—150 cm hoch. 50 kg 68.—, 5 kg 9.40, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 848 **Riesen-Schweizer.** Hülsen ungewöhnlich lang, fleischig und dick; äußerst fruchtbar; spät, 130 cm. 5 kg 9.40, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.

## Pflückererbsen

auch Kniffel-, Pahl- oder Schalerbsen genannt.

- 870 **Allerfrüheste Mal.** Wuchs hoch, Hülse kurz bis mittellang mit gerader Spitze. Mittelgroß bis kleinkernig, gelbsamig, sehr frühreifend. 70 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 862 **Buchsbaum frühe.** Wuchs sehr niedrig, Hülse kurz bis mittellang, mit gerader bis geschwungener Spitze; mittelgroß bis kleinkernig, gelbsamig, sehr frühreifend. 30 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 863 **Konservenkönigin.** Wuchs hoch, Hülse lang mit schräger Spitze und hoher Körnerzahl; kleinkernig, grünsamig, spätreifend. 130 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- \* 872 **Saxa.** Wuchs hoch, Hülse mittellang mit schnabelförmiger Spitze, mittelgroß bis großkernig, gelbsamig, frühreifend. 80 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 867 **Schnabel, großhülsige mit gedrückten Kernen.** Wuchs sehr hoch, Hülse lang mit schnabelförmiger Spitze, kleinkernig, gelbsamig. Mittelspätreifend. 140 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 865 **Überreich.** Wuchs hoch, Hülse dunkelgrün, mittellang bis lang mit geschwungener Spitze; großkernig, grünsamig, früh bis mittelfrühreifend. 80 cm. 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.
- 873 **Vorbote.** Wuchs hoch, Hülse mittellang mit gerader Spitze, mittelgroßkernig, grünsamig, frühreifend. 75 cm. 50 kg 77.—, 5 kg 9.—, ½ kg 1.20, 125 g 0.30 M.



845. Zuckererbse Frühe Heinrich. 125 g 0.35 M.

## Markerbsen

- 879 **Aldermann.** Sehr hoch, dunkellaubig, mit sehr langen, breiten Hülsen. Grünsamig, spätreifend. 120 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- 881 **Salzmünder Edelperle.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse mittellang bis lang mit schnabelförmiger Spitze; das Korn ist mittelgroß und gelb; mittelspätreifend. Edelperle dürfte z. Zt. die beste Markerbse überhaupt sein; bei allen Anbauversuchen stand sie im Ertrag über den anderen Sorten. **Nachbau zum Zwecke der Saatgutgewinnung ist verboten!** 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- 888 **Delikateß.** Mittelhoch, mit mittellanger bis langer Hülse; Kern bläulichgrün; mittelspät bis spätreifend. Gute Konservenerbse. 80 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- \* 882 **Gradus.** Wuchs mittelhoch, Hülse mittellang bis lang, breit mit geschwungener Spitze; großkernig, gelbsamig, mittelfrüh. 80 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- 878 **Laxtons Progreß.** Sehr niedrig, Hülse lang bis sehr lang, breit mit geschwungener Spitze; groß bis sehr großkernig, gelbsamig; mittelfrüh. 40 cm. 5 kg 12.40, ½ kg 1.50, 125 g 0.38 M.

- 880 **Lincoln.** Niedrig, Hülse lang mit schnabelförmiger Spitze. Mittelgroßkernig, grünlich-rötlichgelbsamig, mittelspät bis spätreifend. 50 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- 887 **Senator.** Mittelhoch, Hülse lang mit schnabelförmiger Spitze. Mittelgroßkernig, bläulich-grünsamig, mittelfrühreifend. 80 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- 883 **Wunder von Kelvedon.** Sehr niedrig, Hülse mittellang bis lang mit geschwungener Spitze; mittelgroßkernig, dunkel-olivgrünsamig, mittelfrüh bis mittelspätreifend. 50 cm. 5 kg 11.60, ½ kg 1.40, 125 g 0.35 M.

- 885 **Wunder von Witham.** Sehr niedrig, Hülse lang, gerade, Körner mittelgroß, weißgelb; mittelfrüh bis mittelspät. 35 cm. 5 kg 12.40, ½ kg 1.50, 125 g 0.38 M.

### Empfehlenswerte Bücher für den Gemüsebau:

- Anleitung zum Gemüsebau von Ök.-Rat Dr. Lucas. Halbl. 2.35 M.
- Das Mistbeet. Seine praktische Anlage von R. Betten. Kart. 2.—M.
- 100 Ratschläge für den Gemüsegarten von R. Lesser. Brosch. 0.90 M.
- Lohnende Gemüsezuht im kleinen und großen Garten von Bier 2.—M.
- Mehr Erfolg im Gemüsebau von Jos. Rothmund. Kart. 1.50 M.



865. Pflückerbse Überreich. 125 g 0.30 M.



# Grassamen-Mischungen für Garten und Park

Der Rasen Ihres Gartens wird schön sein, wenn drei Bedingungen erfüllt sind: Richtige Anlage, richtiges Saatgut und richtige Pflege. Die Saat geschieht zweckmäßig im Spätfrühling oder während des Sommers in gut durchgearbeitetem, unkrautfreiem Boden, der eine kräftige Vorratdüngung erhalten hat. Man gibt sie gewöhnlich in Form von verrottetem Stallmist oder, wenn solcher nicht beschafft werden kann, von gejauchtem Torfmüll, den man 5—7 cm hoch aufträgt und leicht untergräbt oder unterfräst. Die Saat selbst wird an einem windstillen Tag möglichst gleichmäßig mit der Hand vorgenommen. Nach der Aussaat hackt man den Samen mit einem Rechen leicht ein, übersiebt kleine Flächen auch wohl 1 cm hoch mit Erde und walzt oder tritt dann fest. Zuletzt feuchtet man vorsichtig und gleichmäßig mit feiner Brause an. Wenn der junge Rasen etwa 3 cm hoch geworden ist, wird er leicht gewalzt; wenig später, bei einer Höhe von 4—6 cm, muß er zum erstenmal mit der Sichel geschnitten werden. Auch der zweite Schnitt geschieht noch mit der Sichel oder Sense, erst dann darf die Rasenmäschmaschine an die Reihe kommen. Im ersten Winter nach der Aussaat schützt man den jungen Rasen durch eine fingerdicke Schicht von verrottetem Stallmist oder Torfmüll. Saatmenge je Quadratmeter 40—50 g.

## Mischung für größere Grünflächen

(früher Parkrasen, Münchner Theresien-Mischung).

50 kg 95.—, 5 kg 11.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.20 M.

## Mischung für kleinere Zierrasenflächen

(früher Münchner Promenade-Mischung).

50 kg 100.—, 5 kg 12.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.40 M.

## Mischung für schattige Lagen

(früher Schattenrasen-Mischung).

50 kg 120.—, 5 kg 14.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.60 M.

## Sportplatz-Mischung

50 kg 105.—, 5 kg 12.—,  $\frac{1}{2}$  kg 1.40 M.

## Böschungsmischung

zum Begrünen von Dämmen und Erdanschüttungen

mit Klee 50 kg 60.—, 5 kg 7.—,  $\frac{1}{2}$  kg 0.80 M.

ohne Klee 50 kg 70.—, 5 kg 8.—,  $\frac{1}{2}$  kg 0.90 M.



Für den Garten am Haus:  
Mischung für kleinere Zierrasenflächen

## Gewöhnliche Gras- und Klee Mischung

für landwirtschaftliche Nutzung ungeeignet.

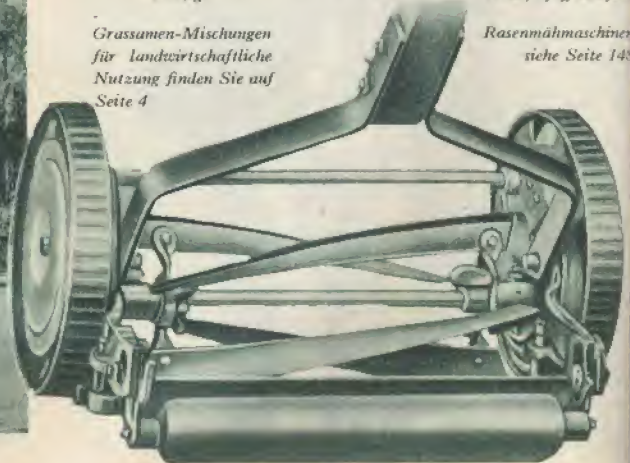
50 kg 70.—, 5 kg 8.—,  $\frac{1}{2}$  kg 0.90 M.

## Was meine Kunden sagen:

14. 11. 38 Die vor 2 Jahren mit von Ihnen bezogenen Samen angelegte Wiese ist prächtig gediehen. G.G.M., Forsthaus Ippenschied.
1. 4. 39 Ich war mit Ihren Sämereien, die ich von Ihnen schon einige Jahre beziehe, immer sehr zufrieden. W.W., Raindorf.
17. 7. 39 Ihre Sendung verschiedener Grassamen hat sich großartig entwickelt. Überall werde ich Sie empfehlen. M.Sch., Villingen.
16. 7. 39 War mit den Frühjahrssämereien sehr zufrieden. X.St., Asbach.
8. 10. 39 Nachdem Sie mich vor Jahren gut und mit erfolgreichem Ertrag in Grassamen für trockenen Boden beliefert haben, bitte ich, mir heute wieder 2 Ztr. gleich, oder sobald als möglich, zu übersenden. A.G., Uhrfah.
27. 11. 39 Ich war nämlich mit den Frühkartoffeln Aal sehr zufrieden, ebenfalls war die von Ihnen bezogene Klee-Gras-Mischung erstklassig. R.L., Pfaffenhofen.

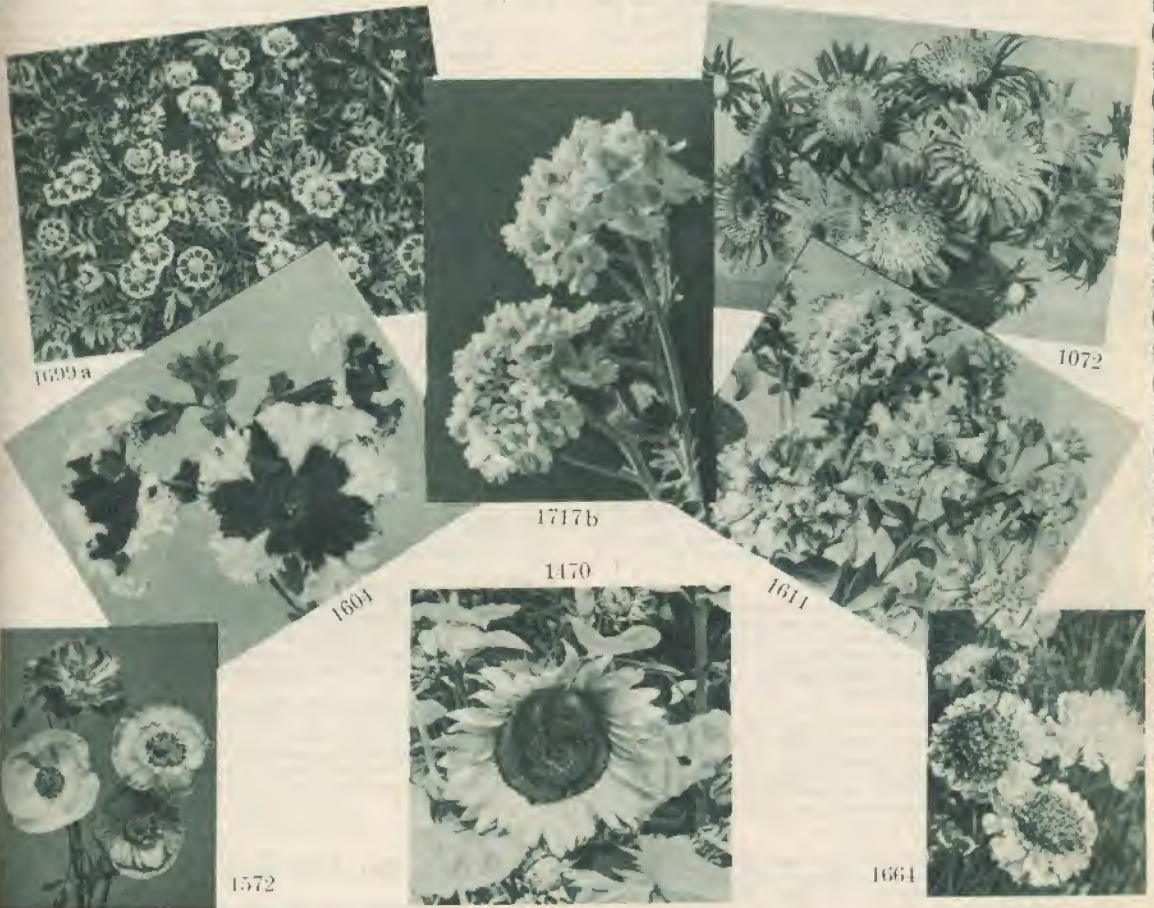
Grassamen-Mischungen  
für landwirtschaftliche  
Nutzung finden Sie auf  
Seite 4

Rasenmäschmaschinen  
siehe Seite 148



Für den Park: Mischung für größere Grünflächen  
und Schattenrasen-Mischung





# Blumensamen

Vielfachen Anregungen und Wünschen entsprechend habe ich mich entschlossen, meinem Blumensortiment eine kurzgefaßte

## Anleitung zur Behandlung von Blumensamen

vorauszuschicken. Ich betone ausdrücklich, daß diese Anleitung keinen Anspruch darauf machen kann, erschöpfend zu sein. Auf dem engen Raum, der mir zur Verfügung steht, konnte ich nur das Notwendigste und das in kurzer Form bringen. Wenn die nachstehenden Angaben nicht genügen, dem empfehle ich die Anschaffung eines Gartenbuches, wie sie im rückwärtigen Teil des Kataloges angeboten werden.

Allgemein möchte ich noch folgendes sagen: Wer weder über Gewächshaus noch Mistbeet verfügt, kommt in den meisten Fällen mit Samenschalen oder Töpfen zurecht, vorausgesetzt, daß sie warm, also zum mindesten ins geheizte Wohnzimmer gestellt werden können. Beim Einfüllen der Töpfe und Schalen ist darauf zu achten, daß die Abzugslöcher nicht verstopft werden, sondern eine Art von Drainage durch Tonscherben erhalten, damit das überflüssige Wasser abziehen kann. Die Erde muß gleichmäßig feucht gehalten werden, darf aber ja nicht naß sein. Sobald sich die Sämlinge zeigen, ist es notwendig, die Saatgefäße möglichst nahe ans Licht zu stellen, da die Triebe sonst übermäßig lang werden oder, wie der Fachmann sagt, vergailen.

Unter Pikieren (Verstopfen) versteht man das erstmalige Verpflanzen der Sämlinge. Sie erhalten dabei größere Abstände, damit sie sich kräftigen können. Ausdünnen heißt den Sämlingen, die dick stehen, durch Entfernung der überflüssigen den nötigen Raum verschaffen.

Zum Schlusse weise ich noch darauf hin, daß alle meine Sämereien vor Beginn der Versandzeit einer Keimprobe unterzogen werden. Nur normal keimende Saaten kommen zum Versand. Wenn eine Aussaat gleichwohl mißlingt, so sind daran gewöhnlich Kulturfehler schuld. Ich bitte meine verehrten Kunden das zu bedenken und in allen Fällen des Mißlingens einer Aussaat zunächst einmal das eigene Gewissen zu erforschen, ehe die Schuld beim Saatgut gesucht wird.

Bei jeder einzelnen Gattung, Art oder Sorte des Blumensamenteiles finden Sie die Nummer der in Frage kommenden Kulturanweisung angegeben.

- K 1. Aussaat in den Monaten März bis Juni breitwürfig oder in Reihen an Ort und Stelle ins freie Land; bei zu dichtem Stand wird nach dem Aufgehen ausgedünnt.
- K 2. Aussaat von Februar bis April ins Mistbeet, in Töpfe oder Samenschalen, die mit guter Mistbeerde gefüllt sind, möglichst dünn; nach dem Aufgehen muß fleißig gelüftet werden. Pikieren ist zu empfehlen, aber nicht unbedingt notwendig; von Ende April an kann ins Freiland gepflanzt werden.
- K 3. Aussaat vom März an in ein mäßig warmes Frühbeet, in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung guter Gartenerde, Mistbeerde und Sand gefüllt sind; mäßig warm und feucht halten, reichlich lüften, damit die Pflänzchen abgehärtet werden; Mitte Mai pflanzt man ins Freiland aus.
- K 4. Aussaat von März bis Mai ins Mistbeet, in Schalen oder Töpfe, die mit nährhafter, aber lockerer Erde gefüllt sind. Warm halten,

später möglichst weit in schwereren Boden pikieren und Mitte Mai in recht sonnige Lage auspflanzen.

- K 5. Aussaat in den Monaten Februar bis April in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung aus je einem Teil Kompost, Mistbeerde, Heideerde und Sand gefüllt sind. Samen leicht andrücken, allenfalls in Korndicke bedecken, recht warm halten. Die Sämlinge werden bald in die gleiche Erdmischung pikiert, langsam abgehärtet und von Mitte Mai an ausgepflanzt.
- K 6. Aussaat in den Monaten September—Oktober ins Freiland auf ein gut vorbereitetes Beet breitwürfig oder in Reihen. Stehen die Sämlinge zu dicht, so ist rechtzeitig zu verziehen, damit sich die Pflanzen gut entwickeln können. Wenn Herbstsaat unmöglich, sät man zeitig im Frühjahr in gleicher Weise.

»»»»»I\*II Das führende Fachgeschäft II\*I«««««



# Blumensamen-Sortimente

Anleitung zur Behandlung von Blumensamen (Fortsetzung)

- K 7.** Aussaat von Februar bis April in Schalen oder Töpfe, die eine Mischung aus Heide- und Mistbeerde mit reichlich Sand enthalten; gut andrücken, warm und gleichmäßig feucht halten, baldmöglichst pikieren, Mitte Mai auspflanzen.
- K 8.** Aussaat in den Monaten März—April dünn ins Mistbeet oder in Schalen, die mit guter, sandiger Komposterde gefüllt sind; gleichmäßig feucht halten, nach dem Aufgehen fleißig lüften, von Mitte Mai an ins Freie oder in Töpfe pflanzen.
- K 9.** Aussaat möglichst im September—Oktober an Ort und Stelle auf gut vorbereitetes Land. 5—6 cm tiefe Rillen ziehen, säen, andrücken, dann das Beet wieder abziehen. Auch zeitige Freiland-saat im Frühjahr ist möglich.
- K 10.** Aussaat im Mai—Juni dünn in den Kästen oder in eine Samenschale, die mit guter, sandvermischter Mistbeerde gefüllt ist. Sobald sich die Sämlinge greifen lassen, werden sie einzeln in kleine Töpfe pikiert. Im August—September pflanzt man an Ort und Stelle aus.
- K 11.** Aussaat im März oder April in Schalen oder Töpfe, die eine Mischung von sandiger Mistbeerde und Komposterde enthalten. Mäßig warm halten. Die Sämlinge werden bald einzeln in kleine Töpfe pikiert, abgehärtet und von Mitte Mai an ausgepflanzt.
- K 12.** Aussaat in den Monaten Mai bis Juni in den Kästen, in Töpfe oder Samenschalen, die mit einer Mischung aus Mistbeerde, Komposterde und Sand gefüllt sind. Mäßig feucht und leicht schattig halten. Die Sämlinge werden bald nach dem Aufgehen pikiert. Von August bis Oktober pflanzt man an Ort und Stelle aus.  
Viele der mit K 12 bezeichneten Gattungen und Arten liegen lang und keimen unregelmäßig, wbrauf hier nachdrücklich hingewiesen sei.
- K 13.** Aussaat für Frühjahrsflor von Juli bis September, für Herbstflor von Februar bis April ins Freiland, in den Kästen oder in Töpfe. Sommer- und Frühjahrsaussaaten ins freie Land sind bei trockenem, sonnigem Wetter feucht und schattig zu halten. Pikieren ist zu empfehlen, aber nicht unbedingt nötig. Von August bis Oktober pflanzt man an Ort und Stelle aus.
- K 14.** Aussaat im Sommer oder Herbst in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von Mistbeerde und Heideerde mit etwas Sand gefüllt sind. Die Samen liegen sehr lang — bis zu einem Jahr — ehe sie keimen. Der Standort kann kalt sein, man sorge für Feuchtigkeit, hüte sich aber vor allzu großer Nässe. Wenn sich in den Samengefäßen Moos bildet, streut man eine dünne Erdschicht darüber, ohne das Moos zu entfernen.
- K 15.** Aussaat von Januar bis April in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von Heideerde, Mistbeerde und Sand gefüllt sind. Gut angießen, leicht bedecken und in der Folge mäßig feucht halten. Sobald sich die Sämlinge greifen lassen, pikiert man in die gleiche Erdmischung. Später kommen die Pflanzen einzeln in kleine Töpfe.

- K 16.** Aussaat im Juni oder Juli in Schalen oder Töpfe, die eine Mischung von Heideerde, Mistbeerde und Sand enthalten. Dünn säen leicht andrücken, gut anfeuchten und bis zum Erscheinen der Keime dunkel halten. Nach dem Aufgehen werden die Sämlinge dünn mit der gleichen Erdmischung, in der sie stehen, übersiebt und später pikiert. Im Herbst kommen die Pflanzen einzeln in kleine Töpfe, den Winter über hält man sie in einem kühleren Raum.
- K 17.** Aussaat sofort nach Lieferung in Schalen oder Töpfe. Meist liegen die Samen sehr lange, es empfiehlt sich deshalb, sie zu Beschleunigung des Keimprozesses in warmem Wasser quelle zu lassen oder an der dem Samennabel gegenüberliegenden Seite anzufeuern oder anzuschneiden. Gesät wird in eine Mischung von  $\frac{1}{4}$  Heideerde und  $\frac{1}{4}$  Mistbeerde, der reichlich Sand zugesetzt ist. Die Samen werden angedrückt und in Kornstärke bedeckt. Dann stellt man die Saatgefäße dunkel und hält sie bis zum Keimen feucht und warm. Bald nach dem Aufgehen wird einzeln und ziemlich tief in kleine Töpfe gepflanzt. Auch während der Weiterkultur müssen die Pflanzen warm gehalten werden.
- K 18.** Aussaat im Juli möglichst dünn in Schalen oder Töpfe, die mit einer Mischung von Heideerde, Mistbeerde, Komposterde und Sand gefüllt sind. Leicht andrücken, schwach bedecken, kühl und schattig aufstellen. Die Sämlinge werden sobald als möglich in die gleiche Erdmischung wie oben angegeben pikiert und später in Töpfe von 7 bis 8 cm Durchmesser ausgepflanzt.
- K 19.** Aussaat von März bis Mai in Töpfe oder Schalen, die gute Scheibenunterlage haben und darüber mit einer Mischung von Laul Erde, Heideerde und Sand gefüllt sind. Leicht andrücken, schwach bedecken, reichlich anfeuchten und warm stellen. 14 Tage bis 3 Wochen nach dem Aufgehen werden die Sämlinge in die gleiche Erdmischung pikiert. Später pflanzt man einzeln in kleine Töpfe.
- K 20.** Aussaat von Januar bis März in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von  $\frac{1}{4}$  Heideerde und  $\frac{3}{4}$  Mistbeerde mit Sand und Torfmoos enthalten. Leicht andrücken, gut befeuchten, gleichmäßig warm und feucht halten. Die Sämlinge werden baldmöglichst pikiert und später unter Verwendung der oben angegebenen Erdmischung einzeln in kleine Töpfe gepflanzt.
- K 21.** Aussaat von Februar bis April warm in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von Heideerde, Mistbeerde und Sand gefüllt sind. Fest andrücken, dann leicht bedecken und gut angießen. Das Aufgehen erfolgt namentlich bei Fuchsien sehr unregelmäßig und dauert zwischen 4 und 12 Wochen. Die Sämlinge pikiert man bald in gleiche Erdmischung und pflanzt sie später einzeln in kleine Töpfe.

## „Wann, wo, wie säen und pflanzen?“


Praktische Ratschläge für die tägliche Arbeit im Obst-, Gemüse- und Blumengarten broschiert 0.85 M.

## Blumensamen-Sortimente und Mischungen

in Preisen, aus den schönsten und bewährtesten Arten zusammengestellt.

### 10 Sorten Bauerngarten-Blumen 0.90 M.

#### „Blütenmeer“

 Schönster Schmuck für Balkone und Fenster. Ich rate dazu, die Pflanzen in Töpfen oder Schalen heranzuziehen und Ende Mai in die Kästchen zu verpflanzen, doch kann auch gleich an Ort und Stelle gesät werden. Man muß dann nur recht bald ausdünnen. Blütenmeer enthält sowohl rankende als auch niedrigwachsende und hängende Sorten.


„Blütenmeer“, ausreichend für Kästen von 2 m Länge 0.50 M.  
„Blütenmeer“, ausreichend für Kästen von 4 m Länge 1.— M.  
„Blütenmeer“, ausreichend für Kästen von 6 m Länge 1.50 M.  
„Blütenmeer“, ausreichend für Kästen von 8 m Länge 1.90 M.

10 Sorten wohlriechende Edelwicken 1.50 M.

#### „Gartenzauber“

Eine Auswahl raschwüchsiger, farbenfroher und langblühender Einjahresblumen, für Beete und Rabatten besonders zu empfehlen. Der Same kann an Ort und Stelle ins Freiland gesät werden, besser ist es, die jungen Pflanzen auf dem Saatbeet heranzuziehen und zu verstopfen, sobald sie groß genug geworden sind. 10 Sorten 1.60, 5 Sorten 0.90 M.

### Gemischter Blumensamen — Sommerblumen

 Eine aufs sorgfältigste zusammengestellte Einjahresblumen-Mischung, die an Ort und Stelle ins Freiland gesät werden kann und den ganzen Sommer über Schnittblumen in Hülle und Fülle liefert. Mein gemischter Blumensamen ist für große Beete sehr zu empfehlen.

999 Hohe Sorten 500 g 4.20, 100 g 1.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.  
1000 Niedrige Sorten 100 g 1.80, 10 g 0.45, 1 Prise 0.15 M.

Astern-Sortimente siehe nächste Seite

Bienenfutter	100 g 1.60,	10 g 0.45,	1 Prise 0.15
Schlingpflanzen		10 g 0.45,	1 Prise 0.15
Strohblumen / Immortellen		10 g 0.70,	1 Prise 0.20
Ziergräser		10 g 0.60,	1 Prise 0.20

### Japanischer Blumenrasen

Eine Mischung verschiedener Einjahresblumen und Ziergräser, Anfang Mai an Ort und Stelle ins Freiland gesät werden können, unendlich mannigfaltig und farbenfroh. Besonders schön wirkt mein Blumenrasen, wenn er flächig vor Gehölzgruppen steht. Er darf, was ich besonders betonen möchte, nicht geschnitten werden.

500 g 4.80, 100 g 1.40, 1 Paket 0.35 M. 1 Prise 0.15

### Bayerische Wiesenblumen-Mischung

Die Bauernwiese um Pfingsten ist ein wahres Blumenparadies und Entzücken eines jeden Naturfreundes. Sie künstlich zu erzeugen, ist schwer, da ihre Pflanzengesellschaft zumeist aus Unkräutern besteht, sich ungen durch des Gärtners Hand ansiedeln lassen. Immerhin bin meine Wiesenblumenmischung einen guten Ersatz.

Der Same wird nach dem ersten Schnitt dünn in den Rasen gestreut, dann man ungeschoren lassen muß, bis sich die Blumen entwickelt haben. Manche von ihnen erscheinen erst im zweiten Jahr.

500 g 4.20, 100 g 1.20, 10 g 0.30

### Ausdauernde Mischungen

Stauden, hohe Sorten	10 g 0.70,	1 Prise 0.20
Stauden, niedere Sorten	10 g 1.20,	1 Prise 0.25
Stauden für Steingarten	10 g 2.60,	1 Prise 0.30

»»»»» \*|| Samenschmütz-München || \*|| KKKKK



# Aster

## Welkefreie Aster

Siehe Kulturanleitung unter K 3.

Auf Widerstandsfähigkeit gegen Welkekrankheit (Fusarium) durchgezüchtet

Welkefreie Amerikanische Buschaster	10 gr M.	1 Pr. M.
1060 a) reinweiß	2.20	0.30
b) rosa	2.20	0.30
c) scharlachrot	2.20	0.30
d) dunkelblau	2.20	0.30
1061 feine Mischung	1.80	0.25

Welkefreie verbesserte Straußenfeder	2.60	0.30
1062 a) lasurblau	2.60	0.30
b) tiefrosa	2.60	0.30
1063 Mischung versch. Farben	2.20	0.30

Welkefreie verbesserte Riesenkommet	2.40	0.30
1064 a) reinweiß	2.40	0.30
b) rosa	2.40	0.30
c) karmesin	2.40	0.30
1065 schöne Mischg. aller Farben	2.20	0.30

Welkefreie großblumige Schönheits-Aster	2.80	0.30
1066 Herzblut tiefblutrot, neu	2.80	0.30
dunkelleuchtende, wirkungsvolle Farbe.		
Ave Maria siehe Nr. 1023.	0.50	

## Hohe Sorten

65 cm aufwärts

### Amerikanische Busch-Aster, 70—80 cm

Eine der besten Schnittsorten; die Pflanze wächst sehr verzweigt und liefert langstielige, große, dichtgefüllte Blumen; spätblühend.

1001 a) reinweiß	f) scharlach
b) hellgelb	g) dunkelpurpur
c) hellrosa	h) lavendelblau
d) lachsrosa	i) fliederblau
e) karmesin	k) dunkelblau
Vorstehende Farben je 10 g	1.10, 1 Prise 0.25 M.
1002 Prachtmischung.	100 g 4.80, 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

### Großblumige Schönheits-Aster, 90 cm

Verbesserung der amerikanischen Busch-Aster; die schönen, edlen Blumen sind größer und noch dichter gefüllt und stehen auf 50—60 cm langen Stielen; blüht von Anfang September bis zum Frost, hervorragende Schnittaster.

1003 a) reinweiß	e) lavendelblau
b) zartrosa	f) violett
c) Pfirsichblüte	g) leuchtendrosa, herrliche, neue Farbe.
d) karmesin	
Vorstehende Farben je 10 g	2.60, 1 Prise 0.30 M.
1004 Prachtmischung.	10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

### Aster „Micaëla“, sehr beachtenswert

1005 Neue Aster von edler Form, hellachsrosa, zart bereift, in der Knospe dunkelrosa. Schön und wertvoll.

10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

### Deutsche Riesenster „Rosa“

1015 Prachtvolle neue Aster mit zinnienähnlichen, hochgewölbten Blumen, die 13 bis 15 cm Durchmesser haben und seitwärts geneigt auf langen, starken Stielen stehen. Der reiche Flor beginnt mit dem der Riesen-Hohenzollernaster und hält bis zum Eintritt der starken Fröste an.

10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.



## Aster-Sortimente

Sortiment von 5 Sorten welkefreier Aster in Farben	1.40 M.
Sortiment von 5 Sorten hoher Aster in Farben	1.— M.
Sortiment von 5 Sorten halbhoher Aster in Farben	1.20 M.
Sortiment von 5 Sorten niedriger Aster in Farben	1.20 M.

## Phostikal!

Bewährter Volldünger für Topf- und Balkonpflanzen, Gemüse, Obstkulturen und Beerensträucher.

100 g 0.50 M., 500 g 0.90 M., 1000 g 1.55 M., 5 kg 5.80 M., 25 kg 19.— M.

### Kalifornische Riesen-Aster, 80—90 cm

Neue mittelfrühe bis späte Schnittaster mit Riesenblumen, wie sie keine andere Sorte aufzuweisen hat. Sie stehen einzeln auf langen, drähtartigen Stielen, haben die elegante, locker gewellte Form der Hohenzollern-Aster und erreichen nicht selten einen Durchmesser von 12—15 cm. Sehr schön und wertvoll. Spätblühend.

1007 a) reinweiß	d) hellblau
b) karminrosa	e) dunkelblau
c) Pfirsichblüte	
Vorstehende Farben je 10 g	4.60, 1 Prise 0.35 M.
1008 Prachtmischung.	10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

### Kalifornische Überriesen-Aster „El Monte“

1007f) Diese neue karminrosarote Aster der kalifornischen Riesen-Klasse wird vom Züchter als überriesengroß bezeichnet und verdient den Namen wohl, wenn ihre Blumen etwas etwas hinter denen der Vorgängerin „Los Angeles“ zurückbleiben. Die Blüte beginnt im September und währt bis weit in den Spätherbst hinein.

10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.

### Päonien-Perfektions-Aster, 65 cm

Bekannte Klasse mit großen, langstieligen Blumen von vollendet schöner Ballform, vorzüglich für hohe Gruppen und Binderei; 65 cm.

1009 a) reinweiß	f) dunkelblutrot
b) rosa mit weiß	g) hellblau
c) feurigrosa	h) schwefelgelb
d) karmesin	i) dunkelblau
e) feurigscharlach	k) amethyst
Vorstehende Farben je 10 g	3.20, 1 Prise 0.35 M.
1010 Prachtmischung.	10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

»»»»»I\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*I««««



## Astern

### Riesen-Hohenzollern-Aster, 70 cm



Die riesengroßen, leicht gelockten Blumen gleichen Chrysanthemen und eignen sich vortrefflich zum Schneiden. Wunderschöne, pyramidenförmig wachsende Klasse mit guter Verzweigung.

- 1011 a) weiß f) karmesin  
b) schwefelgelb g) zinnoberkarmia  
c) rosa h) hellblau  
d) Pfirsichblüte i) dunkelblau  
e) lachsrosa k) silberlila  
je 10 g 2.40, 1 Prise 0.30 M.  
1012 Prachtmischung. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

### Riesen-Schnittaster „Ave Maria“

Die größte spätblühende, nordische Asternrasse, die in unserem Klima noch Samen bringt. Die Blumen haben bis 15 cm Durchmesser, die hohe Wölbung und die gekräuselte Form der Straußfeder-Aster, lange Stiele und eine außergewöhnliche Haltbarkeit. Die Pflanze baut sich kräftig und geschlossen und ist, ein besonderer Vorzug, welkefrei. Lieferbar sind folgende Sorten:

- 1023 a) Blau d) Silberrosa  
b) Fliederfarben e) Karminrosa  
c) Pfirsichblüte  
je 10 Prisen 4.50, 1 Prise 0.50 M.

### Straußfeder-Aster, 70 cm



Äußerst reich blühende, wertvolle Aster mit langzungigen, gelockten Blumen; vermöge ihrer guten Stiele eignet sie sich hervorragend für den Schnitt.

- 1013 a) weiß c) dunkelscharlach  
b) hellgelb f) hellblau  
c) rosa g) dunkelblau  
d) karmesin je 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
1014 Prachtmischung. 100 g 7.80, 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

## Halbhohe Sorten, von 40—60 cm

### Aster Dr. h. c. Dürr

- 1039 Neue, auffallend prächtige, 60 cm hohe Aster mit rein hellgelben Blumen; sehr empfehlenswert. 10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.

### Kaktus-Aster „Elfe“

- 1019 Reichblühende, haltbare Schnitt- und Gruppensorte; die langgestielten Blumen sind etwa 8 cm breit, an den Petalenspitzen leicht gedreht und zart fleischrosa gefärbt; 50 cm. Neu.  
10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.

### Königin der Hallen-Aster, 40 cm

Frühblühend, langstielig, mit kugelförmig verzweigtem Bau; ausgezeichnet für Gruppen und Schnitt.

- 1027 a) weiß d) scharlachrot  
b) rosa e) hellblau  
c) karmesin f) dunkelblau  
Vorstehende Farben je 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
1028 Prachtmischung. 100 g 5.80, 10 g 1.10, 1 Prise 0.20 M.

### Leuchtfleur-Aster

- 1017 Eine neue, auffallend prächtige, 50 cm hohe Aster mit leuchtend dunkelscharlachroten Blumen. Sehr empfehlenswert.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

### Riesen-Komet-Aster, 60 cm



Bekannte, prachtvolle Schnitt- und Bindeaster mit edlen, locker gewellten, langstielligen Blumen; aufrecht und geschlossen wachsend.

- 1029 a) Königin von Spanien d) karmesin  
zartgelb, im Verblühen e) scharlachrot  
fleischfarbig f) hellblau  
b) reinweiß g) dunkelviolet  
c) rosa  
Vorstehende Farben je 10 g 2.10, 1 Prise 0.30 M.  
1030 Prachtmischung. 10 g 1.90, 1 Prise 0.25 M.

### Rosen-Aster „Silberrosa“

- 1025 Ausgezeichnete, feine Binde- und Schnittaster von silbrigem Rosa mit leichtem lila Schein; fällt treu aus Samen; sehr schön.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

### Aster „Rosentknope“

- 1021 Rein rosarot, dichtgefüllt, langstielig. Ausgezeichnet für Beete und Schnitt. Neu.  
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.



1039. Aster Dr. h. c. Dürr. 1 Prise 0.35 M.

### Sonnenschein-Aster, 60 cm

Langstielige, neue Schnittaster von eigenartiger Schönheit; zungenmige Außenblüten umschließen gleich einem Strahlenkranz die hellgelben kurzen Röhrenblüten der Mitte; haltbar und sehr empfehlenswert.

- 1031 a) weiß c) karmesin  
b) rosa d) hellblau  
Vorstehende Farben je 10 g 1.40, 1 Prise 0.25  
1032 Prachtmischung. 10 g 1.—, 1 Prise 0.20

### Strahlen-Aster, 60 cm

Die schönen großen Blumen haben langgerührte Blütenblätter; f. Schnittaster.

- 1033 a) weiß d) feurig dunkelrot  
b) leuchtendrosa e) hellblau  
c) amaranthrot f) dunkelblau  
Vorstehende Farben je 10 g 3.40, 1 Prise 0.31  
1034 Prachtmischung. 10 g 2.80, 1 Prise 0.31

### Surprise-Aster

Die Blumen der Surpriseaster sind 7—8 cm breit, kreisrund, geformt und ungewöhnlich haltbar, die Pflanze besitzt gesü Wachstum und die langen Stiele der amerikanischen Aster.

- 1037 a) Charm. Reinzentifolienrosa mit lachsrosa Hauch, übe reizvoll. 10 g 3.40, 1 Prise 0.31  
1037 b) Goldlachs. Im Aufblühen reinlachsgelb, voll entwi leuchtend lachsrosa. 10 g 3.40, 1 Prise 0.3

### Viktoria-Aster, 50 cm

Eine der edelsten Astern mit zinnienartigen, großen, hochgewöl Blumen, vorzüglich für Gruppen und Topfkultur.

- 1035 a) weiß f) karmesin  
b) weiß, später rosa g) dunkelscharlach  
c) hellgelb h) hellblau  
d) Pfirsichblüte i) violett  
e) karminrosa  
Vorstehende Farben je 10 g 3.30, 1 Prise 0.3  
1036 Prachtmischung. 10 g 2.80, 1 Prise 0.3

## Niedrige Sorten, bis 35 cm

### Bolzes Zwerg-Butter-Aster, 25 cm

Kleinblumige, reizende Aster von gedrungem Wuchs, ausgezei für Einfassungen, Gruppen und Topfkultur.

- 1047 a) weiß d) scharlachrot  
b) rosa mit weiß e) hellblau  
c) karminrosa f) dunkelblau  
Vorstehende Farben je 10 g 5.—, 1 Prise 0.3  
1048 Prachtmischung. 10 g 4.60, 1 Prise 0.3

»»»»» \* || Samenschmitz-München || \* ||«««««



## Frühwunder-Aster, 35 cm

Prachtvolle neue Schnittaster, Anfang Juli vor der „Königin der Hallen“ aufblühend. Die Blumen haben 10–11 cm Durchmesser, sind gut gewölbt und werden von kräftigen Stielen getragen.

- 1049 a) frischrosa 10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.  
b) lavendelblau 10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.  
c) weiß 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

## Frühwunder-Aster „Apfelblüte“

1049 d) Die edelgeformten Blumen dieser schönen Aster haben etwa 10 cm Durchmesser und stehen auf langen, festen Stielen. Die Farbe ist anfangs weiß und geht im Erblühen in ein zartes Rosa über. Wertvoll für Bindezwecke. 10 g 6.80, 1 Prise 0.45 M.

## Triumph-Aster, 25 cm

Die beste Zwergsorte, paeonienblütig, reizend für Töpfe und Einfassungen.

- 1051 a) weiß e) hellblau  
b) rosa f) dunkelblau  
c) karmesin g) purpurviolett  
d) dunkelscharlach h) dunkelscharlach mit weiß  
Vorstehende Farben je 1 Prise 0.40 M.  
1052 Prachtmischung. 1 Prise 0.35 M.

## Zwerg-Allerheiligen-Aster, 25 cm

Die kugelförmig und geschlossen wachsende Pflanze ist mit großen, gut gefüllten Blumen des Viktoria-Astern-Types bedeckt. Eine äußerst wertvolle, späte Gruppen- und Topfaster. Aussaat Ende Mai—Anfang Juni.

- 1053 a) rosa, b) hellblau, d) dunkelblau, e) weiß  
c) karmesin, je 10 g 6.50, 1 Prise 0.40 M.  
f) hellgelb. Eine Farbe, die bisher im Allerheiligen-Astern-Sortiment fehlte. Die Pflanze hat alle guten Eigenschaften des Types. je 10 g 6.50, 1 Prise 0.40 M.  
1054 Prachtmischung. 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.

## Zwerg-Chrysanthemum-Aster, 30 cm

Beliebte, schöne Klasse mit großen, lockergeformten Blumen. Vorzüglich für Gruppen- und Topfkultur. Aussaat Ende Mai, Anfang Juni.

- 1055 a) weiß f) feurigscharlach  
b) hellgelb g) hellblau  
c) Pfirsichblüte h) dunkelblau  
d) brillantrosa i) purpurviolett  
e) karmin  
Vorstehende Farben je 10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.  
1056 Prachtmischung. 10 g 3.60, 1 Prise 0.35 M.

## Zwerg-Dittoria-Aster, 35 cm

Die schönen, hochgewölbten Blumen gleichen denen der Viktoriaaster; eine der besten Beet- und Topfsorten, überreich blühend.

- 1057 a) weiß e) dunkelscharlach  
c) rosa f) hellblau  
d) karminrot g) dunkelblau  
Vorstehende Farben je 1 Prise 0.40 M.  
1058 Prachtmischung. 1 Prise 0.35 M.



1067. Einfache Aster „Nero“. 1 Prise 0.25 M.

## Einfachblühende Sorten

### Aster „Nero“

1067 Herrliche, neue Aster mit großen, einfachen Blüten. Das edle, leuchtende Dunkelrot des Doppelkranzes der Petalen hebt sich wirkungsvoll von der goldgelben Scheibe ab. Neu!  
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

### Einfache (Margareten) Aster, 60 cm

Die einfachen Astern erfreuen sich ihres hohen Schnittwertes wegen von Jahr zu Jahr steigender Beliebtheit. Eine der besten Vertreterinnen dieser Form ist die Margaretenaster.  
1069 a) weiß d) hellblau  
b) leuchtendrosa e) dunkelblau  
c) brillantkarmin je 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
1070 Prachtmischung. 10 g 0.70, 1 Prise 0.15 M.

### Einfache Original-China-Aster, 70 cm

Großblumig, spätblühend, vorzügliche Schnittblumen liefernd.  
1072 Prachtmischung. 10 g 0.70, 1 Prise 0.15 M.

### Astern-Mischungen

- 1080 Hohe Sorten gemischt. 100 g 5.80, 10 g 1.20, 1 Prise 0.20 M.  
1082 Halbhohe Sorten gemischt. 100 g 8.60, 10 g 1.50, 1 Prise 0.25 M.  
1084 Niedrige Sorten gemischt. 100 g 12.80, 10 g 2.30, 1 Prise 0.25 M.  
1086 Alle Schnittsorten gemischt. 100 g 6.80, 10 g 1.30, 1 Prise 0.20 M.  
1088 Schnittastern, Elitemischung. 100 g 10.40, 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

## Balsaminen



1093c. Kamellien-Balsamine, rosa gefleckt. 1 Prise 0.25 M.

Die Balsamine lieben warmen, sonnigen Standort, nährhaften Boden und viel Feuchtigkeit. Sie ist sehr frostempfindlich und darf deshalb nicht vor den Eisheiligen ausgepflanzt werden. Gesät wird im April in ein halbwarmes Mistbeet oder in Töpfe. Zeitiges Pflücken und mehrmaliges Verpflanzen ist ratsam. Die Blüte währt von Juni an bis zu den ersten Frösten.

### Rosenbalsamine, 70 cm

Großblumig, dicht gefüllt, schön, sehr zu empfehlen.

- 1091 a) weiß  
b) blaßgelb  
c) rosa  
d) scharlachrot  
e) karmesin  
f) violett  
Vorstehende Farben je 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
1092 Prachtmischung. 100 g 3.—, 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.

### Sämlingspflanzen

einmal verstopft  
Astern 100 St. 5.—, 10 St. 0.60 M.  
Balsamine  
100 St. 4.50, 10 St. 0.50 M.  
Weitere Sämlingspflanzen siehe bei Küchengartenpflanzen.

### Verbesserte

### Kamellien-Balsamine, 60 cm

Sehr großblumig, dicht gefüllt, die beliebteste Klasse.

- 1093 a) reinweiß d) scharlachrot  
b) hellgelb e) karmesin  
c) rosa gefleckt f) violett gefleckt  
Vorstehende Farben je 10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M.  
1094 Prachtmischung 100 g 4.20 M., 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
1096 a) Balsamine „Blühender Busch“. Niedrige, außergewöhnlich reichblühende Balsamine; die Pflanzen sind buschig und doch locker gebaut und bringen so die Blumen besonders gut zur Geltung. Ausgezeichnet für Gruppen. Prachtmischung. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
1096 b) Balsaminen, gute Mischung. ½ kg 8.—, 100 g 2.20 M., 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.



# Levkojen



1101h. Bismarck-Sommer-Levkoje, silberlila. 1 Preise 0.35 M.

## Sommer-Levkojen

Die Aussaat geschieht im März—April ins Mistbeet oder in Töpfe. Die zur Anzucht bestimmte Erde soll kräftig und gut mit Sand vermischt sein, darf aber keinerlei verwesende Bestandteile enthalten. Der Same wird dünn gestreut, 2—3 mm hoch mit feiner Erde oder Sand bedeckt und vorsichtig mit feiner Brause angegossen. Nach dem Aufgehen lüftet man fleißig, bei schönem Wetter mehr, an kühlen Tagen weniger, bis man schließlich die Fenster tagsüber, später auch während der Nacht ganz abnimmt. Gegossen wird nur, wenn die Erde trocken ist und dann immer vormittags, damit sie bis zum Abend wieder abtrocknen kann. Es ist gut, die Pflänzchen bald zu pikieren. Im Mai wird auf gut vorbereitete Beete mit 25—30 cm allseitigem Abstand ausgepflanzt, oder man setzt 4—6 Levkojen zusammen in einen 16er-Topf.

### Bismarck-Sommer-Levkoje

Die Pflanzen dieser prachtvollen Rasse werden 70—80 cm hoch; ihre langen kräftigen Stiele sind mit großen, gefüllten Blumen dicht besetzt; spätblühend.

- |      |                 |              |               |
|------|-----------------|--------------|---------------|
| 1101 | a) weiß         | d) lachsrosa | g) dunkelblau |
|      | b) kanariengelb | e) karmesin  | h) silberlila |
|      | c) rosa         | f) hellblau  |               |
- Vorstehende Farben je 10 g 4.60, 1 Preise 0.35 M.  
1102 Prachtmischung. 10 g 3.70, 1 Preise 0.35 M.

### Dresdener immerblühende Sommer-Levkoje

60 cm hoch, reich verzweigt, von schlankem Wuchs; die mittelgroßen Blüten stehen an langen, biegsamen Stielen; besonders langblühend.

- |      |                 |                  |             |
|------|-----------------|------------------|-------------|
| 1103 | a) weiß         | d) rosa          | g) hellblau |
|      | b) Apfelblüte   | e) purpurkarmis  | h) violett  |
|      | c) kanariengelb | f) dunkelblutrot |             |
- Vorstehende Farben je 10 g 4.—, 1 Preise 0.35 M.  
1104 Prachtmischung. 10 g 3.20, 1 Preise 0.30 M.

### Großblumige Sommer-Levkoje

Bekannte, herrliche, breitblättrige Klasse mit starken Rispen und großen Einzelblumen; 35 cm hoch, langblühend.

- |      |                 |                 |                  |
|------|-----------------|-----------------|------------------|
| 1105 | a) weiß         | d) brillantrosa | g) purpurviolett |
|      | b) kanariengelb | e) purpurkarmis | h) purpurbraun   |
|      | c) Apfelblüte   | f) hellblau     |                  |
- Vorstehende Farben je 10 g 4.—, 1 Preise 0.35 M.  
1106 Prachtmischung. 10 g 3.20, 1 Preise 0.30 M.

### Riesen-Bomben-Levkoje

Die beste Rasse fürs Freiland, prachtvolle, bis 75 cm hohen bilden; die Blumen sind sehr groß und dicht gefüllt blühend.

- |      |                  |                           |
|------|------------------|---------------------------|
| 1111 | a) weiß          | e) karmesin               |
|      | b) kanariengelb  | f) hellblau               |
|      | c) fleischfarben | g) dunkelblau             |
|      | d) rosa          | je 10 g 5.60, 1 Preise 0. |
- 1112 Prachtmischung. 10 g 5.—, 1 Preise 0.

1115 Sommer-Levkojen in guter Mischung.  
100 g 15.40, 10 g 2.80, 1 Preise 0.25

## Herbst-Levkojen

Man sät und behandelt sie ebenso wie Sommer-Levkojen, kultiviert fast stets im Topf, um sie dann im Herbst oder zu Anfang des W im Zimmer oder im Kalthaus zur Blüte zu bringen. Die Pflanzen etwa 40 cm hoch, verzweigen sich stark und treiben schöne, großbl Blütenrispen.

- |      |                  |  |
|------|------------------|--|
| 1119 | a) weiß          | d) karmin                                    |
|      | b) fleischfarbig | e) violett                                   |
|      | c) rosa          | Vorstehende Farben je 10 g 11.—, 1 Preise 0. |
- 1120 Prachtmischung. 10 g 9.60, 1 Preise 0.

## Winter-Levkojen

Die Aussaat und Anzucht geschieht im Mai bis Juni genau wie d Sommer-Levkojen; man achtet dabei besonders auf richtiges Gießen Beschatten der jungen Pflänzchen. Ende Juni bis Anfang Juli wi Freiland verpflanzt. Im September—Oktober topft man die besten! ein und überwintert in einem hellen, frostfreien Raum. Wäher Winters wird nur dann gegossen, wenn die Erde sehr trocken ist lende Blätter sind zu entfernen. Zur Blüte kommen Winter-Le im Frühling.

### Großblumige, frühbl. Nizzaer Winter-Lev

60—75 cm hoch, besonders wertvoll für den Blumenschnitt Pflanzen entwickeln eine Menge langer Triebe, die dicht m gefüllten, großen Blumen besetzt sind: Winter-Levkojen k auch als Sommer-Levkojen kultiviert werden.

- |      |  |
|------|--|
| 1127 | Montblanc, schneeweiß, langrispig, herrlich.   |
| 1181 | Riesen-Aurora, goldig ledegelb, rosa getuscht. |
| 1132 | Riesen-Dunkelkarmesin.                         |
| 1133 | Riesen-Hellblau.                               |
| 1134 | Riesen-Koralle, korallenrot mit zimtgelb.      |
| 1135 | Riesen-Schöne von Nizza, fleischfarbig rosa.   |
| 1136 | Riesen-Violett.                                |
- Vorstehende Farben je 10 g 8.40, 1 Preise 0.  
1142 Prachtmischung. 10 g 7.20, 1 Preise 0.



1131. Nizzaer Winter-Levkoje Aurora. 1 Preise 0.50 M.

Das Geheimnis manchen Gartens ist, daß sein Pfleger die abgeblühten Blumen regelmäßig entfernt. Das macht die Beete sauber, verhindert i schwächenden Samenansatz und zwingt die Pflanze zu immer neuem Treiben und Blühen. Scheuen Sie deß die Mühe nicht, alles, was welk und abgeblüht ist, wegzuschneiden. Der Erfolg wird Sie reichlich belohn

»»»»»||\*|| Samenschmitz=München ||\*||«««««



# Goldlack

Goldlack wird von Mitte Mai an ins Frühbeet oder in Töpfe gesät, mäßig feucht gehalten und bald pikiert. Im Juli—August pflanzt man mit 20—25 cm alleinigem Abstand auf ein gut vorbereitetes Gartenbeet in nahrhafte, sandige Erde aus, im September—Oktober kommen die schönsten Stöcke einzeln in Töpfe und werden weiter wie Winterleukoja behandelt. Besondere Sorgfalt erfordert das Gießen, da Trockenheit ebenso schadet wie Nässe. Wenn im Frühling das Wetter mild wird, kommen die Pflanzen ins Freiland. Den feinsten Geruch hat der Buschlack, die stärksten Blütenrispen der Stangenlack. Der einfache Lack läßt sich leichter treiben als der gefüllte.

## Gefülltblühender Goldlack

### Gefüllter 1jähr. Goldlack „Frühwunder“

Eine aufsehenerregende Neuheit. Die Sämlinge dieses herrlichen, wohlriechenden Winterblüher tragen 4 bis 5 Monate nach der Aussaat die ersten Blumen. 50—60 cm.

- 1147 a) braun  
b) goldgelb, braun geflammt  
c) kanariengelb  
je 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.  
1148 Prachtmischung. 10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.

### Gefüllter Stangenlack

#### Hoher Stangenlack, 60—70 cm

- 1151 a) braun, b) goldgelb, c) violett  
je 10 g 8.40, 1 Prise 0.45 M.  
1152 Prachtmischung. 10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

#### Zwerg-Stangenlack, 30—35 cm

- 1155 a) braun, b) goldgelb, c) violett  
je 10 g 11.—, 1 Prise 0.50 M.  
1156 Prachtmischung. 10 g 9.60, 1 Prise 0.45 M.

### Gefüllter Buschlack

#### Hoher Buschlack, 45—55 cm

- 1153 a) braun, b) goldgelb, c) violett  
je 10 g 8.40, 1 Prise 0.45 M.  
1154 Prachtmischung 10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

#### Zwerg-Buschlack, 25—30 cm

- 1157 a) braun, b) goldgelb, c) violett  
je 10 g 11.—, 1 Prise 0.50 M.  
1158 Prachtmischung. 10 g 9.60, 1 Prise 0.45 M.

- 1160 Gefüllter Goldlack, alle Sorten gemischt.  
10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.

## Einfachblühender Goldlack

Der lockeren, zierlichen Rispen und des herrlichen Wohlgeruches wegen besonders für die Binderei zu empfehlen. Die Aussaat geschieht wie beim gefüllten Goldlack, im Juli pflanzt man mit 30—35 cm alleinigem Abstand aus. Einfacher Goldlack überwintert unter leichter Decke im Freien.

- 1163 Berliner Treiblack, leuchtend goldbraun, großblumig; 40 cm.  
100 g 3.—, 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
1166 Dresdener schwarzbrauner Treiblack, echt, vorzüglich; 50 cm.  
100 g 3.20, 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.



1169. Königsberger Treiblack. 1 Prise 0.15 M.

### Einfachblühender Goldlack (Fortsetzung)

- 1167 Goliath. Der schönste einfache Goldlack, vorzüglich für Topfkultur; die wüchsigen Pflanzen verzweigen sich gut und bringen erstaunlich große, braunrote, goldig geaderte Blumen; wertvoll: 60 cm.  
100 g 4.—, 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.  
1168 Goliath-Fortschritt, purpurviolett, großblumig; 50 cm.  
100 g 6.—, 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
1169 Königsberger Treiblack, dunkelbraun, von kräftig gedrungem Wuchs, besonders großblumig; 50 cm.  
100 g 3.—, 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
1170 Pariser hellbrauner; im März gesät, blüht diese Sorte schon nach 10 Wochen und unter Glas den ganzen Sommer durch; 30 cm.  
100 g 3.20, 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
1171 Vesuv, goldgelb mit feurig orangeroten Knospen; sehr schön; 50 cm.  
100 g 3.—, 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
1176 Einfachblühender Goldlack, alle Sorten gemischt.  
100 g 2.—, 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

# Nelken

## Immerblühende Riesen-Chabaud-Nelke, 50 cm

In der Chabaudnelke finden wir die Schönheit und Farbenfülle der Remontantnelke mit der frühen Blüte der Margaretennelke vereinigt. Sie ist der Remontantnelke durchaus gleichwertig, braucht aber von der Saat bis zur Blüte nur 6 Monate und bringt dabei ebenso dichtgefüllte, langstielige, große Blumen wie irgendeine Edelnelke. Die Aussaat geschieht im Februar—März ins Mistbeet oder in Töpfe. Die Sämlinge werden bald pikiert und Ende Mai ausgepflanzt.

- 1179 a) Riesen-weiß. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50 M.  
b) Riesen-reingelb. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50 M.  
c) Riesen-zartrosa Schöne. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50 M.  
d) Riesen-Feuerkönig, scharlachrot. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50 M.  
e) Magenta, rötlichlila. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50 M.  
f) Nero, dunkelrot, schön. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50 M.  
1180 Riesen-Chabaudnelken in Prachtmischung, von extra großen Blumen geerntet. 10 g 8.40, 1 Prise 0.50 M.  
1180 a) Sehr gute Mischung. 10 g 2.80, 1 Prise 0.35 M.



1180. Riesen-Chabaud-Nelke. 1 Prise 0.50 M.

Die von Ihnen erhaltenen Topfblumen stehen wundervoll. Die Samen vom Vorjahr sind prächtig gediehen, ebenso die Stauden. War mit allem Gelieferten sehr zufrieden.  
J. T. Brandenburg.



## Nelken

### Remontantnelke „Piazzaer Kind“



Diese neue Klasse verbindet die frühe Blüte der Chabaudnelke mit der edlen Blumenform der Rivieranelke. Die Stiele sind kürzer, aber stärker als die der Chabaudnelken, die Blumen größer, runder und edler. Sehr schön und empfehlenswert.

- 1184 a) weiß, b) rosa, c) rot  
1 g 3.—, 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.40 M.  
1184 d) Prachtmischung.  
1 g 2.40, 100 Korn 0.90, 1 Prise 0.35 M.

### Großblumige Margareten-Nelke, 40—50 cm



Die Kultur ist die der Chabaudnelke. Margaretennelken bringen 4—5 Monate nach der Aussaat die ersten Blumen und blühen dann sehr reich und lange. Wohlriechend, vorzüglich für den Schnitt.

- 1181 a) weiß, b) reingelb, c) hellrosa, d) leuchtendrot, e) purpurrot, f) violett. Vorstehende Sorten je  
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
1182 Prachtmischung. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
1182 a) Sehr gute Mischung. 10 g 1.30, 1 Prise 0.20 M.  
1183 Riesen-Margareten- (Malmaison-) Nelken, Prachtmischung, von Musterblumen geerntet; herrliches Farbenspiel. 10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.

### Gefüllte großblumige Topfnelken

Topfnelken werden ebenso wie Landnelken von März an, am besten aber im Mai gesät, später auf Pikierbeete verpflanzt und im Herbst einzeln in Stecklingstöpfe gesetzt, die man ins Mistbeet oder in einen hellen Raum bringt und dort frostfrei überwintert. Im Frühjahr pflanzt man in große Töpfe um. Topfnelken verlangen humusreiche Garten- oder alte Mistbeeteerde, der etwas verrotteter Kuhmist, L-hm und Sand beigemischt wurde. Auf guten Wasserabzug und festes Andrücken beim Pflanzen besonders zu achten.

- 1210 Bandblumen. 100 Korn 2.20, 1 Prise 0.45 M.  
1211 Flammenblumen. 100 Korn 2.20, 1 Prise 0.45 M.  
1212 Strichblumen. 100 Korn 2.20, 1 Prise 0.45 M.  
1213 Tuschblumen. 100 Korn 2.20, 1 Prise 0.45 M.  
1216 Prachtmischung. 100 Korn 1.80, 1 Prise 0.40 M.

### Gebirgshängnelken



Zu den Chornelken gehörend, zeichnet sich diese Form durch ungewöhnlich lange, dünne Triebe aus. Die Blumen hängen in graziosem Bogen über. Schön für Balkon- und Fensterkästen.

- 1221 a) gelbgrundig c) dunkelrot  
b) rosa d) braunrot  
Vorstehende Sorten 1 Prise 0.55 M.  
1222 gemischt. 100 Korn 3.80, 1 Prise 0.50 M.

Gebirgs-Hängnelkenpflanzen siehe Seite 137

## Gefüllte Garten- und Land-Nelken

Man sät im Mai bis Juni nicht zu dicht in ein kaltes Mistbeet, in Töpfe unter Glas oder auf ein geschütztes Beet im Freien. Pikieren ist nicht unbedingt notwendig, aber anzuraten, besonders dann, wenn die Nelken später in schweren Boden kommen. Im Spätsommer pflanzt man schließlich mit 20 cm alleseitigem Abstand an Ort und Stelle aus. Ein Winterschutz ist nicht vorzuziehen, es sei aber hier darauf hingewiesen, daß Hasen, Kaninchen und Mäuse die Nelkenblätter sehr schätzen und häufig alles kahlfressen. Landnelken blühen im Jahr nach der Aussaat.

### Gefüllte großblumige

#### Landnelken, 60 cm



- 1192 Bunte Prachtmischung Non plus ultra. 60 cm. Besonders schöne Mischung, von ausgesuchten großen, dichtgefüllten Blumen geerntet.  
1 g 3.60, 1 Prise 0.45 M.  
1185 Bunte, extra gefüllte, Prachtmischung, von ausgesuchten Blumen geerntet. 10 g 10.60, 1 g 1.50, 1 Prise 0.40 M.  
1185a Edelmischung, sehr fein. 10 g 6.—, 1 Prise 0.35 M.  
1186 Sehr gute, bunte Mischung, bringt einen hohen Prozentsatz gefüllter Blumen. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.  
1187 Bunte und einfarbige Schnittnelken gemischt. 100 g 13.80, 10 g 2.60, 1 Prise 0.25 M.  
1188 Gelbe und gelbgrundige gemischt. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.  
1189 Rosa Farben gemischt. 10 g 3.40, 1 Prise 0.30 M.  
1190 Rote Farben gemischt. 10 g 3.40, 1 Prise 0.30 M.  
1191 Tausendschön, atlasrosa, schön. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.



1185. Gefüllte großblumige Landnelken. 1 Prise 0.40 M.

### Wiener früheste Zwergnelken, 35 cm

Dicht gefüllte, schöne Landnelken, die 14 Tage früher als alle anderen zu blühen beginnen. Für Gruppen ganz vorzüglich.

- 1197 Morgenröte, rosa. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
1198 Professor Malmgreen, ziegelrot, hervorragend. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.  
1199 Schneeweiß. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
1196 Prachtmischung aller Farben von zartestem Rosa bis zum leuchtenden Scharlachrot, viel weiße, gelbe und violette Töne enthaltend, besonders auch die schönen, hellgrundigen Strichblumen; sehr früh (Mitte Juni), dicht gefüllt. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.



### Grenat- (Grenadin-) Nelken, 50 cm

Bekannte, schöne Schnittnelke mit früher Blüte (Ende Juni).

- 1203 Granat niedrig (Grenadin), glühend scharlachrot, 35 cm. 10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.  
1204 Granat halbhoch (Grenadin), scharlachrot, die schönste fr. Landnelke; 50 cm. 10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.  
1205 Mohrenkönig, dunkelrot, sehr schön; 50 cm. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
1206 Montblanc, die feinste, weiße Schnittnelke. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
1200 Sonnengold, reingelb, frühblühend, großblumig. Neu! 1 g 1.40, 1 Prise 0.40 M.

»»»»» \*|| Samenschmiz-München || \*||«««««



# Einjahrs- oder Sommerblumen

Anleitung zur Behandlung von Blumensamen siehe Seite 47



1268. *Antirrhinum maximum*. Halbhohes Potpourri-Mischung. 1 Prise 0.30 M.



## Antirrhinum, Löwenmaul

...ne der schönsten Einjahrsblumen. Man sät im März bis Mitte April ins kalte Frühbeet, bedeckt schwach und pikiert die Sämlinge, die nach etwa 3—4 Wochen erscheinen. Ende Mai wird mit alseitigem Abstand von 20—25 cm ausgepflanzt. Wenn die abgeblühten Triebe regelmäßig entfernt werden, bringt Antirrhinum bei gutem Wetter bis zum Oktober immer neue Blumen.

### — majus grandiflorum, hohes, großbl. Löwenmaul, 60—80 cm hoch.

- 1261 a) **Abendrot**, zartlachsrosa mit gelber Lippe und weißem Schlund.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
b) **Brillant**, scharlachrot mit gelber Lippe und weißem Schlund.  
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
c) **Gelber König**, dunkelgelb, großblumig, sehr schön.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
d) **Harmonie**, kupferrosa mit gelber Mitte. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
e) **Kardinal**, leuchtend scharlachrot.  
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
f) **Königin Viktoria**, reinweiß, ungewöhnlich großblumig.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
g) **Othello**, dunkelkastanienbraun.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
h) **Rubin**, leuchtend rubinrot, herrlich.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
i) **Venus**, zartrosa mit weißem Schlund.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
1262 **Prachtmischung**. 100 g 4.40 M.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

### — maximum, hohes, riesen- blumiges Löwenmaul, 70—80 cm hoch

- 1265 a) **Altgold**, goldorange mit altrosa.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
b) **Apfelblüte**, zartrosa mit weiß.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

- c) **Feuerkönig**, kupferrosa, hellorange bis zitronengelb mit weißem Schlund.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
d) **Fliederstrauch**, purpurlila mit gelber Mitte, sehr hübsch.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
e) **Goldkönigin**, goldgelb mit lilarsa Schlund.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
f) **Gotelind**, hellkupferfarben mit altrosa Schlund.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
g) **Kanarienvogel**, zartgelb.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
h) **Maralda**, kupferkarmin.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
i) **Purpurkönig**, samtig dunkelpurpurrot.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
k) **Schneeflocke**, reinweiß.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
1266 **Prachtmischung**. 100 g 6.40 M.  
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

### — majus nanum praeox, halbhohes, frühblühendes Treiblöwenmaul, 40 cm



Die Blumen dieser neuen Rasse sind ebenso groß wie die des A. maximum, sitzen aber gedrängter an den langen, kräftigen Stielen. Wenn man A. majus nanum praeox im Juli aussät, einmal pikiert und dann in Töpfen in ein luftiges Kalthaus stellt oder dort auspflanzt, erzielt man reichen Winterflor ohne viel Heizung. Für Sommerschnitt wird im

Februar—März ins Mistbeet oder in Töpfe gesät. Die Pflänzchen sind frostempfindlich und müssen deshalb vor Kälte geschützt werden. Nach dem Pikieren in Töpfe kommen die Pflanzen ins Kalthaus, von Mitte Mai an ins Freiland.

- 1269 a) **Eclipse**, karmesinrot mit lila Schlund. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
b) **Heideröslein**, brillantrosa mit weißem Schlund.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
c) **Kaiserin**, dunkelscharlach mit violettem Schlund.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
d) **Reinheit**, das früheste von allen, schimmernd reinweiß.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
e) **Kanarienvogel**, zitronengelb.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
f) **Geneva pink**, rein rosarot.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
g) **Jennie Schneider**, brillant lachsrosa.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
h) **Römisch Gold**, goldgelborange mit rosa getuschter Lippe.  
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
i) **Lawine**, reinweiß.  
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

- 1270 **Prachtmischung**.  
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.

- 1274 — **majus nanum Albino-Misch.** Ein halbhohes Löwenmaul von besonders feiner, zarter Tönung; sehr empfehlenswert.  
100 g 5.80 M.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.



1268 Halbhohes Potpourri-Mischung. Diese herrliche Mischung enthält alle Farben des Antirrhinum maximum-Sortiments, ist aber halbhoch und deshalb besonders wertvoll für große Beete. Das leuchtende Kolorit und der dichte Besatz der Rispen mit außergewöhnlich großen Blumen erregen die Bewunderung aller, die die „Potpourri“-Mischung in Blüte sehen. 100 g 12.60, 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.





1248. *Alyssum Bentharii compactum*. 1 Prise 0.15 M.



1250. *Amarantus caudatus*. 1 Prise 0.10 M.

## Antirrhinum (Fortsetzung)

### — majus nanum grandiflorum, halbhohes großblumiges Löwenmaul, 50 cm

- 1277 a) **aureum** (Goldkönigin), goldgelb, sehr schön. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
 b) **Abendglut**, dunkellachsrosa mit orangerot und rosa. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
 c) **Exquisit**, zartrosa, Lippe schwefelgelb, Schlund weiß. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
 d) **Fortschritt**, scharlachorange mit weißem Schlund. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
 e) **Gold Monarch**, goldgelb. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
 f) **Karminkönigin**, leuchtend karminrot. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
 g) **Citmax**, orangegelb. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
 h) **Primadonna**, terrakotta mit rosa und gelb. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
 i) **Roter Kaiser**, tiefscharlachrot. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
 k) **Weißes Wunder**, reinweiß. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
 1278 **Prachtmischung**. 100 g 5.60 M. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.



1237. *Ageratum mex. pum.* Blausternchen 1 Prise 0.30 M.

### Adonis, Adonisröschen

- 1231 **aestivals**, Sommeradonisröschen; blutrot; 30 cm. K 1 und 6. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.  
 1232 — **autumnalls**, Herbstadonisröschen; blutrot; 30 cm. K 1 und 6. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

### Ageratum mexicanum, Leberbalsam, K 4

- 1235 — **mexicanum blau**; 60 cm; vorzügliche Schnittblume. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.  
 1241 — — **pumilum imperiale**, tiefblau; 15 cm; sehr schön. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.  
 1242 — — — **imperiale album**, wie voriges, jedoch weiß. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
 1237 — — — **Blausternchen**, 10 cm, mit hellblauen Blumen überschüttet. 10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.  
 1238 — — — **Blaue Kugel**, dunkelblau, gefüllt, großblumig; 15 cm. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
 1239 — — — **Klein-Dorrit lasurblau**; reichblühend, 15 cm hoch, ausgezeichnet für Teppichbeete. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
 1245 **Agrostemma coell-rosa**, Himmelsröschen; reinrosa; 30 cm. K 1. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

### — majus pumilum, Zwerglöwenmaul, 15 cm hoch, außerordentlich reichblühend; für Beete und Einfassungen vorzüglich.



- 1281 a) **album**, reinweiß. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
 b) **Brillant**, karminpurpur mit weißem Schlund. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
 c) **Brillantrosa**. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
 d) **Bronzekönig**, bronzefarben auf gelbem Grund. 10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.  
 e) **Crescia**, dunkelrot mit tiefvioletttem Schlund. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
 f) **Feuerfliege**, feuerrot mit weißem Schlund. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
 g) **Orange**, hellgelb, Schlund rotgrau. 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.  
 1282 **Prachtmischung**. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
 1284 **Antirrhinum hybridum**—Steingarten-Löwenmaul. Bildet 20 cm hohe, halbkugelige Büsche, die mit weißen, violetten, rosafarbenen und zweifarbig blüten überdeckt sind.  
**Prachtmischung**. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

- 1246 **Althaea hybrida semperflorens**, einfachblühende, einjährige Malven in schönster Mischung, 200 cm. K 2. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
 1247 — **hybrida semperflorens fl. pl.** gefülltblühende, einjährige Malven in schönstem Farbenspiel, 200 cm. K 2. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.  
 1248 **Alyssum Bentharii compactum**, Steinkraut; weiß, wohlriechend, ausgezeichnet für Einfassungen und Steingärten; 12 cm. K 3. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
 1249 — — — **Klein Dorrit**. Reinweiß, dichte, niedrige Blütenpolster bildend; 10 cm. K 3. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

### Amarantus, Fuchschwanz, K 1

- 1250 — **caudatus**, roter, hängender Fuchschwanz mit grüner Belaubung; 75 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.  
 1251 — **melancholicus ruber**, dunkelrot belaubt; 100 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.  
 1252 — **salicifolius**, weidenblättriger Fuchschwanz. Das Laub ist grün mit bronzefarbener Schattierung und blutroten Spitzen; 75 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.  
 1255 **Mischung vieler Sorten**. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.  
 1286 **Arctotis grandis**, Bärenohr, reinweiß mit hellila Rückseite und hellblauer Scheibe; reichblühend, 80 cm, sehr schön. K 3. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
 1287 **Asperula azurea setosa**, blaublühender Waldmeister; 30 cm, reizend. K 1 und 6. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.  
 1290 **Bartonia aurea**, goldgelbe Bartonie; 65 cm. K 1. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.  
 1291 **Bidens atrosanguinea**. Schöne, langstielige Schnittblume mit schwarzroten, purpurroten und karminroten Blüten; 50 cm. K 3. 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.

### Calendula officinalis fl. pl.



- Ringelblume**. Dankbare, sehr lange blühende Einjahrsblume; 50 cm. Juli—Oktober, K 1.  
 1293 **Balls White**, zartgelb, groß, gut gefüllt, sehr schön. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.  
 1294 **Goldkugel**, leuchtend goldgelb, leicht gefüllt, sehr schön. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.  
 1295 **Meteor**, orangerot, gelb gestreift. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.  
 1296 **Orangekönig**, dunkelorange, gefüllt. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.



# *Calendula* (Fortsetzung)

- 197 **Orangkugel**, leuchtend orangegelb, dicht gefüllt. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 198 **Radio**, tieforange-gelb, kugelig, mit halberhöhrten Blumenblättern; sehr schön. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 199 **Aprikose**, aprikosenfarben mit dunklerer Mitte, neu. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 200 **Sensation**, leuchtend orangegelb mit scharlachrotem Schein, außerordentlich großblumig, dicht gefüllt, langstielig. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 201 **Suprême**, hellorange mit dunkler Mitte; reichblühend und empfehlenswert. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 202 **Sonnenschein**, locker gefüllt, goldgelb, kugelig. Die schönen Blumen werden von langen Stielen getragen. Neu. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 203 **fimbriata** „Schönheit“. Eine neue *Calendula*, ausgezeichnet durch die edle, feste Form ihrer leuchtend orangefarbenen Blumen. Die Petalen sind geröhrt und etwas gefranst. 60 cm, wertvoll vor allem für Schnitzzwecke. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 208 **Modifarben**. Etwas ganz Neues im *Calendula*-Sortiment. Die Mischung enthält zart rahmgelbe, aprikosenfarbene, orangegelbe und zweifarbige Töne in allen erdenklichen Abstufungen. Vorzüglich für Schnitt und Beete. Neu. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 210 **Prachtmischung**. 100 g 1.— M. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

# *Calliopsis*, Schöngesicht, K 3

Die hohen Sorten sind für Gruppen und Schnitt, die niedrigen für Einfassungen von Nutzen.

- 1311 — **bicolor**, gelb mit braun, 100 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1312 — **bicolor nana radiata**, braun, Blumenblätter geröhrt, sehr hübsch, 15 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1313 — **bicolor nana radiata** Feuerstrahl, granatbraun, geröhrt, 15 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



1314 *Calliopsis* Goldstrahl. 1 Prise 0.20 M.

# *Calliopsis* (Fortsetzung)

- 1314 — **bicolor nana radiata** Goldstrahl, leuchtend goldgelb mit purpurbraunem Grund, 15 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1315 — **bicolor nana radiata** Tigerblümchen, lebhaft rotbraun, an den Spitzen leuchtend gelb getigert, 15 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1320 — **hohe Sorten** gemischt. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

# *Celofia cristata nana*, Hahnenkamm, 30 cm, K 4

- 1326 **Sehr gute Mischung**. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.
- 1331 a) **Zwerg „Feuerfeder“**. Ein wirkliches Schlager, vorzüglich für Topfkultur und Gruppen. Die Pflanze baut sich streng regelmäßig auf, die feurigrotglänzenden fedrigen Ähren zeigen sich bereits im Juni und halten bis zum Frost. 10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.
- 1331 b) **Zwerg „Goldfeder“**. Ein vollwertiges Gegenstück zur „Feuerfeder“, der sie in allen Teilen gleicht. Leuchtend dunkelgoldgelb. 10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.

# *Celofia Thompsoni magnifica*, Federbusch, Hahnenkamm

Schöne Gruppen- und Topfpflanze von erstaunlicher Leuchtkraft; sehr zu empfehlen. 60 cm, K 4.

- 1334 **Prachtmischung**. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

# *Centaurea*, Flockenblume, Kornblume, K 1

Wertvolle, dankbare Einjahrsblume, für Gruppen und Schnitt gleichermaßen zu empfehlen. Aussaat an Ort und Stelle.

- 1339 — **americana**, Riesenflockenblume, lila, großblumig, 120 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1340 — **americana alba**, reinweiß, 120 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1341 — **cyanus azurea** (Kaiser Wilhelm), leuchtend kornblumenblau, schön, 90 cm. 100 g 1.60 M. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1342 — **cyanus azurea fl. pl.** himmelblau, halbgefüllt, vorzüglich; 90 cm. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
- 1343 — **cyanus rosea fl. pl.**, reinrosa, halbgefüllt, 90 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1344 — **cyanus fl. pl.**, halbgefüllte Kornblumen in schöner Mischung. 100 g 2.60, 10 g 0.60 M. 1 Prise 0.15 M.
- 1345 — **cyanus**, schöne Mischung. 100 g 1.80, 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1346 — **imperialis** Prachtmischung. Eine der schönsten Annuellen; die herrlichen, wohlriechenden Blumen eignen sich vorzüglich für den Schnitt; 80 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1347 — **odorata**, gemischt; wohlriechend, gleich der vorigen eine vortreffliche Schnittblume. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



1352. *Chrysanthemum carinat. atrococcin.* 1 Prise 0.20 M.

# *Chrysanthemum*, Wucherblume, K 1 und 2

- 1351 — **carinatum** Chamaelon, braun mit gelb; 50 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1352 — **carinatum atrococcineum**, dunkelkupferrot mit gelbem Ring, schön; 50 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1353 — **carinatum Dunetti hybridum fl. pl.** Prachtmischung gefüllt blühender Sorten. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 1354 — **carinatum Nordstern**, weiß mit lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe, prächtig; 50 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1357 — **coronarum Coronet**, neue, einfache Spielarten, rahmgelb mit zitronengelbem Saum; 50 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1358 — **inodorum fl. pl.** Brautkleid, reizende Schnittblume mit reinweißen, dichtgefüllten, runden Blüten; 60 cm. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 1359 — **segetum Morgenstern**, schwefelgelb mit goldgelber Mitte und gelbem Ring, langstielig; 50 cm. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 1360 — **segetum Stern des Orients**, hellgelb mit dunkler Mitte, reizend; 50 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1362 — **schöne Mischung** einfacher Sorten. 100 g 2.20 M. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

# *Clarkia elegans fl. pl.*, K 1

Wunderschöne, farbenreiche Schnittblume, dankbar und empfehlenswert wie wenig andere; 60 cm. Es empfiehlt sich, die jungen Pflanzen ein- bis zweimal zu stützen, da sie dann buschiger werden.

- 1365 **Apfelblüte**, zartrosa auf weißem Grund. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1366 **Brillant**, leuchtend lachs-scharlachrot, früh. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1367 **Fliederfarben**. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1368 **Lachskönigin**, lachsrosa. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1369 **Scharlachkönigin**, leuchtend scharlachorange mit lachsrosa Schein. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1370 **Prachtmischung** dichtgefüllter Clarkien in schönstem Farbenspiel. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1375 **Clarkia pulchella fl. pl.**, gemischt, wertvoll für die Binderer; 30 cm. K 1. 100 g 3.20, 10 g 0.70 M. 1 Prise 0.20 M.



## Einjahrsblumen

- 1376 *Collinsia bicolor* in schöner Mischung; reizende, früh- und reichblühende Einjahrsblume für Gruppen und Einfassungen; 30 cm. K 1.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1379 *Convolvulus tricolor*, niedrige Winde; alle schönen Sorten gemischt; 30 cm. K 1. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

## Cosmea, Schmuckkörbchen



Schöne Schnittblume mit zierlichen, haltbaren Blüten, früh und überaus reichblühend. K 3.

- 1382 — *bipinnata praecox*, schöne Mischung weißer, roter u. rosenroter Sort.; 80 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1383 — *bipinnata praecox fl. pl.*, gefülltblühend, sehr schön, variiert aber und bringt einen Teil einfacher Blumen. 10 g 8.50, 1 Prise 0.40 M.
- 1385 — *hybrida Klondyke „Orangeschein“*. Lebhaft orangefarben, feinslaubig, schön. Neu!  
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
- 1387 *Cynoglossum amabile*, Hundszunge vergrößernähnlich, königsblau; 60 cm. K 1 u. 2.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1388 *Cynoglossum amabile*, Firmament. Neu!  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.  
Noch intensivere Färbung.  
Vorzügliche Bienennährpflanze.



1388. *Cynoglossum amabile* „Firmament“. Neu!  
1 Prise 0.40 M.

Umgang mit Blumen / Pflege  
der Zimmer- und Balkonpflanzen  
broschiert 0.90 M.

## Dahlia variabilis, Dahlie, K 4

- 1391 — — einfachblühende Sorten in schönster Mischung.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1392 — — gefülltblühende Sorten in schönster Mischung.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

Dahlienknollen in besten Sorten siehe  
Seite 85

## Delphinium ajacis fl. pl.



niedriger, gefüllter Hyazinthen-Rittersporn; 50 cm.  
Vorzügliche, äußerst dankbar blühende Einjahrsblume für Gruppen und Schnitt mit schönen, dicht besetzten langen Rispen. K 1 und 6.

- 1397 a) weiß e) ziegelrot  
b) chamols f) hellblau  
c) rosa g) dunkelblau  
d) Illarot  
je 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1398 Prachtmischung. 100 g 2.20 M.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.



1365. *Clarkia Apfelblüte*.  
1 Prise 0.20 M.



1383. *Cosmea bipinnata praecox fl. pl.*  
1 Prise 0.40 M.

## Delphinium consolida fl. pl.

gefüllter Levkojen-Rittersporn; 60 cm. hoch, reich verzweigt, lang und reichblühend; der beste für den Büschelschnitt; spät. K 1 und 6.

- 1401 a) weiß d) lila  
b) fleischfarbig e) violett  
c) hochrosa f) schwarzblau  
je 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

- 1401 g) „Rosamunde“. Gefüllter, rosaroter Levkojen-Rittersporn, der alles schlägt, was bisher an Rosa unter den einjährigen Ritterspornen war. Hervorragend. Neu!  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

- h) „Zart porzellanblau“. Zur schönen „Rosamunde“ gesellt sich hier eine zart blaue Sorte, deren Farbe an Delphin Porzellan erinnert; reichblühend, vorzüglich für den Schnitt. Neu!  
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

- 1402 Prachtmischung. 100 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

*Delphinium imperiale fl. pl.* K 1. Kaiser-Rittersporn; 60 cm hoch, reich verzweigt, mit straffen, dicht besetzten Rispen; spätblühend.

- 1404 Prachtmischung. 100 g 2.60 M.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

## Dianthus, Sommernelke, K 2



Eine der besten und dankbarsten Sommerblumen. Nur wenig andere erreichen ihr reizendes Farbenspiel, ihr lange reiches Blühen und ihre vielseitige Verwendbarkeit. Ich empfehle die Sommernelke warm; sie sollte in keinem Garten fehlen.

- 1407 — Heddewigil, Prachtmischung einfacher Heddewigsnelken in schönster Farbenspiel; 30 cm.  
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

- 1408 — Heddewigil albus Königin von Holland, einfach reinweiß, sehr schön. 30 cm. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

- 1410 — Heddewigil atropurpureus fl. pl. kirschrot, gefüllt, großblumig; 30 cm. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

- 1411 — Heddewigil diadematus fl. pl. Diademnelke, prachtvolles Farbenspiel. 30 cm. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

- 1413 — Heddewigil kermesinus, einfach blühend, dunkelrot; 30 cm.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

- 1415 — Heddewigil laciniatus, Prachtmischung einfachblühender Heddewigsnelken mit großen, gefransten Blumen. 30 cm. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.



1397 c. *Delphinium ajacis fl. pl., rosa*  
1 Prise 0.15 M.





1407. *Dianthus Heidevigii*. 1 Prise 0.20 M.



1431. *Dimorphotheca aurantiaca*. 1 Prise 0.25 M.

*Dianthus* (Fortsetzung)

- 1416 — *Heddevigii laciniatus* fl. pl. Schneeball; reinweiß mit großen, dichtgefüllten, tief geschlitzten Blumen; wunderhübsche Schnittblume; 30 cm. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- 1417 — *imperialis* fl. pl., gefüllte Kaiser- nelke in Prachtmischung; reich und dankbar blühend; 20 cm. 10 g 1.—, 1 Prise 0.20 M.
- 1418 — *sinensis* fl. pl., gefüllte Chineser- nelke in schöner Mischung. 100 g 2.60, 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

*Dimorphotheca*

- 1431 *Dimorphotheca aurantiaca*, afrika- nische Goldblume; leuchtend gold- orange, reichblühend; dankbare, wirk- ungsvolle Einjahrsblume für Gruppen in voller Sonne; 30 cm. K 3. 10 g 1.25, 1 Prise 0.25 M.
- 1432 — *aurantiaca hybrida*, neue Hy- briden in reizendem Farbenspiel, weiß, gelb, orange und rosa. 10 g 1.25, 1 Prise 0.25 M.

*Eichscholzia*, Goldmohn

reichblühend, ausgezeichnet für Gruppen und nassungen, schön auch als Vasenschmuck. Die Knospen abgeschnittene Stiele blühen im esser auf. K 1.

- 1435 — *californica*, gelb mit orange; 40 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1436 — *californica compacta Feuer- flamme*, orange mit feuerrot, unge- heuer reich blühend; 30 cm. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 1437 — *californica compacta Mandarin*, orange, außen dunkler. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1439 — *californica Karminkönig*, dunkel- karmesinrot, sehr schön; 40 cm. Neu. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1442 — *californica*, einfachblühende Sorten gemischt. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1443 — *californica* fl. pl., gefüllteblühende Sorten gemischt. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

*Alfredia*, Kofardenblume, laterblume

Ausgezeichnete, lange und reich blü- hende Schnittblume für sonnige Lage. K 2.

- 145 — *amblyodon*, blutrot, 60 cm, sehr schön. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 146 — *picta (pulchella)*, einfachblühende gemischt; 50 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 148 — *picta Lorenzlana* fl. pl., gefüllt, alle Farben gemischt; eine der schön- sten Sommerblumen; 50 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

- 1451 *Gilia tricolor*, gelb, schwarzviolett und weiß; 30 cm. K 1. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1452 — *tricolor nana compacta*, weiß und hellblau mit gelb und violetttem Hauch; 20 cm. K 1. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

*Godetia*

Atlasblume, Morgenglanz



Reichblühende, anspruchslose Som- merblume; der prachvoll leuchtenden Farben wegen für sonnige Beete und Einfassungen zu empfehlen. K 1.

- 1454 — *Blitzstrahl*, leuchtend dunkelrot, niedrig, neu; 30 cm. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 1455 — *Die Braut*, weiß mit karmin, sehr schön; 60 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1457 — *gloriosa*, dunkelrot, hervorragend für Gruppen; 25 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1458 — *grandiflora Cattleya*, helllila mit weißem Grund; 40 cm. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1459 — fl. pl. *Herzlieb*, rosenrot mit zartrosa Grund; ausgezeichnet für den Schnitt; 40 cm. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 1460 — *Herzogin von Albany*, atlasweiß; großblumig, prächtig; 40 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
- 1461 — *Lady Albemarle*, dunkelkarmesin auf hellem Grund, sehr schön; 40 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1462 — *Orangeruhm*, neu! Besonders kräf- tiges Lachsorange. 1 Prise 0.70 M.



1459. *Godetia*. fl. pl. *Herzlieb*. 1 Prise 0.25 M.

*Godetia* (Fortsetzung)

- 1465 — *Prachtmischung halbhoher, leuchtender Gruppensorten*. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1466 — *Prachtmischung gefüllter Schnittsorten*. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

*Gypsophila*, Schleierkraut

- 1467 — *elegans*, reinweiß, vorzüglich für den Schnitt; 45 cm. K 1. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- a) — *carminea*, karminrosa blü- hende Form des beliebten Schleier- krautes, 40 cm hoch, wertvoll für Bin- dereien und als Bienenfutter. K 1. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- b) — *muralis rosea*, zartrosa, vorzüg- lich für Einfassungen. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



*Helianthus*, K 1  
Sonnenblume

- 1468 — *annuus globosus fistulosus* fl. pl., riesenblumig, chromgelb; die schönste gefüllte Sonnenblume; 200 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1469 — *annuus intermedius sanguineus*, blutrote Sonnenblume; 200 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
- 1470 — *annuus purpureus*, rote Sonnen- blume. Schöne Spielarten in dunkel- braun und braunrot; 200 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1471 — *chrysanthemiflorus* fl. pl., neu, großblumig, gefüllt, goldgelb; die Zungenblüten sind geschlitz; 300 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1472 — *cucumerifolius Diadem*, Zwerg- sonnenblume, schwefelgelb, ausgezeich- net für den Schnitt; 150 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1476 — *cucumerifolius nanus (Perkeo)*, goldgelb; 60 cm, schön. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1473 — *cucumerifolius gemischt*, 150 cm. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1474 — *macrophyllus giganteus*, die größte einfachblühende Sorte mit ries- igen Blumen; 400 cm. ½ kg 4.80, 100 g 1.40 M. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1475 — alle Sorten gemischt. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

1474 Die Riesen-Sonnenblume

*H. macrophyllus giganteus*, ihr Wachsen und Blühen, ihr Reifen und das Spiel der flinken Meisen um die welke Scheibe mit den süßen Kernen, das alles zusammen ist ein Erlebnis im Rund des Gartenjahres, wie man es sich reizvoller und eindringlicher kaum denken kann.





1474. *Helianthus macrophyllus giganteus*. 1 Prise 0.10 M.



1486. *Lavatera trimestris*. 1 Prise 0.10 M.

## Aberis, Schleifenblume, K 1

- 1480 — *amara*, weiß, 25 cm.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1481 — *coronaria imperialis* (Kaiserin), reinweiß mit großen Rispen, ausgezeichnet für Einfassung und für den Schnitt; 30 cm.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 1482 — *umbellata purpurea* (Dunettli), purpurviolett; 30 cm.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1483 — viele Sorten gemischt.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1485 *Kochia trichophylla*, Sommerzypresse, wertvolle Hecken- und Gruppenpflanze für sonnige Lage, in kurzer Zeit prachtvolle Büsche bildend; das feine Laub färbt sich im Herbst feuerrot; 80 cm. K 3.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.



1481. *Iberis coronaria imperialis*.  
1 Prise 0.15 M.

## Lobelia erinus



*Lobelia erinus* ist eine der besten Sommerblumen für Einfassungen, Teppichbeete und Topfkultur, *L. erinus pendula* sei nachdrücklich für Ampeln, Balkon- und Fensterkästen empfohlen. K 5

- 1493 — *erinus compacta Firmament*, reinblau; 10 cm.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 1494 — *erinus compacta Kristallpalast*, die beste von allen, tiefultramarinblau mit dunklem Laub, gedungen: 10 cm.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 1495 — *erinus compacta Kaiser Wilhelm*, enzianblau, helllaubig, bekannt und beliebt; 10 cm.  
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- 1496 — *erinus compacta pumila splendens* Schwabenmädchen, dunkel marineblau mit weißem Auge, wunderhübsch; 40 cm.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 1498 — *erinus compacta Weiße Dame*, reinweiß, großblumig.  
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
- 1502 — *erinus pendula Angelina*, reinweiß, großblumig, überaus reichbl., hängend. 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.
- 1504 — *erinus pendula Saphir*, tiefblau mit reinweißem Auge, besonders wertvoll, häng. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

## Lupinus, Wolfsbohne, K 1

- 1506 — *albo coccineus*, rosa mit weiß; 60 cm. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1507 — *Cruikshanksii*, dunkelblau mit gelb; 120 cm.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 1509 a) — *Hartwegii albus*, weiß; 60 cm.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- b) — *Hartwegii blau*; 60 cm.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- c) — *Hartwegii roseus*, rosa; 60 cm.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1514 — *hybridus atrococcineus*, weiß mit rot, wohlriechend, eine der schönsten Sorten; 60 cm.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.



## Lavatera, Sommerpappelrose, K 1

- 1486 — *trimestris*, amaranthosa; 100 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1487 — *trimestris alba splendens*, blendend weiß, großblumig; 60 cm.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1488 *Lathyrus nanus Cupido*, wohlriechende Zwergwicken in reicher Mischung. K 1.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1489 *Linaria maroccana hybrida Excelsior-Mischung*, Leinkraut, reizende Beet-, Topf- und Schnittblumen in schönen Farbenspiel, dunkelviolett bis hellblau und dunkelkarminrot bis rosarot; 30 cm. K 1.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
- 1490 *Linum grandiflorum rubrum*, roter Prachtlein, großblumig schön; 40 cm. K 1.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.10 M.

## Lupinus (Fortsetzung)

- 1515 — *hybridus insignis*, purpurviolett; 60 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1516 — *hybridus nigrescens*, dunkel violett, wohlriechend, großblumig; 60 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1520 — *luteus Romulus*, gelb, großblumig; 30 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
- 1521 — *Prachtmischung hoher Sorte*  
10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 1524 *Malope grandiflora*, Trichtermalve gemischt; 190 cm. K 1.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.
- 1525 — *grandiflora praecox purpurea* rot; 60 cm. K 1.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

## Matricaria, Mutterkraut, K 2



- 1528 — *capensis eximia nana fl. pl.* Goldball, großblumig, goldgelb, gefüllt, reizend für Beete und Topf; 30 cm.  
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- 1529 — *capensis eximia nana fl. p* Schneeball, reinweiß; 30 cm.  
10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.
- 1530 — *capensis eximia grandiflora* pl., weiß; 60 cm.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- 1532 *Mesembrianthemum chrystallinum*, Eiskraut; 20 cm. K 3.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1534 *Mimulus luteus tigrinus*, gelbe getigerte Gauklerblume; 30 cm. Prachtmischung. K 5.  
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.
- 1535 — *moschatus*, Moschuspflanze, gelb blühend, wohlriechend; 30 cm.  
10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.

## AM-SUP-KA-Tabletten

das beste und praktischste Düngemittel für den Kleingarten. Man gibt alle 8-10 Tage eine 20-g-Tablette auf 10 Liter Wasser. Packung mit 10 Tabletten à 20 g 0.60 M.



1552. *Nemophila maculata*. 1 Prise 0.10 M.

1540 *Mirabilis jalapa*, Wunderblume, reizende Annuelle mit schönen, duftenden Blumen; 60 cm. K 4.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

1544 *Nemesia strumosa grandiflora* (Suttonii), Prachtmischung vieler Farben; Nemesien gehören zu den reizendsten Sommergewächsen; großblumig, wirkungsvoll; 30 cm. K 3.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

1546 *Nemesia strumosa nana compacta*, schön gemischt; 20 cm.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

### *Nemophila*, Hasenblume, K 1

1550 — *insignis*, himmelblau; 15 cm. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

1552 — *maculata*, weiß mit dunkelvioletten Flecken; 15 cm.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

1553 — Prachtmischung. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

### *Nicotiana*, Ziertabak, K 4

1556 — *affinis*, weiß, großblumig, wohlriechend; 80 cm.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

1557 — *affinis hybrida*, Prachtmischung. Wohlriechende, neue Hybriden im schönen Farbenspiel; 80 cm.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

1558 — *colossea*, bis 200 cm hoch, herrliche, raschwachsende Zierpflanze mit dunkelgrünen, meterlangen Blättern.  
1 g 1.20, 1 Prise 0.40 M.

1559 — *Sanderae* rot, reichblühende, schöne Sorte.  
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

1560 — *Sanderae hybrida*, Prachtmischung; reichblühend, ausgezeichnet als Einzel- und Gruppenpflanze; 75 cm.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

1562 *Nigella damascena* fl. pl. Gretl im Busch, Jungfer im Grünen; zartblau, gefüllt; 45 cm.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

1562a *Nigella damasc.* fl. pl. Alt-Preußen; Indigoblau.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

1563 — *damascena* fl. pl. MIB Jekyll, dicht gefüllt, prachtvoll himmelblau, 45 cm. K 1.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

### *Papaver*, Gartenmohn

1565 *Papaver glaucum*, Tulpenmohn; leuchtend scharlachrot mit schwarzen Flecken; 50 cm hoch, reich und lang blühend; einer der schönsten Mohne. K 1 u. 6. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

*Papaver paeoniflorum* fl. pl., gefüllter hoher Paeonienmohn, 90 cm, K 1.

1568 Prachtmischung der schönsten Farben. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

*Papaver rhoeas*, einfachblühender Seiden- oder Shirleymohn, 75 cm, K 1. Entschieden der schönste einfachblühende Gartenmohn, herrlich auf Gruppen und ausgezeichnet für den Schnitt, wenn man Knospen nimmt, die kurz vor dem Platzen stehen.

1572 Prachtmischung vieler feiner Farben. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

*Papaver rhoeas* fl. pl., gefüllter Ranunkelmohn, 60 cm, K 1

1576 Prachtmischung. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

*Papaver somniferum*, einfacher Gartenmohn, 90 cm, K 1

1581 a) *Admiral*, weiß mit breitem, scharlachrotem Saum, ganzrandig.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

b) *Danebrog*, scharlachrot mit weißer Mitte, gefranst.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

c) *Loreley*, zartlilarosa, ganzrandig, besonders hübsch.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

d) *Mephisto*, scharlachrot mit schwarzen Flecken, gefranst.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

e) *Scharlachkönig*, tiefscharlachkarmin, ganzrandig.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

1582 Einfachblühender Gartenmohn in Prachtmischung. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

*Papaver somniferum* fl. pl., gefüllter Garten- oder Federmohn, 90 cm, K 1.

1585 a) weiß  
b) hellgelb  
c) rosa  
d) purpurrot  
e) dunkellila  
f) stahlblau mit zinnober  
je 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

1586 Prachtmischung. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

1589 *Perilla nankinensis*, 60 cm hoch, reizend für Gruppen und als Hintergrund für niedrige Sommerblumen mit lebhaften Farben. Das Laub ist schwarzrot. K 4. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

1590 — *nankinensis* fol. atropurpureis laciniatis, Blätter dunkelrot, geschlitzt; 60 cm. K 4.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

1562a. *Nigella damascena* fl. pl. Alt-Preußen. 1 Prise 0.15 M.

### *Portulaca*, Portulakfröschen

1624 — *grandiflora*, einfachblühendes Portulakfröschen in Prachtmischung. K 3. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

1626 — *grandiflora* fl. pl., gefüllt blühendes Portulakfröschen in Prachtmischung. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

### *Pyrethrum*, Goldkamille

1627 — *parthenifolium aureum*; bekannte Einfassungspflanze mit goldgelben Blüten; 30 cm. K 2.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.

1628 — *parthenifolium aureum* laciniatum, feingeschlitzt, reizend.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

1586. *Papaver somniferum* fl. pl. 1 Prise 0.15 M.





1605. *Petunia hybrida grandiflora fimbriata nana* Spitzenschleier für Balkon. 1 Prise 0.50 M.



## Petunien

Allbekannt und beliebt; die geringen Ansprüche dieser Sommerblume, ihre Blütenfülle und die vielen Möglichkeiten ihrer Verwendung rechtfertigen ihre weite Verbreitung. — Petunien sät man in den Monaten Februar bis April ins Mistbeet oder in Töpfe, pikiert bald und verpflanzt, sobald sich die Sämlinge gegenseitig beengen, einzeln in kleine Töpfe. Die gewöhnlichen Freilandsorten können schon nach einmaligem Pikieren an Ort und Stelle gepflanzt werden, sobald sie gut abgehärtet sind — Petunien gedeihen in jedem Boden, wenn sie nur viel Sonne haben. Sie breiten sich ziemlich aus, man pflanzt deshalb mit einem allseitigen Abstand von 40—50 cm.

### *Petunia hybrida*, einfachblüh., vielblumige Petunie,

Vorzüglich für Beete und Fensterschmuck; Anspruchslosigkeit und eine nicht zu überbietende Blütenfülle zeichnen diese Rasse aus. 45 cm.

- 1591 a) *Adonis*, purpurrosa mit weißem Schlund, reizend.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
b) *alba*, reinweiß.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
c) *Ilustris* (rosea), prachtvoll tiefrosa.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
d) *kermesina*, leuchtend karminrosa-rot, sehr schön.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
e) *venosa*, lila mit dunklerer Aderung.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
1592 **Prachtmischung**.  
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

### *Petunia hybrida compacta nana*, Zwergpetunie

Vorzüglich für Farbenbeete, Einfassungen und Topfkultur.

- 1593 a) *Gloria*, magentarosa mit weißem Schlund. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
b) *Himmelsröschen*, leuchtend rosa, von ausgereicherter Fernwirkung. Eine der besten Farbenpetunien.  
10 g 14.40 M.  
½ g 1.—, 1 Prise 0.40 M.  
c) *Ratsherr*, dunkelviolet.  
10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.

### *P. hybrida compacta nana* (Fortsetzung)

- 1593 d) *Schneeball*, reinweiß, schön.  
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.  
e) *Senator*, tiefblau mit weißem Schlund. 10 g 6.—, 1 Prise 0.35 M.  
f) „*Marlenkäfer*“. Neu! Leuchtend karminrot mit scharlachroter Auflage, rundblütig, von niedrigem, buschigem Wuchs.  
1594 **Neue Sondermischung**.  
10 g 1.50, 1 Prise 0.25 M.

### *Petunia hybrida grandiflora*, einfache, großblumige Petunie

Gleich gut für Gruppen, Balkonschmuck und Topfkultur.

- 1595 a) *alba*, die beste reinweiße Petunie, sehr großblumig und kräftig wachsend.  
½ g 3.40, 1 Prise 0.40 M.  
b) *brillantrosa*, feine lebhaft Farbe.  
½ g 3.40, 1 Prise 0.40 M.  
c) *purpurea*, samtig purpurrot.  
½ g 3.40, 1 Prise 0.40 M.  
d) *violacea*, samtig dunkelblau, die beliebteste Sorte für Balkonkästen. Rathauspetunie.  
½ g 3.40, 1 Prise 0.40 M.

### Petunien-Pflanzen

Jungpflanzen mit kleinen Topfballen.  
100 St. 11.—, 10 St. 1.20 M.  
Fertige Pflanzen aus Tontöpfen, einfachblühende Sorten.  
100 St. 22.—, 10 St. 2.50 M.  
Fertige Pflanzen aus Tontöpfen, gefüllt-blühende Sorten.  
100 St. 32.50, 10 St. 3.50 M.  
von Mitte Mai an lieferbar.

### *P. hybrida grandiflora* (Fortsetzung)

- e) *Marktkönigin*, tiefkarminrot mit scharlachrotem Hauch, mittelgroß (8 bis 9 cm), edel geformt, leicht gewellt; 50—60 cm hoch, gut verzweigt, lang-rankend, sehr reich blühend.  
½ g 4.40, 1 Portion 0.50 M.  
1596 **Prachtmischung**.  
½ g 3.20, 1 Prise 0.40 M.

### *Petunia hybrida*

#### *grandiflora nana*

- 1595 f) *Weiße Wolke*. Reinweiß, gedrungener 30 cm hohe, vielblumige Büsche blühend; für Beet und Topf.  
½ g 4.40, 1 Prise 0.50 M.  
1596 a) **Prachtmischung**. Gedrungen wachsend, 25 cm, vorzüglich.  
½ g 3.60, 1 Prise 0.40 M.

### *Petunia hybrida grandiflora fimbriata*, einfache, gefranste, großblumige Petunie

Eine reizende Klasse, der eigenartig schönen, edlen Blumen wegen besonders zu empfehlen.

- 1597 a) *alba*, reinweiß.  
½ g 3.40, 1 Prise 0.40 M.  
b) *brillantrosa*, prächtig.  
½ g 3.40, 1 Prise 0.40 M.  
c) *Pepita*, dunkelkarmin, weiß gefleckt, eine der hübschesten Sorten.  
½ g 3.60, 1 Prise 0.45 M.  
d) *venosa*, auf hellem Grund purpurgedert; sehr schön.  
½ g 3.40, 1 Prise 0.40 M.





1597c. *Petunia hybrida grandiflora fimbriata* Pepita. 1 Prise 0.45 M.

*Petunia hybrida grandiflora* (Fortsetzung)

c) „**Goldenes Jubiläum**“. Tiefkarminrot mit scharlachrotem Hauch. Scharf abgegrenzt leuchtet der Schlund in hellem, goldbrunne gezeichnetem Goldgelb und gibt der Blüte ein frohes, festliches Gepräge. Wer diese Petunie sieht, wird von ihrer Wirkung überrascht sein und mir recht geben, wenn ich sie als Zukunftssorte ersten Ranges empfehle.  
½ g 6.20, 1 Prise 0.80 M.

1598 **Prachtmischung**.  
½ g 3.20, 1 Prise 0.40 M.

### *Petunia hybrida grandiflora fimbriata nana* für Balkon.

1603 **Abendsonne**. Fällt treu aus Samen und bildet 30 cm hohe, gedrungene Büsche, die voll mit schön gefransten brillantrosaroten Blüten von 8 cm Durchmesser besetzt sind.  
½ g 5.20, 1 Prise 0.50 M.

1604 — **Gottfried Michaelis**. Leuchtend purpurrot mit dunklem Schlund, zierlich gefranst.  
30 cm. ½ g 5.20, 1 Prise 0.50 M.

1605 — **Spitzenschleier**. Reinweiße Prachtpetunie, für Beet- und Topfkultur vorzüglich. ½ g 5.20, 1 Prise 0.50 M.

### *Petunia hybrida grandiflora superbissima*, Riesenpetunie

mit gewellten Blumen und großem, getigertem Schlund.

1609 a) **alba**, reinweiß mit gelbem Schlund.  
½ g 5.80, 1 Prise 0.60 M.

b) **Deutsche Kaiserin**, bläulichweiß mit veilchenblauer Aderung und dunkelblauem Schlund, sehr schön.  
½ g 5.80, 1 Prise 0.60 M.

c) **kupferrot**, eine neue, herrliche Farbe.  
½ g 5.80, 1 Prise 0.60 M.

d) **Prinzessin von Württemberg**, zartrosa mit purpurner Aderung.  
½ g 5.80, 1 Prise 0.60 M.

1610 **Prachtmischung**.  
½ g 5.20, 1 Prise 0.50 M.

### *Petunia hybrida pendula*, hängende Balkon-Petunie

Stark rankend, unübertroffen für Balkon- und Fensterkästen.

1601 a) **alba**, reinweiß.  
½ g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

b) **rosea**, rosa.  
½ g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

c) **violacea**, tiefsamtblau, Rathauspetunie. ½ g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

*Petunia hybrida pendula* (Fortsetzung)

d) **Blauwunder**. Eine wesentliche Verbesserung der bekannten „Karlsruher Rathauspetunie“ von besonders klarem und leuchtendem Blau.

½ g 1.80, 1 Prise 0.40 M.

1602 **Prachtmischung**.  
½ g 1.10, 1 Prise 0.30 M.

### Gefülltblühende Petunien

1608 *Petunia hybrida* fl. pl., kleinblumige gefülltblühende gefleckte Petunie in schöner Mischung.

½ g 5.20, 1 Prise 0.50 M.

1609 — *hybrida grandiflora fimbriata* fl. pl. „**Lachskönigin**“. Ein völlig neuer Typ und Farbenton. Dichtgefüllt, gefranst, frischrosa mit tieferer Schattierung um die Adern und im Grund der Blumen. 1 Prise 0.80 M.

1610 — *hybrida grandiflora* fl. pl., großblumige, gefülltblühende Petunie in Prachtmischung; liefert etwa 25–30% gefüllte Blumen.  
½ g 11.—, 1 Prise 0.60 M.

1611 — *hybrida grandiflora fimbriata* fl. pl. **Meisterwerk**, zartrosa, dunkelrosa geädert, bringt 100% gefüllte, ballförmige Blumen.  
10 Prisen 7.50, 1 Prise 0.80 M.

1612 — *hybrida grandiflora fimbriata* fl. pl., großblumige, gefüllte und gefranste Petunie in Prachtmischung; liefert 30–35% gefüllte Blumen.  
½ g 12.—, 1 Prise 0.60 M.

1613 — *hybrida grandiflora superbissima* fl. pl. „**Viktorin**“. Die deutsche allgefüllte Petunie. „Viktorin“ bringt 85% dichtgefüllte, feingekrauste und gewellte Blumen von 10 bis 14 cm Durchmesser. Die übrigen 15% sind dichtgekrauste und gewellte Superbissima-Blumen, die wie gefüllte wirken. Das Farbenspiel geht von dunkelrot über rosa bis weiß.  
10 Prisen 8.—, 1 Prise 0.90 M.

*Petunia hybrida grandifl. superbissima* „**Erika**“, silberrosa 1 Prise 0.90 M.

— *hybrida* „**Feuerwolke**“, scharlachkrapprote Rathauspetunie 1 Prise 0.90 M.

— *hybrida* „**Inntalperle**“, lachskrappröter Himmelsröschentyp.  
Siehe Neuheiten. 1 Prise 0.70 M.

### Petunien-Pflanzen

Jungpflanzen mit kleinen Topfballen.

100 St. 11.—, 10 St. 1.20 M.

Fertige Pflanzen aus Tontöpfen, einfachblühende Sorten. 100 St. 22.—, 10 St. 2.50 M.

Fertige Pflanzen aus Tontöpfen, gefülltblühende Sorten. 100 St. 32.50, 10 St. 3.50 M.  
von Mitte Mai an lieferbar.



1615b. *Phlox Drummondii grandiflora* Brillant. 1 Prise 0.25 M.



1611. *Petunia hybrida grandiflora fimbriata* fl. pl. **Meisterwerk**. 1 Prise 0.80 M.



### Phlox, Flammenblume

#### Phlox Drummondii grandiflora

Eine der schönsten und dankbarsten Sommerblumen, ungeheuer reich blühend und prachtvoll gefärbt; 30 cm hoch. Man sät in den Monaten Februar bis März ins Mistbeet oder in Töpfe, hält mäßig warm, pikiert bald und pflanzt so früh als möglich aus. Phlox Drummondii liebt Sonne, kräftigen Boden und ausreichende Düngung, am besten mit Hornspänen. K 2.

1615 a) **alba**, reinweiß, prachtvoll.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

b) **Brillant**, tiefrosa mit dunklem Auge.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

c) **chamoisrosa** mit karminrotem Auge, reizend.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

d) **isabellina oculata**, gelb mit dunklem Auge; feine Farbe.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

e) **stellata splendens**, leuchtend karminrot mit weißem Auge.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

1616 **Prachtmischung**.  
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.



#### Phlox Drummondii nana compacta, Zwergphlox,

15 cm hoch, von geschlossenem Wuchs. K 2.

1617 a) **chamoisrosa** mit karminrotem Auge. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

b) **coerulea stellata**, blau mit weißem Auge. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

c) **Feuerball**, leuchtend scharlachrot. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

d) **isabellina**, reingelb. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

e) **Schneeball**, reinweiß. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

1618 **Prachtmischung**.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.



#### Reseda, Resede, K 1

altbekannte und beliebte Einjahrsblume. Aussaat gegen Ende April an Ort und Stelle. Bei kühlem Wetter keimt der Samen langsam, bei trockenem stellen die Erdhöhe, den Keimlingen nach.

1629 — **odorata**, wohlriechende Resede; 40 cm. 500 g 4.40, 100 g 1.40 M.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

1630 — **grandiflora**, großblumig, echt, wertvoll; 40 cm.  
100 g 1.60, 10 g 0.40 M.  
1 Prise 0.15 M.

1631 — **grandiflora Bismarck**, verbesserte Machet, großblumig, schön, ausgezeichnet für Töpfe und zum Treiben; 30 cm.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.20 M.





1634. *Reseda odorata grandiflora*, Viktoria.  
1 Prise 0.20 M.

## Reseda (Fortsetzung)

- 1632 — *grandiflora* Gollath, mit mächtigen, tiefroten Blütenrispen, eine der schönsten Sorten; 30 cm.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 1633 — *Machet*, bekannte Topfresede, gedrungen wachsend, mit großen, rötlichen Rispen; 40 cm.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 1634 — *Viktoria*, rot, sehr schön; 40 cm.  
10 g 1.—, 1 Prise 0.20 M.

## Ricinus, Wunderbaum

- 1639 — *communis*, gemischt. K 5.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.
- 1640 — *zanzibarica*, schönste Sorten gemischt; 200 cm. K 5.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 1642 *Rosa polyantha nana multiflora*, einjähriges, remontierendes Kußröschen  
100 Korn 1.80, 1 Prise 0.25 M.

## Rudbeckia, Sonnenhut

- 1643 — *bicolor superba*, goldgelb mit dunklen Flecken, schöne Schnittblume; 60 cm hoch, K 2.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1644 — „Stern von Kelvedon“, Reichblühende, langstielige einjährige Rudbeckia für Rabatten und Schnitt, goldgelb mit rotbraunem Kranz und braunem Butzen, 75 cm; K 2.  
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.



## Salpiglossis, Trompetenzunge

Wunderhübsche, leider viel zu wenig bekannte Einjahrsblume, farbenreich, prächtig gezeichnet, ebenso empfehlenswert für sonnige Beete wie für den Blumenschnitt; 80 cm. K 2.

- 1646 — *variabilis grandiflora* Prachtmischung.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

## Saponaria, Seifenkraut

Schöne Gruppen- und Einfassungspflanze, 25 cm. K 1.

- 1655 — *multiflora*, tiefrosa.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1656 — *multiflora alba*, reinweiß.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1657 — *multiflora carminea* (Scharlachkönigin).  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.



## Einjahrsblumen — Sämlinge

einmal verstopft; von Mitte Mai an  
lieferbar

	100 St.	10 St.
Astern in Sorten	5.—	0.60 M.
Balsaminen	4.50	0.50 M.
Chinesernelken	4.50	0.50 M.
Chrysanthemum		
<i>carinatum</i>	4.50	0.50 M.
Gaillardien	4.50	0.50 M.
Levkojen	7.50	0.80 M.
Lobelien	4.50	0.50 M.
Löwenmaul	5.—	0.60 M.
Phlox	4.50	0.50 M.
Salpiglossis	5.—	0.60 M.
Skabiosen	4.50	0.50 M.
Strohblumen	4.50	0.50 M.
Tagetes	4.50	0.50 M.
Verbenen	6.50	0.70 M.
Zinnien	6.50	0.70 M.

Weniger als 10 Stück einer Sorte können nicht abgegeben werden.

## Salvia, Salbei

- 1650 — *coccinea*, scharlachroter Salbei;  
100 cm. K 2.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 1651 — *farinacea*, hellblauer Salbei. K 2.  
10 g 2.30, 1 Prise 0.30 M.

*Salvia splendens* siehe unter Topfpflanzen

## Sanvitalia

Für niedrige Beete und Einfassungen in vollsonniger Lage zu empfehlen; K 3.

- 1653 — *procumbens*, gelb mit schwarzer Mitte; 12 cm.  
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.
- 1654 — *procumbens* fl. pl., goldgelb, gefüllt; 12 cm. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.



1646. *Salpiglossis variabilis grandiflora*.  
1 Prise 0.25 M.

Kennen Sie schon

## POGEMO

den Düngewürfel? Einfachste Anwendung, erstaunliche Wirkung. Eine Düngung reicht für den ganzen Sommer. Pogemo bewirkt die für das Wachstum so wertvolle Bodengare.

Kleine Packung 0.25 M.  
Große Packung 0.50 M.



1661e. *Scabiosa atropurpurea grandiflora*.  
feurigscharlach, fl. pl. 1 Prise 0.20 M.



## Scabiosa, Skabiose

Reichblühende, schöne Einjahrsblume für Gruppen und Schnitt, anspruchslos, für sonnig und leicht schattige Lagen gleich gut geeignet K 2.

— *atropurpurea grandiflora* fl. pl., hoch gefüllte Gartenskabiose / 90 cm.

- 1661 a) weiß  
b) schwefelgelb  
c) die Fee, himmelblau  
d) rosa  
e) feurig-scharlachrot  
f) schwarzpurpur  
je 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
g) Rosette. Neu! Tief rosa, lachstrotz getönt. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

- 1662 Prachtmischung.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

— *atropurpurea nana* fl. pl., halbhoch gefüllte Gartenskabiose; 60 cm. K 2.

- 1664 Prachtmischung.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

## Schizanthus, Spaltblume

Außerordentlich reichblühend, reizend für Beete und Töpfe. K 3.

- 1670 — *plinnatus grandiflorus* hybridus Prachtmischung; 45 cm.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

- 1672 — *Wisetonensis*, bildet gedrungener Büsche mit zahllosen, reizenden runden Blüten: Prachtmischung vieler Farben; 40 cm.  
10 g 5.—, 1 g 0.80 M.  
1 Prise 0.35 M.

## Silene, Leimkraut

Sehr schön für niedrige Beete, Einfassungen Steingärten und Topfkultur. K 1 und 6. Samen kann auch im Herbst ins Freiland gesät werden.

- 1675 — *pendula*, rosa; 25 cm.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

- 1676 — *pendula* fl. pl., purpurrosa, reizen gefüllt; 25 cm.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

- 1678 — *pendula compacta* fl. pl., flüde blau gefüllt; 10 cm.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

- 1679 — *pendula compacta ruberrima* fl. pl. (Triumph), leuchtend karminrot dicht gefüllt, die schönste aller Silene  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

- 1683 *Stevia purpurea*, ausgezeichnete Biendeblume, purpurrot; 50 cm. K 3.  
10 g 2.80 1 Prise 0.30 M.



## Tagetes, Samtblume, Studentenblume

### Tagetes erecta fl. pl., hohes, großblumig. Tagetes, K 4

Obwohl von den bestgefüllten Blumen geerntet, bringen die Samen dieser Sorten immer einzelne halbgefüllte und einfachblühende Pflanzen.

- 1883 a) *fistulosa aurea*, goldgelb, geröhrt; 75 cm. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
b) *pallida*, hellgelb; 75 cm. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
c) *Orangeprinz*, leuchtend orange-gelb, dichtgefüllt, sehr schön; 60 cm. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
d) *sulphurea*, schwefelgelb; 75 cm. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
e) *Goldene Schöne*, leuchtend orange, gefüllt und von lockerem grazilösem Bau; 70 cm. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.  
1686 **Prachtmischung.** 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

### Nelkenblütiges Tagetes, K 4

- 1687 a) **Goldlicht.** Die locker gebauten Blumen dieser neuen Rasse gleichen in der Tat den amerikanischen Nelken. Alle sind gleichmäßig in der Form und haben einen Durchmesser bis zu 8 cm. Durch die großen, leicht gewellten Blumen kommt die goldig leuchtende Farbe so recht zur Geltung. 60 cm hoch. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.  
b) **Silberlicht.** Ein vornehmes, vollkommenes Tagetes mit langen Stielen und locker gefüllten, nelkenförmigen Blüten von hellem lieblichem Gelb; der bekannte, unangenehme Tagetesgeruch fehlt fast völlig, 40 cm. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.

### Tagetes patula fl. pl., K 4

- T. patula verzweigt sich stärker als T. erecta und bringt mehr, aber kleinere Blumen.  
1688 — *patula fl. pl. ranunculoides*, dunkelbraun; 75 cm. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
1690 — *patula fl. pl., gestreifte schottische*; 75 cm. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
1696 — *patula fl. pl. Prachtmischung* aller Sorten. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



171d. Tagetes patula nana fl. pl., Farbenklang. 1 Prise 0.25 M.

### Tagetes patula nana fl. pl.,

~30 cm. K 4

- 1697 a) *aurea*, orange-gelb. 10 g 1.—, 1 Prise 0.20 M.  
b) **Robert Beist**, dunkelrotbraun mit schmalen, gelbem Rand. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
c) *striata*, braun und gelb gestreift. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

#### d) Farbenklang.

#### Das schönste, effektivste Tagetes.

Neues Tagetes mit etwa 5 cm breiten, gefüllten Blumen, deren goldgelbe Mitte von einer braunroten Krause umgeben ist. 40 cm hoch. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

#### 1698 Prachtmischung.

10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.



### Tagetes patula nana bicolor, K 4

Einfachblühende, zweifarbige Studentenblume, hervorragend für Beete, Rabatten und Einfassungen.

- 1699 a) **Ehrenkreuz**, gelb mit braun, bekannt und beliebt; 20 cm. 100 g 3.—, 10 g 0.60 M. 1 Prise 0.15 M.  
b) **Goldrand**, samtig dunkelbraun mit goldgelbem Rand, reizend; 20 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
c) **Silberkönig**, hell-schwefelgelb mit braunen Flecken; 20 cm. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.  
1702 **Tagetes signata pumila**; 25 cm hoch, gedrunen wachsend, mit zahllosen, goldgelben Blumen bedeckt. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.



### Zwergkapuzinerkresse, Tropaeolum majus nanum

Bekannt und beliebte reizende Einjahrsblume, des niedrigen Wuchses und der leuchtenden Farben wegen für Topfkultur, Beete und Einfassungen nicht genug zu empfehlen. Tropaeolum verträgt volle Sonne, meidet aber auch Halbschatten, ja sogar Nordseite nicht. In ausgesprochen schattigen Lagen und in zu fettem Boden geht es aber sehr ins Kraut und blüht wenig. Die unreifen Früchte können in Essig gelegt als sogenannte falsche Kapern verwendet werden. 30 cm hoch. K 1.

- 1705 a) **Aurora**, aprikosengelb.  
b) **Goldkönig**, goldgelb, dunkellaubig.  
c) **Kaiserin von Indien**, dunkelblutrot, dunkellaubig.  
d) **König Theodor**, schwarzrot, dunkellaubig.  
e) **Marlenkäfer**, orange mit granatroten Flecken.  
f) **Vesuv**, lachsrosa, dunkellaubig.  
g) **Zwergkönig**, scharlachrot, dunkellaubig, prachtvoll; je 100 g 1.40, je 10 g 0.40 M. 1 Prise 0.15 M.



h) **Goldkugel**. Da sich das rankende Tropaeolum „Goldglanz“ nicht für alle Zwecke, besonders nicht für beschränkten Platz eignet, ist „Goldkugel“ sehr zu begrüßen, da es runde, mit leuchtend goldgelben, gefüllten und duftenden Blumen förmlich übersäte Büsche bildet. 10 g 0.50, 1 Prise 0.25 M.

- 1706 **Prachtmischung.** 100 g 1.20 M. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

#### Rankende Kapuzinerkresse

siehe Seite 71

- 1707 **Ursinla anethoides**, orange mit dunkelrotem Ring, 25 cm, sehr hübsch. K 3. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

#### In meiner Gärtnerei

Schleißheimer Straße 193 sehen Sie jeden Sommer viele Sorten Einjahrsblumen in Blüte.



## Verbena, Eisenkraut

Eine der allerbesten einjährigen Gruppenpflanzen, reichblühend, anspruchslos, leicht zu behandeln. Die schönen Blumen erscheinen von Juni an ohne Unterbrechung bis zum Eintritt des Frostes: K 4.

### Verbena hybrida; 45 cm.

- 1709 a) *candidissima*, reinweiß, großdoldig. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
b) *coccinea*, scharlachrot, sehr schön. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
c) *coerulea*, dunkelblau. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
d) **Leuchfeuer** (*Defiance*), scharlachrot. 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.  
e) *lutea*, bernsteingelb. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
f) *rosea*, rosa, reizend. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

#### 1710 Prachtmischung I. Rang.

10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

#### 1712 schöne Mischung. 100 g 6.80 M.

10 g 1.10, 1 Prise 0.20 M.

- 1714 — *auriculaeiflora*, weißgefügte Blumen in reicher Mischung. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

- 1716 — *striata*, gestreifte gemischt. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

### Verbena hybrida compacta; 25 cm.

#### 1717 a) *Defiance*, rein scharlachrot.

10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

#### b) *Prinz Chamöis*, lachsrosa.

10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

- c) *Violacea*, dunkelviolett, sehr hübsch. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

#### 1718 Prachtmischung. 10 g 3.80, 1 Prise 0.30 M.

- 1720 **Verbena hybrida grandiflora** (Mammut), Prachtmischung großblumiger Spielarten; 45 cm. K 4. 10 g 3.40, 1 Prise 0.30 M.

- 1721 **Verbena venosa**, fliederblau; dankbare, wirkungsvolle Gruppen- und Schnittblume; 30 cm. K 4. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

- 1722 — *venosa lilacina*, wie vorige, jedoch zart lavendellblau; eine ausgezeichnete Neuheit. K 4. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

### 100 Ratschläge für alle Gärten von Ludwig Lesser.

Ein ebenso gutes wie preiswertes Büchlein, das jeder Gartenfreund besitzen sollte. Broschiert 0.90 M.



1709d. Verbena hybrida Leuchfeuer. 1 Prise 0.30 M.





# Stiefmütterchen oder Pensees



1733d. Schweizer Riesen-Stiefmütterchen Berna. 1 Prise 0.40 M.

## Viola tricolor maxima

Eigentlich eine mehrjährige Pflanze, wird das Stiefmütterchen doch fast immer zweijährig gezogen, da nur die erste Blüte wirklich befriedigt. Pensees sind nicht nur überall bekannt, sondern auch überall beliebt, und das verdanken sie neben der leichten Kultur ihren reizenden Blumen, den herrlichen Farben und ihrem unermüdlichen Blühen.

Ihr Fortkommen finden Stiefmütterchen so ziemlich überall im Garten, üppiges Gedeihen

und große, schöne Blumen aber bedingen freie Lage und guten, nährhaften Boden. Die Aussaat geschieht Ende Juli bis Mitte September auf ein sehr geschützt liegendes Gartenbeet, besser in den kalten Kasten. Bis zum Aufgehen, das nach zwei bis drei Wochen erfolgt, hält man die Saat schattig und feucht. Wenn die Sämlinge dünn genug stehen, ist ein Pikieren nicht notwendig, im anderen Falle aber durchaus anzuraten. Ende August bis Ende September kann auf das vorbereitete Beet im Garten ausgepflanzt werden. Abstand von Pflanze zu Pflanze 20 bis 30 cm.

## Riesenblumiges Stiefmütterchen

### Viola tricolor maxima Trimardeau



Vortrefflich für Beete und Gruppen, wüchsig, mit wunderhübschen, sehr großen Blüten.

- 1729 a) Adonis, hellblau mit gelblichweißer Mitte und großen, dunklen Augen, reizend. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
b) Brautjungfer, weiß und rosa mit tiefblauen Flecken. 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.  
c) Feuerkönig, leuchtend purpur, braungefleck und goldgelb gerandet. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.  
d) Fürst Bismarck, hellbraun mit dunklem Gesicht. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

- e) Goldelse, reingoldgelb. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
f) gelb mit dunklem Auge. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
g) Kaiser Franz Joseph, weiß mit großen, violetten Flecken. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
h) Kaiser Wilhelm, ultramarinblau mit dunklem Auge, sehr fein. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.  
i) Lord Beaconsfield (Halbtrauer), Blumenblätter dunkelviolet, die oberen fast weiß. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
k) Mohrenkönig (Faust), schwarz. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
l) Morgenröte, dunkelweinrot mit dunklem Auge und weißem Rand. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.

- m) Prinz Heinrich, samtblau mit dunklem Auge, prachtvoll. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
n) Schneewittchen, reinweiß. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
o) Cäcilie, stahlblau mit weißem Rand und dunklen Flecken. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
p) Pfau, wunderbar regenbogenfarbig. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
q) weiß mit Auge. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.  
r) Vulkan, dunkelbraunrot, große schwarze Flecken. 10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.  
1730 Viola tricolor maxima Trimardeau Prachtmischung; von sehr große meist dreifleckigen form- und farbvo endeten Blumen gewonnen. 100 g 12.20 M.  
10 g 2.40, 1 Prise 0.25 M.

## Schweizer Riesen-

### Stiefmütterchen

#### Viola tricolor maxima Schweizer Riesen



Eine neue, besonders robuste und blumige Rasse, die sich dank ihren vorzüglichen Eigenschaften im Flug dem Markt erobernd hat.

- 1733 a) Alpenglühn, scharlachrot. 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.  
b) Firngold, goldgelb, schwarz gefleckt, vollkommen rund, bis 10 cm breit. 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.  
c) Thuner See, Kaiser-Wilhelm-Blau mit schwarzem Auge, eine prachtvoll auffallende Färbung. 10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.  
d) Berna, samtig dunkelviolet, außerordentlich schön, frei über dem Laub blühend. 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.  
e) Montblanc (Silberbraut), weiß mit dunkelviolettem, weinrot auslaufendem Fleck, riesenblumig. 10 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.  
f) Schweizer, goldgelb ohne Augen. 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.  
g) Weißer Porzellan, malvenrosa mit weinroten Flecken, goldnes Auge, roter brauner Aderung. Neu! 10 g 5.—, 1 Prise 0.50 M.

- 1734 Prachtmischung der Schweizer Riesen-Stiefmütterchen. 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.

## Winterblühendes

### Stiefmütterchen

#### Viola tricolor maxima hiemal



Das dankbarste, früheste Stiefmütterchen. Die jungen Pflanzen blühen schon im Herbst, ihre Überlegenheit aber zeigen sie so recht erst im Frühling; denn kaum haben die während Sonnenstrahlen den Schnee hinweggenommen, so stehen sie in voller Blüte. Oft kommen die ersten Blumen noch unter dem Schnee hervor zu einer Zeit, da die anderen Rassen erst Knospen zeigen.

- 1743 a) Eiskönig, silberweiß mit Auge. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
b) Himmelskönigin, himmelblau. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
c) Jupiter, purpurviolett, oben weiß. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
d) Märzzauber, dunkelsamtblau, schön. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
e) Wintersonne, goldgelb mit Auge. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
f) Wotan, tiefschwarz. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
g) Weinrot. 10 g 2.20, 1 Prise 0.30 M.  
h) Helios, rein goldgelb, herrlich. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.



*V. tr. m. hiemalis* (Fortsetzung)

- 1743 i) Mars, ultramarinblau mit dunklem Auge. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
 k) Nordpol, reinweiß. 10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
 l) Blauer Junge, rein silberlila. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
 m) Penseekönigin, zart malvenfarben getönt, neu. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
 1744 Prachtmischung. 100 g 7.80 M. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

## Dielblumiges Stiefmütterchen

Großblumig, mit runder, flacher Blüte; vorzüglich für große Beete geeignet.

- 1736 a) Goldlackfarben. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
 b) Rotkäppchen, feuerrot. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.  
 1736 Viola tricolor maxima, Sondermischung 1. Rang; feinste, großblumige Sorten in reichem Farbenspiel. 100 g 11.60, 10 g 2.20 M. 1 Prise 0.25 M.  
 1737 Viola tricolor maxima, gute Mischung. 100 g 6.80, 10 g 1.20 M. 1 Prise 0.20 M.

## Pirnaer frühblühendes

### Stiefmütterchen

- 1731 a) weiß mit Auge. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
 b) gelb mit Auge. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
 c) hellblau. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
 d) dunkelblau. 10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
 e) weinrote Spielarten. 10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.  
 1732 Prachtmischung. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.



1732. Pirnaer frühbl. Stiefmütterchen. 1 Prise 0.25 M.

## Viola tricolor maxima Mischungen

- 1725 Viola tricolor maxima Triumph der Riesen, Prachtmischung lebhafter Farben. 10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.  
 1736 Rasse Engelmann. Eine neue Rasse, die sich durch Großblumigkeit, Ebenmäßigkeit der Blüten, unübertroffenes Farbenspiel, gedrunghenen Wuchs, guten Blattunterbau, Winterhärte und besonders frühe Blüte auszeichnet. Prachtmischung. 1 g 2.20, 1 Prise 0.50 M.  
 1739 Cassier, großblumig, gefleckt; ausgezeichnete, lebhaft gefärbte Rasse. 10 g 4.80, 1 Prise 0.35 M.

- 1735 Schmitz' riesenblumige Elite-Mischung. Gedrunghen wachsend, besonders großblumig, von herrlichem Kolorit. Meine Pensée-Elite-Mischung enthält neue, wertvolle Farbtöne in einem Ausmaße wie wohl keine andere Zusammenstellung. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

- 1728 Riesenstiefmütterchen „Neu-Deutschland“. Prachtmischung großgefleckter Blumen von einem Ausmaße, wie es keine andere Sorte aufweist. Die Stiele sind fast bleistiftstark und machen die widerstandsfähige Blume für Schnitzzwecke besonders geeignet. Das Laub ist ungewöhnlich kräftig und schön dunkelgrün. 10 g 7.80, 1 Prise 0.40 M.

- 1742 Über-Riesenstiefmütterchen „Olympia“. Eine Kreuzung zwischen „Neu-Deutschland“ und „Schweizer Riesen“, die den Farbenreichtum der Schweizer mit der Größe und Festigkeit der Blumen von „Neu-Deutschland“ vereinigt. Das Farbenspiel ist durch die Kreuzung lebhafter geworden, die Frühzeitigkeit der Blüte hat gewonnen und auch der Blütenreichtum ist gesteigert. 10 g 12.80, 1 g 1.60, 1 Prise 0.45 M.

- 1737 auriculaeformis, aurikelfarbene Spielarten. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

- 1738 Bougnots gefleckte Riesen. Die oberen Petalen sind meist fein gestrichelt, die Farben dunkel und sehr ansprechend. 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.

- 1741 Germania, gekrauste Riesenstiefmütterchen in prächtigem Farbenspiel, das von den seltensten roten und braunen Tönen beherrscht wird. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

Hornveilchen siehe S. 76

## Zinnien

Die letzte Einjahrsblume im Alphabet, an Wert und Beliebtheit eine der ersten. Zinnien lieben volle Sonne, in heißen Wochen sind sie am schönsten, es muß aber fleißig gegossen werden. Die Blüte währt vom Juni bis zum Frost. Abgeschnitten bleiben Zinnien sehr lange schön. Geht wird im April in ein Mistbeet oder in Sauggefäße, die man warm stellt. Der Same keimt nach 5—6 Tagen, die Sämlinge wachsen sehr rasch heran. An warmen Tagen lüftet man und pikiert schließlich, sobald die Pflanzen anfangen, einander zu beengern. Ende Mai wird mit einem allseitigen Abstand von 30 cm ausgepflanzt.

## Zinnia elegans fl. pl.,

gefüllte großblumige Zinnie, 70 cm.

- 1749 a) alba, weiß, sehr schön  
 b) atropurpurea, dunkelpurpurrot  
 c) aurea, goldgelb  
 d) coccinea, scharlachrot  
 e) kermesina, karmesinrot  
 f) rosea, reinrosa, sehr schön  
 g) sulphurea, schwefelgelb  
 je 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
 1750 Prachtmischung. 100 g 4.40, 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

## Zinnia elegans grdf. robusta plenissima,

riesenblumige, dichtgefüllte Prachtzinnie, 80 cm.

- 1751 a) chamois f) orange  
 b) fleischfarben g) purpurrot  
 c) Isabella, hellgelb h) scharlach  
 d) karmesin i) violett  
 e) lachsfarben k) weiß  
 je 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
 1752 Prachtmischung. 100 g 6.— M. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.



1755. Zinnia elegans fl. pl. Kalifornische Riesen-Grenadier. 1 Prise 0.30 M.



## Einjahrsblumen, Strohblumen

### *Zinnia elegans* fl. pl. maxima „Kalifornische Riesen“



Eine wesentliche Verbesserung der bekannten *Zinnia elegans maxima*. Die Blumenblätter liegen dachziegelartig locker übereinander und lassen die Blüten noch größer erscheinen, als sie ohnedies schon sind.

- 1755 a) **Brightness**, dunkelrosa  
b) **Enchantress**, tyrischrosa  
c) **Grenadier**, dunkelrot  
d) **Lavender Gem**, tieflavendelfarb  
e) **Lemon Queen**, zitronengelb  
f) **Miß Willmott**, zartrosa  
g) **Orange Queen**, goldgelb  
h) **Purity**, reinweiß  
Vorstehende Sorten

je 10 g 2.50, 1 Preise 0.30 M.

- 1756 **Prachtmischung**.  
10 g 2.20, 1 Preise 0.30 M.

### Gefüllte Dahlienblütige Zinnien



Eine neue, prächtige Rasse, die sich durch besonders große, einer Schmuckdahlie ähnelnde Blumen auszeichnet. Die einzelne Blume ist hochgewölbt und hat häufig 12 bis 14 cm Durchmesser; 90 cm hoch.

- 1753 a) **chamols** f) **lila**  
b) **goldgelb** g) **orange**  
c) **Isabella**, hellgelb h) **rosa**  
d) **karmesin** i) **violett**  
e) **kupferscharlach** k) **weiß**  
je 10 g 1.50, 1 Preise 0.25 M.

- 1754 **Prachtmischung**.  
10 g 1.40, 1 Preise 0.25 M.



1753e. Gefüllte dahlienblütige Zinnie, kupferscharlach. 1 Preise 0.25 M.

### *Zinnia elegans scabiosaeflora*.

- 1769 Keiner anderen Zinnie vergleichbar, bringt diese Neuheit skabiosenähnliche Blumen hervor, deren kronenartige, aus vielen Einzelblütchen bestehende Mitte von einem Kranz einfacher Petalen umschlossen ist. Gelb, dunkelrot, karminrot und scharlachrot; 80 cm.  
10 g 1.80, 1 Preise 0.25 M.

### *Zinnia elegans* fl. pl. Liliput

Eine kleinblumige, niedrige Rasendichtgefüllt, reichblühend; 30 cm hoch. Reizend, für Rabatten und Einfassungen.

- 1757 a) **goldgelb** d) **Rotkäppchen**  
b) **lila** e) **weiß**  
c) **orange**

je 10 g 1.10, 1 Preise 0.25 M.

- 1758 **Prachtmischung**.  
10 g 0.90, 1 Preise 0.25 M.

- 1760 *Zinnia elegans* fl. pl. Liliput **cillima**; mit kleinen, halbrund leuchtend roten Blumenköpfchen; reichblühend; 20 cm. Für Einfassungen und zügl. 10 g 1.30, 1 Preise 0.25 M.

- 1764 *Zinnia Haageana*, einfach blühend, orange, ausgezeichnet für Einfassungen; 40 cm. 100 g 3.20, 10 g 0.60, 1 Preise 0.15 M.

- 1766 — *Haageana* fl. pl., wie vorige, doch gut gefüllt; sehr schön.  
10 g 1.80, 1 Preise 0.25 M.



### Hakaphos

ein leichtlöslicher Volldünger mit etwa 28% Stickstoff, 14% Kali und 14% Phosphorsäure.

Hakaphos eignet sich ebenso für die Düngung von Blumen, Blütenstäudern, Beerensträuchern und Gemüsen wie für die Düngung von Rasenflächen, Topfpflanzen u. a.

50 kg 15.80, 25 kg 8.90, 5 kg 5.20, 500 g 0.10  
1 Dose 150 g 0.50

## Samen einjähriger Strohblumen

Die Strohblumen oder Immortellen, wie man sie früher meist nannte, liefern ausgezeichneten Werkstoff für die Trockenbinderei. Sie werden geschnitten, wenn die Blumen ganz aufgeblüht sind, und getrocknet, indem man sie an luftigem Ort, mit dem Kopf nach unten, aufhängt.

### *Acroclinium* (*Helipterum*), Sonnenflügel



Eine der wertvollsten Strohblumen. Man schneide die Blumen in den Mittagsstunden bei praller Sonne, wenn sie ganz geöffnet sind; 50 cm. K 3.

- 1770 — **roseum**, rosa. 10 g 0.50, 1 Preise 0.15 M.  
1771 — **roseum fl. pl. albo**, weiß. 10 g 0.50, 1 Preise 0.15 M.  
1772 — **roseum fl. pl.**, rosa, gefüllt (spielt). 10 g 0.60, 1 Preise 0.15 M.  
1773 — **roseum fl. albo pleno**, weiß, gefüllt (spielt). 10 g 0.60, 1 Preise 0.15 M.

### *Ammobium*, Sandimmortelle

- 1774 — **alatum grandiflorum**, reinweiß; 45 cm. K 2.  
10 g 0.40, 1 Preise 0.10 M.

### *Gnaphalium*, Ruhrkraut

- 1776 — **foetidum**, gelbblühend; 60 cm. K 2.  
10 g 1.80, 1 Preise 0.25 M.

### *Gomphrena*, Kugelamaranth

- 1781 — **globosa**, reizende, kleinblumige Immortelle für sonnige Beete und Topfkultur; 30 cm. Prachtmischung aller Farben. K 1 und 2.  
10 g 0.35, 1 Preise 0.10 M.

### *Helichrysum monstrosum* fl. pl.



die eigentliche Strohblume, allbekannt und beliebt, ein vorzügliches Material für die Binderei liefernd; 80 cm. K 2.

- 1785 a) **album**, weiß  
b) **ferrugineum**, bronzegelb  
c) **fuscum**, dunkelbraun  
d) **purpureum**, tiefpurpurviolett  
e) **roseum**, reinrosa je 10 g 1.10, 1 Preise 0.25 M.  
1786 **Prachtmischung**. 100 g 5.80, 10 g 0.70, 1 Preise 0.20 M.

### *Rhodanthe* (*Helipterum*), Sonnenflügel

- Eine der hübschesten Strohblumen, reich- und langblühend; 30 cm. K 3.  
1795 — **atrosanguinea**, dunkelkarmin. 10 g 3.20, 1 Preise 0.30 M.  
1796 — **maculata**, rosa mit dunklem Ring.  
10 g 0.70, 1 Preise 0.20 M.

### *Rhodanthe* (Fortsetzung)

- 1797 — **alba**, weiß, prächtig. 10 g 0.70, 1 Preise 0.20  
1798 — **Manglesi**, reizend rosa. 10 g 0.70, 1 Preise 0.20

### *Statice*, Sandnelke K 2.

- 1800 — **Bonduelli**, neu, schön gelb. 10 g 0.40, 1 Preise 0.15  
1801 a) — **sinuata atrocoerulea**. 10 g 0.40, 1 Preise 0.15  
b) — **sinuata candidissima**. 10 g 0.40, 1 Preise 0.15  
c) — **sinuata rosea superba**. 10 g 0.40, 1 Preise 0.15  
1802 — **sinuata hybrida**. 10 g 0.40, 1 Preise 0.15  
1803 — **Suworowii**. 10 g 0.70, 1 Preise 0.20

### *Geranthemum annuum* fl. pl.



Papierblume, nach *Helichrysum* die wichtigste Art für Trockenbinderei; 60 cm. K 1.

- 1806 **Gefüllte Sorten in Prachtmischung**.  
10 g 0.60, 1 Preise 0.20



1785b. *Helichrysum monstrosum* fl. pl. bronzegelb. 1 Preise 0.25 M.

Samenschmütz-München



# Wohlrriechende Edelwicken

Lathyrus odoratus



Riesensorten mit gewellter Fahne

Unzweifelhaft einer unserer schönsten und dankbarsten Sommerblüher. Anspruchslosigkeit paart sich mit Farbenreichtum und herrlichem Wohlgeruch und läßt die Leidenschaft der Engländer und Amerikaner für ihre Sweet peas begreifen. Über die Kultur ist kurz folgendes zu sagen: die Edelwicken lieben volle Sonne und frische Luft, aber keinen Zug. Der Boden soll nahrhaft und nicht zu leicht, tief — auf zwei Spatenstiche — bearbeitet sein und etwas Kalkgehalt haben. Wenn man verrotteten Dung, Knochenmehl oder gute Komposterde begeben kann, wird das die Wicke durch üppige Entwicklung lohnen. Die Aussaat geschieht so bald als möglich und recht dünn ins Freiland, oder aber man sät zeitig in ein kaltes Mistbeet und pflanzt später aus. Je mehr man schneidet, desto reicher blühen die Edelwicken. Besonders sei man darauf bedacht, verblühte Blüten zu entfernen, da der Samenansatz die Pflanze schwächt und den Flor mindert.

## Weiß

1885 Ayalanche, weiß, vorzüglich.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1886 Gigantic, reinweiß, gekraust	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1917 Ivory Picture, elfenbeingelb mit rosa Hauch.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1887 Weiße Riesen.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.

## Gelbe Töne

1888 Daffodil, gelb, riesenblumig, sehr schön.	10 g 0.70,	1 Prise 0.25 M.
1889 Jack Hobbs, zartrosa auf goldgelbem Grund.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1890 Grand National. Beste hellgelbe; die Blüten sind groß, gekraust, oft gefüllt.	10 g 0.70,	1 Prise 0.25 M.

## Chamois und lachsrosa

1892 Mary Pickford, gelblichrosa mit lachsrosa Schein, riesenblumig.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1893 Mrs. A. Searles, kräftig lachsrosa mit gelbem Glanz.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1894 Picture, zartgelb mit rosa, sehr schön.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1920 Robustum, aprikosenfarbig mit silberrosa Schein.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.

## Orange und orangerot

1901 Feuerkreuz, orangekirschrot.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1902 Gloriosa, tieforangescharlach, schön.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1903 Orange Flamme, dunkelorange, auffallende Neuheit.	10 g 0.70,	1 Prise 0.25 M.
1904 Mammut, leuchtend orangescharlach, wertvoll.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.

## Rosa Töne

1895 Brillantrosa, tiefpurpurrosa, herrlich.	10 g 0.70,	1 Prise 0.25 M.
1896 Amy Johnson, altrosa mit kirschrot, halbgefüllt; sehr schöne, mehrfach prämierte Sorte.	10 g 0.70,	1 Prise 0.25 M.
1897 Hawtmark Pink, rosa.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1898 Hebe, zartrosa auf weißem Grund.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1899 Pinkle, kräftig rosa, großblumig, sehr schön.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1900 Beat all, neyron- bis begonienrosa.	10 g 0.70,	1 Prise 0.25 M.

## Rote Töne

1906 Grenadier, leuchtend geranienscharlachrot, weitaus die Beste in dieser Farbe.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1907 Lagerfeuer, leuchtend scharlachrot.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1908 Captain Blood, scharlachrot mit kupferroter Aderung, riesenblumig, wertvoll.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1905 Royal Scot, leuchtend kardinalrot.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1909 Scharlachkönigin, karmesinrot.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1891 Smiles, lachsrot, rosa getuscht	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1910 2 L. O., tiefscharlachrot, leuchtend, sonnenbeständig, sehr schön.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.

## Blaue und violette Töne

1914 Colne Valley, reinhellblau, häufig halbgefüllt.	10 g 0.70,	1 Prise 0.25 M.
1911 Fortuna, tiefdunkelblau.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.



1915. Mrs. Tom Jones. 1 Prise 0.25 M.

1915 Mrs. Tom Jones, delphiniumblau, wunderschön und besonders wertvoll.	10 g 0.70,	1 Prise 0.25 M.
1913 Powerscourt, größte und beste lavendelfarbene Edelwicke.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1912 Royal purple, leuchtend violett	10 g 0.70,	1 Prise 0.25 M.

## Braune Töne

1918 Glanz, rotbraun.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1916 Senator, schokoladefarben gestreift.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.
1919 Othello, dunkelkastanienbraun.	10 g 0.60,	1 Prise 0.20 M.

## 1986 Schmückende Edelwicken, Sondermischung



eine Auslese des Besten, mit besonderer Sorgfalt zusammengestellt. Wundervolles Farbenspiel, riesige Blumen.  
100 g 2.40, 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.





1974. Frühblühende Edelwicke Suprême orange. 1 Prise 0.50 M.

## Riesenblumige, frühblühende Edelwicken



Eine neue Rasse. In den Monaten August—Oktober gesät kommt sie im Kalthaus von Dezember an zur Blüte, bei Freilandssaat im Frühjahr 14 Tage bis 3 Wochen vor allen anderen Sorten.

### Neue wertvolle Treibwicken

1970 Apollo	prachtvolles kräftiges, dabei aber schmelzendes Lachsrosa	10 g 1.—, 1 Prise 0.30 M
1971 Aviator	dunkelblutrot.	10 g 1.—, 1 Prise 0.30 M
1972 Mrs. Herbert Hoover	schön dunkelblau.	10 g 1.—, 1 Prise 0.30 M
1973 Oriental	zartgelb, sehr frühblühend.	10 g 1.—, 1 Prise 0.30 M
1974 Suprême orange	Flügel lachskirschrot, Fahne orange.	10 g 1.20, 1 Prise 0.40 M
1950 Blaue Grasmücke	blau.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1951 Blauer Junge	die beste reinhellblaue.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1954 Glitters	kirschrot.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1955 Goldland	hellorange.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1956 Kanarienvogel	gelb.	10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M
1962 Lady Gay	zartrosa auf weißem Grund, sehr fein.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1957 Mrs. Calvin Coolidge	herrlich lachsrosa, riesenblumig.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1958 Mrs. Kerr	beste hellachsfarbige.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1959 Orangekönig	leuchtend orange, herrlich.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1960 Pink Charm	hellrosenrot, neu.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1964 Roter Vogel	leuchtend dunkelkarmesin.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1952 Schneeflocke	reinweiß.	10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M
1961 Silberkönig	hellglyzinenblau.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M
1963 Vulkan	feurig kirsch-scharlachrot.	10 g 0.90, 1 Prise 0.25 M

### Mischungen

1980 Großblumige Sorten in schöner Mischung, reiches Farbenspiel.	1/2 kg 3.60, 100 g 1.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M
1982 Riesenblumige Spencer-Sorten mit gewellter Fahne, Prachtmischung.	100 g 1.40, 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M
1984 Riesenblumige, frühblühende Edelwicken in Prachtmischung.	100 g 3.20, 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M
1985 Extra bunte, orchideenblütige Prachtsorten	100 g 3.—, 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M
1986 Schmitz' Edelwicken-Sondermischung.	100 g 2.40, 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M

## Samen von Schlingpflanzen

○ = einjährig; ♀ = ausdauernd

- 1826 *Bryonia alba*, Zaunrube. ♀. Harte Schlingpflanze mit weinrebenähnlichen Blättern und schwarzen Beeren; zieht im Herbst ein und treibt im Frühjahr aus den Wurzelknollen von neuem aus. Ausdauernd. K 10. 100 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 1827 *Cardiospermum halicacabum*, Herzsame. ○ Als „Ballonpflanze“ bekannter, hübscher Schlinger. K 11. 100 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

### *Cobaea scandens*, Glockenrebe



○ Wunderhübsche, raschwachsende Schlingpflanze mit großen, beinahe tropisch anmutenden, grünlich purpurnen oder weißen Blüten. Wenn sie nahrhaften Boden hat, klettert sie in kurzer Zeit 10 m hoch und darüber und blüht sehr reich. K 11.

- 1829 a) — blau. 100 g 6.80, 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.  
b) — weiß. 100 g 11.60, 10 g 2.20, 1 Prise 0.30 M.
- 1835 *Eccremocarpus (Calampells) scaber*, Schönranke. ○ Ein interessanter Schlinger für warme, sonnige Lage. Die reizenden röhrenförmigen, orangefarbenen Blüten stehen in zierlichen, überhängenden Trauben zusammen. Bis 4 m hoch rankend. K 11. 100 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

### *Humulus*, Hopfen

- 1836 — japonicus, Japanischer Hopfen. ○ Außerordentlich raschwüchsig, bis 4 m hoch schlingend, mit schön geschnittenem Blattwerk. K 11. 100 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1837 — japonicus fol. variegatis. Blätter weiß gefleckt und gestreift. K 11. 100 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1840 *Ipomoea imperialis*, buntblättrige Kaiserwinde. ○ Blüht reich und schöner als die Purpurwinde, verlangt aber einen warmen, geschützten Standort. K 1 und 11. 100 g 1.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

### *Ipomoea purpurea*, Purpurwinde ○

Eines der hübschesten Sommergewächse zur Bekleidung von Lauben, Balkons und Gitterwerk und zur Umrahmung von Fenstern. Liebt warmen, sonnigen Standort. K 1 und 11.

- 1841 a) weiß c) karmin e) schwarzblau  
b) rosa d) hellblau f) weiß mit rot  
je 100 g 1.60, 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1842 Prachtmischung. 100 g 1.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.



1829a. *Cobaea scandens* blau. 1 Prise 0.25 M.



**Klettergurke**

- 749 **Japanische Klettergurke**. Dunkelgrün, braungelb genetzt, dickfleischig, wohlschmeckend; ausgezeichnete Schlingpflanze, die nebenbei gute Senfgurken liefert und ebensogut im Kasten wie im Freien am Spalier gezogen werden kann.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1846 **Lathyrus latifolius**. Ausdauernde Platterbse. ☉ Schöne Kletterpflanze für warme, sonnige Lage mit purpurrosa, weiß oder zartrosa gefärbten Schmetterlingsblüten; bis 3 m hoch rankend. K 12.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 1847 **Luffa acutangula**. Netzgurke. ☉ Raschwachsender, interessanter Schlinger; braucht viel Feuchtigkeit. K 2.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 1850 **Maurandia Barclayana**, Maurandie. ☉ Bis 3 m hoch kletternd, mit schönen, tiefpurpurnen Blüten. 10 g 4.80, 1 Prise 0.35 M.
- 1853 **Mina lobata**. ☉ Prachtige Schlingpflanze für sonnige Lage, die Blüten sind scharlachrot mit gelb. Bis 3 m hoch.  
10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.

**Passionsblume**

- 1856 **Passiflora coerulea**. Schöne schlingende Topfpflanze für volle Sonne, blaublühend.  
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

**Schmetterlingsbohne**

- 1859 **Phaseolus multiflorus**. ☉ Anspruchslos, raschwüchsig, reich und lange blühend. K 1.  
100 g 0.60, 1 Prise 0.25 M.
- 1862 **Thunbergia alata**. ☉ Wird etwa meterhoch und sei deshalb für niedrige, sonnige Zäune, Spaliere und als Hängepflanze für Blumenkistchen empfohlen. Schöne Mischung. K 11.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 1864 **Tropaeolum canariense (peregrinum)**. ☉ Blüte goldgelb, Blätter handförmig gelappt. Der einzige einjähr. Schlinger, der auch im Schatten gut fortkommt. Bis 5 m hoch. K 11.  
100 g 2.20, 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

**Tropaeolum Lobbianum,****rankende Kapuzinerkresse ☉**

- Rankende Kapuzinerkresse, 3—4 m hoch, großblumig, äußerst dankbar. K 1.
- 1867 a) **aureum**, goldgelb  
b) **cardinale**, blutrot  
c) **Feuerregen**, granatrot  
d) **Regina**, aprikosenfarbig  
e) **Schwarzer Prinz**, schwarzpurpur  
je 100 g 1.30, 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1868 **Prachtmischung**. 100 g 1.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

**Tropaeolum majus,****rankende Kapuzinerkresse ☉**

2 m hoch, mit besonders großen Blumen. K 1.

- 1865 a) **coccineum**, scharlachrot  
b) **König Theodor**, schwarzrot, dunkellaubig  
c) **luteum**, goldgelb  
d) **Perle**, weißlichgelb  
e) **Prinz Heinrich**, gelb mit scharlachrot  
je 100 g 1.30, 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 1866 **Schöne Mischung**. 100 g 1.20, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.



1858. Kapuziner. Gefüllte Glanz-Hybriden. 1 Prise 0.15 M.

**Tropaeolum majus fl. pl., ☉****rankende, gefüllte Kapuzinerkresse**

Einer der schönsten einjährigen Schlinger, leicht zu ziehen, anspruchslos und dankbar. Die gefüllten, wohlriechenden Kapuziner dürfen heute in keinem Garten fehlen. K 1.

- 1857 a) **Goldglanz**. Goldgelb gefüllt, wohlriechend. Die leuchtenden Blüten stehen an drahtigen Stielen frei über dem Laub und kommen so zur stärksten Wirkung. Buschig wachsend, reichblühend. Unzweifelhaft eine der wertvollsten Neuheiten der letzten Jahre.  
100 g 1.40, 10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.
- b) **Scharlachglanz**. Leuchtend scharlachorange, ein Gegenstück zum bekannten „Goldglanz“, gefüllt, rankend, wohlriechend.  
100 g 1.40, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.
- c) **Mondglanz**. Ebenso gut gefüllt wie „Goldglanz“ und treu in hell primelgelber Farbe fallend.  
100 g 1.40, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.
- 1858 **Gefüllte Glanz-Hybriden**. Prachtmischung der neuen, wohlriechenden, gefüllten Tropaeolumsorten, viele herrliche, leuchtende Farben enthaltend.  
100 g 1.30, 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

**Zierkürbisse**

Zierkürbisse werden genau so kultiviert wie Speisekürbisse. Näheres siehe Seite 40.

**Großfrüchtige Sorten**

- 1869 **Angurienkürbis**, gefleckt, gut zum Einmachen.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.25 M.
- 1870 **Bischofsmütze**, orange.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 1871 **Flaschen- oder Calabassenkürbis**.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 1872 **Türkenbund**, gemischt.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 1873 **Warzenkürbis**, zitronengelb, weiß gestreift.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 1874 **großfrüchtige Sorten gemischt**.  
100 g 2.80, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.

**Kleinfrüchtige Sorten**

- 1878 **Apfelkürbis**, gemischt.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 1879 **Birnenkürbis**, gemischt.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 1880 **Eierkürbis**.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 1881 **Stachelbeerkürbis**.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
- 1882 **kleinfrüchtige Sorten gemischt**.  
100 g 2.80, 10 g 0.45, 1 Prise 0.20 M.



1882. Kleinfrüchtige Zierkürbisse gemischt. 1 Prise 0.20 M.

»»»»»||\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*||«««««



# Samen von Stauden

Stauden sind krautartige Pflanzen, die im Herbst oberirdisch absterben, im Frühjahr aber wieder austreiben und viele Jahre lang aushalten. Die Aussaat geschieht im Mai und Juni in leichte, sandige Erde. Da viele Arten monatelang, ja über ein Jahr liegen, ehe sie keimen, empfiehlt es sich, jede Art für sich in ein eigenes Gefäß zu säen. Die Saatgefäße werden frei und luftig aufgestellt, gleichmäßig feucht, aber nicht naß gehalten und im übrigen recht ungestört gelassen. Langsam keimende Arten sät man oft schon im Januar in Holzkistchen, die einige Wochen dem Frost ausgesetzt und dann in mäßige Wärme gebracht werden. Sie keimen dann meist rasch und gleichmäßig. Sonst ist für langsam keimende Arten Herbstsaat zu empfehlen.

## Gefüllte

### Chatersche Prachtmalve,

### *Althaea rosea* fl. pl.



Malven eignen sich hervorragend für Rabatten, Gruppen und als Vorpflanzung im Park, geben aber auch einen vortrefflichen Werkstoff für die Bindeerei. Beste Saatzeit Juni—Juli; 200 cm. K 12.

- 2009 a) **amarantpurpur.**  
b) **brillantrosa.**  
c) **chamols.**  
d) **Pfirsichblüte.**  
e) **purpurviolett.**  
f) **reinweiß.**  
g) **scharlachrot.**  
h) **schwarzbraun.**  
i) **schweifgelb.**  
k) **weiß auf dunkelrotem Grund.**  
je 10 g 3.20, 1 Preise 0.30 M.

- 2010 **Prachtmischung.**  
10 g 3.—, 1 Preise 0.30 M.

- 2012 **Gefüllte schottische Malve, Prachtmischung.** 10 g 1.80, 1 Preise 0.25 M.

- 2014 **Alyssum saxatile, Steinkraut; goldgelb, frühblühend; eine der besten Steingartenstauden; 40 cm. K 12.**  
10 g 0.90, 1 Preise 0.20 M.

## Achillea, Schafgarbe

- 2000 — **millefolium rubra, rötliche Schafgarbe; 50 cm. K 12.**  
10 g 2.80, 1 Preise 0.30 M.

- 2001 — **ptarmica fl. pl., reinweiße, dichtgefüllte Schafgarbe; 60 cm. K 12.**  
10 g 2.—, 1 Preise 0.25 M.

- 2003 **Acanthus mollis. Bärenklau. Schöne, dekorative Blattpflanze; 90 cm. K 12.**  
10 g 0.60, 1 Preise 0.20 M.

- 2002 **Aconitum Napellus, dunkelblauer Eisenhut; 90 cm. K 12.**  
10 g 1.40, 1 Preise 0.25 M.

- 2005 **Agrostemma coronaria atrosanguinea, dunkelblutrote Veienelke, reich und unermüdlich blühend; 75 cm. K 12.**  
10 g 0.40, 1 Preise 0.10 M.



2010. *Althaea rosea* fl. pl., gefüllte Malve.  
1 Preise 0.30 M.

## Anchusa, Ochsenzunge

- 2016 — **italica grandiflora Dropmore, Ochsenzunge; indigoblau, ungeheuer reichblühend, gute Bienenweide; 180 cm. K 12.**  
10 g 0.80, 1 Preise 0.20 M.

## Aquilegia, Akelei



Harte, anspruchslose, schönblühende Staude für Sonne und lichten Schatten; bekannt und beliebt. K 12.

- 2019 — **alpina superba, indigoblau mit weißer Korolle; 60 cm.**  
10 g 2.—, 1 Preise 0.25 M.

- 2020 — **californica hybrida, dunkelkarmirosa mit hellgelber Korolle, langspornig, schön; 90 cm.**  
10 g 2.80, 1 Preise 0.30 M.

- 2021 — **chrysantha, hellchromgelb, langspornig; 90 cm.**  
10 g 2.80, 1 Preise 0.30 M.

- 2022 — **coerulea hybrida (haylodgensis), beste Schnittsorte, großblumig, lang gespornt, in gelben, rosaroten, weißen und bläulichen Tönen; 60 cm.**  
10 g 2.80, 1 Preise 0.30 M.

- 2023 — **glandulosa (major), schwarzviolett mit weißer Korolle; 90 cm.**  
10 g 2.20, 1 Preise 0.25 M.



2026 — **glandulosa vera, gehört zu den schönsten aller Aquilegien und verdient allgemeine Beachtung und Verwendung. Die gedungenen wachsenden, ungefähr 45 cm hohen Pflanzen tragen frei über dem schönen Laube an straffen Stielen zahlreiche große, wohlgeformte, hängende Blüten, deren klares Blau sich von reinweißer Korolle wunderbar abhebt.**  
1 Preise 0.60 M.

- 2024 — **Skinneri, gelbgrün mit scharlachrotem Sporn; 80 cm.**  
10 g 5.—, 1 Preise 0.35 M.

- 2025 — **vulgaris alba fl. pl., weiß, gefüllt; 75 cm.** 10 g 1.80, 1 Preise 0.25 M.

- 2035 — **Prachtmischung einfach- und gefülltblühender Sorten.**  
10 g 0.70, 1 Preise 0.20 M.

- 2037 **Arabis alpina rosen, Alpengänskraut zartrosa, reichblühend, 20 cm. K 12.**  
1 Preise 0.50 M.

- 2036 **Arabis alpina grandiflora superba, großblumiges Alpengänskraut; 30 cm, ausgezeichnet für Steingärten und Trockenmauern. K 12.**  
10 g 2.20, 1 Preise 0.25 M.

- 2038 **Armeria maritima splendens, Granelke, leuchtend magentarosa; 20 cm. K 12.**  
10 g 5.60, 1 Preise 0.40 M.

## Aster, Sternblume

- 2039 — **alpinus superbus, niedrige Alpenaster, hellblau; 30 cm, außerordentlich reichblühend. K 12.**  
10 g 4.—, 1 Preise 0.35 M.

- 2044 — **amellus hybridus, sommerblühende Staudenaster; Mischung der schönsten neueren Namensorten; 75 cm K 12.**  
10 g 4.60, 1 Preise 0.35 M.

- 2046 — **perennis, spätblühende Herbstaster. Erstklassige Gruppen- und Schnittstaude, die in keinem Garten fehlen darf; reiche Mischung. K 12.**  
10 g 3.20, 1 Preise 0.30 M.

## Aubrietia deltoides, Blautiffen

Niedrige, rasige Felsenstaude für trockenen, sonnigen Standort, 10—15 cm hoch. K 12.

- 2049 — — **Bougainville, dunkelblau.**  
10 g 6.—, 1 Preise 0.40 M.

- 2050 — — **graeca, hellblau, reizend.**  
10 g 2.60, 1 Preise 0.30 M.

- 2051 — — **hybrida grandiflora, neue, großblumige Spielarten in schöner Mischung.** 10 g 2.50, 1 Preise 0.30 M.



## Bellis perennis, Gänseblümchen



Überriesen Bellis „Beethoven“. Eine wahrhaft verblüffende Neuheit. Die Blumen haben bis zu 8½ cm Durchmesser, sind dicht gefüllt wie das schönste Pyrethrum und stehen auf besonders straffen, starken Stielen.

- 2052 a) **Beethoven dunkelrosa.**  
10 g 14.—, 1 g 1.75, 1 Preise 0.60 M.  
b) **Beethoven weiß.**  
10 g 14.—, 1 g 1.75, 1 Preise 0.60 M.

- 2053 — — **alba fl. pl. (Schneeball), weiß, dichtgefüllt; 15 cm. K 13.**  
10 g 2.80, 1 Preise 0.30 M.

- 2054 — — **rosea fl. pl. (Longfellow), weiß mit rötlicher Mitte und Unterseite, langstielig, hübsch; 15 cm. K 13.**  
10 g 2.80, 1 Preise 0.30 M.

- 2055 — — **fl. pl., Prachtmischung dichtgefüllter Sorten. K 13.**  
10 g 2.20, 1 Preise 0.25 M.

- 2057 — — **monstrosa weiß, riesenblumig**  
10 g 3.70, 1 Preise 0.35 M.

- 2058 — — **monstrosa dunkelrosa.**  
10 g 3.70, 1 Preise 0.35 M.

- 2061 — — **monstrosa tubulosa Aetna dunkelrot geröhrt.**  
10 g 7.60, 1 Preise 0.45 M.

- 2062 — — **monstrosa tubulosa Bernina weiß, später zartrosa.**  
10 g 8.40, 1 Preise 0.45 M.



2021. *Aquilegia chrysantha.*  
1 Preise 0.30 M.



*Centaurea* (Fortsetzung)

- 2082 — *montana alba*, weiß. K 12.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 2084 *Cerastium Biebersteinii*, Hornkraut,  
unverwüsthche Staude für volle Sonne;  
Blüte weiß. Laubwerk weißwollig;  
45 cm. K 12. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.



- 2087 *Cheiranthus Allionii*, Goldlack,  
leuchtend orange-gelb; in Gruppen  
dicht gepflanzt von prächtiger Wir-  
kung; Mai, 50 cm hoch.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

**Chelone**

- 2088 — *barbata coccinea*, Schildblume,  
scharlachrot; 120 cm. K 12.  
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
- 2089 — *barbata hybrida*, viele Farben  
gemischt; 120 cm. K 12.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

**Chrysanthemum, Margerite**

- 2091 — *leucanthemum vernale*, Früh-  
lingsmargerite, weiß, reichblühend,  
früh; 75 cm. K 12.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2092 — *leucanthemum secundum*, Juni-  
Margerite; füllt die Lücke bis zur Blüte  
der späten Sorten, weiß; 75 cm. K 12.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 2093 — *maximum Lawine*, halbhohe, ge-  
schlossene Büsche bildend, die mit  
schönen, weißen Blumen überdeckt  
sind; 60 cm. K 12.  
10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.
- 2094 — *maximum Prinzess Heinrich*,  
frühblühend, reinweiß, besonders groß-  
blumig; 60 cm. K 12.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2095 — *maximum Stern von Antwerpen*,  
reinweiß, riesenblumig; 75 cm. K 12.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 2096 — *maximum hybridum*, Shasta-  
Margerite; 110 cm, Prachtmischung.  
K 12. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.
- 2097 — *maximum hybridum Californa*,  
rahmgelb; 110 cm. K 12.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.



**Coreopsis, Mädchenauge**

- 2098 — *grandiflora*, goldgelb, langstielig,  
ausgezeichnet für den Schnitt; 70 cm.  
K 12. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 2102 — *grandiflora fl. pl.*, halbgefüllte  
Form, zu 50% echt fallend; 90 cm, sehr  
schön. K 12. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.



2071b. *Campanula medium* fliederblau.  
1 Prise 0.15 M.



2115 d. *Dianthus barbatus oculatus marginatus*.  
1 Prise 0.15 M.

**Delphinium, Rittersporn**

- 2103 — *elatum „Elsberg“*. Der erste weiße  
Staudenrittersporn, der treu aus Samen  
fällt; 120 cm hoch, mit 50 cm langen  
Rispen, an denen dicht die großen, rein-  
weißen Blüten sitzen. K 12.  
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
- 2104 — *elatum hybridum*, Prachtmischung  
hoher, großblumiger Rittersporne;  
180 cm. K 12.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 2106 — *elatum hybridum fl. pl.*, gefüllte  
Sorten in Prachtmischung; 180 cm. K 12.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 2108 — *elatum hybridum Belladonna*,  
Prachtmischung der lockerrispigen, ho-  
hen Rasse in hell- und dunkelblauen  
Tönen; 180 cm. K 12.  
10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.
- 2109 — *sinense Blauer Zwerg*, ultrama-  
rinblau; 90 cm, reizend. K 12.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2110 — *sinense pumilum azureum*, him-  
melblau, 50 cm, vorzüglich für den  
Schnitt. K 12.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2112 — *sinense* gemischt. K 12.  
100 g 4.80, 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.



**Dianthus barbatus fl. pl.**  
**Gefüllte Bartnelke**

- 2113 a) *albus fl. pl.* weiß, dicht gefüllt. K 12.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- b) *roseus fl. pl.*, rosa, dicht gefüllt,  
sehr schön. K 12.  
10 g 1.70, 1 Prise 0.25 M.
- 2114 Prachtmischung gefüllter Bartnel-  
ken. K 12.  
100 g 6.—, 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
NB. Die Sämlinge der gefüllten Bart-  
nelken bringen immer auch einfache  
Blumen.



**Dianthus barbatus**  
**Einfache Bartnelke**

- 2115 a) reinweiß. K 12.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- b) *atrosanguineus*, dunkelpurpurn.  
K 12. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- c) *kupferrot*, neu, sehr schön. K 12.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- d) *oculatus marginatus*, dunkelpur-  
pur mit weißem Auge und Rand. K 12.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- e) *roseus splendens* (Pink Beauty),  
kirschrosa. K 12.  
10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.



2061. *Bellis perennis monstrosa fl. pl. tubulosa*  
*Atma*. 1 Prise 0.45 M.

**Campanula, Glockenblume**

- 2066 — *carpathica*, hellblau und weiß mit  
weit geöffneten Blumen; sehr reich blü-  
hend; 20 cm. K 12.  
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- 2068 — *glomerata superba*, dunkelviolet,  
reichblühend, wertvoll; 40 cm. K 12.  
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2070 — *macrantha*, dunkelviolet, großblu-  
mig; 120 cm; eine der schönsten hohen  
Glockenblumen. K 12.  
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.

**Campanula medium,**  
**Marienglockenblume**

Ausgezeichnete, bis 150 cm hohe Zwei-  
jahrsblume mit wundervoller Massen-  
wirkung. K 12.

**Einfachblühende Form**

- 2071 a) *C. medium* weiß.  
b) *C. medium* fliederblau.  
c) *C. medium* rosa.  
je 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 2072 gute Mischung. 100 g 1.80 M.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

**Gefülltblühende Form**

- 2073 a) *C. medium fl. pl.*, weiß.  
b) *C. medium fl. pl.*, fliederblau.  
c) *C. medium fl. pl.*, rosa.  
je 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 2074 gute Mischung.  
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.

**Doppelkeichige Form**

- 2075 a) *C. medium calycanthema* weiß.  
b) *C. medium calycanthema* flieder-  
blau.  
c) *C. medium calycanthema* rosa.  
je 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

- 2076 gute Mischung.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

- 2078 — *persicifolia*, pfirsichblättrige Glok-  
kenblume. Reichblühende, 60—80 cm  
hohe Schnittstaude; gute Mischung  
aller Sorten. K 12.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

- *pyramidalis*, reichblühende, wun-  
derschöne Halbstaupe mit pyramidalen  
Blütenständen; 120 cm. K 12.

- 2079 a) *alba*, reinweiß.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
b) *coerulea*, hellblau.  
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

**Centaurea, Flockenblume**

- 2081 — *montana*, Berg-Flockenblume, tief-  
blau, großblumig; 50 cm. K 12.  
10 g 0.70, 1-Prise 0.20 M.



## Staudensamen

*Dianthus barbatus* (Fortsetzung)

- f) **purpurviolett**, leuchtend purpurviolett, eine Farbe, die bisher unter den Bartnelken nicht vertreten war. K 12.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 2116 **Einfachblühende Bartnelken** in schöner Mischung. K 12.  
100 g 1.50, 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

## Federnelken

- 2117 **Dianthus deltoides Brillant**, leuchtend karminrot, reizend für Steingärten; 15 cm. K 12. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.
- 2119 — **plumarius albus fl. pl.**, reinweiße, gefüllte Federnelke; 25 cm. K 12.  
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2120 — **plumarius fl. pl.**, gefüllte Federnelken gemischt. K 12.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 2122 — **plumarius**, einfache Sorten in schöner Mischung; 25 cm. K 12.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 2124 — **plumarius semperflorens ruber** (Cyclop-Spielarten), rosa und rot, einfach und halb gefüllt, sehr schön; 25 cm. K 12. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- 2127 **Dielytra spectabilis**, Fliegendes Herz, Bekannte, schöne Staude mit rosaroten, reizenden Blüten; 80 cm. K 14.  
100 Korn 3.60, 1 Prise 0.45 M.

## Digitalis, Fingerhut

- Zweijährige, oft auch länger ausdauernde Halbstaude für sonnigen bis leicht beschatteten Standort; 120 cm. K 12.
- 2128 — **purpurea gloxiniaeflora**, gute Mischung weißer, rosaroter und purpurner Formen mit getigertem Schlund.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 2129 — **purpurea maculata superba**, Prachtmischung der großgefleckten Form. 10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 2130 — **purpurea monstrosa**, eine prachtvolle Rasse mit großen Blumen, zu 80% echt aus Samen fallend.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 2132 **Doronicum caucasicum**, Genswurz, gelb, großblumig; 40 cm, eine der ersten Schnittblumen, die wir im Frühling haben. K 12.  
1 g 4.80, 1 Prise 0.60 M.
- 2134 **Echinops ritro**, Kugeldistel. Leuchtend blauviolett; 150 cm, gute Bienenweide, ausgezeichnet für den Schnitt. K 12. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 2138 **Erigeron speciosus grandiflorus**, Frühlaster; rosarot; 75 cm. K 12.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.



2130. *Digitalis purpurea monstrosa*.  
1 Prise 0.25 M.



2148. *Gentiana acaulis*. 1 Prise 0.30 M.

## Eryngium, Edeldistel, Mannstreu

- 2140 — **alpinum**, stahlblau, 50 cm; sehr schön. K 12. 10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 2141 — **giganteum**, grünlichweiße Silberdistel; 75 cm. K 12.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 2142 — **planum**, blau, kleinblumig, außerordentlich reichblühend; 120 cm. K 12.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.
- 2143 **Freilandfarne**, alle Sorten gemischt.  
1 g 0.90, 1 Prise 0.25 M.
- 2144 **Funkia coerulesa**, Funkie.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

## Gaillardia grandiflora, Rotardenblume

- Dankbare, unermüdlich blühende Schnittstaude für sonnige Lage. K 12.
- 2145 a) **regalis**, goldgelb und blutrot, formvollendet, bisweilen halbgefüllt; 90 cm.  
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.
- b) **Bremen**, dunkelkupferscharlach mit gelben Spitzen, langstielig, sehr schön; 75 cm. 10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.
- c) **Standhalter**, riesenblumig, mit langen, straffen Stielen; 90 cm.  
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.
- 2146 **Prachtmischung**.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

## Gentiana, Enzian

- 2148 — **acaulis**, stengelloser, kobaltblauer Frühlingsenzian; 10 cm. K 12.  
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.
- 2149 — **asclepiadea**, dunkelblau; 60 cm, gute Schnittsorte. K 12.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2147 — **lutea**, gelber Enzian; 100 cm, wird meist zu offiziellen Zwecken angebaut. K 12. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2153 — **septemfida lagodechiana hybrida**, Dankbarer, außerordentlich reichblühender Sommerenzian, vielblumig, flach wachsend, tiefblau, völlig winterhart. Besonders für Halbschatten zu empfehlen. K 12. 1 Prise 0.40 M.
- 2150 **Geum coccineum Feuerball** (Mrs. Bradshaw), Nelkenwurz. Leuchtend scharlachrot, außerordentlich reichblühend; 40 cm. K 12.  
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
- 2154 **Gypsophila paniculata**, Schleierkraut, weißblühend, besonders dankbar für Trockensträucher; 70 cm. K 12.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.
- 2155 — **paniculata fl. pl.**, gefüllt, variierend, sonst wie voriges. K 12.  
10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.
- 2156 — **repens**, reinweiß, rasenbildend, ausgezeichnet für Steingärten; 10 cm. K 12.  
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.

## Helonium, Sonnenbraut

- 2158 — **autumnale hybridum nanum praecox**, Schöne Spielarten in Bronze und Rotbraun; 90 cm. K 12.  
10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.
- 2159 — **Bigelovii**, goldgelb mit schwarzer Scheibe; 80 cm. K 12.  
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2160 — **Hoopesii**, dunkelgelb, strahlenförmig; 60 cm. K 12.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.
- 2161 **Helianthemum mutabile**, Sonnenröschen, alle Farben gemischt; 30 cm. Entzückender Frühlingsblüher. K 12.  
10 g 0.90, 1 Prise 0.15 M.
- 2164 **Hellanthus**, Sonnenblume, ausdauernde Sorten, gemischt. K 12.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.35 M.

## Delleborus, Christrose

- 2162 — **hybridus**, Prachtmischung großblumiger Sorten, weiß bis tiefrot, meist punktiert; 45 cm. K 14.  
10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2163 — **niger**, echte Christrose, weißblühend; 35 cm. K 14.  
10 g 1.—, 1 Prise 0.20 M.
- 2166 **Hesperis matronalis**, Nachtviole, rotviolett, wohlriechend; 100 cm. K 12.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 2167 — **alba**, weiß, sonst wie vorige. K 12.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 2171 **Heuchera sanguinea**, Granatrispe karmesinrot; 60 cm. K 12.  
1 g 1.40, 1 Prise 0.40 M.
- 2172 — **sanguinea hybrida**, Prachtmischung; 60 cm. K 12.  
1 g 1.—, 1 Prise 0.35 M.
- 2176 **Iberis sempervirens**, dichte weiße Büsche. 30 cm hoch.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 2177 **Incarvillea Delavayi**, Freilandgloxinie purpurrosa; 30 cm. K 12.  
1 g 1.20, 1 Prise 0.45 M.
- 2179 **Inula glandulosa grandiflora**, Goldmargerite; hellschwefelgelb bis goldgelb; 60 cm. K 12.  
10 g 6.80, 1 Prise 0.40 M.

## Leontopodium, Edelweiß

- 2151 — **alpinum**, echtes Alpenedelweiß. K 12. 1 g 2.40, 1 Prise 0.40 M.
- 2152 — **sibiricum**, großblumiges sibirisches Edelweiß; schön. K 12.  
1 g 5.—, 1 Prise 0.60 M.
- 2195 **Linaria cymbalaria**, Leinkraut. Weiß mit lila, reizend für Ampeln und Steingärten; 30 cm. K 12.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 2197 **Linum perenne**, ausdauernder Lein hellblau; 75 cm. K 12.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.



2198. *Lunaria biennis Silberblatt*.  
1 Prise 0.15 M.

»»»»»||\*|| Samenschmütz-München ||\*||«««««





90. *Leucanthemum irkutsum*. 1 Prise 0.50 M.

90 **Leucanthemum irkutsum**. Was diese neue Margerite auf den ersten Blick anziehend macht, ist neben der schönen Form der Blumen die Eigenschaft, am einzelnen Stiel einen Strauß von 10 und 11 Blüten auf einmal zu tragen. Das und der Umstand, daß sie nach den wilden Margeriten und vor den großblumigen Gartenformen blüht, macht sie als Schnittblume wertvoll. Die Pflanze wird etwa 100 cm hoch, die einzelne Blüte mißt 3—4 cm, der Blütenstrauß 14 cm im Durchmesser.  
10 Prisen 4.50, 1 Prise 0.50 M.

57 **Lobelia fulgens (cardinalis) Königin Viktoria**. Herrliche, scharlachblühende Lobelie, die durch ihr dunkles Laub auch als Blattpflanze schön wirkt; 45 cm. Aussaat warm im Febr. bis März, Sämlinge pikieren, später im Topf verpflanzen und frostfrei überwintern.  
1 g 6.80, 1 Prise 0.40 M.

98 **Lunaria biennis Monviole**. Silberblatt, zu Winterzimmerschmuck geeignet; 120 cm. K 12.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

## Lupinus polyphyllus, Staudenlupine

Ausgezeichnete Gruppen- und Schnittstauden für Sonne und lichten Schatten; 80 cm. K 12.

99 a) **albus**, reinweiß.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.

b) **coeruleus**, blau.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.20 M.

c) **Moerhousii**, reinrosa mit weißen Flügeln. 10 g 1.20, 1 Prise 0.30 M.

d) **roseus**, reinrosa, hervorragend.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.25 M.

e) **luteus**, gelb, wohlriechend, sehr schön. 10 g 2.60, 1 Prise 0.35 M.

100 **Prachtmischung**.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.25 M.

10 a) **Downers neue Spielarten**, wundervolle Auslese herrlicher Farben; früh.  
10 g 1.—, 1 Prise 0.30 M.

10 b) **Lupinus polyph.** „Abendglut“. Neu! Schattierungen von goldgelb, chamois bis tiefrot, vergleichbar mit dem Abendhimmel bei Sonnenuntergang.  
1 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.

## Lupinus, Pechnelke

2201 — **alpina**, Lichtnelke, rosa, reizend; 10 cm. K 12. 10 g 5.60, 1 Prise 0.40 M.

2202 — **chalcidonica**, Brennende Liebe, scharlachrot; 90 cm. K 12.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.15 M.

2204 — **chalcidonica grandiflora**, scharlachrot, großblumig; 90 cm. K 12.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2203 — **viscaria splendens**, Pechnelke, feuerrot, früh; 40 cm. K 12.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2205 **Monarda hybrida**, Etagenblume, Bienenbalsam in Rosa und roten Farbtönen. 10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

## Myosotis, Vergißmeinnicht

2208 — **alpestris „Annemarie Fischer“**. Das großblumigste, dunkelste und schönste Treibvergißmeinnicht der Gegenwart. „Annemarie Fischer“ wird von maßgeblichen Fachleuten als einzigartig bezeichnet. K 13.  
10 Prisen 6.50, 1 Prise 0.70 M.

2207 — **alpestris Blauer Korb**. Großblumig, schön indigoblau, aufrecht und geschlossen wachsend; 30 cm. K 13.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

2209 — **alpestris coerulea**, blau, 30 cm. K 13.  
100 g 6.80 M.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2216 — **alpestris Karminkönig**. Ein karminrosa gefärbtes Myosotis muß schon von außerordentlicher Leuchtkraft sein, wenn es Verbreitung finden will, denn an rosa Färbungen ist im Vergißmeinnicht-Sortiment kein Mangel. „Karminkönig“ besitzt diese Leuchtkraft und darüber hinaus die große Tugend, daß die Farbe nicht verblaßt, wie das sonst meist der Fall ist. Die Pflanze wird 30 cm hoch und baut sich rund und geschlossen auf.  
10 Prisen 8.40, 1 Prise 0.60 M.

2210 — **alpestris alba**, weiß; 30 cm. K 13.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2211 — **alpestris Indigo compacta**, tiefblau, vorzüglich; 20 cm. K 13.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

2212 — **alpestris Messidor**, dunkelblau, spätblühend; 30 cm. K 13.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

2213 — **alpestris robusta grandiflora** (Elise Fonrobert), klarblau mit gefüllten Mittelblumen; 30 cm. K 13.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2214 — **alpestris stricta grandiflora**, indigoblau, säulenartig wachsend; 30 cm. K 13.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.

2215 — **alpestris Viktoria**. 20 cm hoch, das schönste himmelblaue Zwerg-Vergißmeinnicht für Topf und Beet. K 13.  
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.

2221 — **hybrida Isolde Krotz**, verbessertes „Ruth Fischer“ mit tiefblauen, großen Blüten; eine der besten Sorten für Töpfe und Gruppen. K 13.  
1 g 5.—, 1 Prise 0.60 M.



2200 b. *Lupinus polyph.* Abendglut. Neu! Schattierungen von gelb bis tiefrot. 1 Prise 0.40 M.

## Myosotis (Fortsetzung)

2222 — **hybrida Liebesstern**, 20 cm hoch, dunkelhimmelblau, sehr reichblühend, auch für Treiberei geeignet. K 13.  
1 g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

2223 — **hybrida Marga Sacher**, tiefhimmelblau mit Blumen von 1—1½ cm Durchmesser; prachtvolle, robuste Topf- und Schnittsorte. K 13.  
1 g 4.20, 1 Prise 0.50 M.

2224 — **hybrida Ruth Fischer**, großblumig, lebhaft blau, ausgezeichnet für Topf und Gruppen; 25 cm. K 13.  
1 g 2.80, 1 Prise 0.45 M.

2230 — **oblongata Blaue Grasmücke**, tiefblau, sehr schön; 30 cm. K 13.  
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

2231 — **oblongata perfecta**; großblumiges, schönes Kalthaus-Vergißmeinnicht, vor allem als Schnittblume zu empfehlen; 30 cm. K 13.  
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.

2236 — **palustris semperflorens Graf Waldersee**, tiefblau; 30 cm. K 13.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

2237 — **palustris semperflorens Nixenaugen (grandiflora)**, vorzügliches ausdauerndes Vergißmeinnicht, das in gutem, feuchtem Boden den ganzen Sommer durch blüht. K 13.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

2250 **Oenothera Fraseri**, Nachtkerze. Blüten goldgelb, trichterförmig, Belaubung dunkelbraunrot; 50 cm. K 12.  
10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.

## Papaver, Mohn

2254 **Papaver alpinum**, Alpenmohn, schön gemischt; reizend für Steingärten und Trockenmauern; 25 cm. K 12.  
10 g 7.20, 1 Prise 0.40 M.

2256 — **nudicaule**, Islandmohn, einfachblühend, mit weißen, gelben und orangefarbenen Blüten; 40 cm. K 12.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

2257 — **nudicaule „Gartref“**. Neue Spielart des entzückenden Islandmohnes. Die lichtrosa-, creme- und aprikosenfarbenen Blüten haben zierliche, dunklere Säume und wirken dadurch besonders hübsch. K 12.  
10 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.

2257 a) — **nudicaule Kardinal**. Neu! Tief kardinalrot. 1 Prise 0.80 M.

2258 — **nudicaule fl. pl.**, halbfüllte Spielarten. K 12.  
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.

2259 — **orientale**, glühend dunkelrot; 100 cm. K 12.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

2260 — **orientale hybridum**. Türkenmohn. Einer der wirkungsvollsten Frühjahrsblüher. Prachtmischung weißer, rosaroter, scharlachroter und lilafarbener Sorten. K 12.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.





2261. *Pentstemon gent.* 1 Prise 0.30 M.

## Pentstemon

- 2261 — *gentianoides*, Bartfaden. Wunderhübsche Halbstaude mit großer, vielblumiger Blütenähre; 75 cm. Prachtmischung vieler Spielarten. K 12.  
10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.

## Phlox, Flammenblume

- 2262 — *paniculata (decussata)*, Flammenblume gemischt; 90 cm. K 14.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
2263 — *paniculata (decussata) nana*, niedrige gemischt; 60 cm. K 14.  
10 g 5.80, 1 Prise 0.40 M.  
2265 *Physalis Franchetii*, Laternenpflanze, bekannte Staude mit eigenartigen, orangeroten Früchten. K 12.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

## Potentilla, Fingerkraut

- 2267 — *alpina nana*, hellgelb, niedrig, für Steingärten; 25 cm. K 12.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
2268 — *einfachblühende Sorten gemischt*. K 12. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
2270 — *gefülltblühende Sorten gemischt*. K 12. 10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.

## Primula, Staudenprimel

- 2271 — *aurikula (Lulker)* I. Rang. Prachtmischung feinsten Farben, großblumig, schön. K 12.  
10 g 8.80, 1 g 1.20, 1 Prise 0.35 M.  
2272 — *Bulleisiana hybrida*. Neue Spielarten in Rosa, Orange, Karmin, Hell- und Dunkelblau. Prachtvolle Etagenprimel für halbschattige, feuchte Lage; 50 cm. K 12. 10 g 7.20, 1 g 1.—, 1 Prise 0.35 M.  
2273 — *cashmeriana*, Kugelprimel, hellviolett; 30 cm. K 12.  
1 g 6.—, 1 Prise 0.50 M.  
2274 — *Forbesii* Rubin, tiefpurpurviolett, goldgelb geäugelt, reizend; 90 cm. K 12.  
1 g 1.50, 1 Prise 0.40 M.  
2275 — *frondosa*, rosafarbene mit weiß gepudertem Laub; 10 cm. K 12.  
1 g 8.80, 1 Prise 0.60 M.  
2276 — *japonica* Prachtmischung. Prachtvolle, üppige Primel mit quirlständigen, etagenartig angeordneten Blüten in Dunkelrot, Rosa, Weiß und Purpurviolett; 50 cm. K 12.  
10 g 4.—, 1 Prise 0.30 M.  
2277 — *rosea grandiflora*, leuchtend karminrosa; 15 cm. Herrlich, besonders für Steingärten. K 12.  
1 g 2.40, 1 Prise 0.4

- 2278 — *Primula veris colossea* neu! Die Farbenskala umfaßt außer den schon bekannten Tönen ganz neue in Lila, Rosa, kupferfarbenem und dunkelstem Rot. P. veris colossea kann wärmstens empfohlen werden. 1 Prise 1.— M.  
2280 — *veris elatior*, Gartenprimel. Eine der schönsten Frühjahrsblüher; Prachtmischung. K 12. 10 g 5.60, 1 Prise 0.30 M.

## Pyrethrum, Bunte Staudenmargerite

- 2281 — *roseum atrosanguineum*, hell- und dunkelrote Staudenmargeriten gemischt; 80 cm. K 12.  
10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.  
2282 — *hybridum grandiflorum*, Prachtmischung großblumiger, einfachblühender Stauden-Margeriten. K 12.  
10 g 2.40, 1 Prise 0.30 M.  
2283 — *roseum hybridum fl. pl.*, gefüllte und halbgefüllte Sorten in schöner Mischung. K 12.  
10 g 8.40, 1 Prise 0.45 M.

## Rheum

- 2285 — *palmatum tanguticum*, Zierhabarber mit mächtigem, weinrotem Blattwerk; 200 cm.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.  
2284 *Rudbeckia purpurea hybrida*, Sonnenhut. Schöne, neue Formen in Mischung; 100 cm. K 12.  
10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.

## Saxifraga, Steinbrech

- 2286 — *caespitosa*, reizend moosgrün, rasenbildend, mit weißen Blüthen im Juni; 30 cm. K 12.  
10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.  
2286 a) *cotyledon pyramidalis*. Rosettensteinbrech mit weißgerandeten Blättern und pyramidalen, weißen Blütenrispen; 50 cm. K 12. 1 g 1.80, 1 Prise 0.40 M.  
2287 — *hybrida* Blühtenteppich. Rasenbildend, leuchtend karminrot; 10 cm. K 12.  
1 g 1.80, 1 Prise 0.40 M.  
2288 — *ausdauernde Sorten gemischt*. K 12.  
1 g 0.90, 1 Prise 0.30 M.

## Scabiosa caucasica, Stabiose

- 2289 — *alba*, weißblühend, sehr gut. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.  
2290 — *perfecta*, tiefblau, großblumig. 10 g 8.40, 1 Prise 0.45 M.  
2291 — *Schöne von Eisenach*, königspurpur, reichblühend, neu. 10 g 10.40, 1 Prise 0.50 M.  
2294 *Sedum acre*, Mauerpfeffer, gelb, 6 cm hoch für Steingärten. 10 g 5.80, 1 Prise 0.40 M.  
2295 *Sedum spurium*, Fethenne, zartrosa; 15 cm. K 12.  
10 g 5.—, 1 Prise 0.35 M.  
2300 *Sempervivum*, Ewigleben, Hauswurz. Ausdauernde Sorten gemischt. K 12.  
1 g 1.60, 1 Prise 0.40 M.  
2302 *Solidago canadensis*, kanadische Goldrute, goldgelb; 150 cm. K 12.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
2304 *Spergula pilifera*, rasenbildendes Sternmoos, beste Fugenpflanze für Plattenwege; 5 cm. K 12.  
1 g 3.—, 1 Prise 0.40 M.  
2305 *Stachys lanata*, Einfassungstaude; 20 cm. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

## Statice, Sandnelke

- 2309 — *incana (tatarica)*, weiß, die beste für Trockenbinderei; 50 cm. K 12.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.  
2310 — *incana nana*, wie vorige, jedoch 35 cm hoch; gemischt. K 12.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.  
2313 *Thalictrum dipterocarpum*, Wiesenraute. Wunderhübsche Schnittstaude mit zierlichen, lilafarbenen Blütenrispen; 110 cm. K 12.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.  
2315 *Tritoma hybrida* Express, Fackellilie; sehr wirkungsvoll, hellorange, in der Knospe rot; 80 cm. K 12.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
2317 *Trollius europaeus*, Trollblume, Goldranunkel; goldgelb, spätblühend; 50 cm. K 14.  
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.



2291. *Scabiosa caucasica*, Schöne von Eisenach 1 Prise 0.50 M.

## Veronica, Ehrenpreis

- 2320 — *Allionii*, reinweiß, kriechend; 10 cm. K 12.  
10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.  
2321 — *chamaedrys*, Männertreu, blau 20 cm. K 12.  
10 g 1.50, 1 Prise 0.25 M.  
2325 — *repens*, gute Polsterstaude mit dunkelgrüner Belaubung und bläulichweißen Blüten; 5 cm. K 12.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.  
2326 — *teucrium prostrata*, Teppichehrenpreis, blau und weiß gemischt 10 cm. K 12.  
10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.  
2327 *Verbascum hybridum* Harkness, Königskerze, mit riesigen, schwefelgelben Kerzen; 200 cm. K 12.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

## Viola cornuta, Hornveilchen

- Seine Blumen sind weder so groß noch so farbenprätig wie die der Viola tricolor, dafür aber erscheinen sie in ver-schwenkender Fülle und den ganzen Sommer über bis zu den ersten Frösten im Spätherbst. K 13.  
2331 a) *alba*, reinweiß; 15 cm.  
10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
b) *Cyclop*, leuchtend purpurviolett mit großem, weißem Auge; 15 cm.  
10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.  
c) *Frühlingsbote*, purpurn, früh, sehr langblühend; 20 cm.  
10 g 2.20, 1 Prise 0.25 M.  
d) *G. Wermig*, dunkelblau, langstielig, ungeheuer reichblühend, eines der besten für den Schnitt; 20 cm.  
10 g 12.—, 1 g 1.60, 1 Prise 0.40 M.  
e) *Ilona*, weinrot; 20 cm.  
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.  
f) *lutea grdf. (splendens)*, chromgelb, großblumig, sehr hübsch; 20 cm.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.  
g) *Papilio*, blau mit weiß, ungeheuer reichblühend.  
10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
h) *Puck*, halb dunkelpurpurviolett halb gelb; 15 cm.  
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.  
i) *W. H. Woodgate*, leuchtend weichenblau; langstielig, wertvoll für die Blumenschnitt; 20 cm.  
1 g 3.—, 1 Prise 0.50 M.  
k) *Hansa* (Syn. Perle von Vierlanden), eines der besten, tief weichenblau, schöner noch als G. Wermig langstielig, reich und lange blühend 20 cm. 1 g 1.—, 1 Prise 0.40 M.



*Viola cornuta* (Fortsetzung)



l) **Naseweis.** Wie eine lustige Gesellschaft kleiner naseweiser Schelme wirken die vielblumigen, 15–20 cm hohen Polster dieses Hornveilchens. Die beiden oberen Blumenblätter sind dunkel mahagonibraun, die drei unteren leuchtend goldgelb. Lange und überaus reichblühend.

10 Prisen 4.50, 1 Prise 0.50 M.

2332 **Prachtmischung** vieler Sorten.

10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M

*Viola odorata*,  
**Wohlrichendes Veilchen**

2333 — **semperflorens**, Märzveilchen; 10 cm. K 12.

10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.



2331 l. *Viola cornuta* Naseweis. 1 Prise 0.50 M.

*Viola odorata* (Fortsetzung)

2334 — **Kaiserin Augusta**, dunkelblau; 10 cm. K 12. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

2335 — **Königin Charlotte**, großblumig, dunkelblau, das Beste zum Treiben; 10 cm. K 12.

10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.

Ich mache darauf aufmerksam, daß Veilchensamen 30–60 Wochen liegt, ehe er keimt.

2340 **Wahlenbergia grandiflora nana** (Mariesil), Klingelblume, dunkelblau; 40 cm. K 12.

10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.

2345 **Winterharte Blütenstauden**, hohe Sorten gemischt. K 12.

10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

2346 — **niedrige Sorten** gemischt. K 12.

10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

## Immertragende rankenlose Monatserdbeeren



Immertragende rankenlose Monatserdbeere „Rügen-Selekta“. 1 Prise 0.45 M.



**Rügen**, die Hauptsorte. Diese ausgezeichnete Erdbeere liefert bei frühzeitiger Aussaat schon im ersten Sommer eine volle Ernte großer, tief dunkelroter, herrlich duftender Früchte.

10 g 3.—, 1 Prise 0.30 M.

**Rügen-Selekta.** Durch jahrelange Auslese der Pflanzen, die besonders große, wohlgeformte Früchte und besonders reichen Behang aufwiesen, ist es gelungen, die Monatserdbeere „Rügen“ weiter zu verbessern. „Rügen-Selekta“, die neue Sorte heißt, trägt reicher als irgendeine andere und bringt große Früchte von köstlichem Waldbeer-Geschmack.

10 Prisen 4.—, 1 Prise 0.45 M.



**Baron Solemacher.** Eine neue Monatserdbeere von überragendem Wert, enorm fruchtbar, mit großen, rundlichen bis zu 4 g schweren roten Früchten, deren köstliches Aroma dem der Walderdbeere in keiner Weise nachsteht.

10 Prisen 5.40, 1 Prise 0.60 M.

**Baron Solemacher gelbfrüchtig.** Die gelbfrüchtige Sorte zeigt im Grunde alle guten Eigenschaften und Vorzüge der roten, übertrifft sie aber noch in der Würze und Feinheit des Geschmacks der Frucht. Das Fleisch ist weicher und saftiger, man pflückt sie deshalb etwas vor der Vollreife.

Neuheit 1937. 10 Prisen 4.—, 1 Prise 0.50 M.

Harzland siehe unter Neuheiten Seite 20.

### Kurze Kulturanweisung.

Erdbeersamen in warmem Wasser quellen oder in feuchtem Sand vorkieimen. Man sät dann im März in ein warmes Mistbeet oder in Schalen, die mit leichter, sandiger Erde gefüllt sind und hält die Saat geschlossen und eher feucht als trocken. Nach dem Aufgehen werden die zu dicht stehenden Sämlinge pikiert, durch Lüften abgehärtet und im Mai ausgepflanzt. Wie alle Erdbeeren liebt auch die Monatserdbeere frischen Boden und nicht zu sonnige Lage.

Monatserdbeer-Pflanzen finden Sie auf Seite 98.

## Samen von Heilkräutern

- 2450 *Achillea millefolium*, Schafgarbe.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.
- 2451 *Althaea officinalis*, Eibisch.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 2452 — *rosea* var. *nigra*.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 2453 *Arnica montana*, Wohlverleih.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.
- 617 *Artemisia Absinthium*, Wermut.  
10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.
- 567 — *vulgaris*, Beifuß.  
10 g 0.65, 1 Prise 0.25 M.
- 2454 *Asperula odorata* Waldmeister.  
Malkraut. 10 g 2.20, 1 Prise 0.30 M.
- 2456 *Bellis perennis*, Gänseblümchen.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.
- 2473 *Cnicus benedictus*, Benediktenkraut.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 2455 *Capsella bursa pastoris*, Hirtentäschchen. 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 2457 *Datura Stramonium*, Stechapfel.  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.
- 2470 *Digitalis purpurea*, Fingerhut.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 2458 *Erythraea centaureum*, Tausendguldenkraut. 10 g 5.80, 1 Prise 0.40 M.

- 2417 *Gentiana lutea*, gelber Enzian.  
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.
- 2468 *Humulus lupulus*, Hopfen.  
10 g 1.50, 1 Prise 0.25 M.
- 2474 *Hyoscyamus niger*, Bilsenkraut.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 2459 *Hypericum perforatum*, Johanniskraut. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 2413 *Leontodon Taraxacum*, Löwenzahn.  
100 g 2.60, 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.
- 2476 *Malva silvestris* Roßpappel.  
10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.
- 2460 *Matricaria chamomilla*, Kamille.  
10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.
- 590 *Mentha crispa*, Krauseminze.  
1 g 4.—, 1 Prise 0.40 M.
- 591 *Mentha piperita*, Pfefferminze.  
1 g 5.—, 1 Prise 0.40 M.
- 2475 *Nepeta cataria*, Katzenkraut.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 2469 *Papaver Rhoeas*, Kalkschmohn.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

- 2461 *Plantago major*, Wegerich.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 2462 *Primula officinalis*, Schlüsselblume.  
10 g 2.50, 1 Prise 0.30 M.
- 2463 *Pyrethrum cinerariaefolium*, Insektenpulverpflanze.  
10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.
- 2472 *Rheum officinale*, Rhabarber.  
10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.
- 2464 *Sanicula europaea*, Sanikel.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.
- 2465 *Urtica dioica*, Brennessel.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.
- 2466 *Valeriana officinalis*, Baldrian.  
10 g 4.80, 1 Prise 0.35 M.
- 2467 *Verbascum thapsus*, Königskerze.  
10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.



2471 *Euphorbia lathyris*, kreuzblättrige Wolfsmilch, bekannt und geschätzt als Abwehrmittel gegen Wühlmäuse.  
10 g 3.50, 1 Prise 0.30 M.



# Samen von Topfpflanzen

## Begonia Schiefblatt

Man sät den feinen Samen vom Januar bis März gleichmäßig und möglichst dünn in Schalen, die mit guter, sandiger Heideerde gefüllt sind, drück leicht an und befeuchtet vorsichtig mit einem Tauspender. Die Schalen werden warm und dunkel gestellt. Nach etwa 14 Tagen läuft der Same auf. Bis zum ersten Pikieren, das bald zu geschehen hat, wird mäßig gegossen, namentlich bei trübem Wetter. Wiederholtes Verpflanzen in immer neu Erde fördert das Wachstum. Wenn die Pflänzchen erstarkt sind, vertragen und verlangen sie reichliche Bewässerung und wiederholtes Überspritzen. Dann werden sie allmählich an die Luft gewöhnt und in kräftige Erde versetzt. Vor dem Auspflanzen müssen die Blätter gut abgehärtet sein, da sonst Wind und Sonne die Entwicklung hemmen, ja häufig die Pflanzen vernichten.

### Begonia, Knollenbildende

- 2511 — hybrida multiflora  
Goethe. Samenbeständige  
Hybride mit kreisrunden,  
einfachen, zartrosafarbenen  
Blüten von 5—6 cm Durch-  
messer; reichblühend,  
15 cm. 1 Prise 0.80 M.

- 2511 a) — hybrida multiflora  
fl. pl. „Kupfergold“. Die  
rundlichen Blüten dieser  
neuen Begonie sind altgold  
in lebhaftes kupferlachs  
übergehend, karminrosa  
getönt.  
1 Prise 0.90 M.

- 2511 b) Frau Helene Harms,  
tief kanariengelb, Beschrei-  
bung siehe Neuheiten.  
1 Prise 1.— M.

- 2512 — hybrida, einfachblü-  
hende, riesenblumige  
Knollenbegonie. Pracht-  
mischung.  
½ g 4.40, 1 Prise 0.45 M.

- 2514 — — einfachblühende,  
gekrauste Knollenbego-  
nie. Prachtmischung.  
½ g 7.20, 1 Prise 0.50 M.

- 2516 — — gefülltblühende Knollenbego-  
nie. Prachtmischung.  
½ g 24.—, 1 Prise 0.70 M.

- Bertini hybrida compacta. Eine  
Kreuzung der alten „Bertini“ mit einer  
zartrosa Spezies. Die neuen Sorten be-  
sitzen schmale, längliche Blätter und  
glockenförmige, lange Blüten, 20 cm  
hoch, gut verzweigt und sehr reich blü-  
hend.

- 2517 a) leuchtend karminscharlach.  
10 Prisen 5.50, 1 Prise 0.60 M.  
b) zartlachsrosa.  
10 Prisen 5.50, 1 Prise 0.60 M.

### Begonia gracilis

- 2519 — — Carmen, feurigrosa mit dunkel-  
scharlachbraunem Laub, buschig wach-  
send, 25 cm. ½ g 3.30, 1 Prise 0.30 M.

- 2520 — — luminosa, scharlachrot mit rot-  
brauner Belaubung; 25 cm.  
½ g 2.40, 1 Prise 0.40 M.

- 2520 a) — — luminosa compacta, leuch-  
tend scharlachrot mit braunroter Be-  
laubung, 12 cm; ausgezeichnet für Ein-  
fassungen. ½ g 6.—, 1 Prise 0.50 M.

- 2525 — — heterosis „Dresden 1936“.  
22 cm hoch, leuchtend karminrot.  
1 Prise 0.75 M.

- — Olympia, 15 cm leuchtend-  
scharlachrot.  
Siehe Neuheiten. 1 Prise 1.20 M.

- 2523 — — heterosis Tausendschön.  
Wertvolle Neuheit von besonders ge-  
schlossenem Wuchs und erstaunlicher  
Blütenfülle. Die Farbe ist rein zentifol-  
ienrosa, die Pflanze wird nur 12 cm  
hoch und blüht verschwenderisch reich.  
1 Prise 0.75 M.

- 2521 — — Indianerin. Schöne, neue Sorte  
mit lachscharlachroten Blüten und  
tief schwarzpurpurnem, metallisch glän-  
zendem Blattwerk; 25 cm.  
½ g 5.20, 1 Prise 0.50 M.



2538. Begonia semperflorens heterosis „Leuchtfunk“, 1 Prise 0.55 M.

### Begonia gracilis (Fortsetzung)

- 2522 — — Primadonna, reinrosa, karmin-  
rot getönt, vorzüglicher Winterblüher;  
25 cm. ½ g 5.50, 1 Prise 0.50 M.

- 2524 — — Weiße Perle, schneeweiß, groß-  
blumig, sehr schön; 25 cm.  
½ g 2.20, 1 Prise 0.40 M.

### Begonia semperflorens

- 2526 Albert Martin, purpurkarmin, riesen-  
blumig; wüchsig, früh- und reichblü-  
hend, wertvoll für Gruppen und Topf-  
kultur; 30 cm.  
½ g 1.20, 1 Prise 0.30 M.

- 2539 Blitzstrahl. Die dunkelste und leuch-  
tendste B. semperflorens. Die Knospen  
stehen zu 10—12 in lockeren Dolden  
und sind tiefblutrot, die Blumen schar-  
lachkarminrot; 25 cm. Neu!  
½ g 3.20, 1 Prise 0.40 M.

- 2527 Feuermeer, feurig dunkelrot, reich-  
blühend; 15 cm.  
½ g 4.40, 1 Prise 0.45 M.

- 2528 Gruppenkönigin, dunkelrosa, groß-  
blumig; 30 cm.  
½ g 1.50, 1 Prise 0.35 M.

- 2528 a) Glut, neues Rot, vom Reichtumsstand  
sehr günstig bewertet.  
½ g 4.40, 1 Prise 0.45 M.

- 2541 Heterosis „Essen 1938“. Dieser neue  
Bastard fällt durch seine seltene, in  
Begonia semperflorens noch nicht ver-  
tretene Färbung auf.

- Die 2½ cm breiten Knospen zeigen  
ein helles Kirschrot, während die 5x3 cm  
große Blüte amarant-kirschrot gefärbt  
ist. Dadurch, daß das Zentrum der  
Blüte lila hervorleuchtet, wirkt diese  
neue Färbung besonders reizvoll und  
eigenartig. 25 cm hoch, ist gegen Nässe  
und Hitze sehr widerstandsfähig,  
10 Prisen 8.—, 1 Prise 0.90 M.

### Begonia semperflorens (Fortsetzung)

- 2537 Heterosis Gruga, di-  
beste reinkarminrosafar-  
bene, niedrige Sorte für  
Gruppen und Töpfe; 15 cm  
Neu! 10 Prisen 5.50 M  
1 Prise 0.60 M

- 2538 Heterosis Leuchtfunk,  
bisher Rundfunk, di-  
beste Sorte in Karmin  
scharlach, großblumig  
reichblühend; 30 cm.  
½ g 8.—, 1 Prise 0.55 M

- 2530 Lachskönigin, prächt-  
lachsrot, in lachsrosa über-  
gehend, dunkellaubig  
reichblühend; 30 cm.  
½ g 2.40, 1 Prise 0.40 M

- 2532 Liegnitz, frisch rosarot  
lachsrosa getönt, groß-  
blumig; 30 cm.  
½ g 1.80, 1 Prise 0.35 M

- 2531 marginata „Elegant“  
Weiß mit karminrosa Rand  
in der Masse apfelblüten  
rosa wirkend. Die Blume  
sind groß, der Wuchs bu-  
schig, die Pflanze mittel  
hoch und sehr reichblü-  
hend.  
½ g 2.40, 1 Prise 0.40 M

- 2533 Rosabella, leuchtend hellrosa, unge-  
heuer reichblühend, vorzüglich; 15 cm  
½ g 4.40, 1 Prise 0.45 M

- 2534 Schwabenstolz, leuchtend karminrot  
großblumig; 20 cm.  
½ g 2.20, 1 Prise 0.40 M

- 2535 Teppichkönigin, niedrige „Vernon“  
feurig karminrot; 15 cm.  
½ g 2.20, 1 Prise 0.40 M

- 2529 Weiße Gruppenkönigin, schneeweiß  
mit hellgrünem Laub. Neu!  
½ g 1.20, 1 Prise 0.30 M

- 2540 Wintermärchen. Winterblühende,  
schöne Begonie mit saftig hellgrünem  
Laub und leuchtend karmesinrote  
Blumen. Im Juli geht, blüht „Winter-  
märchen“ von Weihnachten an; 25 cm  
Neu! 1 Prise 1.10 M

- 2536 Zauberin, brillantrosa, reichblühend  
15 cm. ½ g 3.60, 1 Prise 0.40 M

- 2544 Begonia Rex, buntblättrige Blattbe-  
gonie in Prachtmischung.  
1 Prise 0.80 M

- 2500 Abutilon hybridum, Samtmalve  
Hübsche, wirkungsvolle Topfpflanze mit  
großen, weit geöffneten Blumen in schö-  
nem Farbenspiel; 100 cm. K 15.  
Prachtmischung.  
10 g 12.—, 1 Prise 0.50 M

- 2503 Acacia lophanta speciosa, Zimmer-  
akazie mit hellgelben Blüten. K 15.  
10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M

- 2504 — schönste Sorten gemischt. K 15  
10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M

- 2501 Agave, beste Arten gemischt.  
100 Korn 1.80, 1 Prise 0.25 M

- 2505 Aralia Sieboldii. Bekannte, schön  
Zimmerpflanze. Frischer Samen ist von  
März an lieferbar. K 15.  
100 Korn 0.60, 1 Prise 0.20 M





## Cyclamen persicum giganteum

Riesenblumiges persisches Alpenveilchen

Die Aussaat kann von Mitte August an bis zum Dezember geschehen; doch wird man meist den September wählen. Der Same kommt in Schalen, die mit sandiger Heideerde locker gefüllt sind, und zwar möglichst dünn, so daß die Körner  $\frac{1}{2}$  cm weit auseinander liegen, wird 1 bis 2 mm hoch bedeckt und leicht ange-drückt. Zum Aufgehen ist eine Bodenwärme von 15 bis 18° Celsius und ebensoviel Luftwärme erforderlich. Sobald die Sämlinge die ersten Blätter gebildet haben, werden sie pikiert und dabei so tief gepflanzt, daß die Knöllchen leicht mit Erde bedeckt sind. Dann stellt man sie in einem Raum, der eine gleichmäßige Temperatur von 15 bis 18° Celsius hat, nahe ans Licht, spritzt tags-über 1—2mal und gibt an mil-den Tagen etwas Luft.



*Cyclamen persicum giganteum*

Im Januar wird ein zweites Mal pikiert. Ende März werden sich die Pflänzchen so weit entwickelt haben, daß sie einzeln in kleine Töpfe gesetzt und in einen warmen Kasten gebracht werden können, der eine Bodenwärme von 20 bis 22° Celsius hat. Wenn die Pflanzen anfangen durchzu-wurzeln, beginnt man mit dem Lüften. Bei hellem Wetter ist überdies für öfteres Spritzen und für Schatten zu sorgen.

Es wird dann noch einigemal verpflanzt, in der Regel dreimal, zuletzt Anfang August. Bei jedem Umpflanzen ist etwas kräftigere Erde zu verwenden, indem der Heideerde etwas Lauberde, alte Mistbeeterde oder alter Rinder-dünger beigemischt werden. Außer-dem muß sie  $\frac{1}{4}$  Sand ent-halten.

- 2579 a) **reinweiß** 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.  
 b) **weiß mit rotem Auge** 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.  
 c) **reinrosa** 100 Korn 2.90, 1 Prise 0.45 M.  
 d) **fliederfarben** 100 Korn 2.90, 1 Prise 0.45 M.  
 e) **leuchtendrot** 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.  
 f) **dunkelrot** 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.  
 g) **Rose von Zehlendorf**, hellachsfarben.  
 100 Korn 3.55, 1 Prise 0.50 M.  
 h) **Perle von Zehlendorf**, dunkellachsfarben.  
 100 Korn 3.55, 1 Prise 0.50 M.

- 2579 i) **Sonnenstrahl**, hellrosa mit blutrotem Auge.  
 100 Korn 2.65, 1 Prise 0.40 M.  
 k) **Leuchtfleur**, leuchtend lachsscharlach, neu.  
 100 Korn 4.70, 1 Prise 0.60 M.  
 2580 **Prachtmischung**. 100 Korn 2.80, 1 Prise 0.40 M.  
 2582 **Rokoko**. Die Blumen dieser Rasse sind ungewöhnlich groß, fein gefranst und gewellt und darum von eigenartiger Schönheit. Prachtmischung aller Farben.  
 100 Korn 3.55, 1 Prise 0.50 M.

## Asparagus, Zier-Spargel

Bekannte, schöne Topfpflanze, unentbehrlich für Ampel und Blumentisch, feine Bindereien und Dekorationen aller Art.

- 2506 — **falcatus**. Raschwachsender, schöner Ranker mit glänzend dunkelgrünen gebogenen Blättchen. K 15.  
 1000 Korn 12.—, 100 Korn 1.60 M.  
 10 Korn 0.30 M.  
 2508 — **plumosus nanus**, wertvoller Zier-spargel für Topfkultur und Binderei;  
 60 cm. K 15.  
 1000 Korn 4.—, 100 Korn 0.70 M.  
 1 Prise 0.25 M.

## Asparagus (Fortsetzung)

- 2509 — **plumosus robustus** Marktbeherr-scher, äußerst wüchsig und robust, mit langen Trieben; 60 cm. K 15.  
 1000 Korn 8.—, 100 Korn 1.20 M.  
 1 Prise 0.30 M.  
 2507 — **verticillatus**. Winterharter, wüch-siger, langrankender Zierspargel fürs Freie; liefert vorzügliches Schnittgrün.  
 K 15. 10 g 2.20, 1 Prise 0.30 M.  
 2510 — **Sprengerl**, ausgezeichnete, harte und anspruchslöse Ampelpflanze, die während des Sommers auch im Freien stehen kann. K 15. 1000 Korn 3.20 M.  
 100 Korn 0.60, 1 Prise 0.25 M.

## Cineraria hybrida grandiflora

Altbekannte, schöne, reich- und lange blühende Topfpflanze fürs Zimmer und Kalthaus. 40 cm. K 18.

- 2561 a) **alba**, reinweiß.  
 $\frac{1}{2}$  g 5.60, 1 Prise 0.50 M.  
 b) **atrorosea**, altrosa, schön.  
 $\frac{1}{2}$  g 5.60, 1 Prise 0.50 M.  
 c) **azurea**, „azur-bis marineblau.“  
 $\frac{1}{2}$  g 5.60, 1 Prise 0.50 M.  
 d) **Matador**, tief kupferscharlach.  
 schön.  $\frac{1}{2}$  g 5.60, 1 Prise 0.50 M.  
 e) **Rosamunde**, prächtig hellrosa mit weißer Mitte.  
 $\frac{1}{2}$  g 5.60, 1 Prise 0.50 M.



2546. *Calceolaria hybrida grandiflora*.  
 1 Prise 0.60 M.

## Calceolaria, Pantoffelblume

- 2546 — **hybrida grandiflora**, großblu-mige, getigerte und getuschte hohe Pantoffelblumen in Prachtmischung.  
 40 cm. K 16.  
 $\frac{1}{2}$  g 8.—, 1 Prise 0.60 M.  
 2548 — **hybrida grandiflora pumila**, groß-blumige, getigerte und getuschte Zwerg-sorten in Prachtmischung. 20 cm. K 16.  
 $\frac{1}{2}$  g 8.—, 1 Prise 0.60 M.  
 2549 — **hybrida multiflora nana**. Reizende reichblühende Neuheit. Das Farben-spiel ist außerordentlich kontrastreich. Die gelben Töne sind mit feinsten, braunen Punkten getigert, die braunen und roten von fabelhafter Leuchtkraft.  
 30 cm. K 16.  
 $\frac{1}{2}$  g 9.—, 1 Prise 0.60 M.  
 2550 **Campanula fragilis**, hellblaue Zim-mer-Glockenblume; reizende Ampel-pflanze. K 15.  
 $\frac{1}{2}$  g 1.60, 1 Prise 0.40 M.  
 2554 **Canna indica**, indisches Blumenrohr. Neue großblumige, frühe Sorten in Prachtmischung. K 17.  
 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.



2550. *Campanula fragilis*.  
 1 Prise 0.40 M.





2561 e. *Cineraria hybrida grandiflora*  
„Rosamunde“. 1 Prise 0.50 M.

*Cineraria* (Fortsetzung)

2561 f) **Sammeltkleid**, ausgezeichnete Neuheit mit dunkelsamtvioletten Blumen, die zu ansehnlichen, dichten Sträuben vereinigt sind; 40 cm.  
½ g 2.50, 1 Prise 0.40 M.

2562 — **hybrida maxima**, Riesenblumige Prachtmischung, eine Auslese des wahrhaft Besten an Wuchs und Form. Herrliches Farbenspiel. 40 cm.  
½ g 5.60, 1 Prise 0.50 M.

2563 **Cineraria Fasbender**. Neu! Große Blütendolden, kleinblättriges Laub, niedrig kompakter Wuchs, a) blau, b) rosarot, c) braunrot, d) Prachtmischung je 1 Prise 1.80 M.

2564 **Gute Mischung**.  
½ g 1.80, 1 Prise 0.35 M.

2565 — **hybrida maxima nana**. Riesenblumige Prachtmischung halbhocher Cinerarien. 30 cm.  
½ g 5.60, 1 Prise 0.50 M.

2566 — **hybrida Weißenseer Rasse** (Berliner Markt). Vorzügliche Rasse mit mittelgroßen, zu dichten Buketts gedrängten Blumen in reichem Farbenspiel; 40 cm. K 18.  
½ g 2.—, 1 Prise 0.40 M.

2570 — **hybrida plenissima**, dichtgefüllt, reiches Farbenspiel; 40 cm. K 18. ½ g 5.40, 1 Prise 0.50 M.

2572 — **hybrida polyantha stellata nana**, kleinblumige Cinerarien gemischt; 60 cm. K 18.  
½ g 1.50, 1 Prise 0.35 M.

2573 — **maritima candidissima**, vorzügliche, silberweiße Einfassungspflanze; 40 cm. K 18.  
100 g 2.60, 10 g 0.50 M.  
1 Prise 0.15 M.

2574 — **Diamant**, wie obige, besonders geschlossen wachsend und feingliedrig; 40 cm. K 18.  
100 g 4.50, 10 g 0.90 M.  
1 Prise 0.20 M.

2575 **Coleus hybridus**, Buntlippe. Schönste, lebhaft gefärbte Sorten in Prachtmischung; 50 cm. K 15.  
10 g 3.20, 1 Prise 0.35 M.

2589 **Cordylone indivisa**, Keulenlilie, dekorative Blattpflanze fürs Zimmer. K 15. 10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

2578 **Cuphea platycentra**, granatrot, für Einfassungen und Töpfe; 30 cm. K 15. 1 g 1.80, 1 Prise 0.40 M.

2592 **Echeveria de Smetiana**, schöne Sukkulente für Topfkultur und Teppichbeete, niedrig, weißblättrig, Blüte purpur; 20 cm.  
1 Prise 0.30 M.

2595 **Erica**, Heide; Cap Spezies gemischt. 1 g 2.—, 1 Prise 0.40 M.

2597 **Eucalyptus globulus**, Blaugummi-baum; gute Zimmerpflanze. K 15.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

2598 **Ficus elastica**, Gummibaum. K 20.  
100 Korn 1.30, 1 Prise 0.30 M.

2600 **Freesia hybrida Raglonieri**, Prachtmischung neuer Sorten; 25 cm. K 2 und 12. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.

2602 — **refracta alba**, Maiblume von Cap, reinweiß mit gelbem Fleck, wohlriechend; 30 cm. K 2 und 12.  
10 g 0.80, 1 Prise 0.20 M.

2603 **Fuchsia hybrida**, einfache und gefüllte Sorten gemischt; 45 cm. K 21.  
100 Korn 1.80, 1 Prise 0.35 M.

2604 **Gerbera Jamesoni hybrida**, schöne Topfpflanze mit graziösen, langstieligen, vielfarbigen Strahlenblüten; vorzüglich für den Blumenschnitt. 60 cm. K 15.  
100 Korn 1.20, 1 Prise 0.35 M.

2608 **Gloxinia hybrida grandiflora**, Prachtmischung aller Farben und Sorten. K 20. ½ g 5.—, 1 Prise 0.50 M.

2609 **Grevillea robusta**, australische Seiden-eiche; dankbare Zimmerpflanze für kühle Räume. 10 g 1.40, 1 Prise 0.30 M.

**Heliotropium peruvianum**

Vanille. Bekannte, dankbare, wohlriechende Topf-, Teppichbeet- und Einfassungspflanze. K 12.

2610 — **Königin Margarete**, dunkelblau; 40 cm. 10 g 2.20, 1 Prise 0.30 M.

2611 — **Marine**, marineblau, treu aus Samen fallend; 40 cm.  
10 g 6.—, 1 Prise 0.40 M.

2612 — **Valencia**, riesenblumig, leuchtend fliederblau.  
10 g 4.60, 1 Prise 0.35 M.

2614 — **Prachtmischung**.  
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

**Impatiens, fleißiges Lieschen**

2616 — **Holstil hybrida**, Prachtmischung neuer Sorten; 45 cm. K 15.  
1 g 2.40, 1 Prise 0.35 M.

2618 — **Sultanii hybrida**, reizende Topfpflanze fürs Zimmer und für halbschattige Balkone und Gruppen. Prachtmischung; 45 cm. K 15.  
1 g 3.—, 1 Prise 0.40 M.



2639 c. *Primula malacoides* „Brilliantrot“.  
1 Prise 0.70 M.



2616. *Impatiens Holstii*. 1 Prise 0.35 M.

2620 **Kalanchoe Blossfeldiana** (globulifera coccinea). Hübsche Crassulacee mit leuchtend scharlachroten, an Bouvardien erinnernden Blumen. Blüht vom Februar bis Mai; 25 cm. Neu! K 15.  
1 Prise 0.40 M.

2627 **Medeola asparagoides**, Myrtenblatt; reizende Schlingpflanze, ausgezeichnet für feine Binderei und Tafelschmuck. K 15.  
10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

2628 **Mimosa pudica**, Sinnpflanze, „Rühr mich nicht an“. Die feingegliederten Blättchen klappen bei der leisesten Berührung zusammen; 60 cm. K 15.  
10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.

**Musa, Bananenbaum**

2629 — **ensete**, schöne interessante Blatt-pflanze, leicht aus Samen zu ziehen. K 17.  
100 Korn 14.—, 25 Korn 3.40 M.  
1 Prise 0.65 M.

2633 **Pelargonium hederacifolium**, Efeu-geranien in Prachtmischung. K 21.  
100 Korn 4.80, 1 Prise 0.60 M.

2634 — **zonale**, einfache, aufrechtstehende Geranien in Prachtmischung. K 12. 10 g 2.—, 1 Prise 0.30 M.

**Primula malacoides, Flieder-Primel** K 15

Graziöse, überreich blühende, dabei leicht und rasch zu kultivierende Topfprimel. Man sät von Juni bis August und überwintert im Kalthaus oder im warmen Kasten. Die Blütezeit währt ohne Unterbrechung von Januar bis zum März.

2639 a) — **malacoides**, zartlila, reichblühend; 40 cm.  
1 g 1.10, 1 Prise 0.30 M.

b) — **malacoides** „Treu Rosa“. Rein karminfarben, zu 90% echt aus Samen fallend.  
1 g 3.60, 1 Prise 0.50 M.

c) — **malacoides** „Brilliantrot“. Diese herrliche, neue Fliederprimel ist wirklich rot, nicht, wie so manche ihrer „auch“ roten Vorgängerinnen, rötlichviolett. Sie dürfte zur Zeit das Beste sein, was in rot unter den Fliederprimeln existiert. Die Pflanze selbst wächst gedungen und üppig und blüht sehr reich. Für den Erwerbsgärtner von außerordentlichem Werte.

1 g 9.60, 1 Prise 0.70 M.



2635 b. *Primula obconica grandiflora* Berliner Rot. 1 Prise 0.45 M.

## Primula obconica grandiflora

Man sät, je nachdem man die Pflanzen im Herbst, im Winter oder im Frühjahr zur Blüte bringen will, in den Monaten Januar bis Mai in Schalen oder Kisten, die mit einer Mischung von  $\frac{2}{3}$  frischer, sandiger Heide- und  $\frac{1}{3}$  Mistbeeterde gefüllt sind. Der Samen wird schwach oder gar nicht bedeckt und bei 15° Celsius schattig und gleichmäßig feucht gehalten. Letzteres ist von besonderer Wichtigkeit, da schon ein oberflächliches Abtrocknen die Aussaat vernichtet. Die Sämlinge werden pikiert und zeitig zunächst in 8er-, dann in 12er-Töpfe verpflanzt. Man lüftet häufig, schützt die Pflanze aber vor Sonnenbrand.

- 2635 a) *alba*, reinweiß  $\frac{1}{2}$  g 4.40, 1 Prise 0.45 M.  
 b) *Berliner Rot*, dunkelblutrot, Rasse Müller  $\frac{1}{2}$  g 4.80, 1 Prise 0.45 M.  
 c) *Hamburger Rot*  $\frac{1}{2}$  g 4.80, 1 Prise 0.45 M.  
 d) *rosea gigantea*  $\frac{1}{2}$  g 3.80, 1 Prise 0.40 M.  
 e) *Perle vom Niederrhein*, dunkelkupferrot, großblumig, gedungen wachsend.  $\frac{1}{2}$  g 5.20, 1 Prise 0.50 M.  
 2636 *Prachtmischung*.  $\frac{1}{2}$  g 3.60, 1 Prise 0.40 M.  
 2638 *Primula obconica grandiflora* *gigantea*. Riesenblumige *Prachtmischung*.  $\frac{1}{2}$  g 4.—, 1 Prise 0.45 M.



### Weitere gute Obconica-Primeln

- 2635 e) *Primula obconica alba* „Schneelawine“. Reinweiß, großblumig, von außerordentlicher Reichblütigkeit und Reinheit der Farbe. Ein Winterblüher von großer Zukunft.  $\frac{1}{2}$  g 6.—, 1 Prise 0.80 M.  
 2635 f) *Primula obconica* „Königssee“. Leuchtend hellblau mit gelbem Schlund, großblumig, eine Spitzenleistung langjähriger Züchterarbeit, ein Schlager für die nächsten Jahre.  $\frac{1}{2}$  g 9.—, 1 Prise 1.— M.  
 2635 g) *Primula obconica sanguinea* „Bayernblut“. Tiefdunkelblutrot, riesenblumig, unstrittig die Beste in dieser Farbe. „Bayernblut“ blüht ungeheuer reich, hat außergewöhnlich haltbare Blumen und üppiges, dichtes, weiches Blattwerk. Unempfindlich und leicht zu kultivieren, vorzüglicher Winterblüher.  $\frac{1}{2}$  g 4.80, 1 Prise 0.60 M.  
 2635 h) *Neuheit! Primula obconica* „Fasbender“. Leuchtend dunkelrot, voller kompakter Wuchs und großer Blütenreichtum. 10 Port. 11.—, 1 Port. 1.20 M.

## Primula sinensis fimbriata

gefranste Chineserprimel

Die Kultur ist ähnlich der der *Pr. obconica*, doch sät man meist im Mai. Da die Chineserprimeln nur schwache Wurzeln bilden, muß beim Verpflanzen vorsichtig gearbeitet werden. Man setze vor allem nicht zu tief und hüte sich, beim Gießen die Blätter zu benetzen.

- 2643 a) *alba*, reinweiß  $\frac{1}{2}$  g 2.—, 1 Prise 0.40 M.  
 b) *coccinea*, purpurkarmin  $\frac{1}{2}$  g 2.—, 1 Prise 0.40 M.  
 c) *coerulea*, hellblau  $\frac{1}{2}$  g 2.—, 1 Prise 0.40 M.

## Primula sinensis fimbriata (Fortsetzung)

- d) *Defiance*, leuchtend tiefrot mit schwarzem Auge.  $\frac{1}{2}$  g 2.40, 1 Prise 0.40 M.  
 e) *Karfunkelstein*, tief dunkelblutrot, schön und empfehlenswert.  $\frac{1}{2}$  g 3.20, 1 Prise 0.45 M.  
 f) *Matador*, gesättigt erdbeerrot mit Indischrot getönt. Starkwüchsig, reichblühend, schön.  $\frac{1}{2}$  g 2.—, 1 Prise 0.40 M.  
 g) *Morgenröte*, zart fleischfarbig rosa, besonders reichblühend, eine der beliebtesten Sorten.  $\frac{1}{2}$  g 1.60, 1 Prise 0.35 M.  
 h) *Sedina*, karminrosa, früh- und reichblühend, wüchsig.  $\frac{1}{2}$  g 1.60, 1 Prise 0.35 M.  
 i) *Lukretia*, Amarantpurpur, großblumig, sehr gut gefranst, unzweifelhaft eine der wertvollsten chinesischen Primeln. Neu.  $\frac{1}{2}$  g 2.60, 1 Prise 0.50 M.  
 k) *Rosakönigin*, rein karminrosa, großblumig, sehr schön und wüchsig.  $\frac{1}{2}$  g 2.40, 1 Prise 0.40 M.  
 l) *Blender (Dazzler)*, neue, aufsehenerregende Chineserprimel mit prachtvoll orangerot gefärbten Blumen. Die Pflanze wächst robust und gedungen.  $\frac{1}{2}$  g 8.—, 1 Prise 0.80 M.  
 m) *Eos*. Die gut gefransten, sehr edlen Blumen dieser Neuheit erreichen  $5\frac{1}{2}$  cm Durchmesser, übertreffen die von „Morgenröte“ bedeutend. Die Blütenfarbe ist ein seidiges Zartrosa. Ein gelbgrünes Auge, das hellbraun umringt ist, hebt sich wirksam von diesem feinen Farbton ab. 10 Prisen 9.—, 1 Prise 1.— M.  
 2644 *Prachtmischung I. Rang*.  $\frac{1}{2}$  g 2.—, 1 Prise 0.40 M.  
 2645 *Sehr gute Mischung*.  $\frac{1}{2}$  g 1.20, 1 Prise 0.30 M.  
 2646 *Olympia Hybriden*. Neuheit, edelgeformte Riesenblumen in reichhaltigem Farbenspiel.  $\frac{1}{2}$  g 4.80, 1 Prise 0.70 M.

- 2647 *Saintpaulia ionantha (grandiflora)*, Usambara-Veilchen, tiefblaue, großblumige, schöne und harte Zimmerpflanze; 10 cm. K 15. 1 Prise 0.60 M.

## Salvia, Salbei

- 2649 — *splendens* Feuerball, importiert. 10 g 2.80, 1 Prise 0.35 M.  
 a) — *splendens* Feuerball, Samen deutscher Ernte, besonders früh blühend und gleichmäßig wachsend. 30 cm. K 15. 10 g 10.40, 1 g 1.40, 1 Prise 0.45 M.  
 2650 — — *Zürich für Gruppen*, importiert. 10 g 2.80, 1 Prise 0.35 M.  
 2651 — *splendens* Rakete, dunkelrot, außerordentlich früh- und reichblühend, das Ideal einer Salvia. Fällt treu aus Samen. 25 cm. K 15. 10 g 15.—, 1 g 2.—, 1 Prise 0.55 M.  
 2653 — — *compacta* Feuerzauber, durch jahrelange Einzelauslese aus der Sorte „Feuerball“ gewonnene neue Salvia, die sich durch außerordentliche Frühzeitigkeit auszeichnet. „Feuerzauber“ kommt etwa 3 Wochen vor „Feuerball“. Sie übertrefft Feuerball durch ihren niedrigen Wuchs, überaus reiche Blütenrispe und Leuchtkraft. 10 g 18.—, 1 g 2.40, 1 Prise 0.60 M.  
 — — *Johannisfeuer*, vorzügliche Neuheit, 25 cm hoch, siehe bei Neuheiten. 10 Port. 8.—, 1 Port. 0.90 M.

- 2654 *Saxifraga sarmentosa* Steinbrech. Hübsche, langrankende Ampelpflanze; 30 cm. 1 Prise 0.40 M.

2643 m. *Primula sinensis fimbriata* „Eos“. 1 Prise 1.— M.





2649 a. *Salvia splendens* Feuerball, deutsche Ernte. 1 Prise 0.45 M.

## Solanum, Nachtschatten K 5

- 2655 — *Hendersonii*, vorzügliche Marktpflanze mit orangescharlachroten Früchten; 40 cm. 10 g 2.80, 1 Prise 0.30 M.  
 2656 — *Hendersonii* New Paterson, mit kirschförmigen leuchtend scharlachroten Früchten; 30 cm. 10 g 3.80, 1 Prise 0.35 M.  
 2657 — *pseudo capsicum*, rotfrüchtig; 90 cm. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
 2658 — *robustum*, prächtig weinrot belaubt, schön für Gruppen; 120 cm. 10 g 2.—, 1 Prise 0.30 M.

## Kakteen-Sorten K 19

- 2745 *Astrophytum myrionostigma*, Bischofsmütze. 100 Korn 2.20, 1 Prise 0.40 M.  
 2750 *Cephalocereus Palmeri*. 100 Korn 1.50, 1 Prise 0.30 M.  
 2751 — *senilis*, Greisenhaupt. 100 Korn 2.40, 1 Prise 0.40 M.  
 2752 *Cereus candicans*. 100 Korn 1.80, 1 Prise 0.30 M.  
 2753 — *geometricans*. 100 Korn 1.—, 1 Prise 0.25 M.  
 2754 — *grandiflorus*, Königin der Nacht. 100 Korn 2.20, 1 Prise 0.40 M.  
 2755 — *pasacana*. 100 Korn 0.90, 1 Prise 0.20 M.  
 2756 — *Spachianus*. 100 Korn 1.—, 1 Prise 0.25 M.  
 2757 — *Straussii*. 100 Korn 1.40, 1 Prise 0.30 M.  
 2758 *Echinocactus Grusonii*. 100 Korn 1.—, 1 Prise 0.25 M.  
 2759 — *multiflorus*. 100 Korn 1.80, 1 Prise 0.35 M.  
 2760 — *Saglionis*. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
 2761 *Mamillaria candida*. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
 2762 — *rhodantha*. 100 Korn 1.40, 1 Prise 0.30 M.  
 2763 *Opuntia ficus indica*. 100 Korn 0.90, 1 Prise 0.20 M.  
 2764 — *microdasys*. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.



2754. *C. grandiflorus*, Königin der Nacht. 1 Prise 0.40 M.

- 2661 *Streptocarpus hybridus grandiflorus*, Drehfrucht: Prachtmischung großblumiger Sorten; 30 cm. K 20. ½ g 4.80, 1 Prise 0.45 M.  
 2665 *Torenia Baillionii*, gelb mit braun; 30 cm. K 15. 10 g 16.—, 1 g 2.—, 1 Prise 0.40 M.  
 2666 — *Fournieri*, samtigblau, schön; 30 cm. K 15. 10 g 2.—, 1 Prise 0.30 M.  
 2670 *Vinca rosea*, weiß und rosa blühendes Immergrün, gemischt 30 cm. K 15. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.  
 2671 — *rosea delicata*, hellblau; 30 cm. K 15. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

## Palmen-Samen K 17

- 2701 *Chamaerops excelsa*, hohe Fächerpalme. 100 Korn 0.50, 1 Prise 0.20 M.  
 2702 — *humilis*, Zwergfächerpalme. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
 2703 *Cocos australis*, Kokospalme. 100 Korn 3.—, 1 Prise 0.40 M.  
 2705 — *plumosa*. 100 Korn 2.60, 1 Prise 0.35 M.  
 2706 — *Weddelliana*. 100 Korn 8.—, 1 Prise 0.60 M.  
 2704 *Corypha australis*, Schirmpalme. 100 Korn 4.50, 1 Prise 0.50 M.  
 2707 *Kentia Belmoreana*. 100 Korn 14.—, 1 Prise 0.90 M.  
 2708 *Latania borbonica* (*Livistona sloensis*), Fächerpalme. 100 Korn 2.—, 1 Prise 0.30 M.  
 2709 *Phoenix canariensis*. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
 2712 — *dactylifera*, echte Dattelpalme. 100 Korn 3.—, 1 Prise 0.35 M.  
 2710 — *reclinata*. 100 Korn 2.40, 1 Prise 0.35 M.  
 2713 — *silvestris*. 100 Korn 1.60, 1 Prise 0.25 M.  
 2711 — *tenuis*. 100 Korn 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
 2725 Verschiedene leicht zu kultivierende Palmen gemischt. 100 Korn 1.50, 1 Prise 0.25 M.

## Wasserpflanzen für Aquarien

- 2900 *Allisma plantago*, Froschlöffel. 10 g 0.90, 1 Prise 0.20 M.  
 2901 *Cyperus alternifolius*, Cypergras. 10 g 1.40, 1 Prise 0.25 M.  
 2902 — *papyrus*, Papierstaude. 1 g 1.80, 1 Prise 0.35 M.  
 2903 *Potamogeton natans*, schwimmendes Laichkraut. 10 g 2.60, 1 Prise 0.30 M.  
 2904 *Sagittaria sagittifolia*, Pfeilkraut. 10 g 3.70, 1 Prise 0.35 M.

## Kakteen-Samen

### Kakteen-Mischungen K 19

- 2800 Aloe in schönster Mischung. 100 Korn 0.90, 1 Prise 0.25 M.  
 2801 Astrophyten (Sternkakteen) schönster Mischung. 100 Korn 2.50, 1 Prise 0.40 M.  
 2802 Cereen (Säulenkakteen) in schönster Mischung. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
 2803 Echinocakteen (Igelkakteen) schönster Mischung. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
 2804 Echinocereen (Igel-Säulenkakteen) in schönster Mischung. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
 2805 Echinopsen (Seeigelkakteen) schönster Mischung. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
 2811 Blühende Steine (Lithops) schönster Mischung. 100 Korn 2.40, 1 Prise 0.40 M.  
 2806 Mamillarien (Warzenkakteen) schönster Mischung. 100 Korn 1.20, 1 Prise 0.25 M.  
 2812 Mesembrianthemum in schönster Mischung. 1 Prise 0.40 M.  
 2807 Opuntien (Feigenkakteen) in schönster Mischung. 100 Korn 0.80, 1 Prise 0.20 M.  
 2808 Phyllocakteen (Blattkakteen) neue schöne Spielarten. 100 Korn 2.20, 1 Prise 0.40 M.  
 2809 Pilocereen (Haar-Säulenkakteen) in schönster Mischung. 100 Korn 1.80, 1 Prise 0.30 M.  
 2810 Mischung aller Arten. 100 Korn 1.—, 1 Prise 0.25 M.




# Schmitzsche Knollenbegonien

Nicht viele Pflanzen sind so dankbar und unserer Pflege wert wie Knollenbegonien. Wer sie kennt, wird schwer verstehen, daß man sie nicht in viel größerer Zahl im Zimmer, als Schmuck windgeschützter Fenster und im Garten auf Beet und Rabatte antrifft. Über die Besonderheiten ihrer Verwendung sei kurz folgendes gesagt. Die wirkungsvolle, großblumige Knollenbegonie ist gegen Wind empfindlich und leidet unter heißem Sonnenbrand, man pflanzt sie deshalb mit Vorteil auf geschützte, leichtbeschattete Beete oder stellt sie ans Nordostfenster. In kühler, feuchter Luft gedeiht sie am besten. Die vielblumigen Gruppenbegonien vertragen Sonne viel besser, manche von ihnen sogar Prallsonne, doch gehen sie alle mehr oder minder gut auch im Halbschatten. Begonien lieben lockere, nährhafte Erde. Im Topf und Fensterkistchen gebe man  $\frac{1}{2}$  Laub-  $\frac{1}{2}$  Heide-,  $\frac{1}{2}$  fette Mistbeeterde und viel Sand. Auf den laufenden Meter braucht man 4 Knollen, auf den qm 18 Knollen.

Eine ausführliche Kulturanweisung steht auf Wunsch zu Diensten.

## Schmitzsche gefüllte großblumige Knollenbegonien

 für Beete, Töpfe und Fensterkisten. Meine gefüllten Prachtbegonien, in eigener Kultur gewonnen, werden durch schärfste Auslese ständig verbessert und sind, was Schönheit und Größe der Blumen und das wundervolle Farbenspiel anlangt, kaum mehr zu überbieten. Noch jeder Besucher meiner Gärtnerei in München, Schleißheimer Straße 193, war vom Umfang und von der Pracht meiner Begonienvermehrung begeistert.

**Einzelfarben:** reinweiß, reingelb, orange und kupferfarben, lachsrosa, reinrosa, scharlachrot, dunkelrot.

100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

**Prachtmischung:** 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.

*Gefüllte großblumige Knollenbegonie*



## Schmitzsche gefüllte gefranste Knollenbegonien



Eine wunderhübsche Form für Topfkultur. Die Blüten mit ihren tief eingeschnittenen Blumenblättern wirken lustig und elegant zugleich.

**Einzelfarben:** reinweiß, reingelb, orange, lachsrosa, reinrosa, scharlachrot, dunkelrot.

100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

**Prachtmischung:** 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.

## Schmitzsche einfache riesenblumige Knollenbegonien

Die beste Form für große Gruppen, schattige Beete und Fensterkisten; Blumen von 12—15 cm Durchmesser sind keine Seltenheit.

**Einzelfarben:** reinweiß, reingelb, kupfer, orange, reinrosa, scharlachrot, dunkelrot.

100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.

**Prachtmischung:** 100 St. 14.—, 10 St. 1.60, 1 St. 0.20 M.

## Schmitzsche einfache gekrauste Knollenbegonien

für Freiland und Töpfe. Die Blumen sind ebenso groß wie die der gewöhnlichen, einfachblühenden Form, haben aber einen vielfach gefalteten Rand. Sehr hübsch und empfehlenswert.

**Einzelfarben:** reinweiß, reingelb, kupferfarben, orange, reinrosa, scharlachrot.

100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.

**Prachtmischung:**

100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 1 St. 0.20 M.

## Einfache bärtige Knollenbegonien (cristata)

Die Blumen tragen auf der Innenseite ein eigenartiges, hahnenkammähnliches Gebilde, das sie höchst anziehend und interessant macht. Nur für Topfkultur.

**Einzelfarben:** reinweiß, reingelb, orange, lachsrosa, reinrosa, scharlachrot.

100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

**Prachtmischung:**

100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.



## Gefüllte Ampelbegonien

Eine neue reizende Begonienform für Töpfe und Blumenampeln mit dünnen, hängenden Trieben und zierlichem, schmalem Blattwerk. Die Pflanzen werden etwa 30 cm hoch, verzweigen sich stark nach allen Seiten und blühen ungemein reich.

**Einzelfarben:** reinweiß, reingelb, rosa, karminrot, leuchtendrot

100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

**Prachtmischung:**

100 St. 21.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.



# Gruppenbegonien



*Begonia multiflora* fl. pl. „Frau Helene Harms“

**Alice Crousse.** Frisch lachsrosa, großblumig, gut gefüllt; bekannte Sorte mit schönem, geschlossenem Wuchs.  
100 St. 60.—, 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.

**Ami Jean Bard.** Kupfergelb, halbgefüllt; die Pflanze wächst gedrungen und blüht außerordentlich reich.  
100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

**Bertini.** Scharlach zinnoberröt, einfach, länglich glockenförmig; wird nur 30 cm hoch und blüht selbst in voller Sonne verschwenderisch reich.  
100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

**Bertini hybrida Germania.** Schöne, gedrungen wachsende Neuheit mit amarantroten, einfachen Blumen.  
100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

**Feuerflamme.** 15 cm hohe Gruppensorte mit kleinen gefüllten Blumen von der Form der „Helene Harms“. Gedeiht in voller Sonne. Sehr zu empfehlen.  
100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

**Frau Helene Harms.** Die Perle unter den vielblumigen Begonien, niedrig, überreich blühend und besonders widerstandsfähig; die kleinen gefüllten Blumen haben das Gelb der Marechal Niel Rose und erscheinen in verschwenderischer Fülle. Besonders für sonnige Beete geeignet.  
100 St. 35.—, 10 St. 4.—, 1 St. 0.45 M.

**Frau Richard Galle.** Neue, hervorragende B. multiflora, in Wuchs, Höhe und Blütenform der Helene Harms ähnlich, mit chamoisgelben, kupferrot überlaufenen Blumen und dunkler Belaubung. Schön u. wertvoll.  
100 St. 50.—, 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

**Graf Zeppelin.** Scharlachrot, klein, dicht gefüllt; widerstandsfähig und sehr reichblühend; 15 cm hoch.  
100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

**Lafayette.** Leuchtend scharlach zinnoberröt, gefüllt, dunkellaubig.  
100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

**Margarete Eysser.** Eine prachtvolle Neuheit mit großer Zukunft. Die mittelgroßen Blumen sind gut gefüllt und von schönstem, leuchtendem Lachsrosa.  
100 St. 70.—, 10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

**Mad. Fréne Eysser.** Großblumig, lachsorange, z. Z. wohl die beste B. multiflora überhaupt. Neu!  
100 St. 65.—, 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

**Prinzessin Stefanie.** Leuchtend rosa, kleinblumig, dichtgefüllt; vorzügliche, außerordentlich reichblühende Gruppensorte.  
100 St. 50.—, 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

**Rouget de L'Isle.** Leuchtend scharlachrot, groß, gut gefüllt; eine ausgezeichnete, reichblühende Topfsorte.  
100 St. 70.—, 10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

**Wilhelm Eysser.** Hervorragende Neuheit mit leuchtend feuerroten, großen, locker gefüllten Blumen, die frei über dem dunklen Laub stehen; die Pflanze wächst geschlossen, blüht ungeheuer reich und ist nicht im geringsten sonnenempfindlich.  
100 St. 70.—, 10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

## Canna indica

Eine der wirkungsvollsten Gruppenpflanzen; das südlich-üppige Blattwerk und die wundervollen, weithin leuchtenden Blüten kommen am besten zu Geltung, wenn sie für sich allein in große Trupps gestellt wird. Canna verlangt fette Erde, am besten Mistbeeterde mit einem Zusatz von Laub- und lehmiger Rasenerde und sehr viel Wasser. Der Standort soll warm und geschützt sein, da der Wind sonst Blatt und Blüte zerschlägt. Alle nach genannten Preise gelten für ruhende Knollen. Angetriebene Pflanzen mit Topfbällen, die ich von Ende Mai an liefern kann, kosten 25 Prozent mehr.

**Befreiung.** Leuchtend dunkelorangegelb, Blattwerk saftiggrün; großblühende, äußerst wirkungsvolle Sorte.  
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

**Felix Ragout.** Reingoldgelb, grünlaubig, überaus früh und reichblühend. Wohl die Beste in dieser Farbe.  
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

**Feuervogel (Oiseau de feu).** Eine der edelsten Cannasorten, leuchtend kardinalrot mit blaugrünem Laub; 120 cm.  
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

**Feuerzauber.** Rein scharlachzinnoberröt mit breitem, rötlichem Blattwerk, für große Gruppen ganz vorzüglich; 150 cm.  
10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

**Gartenschönheit.** Die Blüten dieser Sorte sind fast rund, weit geöffnet und von klarem Rosa mit lachsfarbener Tönung. Das Laub ist kräftig, sehr robust und glänzendgrün. Wertvoll und sehr zu empfehlen; 100 cm.  
10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

**Gelber Humbert.** Kanariengelb mit rötlichen Flecken, großblumig, saftgrün belaubt.  
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

**Goldkrone.** Blume glockenförmig, goldgelb mit blutroter Strichelung, Belaubung grün; starkwachsende, früh- und reichblühende Sorte.  
10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

**Goldvogel.** Schwefelgelb, großblumig, saftiggrün belaubt.  
10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

**Gruppenstolz.** Fleischfarben, grünlaubig, sehr früh und reichblühend; 140 cm.  
10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

**Herzblut.** Tief dunkelblutrot, in großen Dolden blühend; grünlaubig; 130 cm.  
10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

**Hungaria.** La France rosa, Laub dunkelgrün; 120 cm.  
10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

**König Humbert.** Samtig orangeschlarlach, in riesigen Dolden über purpurbraunem Laub blühend. Unerreicht schön und wertvoll; 120 cm.  
10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

**Königin Charlotte.** Blutrot mit hell kanariengelbem Rand, Laub dunkelgrün; 100 cm.  
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.



*Canna indica* Goldkrone

**Liebesglut.** Leuchtend scharlachrot über braunrotem Laubwerk blühend; eine der auffallendsten und wertvollsten Sorten; 150 cm.  
10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

**Louis Cayeux.** Leuchtend lachsrosa, riesenblumig, grün belaubt, sehr schön; 130 cm.  
10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

**Radio.** Grünlaubig, Blumen mattgelb, stark isabellenfarbig belegt, groß, in mächtigen Dolden blühend; aparte, ganz neue Farbe.  
10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

**R. Wallace.** Kanariengelb, grün belaubt, sehr reichblühend; 90 cm.  
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

**Schwabenstreich.** Hell mennigororange, großblumig, dunkellaubig.  
10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

**Stadtrat Heidenreich.** Mennig-zinnoberröt mit metallisch braunroter Belaubung 125 cm, hervorragend.  
10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

**Vorwärts (Assaut).** Feuig scharlachrot, großblumig, dunkellaubig, sehr schön.  
10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.

**Walhalla.** Leuchtend dunkelorange-rot mit rotbrauner Belaubung; außerordentlich reich blühend; 125 cm.  
10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.

**Wilh. Bofinger.** Blätter dunkelgrün, Blume feurig kapuzinerrot; wertvoll.  
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

**Canna** in Sorten meiner Wahl.

10 St. 7.50, 5 St. 4.— M.

**Canna**, Prachtmischung.

10 St. 5.50, 5 St. 3.— M.





Goldmarie



Werners Prachtperl



Andenken an C. Lohse

## Dahlien-Neuheiten

und neu aufgenommene ältere Sorten, die ich besonders empfehlen kann.

D. = Balldahlie, E. D. = Einfache Dahlie, H. D. = Halskrausendahlie, K. D. = Kaktusdahlie, P. D. = Pompondahlie, Ros. D. = Rosettendahlie, Sch. D. = Schmuckdahlie, S. D. = Seerosendahlie.

- 2944 **Achalm**, P. D., reingelb, langstielig, eine der schönsten Pompondahlien, 120 cm. **1.20 M.**  
 2945 **Andenken an C. Lohse**, K. D., mennigorangefarbig, von größter Reichblütigkeit, 120 cm. **0.80 M.**  
 2946 **Berchtesgaden**, K. D., edelgeformt, Petalen gedreht, in leuchtend Rot mit goldener Schattierung, 120 cm. **2.— M.**  
 2947 **Donata**, E. D., dunkelweinrot mit gelb und hellweinrot eingefärbter Zone, gefaltete Blumenblätter, mit silbriger Rückseite, 100 cm. **1.20 M.**  
 2948 **Direktor Bühler**, Sch. D., weinrot, eine sehr gute Schnittsorte, 100 cm. **5.— M.**  
 2949 **Dorothea Wolf**, K. D., rosa mit bläulichem Hauch, 100 cm. **0.60 M.**  
 2950 **Elfenzauber**, B. D., große Blume in Lichtpurpur; gute Schnittsorte, 100 cm. **0.60 M.**  
 2951 **Erinnerung an Pyrmont**, Sch. D., lachsrot, auf kräftigen Stielen, 120 cm. **2.50 M.**  
 2952 **Erlösung**, K. D., milchweiß, gute Schnittsorte, 100 cm. **1.70 M.**  
 2953 **Fata Morgana**, E. D., weißlich, lachsrosa mit sehr breiter lachshimbeerroter Zone, großblumig, haltbar und reichblühend, 100 cm. **2.40 M.**  
 2954 **Frau Käthe Barth**, Sch. D., leuchtend samttrot mit dunklerer Mitte, 120 cm. **3.— M.**  
 2955 **Pürstenstein**, Sch. D., hellgelb, langstielig, sehr wertvoll, 120 cm. **0.60 M.**  
 2956 **Globus**, Sch. D., hellgrünlichgelb, sehr apart, 100 cm. **2.— M.**  
 2957 **Goldmarie**, B. D., goldorange, große Blume von guter Wirkung, 100 cm. **0.70 M.**  
 2958 **Graziella**, anemonenblütig, Randblätter karminrot, Mitte goldgelb, 80 cm. **1.20 M.**  
 2959 **Grey Dawn**, Sch. D., an den Spitzen gelockte Petalenformen, Grundfarbe weißlich, zartlila behaucht, 130 cm. **2.50 M.**  
 2960 **Heinz**, K. D., eine sehr gute Gruppen- und Schnittsorte, Illutrot, 60 cm. **0.80 M.**  
 2961 **Helvetia**, E. D., weiß, feurigrot, bandiert, variabel im Farbenspiele, 80 cm. **0.60 M.**  
 2962 **Hilde Wehr**, K. D., kleine Edeldahlie, hell, salmrosa mit gelber Mitte, reichblühend, als Gruppendahlie sehr zu empfehlen, 80 cm. **2.— M.**  
 2963 **Hochofen**, E. D., dunkellaubig, glühend karminrot, Blumen von 10 cm Durchmesser auf festen Stielen. Wunderbare Gruppen- und Einfassungsdahlie, 50–60 cm hoch. **2.— M.**  
 2963 **Hugo Dentler**, K. D., dunkelweinrot, sehr reichblühend, ein neuer Farbenton unter den Dahlien, 120 cm. **1.20 M.**  
 2964 **Klein Waltraut**, K. D., eine wertvolle niedrige Gruppensorte in Orangerot, 50 cm. **1.— M.**  
 2965 **Kupferberg Gold**, B. D., goldorange, sehr gute Farbenwirkung, 100 cm. **0.80 M.**  
 2966 **M. J. Buysens**, E. D., leuchtend lachsorange, halbgefüllt, schwarzlaubig, besonders geeignet für Gruppen, 50 cm. **0.80 M.**  
 2967 **Margrace**, Sch. D., leuchtendrot mit goldgelb; prächtig, 130 cm. **5.— M.**  
 2968 **Nagels Bijou**, K. D., lachsorange auf chamoisen Grunde; apart, 100 cm. **1.50 M.**  
 2969 **Neptun**, K. D., blendend weiße Schnittsorte, 120 cm. **0.80 M.**  
 2970 **Ostmark**, K. D., frischrosa, langstielig; gute Schnittdahlie, 120 cm. **2.50 M.**  
 2971 **Rarita**, E. D., weiß mit zartem Lachsschein und dunkler Mitte, 120 cm. **0.40 M.**  
 2972 **Ringeltaube**, eine halbe Seesterndahlie, lilarsa mit dunkler Zone, sehr originell, 100 cm. **2.— M.**

- 2973 **Rosemarie Pape**, Sch. D., dunkellachsrosa, wundervolle Gruppensorte, 80 cm. **2.40 M.**  
 2974 **Scarlet Queen**, H. D., leuchtend scharlach, Krause gelb, Verbesserung von Leuchtenburg, 120 cm. **0.60 M.**  
 2975 **Schloß Linderhof**, Sch. D., rot mit Gelb durchzogen, eine gute Schnitt- und Gruppensorte, 60 cm. **1.— M.**  
 2976 **Schöne Lau**, E. D., leuchtend tiefrosa mit breiter himbeerroter Zone, 120 cm. **2.40 M.**  
 2977 **Schöne Sennerrin**, P. D., korallenorange auf goldgelbem Grund, 80 cm. **0.80 M.**  
 2978 **Serena**, Sch. D., langstielig, reich und aufrechtblühend, von einer lachsrosa Farbe mit goldiger Mitte. **2.40 M.**  
 2979 **Zinnia**, B. D., scharlach, für Schnitt und Gruppen, reichblühend, 80 cm. **0.60 M.**

## Kactus- und Edeldahlien, einschließlich Kactus-Hybriden

Strahlige, gedrehte, krallige, geschlitzte, geröhrte und geriefte Petalen kennzeichnen diese Gruppe. Zahlreiche, schwer einzureihende Übergangsformen führen zum Schmucktyp. Die Blumen sind durchwegs mittelgroß, doch gibt es neuerdings auch Riesenformen.

- 2828 **Äbtissin Mathilde**, orangefarben mit goldgelber Mitte, reichblühend. **1.50 M.**  
 2829 **Altstein**, rosa mit lichtlila, nach den Spitzen zu heller werdend, 130 cm. **1.20 M.**  
 2609 **Altmark**, rosa mit mattlila Tön, 120 cm. **0.80 M.**  
 2905 **Amelia Earhart**, prachtvoll aprikosenfarben mit rosa; eine der größten Kaktusdahlien. **1.— M.**  
 2830 **Andenken an Wilhelm Lindenschmit**, lachsrosa mit lichtgelbem Grund; gelockt, 130 cm. **1.20 M.**  
 2701 **Aufrecht**, dunkelrot mit karminrotem Hauch, 120 cm. **1.— M.**  
 2702 **Augentrost**, scharlachrot. **1.50 M.**  
 2908 **Ballego's Surprise**, reinweißer preisgekrönter Sport der Frau Oberbürgermeister Bracht, 100 cm. **2.— M.**  
 2832 **Barberina**, kräftig altrosa, gelockt, 130 cm. **2.— M.**  
 2911 **Brüssel**, lachsrosa mit goldenem Schein, reichblühend und schön, 120 cm. **1.50 M.**  
 2835 **Bukarest**, korallenrot, 100 cm. **1.50 M.**  
 2779 **Daily Mail**, altgold mit orangegelbem Hauch und dunklerem Grunde, 120 cm. **1.— M.**  
 2836 **Deutscher Fleiß**, aprikosengelb, 100 cm. **1.50 M.**  
 2821 **Deutscher Gruß**, zitronengelb, 120 cm. **0.60 M.**  
 2708 **Deutscher Triumph**, in Grunde weiß, nach den Petalenenden zu zart herbstzeitlosenlila, 150 cm. **1.50 M.**  
 2651 **Eibsee**, dunkellachsrot auf goldgelbem Grund, 120 cm. **1.50 M.**  
 2917 **Elegance**, zartgelb mit korallenrosa, sehr schön. **1.80 M.**  
 2838 **Ernst Geißler**, dunkel lachsrosa, großblumig, reichblühend, 90 cm. **1.20 M.**  
 2714 **Fliederstrahl**, satt fliederlila, 120 cm. **0.80 M.**  
 2918 **Fortuna**, scharlach zinnoberrot, 130 cm. **1.— M.**  
 2859 **Franz Berger**, korallenrot mit zinnober, krallig geformt, 130 cm. **1.20 M.**  
 2843 **Franz Seldte**, lachsorange, 150 cm. **0.80 M.**  
 2441 **Frau Ida Mannsfeld**, grünlichgelb mit gedrehten, an der Spitze geschlitzten Petalen, 120 cm. **0.60 M.**  
 2533 **Frau Oberbürgermeister Bracht**, zartgelb, 150 cm. **1.— M.**





Frau Oberbürgermeister Bracht



Erika



Ernst Geißler

## Kaktus- und Edeldahlien (Fortsetzung)

- 2922 **Golden Age**, bernsteinorange, riesenblumig, prachthvolle, aufsehenerregende Neuheit, 130 cm. 2.40 M.  
 2847 **Goldener Mond**, aprikosengelb, langstielig, 150 cm. 0.80 M.  
 2791 **Gretel**, rotorange, 100 cm. 1.50 M.  
 2721 **Harfenspiel**, mauve, nach der Mitte zu in Schlüsselblumengelb übergehend, 120 cm. 1.— M.  
 2792 **Herzog Jirich**, zartlachsrosa mit rosenroter Schattierung und goldgelber Mitte, 130 cm. 1.50 M.  
 2849 **Hildegard Rothmund**, leuchtend goldorange, 100 cm. 2.— M.  
 2850 **Hilsmanns Freude**, scharlachrosa mit lachsfarbener Tönung, 130 cm. 1.20 M.  
 2735 **Hofgärtendirektor Merker**, leuchtendrot, 120 cm. 1.— M.  
 2626 **Kismeth**, leuchtend blutrot mit samtigem Schein, 120 cm. 1.20 M.  
 2729 **Kurt Eberhard**, leuchtend dunkellila, 120 cm. 0.80 M.  
 2628 **Lätare**, rot mit gelb, 130 cm. 1.— M.  
 2852 **Legende**, leuchtend chromgelb, langstielig, frei über dem Laub blühend, 90 cm. 1.— M.  
 2800 **Leidens Elegance**, warmrot mit dunkler Übermalung, 110 cm. 1.— M.  
 2665 **Marathon**, reinschweifgelb ohne jeden Nebenton, 100 cm. 1.20 M.  
 2856 **Meißner Porzellan**, prachthvoll porzellanrosa, langstielig, 130 cm. 1.20 M.  
 2736 **Miss Belgium**, leuchtend orangescharlach, 120 cm. 0.80 M.  
 2668 **Nocturno**, samtig schwarzbraun, lockig, 130 cm. 1.50 M.  
 2741 **Oschatz**, weinrot mit lila Schein, 130 cm. 0.80 M.  
 2858 **Phöbus**, orangerot, gut gefüllt, frei über dem Laub blühend, 110 cm. 0.80 M.  
 2808 **Professor Richard Wetz**, zart karminrosa, langstielig, 120 cm. 1.50 M.  
 2861 **Ravensburg**, kupferorange, riesenblumig. 2.— M.  
 2604 **Royal Velvet**, prachthvoll samtig dunkelrot, 120 cm. 0.80 M.  
 2865 **Saarlands Helmkehr**, lachsrosa mit amethystenem Hauch und gelber Mitte, 140 cm. 1.20 M.  
 2563 **Schiller**, lebhaft lachskarminrot, mit dunklerer Mitte, 120 cm. 0.60 M.  
 2641 **St. Franziskus**, leuchtend samtröt, 120 cm. 0.80 M.  
 2871 **Starlight**, leuchtend goldgelb, 130 cm. 1.— M.  
 2676 **Trauer um Langemarck**, tief dunkelrot, 130 cm. 1.50 M.  
 2941 **Weisse Dame**, das Ideal einer weißen Kaktusdahlie, für Schnittzwecke, edel, geformt, mit hoher kronenartiger Mitte und guter Füllung; eine Sorte von großer Zukunft, 130 cm. 1.20 M.  
 2645 **Weißer Hirsch**, rahmweiß, Petalenenden geweihartig gegabelt, 120 cm. 1.— M.  
 2758 **Weltwunder**, 110 cm. 1.50 M.  
 2817 **Werners Prachtkerl**, reingelb ohne jede Schattierung, 120 cm. 2.— M.  
 2876 **Westfalenstolz**, kräftig lachsrosa mit bläulichem Schein, kräftig geformt. 2.— M.

## Schmuckdahlien (Fortsetzung)

- 2901 **Blauer Himmel**, schöne Schnittdahlie von einnehmender hellem Blauviolett, langstielig, 120 cm. 2.— M.  
 2834 **Blücher**, fein chamoisrosa auf orangegelbem Grund, 80 cm. 1.— M.  
 2912 **Bukeye King**, lichtgoldfarben, in der Mitte dunkler; die Blüte ist enorm groß und besonders lang und stark gestielt, 120 cm. 1.50 M.  
 2887 **California Idol**, reingelb, eine der größten amerikanischen Dahlien, 140 cm. 2.40 M.  
 2778 **Champoege**, wachsgelb, nach der Mitte zu lachsrosa, 120 cm. 1.20 M.  
 2914 **Charles G. Reed**, wundervoll, weinrot, fein gelockt. 0.40 M.  
 2913 **Chautauqua Sunset**, goldgelb mit orange und pfirsichrot, sehr schön. 2.40 M.  
 2915 **Derfflinger**, leuchtend rot mit orange, ausgezeichnete Schnittdahlie, 120 cm. 1.50 M.  
 2616 **Deutschland**, lachskirschrot, 120 cm. 1.50 M.  
 2246 **Dichtertraum**, malvenrosa mit weißer Mitte, 120 cm. 0.40 M.  
 2709 **Dr. med. h. c. Friedr. Passeeck**, kupfrig lachsfarben, 120 cm. 1.20 M.  
 2653 **Entrups Monarch**, leuchtend karminrosa mit weißem Grund, 140 cm. 0.60 M.  
 2618 **Entrups Novum**, orange, eigenartig dicht gefüllt, 80 cm. 0.60 M.  
 2654 **Entrups Schönhelt**, dunkelweinrot mit schwärzlichem Saum, 140 cm. 0.80 M.  
 2780 **Entrups Sultan**, dunkelkarminrot, 120 cm. 0.80 M.  
 2711 **Erik**, kräftig violettrosa, innen gelb belichtet. 0.80 M.  
 2656 **Eureka**, samtig mahagonibraun mit dunkelglühender Mitte. 1.20 M.  
 2842 **Flammenzeichen**, mennigorange, für Gruppen vorzüglich, 130 cm. 2.40 M.  
 2879 **Florian Geyer**, feurigrot, langstielig, schön, 120 cm. 2.40 M.  
 2844 **Frau Hildegard Trenkle**, helllila, mit weißer Mitte, riesenblumig, langstielig, 150 cm. 0.80 M.  
 2715 **Frau Marie Klippe**, orangescharlach auf goldgelbem Grund, 130 cm. 1.— M.  
 2845 **Freiheitskampf**, orangerot, langstielig, reichblühend, 130 cm. 0.60 M.  
 2591 **F. T. D.**, kräftig lilarsosa, 130 cm.  
 2785 **Gartenstadt Buer**, hell goldgelb mit braungoldenem Rand. 1.50 M.  
 2717 **Geheimrat Dr. Pauli**, leuchtend feuerrot, 120 cm. 0.80 M.  
 2885 **Georg Steiner**, altrosa mit goldenen Spitzen, 140 cm. 1.20 M.  
 2788 **Glührose**, glühend dunkelrosa, 120 cm. 0.80 M.  
 2592 **Goldfachs**, zart lachsrosa mit helleren Spitzen und gelb erhelltem Inneren, 90 cm. 0.80 M.  
 2539 **Großglockner**, blutrot, mit dunkelkarminsamtigem Hauch und regelmäßig gezeichneten goldgelben Spitzen, 110 cm. 1.50 M.  
 2340 **Hera**, rosaviolett, 130 cm. 0.60 M.  
 2892 **Hofrat Dr. Lauche**, zinnoberscharlach, 130 cm. 1.— M.  
 2305 **Insullade**, goldbraun bis orangegelb, nach innen in tiefrot übergehend, 120 cm. 0.40 M.  
 2925 **Isabel Mc Elney**, melonenrosa mit gold. 1.50 M.  
 2625 **Island**, zimtfarbig mit dunklerer Mitte, 120 cm. 0.60 M.  
 2795 **Jos. Janning**, wundervoll hellkarminrosa mit weißer Schattierung und weißer Rückseite. 1.50 M.  
 2851 **Jugendtraum**, goldig-lachsorange, reichblühend, 110 cm. 1.20 M.  
 2726 **Jung-Deutschland**, hell zinnoberrot, 100 cm. 1.20 M.  
 2796 **Kawah**, leuchtend kirschrosa mit karminroter Übermalung, 120 cm. 2.— M.  
 2937 **Kopenhagen**, korallenrot auf goldenem Grund, großblumig, feinsten Lichtwirkung, 120 cm. 1.50 M.  
 2798 **Korallenmeer**, korallenorangerot auf goldenem Grunde. 1.50 M.  
 2799 **Kurprinz**, sattegelb, 90 cm. 1.50 M.  
 2928 **Lady Moira Ponsoby**, zitronengelb, auffallend und schön, 150 cm. 2.— M.  
 2854 **Ludowika Entrup**, in der Mitte blau überhaucht. 0.80 M.  
 2255 **Ludwig Thoma**, leuchtend zinnoberrot, 120 cm. 0.40 M.

## Schmuckdahlien

Starke Füllung, breite, flache Strahlenblüten, zu auffallenden, oft phantastischen Blumen vereinigt, lassen in dieser Gruppe die Farbe in besonderem Maße zur Geltung kommen. Die Blumen sind durchwegs groß bis sehr groß, 12—20 cm, ja sogar bis 30 cm breit.

- 2008 **Adler**, reinweiß, 100 cm. 0.60 M.  
 2884 **Ananas**, wachsgelb mit korallenrosa, gelockt, langstielig, sehr schön. 1.20 M.  
 2700 **Annemarie Kaper**, leuchtend lachsrot mit nach innen gekrallten Petalen, 140 cm. 0.80 M.  
 2907 **Auf Ehr**, terrakotta mit korallrotem Schein, früh- und reichblühend, 100 cm. 2.— M.  
 2611 **Ballejos Glory**, dunkel mahonienrot mit goldgelben Spitzen, 120 cm. 1.— M.  
 2776 **Bauers Ideal**, leuchtend scharlachrot, 120 cm. 2.— M.  
 2777 **Bauers Meisterstück**, goldbronzefarben mit purpurvioletter Rückseite, 120 cm. 1.50 M.

Samenschmütz-München





Marathon



Frau Ida Mannsfeld



Blücher

## Schmuckdahlien (Fortsetzung)

- 2855 **Ludwig Uhland**, hell lachsfarben, großblumig, langstielig; 80 cm. 2.50 M.  
 2733 **Mad. Charles Degroux**, lachsrosa, 130 cm. 1.20 M.  
 2801 **Märkische Heide**, warm satinrosa auf gelbem Grund, 120 cm. 1.50 M.  
 2802 **Mildeburg**, leuchtend scharlachrot mit weißen Spitzen, 80 cm. 1.50 M.  
 2886 **Mirow**, frischrosa mit heller Mitte, sehr schön, 110 cm. 0.80 M.  
 2847 **Nagels Ideal**, violettrosa mit kobaltblauem Schein, 130 cm. 2.— M.  
 2549 **Neroberg**, hellorange mit rosa Hauch, 120 cm. 0.60 M.  
 2933 **Oslo**, pflaumenblau mit dunklem Schein, langstielig, 120 cm. 1.20 M.  
 2602 **Parkperle**, leuchtend scharlachrot, 100 cm. 0.40 M.  
 2837 **Patrona Bavariae**, herrlich milchweiß, 120 cm. 1.50 M.  
 2770 **Prämie**, gelb braunrot, getuscht. 1.20 M.  
 2890 **Professor Max von Schillings**, samtigtomatenrot, 120 cm. 0.80 M.  
 2938 **Reinbek**, zinnberrot mit gelb, 90 cm. 0.80 M.  
 2862 **Reußisch Nizza**, zart lachsrosa mit lila Ton; die schönen, stoffreichen Blumen stehen auf langen Stielen frei über dem Laube. 2.— M.  
 2863 **Rhelnberg**, dunkel purpurviolett, langstielig, 110 cm. 1.— M.  
 2413 **Robert Treat**, dunkelrosa mit karminrotem Schein, 120 cm. 0.40 M.  
 2810 **Rosenkind**, leuchtend rosa, 100 cm. 1.50 M.  
 2746 **Royal White**, reinweiß, 130 cm. 1.— M.  
 2896 **Schwefelblüte**, schwefelgelb, 140 cm. 1.— M.  
 2748 **Severins Triumph**, lachsrosa mit dunklerer Mitte, 120 cm. 1.— M.  
 2867 **Sofia**, hellrosa mit zartlila Schein auf gelbem Petalengrund; jedes einzelne Blumenblatt hat eine kleine, goldgelbe Spitze, 80 cm. 1.20 M.  
 2897 **Sonnenlicht**, goldgelb mit rötlicher Mitte. 0.40 M.  
 2869 **Staatsrat O. Eberhart**, goldgelb mit orangefarbenem Schimmer, langstielig, reichblühend. 2.— M.  
 2870 **Staatssekretär F. Schubert**, leuchtend rot, großblumig, von kräftigem Wuchs und unerhörtem Blütenreichtum, 130 cm. 2.40 M.  
 2562 **Südfunk**, magentarot, 130 cm. 0.40 M.  
 2872 **Supreme Monarch**, hell rotgelb, 110 cm. 0.80 M.  
 2873 **Tannusgold**, salmfarbig mit gelber Mitte, 120 cm. 0.80 M.  
 2675 **The World**, magentrosa mit silbrigem Hauch, 110 cm. 0.80 M.  
 2813 **Thomas A. Edison**, tiefpurpurviolett, 130 cm. 1.20 M.  
 2754 **Tommy Atkins**, orangefarbig, 150 cm. 0.60 M.  
 2482 **Toplight**, gelb, 120 cm. 0.40 M.  
 2755 **Trentonlan**, dunkellachsfarbig, in schokoladenbraun übergehend, 130 cm. 0.60 M.  
 2608 **Violet Wonder**, purpurviolett, 120 cm. 1.— M.  
 2875 **Waffenschmied**, leuchtend scharlachrot mit amethystfarbenem Hauch, 125 cm. 1.— M.  
 2757 **Wagschals Stolz**, lachsrosa, 120 cm. 1.20 M.  
 2818 **Wetterwart**, leuchtendrot auf gelbem Grund. 1.— M.  
 2819 **White Abundance**, reinweiß, 130 cm. 1.— M.  
 2386 **Zauberin**, kanariengelb, 130 cm. 0.40 M.

## Seestern-Dahlien

- 2980 **Flensburg**, helles Purpur mit weiß durchzogener Mitte, 80 cm. 0.60 M.  
 2981 **Rendsburg**, goldgelb, Rückseite kaffeebraun, teils getigert, 80 cm. 0.60 M.  
 2982 **Schleswig**, ansprechendes Violettrosa, besonders gut gesternt, 80 cm. 0.60 M.  
 2983 **Zitronenfalter**, reingelb, 80 cm. 0.60 M.

## Balskrausen-Dahlien

Blumen 7—12 cm breit, meist sternförmig, zwischen die Scheibe und die großen, flachen Randblüten ist ein krausenartiger Kranz kleiner, unregelmäßiger und meist andersfarbiger Strahlen eingeschaltet.

- 2681 **Bürgermeister Seifert**, samtigbraunrot mit grüngelber Krause, 120 cm. 0.40 M.  
 2837 **Ella Süptitz**, hell karminrosa, nach den Spitzen zu heller werdend, mit weißer Krause, reichblühend, haltbar, 120 cm. 1.— M.  
 2655 **Erika**, schwärzlichrot mit weißgespitzter Krause, 120 cm. 0.80 M.  
 2768 **Loloh**, orangefarben mit gelber Krause, 110 cm. 0.60 M.  
 2066 **Maria Stuart**, samtig dunkelblutrot mit weißer, karminrot getuschter Krause, 120 cm. 0.80 M.  
 2687 **Präludium**, scharlachrot mit breiten gelben Spitzen und gelber Krause, 110 cm. 0.60 M.  
 2476 **Spanische Kokarde**, kupferrot mit goldgelber Schattierung und kupferroter Krause. 0.60 M.

## Ball-Dahlien

Blume ballförmig, zum Teil flach, bis 15 cm breit. Die tütenförmigen Strahlenblüten sind zu regelmäßigen Kreisen geordnet. Viele Formen führen zum Schmuckdahlientyp über.

- 2218 **Aida**, dunkelpurpurrot mit samtschwarzem Schimmer, 110 cm. 0.40 M.  
 2877 **Aprikose**, goldorange, langstielig, 80 cm. 1.50 M.  
 2903 **Blütenschnee**, reinweiß, 110 cm. 0.40 M.  
 2615 **Clementine Hirtsliefer**, chamoisrosa mit Amethysthauch, 90 cm. 0.80 M.  
 2502 **Effel**, zartviolett, 150 cm. 0.80 M.  
 2929 **Mary Helen**, gelb, großblumig, eine der schönsten Balldahlien. 0.80 M.  
 2888 **Paradiesapfel**, gelb mit salmrot, 120 cm. 1.50 M.  
 2889 **Pauline Leopold**, bernsteinfarben, 70 cm. 0.40 M.  
 2893 **Rosenschild**, centifolienrosa mit lachsrosa Schein, 100 cm. 0.80 M.  
 2864 **Saaleperle**, rahmweiße, langstielige Blume von ganz neuer, eigenartiger Form; reichblühend, für Schnitt und Schmuck vorzüglich, 100 cm. 1.20 M.  
 2750 **Schneerose**, reinweiß, 70 cm. 1.— M.  
 2895 **Schwanhild**, elfenbeinweiß, sehr langstielig, reich und hoch über dem Laube blühend; schön. 1.20 M.  
 2005 **Stolz von Berlin**, silberrosa, 110 cm. 0.40 M.  
 2690 **Wien**, creme mit lila, 110 cm. 0.40 M.  
 2006 **W. W. Rawson**, groß, weiß mit lila Mitte, 120 cm. 0.40 M.  
 2827 **Zernsdorfer Gold**, altgold mit bronzeroter Mitte, 120 cm. 0.60 M.  
 2774 **Zigeunerkind**, dunkelblutrot, 100 cm. 0.60 M.

## Pompon-Dahlien

Die ausgesprochen kugelförmigen Blumen sind nur 3—6 cm breit, sonst wie die der Ball-Dahlien. Außerordentliche Reichblütigkeit zeichnet alle Pompon-Dahlien aus.

- 2764 **Blaumaise**, weinrot, 90 cm. 0.40 M.  
 2162 **Bordeaux**, hell weinrot, 100 cm. 0.40 M.  
 2927 **Calendula**, goldorange, 100 cm. 0.60 M.

## Seerosen-Dahlien

Die Blumenblätter sind breit, die Blüten flach wie die einer Seerose. Eigenartig ist die waagrechte Stellung der mittelgroßen Blüten auf den Stielen.

- 2337 **Goldrose**, fein karminrosa, nach innen goldgelb überflossen. 100 cm. 0.60 M.  
 2866 **Seelunger**, lachsrosa im Grunde lichtgelb, 80 cm. 0.60 M.  
 2939 **Silbernix**, weiß überaus reichblühend, 60 cm. 1.50 M.  
 2901 **Wassernixe**, reinrosa, 80 cm. 2.— M.  
 2772 **Weitruif**, blutrot, kupfrig, getuscht, 120 cm. 0.40 M.





Pleasure



Franz Berger



Rosenschild

## Pompon-Dahlien (Fortsetzung)

2019 Chamöisröschen, weiß mit terrakotta, 90 cm.	0.40 M.
2684 Dr. Hirschbrunn, lachsrosa, 90 cm.	0.40 M.
2022 Elektros, leuchtend bernsteingelb, 80 cm.	0.40 M.
2920 Funke, glühend zinnoberrot, 110 cm.	0.60 M.
2766 Goldlack, leuchtend hochorange, 100 cm.	0.40 M.
2026 Gretchen Heine, weiß mit kirschrosa, 100 cm.	0.40 M.
2848 Gruppenstolz, lebhaft kupferrosa, chamoisrosa getönt, langstielig und haltbar, 60 cm.	1.50 M.
2003 Herbstzeitlose, weiß mit lila Säumen, 110 cm.	0.40 M.
2540 Hildepuppe, leuchtend rot, 110 cm.	0.40 M.
2823 Iris, weiß mit zart lila, 100 cm.	1.— M.
2053 Jonkheer van Citters, leuchtend altgold mit rotgelben und scharlachroter Mitte, 100 cm.	0.40 M.
2627 Kochelsee, leuchtend rot, 100 cm.	1.— M.
2902 Leuchtkugel, leuchtend orangerot.	0.40 M.
2859 Ranunkel, goldgelb, dunkelrot überzogen, 80 cm.	0.60 M.
2472 Reinlachs, lachstarben, 90 cm.	0.40 M.
2031 Ruby, leuchtend rubinrot ohne Nebenton, 90 cm.	0.40 M.
2894 Salzburg, zinnoberrot, 70 cm.	0.40 M.
2882 Tänzerin, lachsrosa, 100 cm.	0.40 M.
2032 Weiße Aster, reinweiß, 90 cm.	0.40 M.
2773 Zauberflöte, violett.	0.60 M.

## Einfachblühende Dahlien (Fortsetzung)

2878 Fee, zartrosafarbenes Gegenstück zur schönen Schneepinzessin 70 cm.	2.40 N.
2880 Gelbe Luzifer, zitronengelb mit dunkler Belaubung, 100 cm.	0.60 N.
2767 Hispania, kupferrot mit breiter, gelber Zone, großblumig, 100 cm.	1.— N.
2924 Hughir, einfachblühende Zonendahlie, rot mit 2 cm breiter dunkelroter Zone, 90 cm.	1.80 N.
2062 Luzifer, tiefscharlachrot mit blutbuchenfarbener Belaubung und gelbem Staubfadenring, 90 cm.	0.40 N.
2930 Munir, einfachblühende Zonendahlie, leuchtend orange mit 1 cm breiter, dunkelroter Zone, 90 cm.	2.— N.
2670 Pleasure, dunkelrosa mit breiter purpurroter Zone und abstechend gelber Scheibe, 100 cm.	0.80 N.
2688 Prinzess Maria José, karminrosa, 60 cm.	0.60 N.
2943 Rotkäppchen, leuchtendrot, 60 cm.	0.60 N.
2825 Salome, karminviolett, dunkellaubig, 70 cm.	1.— N.
2749 Schneepinzessin, reinweiß, großblumig.	0.80 N.
2816 Volkskanzler, lachsrot mit dunkelkarminroter, in Hellrot auflaufender Innenzone, 100 cm.	1.— N.

## Einfachblühende Dahlien

Blumen 5—7,5 cm breit, mit nur einer Reihe von 8—12 großen Strahlenblüten um die Scheibe, entweder rundblütig (die breiten, runden Petalen decken sich) oder sternblütig (die Spitzen der schmalen Petalen stehen deutlich voneinander ab). Die einfachblühenden Dahlien sind wahre Schmetterlings- und Hummelmagneten und von größtem Wert als Träger kräftiger Farben in Staudenbeeten.

2395 Apoldro, dunkelrot über dunklem Laube, halbgefüllt die langen, gelben Staubfäden zeigend, 80 cm.	0.40 M.
2582 Bishop of Llandaff, dunkelscharlachrot mit schwarzbrauner Scheibe und goldgelbem Staubfadenring, dunkellaubig, halbgefüllt, 110 cm.	0.80 M.
2652 Elisabeth, rosa mit breiter, karminroter Zone, 120 cm.	0.40 M.

## Mignon-Dahlien

Auch das sind einfachblühende Dahlien, die ich aber herausgenommen habe, weil sie nach Wuchs und Charakter eine Klasse für sich darstellen. Sie bleiben alle niedrig, bilden runde, gedrungene Büsche und bedecken sich so vollkommen mit Blumen, daß man sie hinsichtlich ihres Garterwertes und ihrer Verwendung füglich neben die Polyanthosen stellen muß. Für Einfassungen, niedrige Beete und Gruppen sind sie von großem Wert.

2620 Flammenmeer, leuchtendblutrot, 50 cm.	0.80 N.
2685 Lady Aileen, lebhaft rosa mit purpurner Zone, 50 cm.	0.40 N.
2346 L'Innocence, reinweiß, 50 cm.	0.40 N.
2633 Meteor, zinnoberrot, 50 cm.	0.40 N.
2316 Morgenlicht, zitronengelb, 50 cm.	0.40 N.
2931 Murillo, cattleyenrosa mit schwarzroter Zone, 50 cm.	0.80 N.
2638 Phyllis, dunkelblutrot, 50 cm.	0.40 N.
2686 Pink Coltness, rosa, 50 cm.	0.40 N.



Patrona Bavariae




Volkskanzler



Leidens Elegance





# Gloxinia

Bekannte, schöne Topfpflanze. Man stelle Gloxinien an ein helles Fenster, das nicht zu oft gelüftet werden muß, und schütze sie gegen grelle Sonne. Kulturanweisung steht zu Diensten.



Gloxinien — Eines meiner  
Gloxinien — Züchterhäuser

Feuerkönig, leuchtend feuerrot.

*Crassifolia erecta rosea*, Fleischfarbig rosa.

— Gollath, Tiefviolett mit hellblauem Rand und punktiertem Schlund, riesenblumig.

Giehrts Rote, Die schönste rote Gloxinie, äußerst blühwillig, von kräftigem, gedrungenem Wuchs.

Kaiser Friedrich, leuchtend scharlachrot mit weißem Rand.

Kaiser Wilhelm, dunkelviolett mit breitem weißem Rand.

Montblanc, beste reinweiße.

Leopardierte und getigerte.

Violacea, tief purpurviolett.

Prachtmischung.

*Sinningia reginae hybrida* — Königin Sinningie.

Blätter samtigbraunrot, weißnervig, Blüten violett, nickend.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.



## Anerkennungen:

Die bei Ihnen bestellten Geranien und Fuchsien sind eingetroffen, und zu meiner größten Freude gut ausgefallen.

12. 5. 39.

F. K., Untergriesbach.

Teile Ihnen mit, daß ich mit den von Ihnen bezogenen Monatserdbeerpflanzen (Rügen) sehr zufrieden bin. Will Ihnen auch gleich mitteilen, daß ich mit Ihren Gemüsesamen sehr zufrieden bin und habe Ihren Samen auch meinen Nachbarinnen empfohlen.

20. 9. 38.

Th. L., Oberströgen.

Die Pflanzen trafen am 3. Okt. hier ein. Ich bin sehr zufrieden.

6. 10. 38.

H. S., Warburg.

Ich habe die 10 St. heute erhalten und danke bestens dafür, und muß Ihnen mitteilen, daß Ihre Rosenstöcke schon wunderschön blühen und mir große Freude bereiten.

12. 6. 39.

P. P., Reichenhall.

Ich habe von Ihnen Rosen bezogen, „Ellen Poulsen“ rosa, die sehr gut angekommen sind.

17. 10. 39.

B. B., Bad Wiessee.



Teilansicht der Glashäuser und Kästen zur Anzucht meiner großen Bestände von Knollenbegonien

Knollenbegonien siehe Seite 83 und 84.

## Besuchen Sie meinen Gartenbaubetrieb, Schleißheimer Str. 193

Dort finden Sie die bestgepflegten Pflanzen mit Namensbezeichnung zu Ihrer Belehrung. Anregungen über die Verwendungsmöglichkeiten bieten Ihnen Motive von Gartenarchitekturen. Vom Frühjahr bis in den späten Herbst ist herrliche Blütenpracht vorhanden. Auch Sonntag geöffnet von 9—12 und 14—18 Uhr. — Straßenbahnverbindung vom Hauptbahnhof mit Linie 7.

»»»»» \*|| Das führende Fachgeschäft || \*||«««««



# Gladiolen

Die großblumigen Gladiolen liefern uns die haltbarste und edelste Schnittblume. Ihre langen, eleganten Rispen bleiben im Wasser 10 und 14 Tage lang schön. Sie werden geschnitten, sobald sich die erste Blüte öffnet; dann erschließt sich eine der wundervollen Blumen nach der anderen. — Gepflanzt wird im April bis Mai etwa 8—10 cm tief mit einem Abstand von 15—20 cm von Zwiebel zu Zwiebel. Die Beete sind locker und frei von Unkraut zu halten, bei Trockenheit muß tüchtig gegossen werden. Im Herbst, sobald der erste gelinde Frost das Kraut vernichtet hat, gräbt man die Zwiebeln aus, schneidet die Stengel bis auf einen 10 cm langen Stumpf ab und läßt sie in einem trockenen Raum 8—14 Tage nachreifen. Dann werden sie geputzt, in trockenen Torfmull oder Sand geschichtet und trocken und frostfrei überwintert.

f = frühblühend, m = mittelfrühblühend,  
s = spätblühend.



## Regenbogen-Mischung

### Münchener riesenblumiger Gladiolen

Eine Auswahl der edelsten Sämlinge von unübertroffenem Farbenspiel. Meine Regenbogen-Mischung wird Jahr für Jahr in steigendem Maße verlangt; bestimmt ein Beweis für die Sorgfalt, mit der sie zusammengestellt ist.

100 St. 10.— M.  
25 St. 2.75, 10 St. 1.20 M.



## Eine Auswahl der besten Sorten

**Alda.** Dunkelveilchenblau mit dunkelroten Flecken, großblumig, schön; f. 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 5 St. 1.10 M.

**Amerika.** Zartfleischfarbigrosa mit lila Lichtern, großblumig, f. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.

**Ave Maria.** Hellblau, nach dem Rande in Lavendelblau übergehend. 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 5 St. 1.10 M.

**Baron Josef Hulot.** Samtigdunkelblau. Unter den billigeren Sorten entschieden die beste in ihrer Farbe. Hervorragende Bindsorte, m. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.

**Baron von Wynbergen.** Leuchtend dunkelrosa mit cattleyenfarbigem Schlund und lachsfarbig behauchter Außenseite, sehr schön, m. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.

**Beat All.** Großblumig, sehr schön zartrosa. 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 5 St. 1.10 M.

**Bellinde.** Elfenbeinweiß, schöner Farbton. 100 St. 14.—, 10 St. 1.60, 5 St. 0.90 M.

**Betty Nuthall.** Orangerosa mit hellgelber Schlundzeichnung, s. 100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 5 St. 1.50 M.

**Bleriot.** Aprikosenfarbig mit orangefarbenem Fleck, m. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.

**Charles Dickens.** Purpurviolett. 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 5 St. 1.10 M.

**Crimson Glow.** Glühend scharlachrot mit lichtgelb gestreifter Mitte. Eine der besten roten Sorten m. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.

**Early Orange.** Kräftig orangerot, sehr früh. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.

**Early Sunrise.** Dunkellachsfarbig, groß. Vorzügliche Treibsorte, f. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.

**Flammendes Schwert.** Scharlachrot mit langen, edlen Rispen, hervorragend, f. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.

**Gehelmirat Duisberg.** Reinweiß, großblumig, starkwachsend; sp. 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 5 St. 1.10 M.

**Graf Zeppelin.** Leuchtend scharlachrot, langrispig. Die prachtvolle Farbe leidet weder unter der Sonne noch durch Regen und Wind, m. 100 St. 22.—, 10 St. 2.40, 5 St. 1.50 M.

**Halley.** Leuchtend lachsrosa, sehr früh; beliebte, billige Massenschnittsorte. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.

**Hauptmann Köhl.** Scharlachrot mit dunkler Schattierung, kerngesund vielfach prämiert. Die beste rote Gladiolen, f. 100 St. 30.—, 10 St. 3.40, 5 St. 1.90 M.

**Himmelstör.** Rein dunkelkanariengelb ohne jeden Nebenton. Haltbar, wetterfeste, erstklassige Schnittsorte, z. Z. wohl die beste dunkelgelbe. 100 St. 30.—, 10 St. 3.40, 5 St. 1.90 M.

**Jakoba von Bayern.** Leuchtend violett, langstielig, schön und empfehlenswert, m. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.

**Jungfrau von Orleans.** Weiß mit cremefarbener Übermalung, sehr schön und wertvoll, m. 100 St. 10.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.

**Lady Boreel.** Lebhaft rosa mit feurigscharlachrotem Fleck und mächtig, doppelreihiger Rispe, m. 100 St. 14.—, 10 St. 1.60, 5 St. 0.90 M.

**Leviathan;** Zartzitronengelb. Die riesigen Einzelblüten sind zu lang. Rispe vereint, m. 100 St. 14.—, 10 St. 1.60, 5 St. 0.90 M.

**Liebesfeuer.** Leuchtend scharlachzinnoberröt, an Feuer alle älteren roten Sorten übertreffend, m. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.

**Lilac Wonder.** Helllila mit weißem Schlund, sehr schön. 100 St. 14.—, 10 St. 1.60, 5 St. 0.90 M.



## Gladiolen, Montbretien, Lilien

### Gladiolen (Fortsetzung)

**Trudel Grotz.** Leuchtend lachsrosa, auf den unteren Blumenblättern kapuzinerröt gefleckt. 100 St. 20.—, 10 St. 2.20, 5 St. 1.20 M.  
**Veilchenblau.** Hervorragende Sorte, sehr schön dunkelveilchenblau. 100 St. 30.—, 10 St. 3.40, 5 St. 1.90 M.  
**Venus.** Cremefarben mit rosa Hauch, schön. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.  
**War.** Leuchtend rot. s. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.  
**Weißer Riese.** Eine der besten weißen Sorten, herrliche Rippen, besetzt mit enorm großen Blumen. 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 5 St. 1.10 M.  
**Wilbrink.** Hell apfelblütenrosa, schön. f. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.  
**Yvonne.** Rosa mit violetterm Fleck. f. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.



## Montbretien

Die Montbretien sind prächtige, dankbar blühende und vielseitig verwendbare Pflanzen; besonders für Sträusse und Bindereien eignen sie sich ganz vortrefflich. Gepflanzt wird 8 cm tief. Wenn der Boden durchlässig genug ist, überwintern die Knollen unter einer nicht zu dicken Schicht trockenen Laubes, im allgemeinen aber wird man sie im Herbst aus dem Boden nehmen. Gelegentliche Gaben verdünnter Jauche in der Entwicklungszeit sind zu empfehlen.

**Crocasmiaeflora** (Typ), prachtvoll orange-rot, starkwachsend. 100 St. 8.—, 10 St. 1.—, 5 St. 0.60 M.  
**Etoile de Feu,** leuchtendrot, schön. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.80 M.  
**Feuerkönig,** scharlachrot, großblumig. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.  
**Georg Davidson,** prachtvoll goldgelb. 100 St. 10.—, 10 St. 1.20, 5 St. 0.70 M.  
**His Majesty,** leuchtend orangerot mit großem, gelbem Herzen, großblumig, sehr schön. 100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.  
**König Edmund,** rein gelb, braun punktiert, riesenblumig. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.  
**Lord Nelson,** dunkelorange-scharlach, hochwachsend. 100 St. 12.—, 10 St. 1.40, 5 St. 0.80 M.  
**Prachtmischung aller Sorten.** 100 St. 6.—, 25 St. 1.75, 10 St. 0.80 M.



Odin

### Gladiolen (Fortsetzung)

**Stern von Bethlehem.** Schneeweiß mit cremefarbenen Schlund. Zur Zeit die edelste und beste weiße Gladiolus, Inhaberin vieler Wertzeugnisse. m. 100 St. 50.—, 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.  
**Sturtgardia.** Glühendrote, edelgeformte Schnittsorte. m. 100 St. 18.—, 10 St. 2.—, 5 St. 1.10 M.  
**Sweetheart.** Aprikosenrosa mit silbrigem Schein, großblumig. f. 100 St. 14.—, 10 St. 1.60, 1 St. 0.90 M.  
**Thomas Edison.** Aprikosenfarben, im Schlund karmesinrot getönt. f. 100 St. 14.—, 10 St. 1.60, 5 St. 0.90 M.



## Lilien

Die meisten Lilien sind vollkommen winterhart und blühen, wenn ihnen der Standort zusagt, reich und regelmäßig. Bei normalen Bodenverhältnissen bevorzugen sie halbsonnige Plätze; in kräftigen und frischen Böden vertragen sie auch volle Sonne, nie aber tiefen Schatten. Man achte darauf, daß der Untergrund guten Wasserabzug hat, notfalls muß mit einer Kiesschicht drainiert werden. Pflanztiefe ist 20—25 cm, in leichten Böden kann man bis 30 cm gehen. Tiefes Pflanzen ist auch bei Topfkultur anzuraten; man verwende Gefäße, die 25—30 cm hoch und 22—25 cm breit sind. Im Freien lasse man die Lilien möglichst ungestört. Je mehr Ruhe sie haben, desto schöner entwickeln sie sich. Verpflanzen ist höchstens alle 4—5 Jahre notwendig. Freilandlilien sollen stets im Topf vorkultiuriert werden. Die kleine Arbeit der Vorkultur macht sich durch sicheres Anwachsen reichlich bezahlt.

Es ist gut, die Pflanzstellen im ersten Winter nach dem Setzen mit strohigem Mist oder Torfmull zu bedecken.

Fr. = für Freilandkultur, To. = für Topfkultur geeignet. Liefermöglichkeit für alle Lilien vorbehalten.

**Lilium candidum.** Madonnenlilie, reinweiß, duftend, Blüten bis 20 cm groß; eine altbekannte, schöne Gartenpflanze, 120 cm; Juli. Fr.  
 I. Größe 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.  
 II. Größe 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

— **croceum,** Safranlilie, braungelb, 80 cm; Juni—Juli. Fr. 10 St. 10.—, 1 St. 1.20 M.

— **davuricum** (umbellatum), Feuerlilie, orangerot mit schwarzpurpurner Zeichnung, reichblühend, 70 cm; Juni—Juli. Fr. 10 St. 5.—, 1 St. 0.60 M.

— **Hansonii,** Goldtürkenbund, goldorange mit braunen Flecken, 100 cm; Juni—Juli. Fr. 10 St. 13.—, 1 St. 1.50 M.

— **Henryi,** glänzend nankinggelb mit grünem Mittelband und rotbraunen Flecken, 200 cm; August—September. Fr. 10 St. 11.—, 1 St. 1.30 M.

— **longiflorum** gliganteum, weiß, stark duftend, 120 cm; August—September. Fr. 10 St. 11.—, 1 St. 1.30 M.



Königslilie, Lilium regale



Madonnenlilie, Lilium candidum

»»»»» \*|| Das führende Fachgeschäft || \*||«««««



Lilien (Fortsetzung)

- **martagon**, Türkenbundlilie, fleischfarben oder schmutziggelblich mit braunen Flecken, 70 cm; Mai—Juni. Fr. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.
- **pardalinum**, pantherfleckige Lilie, orange bis scharlachrot, gegen die Mitte zu dunkel gefleckt, 120 cm; Juli. Fr. 10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.
- **philippinense formosanum**, Philippinen-Lilie, schneeweiß mit weinroten Außenspitzen, 80 cm; Juli—August. To. 10 St. 5.—, 1 St. 0.60 M.
- **speciosum** (L. lancifolium), Prachtlilie, weiß mit rosa Hauch und purpurnen Flecken. Die Zwiebeln müssen 20 cm tief gepflanzt und im Winter gut geschützt werden, 100 cm; Juli—September. 10 St. 10.—, 1 St. 1.20 M.
- **speciosum var. album**, reinweiß, 80 cm. Fr., To. 10 St. 10.—, 1 St. 1.20 M.
- **speciosum var. Melpomene**, tiefkarmesinrot, weiß geadert, 80 cm; To. 10 St. 10.—, 1 St. 1.20 M.
- **speciosum var. rubrum**, rosafarben, 80 cm. Fr., To. 10 St. 10.—, 1 St. 1.20 M.
- **tenulfolium**, feinblättrige Lilie, leuchtend scharlachrot, der Türkenbundlilie ähnlich, 80 cm; Juni—Juli. Fr., To. 10 St. 9.—, 1 St. 1.— M.
- **tigrinum**, Tigerlilie, leuchtend orangerot mit dunkelpurpurnen Flecken, 100 cm; August. Fr. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.
- **tigrinum fl. pl.**, gefülltblühend, sehr schön. Fr. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.



Türkenbund, *Lilium martagon*

— **regale**, Königs-Lilie, reinweiß mit schwefelgelbem Schlund und weinrot gerippter Außenseite. Die Blüten haben köstlichen Wohlgeruch und halten ungewöhnlich lange, 150 cm; Juli bis August. Fr. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.



Tigerlilie, *Lilium tigrinum*

— **tigrinum var. Fortunei**, 160 cm; Fr. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

— **tigrinum var. splendens**, harte, sehr brauchbare Art, 100 cm; Fr. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

## Verschiedene Blumenzwiebeln und Knollen

### Achimenes

Schiefteller. Schöne Zimmerpflanze mit blauen und roten Blüten. Man pflanzt 3—4 Knöllchen in einen Topf mittlerer Größe und deckt 2—3 cm hoch Erde darüber. 10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

### Amaryllis formosissima

Jakobs-Lilie. Samtigscharlachrot, sehr schön. Die Zwiebel kann im Topf oder wie eine Hyazinthe auf Wasser leicht zur Blüte gebracht werden. 10 St. 7.—, 1 St. 0.80 M.

### Amaryllis vittata hybrida

Ritterstern. Prachtvolle Hybriden mit riesengroßen, vollendet geformten Blüten. Die Farbskala reicht vom zartesten Rosa und rot getuschten und gestreiften Weiß bis zu dunklem Purpurrot. Bei guter Pflege blüht Amaryllis regelmäßig Jahr für Jahr.

Extra Größe, sicher blühend.

10 St. 40.—, 1 St. 4.50 M.  
1. Größe 10 St. 27.—, 1 St. 3.— M.

### Anemone

Eine schöne, äußerst dankbare Schnittblume, deren Kultur nicht genug empfohlen werden kann. Pflanztiefe 5 cm, Pflanzweite 10—15 cm.

— **coronaria de Caën**, großblumige, einfache Anemonen in reichstem Farbenspiel. 100 St. 7.—, 10 St. 0.80, 5 St. 0.45 M.

— **Excelsior Mischung** (Caën x His Excellency). Die schönsten einfachblühende Anemonen-Rasse, die jemals erzielt wurde, viele scharlachrote Blüten enthaltend. 100 St. 8.—, 10 St. 0.80, 5 St. 0.50 M.

— **St. Brigid**, eine der besten halbgefüllten Anemonen, groß und langstielig; Prachtmischung aller Farben. 100 St. 9.—, 10 St. 1.—, 5 St. 0.55 M.

### Calla aethiopia

Die Calla ist eine interessante, ausgezeichnete, leicht zu kultivierende Zimmerpflanze, sie muß nur während der Entwicklung sehr viel Wasser bekommen.

**Perle v. Stuttgart**, reinweiß, 40 cm hoch, überreich blühend. 100 St. 90.—, 10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.



*Amaryllis vittata hybrida*

### Convallaria majalis



Maiblume, Maiglöckchen. **Pflanzkeime.** An schattigen Stellen im Freien und in frischem humosem Boden gedeiht die Maiblume so gut wie in ihrer Waldheimat, besonders dann, wenn die Erde mit Laub bedeckt ist und frei von wucherndem Unkraut gehalten wird. Die Rhizome kommen so tief in die Erde, daß eben noch die Triebspitzen zu sehen sind und 4—5 cm weit auseinander. Alle 3—4 Jahre muß man teilen.

Extra starke, 2jähr. Keime, 1000 St. 20.— M. 100 St. 2.50, 10 St. 0.30 M.

### Cyclamen europaeum



Echtes, wohlriechendes Alpenveilchen; die kleinen, hübschen Blüten sind bläulich karminrosa; völlig winterhart. 100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

### Gesneria hybrida

Helmsaum. Schöne Zimmerpflanze mit zinnoberroten, langgestreckten Trichterblüten. 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

### Hyacinthus candicans

Riesen-Hyazinthe vom Cap, ein stattliches Liliengewächs, das aus einem Schopf rötlicher Schilfblätter einen 100—150 cm hohen Schaft treibt, der zur Hälfte mit grünlichweißen, hyazinthenähnlichen Glocken besetzt ist. 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

### Leucojum vernum

Waldschneeglöckchen, einer der ersten und unser lieblichster Frühlingsbote. 100 St. 6.—, 10 St. 0.70, 5 St. 0.40 M.

### Orxalis esculenta

Glücksklee, rosablühend, als Topfpflanze und Einfassung gleich reizend und dankbar. Pflanztiefe 4 bis 5 cm, Pflanzweite 12 cm. 100 St. 3.—, 10 St. 0.40, 5 St. 0.25 M.

### Polyanthus tuberosa fl. pl.

„Perle“

Weißblühende Tuberose, 40 cm hoch, von feinstem Wohlgeruch. Nur für Topfe. 100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.60 M.

### Ranunculus

Wunderhübsche, dankbare Gewächse, die weit mehr Beachtung verdienen, als man ihnen gemeinhin schenkt. Sie sind anspruchslos und leicht zu kultivieren. Pflanztiefe 5 cm. Pflanzweite 10—15 cm.

— **Französische in Prachtmischung**, die empfehlenswerteste Rasse; sie blühen von Juni bis August. 100 St. 5.—, 10 St. 0.60, 5 St. 0.35 M.

— **Persische in Prachtmischung**. 100 St. 5.—, 10 St. 0.60, 5 St. 0.35 M.

— **Türkische in Prachtmischung**. 100 St. 6.—, 10 St. 0.70, 5 St. 0.40 M.

### Tigridia pavonia

(Ferraria), Tigerblume. Die Kultur ist gleich der der Gladiolen. Die orchideenartigen, schönen Blüten erscheinen im Juli—August. 100 St. 10.—, 10 St. 1.50, 1 St. 0.20 M.



# Obstbäume und Beerensträucher

Die Monatsnamen bezeichnen den Eintritt der Genußreife bzw. die Haltbarkeit der Früchte auf dem Lager, die Buchstaben am Schlusse der Beschreibung, in welchen Formen die betreffende Sorte geliefert werden kann. Es bedeuten: H = Hochstamm, h = Halbstamm, B = Busch, Ks = Kordon senkrecht, Kw 1 = Kordon waagrecht 1-armig, Kw 2 = Kordon waagrecht 2-armig, Sp 1 = Spalier mit 1 Etage, Sp 2 = Spalier mit 2 Etagen, F = Fächerspallier, U = U-Form.

Die mit einem Sternchen versehenen Sorten sind der bayerischen Obstsortenliste entnommen. Über Befruchtungsverhältnisse und sonstige Gesichtspunkte für die Sortenwahl siehe die „Bayerische Obstsortenliste“. 1 Stück RM. 0.60.



Wintergoldaparmäne

## Apfel

a) Preise:	10 St.	1 St.
Hochstämme 8—9 cm	27.—	3.— M.
Hochstämme 9—10 cm	31.50	3.50 M.
Halbstämme 7—8 cm	22.50	2.50 M.
Halbstämme 8—10 cm	27.—	3.— M.
Busche 2—3jährig	22.50	2.50 M.
Busche 3—4jährig	27.—	3.— M.
Schnurbäume senkrecht, 2—3jährig	20.—	2.25 M.
Schnurbäume senkrecht, 3—4jährig	27.—	3.— M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 2—3jährig	27.—	3.— M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 3—4jährig	31.—	3.50 M.
Spaliere mit 1 Etage	27.—	3.— M.
Spaliere mit 2 Etagen	36.—	4.— M.
U-Formen 2—3jährig	27.—	3.— M.
U-Formen 3—4jährig	31.50	3.50 M.

### b) Sorten:

**Ananas Renette.** Ende Nov.—Februar—März. Einer der edelsten \* Tafeläpfel, goldgelb, saftig, von vorzüglichem, süßweinigem Geschmack. Verlangt kräftigen Boden und gute Pflege. H, B, Ks, Kw 2, Sp 1.

**Apfel aus Croncels.** Sept.—Okt. Leuchtend weißlichgelb, gelbfleischig. \* feinschalig. Der Baum ist wüchsig und anspruchslos, trägt früh und sehr reich und gedeiht noch gut in rauhen Lagen. H, h, B, Ks, Sp 1.

**Baumanns Renette.** Dez.—April. Vorzüglicher Wirtschafts- und Tafelapfel, lebhaft rot überzogen und gestreift, saftig, angenehm weinig, widerstandsfähig, gedeiht noch gut in hohen Lagen. H, h, B, Ks, Sp 1.

**Berner Rosenapfel.** Nov.—Febr. Sehr schön gefärbter Tafelapfel von \* mittlerer Größe. Der Baum liebt frischen, nährhaften Boden und gedeiht noch in hohen Lagen gut. H, h, B.

**Danziger Kantapfel.** Okt.—Nov. Mittelgroßer, verwaschen karminroter, saftreicher Apfel von weinsäuerlichem, angenehmer Würze; spätblühend, für Gebirgslagen besonders geeignet. H, B.

**Gehelmrat Dr. Oldenbourg.** Okt.—Dez. Goldgelb, sonnenwärts prächtig gerötet, mit gelblichweißem, festem, süßweinigem Fleisch. Der Baum trägt früh, reich und regelmäßig. H, h, Ks, Kw 2, Sp 1, U.

**Gelber Edelapfel.** Dez.—Febr. Großer, goldgelber, hochfeiner Tafelapfel von kräftig weinsäuerlichem Geschmack; der Baum ist wüchsig, gesund und anspruchslos und befriedigt noch an trockeneren Hängen. Für frostgefährdete Lagen ungeeignet. H, h, B, Ks, Kw 2.

**Goldrenette Freiherr von Berlepsch.** Nov.—März. Mittelgroßer, \* schöngefärbter Tafelapfel von höchstem Geschmack. In guten, offenen Böden und warmen, geschützten Lagen leidet der Baum wenig unter Schädlingen und trägt früh und sehr reich. H, h, B, Ks.

**Goldrenette aus Blenheim.** Nov.—März. Goldgelb, schön rot gestreift, angenehm würzig-weinig schmeckend. Der Baum bevorzugt etwas geschützte Lagen und genügend feuchte Böden, im übrigen ist er anspruchslos und trägt reich und regelmäßig. H, h, B, Ks, Kw.

**Grahams Jubiläumsapfel.** Nov.—Jan. Sehr groß, gelb, leicht gerötet. Gute Wirtschaftsf Frucht. H, h, B.

**Gravensteiner.** Sept.—Dez. Einer der edelsten Tafeläpfel, gelb, sonnenwärts rot gestreift, herrlich duftend und von prachtvoll wenigwürzigem Geschmack; verlangt tiefgründigen, feuchten, lehmigen Boden, eine gewisse Luftfeuchtigkeit, wie sie vor allem das See- und Gebirgsklima bietet und geschützte Lage. H, h, B, Ks.

**Großer rheinischer Bohnapfel.** Febr.—Juni. Geschätzter Wirtschaftsapfel, dessen weißes Fleisch besonders schönes Apfelmarm und Apfelmus gibt. Der Baum ist anspruchslos, frosthart u. fruchtbar. H, h.

**Jakob Lebel.** Okt.—Dez. Großfrüchtiger Wirtschaftsapfel, anspruchslos, hart in der Blüte, besonders für hohe, windgeschützte Lage und durchlässigen Boden zu empfehlen. H, h.

**James Grieve.** Sept.—Okt. Hellgelb, rotgestreift, saftig, angenehm süßweinig. Ein wüchsiger, widerstandsfähiger und zuverlässiger Träger, beachtenswert für den Liebhaber. h, Ks, Kw 2, Sp 1, U.

**Kaiser Wilhelm.** Dez.—Febr. Hochwertiger, schön gefärbter Tafelapfel, der, guten Boden vorausgesetzt, in Weinbergslagen ebenso gut gedeiht wie in rauheren Lagen. Gesund und reichtragend. H, h, B.

**Landsberger Renette.** Nov.—Jan. Hellgelb, leicht gerötet, saftig, süßsauerlich. Der Baum liebt freie Lage und nahrhaften, genügend feuchten Boden. H, h, B, Ks, Kw, Sp 1.

**Ontario.** Jan.—Mai. Allbekannter, vorzüglicher Wirtschafts- und Tafelapfel von feinem, angenehm weinsäuerlichem Geschmack. Verlangt guten Boden und gute Pflege, gedeiht aber noch in Gebirgslagen, wenn sie nicht allzu frostgefährdet sind; sehr reichtragend. H, h, B, Ks, Kw 1, Kw 2, Sp 1, U.

**Peasgoods Sondergleichen.** Ende Okt.—Ende Dez. Schöner, sehr großer Schönapfel von grünlichgelber Farbe, rötlich gestreift und angenehm wenig schmeckend. Der Baum trägt bald und dankbar und gedeiht noch in rauher, doch geschützter Lage. H, h, B, Kw 1.

**Rheinischer Winterrambour.** Dez.—März. Schöngefärbter, gesuchter \* Marktapfel; verlangt genügend feuchten Boden, ist sonst aber wenig anspruchsvoll und sehr frosthart. H, h.

**Riesenhöhen.** Dez.—März. Haltbarer, später Tafelapfel, goldgelb mit leichter Rötung, kalvillartig gewürzt; ein Spätblüher, der für frische Böden und freie Lage empfohlen werden kann. H, h, B.

**Roter Eiserapfel.** Jan.—Sommer. Dunkelrot, süßweinig gewürzt. Ausgezeichneter Wirtschaftsapfel, der fest am Baum hängt und spät geerntet werden muß. Hart, anspruchslos. H, h.

**Rote Sternrenette.** Okt.—Jan. Mittelgroßer Tafelapfel mit herrlich \* leuchtendroter, graubesternter Schale. Der Baum ist gesund und widerstandsfähig, verlangt aber genügend feuchten Boden. H, h, B.

**Schöner aus Boskoop.** Dez.—April. Feiner, gesuchter Wintertafelapfel, grünlich zitronengelb, rot verwaschen und mit bräunlichem Rost bedeckt; der Baum braucht geschützte Lage, ausreichende Bodenfeuchtigkeit und verständigen Schnitt. H, h, B, Ks, Kw 2, Sp 1, U.

**Schöner aus Nordhausen.** Dez.—Mai. Tafelapfel ersten Ranges. Die Frucht ist mittelgroß, gelblichweiß mit rosarot verwaschener Sonnen- seite, saftig und von sehr erfrischendem Geschmack; der Baum stellt keine besonderen Ansprüche an Boden und Lage, will aber nicht heiß und eingeschlossen stehen. H, h, B, K 2.

**Weißer Klarapfel.** Aug. Der beste Frühapfel, mittelgroß, weißlich- \* gelb, schmackhaft; stellt an Boden und Lage geringe Ansprüche und trägt früh und reich. H, h, B, Ks, Kw 2, Sp 1, Sp 2, U.

**Winter-Goldparmane.** Okt.—Nov. Einer der wertvollsten Tafeläpfel, der herrlichen Färbung und des guten Geschmackes wegen sehr gesucht; trägt in gutem, offenem, nicht zu trockenem Boden und in warmer Lage sehr reich und regelmäßig. H, h, B, Ks, Kw 2, Sp 1, U.

**Zuccalmaglios Renette.** Nov.—April. Hochfeiner Tafelapfel, zitro- \* nengelb, sonnenwärts rot verwaschen, schmackhaft; verlangt kräftigen, offenen Boden und warme Lage und trägt dann reich und regelmäßig. H, h, B, Ks, Sp. 1.

## Meine Obstbäume und Beerensträucher

sind ausnahmslos erste Wahl gemäß den Qualitätsbestimmungen der Fachgruppe Baumschulen (B. D. B.) der Hauptabteilung II Gartenbau im Reichsnährstand. Ich bin zur Führung des gesetzlich geschützten Markenetiketts berechtigt und biete Ihnen damit Gewähr für prima Qualität und Sortenechtheit.





Williams Christbirne

Birnen

a) Preise:

	10 St.	1 St.
Hochstämme 8—9 cm	27.—	3.— M.
Hochstämme 9—10 cm	31.50	3.50 M.
Halbstämme 7—8 cm	22.50	2.50 M.
Halbstämme 8—10 cm	27.—	3.— M.
Büschle 2—3 jährig	22.50	2.50 M.
Büschle 3—4 jährig	27.—	3.— M.
Schnurbäume senkrecht 2—3 jährig	20.—	2.25 M.
Schnurbäume senkrecht 3—4 jährig	27.—	3.— M.
Schnurbäume waagrecht, 2 armig 2—3 jährig	27.—	3.— M.
Schnurbäume waagrecht, 2 armig 3—4 jährig	31.50	3.50 M.
Soaliere mit 1 Etage	27.—	3.— M.
U-Formen 2—3 jährig	27.—	3.— M.
U-Formen 3—4 jährig	31.50	3.50 M.

b) Sorten:

Alexander Lukas' Butterbirne. Nov.—Dez. Große, dickbäuchige, wohlschmeckende Wintertafelbirne mit hellgelber Schale; wüchsig, gesund und ziemlich anspruchslos. H, h, B, Ks, Kw 2, Sp 1, U.

Andenken an den Kongreß. Sept. Schöne, gesuchte Tafelbirne, anspruchslos, gesund, früh und reichtragend; verlangt Windschutz, da die schweren Früchte sonst leicht fallen. H, h, B, Ks.

Bosc's Flaschenbirne. Okt. Hochfeine, aromatische Herbsttafelbirne, auf gelbem Grunde schön braun berostet; der Baum ist anspruchslos und hart in der Blüte, die Früchte hängen fest im Wind und leiden nicht unter Schorf. H, h, B, Ks, Sp 2.

Clairgeaus Butterbirne. Okt. Große, schöngefärbte Herbsttafelbirne von kräftigem, muskatellerartigem Gewürz; sehr gesund und anspruchslos. B, Ks, h, B.

Clapps Liebling. Aug. Große, herrlich gefärbte, sehr saftreiche Tafelbirne von köstlichem Geschmack. Verlangt genügend feuchten Boden und etwas Windschutz, da die großen Früchte sonst leicht fallen. H, h, B, Ks, Kw 2, Sp 1, U.

Doppelte Philippbirne. Sept. Große, hellgelbe Frühherbstbirne von feinem Geschmack. Der Baum wächst stark und leidet nur wenig unter Schädlingen. H.

Frühe aus Trévoux. Aug. Hellgelb mit schwacher Rötung, saftreich, süßsauerlich; wächst gut und trägt noch in hohen Lagen, wenn sie geschützt sind, früh und reich. H, h, B, Ks, Sp 1.

Gellerts Butterbirne. Sept. Große, grünlichgelbe, meist bräunlich berostete, sehr saftreiche und aromatische Tafelbirne. Der Baum ist wüchsig, ziemlich anspruchslos und sehr gesund, verlangt aber feuchten, nährhaften Boden und etwas geschützte Lage. H, h, B, Ks.

Gräfin von Paris. Nov.—Jan. Mittelgroße, saftreiche Wintertafelbirne von angenehmer Würze; verlangt guten Boden und warme Lage, gedeiht aber auch noch in weniger günstigen Höhen. H, h, B, Ks, Kw 2.

Gute Graue. Anf. Sept. Klein bis mittelgroß, fast ganz mit zimtartigem Rost überzogen, saftig, angenehm würzig-süßweinig. Gute Markt- und Einmachbirne, die in tiefgründigem, nicht zu trockenem Boden reich und regelmäßig trägt. h, H.

Köstliche aus Charneu. Sept.—Okt. Mittelgroß, grünlichgelb, sehr süß und saftreich. Der Baum setzt ein wenig spät mit dem Ertrag ein, fruchtet aber dann reich und regelmäßig; ohne besondere Ansprüche. H, h, B, Ks, Kw 2, Sp 1, Sp 2.

Neue Poiteau. Okt. Groß, grün, saftig süßweinig, leicht gewürzt; ohne Ansprüche an Boden und Lage. Eine der wenigen Edelbirnen, die auch in rauhen, frostgefährdeten Lagen noch gedeihen; wird selten von Schädlingen heimgesucht. H, h, B, Ks.

Nordhäuser Winterforelle. Dez.—Febr. Grün gelb, Sonnenseite weinrot, mittelgroße Tafelfrucht, für schweren Boden geeignet. H, h.

Präsident Drouard. Dez.—Jan. Große, gelbe, braun punktierte Winterbirne mit saftig schmelzendem, angenehm süßsauerlich gewürztem Fleisch; außerordentlich reichtragend. h, K 1, B, Sp 1, U.

Stuttgarter Gaishirtle. Aug.—Sept. Gute Tafel- und Wirtschaftsbirne mit mittelgroßen, grün gelben, saftigen Früchten, die sich besonders zum Einmachen eignen. H.

Williams Christbirne. Aug.—Sept. Große, zitronengelbe, sehr aromatische Tafel- und Einmachbirne; trägt früh und sehr reich, leidet auch kaum unter Schädlingsbefall, verlangt aber guten Boden und geschützte Lage. H, h, B, Ks, Kw 2, Sp 1, U.

Kirschen

a) Preise:

	10 St.	1 St.
Hochstämme 8—9 cm	27.—	3.— M.
Hochstämme 9—10 cm	31.50	3.50 M.
Halbstämme 7—8 cm	22.50	2.50 M.
Halbstämme 8—10 cm	27.—	3.— M.
Büschle 2jährig	18.—	2.— M.
Mehrfährige Fächer (nur Sauerkirschen)	27.—	3.— M.

b) Sorten:

Süßkirschen (nach der Reifezeit geordnet).

Kassins frühe Herzkirsche. 1. und 2. Kirschwoche. Schwarze Herzkirsche von besonderer Güte, fruchtbar und anspruchslos, der frühen Blüte wegen aber an geschützte Lagen gebunden. H, h, B.

Maibigarreau. 1. und 2. Kirschwoche. Eine der größten Kirschen, weißlichgelb, sonnenwärts schön hellrot; der Baum wächst ungeheuer stark und blüht sehr reich. H, h, B.

Fromms Herzkirsche. 3. Kirschwoche. Großfrüchtige Herzkirsche von tiefschwarzer, glänzender Farbe, sehr früh und reichtragend; unempfindlich in der Blüte. H, h.

Hedelfinger Riesenkirsche. 4. Kirschwoche. Groß, dunkelbraunrot bis schwärzlich; der Baum ist gesund, hart in der Blüte und anspruchslos; gedeiht noch gut in geschützten Höhenlagen. H, h.

Große Germersdorfer Knorpelkirsche. 4. und 5. Kirschwoche. Groß, braunrot gefärbt, gut zum Einmachen; der Baum wächst stark aufwärts und trägt reich, verlangt aber geschützte Lage, da die Blüte gegen Frühjahrströste empfindlich ist. H, h, B.

Schnelders späte Knorpelkirsche. 4. und 5. Kirschwoche. Groß, dunkelbraun, schmackhaft; eine anspruchslose, reichtragende Sorte, die auch in geringeren Böden noch gut gedeiht. H, h.

Große Prinzessinkirsche. 4. und 5. Kirschwoche. Bunte Knorpelkirsche mit besonders schönen, großen Früchten; trägt in etwas geschützter Lage reich und regelmäßig. H, h, B.

Büttners späte Knorpelkirsche. 5. Kirschwoche. Ausgezeichnete, bunte Knorpelkirsche; der Baum ist anspruchslos und gesund, hart in der Blüte und sehr fruchtbar. H, h, B.

Süßsaure Kirschen (nach der Reifezeit geordnet).

Königin Hortense. 3. und 4. Kirschwoche. Groß, hellrot, sehr schmackhaft; eine der feinsten Sauerkirschen. H, h, B.

Rote Malkirsche. 3. Kirschwoche. Dunkelrote bis braunrote Süßkirsche von edlem Wohlgeschmack; ohne Ansprüche, unempfindlich in der Blüte; gedeiht auch noch bei hohem Grundwasserstand. h, B, h.

Sauerkirschen (nach der Reifezeit geordnet).

Königliche Amarelle. 3. Kirschwoche. Mittelgroß, hellrot, süßsauerlich; vortreffliche Tafel- und Einmachfrucht; wüchsig, anspruchslos und sehr fruchtbar. H, h, B, F.

Große lange Lothkirsche (Schattenmorelle). 5. und 6. Kirschwoche. Dunkelbraunrot mit färbendem Saft, zum Einmachen und zur Saftbereitung hervorragend geeignet; trägt überaus reich und verlangt deshalb, wenn sie sich nicht frühzeitig erschöpfen soll, guten Boden und gute Pflege, ist dann aber die ertragreichste Sorte für den Massenanbau. H, h, B, F.



Hedelfinger Riesenkirsche



## Pflaumen und Zwetschgen

a) Preise:	10 St.	1 St.
Hochstämme 8—9 cm	27.—	3.— M.
Hochstämme 9—10 cm	31.50	3.50 M.
Halbstämme 6—8 cm	22.50	2.50 M.
Halbstämme 8—10 cm	27.—	3.— M.
Büsche 2—3jährig	22.50	2.50 M.

b) Sorten:

## Mirabellen

**Mirabelle von Nancy.** Ende Aug. Mittelgroß, gelb, leicht gerötet; gute Tafel- und Einmachsorte, anspruchslos und sehr fruchtbar. H, h, B.

## Pflaumen

**Königin Viktoria.** Anf.—Mitte Sept. Länglich, leuchtend rosarot mit bläulichem Schein; der Baum trägt früh und reich und ist anspruchslos, für gute Pflege und Düngung aber dankbar. H, h, B.

**Intario Pflaume.** Anf.—Mitte Aug. Groß, goldgelb, saftig und süß, ohne Ansprüche an Boden und Lage, trägt früh und regelmäßig reich. H, h, B.

**Luth Gerstetter.** Aug. Sehr groß, tiefblau; unstreitig die größte Pflaume, eine Idealsorte für den Markt, reich und regelmäßig tragend. H, h, B.

**Schöne aus Löwen.** Mitte—Ende Aug. Sehr groß, purpurviolett, blau beduftet; die größte Pflaume überhaupt. H, h.

**The Czar.** Anf.—Mitte Aug. Groß, violett bis schwarzblau, süßsäuerlich; verlangt nährhaften, feuchten, kalkhaltigen Boden und geschützte Lage, trägt aber dann sehr reich und regelmäßig. H, h, B.

## Renekloden

**Hraf Althanns Renekloide.** Ende Aug.—Anf. Sept. Sehr groß, rundlich, braunrot, stark bereift und fein gewürzt; der Baum stellt an Boden und Lage keine besonderen Ansprüche und trägt früh und reich. H, h, B.

**Große grüne Renekloide.** Mitte Aug. Mittelgroß, gelblichgrün, saftig und süß; verlangt guten Boden und geschützte Lage, trägt aber dann reich und regelmäßig. H, h, B.

**Duffins.** Juli-Aug. Groß, gelb, rot gefleckt, süß, mit angenehmer Würze. H, h, B.

## Zwetschgen

**Bühler Frühzwetschge.** Mitte Aug. Mittelgroß, dunkelblau, besonders für den Frischgenuß zu empfehlen; der Baum ist anspruchslos, gedeiht auch in rauen Lagen und trägt früh und reich. H, h, B.

**Brünger Frühzwetschge.** Ende Juli—Anf. Aug. Groß, blau, stark beduftet, steinlösend u. schmackhaft; trägt früh u. sehr reich. H, h, B.

**Hauszwetschge.** Ende Sept.—Anf. Okt. Die echte Zwetschge, mittelgroß bis groß, schwarzblau, gelbfleischig und äußerst schmackhaft; die Hauszwetschge eignet sich für alle Zwecke und trägt in frischem Boden früh und reich. H, h, B, F.

**italienische Zwetschge.** Mitte—Ende Sept. Sehr groß, schwarzblau, süßsäuerlich; der Baum verlangt frischen Boden und warme Lage; als Einmachfrucht sehr geschätzt. H, h, B.

**Bützelsachsener Frühzwetschge.** Mitte Juli—Aug. Groß, blau, hell bereift, von zwetschgenartigem Geschmack; ihrer Frühreife und der großen Fruchtbarkeit wegen wertvoll. H, h, B.

**Nagenhelms Frühzwetschge.** Ende Aug. Mittelgroß bis groß, dunkelblau, steinlösend, von gutem Zwetschgengeschmack; gedeiht noch gut in hohen Lagen und trägt früh und reich, braucht aber genügend feuchten Boden. H, h, B.

## Walnuß, Juglans regia

	10 St.	1 St.
Hochstämme 7—8 cm, verpflanzt	45.— bis 65.—	5.— bis 7.— M.
Hochstämme 8—10 cm, verpflanzt	65.— bis 85.—	7.— bis 9.— M.



Große blaue Hauszwetschge



Pfirsich Amsden

## Großfrüchtige Haselnüsse

in besten Sorten wie Hallesche Riesennuß, Rotfrüchtige Lambertsnuß, Webbs Preisnuß, Weißfrüchtige Lambertsnuß, Wunder von Bollweiler u. a.

100 St. 100.—, 10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

## Aprikosen und Pfirsiche

a) Preise:	10 St.	1 St.
Halbstämme	31.50	3.50 M.
Büsche	22.50	2.50 M.
Mehrfährige Fächer	36.—	4.— M.

b) Sorten:

## Aprikosen

**Aprikose von Nancy.** Ende Juli—Anf. Aug. Orangegelb mit karminroter Wange, steinlösend, saftig und sehr süß; vorzügliche Tafelfrucht. Der Baum ist wüchsig, hart und sehr fruchtbar. h, B, F.

**Luizets Aprikose.** Ende Juli. Sehr groß, rundlich, orangegelb mit leichter Röte. Wertvolle Tafelfrucht von vorzüglichem Aussehen und Geschmack. b, F.

**Ungarische Beste.** Anf.—Mitte Aug. Orangegelb, sonnenwärts rot marmoriert, steinlösend, saftig und sehr fein gewürzt; ein sicherer Träger, da sie später blüht als andere Sorten, widerstandsfähig und außerordentlich fruchtbar. h, B, F.

**Wahre große Frühaprikose.** Ende Juli—Anf. Aug. Flaumig hellgelb mit roter Wange, steinlösend, saftig und sehr schmackhaft; der Baum wächst kräftig, ist nicht empfindlich und sehr fruchtbar. h, B, F.

## Pfirsiche

**Amsden.** Mitte—Ende Juli. Weißgelb, stark blutrot überzogen, fein behaart, wohlgeschmeckend; ziemlich frosthart und anspruchslos und sehr reichtragend. h, B, F.

**Früher Alexander.** Ende Juli. Steinlösend, größer und schmackhafter als „Amsden“, aber nicht so volltragend; der Baum ist anspruchslos, wüchsig und ziemlich frosthart. B, F.

**Kernechter vom Vorgebirge.** Mitte—Ende Sept. Groß, prächtig rot, sehr saftig und schmackhaft, steinlösend; wüchsig, winterhart, gesund und fruchtbar. h, B, F.

**Mad. Rogniat.** Anf.—Mitte Aug. Groß, gelblichweiß, sonnenwärts leuchtendrot, mit weißem, saftigem, gut kernlösendem Fleisch; gesund und wüchsig. h, B.

**Mayflower.** Anf. Juli. Der beste Frühpfirsich, groß, sonnenwärts rot gefärbt, weißfleischig, steinlösend. Der Baum wächst stark, ist wenig anfällig für Kräuselerkrankheit und trägt reich. B, F.

**Proskauer.** Anf.—Mitte Sept. Eine der härtesten Sorten, wüchsig, gesund, anspruchslos und sehr reichtragend; die Frucht ist gelblich mit roter Wange, schmackhaft und gut steinlösend. B, F.

## Quitten

a) Preise:	10 St.	1 St.
Halbstämme	22.50	2.50 M.
Büsche	20.—	2.25 M.

b) Sorten:

**Apfelquitten von Angers.** Mittelgroße, runde Frucht, stark gerippt, reichtragend.

**Beretzkyquitten.** Sehr große, birnförmige Frucht, des milden, süßlichen Fleisches wegen besonders geschätzt; früh und außerordentlich reichtragend.

**Riesenquitten von Leskovac.** Eine serbische Sorte, deren Früchte in der Heimat bis 1500 g schwer werden, rundlich und von gelb-grüner Farbe. Das Fleisch hat glasklaren Saft und liefert Marmeladen, Pasten und Gelees von köstlichem Wohlgeschmack. Außerordentlich fruchtbar.





Selbst gezogen, selbst gepflückt — das schmeckt noch einmal so gut!

## Weinreben

Einjährige Topfpflanzen mit gut durchwurzelten Ballen.

100 St. 160.—, 10 St. 18.—, 1 St. 2.— M.

### Gelbe Sorten:

**Broadland Sweetwater.** Grünweiß, mit großen Trauben und großen runden Beeren; früh, reichtragend, starkwüchsig.

**Früher Malingre.** Grünweiß, auf der Sonnenseite goldfarbig, früh, ungemein fruchtbar.

**Früher Leipziger.** Grünweiß, sehr früh, wüchsig und ertragreich, von vorzüglichem Geschmack.

**Gelbe Seldentraube.** Grün gelb, Trauben mittelgroß, sehr früh und fruchtbar; auch für Freispaliere geeignet.

**Perrantraube.** Grün gelb, sehr früh, mit mittelgroßen Beeren und großen Trauben; kräftig wachsend, auch für freie Lagen geeignet.

### Blaue Sorten:

**Früher blauer Burgunder.** Die früheste blaue Freilandsorte, süß und schmackhaft, auch noch für ungünstige Lagen geeignet.

### Rote Sorten:

**Roter Krach — Gutedel.** Braunrot, früh, mit großen Beeren und großen Trauben; eine der besten Sorten.

**Roter Malvasier (Roter Veltliner).** Bläßrot, großbeerig, äußerst starkwachsend und sehr fruchtbar.

## Johannisbeeren

### a) Preise:

#### Rote Holländer

Büsche mit 5—8 Trieben 100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Büsche mit 8—12 Trieben 100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

#### Laxtons Nr. 1, Laxtons Perfektion

Büsche mit 5—8 Trieben 100 St. 60.—, 10 St. 7.—, 1 St. 0.80 M.

#### Alle anderen Sorten

Büsche mit 5—8 Trieben 100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

Büsche mit 8—12 Trieben 100 St. 50.—, 10 St. 5.50, 1 St. 0.65 M.

**Stämmchen (alle Sorten)** extra stark 10 St. 16.—, 1 St. 1.80 M.  
I. Wahl 10 St. 13.—, 1 St. 1.50 M.

### b) Sorten:

#### Rotfrüchtige Sorten:

**Erstling aus Vierlanden.** Großfrüchtige, angenehm säuerlich schmeckende Sorte mit langen, dichtbesetzten Trauben.

**Fays Fruchtbar.** Sehr groß, dunkelrot, anspruchslos und außerordentlich fruchtbar.

**Houghton castle.** Mittelgroß, dunkelrot, wohlschmeckend, für Rohgenuß und Saftgewinnung besonders zu empfehlen.



**Laxtons Nr. 1.** Wertvolle neue Sorte von gesundem, kräftigem Wuchs und großer Fruchtbarkeit; die Beeren sind leuchtend dunkelrot und hängen in langen Trauben.



**Laxtons Perfektion.** Eine der größten und feinsten Johannisbeeren, dunkelkarmesinrot, sehr süß und saftig; die Pflanze wächst kräftig und blüht sehr reich.

### Johannisbeeren (Fortsetzung)

**Rote Holländer.** Die Hauptsorte, groß, glänzendrot, gesund und äußerst reichtragend.

### Weißfrüchtige Sorten:

**Weiße Holländer.** Groß, gelblichweiß, feinschalig; die beste weiße für den Großanbau.

**Weiße Versailler.** Robust und fruchtbar, ausgezeichnet zum Rohessen.

### Schwarzfrüchtige Sorten:

**Langtraubige Schwarze.** Sehr groß, frühreifend, ausgezeichnet zur Bereitung von Gelee, Fruchtsaft, Beerenwein und Likör.

**Lees, schwarze.** Sehr groß, Trauben lang und locker besetzt, sehr starkwüchsig.

## Stachelbeeren

### 2 Spezialitäten zum Ausprobieren:

Büsche mit 5—8 Trieben 10 Stück 20.—, 1 Stück 2.30 M.  
Stämmchen 10 Stück 23.—, 1 Stück 2.50 M.

**Mauks früheste Rote.** Die früheste von allen Stachelbeersorten. Glatte, leuchtend rote Beeren mit gelblicher Grundfarbe und einem würzigen Aroma. Sehr ertragreich.

**Lauffener Gelbe.** Eine sehr ertragreiche, mittelfrühe Sorte. Die Frucht ist groß, oval, vollständig glatt und von auffallend schöner, gelber Farbe. Kräftig wachsend.

### Andere Sorten:

#### a) Preise:

#### Büsche mit 5—8 Trieben

100 St. 50.—, 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

#### Stämmchen

extra stark 10 St. 16.—, 1 St. 1.80 M.

I. Wahl 10 St. 13.—, 1 St. 1.50 M.

#### b) Sorten:

#### Rotfrüchtige Sorten:

**May Duke.** Groß, hellrot, fast kahl; eine Massenanbausorte ersten Ranges.

**Rote Preisbeere.** Sehr groß, blutrot, kahl; vorzügliche, wohlschmeckende Marktsorte.

**Rote Triumphbeere.** Groß, dunkelrot, flaumig, sehr saftreich und schmackhaft; wohl die verbreitetste Stachelbeere.

#### Grünfrüchtige Sorten:

**Früheste von Newwed.** Groß, hellgrün, frühreifend und schmackhaft; trägt sehr reich.

**Grüne Riesenbeere.** Gelblichgrün, sehr groß, spätreifend; schöne Tafel- und Marktsorte.

**Lady Delamere.** Groß, hellgrün, feinschalig, saftreich; einer der besten Massenträger.



Johannisbeere Rote Holländer



## Stachelbeeren (Fortsetzung)

**owetts Triumph.** Grün, großbeerig, schmackhaft; eine mittelfrühe, ehr fruchtbare Sorte.

### Gelbfrüchtige Sorten

**Früheste Gelbe.** Mittelgroß, dünnchalig, frühreifend und von vorzüglichem Geschmack.

**Gelbe Triumphbeere.** Ausgezeichnete, dünnchalige, hellgoldgelbe Tafel- und Liebhabersorte.

**Hönings Früheste.** Mittelgroß, mattgelb, dünnchalig, süß und saftreich; frühreifend, fruchtbar, besonders zur Weinbereitung geeignet.

**Macherauchs Sämling.** Eine der schönsten Stachelbeeren, goldgelb, groß, glattschalig, mittelfrüh, von aprikosenartigem Geschmack; trägt ruh und außerordentlich reich.

### Weißfrüchtige Sorten

**Weiße Triumphbeere.** Groß, grünlichweiß, dünnchalig; vorzüglicher Massenträger.

**Weiße Volltragende.** Groß, weiß, dünnchalig, saftreich; gesund, wüchsig und fruchtbar.

## Himbeeren

Die Ruten der Himbeeren müssen nach dem Pflanzen auf etwa 20 bis 25 cm Länge gekürzt werden, da sich sonst keine Wurzelschoße bilden. Also kein falsches Mitleid mit dem langen Holz, das der jungen Pflanze doch nichts nützt. In den folgenden Jahren werden jeweils sofort nach der Beerenernte die alten, abgetragenen Triebe entfernt, da die Himbeeren nur an den jungen, einjährigen Ruten tragen.

**Deutschland.** Etwas später als Preußen, von der sie abstammt; die Fruchtkerne sind größer und dunkler und behalten die schöne Farbe auch beim Konservieren; soll gegen Trockenheit unempfindlicher sein als die Stammsorte.

100 St. 20.—, 10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

**Lloyd George.** Sehr groß, fast dunkelrot, sehr saftreich und wohl-schmeckend; trägt außerordentlich reich und gibt Anfang September eine zweite ergiebige Ernte.

100 St. 20.—, 10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

**Preußen.** Sehr groß, leuchtend rot, sehr wohlschmeckend, saftreich und doch fest. Die beste Himbeere, die es zur Zeit gibt.

100 St. 20.—, 10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

**Shaffers Colossal.** Sehr groß, dunkelpurpur, weich und sehr saftreich, sehr reichtragend; macht keine Ausläufer.

100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

## Hagebutten

**Rosa rubiginosa.** Schottische Zaunrose, bis 2 m hoch, sehr stark bestachelt, ungeheuer fruchtbar.

100 St. 60.—, 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.

**Rosa rugosa.** Weiß oder violettrot blühend, 1 m hoch, reichtragend.

100 St. 65.—, 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.



Stachelbeere Hönings Früheste

## Brombeeren

Brombeeren müssen nach dem Pflanzen gut eingeschlänmt, hoch angehäufelt und kurz, d. h. auf 20—30 cm Länge zurückgeschnitten werden. Die kurzen Triebenden sollen fast ganz mit Erde bedeckt sein. Später schneidet man in jedem Winter das alte Holz möglichst weit unten heraus, da auch die Brombeere nur an den jungen Langtrieben wirklich gut trägt.

100 St. 50.—, 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

**Sandbrombeere (Theodor Reimers).** Aug. bis Sept. Groß, glänzend schwarz; fruchtbar und sehr starkwüchsig, rankend.

**Wilsons Frühe.** Juli. Groß, kegelförmig, tiefschwarz, frühreifend; der Strauch ist wenig bewehrt, ungemein reichtragend und dabei winterhart; aufrechtwachsend. Die beste und zuverlässigste Sorte für alle Zwecke.



Himbeere St. Walfried

### Lord Lambourne

die zweite Himbeer-Neuheit, die ich anbiete, ist eine wüchsige, sehr gesunde Sorte mit aprikosengelben, großen, sehr saftreichen Früchten von feinstem Wohlgeschmack; Lord Lambourne trägt sehr reich und lag 2, bei guter Witterung oft den ganzen Sommer durch bis zum Frost.

100 St. 50.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

## Zwei wertvolle neue Himbeeren

### St. Walfried

eine einmaltragende Himbeere mit Früchten, die größer, süßer und würziger sind als die aller anderen bekannten Sorten, trägt ihre großen, länglichen, dunkelroten Beeren an straffen, dunkelgrünbelaubten Ruten. Der Siedler und Kleingärtner wird an dieser prachtvollen Neuheit rasch Gefallen finden, aber auch dem Obstbauer eröffnet ihre Anpflanzung erfreuliche Aussichten, sind doch die Triebe nur wenig bewehrt und die Früchte dank ihrer Festigkeit sehr gut für den Versand geeignet. Schönheit und Wohlgeschmack machen St. Walfried zu einer begehrten Tafelfrucht.

100 St. 50.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

### Wichtige Notiz

Alle Lieferungen der Himbeere St. Walfried erfolgen unter der ausdrücklichen Bedingung, daß die Pflanzen nur zum Wiederverkauf zu den von mir festgesetzten Verkaufspreisen oder zur Beerengewinnung im eigenen Betrieb verwendet werden dürfen. — Die Vermehrung und Anzucht von Pflanzen für den Verkauf ist nicht gestattet und wird gerichtlich verfolgt.




# Erdbeeren

Pflanzzeit im Frühjahr oder in den Monaten August bis Oktober. Beete, die im Frühjahr angelegt wurden, bringen im ersten Jahre keinen Ertrag, um so reicheren dafür allerdings im zweiten.

Gepflanzt wird reihenweise, die Reihen 40—60 cm weit auseinander, die Pflanzen in der Reihe mit 20—50 cm Abstand.

Die Erdbeere gedeiht am üppigsten auf bindigen, kalkhaltigen, humusreichen Verwitterungsböden; Überdecken der Beete mit kurzem Dünger, der zwei- oder dreimal im Jahr aufgebracht wird ist vorteilhaft. Blätter und Herzen müssen aber frei bleiben, sie ersticken sonst und faulen.


Erdbeeren wollen fleissig gegossen sein.


Die mit meiner Züchtermarke  bezeichneten Erdbeersorten sind vom Verband der gartenbaulichen Pflanzenzüchter anerkannt.


## Großfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren



*Eva Macherauch*


 **Amazona.** Eine neue, noch wenig verbreitete Frühsorte, die drei Tage nach „DeutschEvern“ reift. Der Behang ist sehr reich, die Früchte sind mittelgroß bis groß, rundlich, dunkelrot gefärbt und von leicht säuerlichem Geschmack. Die Pflanze hat gedrungene, mäßigen Wuchs. 100 St. 6.—, 25 St. 1.75, 10 St. 0.80 M.

 **Bavaria.** Wertvolle Neuzüchtung mit großen, dunkelroten, äußerst wohlschmeckenden Früchten, ertragreich, widerstandsfähig. 100 St. 10.—, 25 St. 3.—, 10 St. 1.40 M.

 **Braunschweig.** Hervorragende, von „Deutsch Evern“ abstammende Neuheit mit ähnlicher Wuchs- und Fruchtform. Die Farbe ist dunkler und leuchtender als die der Stammsorte, der Geschmack sehr fein, die Fruchtbarkeit groß. Des festen Fleisches wegen als Versandfrucht hervorragend geeignet. 100 St. 10.—, 25 St. 3.—, 10 St. 1.40 M.

**Deutsch Evern.** Die früheste Erdbeere, mittelgroß, hellrot, schmackhaft. Verlangt guten Boden und reichliche Düngung. 100 St. 4.—, 25 St. 1.25, 10 St. 0.60 M.


**Deutschland.** Neuheit! Große Frucht von dunkelroter Farbe, aus der die hellen Samenkörner hervorleuchten. Reift früh, und behält beim Einkochen die Farbe. 100 St. 12.—, 25 St. 4.—, 10 St. 2.— M.

 **Eva Macherauch.** Neue, hervorragende Erdbeere mit sehr großen, tiefdunkelroten, glänzenden, runden Früchten von erlesenem Wohlgeschmack. „Eva Macherauch“ eignet sich ebenso für den Rohgenuss wie zum Einmachen. Die Pflanze wächst sehr stark, bringt einjährig schon gute Ernten und bleibt 5 Jahre lang voll ertragsfähig. 100 St. 10.—, 25 St. 3.—, 10 St. 1.40 M.

**Frau Mleze Schindler.** Hocharomatisch, tief schwarzrot, fleischig; eine ganz vorzügliche Neuheit. 100 St. 10.—, 25 St. 3.—, 10 St. 1.40 M.


**Herbstfreude.** Mittelgroß, dunkelrot, fein gewürzt. Beginnt Mitte August ein zweites Mal zu fruchten und trägt dann bis spät in den Herbst hinein. 100 St. 7.—, 25 St. 2.—, 10 St. 0.90 M.


**Königin Luise.** Groß, länglich, schön dunkelrot; trägt reich und regelmäßig und hat sich als besonders widerstandsfähig gegen Frost und Trockenheit erwiesen. 100 St. 4.—, 25 St. 1.25, 10 St. 0.60 M.


 **Mad. Moutot.** Die größte Erdbeere, dunkelrot, kegelförmig, wohlgeschmeckend; braucht schweren, genügend feuchten Boden und reichliche Düngung. 100 St. 5.—, 25 St. 1.50, 10 St. 0.70 M.

**Mathilde.** Früchte groß, die ersten meist breit kegelförmig, die späteren mehr eiförmig, gleichmäßig glänzend lackrot ohne helle Spitzen und hellen Seiten. Das Fleisch ist rosa, fest und von feinem Geschmack. „Mathilde“ ist bei langer Erntezeit der Übergang von den mittelfrühen zu den späten Sorten. 100 St. 5.—, 25 St. 1.50, 10 St. 0.70 M.

**Mohrenkopf.** Schöne, tiefdunkelrote Erdbeere mit großen, fleischigen Früchten von ausgezeichnetem Geschmack. Trägt sicher und reich. 100 St. 5.—, 25 St. 1.50, 10 St. 0.70 M.

 **Oberschlesien.** Wohl die fruchtbarste Erdbeere der Gegenwart, groß, glänzendrot, angenehm süß. 100 St. 5.—, 25 St. 1.50, 10 St. 0.70 M.

 **Sieger.** Eine der besten frühen Sorten für schwere Böden, groß, glänzend hellrot, schmackhaft; reift nur wenige Tage später als „Deutsch Evern“. 100 St. 4.—, 25 St. 1.25, 10 St. 0.60 M.

 **Späte von Leopoldshall.** Die späteste Erdbeere, sehr groß, leuchtendrot, besonders wohlschmeckend; trägt auch in schwerem Boden reich. 100 St. 4.—, 25 St. 1.25, 10 St. 0.60 M.

**Zarathustra.** Früchte sehr groß, leuchtend rot, wohlschmeckend; die kräftige, gesunde Pflanze bringt besonders in guten, humosen Lehm-böden sehr reiche Ernten. 100 St. 6.—, 25 St. 1.75, 10 St. 0.80 M.

## Monatserdbeeren



*Monatserdbeere Rügen*

**Harzland,** ähnlich Rügen, die sie an Wohlgeschmack, Größe der Früchte und Ertrag noch übertrifft.

100 St. 7.50, 25 St. 2.—, 10 St. 1.— M.  
**Rügen,** die Vielfrüchtige mit dem Wald-erdbeeren-Geschmack, rankenlos, für Rabatten und Einfassungen; Rügen trägt den ganzen Sommer durch bis in den Spätherbst hinein verschwenderisch reich.

100 St. 4.—, 25 St. 1.25, 10 St. 0.60 M.  
**Rügen Selekt,** wie vorige, mit noch größeren und doch gleich schmackhaften Früchten.

100 St. 5.—, 25 St. 1.50, 10 St. 0.70 M.  
**Ruhm von Döbelnitz,** rankend, wüchsig und außerordentlich fruchtbar.

100 St. 5.—, 25 St. 1.50, 10 St. 0.70 M.

Samen der Monatserdbeeren

Rügen

Rügen Selekt

Baron Solemacher rotfrüchtig

Baron Solemacher gelbfrüchtig

finden Sie auf Seite 77

## Erdbeerstützen

„Famos“ 1 St. 0.15,  
10 St. 1.25, 100 St. 11.— M.

„Schrumm“ 1 St. 0.10,  
10 St. 0.80, 100 St. 5.— M.

„Praktikus“, die neue Erdbeerstütze aus Holz, leicht anzubringen, billig und deshalb für den Massengebrauch besonders geeignet. 20 cm lang, nebenher als Stecketikett zu verwenden. 10 St. 0.25, 100 St. 1.90, 250 St. 4.25 M.

**Reze zum Schutz von Saatbeeten und Beerenobstkulturen**

starkfädig 1 x 5 m 1.90 M.

2 x 2 m 1.45 M.

1 x 1 m 0.45 M.

dünnfädig 2 x 2 m 1.30 M.

1 1/2 x 1 1/2 m 0.90 M.





# Rosen

Auf den folgenden Seiten finden Sie mein Rosensortiment mit stark gekürzten Beschreibungen. Platzmangel verbietet mir leider, mehr über die einzelnen Sorten zu sagen, als ich getan habe. Wenn Ihnen dieses Wenige nicht genügt oder wenn Sie sich sonst für Rosen interessieren, so verlangen Sie

## mein Rosenbuch,

das auf 48 Seiten eine erschöpfende Beschreibung aller Sorten, außerdem wertvolle Winke für Pflanzung, Pflege, Schnitt und Überwinterung enthält. Das sorgfältig geschriebene Büchlein kostet nichts. Es steht jedem Rosenfreund unverbindlich zu Diensten.

Zu nebenstehendem Bild:  
*Mad. Butterfly*, eine der schönsten  
zartrosafarbenen Edelrosen



## Auslese bester Gartenrosen

nach Farben geordnet. P. = Pernetianarose; R. = Remontantrose; T. H. = Teehybridrose; Be. H. = Bengal-Hybridrose.

### Rot

- 436 **August Noack**. T. H. Scharlachrot.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 485 **Cathrine Kordes**. T. H. Leuchtend  
rubinrot mit samtig blutroter Schat-  
tierung. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 41 **Chateau de Clos Vougeot**. T. H.  
Scharlachkarmin bis schwarzpurpur.  
10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 334 **Covent Garden**. T. H. Lebhaft dunkelkarminrot.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 521 **Crimson Glory**. T. H. Samtig karmesinrot mit dunkler Schattierung.  
10 St. 9.50, 1 St. 1.— M.
- 522 **Eduard Schill**. P. Ziegelbraunrot.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 69 **Etoile de Hollande**. T. H. Dunkelblutrot. 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- 92 **Eugene Fürst**. R. Glänzend karminrot mit dunkelpurpurner Schattierung.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 611 **Eulalia**. T. H. Große, dichtgefüllte, außerordentlich haltbare Blumen von reinem Rot. Blüht sehr reich.  
10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.
- 5 **Fisher and Holmes**. R. Leuchtend scharlachrot mit samtigem Hauch.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 576 **Frieda Krause**. T. H. Feurig rubinlachrot. 10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.
- 524 **Fritz Höger**. T. H. Dunkelrot.  
10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 525 **Gartendirektor Nose**. T. H. Rein blutrot. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 148 **General Mac Arthur**. T. H. Glänzend scharlachrot.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 58 **General-Superior Arnold Janssen**. T. H. Orangekarmin.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 186 **George Dickson**. R. Blutrot mit schwärzlicher Schattierung.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 577 **Grenat**. T. H. Schwärzlich rot, edel geformt; die Pflanze wächst üppig und blüht außerordentlich reich.  
10 St. 10.50, 1 St. 1.20 M.
- 200 **Gruß an Teplitz**. Be. H. Scharlachzinnoberröt mit feuerrot und bräunlichem Samt.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 53 **Hadley-Rose**. T. H. Dunkelblutrot mit schwärzlichen Schattierungen.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 364 **Hermann Neuhoff**. T. H. Samtig dunkelrot mit schwärzlicher Schattierung.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 530 **Heros**. T. H. Leuchtendrot.  
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- 608 **Holstenrose**. T. H. Knospe lang, groß, stark gefüllt, duftend, scharlachrot, gesund. 10 St. 12.—, 1 St. 1.30 M.
- 494 **J. C. Thornton**. T. H. Leuchtend-scharlachrot.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 89 **Laurent Carle**. T. H. Dunkelkarmin bis blutrot. 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 495 **Málar-Ros**. T. H. Reinrot.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 535 **Mary Hart**. P. Samtartig blutrot.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 362 **Miß C. E. van Rossem**. T. H. Samtig blutrot. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 357 **Mrs. Henry Winnett**. T. H. Leuchtend scharlachrot.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 579 **Sterling**. T. H. Hellrot, nach dem Grunde zu in Zartrosa übergehend.  
10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 613 **Texas Centennial**. T. H. Roter Sport der Pres. Herbert Hoover. Eine der wertvollsten Treib- und Schnittrosen.  
10 St. 14.—, 1 St. 1.50 M.
- 15 **Ulrich Brunner**. R. Rein kirschrot.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

### Rosa

- 439 **Dame Edith Helen**. T. H. Leuchtend reinrosa. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 523 **Elli Knab**. T. H. Kräftigrosa, innen rosaweiß. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- 117 **Hermosa**. Be. Leuchtend rosa.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 366 **Mme. Butterfly**. T. H. Zartrosa mit aprikosenfarbenem Hauch und goldgelber Basis.  
10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.
- 174 **Mme. Caroline Testout**. T. H. Frischrosa mit seidigem Schimmer.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

- 130 **Mme. Leon Pain**. T. H. Silbrig fleischrosa mit orangegetönter Mitte.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 7 **Magna Charta**. R. Leuchtendrosa.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 412 **Mrs. Henry Bowles**. T. H. Rein korallenrosa. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 109 **Mrs. John Laing**. R. Seidigrosa.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 272 **Radiance**. T. H. Leuchtend karminrosa mit hellerer Rückseite.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 455 **Rapture**. T. H. Leuchtend aprikosenbis korallenrosa, goldgelb getuscht.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 516 **Vierlanden**. T. H. Orangerosa.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.

### Gelb

- 585 **Ambassador**. P. Lachsorange.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 322 **Aspirant Marcel Rouyer**. T. H. Aprikosengelb mit rötlicher Mitte.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 570 **Golden Dawn**. T. H. Rein sonnenblumengelb.  
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- 527 **Goldenes Mainz**. T. H. Reingelb.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 528 **Hede**. P. Rein sonnengelb.  
10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 536 **Mrs. Pierre S. du Pont**. T. H. Reingelb.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 324 **Reverend F. Page Roberts**. P. Rein goldgelb, außen kupfriggelb behaucht.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 587 **Sonnengold**. T. H. Rein sonnengelb.  
10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.
- 82 **Souvenir de Claudius Pernet**. P. Rein goldgelb mit dunklerer Mitte.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 326 **Souvenir de H. A. Verschuren**. T. H. Kadmiungelb, in chromgelb übergehend. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 419 **Ville de Paris**. P. Rein goldgelb.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.



## Halb- und Hochstammrosen

zweijährige Veredelungen mit schöner Krone auf Sämlingsstämmen.

- Halbstämme 50—75 cm  
10 St. 14.40, 1 St. 1.50 M.  
Hochstämme 75—100 cm  
10 St. 19.20, 1 St. 2.10 M.  
Hochstämme 100—120 cm  
10 St. 21.60, 1 St. 2.40 M.  
Hochstämme 120—140 cm  
10 St. 24.—, 1 St. 2.70 M.  
Trauerrosen 140—160 cm  
10 St. 32.40, 1 St. 3.60 M.  
Trauerrosen 160—200 cm  
10 St. 38.40, 1 St. 4.20 M.  
Trauerrosen-„New Dawn“  
1 St. 6.— M.

Bei Abnahme von mehr als 5 Stück einer Höhe gelten die 10-Stück-Preise.



## Weiß

- 249 Frau Karl Druschki. R. Schneeweiß.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.  
20 Kaiserin Augusta Viktoria. T. H. Rahmweiß mit zartgelber Mitte.  
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
534 Mme. Louis Lens. T. H. Blendend-weiß.  
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
349 Mrs. Charles Lamplough. Milch-weiß, große edle Blumen. Gute Schnitt-  
sorte. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
80 Ophelia. T. H. Zartfleischfarben mit  
goldgelbem Hauch.  
10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.  
538 Oswald Slepser. P. Elfenbeinweiß mit  
zart schwefelgelber Mitte.  
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
454 Pius XI. T. H. Rahmweiß mit rahm-  
gelber Mitte.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
420 Westfield Star. T. H. Atlasweiß bis  
leicht schwefelgelb.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.

## Farbenrosen

- 574 Condessa de Sastago. T. H. Braunrot,  
außen goldgelb; schön, gesund; wert-  
voll. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.

- 607 Elite. T. H. Leuchtendorange rosa,  
eine wertvolle Verbesserung der bekann-  
ten Prés. Herbert Hoover, gesundes  
Wachstum. 10 St. 10.—, 1 St. 1.05 M.  
532 Jan Abbing. T. H. Leuchtendlachsrot  
mit gelblicher Tönung.  
10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
453 Margaret Mc. Gredy. T. H. Geran-  
ienrot mit scharlachorange.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
478 Mevr. G. A. van Rossem. P. Orange-  
gelb auf goldgelbem Grund, bronze-  
farbig getuscht und rötlich geädert.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
612 Mrs. Edward Laxton. T. H. Bren-  
nendes mit altrosa schattiertes Orange.  
Herrlich geformte, ungewöhnlich halt-  
bare Blumen. 10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.  
496 Mrs. Sam Mac Gredy. T. H. Schar-  
lach kupferorange, außen rot schattiert.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
510 Présid. Herbert Hoover. P. Goldgelb  
mit feurigroter Schattierung.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
497 Talisman. P. Scharlach, rosa, kupfrig  
und goldgelb, von wechselndem, höchst  
eigenartigem Kolorit.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
539 Viktoria Adelheid. T. H. Goldgelb,  
feurig braunrot berandet und getuscht.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.

## Polyantharosen

- 609 Anne Mette Poulsen. Großblumig;  
von leuchtend roter Farbe halbgefüllt.  
Gruppensorte. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
568 Baby Chateau. Samtig dunkelrot,  
schwarz schattiert, edelrosenähnlich.  
10 St. 8.50, 1 St. 0.95 M.  
499 D. T. Poulsen. Leuchtend blutrot, ge-  
füllt; 40 cm. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
256 Ellen Poulsen. Leuchtend rosenrot,  
gefüllt; 40 cm. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
423 Else Poulsen. Leuchtendrosa, einfach-  
blühend; 75 cm. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
311 Eva Teschendorff. Grünlichweiß,  
gef. 40 cm. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
589 Feuerschein. Leuchtendblutrot, ge-  
füllt; 40 cm. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
542 Flamboyant. Leuchtend scharlach-  
rot, gefüllt. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
488 Frau Astrid Späth. Leuchtend kar-  
minrosarot, gefüllt; 40 cm. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.  
486 Freudenfeuer. Leuchtend kirschrosa,  
gefüllt; 40 cm. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.  
543 Gabrielle Privat. Seidenrosa, gefüllt.  
10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.



Mälar-Ros



Polyanthrose Gruß an Aachen



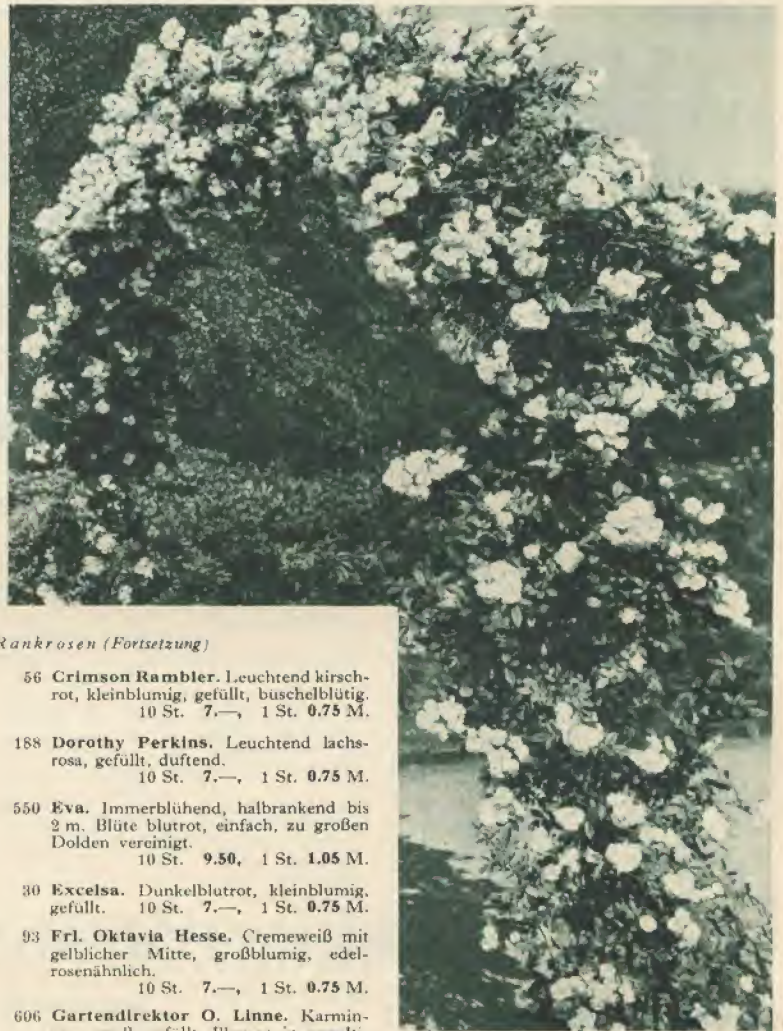
General Mac Arthur

»»»»» \* || Samenschmütz-München || \* ||«««««



## Polyantharosen (Fortsetzung)

- 544 **Gloire du Middl.** Feurig orange, kleinblumig, gefüllt. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- 610 **Gruppenkönigin.** Außenseite der Blumenblätter kräftig rosa, die Innenseite hellrosa. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- 108 **Groß an Aachen.** Goldrosa bis weiß, groß, dichtgefüllt; eine der wertvollsten Rosen für Gruppen und Topfkultur; 40 cm. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 488 **Heidekind.** Leuchtendrosa, großblumig, gefüllt; 35 cm. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.
- 467 **Joseph Guy.** Leuchtend scharlachrot, gefüllt; zur Zeit wohl die schönste rote Polyantharose; 40 cm. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 545 **Karen Poulsen.** Samtig scharlachrot, einfach, 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 614 **Karl Kempkes.** Die Blumen stehen in großen Büscheln von einer samtartigen, blutroten Farbe auf starken Stielen, widerstandsfähig gegen Krankheiten. 10 St. 21.—, 1 St. 2.40 M.
- 424 **Kirsten Poulsen.** Purpurrot, einfach, 75 cm. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 288 **Rödhätte.** Dunkelkirschrot, halbgefüllt; 40 cm. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 567 **Rosenelfe.** Eine der schönsten Polyantharosen, zart silbrigrosa, von edler Form, in großen Büscheln blühend. 10 St. 8.50, 1 St. 0.95 M.
- 548 **Rotraut.** Intensiv dunkelrot, doldengefüllt. 10 St. 6.—, 1 St. 0.65 M.
- 566 **Rouge.** Feurigblutrot, gefüllt. 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.



Rankrose Tausendschön

## Bewährte Rankrosen

- 592 **Aristide Briland.** Rosa, großblumig, gefüllt. 10 St. 9.50, 1 St. 1.05 M.
- 509 **Blaze.** Immerblühend, glühendrot, wüchsig, winterhart und gesund. Ein prachtvolles Gegenstück zur New Dawn. 10 St. 8.50, 1 St. 0.95 M.
- 573 **Captain Kidd.** Edelrosenähnlich, sehr groß, herrlich dunkelblutrot. Die Pflanze hat rödliches, gesundes Laub, klettert sehr stark und ist völlig frosthart. 10 St. 10.—, 1 St. 1.10 M.
- 604 **Chaplin's Pink Climber.** Leuchtend rosa, in großen Dolden blühend, stark wachsend, meltaufrig, glänzende Belaubung. 10 St. 8.—, 1 St. 0.90 M.
- 593 **Climbing Chateau de Clos Vougeot.** Scharlachrot, edelrosenblütig. 10 St. 9.50, 1 St. 1.05 M.
- 605 **Climbing Frau Astrid Späth.** Kletternder Sport von Frau Astrid. Blüten wie diese, hell-silberrosa in größeren Dolden, sehr hart, öfterblühend. 10 St. 9.50, 1 St. 1.05 M.
- 561 **Gerberrose.** Dunkelrosa, gefüllt, edelrosenähnlich. 10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.
- 552 **Hamburg.** Ein Gegenstück zur „Eva“, feurig scharlachrot, halbgefüllt; gesund und vollkommen winterhart. 10 St. 10.—, 1 St. 1.10 M.
- 147 **Hlawatha.** Tief karminesinrot mit weißer Mitte und leuchtend goldgelben Staubfäden, kleinblumig, einfach. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 491 **Le Réve.** Sonnengelb, halbgefüllt, großblumig. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 578 **Long John Silver.** Edelrosen ähnlich, sehr groß, dichtgefüllt, schneeweiß, vollkommen hart. Schönes Gegenstück zu „Captain Kidd“. 10 St. 10.—, 1 St. 1.10 M.
- 553 **Mary Lovett.** Reinweiß, großblumig, gefüllt, edelrosenähnlich. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 373 **Minnebach.** Leuchtend rosa, gefüllt, büschelblütig. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 480 **New Dawn.** Zart alabasterrosa, edelrosenähnlich, wohlriechend; die Pflanze wächst stark und üppig und blüht bis in den Oktober hinein. 10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.
- 312 **Pauls Scarlet Climber.** Leuchtend scharlachrot, mittelgroß, edelrosenähnlich. Die schönste frühe rote Rankrose. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

## Rankrosen (Fortsetzung)

- 517 **Prinzessin von Oranien.** Wundervoll feurig krebbsrot. 10 St. 8.—, 1 St. 0.85 M.
- 572 **Reveil Dijonnais.** Erdbeerrot auf gelbem Grunde; groß, edelrosenähnlich, halbgefüllt, immerblühend. 10 St. 10.—, 1 St. 1.10 M.
- 583 **Rostock.** Orange-lachsrosa, innen hellgelb, edelrosenähnlich, die Pflanze ist wüchsig und vollkommen winterhart. Halbkrankend. 10 St. 10.—, 1 St. 1.10 M.
- 596 **Schwerin.** Feurig blutrot, groß, gefüllt, büschelblütig; halbkrankende, harte, immerblühende Rose. 10 St. 10.—, 1 St. 1.10 M.
- 603 **Souvenir de Cl. Denoyel.** Blume glänzend karminesinrot mit zinnober schattiert, sehr groß, duftend, stark wachsend. 10 St. 8.50, 1 St. 0.90 M.
- 190 **Tausendschön.** Zartrosa mit karminroten, weißen und gelblichen Lichtern, mittelgroß, gefüllt. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 554 **Wilhelm.** Groß, gefüllt, leuchtend blutrot; 2 m hoch, völlig winterhart, immerblühend. 10 St. 9.50, 1 St. 1.— M.

Die unter den Rankrosen aufgeführten Sorten „Eva“, „Hamburg“, „Rostock“ u. „Wilhelm“ eignen sich gleichfalls sehr gut zur Einzelpflanzung im Park und im landschaftlich gestalteten Garten. Man gibt ihnen dann, wenn man sie nicht frei wachsen lassen will, lediglich einen Pfahl oder ein leichtes Traggerüst.

## Rosenfortimente

- 5 Buschrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . 3.— M.
- 10 Buschrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . 5.40 M.
- 25 Buschrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . 12.— M.
- 5 Polyantharosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . 3.30 M.
- 10 Parkrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . 7.20 M.
- 5 Rankrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . 3.60 M.



## Parkrosen

- 344 *Rosa californica* Theano. Leuchtend rosa, klein, gefüllt. Die schlanke bis 1.50 m hohe Pflanze senkt ihre Zweige. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 163 *Rosa centifolia major*. Glänzend rosa, groß, gefüllt, unvergleichlich duftend; 100 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 208 *Rosa centifolia muscosa Blanche Moreau*. Reinweiß, groß, gefüllt, büschelblütig, bemoost, 100 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 164 *Rosa centifolia muscosa communis*. Zartrosa, mittelgroß, gefüllt; 100 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 597 *Rosa cristata* syn. *Château de Napoleon*. Rosa, Blumen groß, gefüllt, stark bemoost. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 598 *Rosa Highdownensis*. Weinrot, einfach, Zweige überhängend, Früchte bildend. 10 St. 9.—, 1 St. 0.95 M.
- 476 *Rosa Hugonis*. Leuchtend, goldgelb, groß, einfach, buschig und reichblühend, 1½ m. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 484 *Rosa hybr. bifera Hermann Löns*. Brennend dunkelrot, sehr groß, einfach, gesundes Laub, 150 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 599 *Rosa hybr. bifera Stämmli*. Intensiv rosa, dicht gefüllt und wohlriechend, von aufrechtem Wuchs, 150 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 508 *Rosa hybr. bifera Urdh*. Dunkelrosa, sehr groß, stark gefüllt und duftend, bes. winterhart, stark remontierend, 150 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 555 *Rosa lutea bicolor atropurpurea*. Außen goldgelb, innen kapuzinerbraunrot, einfach, reichblühend, 100 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 310 *Rosa lutea Parkfeuer*. Glänzend scharlachrot, mittelgroß, einfach; bis 3 m hoch. 10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.
- 17 — *lutea Persian Yellow*. Goldgelb, mittelgroß, stark gefüllt; 100 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.



Parkrose Conrad Ferdinand Meyer

## Parkrosen (Fortsetzung)

- 380 *Rosa lutea* von Scharnhorst. Schwefelgelb in Rahmweiß übergehend, leicht gefüllt, etwas duftend, 1.50 m, Mai bis Juni. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 296 *Rosa Moyesii*. Tief blutrot mit goldgelben Staubfäden, einfach, die Früchte sind hängend rot und flaschenförmig, 3 m hoch. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 294 *Rosa rubiginosa*. Schottische Zaunrose, hellrosa, klein, einfach; bis 2 m hoch, äußerst stark bestachelt. 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.
- 558 *Rosa rubiginosa hybr. Rosenwunder*. Mit enorm großen edelrosenähnlichen hellroten Blüten von starker Füllung. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.

## Parkrosen (Fortsetzung)

### Rosa rugosa.

- 342 *Bergers Erfolg*. Glühend scharlachrot mit goldgelben Staubfäden, einfach, 100 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 291 *Rosa rugosa Carmen*. Leuchtend dunkelblutrot, groß, einfach, bis 150 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 250 *Conrad Ferdinand Meyer*. Rein silbrigrosa, groß, stark gefüllt und köstlich duftend; bis 2 m hoch. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 489 *Dr. Eckener*. Sattgelb, orange durchzogen, groß, lieblich duftend. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 490 *Rosa rugosa F. J. Grootendorst*. Orangerot, mittelgroß, in Dolden blühend, bis 1½ m. Dauerblüher. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 560 *Rosa rugosa Goldener Traum*. Sonnengelb, nie verblässend, gefüllt, langstielig und haltbar, besonders winterhart, 1.50 m. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 341 *Nova Zembla*. Schneeweiß, zuweilen zartrosa getönt; 200 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 302 *Stern von Prag*. Samtig schwarzrot, groß, gefüllt; 100 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 345 *Türke's Rugosa Sämling*. Knospe orange, Blüten reinrosa mit goldgelbem Grund, groß, dicht gefüllt, zentifolienartig duftend; 200 cm. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 562 *Rosa Sanguinaire*. Leuchtend blutrot, in Purpur übergehend, gefüllt, unauffällig blühend, 2 m hoch. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 563 *Rosa spinosissima hybr. Karl Foerster*. Reinweiß, groß, gefüllt, völlig gesund. 1.50 m. 10 St. 7.—, 1 St. 0.75 M.
- 600 *Rosa spinosissima hispida hybr. Frühlingsgold*. Goldgelb, einfach, früh und reichblühend, besonders winterhart, 2 m. 10 St. 11.—, 1 St. 1.20 M.

# Schling-Sträucher

## Actinidia, Strahlengriffel

- *arguta*, Spitzblättriger Strahlengriffel. Hochschlingender japanischer Strauch mit glänzend dunkelgrüner Belaubung und weißen, duftenden Blüten im Juni. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.
- *polygama*, Silberwein. Belaubung lederartig dunkelgrün, unterseits metallisch glänzend, Blüten weiß, groß. Hochschlingend. Juni—Juli. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.



Großblumige Clematis am Gitter

*Akebia quinata*. Schöner, tiefgrünbelaubter Schlinger mit hellpurpurnen Blütentrauben im Mai; besonders für warme Mauern zu empfehlen. 1 St. 2.25 bis 2.50 M.

**Ampelopsis** siehe unter *Parthenocissus*.

*Aristolochia Sipho*, Osterluzel, Pfeifenwinde, Jerichorose nicht zu verwechseln mit dem Pfeifenstrauch, *Philadelphus* (S. 106); bis 10 m hoch schlingend, mit riesigem, smaragdgrünem Blattwerk und gelblichen, rotbraun geäderten, pfeifenähnlichen Blüten im Juni bis August. 1 St. 2.— bis 3.— M.

## Celastrus, Baumwürger

- *orbiculata*. Hochwachsener, harter Schlinger mit keilförmigen, dunkelgrünen Blättern. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.
- *scandens*. Über 8 m hoch schlingend. Sehr zierend durch die scharlachrot- und gelbgefärbten Fruchtstände. 1 St. 1.75 bis 2.— M.



## Clematis, Waldrebe

a) Kleinblumige Sorten.

- *montana grandiflora*. Üppige, weißblühende, duftende Art, Blüten bis 10 cm breit, sehr schön und wüchsig, Mai—Juni. 1 St. 1.80 M.
- *montana rubens*, wüchsig, hart, mit reinrosafarbenen Blüten. 1 St. 1.80 M.
- *paniculata*, bis 10 m hoch schlingend, mit weißen, duftenden Blüten. Besonders für späten Flor empfehlenswert. 1 St. 1.80 M.
- *tangutica*, trägt im Mai bis Juni sattgelbe, nickende Blüten. 1 St. 1.80 M.

— *vitalba*, einheimische, bis 12 m hoch schlingende Waldrebe, weißblühend im Juli bis Oktober. 1 St. 1.80 M.

— *viticella*, Blätter doppelt gefiedert, Blüten blauviolett, bis 5 cm breit; Juni—August. 1 St. 1.80 M.

b) Großblumige Sorten.

Preise der großblumigen Sorten, Pflanzen mit Ballen 1 St. 1.80 bis 2.25 M.

*Daniel Deronda*, rotviolett, am alten Holze gefüllt, am einjährigen einfach blühend.

*Duchess of Edinburgh*, weiß, gefüllt, sehr schön.

*Gipsy Queen*, samtig dunkelviolett, sehr schön.

*Henry*, reinweiß, sehr schön.



*Jackmanni*, Blüte intensiv blauviolett, mittelgroß, mit 4 Blumenblättern, allgemein bekannte und außerordentlich dankbar blühende Sorte.



## lematis (Fortsetzung)

- ady Betty Balfour, dunkelblau mit weißer Mitte, ungewöhnlich stark wachsend.  
 ady Caroline Neville, weich hellblau, dunkel gebändert, spätblühend.  
 asurster, leuchtend tiefblau mit weißem Staubfadenbündel; sehr schön.  
 awsoniana, hell lavendelblau.  
 ilacina floribunda, dunkelviolet.  
 tad. Baron-Vellard, Lilarosa, spätblühend.  
 tad. Le Coultre, weiß.  
 farcel Moser, hellblau mit rötlich leuchtendem Mittelstreifen, großblumig, sehr gesund.  
 flas Bateman, reinweiß, zart gestreift.  
 lilly Moser. Weiß mit rosa.  
 leboldli, hellblau.  
 he President, dunkelblau, reichblühend, eine der besten.  
 ille de Lyon, leuchtend karmesinrot, großblumig und reichblühend, schön.  
 iticella Abendstern, frisch samtig weinrot, mit cremeweißem Staubfadenbündel, wuchsig, reichblühend, wertvoll.

## Alcyone sinensis (Wistaria)

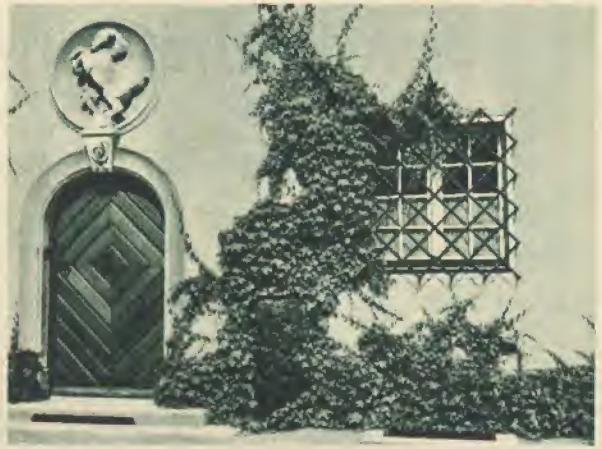
reife Schlingpflanze für warme, ges. lützte, sonnige Lage mit schönen, hängenden oder nickenden Blüte trauben im Mai bis Juni. erlangt Winterschutz, zum mindesten in der Jugend; mauve bis lila.  
 1 St. 2.50 bis 3.50 M.

## Hedera, Efeu

- Unerstzliche, immergrüne Pflanze zur Bekleidung von Mauerwerk, Begrünung schattiger Stellen unter Bäumen, für Baumbearbeitung usw.  
 colchica, Blätter groß, herzförmig, bis über 15 cm breit, glänzend grün; schöner, harter Kletter. 1 St. 2.— M.  
 dentata var. Blätter groß, herzförmig, weiß bis gelb panachiert. 10/125 cm. 1 St. 5.— M.  
 helix, gemeiner, kleinblättriger Efeu, bekannter, immergrüner Kletterstrauch. 1 St. 0.80 bis 1.20 M.  
 hibernica, schottischer oder irischer Efeu, mit größeren und weiteren Blättern als die Stammform. Topfpflanzen. 1 St. 0.40 M.  
 ingware für Gräber und Einfassungen 80—100 cm 1.25 M. 125—150 cm 2.— M. 200 cm 4.— M. 10.— bis 15.— M.  
 onders starke Pflanzen 100—125 cm 1.50 M. 1 St. 1.50 M.  
 sagittata, Kleinblättrige Art, tief eingeschnittene Blätter mit blauen Blattnerven. 1 St. 1.50 M.  
 ydrangea petiolaris, Kletterhortensie. Starkwachsender Schlinger mit hellgrünen, herzförmigen, bis 10 cm langen Blättern und weißen, röhrenförmigen Blüten. Juni—Juli. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.  
 asminum nudiflorum, echter Jasmin. Goldgelb. Februar—April. 10 cm hoch. Vorzüglich für warme Wände. 1 St. 1.25 M.

## onicera, Geißblatt

- Brownii var. fuchsoides, außen und innen leuchtend hellkarmin bis granatrot, halbimmergrün, sehr schön und empfehlenswert. 1 St. 2.50 M.  
 caprifolium, Jellangerjelleber. Bekannte, gelblichweiß blühende Art, sehr stark. 1 St. 1.50 bis 2.— M.  
 japonica aureoreticulata, Fast immergrüne Schlingpflanze mit tief getupften Blättern. 1 St. 1.50 bis 2.— M.  
 Periclymenum, Starkwachsend, mit sattgrüner Belaubung und üblichen, wohlriechenden Blüten. 1 St. 1.50 bis 2.— M.  
 periclymenum belgica, Besonders wohlriechende Art; Blüten schön gelb mit weiß, sehr wohlriechend. 1 St. 1.80 bis 2.25 M.



Parthenocissus Veitchii an einem oberbayerischen Postamt

## Wilder Wein

Parthenocissus, Jungfernebe (bisher Ampelopsis)

a) selbstklimmende Arten:

- quinquefolia Engelmänni, selbstklimmender wilder Wein. 1 St. 0.80 bis 1.— M.  
 — quinquefolia murorum, sehr guter Kletter mit breiteren Blättern. 1 St. 0.80 bis 1.— M.  
 — quinquefolia St. Pauli, ähnlich dem vorigen, mit besonders schöner Herbstfärbung. 1 St. 0.80 bis 1.— M.  
 — tricuspidata Veitchii, der schönste Selbstklimmer. Seine feinen efeuartigen Ranken überziehen Wände in kurzer Zeit mit einem dichten, herrlich grünen Blätterteppich, der im Herbst außerordentlich schön in gelben, roten und purpurnen Tönen leuchtet. Sehr wertvoll. In der Jugend verlangt er leichten Winterschutz. 1 St. 0.80 bis 1.— M.  
 — tricuspidata purpurea, Form des vorigen; die jungen Blätter sind purpurrot gefärbt. 1 St. 1.— bis 1.25 M.

b) nicht selbstklimmende Arten

- aconitifolia var. dissecta, Prachtiger Schlinger mit tiefgeschlitzter schöner Belaubung. 1 St. 1.75 M.  
 — quinquefolia, der gewöhnliche wilde Wein, rankend, allgemein beliebt. 1 St. 0.60 M.  
 Periploca graeca, Baumschlinge, bis 6 m hoch schlingend mit eigenartigen braunroten Blüten. 1 St. 2.— M.

## Polygonum Aubertii, Knöterich

- Schöne, äußerst wüchsige Schlingpflanze für warmen, sonnigen Standort mit 4—6 m langen Jahresranken. Die kleinen, weißen Blüten sind zu aufrechten Rispen vereinigt; prachtvoll zur Bekleidung von Lauben, Veranden, Spalieren usw. August—Oktober. 1 St. 1.25 bis 1.75 M.

## Heckenpflanzen

cer campestre, Feldahorn		10 St.	100 St.
3jährig, verschult	65—100 cm	2.50	22.— M.
2mal verschult	80—100 cm	8.—	75.— M.

## Rhus sempervivens suffruticosa, Einfassungsbux

schöne, dicht belaubte, buschige Ware, aus Stecklingen gezogen

15—20 cm, der laufende Meter	2.50 M.
25—30 cm, der laufende Meter	3.75 M.
30—40 cm, der laufende Meter	4.50 M.



Feldahornhecke im Park

Carpinus betulus, Hainbuche		10 St.	100 St.
3jährig, verschulte Pflanzen	65—100 cm	2.50	22.50 M.
	100—140 cm	3.—	27.— M.
vollgarnierte Heister aus weitem Stand mit geradem Mitteltrieb	80—100 cm	12.—	110.— M.
	100—125 cm	14.—	130.— M.
	125—150 cm	16.—	150.— M.

Crataegus monogyna, Weißdorn		1.50	12.— M.
4jährig, verschult	9—12 mm		

Cydonia japonica, Japanische Quitte		5.50	50.— M.
verschulte Büsche	40—60 cm		

Ligustrum vulgare, gemeiner Liguster		2.—	18.— M.
2—3jährig mit 5—8 Trieben	60—80 cm		
	80—100 cm	2.50	22.50 M.
mehrmals verschult mit 8—12 Trieben	60—80 cm	3.60	33.— M.
	80—100 cm	4.50	40.— M.

Ligustrum vulgare atrovirens, Gemeiner dunkelgrüner Liguster		4.50	40.— M.
(Belaubung im Winter dunkelpurpurbraun)			
5—8 triebig	60—80 cm		
8—12 triebig	60—80 cm	6.—	55.— M.

Morus alba, Maulbeere		1.20	10.— M.
2jährige Sämlinge	60—80 cm		

Picea excelsa, Fichte		1.—	150.— M.
verschulte starke Pflanzen	60—80 cm 1 St.		

Thuja occidentalis, Lebensbaum		14.—	110.— M.
mehrmals verschulte Pflanzen mit Ballen			
	60—80 cm		
	80—100 cm	20.—	150.— M.



# Laubgehölze und Ziersträucher

Soweit nicht anders angegeben, verstehen sich die Preise für kräftige Büsche. Die Höhenangaben beziehen sich auf die ausgewachsene Pflanze, die Maße bei den Stämmen auf den Umfang 1 m über dem Boden gemessen. m. B. = mit Ballen, m. Tb. = mit Topfbällen.

## Acer, Ahorn

- **glabrala**. Schöner Zierahorn mit prachtvoller Herbstfärbung; 300 cm. 1 St. 1.— bis 1.50 M.
- **negundo argenteo variegatum**. Weißbunte Form des kanadischen Eschenahorns. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.
- **negundo edessanum**. Leuchtend sattgelb belaubt, starkwüchsig. 1 St. 2.— bis 2.50 M.
- **palmatum atropurpureum**. Prachtvoll schwarzrot belaubt. m. B. 1 St. 5.— bis 10.— M.
- **platanoides, Spitzahorn**. Anspruchsloser, raschwüchsiger Baum mit leuchtend gelber Herbstfärbung. Hochstämme 10—12 cm. 1 St. 3.— bis 5.— M.
- **platanoides globosum, Kugelahorn**. Bildet ohne Schnitt eine runde Krone. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.— bis 5.— M.
- **platanoides Schwedleri, Bluthorn**, im Austrieb prächtig dunkelrot, später dunkelgrün. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 4.50 M.
- **pseudoplatanus, Bergahorn**. Schöner, raschwüchsiger Baum mit breiter Krone. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.— M.
- **saccharinum Wieri laciniatum**. Schönste Form des Silberahorns, mit langhängenden Zweigen und zierlich geschlitzten Blättern. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 4.50 M. Hochstämme 10—12 cm. 1 St. 5.50 M.
- **Aesculus, Kastanie**.
- **carnea, Rotblühende Kastanie**. Hochstämme 8—10 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M. Hochstämme 10—12 cm. 1 St. 7.50 M.
- **hippocastanum, Roßkastanie**. Einer der schönsten Blütenbäume, raschwüchsig und anspruchslos. Hochstämme 10—12 cm. 1 St. 3.50 bis 5.— M.
- **Allanthus glandulosa, Götterbaum**. Bekannt, schöner Zierstrauch mit prächtigen, bis 80 cm langen, gefiederten Blättern. 1 St. 1.25 M.
- **Amelanchier canadensis var. oblongifolia, Felsenbirne**. Weißblühend im Mai, 3 bis 5 m hoch, mit auffallender Herbstfärbung und reichem Fruchtbehang. 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- **Aronia arbutifolia, Zwergvogelbeere**. Im Herbst lebhaft gelb und rot gefärbter Strauch mit scharlachroten Früchten. 1 St. 0.90 M.
- **Azalea**, siehe **Rhododendron**.

## Berberis, Berberitze

- **aggregata**. Blüten gelb in dichten Rispen, Früchte durchscheinend gelblichweiß. 150 cm. 1 St. 1.25 M.
- **aggregata Barbarossa**. Kräftig wachsende Sorte. 1 St. 3.— M.
- **aristata**. Zweige gelbrot. Früchte pfauenfarben; bis 3 m. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.

## Berberis (Fortsetzung)

- **Coryl**. Blüte gelb, Frucht korallenrot; schön und wertvoll. 1 St. 1.75 M.
- **Dielsiana**. Blüten hellgelb. Früchte glänzend lackrot; 200 cm. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.
- **Fire flames**. Blüten gelb. Früchte rosa; 120 cm. 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- **Gagnepainii**. Immergrün, Blüten hellgelb, Früchte bläulich-purpurrot. 1 St. 3.50 bis 4.— M.
- **Giraldii**. Blätter bronze im Austrieb, Blüten grünlichgelb, Frucht rot. 1 St. 2.50 M.
- **polyantha**. Aufrechtwüchsig, Blätter eiförmig, Blüte dunkelgelb, Frucht länglich, lachrot. 1 St. 1.50 M.
- **Thunbergii**. Feinzwieglig, 150 cm hoher Strauch mit purpurbraunen Trieben und mattgelben Blüten im Mai; Belaubung im Herbst leuchtendrot. 1 St. 0.60 bis 0.90 M.
- **Thunbergii atropurpurea, Japanische Blut-Berberitze**. Bronzerot, 150 cm. Eines der besten rotlaubigen Gehölze. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.
- **Vernae**. (B. Caroli hoanghensis). Gelbe Blüten. 1 St. 1.50 M.

## Betula, Birke

- **verrucosa**. Heimische Weißbirke. Allgemein bekannter und geschätzter Baum für leichten, trockenen Boden. Heister 180—200 cm. 1 St. 2.— bis 3.— M. Hochstämme 10—12 cm. 1 St. 6.— bis 12.— M.
- **verrucosa atropurpurea, Blutbirke**. Dunkelgrün belaubter Baum von hohem Zierwert. Pyram. 200—250 cm m. B. 1 St. 8.— M.

## Buddleia, Buddleia

- **alternifolia**. Prachtvoller Solitärstrauch mit überhängenden Zweigen und purpurroten Blüten. Vollkommen winterhart. 1 St. 1.75 bis 2.75 M.
- **Davidii**. Blüht in schönen, lilafarbenen Ähren von Juni bis September; wunderschön, für warme, sonnige Lage sehr zu empfehlen; 250 cm. 1 St. 1.25 M.
- **Davidii Distinction**. Blüten groß, zierlich überhängend, veichenblau. 1 St. 1.75 bis 2.25 M.

- **Davidii Ile de France**. Prachtvolle Neuheit mit langen, dunkelpurpurviolett Blütenähren. 1 St. 2.50 M.
- **Caragena arborescens, Erbsenstrauch**. Schöner, anspruchsloser Strauch mit gelben Schmetterlingsblüten im Mai bis Juni. Bis 5 m hoch. 1 St. 0.75 M.

## Cornus, Kornelkirsche

- **alba sibirica**. Im Winter leuchtend karminrot berindet. Besonders hübsch neben gelbzwiegligen Formen wie **Cornus alba flaviramea**. 1 St. 0.75 M.
- **mas, Gemeine Kornelkirsche**. Bekanntster Deckstrauch mit hellgelben Blüten im März bis April und roten Früchten. 1 St. 0.75 M.
- **stolonifera flaviramea**. 300 cm, mit hellgelber Rinde im Winter. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.
- **stolonifera Spaethii**. Belaubung im Austrieb bronzefarbig, später goldgelb gerandet, zum Teil ganz goldgelb; eines der hübschesten buntlaubigen Gehölze; 300 cm. 1 St. 1.— M. Halbstämme 2.50 bis 3.— M.
- **Corylus avellana atropurpurea, Bluthasel**. Starkwachsener Strauch mit schöner, dunkelroter Belaubung und großen, schmackhaften Nüssen. 1 St. 1.75 bis 2.25 M.
- **Cotinus coggygria, Perückenstrauch**. Bis 4 m hoch, mit rötlichen, fedrigen Fruchtständen und prachtvoller Herbstfärbung. 1 St. 1.25 M.

## Crataegus, Dorn

- **Carrieri**. Schöner, großblättriger, dunkelgrün belaubter Dorn mit ziegelroten Früchten. 1 St. 1.50 M.
- **grigoniensis**. Schön belaubter, sparriger Dorn mit leuchtend scharlachroten Früchten. 1 St. 2.25 M.
- **monogyna alba plena, Gefülltblühender Weißdorn**. Pyramiden 1 St. 1.50 M. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.25 M.
- **monogyna kermesina plena, Gefülltblühender Rottorn**. Pyramiden 1 St. 1.75 M. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.25 M.

## Cydonia, Quitte

- **japonica**. Blüten feuerrot. Früchte gelbgrün, apfelförmig; einer der prächtigsten Frühlingsblüher. 1 St. 0.75 M.
- **rubra grandiflora**. Karmesinrot, besonders großblumig. 1 St. 1.50 M.
- **sanguinea plena**. Blutrot, gefüllt. 1 St. 1.25 M.
- **Maulei**. Frisch mennigrot; 80—100 cm. Mai. 1 St. 1.— M.

## Daphne, Seidelbast

- Bekannt, heimischer Vorfrühlingsblüher.
- **mezereum alba**, weißblühend, m. B. 1 St. 4.— bis 5.— M.
- **mezereum rubra**, rotblühend, m. B. 1 St. 3.— bis 4.— M.



*Buddleia Davidii*, 1 St. 1.75 bis 2.25 M.



*Cydonia japonica*, 1 St. 0.75 M.





*Deutzia crenata* Pride of Rochester

### Deutzia, Deutzie

- *discolor fasciculata*. Zartrosa, mit grazios überhängenden Zweigen; 120 cm, Mai. 1 St. 0.75 M.
- *gracilis*. Schöner, niedriger Vorstrauch mit weißen Blütenrispen im Mai; äußerst reichblühend; 50—60 cm. 1 St. 0.75 M.
- *Lemoinei*. Weiß gefüllt, reichblühend; 120 cm. 1 St. 0.75 M.
- *scabra candidissima plena*. Reinweiß, rosettenartig dicht gefüllt; 150 cm, Juni. 1 St. 0.75 M.
- *scabra magnifica*. Kräftigwachsende neue Form mit reinweißen, gefüllten Blüten. 1 St. 0.75 M.
- *scabra* Pride of Rochester. Außerordentlich reichblühende Deutzie mit weißen, außen rosafarbenen, dichtgefüllten Blüten; 150 cm, Juni. 1 St. 0.75 M.
- *scabra purpurata plena*. Lebhaft karminrosa, gefüllt, spätblühend, wertvoll. 1 St. 0.75 M.
- *scabra rosea plena*. Rosa, gefüllt; 150 cm, Juni bis Juli. 1 St. 0.75 M.

### Diervillea, Weigelie

- Einer unserer besten Ziersträucher; Juni b. Juli, 150—200 cm hoch.
- *Edouard André*. Dunkelrot, sehr hübsch. 1 St. 0.75 M.
  - *Heroine*. Hellrosa, großblumig, aufrecht wachsend. 1 St. 0.75 M.
  - *Mad. Lemoine*. Hell- u. dunkelrosa, weißgefleckt. 1 St. 0.75 M.
  - *rosea*. Großblumig, rosa mit weiß marmoriertem Saum. 1 St. 0.75 M.
  - *Van Houttei*. Knospen rot, Blüten zartrosa, weißgefleckt. 1 St. 0.75 M.



*Magnolia soulangeana*. 1 St. 8.— bis 20.— M.

*Elaeagnus angustifolia*, Ölweide. Hochwachsender, silbriger Strauch mit gelben, duftenden Blüten und gelben Früchten. 1 St. 0.75 M.

*Elsholtzia Stauntonii*, Kamminze. Halbstrauchig, mit schön gesägten Blättern und dichten, langen, rosavioletten Scheinähren. 1 St. 2.50 M.

*Escallonia virgata*. Schöner robuster Strauch, zierlich weiße Blüten mit überhängenden Zweigen. 1 St. 1.50 M.

#### Evonymus, Spindelbaum

— *alata*, Korkästiger Spindelbaum. Zweige korkig geflügelt, Blätter im Herbst flammend purpurn, Früchte braunrot. m. B. 1 St. 1.50 bis 2.— M.

— *europaea*, Pfaffenkäppchen. Bekanntester heimischer Strauch mit zierenden Früchten. 1 St. 0.60 M.

#### Exochorda, Perlstrauch

— *Alberti macrantha*. Wunderhübscher Strauch mit schneeweißen Blütentrauben im Mai; reichblühend, hart. 1 St. 1.50 M.

— *Giraldii*. Großblumig, reinweiß, reichblühend und frohwüchsig. 1 St. 1.50 M.

*Fagus sylvatica atropurpurea*, Blutbuche. Herrlicher, rotlaubiger Zierbaum von hohem Schmuckwert.

Sämlinge 100—150 cm 1 St. 5.50 M.  
Veredlungen 125—150 cm 1 St. 8.— bis 12.— M.

Veredlungen 175—200 cm 1 St. 12.— bis 25.— M.

*Fraxinus excelsior* Hessei, Einblattesche, mit glänzend dunkelgrüner, ungeteilter Belaubung. 1 St. 4.— bis 5.— M.

### Forsythia, Forsythie

Bekannter, wunderhübscher Frühlingsblüher.

— *intermedia*. Sparrig aufrecht wachsend, mit lichtgelben, glockigen Blüten. 1 St. 0.75 M.

— *intermedia spectabilis*. Tiefgelb, reichblühend. 1 St. 0.75 M.

— *suspensa*. Schöne Form mit grazios herabhängenden Zweigen. 1 St. 0.75 M.

### Hamamelis, Zaubernuß

— *japonica Zuccarinalana*. Hochwachsender Strauch von haselnußartigem Aussehen mit gelben, an Forsythia erinnernden Blüten im Dez.—März. Sehr wirkungsvoll. 1 St. 4.— bis 5.— M.

— *mollis*. Blüten größer, erst im Frühjahr erscheinend. 1 St. 4.— bis 5.— M.

— *vernalis*. Blüten gelbgrün mit innen weinrotem Kelch, duftend, im Jan.—März. 1 St. 4.— bis 5.— M.

*Hibiscus*, Elbisch. Hübscher bis 3 m hoher Strauch mit großen malvenartigen Blüten vom Juli bis zum Herbst. 1 St. 2.50 M.

### Hydrangea, Hortensie

— *arborescens grandiflora*. Blütenstände halbkugelig, weiß, bis 20 cm breit. 1 St. 1.25 M.

— *opuloides acuminata*. Straffwachsende Form mit flachen Blütenständen, deren sterile Randblüten schön rosa gefüllt sind. 1 St. 1.50 M.



*Forsythia intermedia*. 1 St. 0.75 M.

#### Hydrangea (Fortsetzung)

— *paniculata grandiflora*. Herrlicher Blütenstrauch mit 40 cm langen, pyramidalen Blütenrispen von Juli bis Oktober; weiß, im Verblühen rosa; liebt warme, sonnige Lage. 1 St. 1.— bis 1.50 M.

Stämmchen 100—120 cm 1 St. 1.75 bis 3.25 M.

— *serrata rosalba* Lindleyana. Form der Gartenhortensie mit sehr schönen Blütenständen, die zuerst weiß sind und später in Rosa übergehen. 1 St. 1.50 M.

#### Ilex, Hülse, Stechpalme

— *aquifolium*. Bekanntester, immergrüner Strauch mit schöner, dunkler Belaubung und korallenroten Beeren; bis 4 m hoch. m. B. 1 St. 5.— bis 15.— M.

— *longifolia pyramidalis*. Schöne, wertvolle Form, die besonders willig Beeren ansetzt. m. B. 1 St. 3.50 M.

*Kerria japonica plena*, Ranunkelstrauch. Hübscher Strauch mit goldgelben Blüten von Mai bis Juni; 150 cm. 1 St. 1.25 M.

### Laburnum, Goldregen

— *alpinum*, etwas später als *L. vulgare* blühend, Blütentrauben bis 25 cm lang. 1 St. 2.— M.

— *anagyroides* var. *Vossii*. Schöne Form mit besonders langen, goldgelben Blütentrauben. 1 St. 2.50 M.

Stämmchen m. B. 1 St. 7.75 M.

— *vulgare*, Gemeiner Goldregen. Bekannt und beliebt, in gelben Trauben blühend; Mai bis Juni; 4 m. 1 St. 0.75 M.

Büsche 1 St. 2.75 bis 3.75 M.

#### Lonicera, Heckenkirsche

— *Purshii*. Wertvolle, neue Art mit überhängenden Zweigen und rahmweißen Blüten. 1 St. 1.25 M.



*Mahonia aquifolium*, Ballenpflanzen. 1 St. 0.75 bis 1.20 M.





*Philadelphus virginialis*. 1 St. 0.75 M.

*Lonicea* (Fortsetzung)

- **tatarica**. Schöner Zierstrauch mit hellrosa Blüten und lebhaft roten Früchten; 300 cm, Mai—Juni. 1 St. 0.60 M.
- Lycium chinense**, Bocksdorn. Hellgrün belaubt, von Juni bis September purpurn blühend, von August an mit korallenroten Beeren geschmückt; 100—200 cm. 1 St. 0.75 M.

**Magnolia, Magnolie**

- **soulangeana**. Bekanntes Ziergehölz, vor Ausbruch des Laubes glockenartige, weiße, rotüberlaufene Blüten tragend. Ballenpflanzen 80—100 cm. 1 St. 8.— bis 12.— M.
- Ballenpflanzen 100—125 cm. 1 St. 12.— bis 16.— M.
- Ballenpflanzen 125—150 cm. 1 St. 16.— bis 20.— M.
- **soulangeana var. alexandrina**. Karminrot, frühblühend. Ballenpflanzen 80—100 cm. 1 St. 12.— M.
- **stellata**, Sternmagnolie. Blüte klein, sternförmig, duftend, früh und reich. Ballenpflanzen 60—80 cm. 1 St. 12.— M.
- Mahonia aquifolium**, Mahonie. Bekannt, immergrüner Strauch mit gelben Blüten im April bis Mai, blaubereiften Beeren im Herbst und rotbrauner Winterfärbung; 100 cm; starke, mehrmals verschulte Pflanzen. 1 St. 0.75 bis 1.— M.

**Malus, Zierapfel**

- **baccata Orange**. Frucht dunkelorange-farben, saftreich, von angenehmem Geschmack. 1 St. 2.50 M.
- **Exzellenz Thiel**. Reichblühender Bastard mit stark hängenden Zweigen. Blüte rosa, Frucht rotbackig; sehr hübsch und wertvoll. 1 St. 2.50 M.

*Malus* (Fortsetzung)

- **floribunda purpurea**. Belaubung im Austrieb purpurrot, später bronziert dunkelgrün. Blüten kirschrot, Früchte scharlachrot; schön. 1 St. 2.25 M.
- Hochstämme 7—9 cm. 1 St. 4.50 M.
- **Frau Luise Dittmann**. Halbgefüllter, japanischer Zierapfel mit großen, rosaweißen Blüten; 300 cm, Mai. 1 St. 2.25 M.
- Hochstämme 7—8 cm. 1 St. 4.50 M.
- **Niedwetzklana**. Prachtvoller Zierapfel mit leuchtend braunroter Belaubung; Blüte dunkelrosa, Frucht dunkelrot. 1 St. 2.25 M.
- **Ökonomierat Echtermeyer**. Stark überhängend, Laub rötlich, Blüten purpurkarmin. 1 St. 2.— M.
- **purpurea aldenhamensis**. Neue, sehr schöne Form mit halbgefüllten, purpurrosafarbenen Blüten. 1 St. 2.25 M.
- **purpurea Eleyl**. Austrieb rot, Blüte weinrot, Früchte lebhaft purpurrot, in dichten Büschelchen hängend. 1 St. 2.25 M.
- **Scheldeckerl**. Halbgefüllt, zartrosa; Mai bis Juni, schön und empfehlenswert. 1 St. 2.25 bis 2.50 M.
- Morus alba**, Maulbeerbaum. Bekannte Seidenraupen-Futterpflanze. 1 St. 0.75 M.
- Pirus**, siehe *Malus*.

**Philadelphus, Pfeifenstrauch**

Wilder Jasmin. Nicht zu verwechseln mit der Pfeifenwinde, *Aristolochia Siphon* (S. 102). Eines der beliebtesten Blüthengehölze; Juni bis Juli.

- **coronarius**, Gemeiner Pfeifenstrauch. Rahmweiß, in dichten, vielblumigen Trauben blühend. 1 St. 0.50 M.
- **Lemoinei Albâtre**. Schöne Form mit dichten Rispen weißer, offener Blumen; reichblühend; 200 cm, Juni. 1 St. 0.75 M.
- **Lemoinei Dame blanche**. Rahmweiß; halbgefüllt, von köstlichem Wohlgeruch, 150 cm. 1 St. 0.75 M.
- **Lemoinei erectus**. Schwachwachsend, besonders für Zierhecken zu empfehlen; 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- **Lemoinei Girandole**. Rahmweiß, gut gefüllt, bis 5 cm breit; im Wuchs etwas niedriger als *Ph. virginialis*; prachtvoll, neuere Sorte. 1 St. 0.75 M.
- **Lemoinei Manteau d'hermine**. Rahmweiß, halbgefüllt, mit überhängenden Zweigen; reichblühend; 70 cm. 1 St. 0.75 M.
- **virginialis**. Reinweiß, büschelblütig, äußerst reichblühend; der beste Jasmin; 250 cm. 1 St. 0.75 M.

- Populus pyramidalis**, Pyramidenpappel. Bekannter Alleebaum mit schmalpyramidalen Krone. Pyramiden 200—250 cm. 1 St. 2.25 bis 2.75 M.
- Pyramiden 250—300 cm. 1 St. 2.75 bis 3.25 M.

**Prunus, Kirsche, Pflaume**

- **avium plena**, Gefüllte Süßkirsche. Prachtvolles Ziergehölz mit schneeweißen, halbgefüllten Blüten im Mai; starkwachsend, wertvoll. 1 St. 1.75 M.
- Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.
- **cerasifera Pissardii nigra**, Blutpflaume. Trägt vor Erscheinen der Blätter einfache, weiße Blüten in verschwenderischer Fülle; Belaubung dunkelrot. April bis Mai. 1 St. 1.25 M.
- Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.



*Prunus serrulata hisakura*. 1 St. 1.75 M.

*Prunus* (Fortsetzung)

- **incisa Moerheimi**. Frühblühend, rosa zierlich hängende Zweige. 1 St. 2.— bis 2.50 M.
- **Lannesiana erecta**. Einfache weiße Blüten von April bis Mai. 8—10 m. 1 St. 1.75 bis 2.— M.
- **padus**, Gemeine Traubenkirsche. Beliebter, baumartiger Strauch, Anfang Mai mit bis 12 cm langen, weißen, betäubend duftenden Blüentrauben bedeckt. 1 St. 0.90 M.
- **serotina**, Schwarzkirsche. Späte; lorbeerartig glänzendgrün belaubte Trauben kirsche. 1 St. 1.— bis 1.50 M.
- **serrulata hisakura**. Japanische Zierkirsche mit 5 cm breiten, lebhaft rosaroten, gefüllten Blüten, die in Büscheln überhängen; sehr schön. Büsche 1 St. 1.75 M.
- Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 4.50 M.
- **serrulata shidare sakura**, Trauerblüten kirsche. Zartrosa, dichtgefüllt, zierlich überhängend. 1 St. 1.75 M.
- Stämmchen siehe unter Trauerbäume.
- **serrula tibetica**. Prachtvoller Strauch von aufrechtem Wachstum, Blüten weiß, April bis Mai. 1 St. 2.— bis 2.50 M.
- **triloba flore pleno**, Gefülltblühend Mandelkirsche. Rosafarben, dichtgefüllt kleinen Röschen ähnlich, unstreitig einer der besten Frühjahrblüher. 1 St. 1.— bis 1.50 M.
- Büschel 80—100 cm. 1 St. 2.50 M.
- Stämmchen 100—125 cm. 1 St. 3.— M.
- **yedoensis**. Mittelhoher Baum mit weißer Blüten von April bis Mai. Herbstfärbung gelb rot. 1 St. 1.75 bis 2.— M.
- Pyracantha coccinea Lalandii**, Feuerdorn. Immergrüner Strauch mit weißen Blüten und leuchtend korallenroten Beeren von Oktober bis tief in den Winter hinein; 200 cm, Juni. 1 St. 2.— bis 4.— M.



*Spiraea arguta*. 1 St. 0.75 M.



*Spiraea Vanhouttei*. 1 St. 0.60 M.





*Rhododendron catawbiense*



## Rhododendron

### Großblumige Arten

Allbekannter Frühjahrsblüher, der in leicht schattiger Lage besonders gut gedeiht. Alle Rhododendron-Arten werden als kräftige, mit Knospen besetzte Ballenpflanzen geliefert.

#### Neueste großblumige winterharte Sorten.

Amerika, rot, Bürgermeister Arts, rot, Mad. P. A. Coleyn, rosa, Marinus Koster, leuchtend rosa, Mrs. Charles E. Pearson, helllila, Mrs. Helen Koster, mauve mit purpurnem Fleck. Nova Zembla, tiefrot, Polarstern, tiefrosa, Scandinavia, leuchtend dunkelrot, Zuldersee, rahmgelb.

40—50 cm

1 St. 3.— bis 6.— M.

50—60 cm

1 St. 6.— bis 7.— M.

#### Weitere großblättrige und großblumige, wintergrüne Arten.

— **catawbiense grandiflorum**. Die bekannteste Art, hart, immergrün, mit herrlichen, lilafarbenen Blüten Ende Mai—Juni.

Schöne, dichtbelaubte Ballenpflanzen mit reichem Knospenansatz.

40—50 cm

1 St. 3.50 bis 4.— M.

70—80 cm

1 St. 7.— bis 8.— M.

50—60 cm

1 St. 4.50 bis 5.— M.

80—90 cm

1 St. 9.— bis 10.— M.

60—70 cm

1 St. 5.50 bis 6.— M.

90—100 cm

1 St. 11.— bis 12.— M.



— **Hybriden** in besten Sorten und Farben, hauptsächlich rot.

Schöne, dichtbelaubte Ballenpflanzen mit reichem Knospenansatz.

40—50 cm

1 St. 3.50 bis 4.— M.

50—60 cm

1 St. 4.50 bis 5.— M.

60—70 cm

1 St. 5.50 bis 6.— M.



## Rhododendron

### Untergattung Azalea.

Prachtvolle, dankbare Frühjahrsblüher für frischen, etwas sandigen, humosen Boden und sonnige bis halbschattige Lage.

— **flavum** (*Azalea pontica*) Hybriden in gelb, orange, rosa, lachsrot usw. Ballenpflanzen 1 St. 4.— bis 4.50 M.

— **japonicum** in besten Sorten wie

*moenum*, dunkel lilafarben.

*Hatsugiri*, purpurrosa.

*Hinemanyo*, fleischfarbigrosa.

*Hinodegiri*, einfach hellrot.

*ledifolium*, großblumig weiß.

Ballenpflanzen 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

— **japonicum x sinense**, Koster's Brillantrot, Prachtvolle, kräftig wachsende Neuheit mit leuchtend scharlachroten, sehr großen Blumen. Wertvoll!

Ballenpflanzen 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

— **rusticum** fl. pl. Hybriden (*Azalea*

*rustica* fl. pl.), in besten Sorten.

Ballenpflanzen 1 St. 1.75 bis 4.50 M.

— **Vuykianum** (*Azalea Vuykiana*).

Beethoven, lilafarben.

Jos. Haydn, zartlila.

Joh. Seb. Bach, lilafarben.

Mozart, lilafarben.

Schubert, leuchtendrosa.

Sibelius, rötlich orange.

Verdi, zart korallenrot.

Ballenpflanzen 1 St. 3.25 bis 3.75 M.



## Rhododendron, Alpenrose

### Verschiedene Arten und Formen.

— **ambiguum**. Bis 150 cm hoch, mit gelben, grün getupften Blüten. 1 St. 3.— M.

— **canadense**. Für feuchten Boden geeignet, Blüten fliederlila. 1 St. 3.— M.

— **cantabile**. Aufrechtwachsend, mit dichter, dunkelgrüner Belaubung und sehr schönen, violettblauen Blumen. 1 St. 2.— M.

— **cinnabarinum**. Reichblühende Art mit röhrenförmigen, herrlich roten Blumen. 1 St. 3.50 M.

— **fastigiatum**. Niedrigwachsend, sehr reich mit hellpurpurfarbenen Blumen blühend. 1 St. 2.50 M.

— **ferrugineum**. Berostete Alpenrose. Blätter dicklich lederartig, Blüten rosa im Juni bis Juli. 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

— **fulgens**. Bis 2 m hoher Strauch mit tief blutroten Blütenolden. 1 St. 3.50 M.

### Rhododendron (Fortsetzung)

— **haematodes**. Belaubung dunkelgrün, unterseits braunwollig, Blumen karmesinrot. 1 St. 3.50 M.

— **hirsutum**. **Alpenrausch**. Behaarte Alpenrose. Bekannte, heimische Alpenpflanze. 1 St. 2.75 bis 3.50 M.

— **impeditum**. Sehr niedrig wachsend; die Blüten sind anfänglich violett, später mehr blauviolett. 1 St. 3.— M.

— **kamtschaticum**. Laubabwerfende Art mit rötlich purpurnen Blumen; trägt volle Sonne und einen trockenen Platz im Steingarten. 1 St. 3.— M.

— **ledoides**. Niedrig und geschlossen wachsend, in der Blüte einer rosafarbenen Daphne ähnelnd. 1 St. 3.50 M.

— **orbiculare**. Blumen herrlich rosa, glockenförmig, in losen Dolden stehend. 1 St. 5.50 M.

— **oreodoxum**. Blumen schalenförmig, hellrosa, bisweilen braun gefleckt. 1 St. 3.— M.

— **oreotrophes**. Wird bis 150 cm hoch; Belaubung blaugrün, Blumen lilafarben bis mauve; reichblühend. 1 St. 2.25 M.

— **praecox**. Das einzige kalkliebende Rhododendron. Die reizenden, lilafarbenen Blumen erscheinen schon im März bis April. 1 St. 3.75 M.

— **redundans**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **terrestris**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **venustum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

— **virgatum**. Sehr reichblühend, Blüten weißlich. 1 St. 3.— M.

### Rhododendron (Fortsetzung)

\*— **racemosum**. Niedrige, reichblühende Art mit weiß bis zartrosa gefüllten, kleinen, aber sehr zahlreichen Blüten. 1 St. 2.— bis 4.— M.

\*— **Wilsonii**. Niedrige Art mit dunkelrosa gefüllten Blumen in vielblütiger Dolde. 1 St. 2.50 M.

Sämtliche Rhododendronarten werden mit guten Ballen geliefert. Die mit \* versehenen Sorten eignen sich für den Steingarten.

**Rhus cotinus**, siehe *Cotinus coggygria*.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

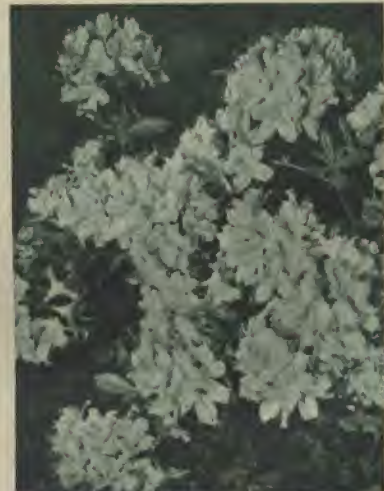
**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.

**Rhus typhina**, **Essigbaum**. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtend scharlachrot; bis 5 m hoch. 1 St. 2.25 M.



*Rhododendron flavum (Azalea pontica)*

## Salix, Weide

— **caprea mas**, **Salweide**. Bekannte, frühblühende Kätzchenweide. 1 St. 1.25 M.

— **magnifica**. Hervorragend schöne, seltene Weide mit außerordentlich großen Blättern und Kätzchen; Austrieb prächtig rot. 1 St. 1.— M.

— **pulchra ruberrima**. Eine der hübschesten Kätzchenweiden mit glänzend rotem Holz und großen, goldgelben Kätzchen. 1 St. 1.— M.

— **Smithiana**. Schöne Kätzchenweide, gleichzeitig mit *S. caprea mas* blühend. 1 St. 1.25 M.

— **Smithiana**. Schöne Kätzchenweide, gleichzeitig mit *S. caprea mas* blühend. 1 St. 1.25 M.

— **Smithiana**. Schöne Kätzchenweide, gleichzeitig mit *S. caprea mas* blühend. 1 St. 1.25 M.

— **Smithiana**. Schöne Kätzchenweide, gleichzeitig mit *S. caprea mas* blühend. 1 St. 1.25 M.

— **Smithiana**. Schöne Kätzchenweide, gleichzeitig mit *S. caprea mas* blühend. 1 St. 1.25 M.

— **Smithiana**. Schöne Kätz



## Sambucus, Holunder

- **canadensis maxima**. Starkwüchsige Form mit riesigen, schirmförmigen Blütenständen im Juli bis August. 1 St. 1.25 M.
- **niagra**, Gemeiner Holunder. 1 St. 0.60 M.
- **Sorbus aucuparia**, Eberesche. Als Vogelbeere bekannter heimischer Baum. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 2.25 M.
- **aucuparia moravica**, Mährische Eberesche. eßbar, pyramidenförmig wachsend. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 2.75 bis 3.50 M.

## Spiraea, Spierstrauch

- **arguta**. Weiß, ungewöhnlich reichblühend; 200 cm, Mai. 1 St. 1.— bis 1.25 M.
- **ariaefolia**. Blütenrispen gelblich weiß, endständig an leicht überhängenden Zweigen sitzend. 1 St. 1.25 M.
- **grossulariaefolia vera**. Niedriger Strauch, der im Juni mit schneeweißen Blumen bedeckt ist. 1 St. 2.— M.
- **pumila Anthony Waterer**. Lebhaft karminrot, in flachen Doldenrispen blühend; Juli bis September; 125 cm. 1 St. 0.60 M.
- **Thunbergii**. 100—150 cm hoch, mit überhängenden Zweigen, die im Mai von schönen, reinweißen Blüten bedeckt sind. 1 St. 1.— M.
- **Vanhouttei**. Weiß, äußerst blühwillig, Mai bis Juni; 200 cm. Der schönste Frühlingsblüher dieser Art. 1 St. 0.60 M.
- **Veitchii**. Prachtige, neuere Einführung mit überhängenden Zweigen und weißen Blüten im Juni bis Juli; 4 m. 1 St. 1.25 M.
- **Symphoricarpos racemosus**, Schneebeere. Bis 200 cm hoher, buschiger Strauch mit großen, weißen Beeren. Gute Bienenweide. 1 St. 0.60 M.



*Viburnum opulus sterile* — Schneeball

## Spiraea (Fortsetzung)

- **Tamarix tetrandra**, Tamariske. Zierlich belaubt, heidekrautähnliche Blüten, rosa. April bis Mai. 1 St. 1.25 M.
- **Tilla**, Linde
- **cordata**, Kleinblättrige oder Steinlinde. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.
- **euchlora**, Krimlinde. Rauchfest, wertvolle Bienenweide. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.

## Tilia (Fortsetzung)

- **intermedia**, Zwischenlinde. Reichblühender, hochgeschätzter Baum; wertvolle Bienenweide. Hochstämme 14—16 cm. 1 St. 7.50 M.
- **tomentosa**, Silberlinde. Rauchfest, eine der besten Baumarten für die Großstadt. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.

## Viburnum, Schneeball

- **Carlesii**. Doldenblütiger, niedriger Schneeball mit wohlriechenden, reinweißen Blüten im Mai. Schön und wertvoll. m. B. 1 St. 3.25 bis 4.— M. Halbstämme 1 St. 6.— bis 7.— M.
- **fragrans**. Blüten rosa und weiß, röhrig, vor den Blättern erscheinend. 1 St. 2.25 M.
- **lantana**. Bekannte, graufilzige Art mit erst roten, dann schwarzen Früchten. 1 St. 0.75 M.
- **opulus**. Gewöhnlicher Schneeball mit flachen Dolden, im Herbst mit roten Beeren besetzt. 1 St. 0.75 M.
- **opulus sterile**, Schneeball. Allgemein bekannt und geschätzt, mit weißen, kugeligen Scheindolden im Mai bis Juni. 1 St. 0.75 bis 1.25 M. Stämmchen 140—160 cm. 1 St. 2.75 bis 3.75 M.
- **tomentosum sterile**, Japanischer Schneeball. 200 cm hoch, im Frühsommer von weißen Blütenbällen überschüttet; eines der schönsten Ziergehölze. 1 St. 1.25 M.

Weigelia, siehe Diervillea.



## Syringa vulgaris, Flieder

Wohl der beliebteste Zierstrauch überhaupt. Ich habe große Vorräte in besten Sorten und biete an:

- Kräftige Büsche 1 St. 1.25 bis 2.25 M.
- Stämme 120/140 cm St. 4.— bis 5.— M.
- Stämme 140/160 cm St. 5.— bis 6.— M.

### Einfachblühende Sorten:

- **Andenken an Ludwig Späth**. Dunkler. Charles X. Lilarte, bekannte Treibsorte.
- **Congo**. Rispe groß, Blüte dunkelrot.
- **Descaloe**. Knospen blaßkarmin, Blüten hellblau.
- **Hugo Koster**. Purpurrosa, einfach.
- **Käthe Hartin**. Alabasterweiß, sehr schön.
- **Leon Simon**. Gelblichrot, einfach.
- **Mme. Florence Steppmann**. Weiß, einfach.
- **Marie Legraye**. Reinweiß, in der Knospe rahmfarben.
- **Perle von Teltow**, dunkellila.
- **Sinai rosa**.

### Gefülltblühende Sorten:

- **Charles Joly**. Dunkelweinrot, sehr schön.
- **Mad. Casimir Perrier**. Weiß, gut gefüllt, vorzügliche Treibsorte.
- **Mad. Lemolne**, reinweiß.

Michael Buchner. Lila, dichtgefüllt. Präsident Grevy. Lilarosa.

### Andere Fliederarten.

**Syringa amurensis**. Feinzweigiger, bis 4 m hoher Strauch mit großen Sträuben milchweißer Blüten im Juni—Juli.

1 St. 1.50 M.

— **Josikaea**. Schönblühende, schönlaubige Hybride, tiefviolett. Juni.

1 St. 1.50 bis 2.25 M.

— **persica**. Sparrig wachsender Strauch mit feiner Belaubung und lockeren, rosafarbenen Blütenrispen; Mai—Juni.

1 St. 2.— M.

— **reflexa**. Dichtwachsender Strauch mit großem Laub, karminroten Knospen und hellrosafarbenen, weißlich gesäumten Blüten. Rispen bis 20 cm lang, überhängend. Mai.

1 St. 1.50 M.

— **Rothomagensis**. Locker gebauter Strauch mit großen, hellvioletten Blütenständen.

1 St. 1.50 bis 2.25 M.

— **Sweginzowii superba**. Bis 3 m hoch, Blüte fleischfarbig mit karminrotem Schlund; Juni, sehr hübsch.

1 St. 2.— bis 2.25 M.

## Trauerbäume

Trauer- oder besser gesagt Hängebäume eignen sich keineswegs nur für die Verwendung hinter Friedhofmauern. Sie passen in jeden Garten und verdienen ihrer schönen, malerischen Gestalt wegen weit häufiger angepflanzt zu werden, als das heute im allgemeinen geschieht.

**Betula verrucosa elegans Youngii** — Zierliche Trauerbirke. 1 St. 8.— bis 10.— M.

— **verrucosa tristis**. Feinzweigige Hängeform mit aufrechtwachsendem Spitzentrieb. 1 St. 8.— bis 10.— M.

**Caragana arborescens pendula** — Hängender Erbsenstrauch. Reichblühend, zierlich belaubt. 1 St. 3.75 M.

**Fagus silvatica pendula** — Trauerbuche. Bildet im Alter weitausladende Kronen von eigenart. Schönheit. 1 St. 12.— bis 15.— M.

— **silvatica atropurpurea pendula** — Trauerblutbuche. Einer der schönsten Trauerbäume, tief blutrot. 1 St. 18.— bis 25.— M.

**Fraxinus excelsior pendula** — Traueresche. Einzeln, zur Bildung einer Laube wie als Gräbschmuck gleich gut zu verwenden. 1 St. 4.50 bis 6.50 M.

**Malus pendula Elise Rathke**. Zierapfel mit breit überhängendem Wuchs, rosaweiße Blüten und rotbackigen, wohlschmeckenden Früchten. 1 St. 5.50 bis 6.50 M.

— **Excellens Thiel**. Schöner Zierapfel mit prächtigen, zartrosafarbenen Blüten und zahlreichen, wachsgelben, rotbackigen Äpfelchen im Herbst. 1 St. 5.50 bis 6.50 M.

— **Ökonomierat Echtermeyer**. Gleich vorigem stark überhängend. Laub und Austrieb rötlich, Blüten purpurkarmin. 1 St. 5.50 bis 6.50 M.

**Prunus acida pendula**. Hängeform der Sauerkirsche mit langgestielten, schönen, weißen Blüten. 1 St. 5.50 M.

## Prunus (Fortsetzung)



— **avium pendula** — Trauer-süßkirsche. Mit großen, schneeweißen, gefüllten Blüten im April bis Mai. 1 St. 5.50 M.

— **serrulata shidare sakura** — Trauerblütenkirsche. Dicht gefüllt, zartrosa, mit stark hängenden Zweigen. 1 St. 4.50 M.



— **Salix alba vitellina pendula nova** — Trauerdortlerweide. Gelbholz, mit lang herabhängenden, bindfadendünen Zweigen.

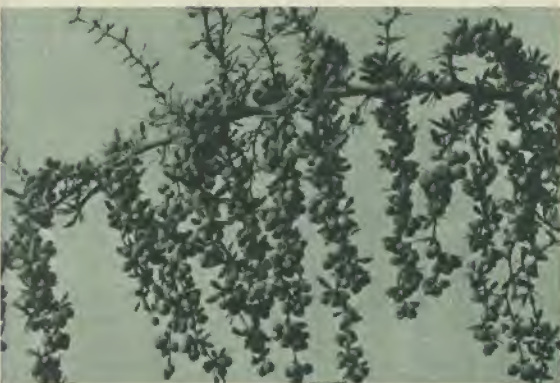
1 St. 2.50 bis 4.50 M.

Hochstämme 1 St. 4.50, 5.50, 6.50 M.

Besonders starke 8.— bis 15.— M.

**Ulmus montana pendula** — Trauerulme. Dunkelgrün belaubt, großblättrig, ausgezeichnet zur Bedachung von Lauben und als Einzelbaum. 1 St. 5.50 bis 7.50 M.





*Berberis Wilsonae*



*Erica carnea*

## Ziergehölze für Steingärten

### Berberis

- **buxifolia nana.** Zweige rotbraun, Blüten oldgelb. Beeren blau bereift; immergrün, 0 cm hoch. April. m. B. 1 St. 0.75 M.
- **candidula.** Immergrün, Blätter unterseits leuchtend weiß, Blüten gelb, 50 cm. m. B. 1 St. 2.50 bis 3.— M.
- **Darwinii.** Immergrün, Blätter in drei große, ornartige Zähne auslaufend, Blüten orange-rot, in Trauben hängend, Früchte blauschwarz. 1. B. 1 St. 2.50 M.
- **Darwinii pendula,** wie voriger, mit stark herabhängenden Zweigen. m. B. 1 St. 3.50 M.
- **diaphana (yunnanensis)** dichtbuschiger, andlicher Strauch mit prächtig scharlachroter Herbstfärbung und großen, elliptischen Früchten; 100 cm. m. B. 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
- **Hookeri typica.** Immergrüner Strauch mit lederartigen Blättern, schwefelgelben Blüten und schwärzlichen Früchten. m. B. 1 St. 3.50 M.
- **sargentiana.** Immergrün, Blüten gelb, in Büscheln, Früchte blauschwarz und leicht befrucht. m. B. 1 St. 1.75 bis 2.25 M.
- **stenophylla.** Schöne, immergrüne Herbe mit rotbraunen Zweigen, reingoldgelben Blüten und schwarzen Früchten. m. B. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.
- **stenophylla Irwinii.** Reichblühender, niedrig und dicht wachsender Strauch mit leuchtend gelben Blüten und rotbraunen Zweigen. 1. B. 1 St. 2.— bis 2.50 M.
- **verruculosa;** niedrig, dichtzweigig, mit leinen, dunkelgrünen Blättern und goldgelben Blüten. m. B. 1 St. 2.25 bis 2.75 M.
- **Wilsonae.** Kleinblättrig, fast immergrün, im Herbst prächtig karminrot gef.; 80 cm. Mai bis Juni. m. B. 1 St. 2.— M.
- **retula nana — Zwergbirke.** Kaum 1 m hoch, mit kleinen, rundlichen Blättchen; besonders für feuchte Stellen in Steingärten geeignet. m. B. 1 St. 2.50 M.
- **ruckenthalla spiculifolia — Ährenheide.** Füllvoller, heideartiger, bis 25 cm hoher Kleinstrauch mit rosaroten Blüten im Juni bis Juli. 1 St. 1.— M.

### Calluna (Fortsetzung)

- **vulgaris plena,** rosa gefüllt. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris fl. pl. H. E. Beale.** Verbesserung der vorigen mit größeren Blumen und längeren Rispen. 1 St. 0.80 M.
- **vulgaris J. H. Hamilton.** Herrlich tiefrosa, gefüllt, sehr schön. 1 St. 1.75 M.
- **vulgaris minima.** Niedrige, polsterbildende Form; lilasrosa. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris Mullion.** Stark verzweigte Form mit dichten, tiefrosaroten Rispen. 1 St. 0.80 M.
- **vulgaris prostrata** Kuphalddil. Flach kriechende, interessante Form mit purpurroten Blüten. 1 St. 0.80 M.
- **vulgaris tenuis.** Dunkelpurpurn, früh. 1 St. 1.— M.



### Cotoneaster — Zwergmispel

- **adpressa.** Kriechende, oft wurzelnde Form mit lebhaft roten Früchten; sehr wertvoll. 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- **adpressa Little Gem.** Wintergrün, 20 cm hoch; gleich der vorigen ausgezeichnet für den Steingarten. 1 St. 1.75 bis 2.25 M.
- **buxifolia.** Buxbaumblättrige Zwergmispel. 1 St. 1.75 bis 3.— M.
- **Dammeri.** Kriechend, immergrün; 5 cm. 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- **horizontalis.** Fächerartig ausgebreitet, mit schönen, roten Beeren; 50 cm. 1 St. 0.75 bis 2.— M.
- **horizontalis variegata.** Schwächer wachsende Form mit weißbunten Blättchen. Sehr schöne Herbstfärbung. 1 St. 2.25 bis 2.50 M.
- **microphylla.** Niederliegend, Blattunterseite wollig behaart, Früchte breitkugelig, lila-scharlachrot. m. Tb. 1 St. 1.50 M.



*Cotoneaster horizontalis*

### Cotoneaster (Fortsetzung)

- **microphylla glacialis.** Sehr feine und wertvolle, dem Boden angeschmiegte harte Art. 1 St. 2.50 M.
- **praecox (Nan Shan).** Eine der schönsten Formen mit fast kreisrunden, 1 cm breiten Blättern; 40 cm. 1 St. 1.50 bis 3.50 M.
- **prostrata.** Schöne, stark verzweigte, niederliegende Art, reichblühend, im Herbst mit roten Früchten übersät. 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- **rupestris.** Halbimmergrün, im Winter rötlich bronzefarben. Früchte leuchtendrot. m. Tb. 1 St. 1.50 bis 1.75 M.
- **salicifolia floccosa.** Lederartige Blätter, Unterseite weißfilzig, großfrüchtig, rot. 1 St. 2.— M.

### Cytisus — Gelflee

- **decumbens.** Niederliegender Strauch mit großen, leuchtendgelben Blüten. 20 cm. m. Tb. 1 St. 1.50 bis 1.75 M.
- **kewensis.** Niederliegende, außerordentlich reichblühende Form; lichtgelb. Mai. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- **praecox — Elfenbeinlaster.** bis 150 cm hoch, im Mai mit schwefelgelben Blüten überschüttet. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- **Daphne cneorum, Helderösl.** Immergrünes heimisches Sträuchlein mit hellkarmin bis dunkelrosa gefärbten, duftenden Blütenroschen. 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

### Erica — Echte Heide

- **Niedrig, immergrün, unentbehrlich für Heide- und Steingärten.**
- **carnea — Schneehelde.** Lichtrot, vom Februar—April blühend. 1 St. 0.60 bis 1.— M.
- **carnea alba.** Reinweiß blühend, hübsch und hart. 1 St. 0.75 M.
- **carnea atropurpurea.** Rotblühend, kriechend, sehr schön. 1 St. 0.75 M.
- **carnea King George.** Niedrig, rosa, sehr reichblühend. 1 St. 0.75 M.
- **carnea Ruby Glow.** Ähnlich E. carnea Vivellii, nur lebhafter in der Farbe. 1 St. 0.80 M.
- **carnea Snow Queen.** Die beste reinweiße Sorte. 1 St. 1.50 M.
- **carnea Vivellii.** Leuchtend karminrot, dunkellaubig. 1 St. 0.75 M.
- **carnea Winter Beauty.** Früheste von allen, dunkelkarminrot. 1 St. 0.75 M.
- **cinerea atropurpurea.** Dunkelkarmesinrot blühende, sehr schöne Form der Grauen Heide. 1 St. 0.70 M.
- **cinerea coccinea.** Tief karmesinrot, niedrigwachsend. 1 St. 0.70 M.
- **cinerea atropurpurea.** Blutrot blühende Form der grauen Heide. 1 St. 0.75 M.
- **elevata rispens.** Starkwachsend, tief fleischfarbig rosa. 1 St. 0.75 M.

### Calluna — Besenheide

- Unser allbekanntes Heidekraut, für Heide- und Steingärten unentbehrlich. Bevorzugt mageren Boden.
- **vulgaris alba,** weißblühend. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris alba Hammondii,** weißblühend, schwachsend. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris Alportii,** hochstrebend, reich verästelt, rosakarminrot. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris Camla variety.** Herrliche Neuheit mit reinrosafarbenen, gefüllten Blumen; erschlossen wachsend. 1 St. 1.— M.
- **vulgaris cuprea.** Belaubung kupfrigrot, Blüte lilasrosa. 1 St. 0.75 M.
- **vulgaris C. W. Nix.** Breitwachsende Art. Die Blumen ähneln denen der C. v. Alportii, sind aber dunkler und erscheinen früher. 1 St. 2.— M.



# Ziergehölze für Steingärten, Nadelhölzer

## Erica (Fortsetzung)

- *Mackayana*. Tiefrosa, Juni bis September. 1 St. 0.75 M.
- *Mackayana plena*. Tiefrosa, gefüllt. 1 St. 0.75 M.
- *mediterranea erecta*. Blüten dunkelrosa, lange blühend; 50 cm. 1 St. 0.80 M.
- *Tetralix alba* — weiße Glockenheide. Juni bis September. 1 St. 0.50 M.
- *Tetralix rubra* — rote Glockenheide. 1 St. 0.50 M.
- *vagans alba*; weißblühend, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- *vagans Mrs. D. F. Maxwell*. Tief kirschrosa. 1 St. 0.70 M.
- *vagans rubra*; rotblühend, 20 cm. 1 St. 0.50 M.

## Econymus

- *radicans*. Immergrün, winterhart, 30 cm. 1 St. 0.75 M.
- *radicans argenteo* — variegata. Weißbunt belaubt. 1 St. 1.— M.
- *radicans minima*. Kleinblättrige, kriechende Art. 1 St. 1.— M.

## Genista, Ginster

- *hispanica*. Dichtverzweigter Strauch mit gelben Blütenköpfchen. m. Tb. 1 St. 1.50 M.
- *hybrida Dorothy Walpole*. Fahne tief samtgarkarminrot, Schiffchen reinrosa. 1 St. 2.75 M.
- *radiata*. Kugelförmiger Strauch mit gelben Blüten im Mai bis Juni. m. Tb. 1 St. 1.75 bis 2.25 M.

## Genista (Fortsetzung)

- *sagittalis* — *Pfeifginster*; niederliegend, mit gelben Blüten im Mai bis Juni. m. Tb. 1 St. 1.50 bis 1.75 M.
- *scoparia Andreana*. Goldgelb mit glühend dunkelpurpur gefärbten Flügeln. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- *scoparia Andreana pendula*. Blüht wie *G. scop. Andreana*, hat überhängenden Wuchs. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- *scoparia Butterfly*. Gelb mit hellgelber Fahne. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- *scoparia C. E. Pearson*. Fahne gelb mit rötlicher Rückseite, Flügel goldlachsrot, Schiffchen gelb. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- *scoparia Firefly*. Granatrot, gelb gerandet, Kelch purpurn. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- *scoparia Lord Lambourne*. Mit lebhaft scharlach-karminroten Früchten und rahmweißer Fahne. m. Tb. 1 St. 2.75 M.
- *tinctoria fl. pl.* Satt goldgelb, gefüllt. 1 St. 1.25 bis 2.— M.



**Heder helix conglomerata** — Zwergfeue. Mit kurzen, niederliegenden Zweiglein, an denen die kleinen, gekräuselten, immergrünen Blätter dicht beisammensitzen. 1 St. 1.75 M.

**Hypericum calycinum**. Kriechend, mit goldgelben Blüten im Juli bis September; 40 cm. 1 St. 1.— M.

## Lonicera, Bedenkirsche

- *nitida*. Immergrüner Strauch mit rahmweißen Blüten und purpurblauen Früchten. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.

## Lonicera (Fortsetzung)

- *pileata*. Niedrige Form, immergrün und winterhart. Die Blüten sind blaßgrün, die Früchte durchscheinend purpurviolett. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.
- *mucronata purpurea*. Kleinstrauch mit violett-purpurnen Beeren im Herbst und Winter. m. Tb. 1 St. 3.— M.
- *tasmanica*. Immergrüne, niederliegende, Form mit rosa Beeren. m. Tb. 1 St. 3.— M.

## Potentilla, Fingerkraut

- *dahurica*, dicht verzweigtes Sträuchlein mit gelblichen Blüten. 1 St. 2.25 M.
- *Farrerii*. Zierlich belaubt, mit leuchtend gelben Blüten; 50 cm. 1 St. 1.25 M.
- *fruticosa Friedrichsenii*. Weißblühend; 100 cm, Mai bis Juni. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.
- *fruticosa mandschurica*. Niedriges Felsensträuchlein mit reinweißen Blüten im Mai bis September. 1 St. 1.25 M.
- *fruticosa Purdomii*. Neu, schön und wertvoll. 1 St. 1.25 M.
- *fruticosa Veitchii*. Immergrün, weißblühend, bis 80 cm; Mai. 1 St. 1.25 M.
- *Rosa, Rose*
- *Rouletii*. Die kleinste Rose, remontierend, mit gefüllten rosa Blumen, 15 cm. 1 St. 1.25 M.
- *Salix Bockii*. Zwergweide mit grünen, behaarten Blättchen und kleinen Kätzchen im Juli bis August; 75 cm. 1 St. 3.50 M.



*Taxus baccata*  
zu architektonischen Hecken geschnitten

## Abies, Weißtanne

- *amabilis*, *Purpurtanne*. Seltene, harte Tanne von herrlichem Bau und blaugrüner Benadelung. 100/120 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- *arizonica*, *Arizonatanne*. Schöner Baum mit rahmweißer Korkrinde und blaugrüner Benadelung. 100/120 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- *balsamea nana*, *Zwergbalsamtanne*. Hübsche, zierliche Zwergform mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen. St. 30/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- *nobilis glauca*. Prächtige, dunkelblau gefärbte Form der echten Weiß- oder Silbertanne. 100 cm 1 St. 10.— bis 12.— M.

## Cedrus, Zeder

- *atlantica*. Schlanke regelmäßige Säulen. 80/100 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- *atlantica glauca*. Prächtig blaugrüne Nadeln, liebt geschützten Standort. 100/120 cm 1 St. 15.— bis 18.— M.
- *atlantica glauca pendula*. Zweige hängend. 100/120 cm 1 St. 15.— bis 18.— M.
- *deodara*. Entwickelt sich zum hohen Baum mit prachtvoller Krone. 80/100 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.

# Nadelhölzer

(Winterharte Koniferen)

St. = für Steingärten passende Zwergformen. Die Verwendung von Koniferen ermöglicht dem Garten und dem Parke ein besonderes Gepräge zu geben.

Vielfache Formen, Säulen, kriechend, hängend und gegen den Himmel aufstrebend, betonen sich in Farbtrönen von Silbergrau bis zum saftigsten Grün das Gartenbild wie kaum eine andere Pflanze. Bestimmte Arten in Formen geschnitten sind die besten Raumbildner. Bei kleineren Flächen, also in einem Hausgarten, wird sich die Wahl auf die säulenbildenden, kriechenden und die kugelförmig gebildeten Arten beschränken, die geradezu bestimmend für den Steingarten, das Mäuerchen, oder frei im Rasen stehend, wirken können.

## Chamaecyparis, Scheinzypresse

- *Lawsoniana Alumi*. Unstreitig die wertvollste blaue Säulenform. 100/120 cm 1 St. 4.— bis 4.50 M.
- *Lawsoniana filiformis*. Zierlich rundliche Form, Zweige fächerförmig in leichten Bogen überhängend. 100/120 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
- *Lawsoniana Fletscheri*. Dichte, bläulichgrüne, zierliche Säulenzypresse. 40/50 cm 1 St. 3.— bis 3.50 M.
- *Lawsoniana forsterkensis*. Schöne Zwergform mit dichtem, kegelförmigem Wuchs. St. 15/20 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
- *Lawsoniana Fraseri*. Säulenförmig mit blaugrüner Färbung. 125/150 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *Lawsoniana globosa filiformis*. Fadenförmige, überhängende Zweige. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 3.50 M.
- *Lawsoniana minima glauca*. Breitwachsend, dicht, blaugrün bezweigt. St. 20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.— M.
- *Lawsoniana monumentalis*. Dichtwachsende, dunkelblaugrüne Säulenform. 30/40 cm 1 St. 2.50 M.
- *Lawsoniana Stewardii*. Intensiv gelb gefärbt, säulenförmig wachsend. 100/125 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- *Lawsoniana Triomph de Boskoop*. Eine der schönsten blauen Spielarten mit locker gestellter, überhängender Bezeichnung. 100/125 cm 1 St. 6.— bis 7.— M.
- 200/225 cm 1 St. 16.— bis 18.— M.

## Chamaecyparis (Fortsetzung)

- *Lawsoniana Wisselii*. Interessante Säulenform mit anliegenden Zweigen und dichter, kurzer Belaubung. 100/120 cm 1 St. 8.— bis 9.— M.
- *nutkaensis*, *Nutka-Zypresse*. Winterhart, elegant. 80/100 cm 1 St. 8.— bis 9.— M.
- 100/125 cm 1 St. 10.— bis 11.— M.
- *obtusata alba spicata*. Schöne Spielart der Feuerzypresse mit weißen Zweigspitzen. 15/20 cm 1 St. 2.50 bis 3.— M.
- 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *obtusata aurea*. Von lockerer Bauart mit überhängenden goldig schimmernden Zweigen. 80/100 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
- *obtusata filicoides*, eigentümliche, breit-sparrig wachsende Form mit farnwedelartiger Bezeichnung. St. 20/30 cm 1 St. 4.50 M.
- *obtusata lycopodioides*, dunkelgrüne, gedrungene Zwergform, mit lycopodiumähnlichen Zweigen; sehr hübsch. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- 30/40 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- *obtusata magnifica*. Hochwachsend, mit fächerförmigen Zweigen. 100/120 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
- *obtusata nana aurea*. Fächerförmig, mit goldgelber Färbung. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *obtusata nana gracilis*. Reizender, zierlicher Zwerg mit dichten, fächerförmigen, rutenartig gedrehten Zweiglein; glänzend dunkelgrün. St. 20/30 cm 1 St. 7.— M.
- *obtusata nana Kosteri*. Bräunlich gelb gefärbt. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- *obtusata pygmaea*. Zwergartig, Zweige zurückgebogen, hellgrün. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

»»»»I\*|| Samenschmütz = München ||\*K«««



## Juniperus (Fortsetzung)

- **communis canadensis**. Niederliegend aufstrebend, bis meterhoch werdend. St. 40/50 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- **communis compressa compacta**. Kegelig wachsender Säulen-Wacholder für den Steingarten. 15/20 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **communis hibernica**, Irändischer Wacholder. Dichte, blaugrüne Säulen bildend. Als Einzelpflanze sehr geschätzt. 40/60 cm 1 St. 2.— bis 3.— M. 60/80 cm 1 St. 3.— bis 4.— M. 80/100 cm 1 St. 4.— bis 5.— M. 100/125 cm 1 St. 5.— bis 6.— M. 125/150 cm 1 St. 6.— bis 8.— M. Prachtpflanzen 1 St. 10.— bis 12.— M.
- **japonica**. Unregelmäßig wachsend mit zierlich hängenden Zweigen. 40/60 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **Sabina**, Gemeiner Sadebaum. Schöner, dunkelgrüner Strauch, der sich weit über den Boden ausbreitet. 20/30 cm 1 St. 2.— bis 2.50 M. 30/40 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M. 40/50 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M. 60/80 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
- **Sabina tamariscifolia**, bläulichgrüne, kriechende Form, vorzüglich für Felsen und Böschungen. St. 15/20 cm 1 St. 2.— bis 3.— M. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **squamata Meyerl.** Wundervoller, auffallend blaugrün benadelter Wacholder von dichtem, sehr langsamem Wuchs. St. 30/40 cm 1 St. 3.— 60/80 cm 1 St. 10.— bis 12.— M.
- **virginiana Cannaril.** Breitpyramidale, dunkelgrüne Form, durch reichen Fruchtansatz ausgezeichnet. 60/80 cm 1 St. 4.— bis 5.— M. 100/120 cm 1 St. 6.— bis 7.— M.
- **virginiana horizontalis glauca**. Schöne stark wachsende Form, flach auf dem Boden liegende Zweige mit blaugrüner Färbung. St. 40/60 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- **virginiana tripartita**. Feiner, zwergiger Wacholder mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen. St. 30/40 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.

## Picea, Fichte

- **Aloclana**. Breite dunkelgrüne Nadeln von gleichmäßigem Wuchs. 80/100 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
- **canadensis nana**. Feinnadelig, streng pyramidalen Wuchs. St. 40/50 cm 1 St. 8.50 M.
- **excelsa Clanbrassilliana**. Rundliche oder kegelförmige, gedrungene, kurz- und dicht-bezweigte Zwergform. St. 20/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- **excelsa cupressina**, Zypressenfichte. Erinert in der Tracht an eine geschlossene, breite Säulenzypresse. 100/125 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
- **excelsa echiniformis**, Igelfichte. Kurz-zweigige, kugelige oder kissenbildende Form mit rings um die Zweige gestellten, steilen, spitzen Nadeln. St. 15/20 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M. 20/30 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M.
- **excelsa Ellwangerana**. Mit breitem, gedrungem Wuchs, dichter Verzweigung und kurzen spitzen Nadeln. St. 30/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- **excelsa Gregoryana**. Kurzadelige, dichte ründliche Zwergform. St. 25—30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **excelsa inversa**. Höchst dekorative Fichte mit stark hängenden Zweigen. 50/60 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.



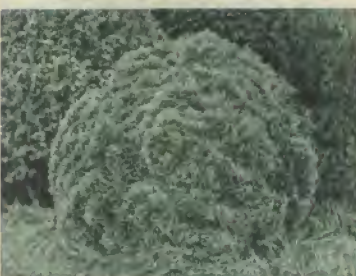
Pinus Cembra im Reif

## Chamaecyparis (Fortsetzung)

- **pisifera filifera**. Zweige fadenförmig, nach den Seiten überhängend; sehr dekorativ. Unkommen winterhart. 20/30 cm 1 St. 1.50 bis 2.— M.
- **pisifera plumosa**. Wertvolle, dunkelgrüne, runde Form von gedrungem Wuchs. 80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M. 125/150 cm 1 St. 5.— bis 6.— M. 175/200 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- **pisifera plumosa aurea**. Wie vorige, jedoch goldgelb gefärbt; schön und wertvoll. 50/60 cm 1 St. 2.50 bis 3.— M. 80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **pisifera squarrosa**. Dichtbuschig oder weitpyramidal wachsend, mit fedriger, grauer Belaubung. 80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M. 100/125 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.

## Juniperus, Wacholder

- **canadensis var. depressa**. Niederliegender Strauch mit dichten Ästen. Für Felspartien gut geeignet. St. 30/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M
- **chinensis argenteo variegata**. Kegelförmig wachsend, mit weißlichen Zweigspitzen. 80/100 cm 1 St. 6.50 bis 9.— M.
- **chinensis procumbens**. Hart, kriechend, der schmuckvollste Wacholder dieser Art. St. 50/60 cm 1 St. 5.— bis 7.— M.
- **chinensis Pfitzeriana**. Das beste Nadelholz für alle Zwecke, breit pyramidal wachsend, mit fast waagrecht abstehenden Zweigen. St. 30/40 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M. 60/80 cm 1 St. 4.50 bis 6.50 M. 80/100 cm 1 St. 6.50 bis 8.50 M. 100/125 cm 1 St. 10.— bis 12.— M.



Chamaecyparis Lawes. minima glauca



Picea pungens glauca pendula



Picea excelsa nidiformis



## Nadelhölzer

*Picea* (Fortsetzung)

- **excelsa** Maxwellii. Flachkugelig, dicht-bezweigt, frischgrün. St. 20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M. 30/40 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M.
- **excelsa** Merkil. Kurznadelige Zwergfichte. St. 20/30 cm 1 St. 3.50 bis 4.— M.
- **excelsa** nidiformis. Kissenbildende Form mit kurzen, fächerförmigen, hellgrün benadelten Zweigen. St. 30/40 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M. 40/50 cm 1 St. 5.50 bis 6.50 M. 50/60 cm 1 St. 6.50 bis 7.50 M.
- **excelsa** Ohlendorffii. Flachkugelig, im Alter breite Kugeln bildend. St. 40/50 cm 1 St. 4.— bis 6.— M.
- **excelsa** procumbens. Dem Boden aufliegende Form mit sparriger Bezweigung. St. 20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M. 30/40 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M.
- **excelsa** pumila glauca. Dichtzweigige, in die Breite wachsende, gedrungene Zwergform. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **excelsa** pumila nigra. Plattrunde Zwergform mit schwarzgrüner Färbung. St. 30/40 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- **excelsa** pygmaea. Bildet ganz dichte, kegelförmig aufstrebende Pflanzen von hellgrüner Färbung. St. 20/30 cm 1 St. 2.— bis 3.— M. 40/60 cm 1 St. 4.— bis 6.— M. 80/100 cm 1 St. 9.— bis 10.— M.
- **excelsa** Remontii. Empfehlenswerte, niedliche Fichte von regelmäßig spitzkegeligem Bau. St. 20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M. 80/100 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- **jezoensis**. Silberweiße Ajanfichte, karminrot blühend. 100/120 cm 1 St. 6.— M.
- **orientalis** aurea. Feine, dunkelgrüne kurze Nadeln. Im Frühjahr goldgelbe Spitzen. 80/100 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- **orientalis** gracilis compacta. Zierliche, pyramidal wachsende Zwergfichte. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **polita**. Gedrungener Wuchs, die kurzen Nadeln auf der Unterseite silbrig. 60/80 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- **pungens** glauca Kosteri. Echte Silberblaufichte. Bekannte, harte Zierfichte mit prächtig graublauer Benadelung. 40/50 cm 1 St. 5.— bis 6.— M. 50/60 cm 1 St. 6.— bis 8.— M. 70/80 cm 1 St. 10.— bis 12.— M. 175/200 cm 1 St. 30.— bis 40.— M. 200/225 cm 1 St. 40.— bis 60.— M.
- **pungens** glauca pendula. Seltene hängende Blaufichte. St. 60/80 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- **pungens** Moerheimii. Regelmäßig gewachsene Pyramide mit tiefblauer Färbung. 60/70 cm 1 St. 7.— bis 8.— M.
- **Schrenckiana**. Hoch, breitpyramidal, mit herabhängenden Nebentrieben. 30/40 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

## Pinus, Föhre, Kiefer

- **aristata**, Fuchsschwanzkiefer. Langsam und gedungen wachsend. 20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M. 60/80 cm 1 St. 5.— bis 7.— M.
- **cembra**, Arve, Zirbelkiefer. Prachtvolle Konifere von dichtem, schmal pyramidalem Wuchs. 80/100 cm 1 St. 6.— bis 8.— M. 100/125 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.
- **laricina austriaca**, österr. Schwarzkiefer. Bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone; schön und dankbar. 40/60 cm 1 St. 4.— bis 5.— M. 60/80 cm 1 St. 5.— bis 6.— M. 80/100 cm 1 St. 6.— bis 7.— M.
- **montana**, Knieholzkiefer, Latsche. Heimische Bergkiefer mit niederliegenden oder knieförmig aufsteigenden Stämmen. St. 30/40 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.
- **montana** mughus, Zwergkiefer, Bergföhre. Niedrige Form, dichte, kugelige Büsche bildend. St. 20/30 cm 1 St. 2.— bis 3.— M. 40/50 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- **parviflora** glauca. Blaugrüne Benadelung. 50/60 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- **strobilus**, Weymouths-Kiefer. In der Jugend pyramidal, im Alter breitrund. Nadeln bis 11 cm lang, weich, überhängend. 150/200 cm 1 St. 8.— bis 12.— M.
- **Pseudotsuga Douglasii**, Douglasstanne. Prächtig, raschwachsend, großnadelig. 120/150 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

## Taxus, Eibe

- **baccata**, gemeine Eibe. Eines der wertvollsten heimischen Nadelhölzer, besonders zum Unterpflanzen geeignet. 40/60 cm 1 St. 2.— bis 3.— M. 60/80 cm 1 St. 3.— bis 4.50 M. 80/100 cm 1 St. 4.50 bis 6.— M. 100/125 cm 1 St. 7.— bis 9.— M. 125/150 cm 1 St. 10.— bis 16.— M. 200/225 cm 1 St. 20.— bis 22.— M.
- **baccata fastigiata** (hibernica) Irische Eibe. Säulenförmig straffwachsend, dunkelgrün belaubt; eine der schönsten Formen. 30/40 cm 1 St. 2.— bis 2.50 M. 40/50 cm 1 St. 2.50 bis 3.— M. 50/60 cm 1 St. 3.— bis 4.— M. 60/70 cm 1 St. 4.— bis 5.— M. 70/80 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- **baccata** Hessel. Neue, straff aufrecht wachsende Eibe mit konstant dunkelgrüner Färbung und besonders breiten Nadeln. 80/100 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M. 100/120 cm 1 St. 6.50 bis 7.50 M.
- **baccata pyramidalis** Overlanderi. Wertvolle, breitwachsende, dunkelgrüne Pyramidenform. 50/60 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.
- **baccata repandens**. Zwergform von langsamem, ausgebreitetem Wuchs. St. 30/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- **cuspidata nana** (T. brevifolia). Kurzblättriger Eibenbaum, äußerst langsam wachsend. 30/40 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

## Thuja, Lebensbaum

- **occidentalis** Bodmeri. Eigentümliche Form mit kurzen, dicklichen, übergebogenen Zweigen. 100/125 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
- **occidentalis** columna. Bildet ohne Schnitt schlanke, regelmäßige Säulen. 40/60 cm 1 St. 1.20 bis 1.80 M.
- **occidentalis** Douglasii filiformis. Mit fadenförmigen, überhängenden Zweigen. St. 30/40 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
- **occidentalis** Ellwangeriana. Übergangsform mit zweierlei Zweigen, ganz hart, gedrungene, dichtbezweigte Pyramiden bildend. 40/60 cm 1 St. 1.75 bis 2.25 M. 80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **occidentalis** Ellwangeriana Rheingold. Zwergige Spielart mit hellgoldgelber Färbung. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **occidentalis** globosa. Sehr schöne, regelmäßige Kugelform mit feinen, dichtgedrängten Zweigen. St. 20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
- **occidentalis** recurva nana. Bildet dichtzweigige, rundliche, regelmäßige Kegel. St. 30/40 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **occidentalis** Rosenthalii. Schmale Säulen mit fächerförmiger Bezweigung. 80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
- **occidentalis** Wareana lutescens. Wuchs kräftig, aufrecht, Bezweigung lebhaft gelb, auch im Winter. 100/120 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.



*Taxus baccata fastigiata*

## Thuja, Hemlockstanne

- **canadensis**, Kanadische Hemlocksanne. Eine der schönsten, zierlichsten Koniferen; Bezweigung im Bogen überhängend. 60/80 cm 1 St. 4.— M. 100/125 cm 1 St. 4.— bis 5.— M. 125/150 cm 1 St. 5.— bis 7.— M.
- **canadensis** pendula. Mit hängende Zweigen. 60/80 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.



Heidegarten mit Lärchen und Wacholder (*Juniperus communis hibernica*)



# Winterharte Blütenstauden

Der Stückpreis ermäßigt sich bei Abnahme von 10—49 Stück einer Sorte um 10%, bei Abnahme von 50 und mehr Stück einer Sorte um 20%

## Schnitt- und Gruppenstauden

### Hillea — Schafgarbe

- *filipendulina* Parkers var., leuchtend goldgelb, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
  - *hybrida* Schwefelblüte, schöne, graugrün belaubte Schafgarbe mit schwefelgelben Blütenständen; straffwachsend, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.80 M.
  - *micrantha*, ähnlich *A. millefolium* Kelway, jedoch durchaus windfest; Belaubung graugrün, Blütendolden leuchtend goldgelb; 40 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.60 M.
  - *millefolium* Kelwayl, purpurröt; 50 cm, Juni-Okt. 1 St. 0.40 M.
  - *ptarmica* Perry's Weiße, schneeweiß, gefüllt, 60 cm, Juni-Sept. Die beste für den Schnitt. 1 St. 0.40 M.
  - *ptarmica* fl. pl. Schneeball, schneeweiß, gefüllt, in großen Sträuben blühend; 50 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.40 M.
  - *Taygetea*, aschgraue Belaubung, schwefelgelbe Blütenschirme, 40 cm. 1 St. 0.80 M.
- Alchemilla major* — Frauenmantel, schönlaubige Staude mit gelappten Blättern und gelbgrünen Blüten, 40—50 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.

### Conium — Eisenhut

- *Fischeri*, tiefblau, 80 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.80 M.
- *Fischeri* var. *Wilsoni*, hellblau, langspizig, bis 150 cm hoch; Sept.-Okt. 1 St. 0.60 M.
- *napellus*, tiefdunkelblau, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *napellus* bicolor, blau mit weiß, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *napellus* Sparks var., dunkelster blauer Eisenhut, 150 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

### Athaea rosea fl. pl. — Gefüllte Stockrose Malve

Famose, dekorative Halbstaude von wundervoller Fernwirkung, die im Bauerngarten ebenso sticht wie in der Staudenrabatte oder im Park. Kann nicht genug empfohlen werden.

- Chaters Priesmalve*, kräftige, verpflanzte Sämlinge in besten Farben, wie weiß mit rosa, pfirsichrosa, lachsrosa, goldgelb, scharlachrot, purpurrot, schwarz usw.  
100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.
- Alle Farben gemischt 100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.
- Gefüllte Schottische Malve*, kräftige, verpflanzte Sämlinge in besten Farben, wie Apfelblüte, chamois, karmin, Goldton usw.  
100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.
- Alle Farben gemischt 100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.

### Nephusa — Ochsenzunge

- *italica* Dropmore, wundervoll leuchtend enziablau, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *italica* Morning Glory, straffwachsend, mit großen Blumen vom reinsten Dunkelblau, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *myosotidiflora* — Kaukasus-Vergißmeinnicht, tiefblau, 50 cm, März-Mai. 1 St. 0.50 M.

### Anemone japonica — Herbstanemone

Unentbehrliche, lange und reichblühende Herbststaude. Spannende Laubanschüttung bietet ausreichenden Winterschutz, Aug.-Okt.

- *Alice*, silbrig lilasrosa, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *Honorine Jobert*, weiß, 60—80 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *hupehensis*, leuchtend malvenrosa, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *hupehensis* fl. pl., Klein Rottraut, dunkelrot, halbgefüllt, 30—40 cm. 1 St. 1.20 M.
  - *hupehensis* Marie Vogel, dunkelrosa, 60—70 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *hupehensis* splendens, leuchtendrot, reichblühend, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *hupehensis* superba, dunkelrosa, 60—80 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *Königin Charlotte*, zartrosa, großblumig, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *Krimhild*, rötlich fliederfarben, halbgefüllt, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *Loreley*, zartrosa, halbgefüllt, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *Lulse Uhlok*, reinweiß, großblumig, starkwachsend; 80 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *Margarethe*, dunkelrosa, halbgefüllt, reichblühend und sehr robust; 80 cm. 1 St. 0.90 M.
  - *Max Vogel*, dunkelrosa, großblumig, halbgefüllt; 80 cm. 1 St. 0.60 M.
  - *Prinz Heinrich*, halbgefüllt, dunkelrot, 60 cm. 1 St. 0.80 M.
  - *Richard Arends*, rahmweiß mit lila Schein, großblumig, 80 cm. 1 St. 0.70 M.
  - *Stuttgardia*, lebhaft dunkelrosa, großblumig, halbgefüllt, 80 cm. 1 St. 0.70 M.
- Anthericum liliago giganteum* — Grasllilie, anspruchslose Staude mit grasartigen, schmalen Blättern und reinweißen, einer kleinen Lilie ähnelnden Blüten; 60 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.70 M.

### Aquilegia — Adonis

- *californica hybrida*, großblumig, langspornig, dunkelkarminlack mit hellgelber Korolle, 90 cm. 1 St. 0.40 M.
- *chrysantha sulphurea*, zart schwefelgelb, 90 cm. 1 St. 0.40 M.
- *coerulea*, himmelblau mit weißer Krone, 60 cm. 1 St. 0.40 M.
- *coerulea candidissima* Schneekönigin, großblumig, reinweiß, 45 cm. 1 St. 0.40 M.
- *coerulea kermesina* Rotstern, neu, tief dunkelkarmin mit weißer Korolle; 50 cm. 1 St. 0.50 M.
- *coerulea* var. *hybrida* (haylodgensis), die beste für den Schnitt, gelb, rosa, weiß und bläulich; 60 cm. 1 St. 0.40 M.
- *coerulea* var. *Helenae*, reinblau mit weiß, großblumig, 40 cm. 1 St. 0.40 M.
- *glandulosa vera*, klarblau mit weißer Korolle, großblumig, reichblühend, 45 cm. 1 St. 0.60 M.
- *sibirica rosea* fl. pl., rosa, gefüllt, aufrechtstehend; 45 cm. 1 St. 0.40 M.
- *sibirica rubra* fl. pl., dunkelweinrot, sonst wie vorige. 1 St. 0.40 M.
- *Skinneri*, gelbgrün mit rotem Sporn, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *vulgaris hybrida*, verbesserte Form der wilden Adonis; in weiß, rosa, hell- und dunkelblau; 60 cm, Juni. 1 St. 0.40 M.
- *vulgaris* fl. pl. alba, weißgefüllt, 75 cm. 1 St. 0.40 M.



*Chrysanthemum maximum*. Stern von Antwerpen



*Althaea rosea* fl. pl.



*Dianthus barbatus*

»»»»»I\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*I««««





*Chrysanthemum indicum*

*Iris germanica*

*Physalis Franchetti*

Staudenrabatte

*Aquilegia* (Fortsetzung)

- *vulgaris* fl. pl. Rotkäppchen; über reinweißer, doppelter Korolle breiten sich altrote Kelchblätter schirmartig aus; 50 cm, reizend. 1 St. 0.40 M.
- Artemisia lactiflora* — Edelraute, dekorative Staude mit milchweißen, federigen, wohlriechenden Blütenrispen; 150 cm, Aug.-Okt. 1 St. 0.50 M.

*Aruncus* — Geißbart

- Prächtige Solitärstaude für frischen Boden oder Halbschatten. Juli-Aug., 120 cm.
- *silvester*, Belaubung zwei- bis dreifach gefiedert, Blütenrispe weiß. 1 St. 0.80 M.
- *silvester Kneiffii*, wie voriger, Belaubung jedoch fein geschlitzt. 1 St. 0.80 M.
- Asparagus verticillatus* — Schmuckspargel, halbstrauchig, Triebe bis über 3 m lang, kriechend oder windend; zur Bekleidung von Felsen, Geländern usw. 1 St. 0.80 M.
- Asphodelus luteus* — Junkerlilie, Blattrosette yuccaähnlich, Blütschäfte goldgelb; 100 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.

*Aster* — Sternblume

Sommeraster

- *acris*, buschig wachsend, mit blauen Sternblütchen überdeckt; 80 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.40 M.
- *amellus Blaustern*, leuchtend violett; 40 cm. 1 St. 0.80 M.
- *amellus Elisabeth Liekmann*, tiefblau, großblumig, 50 cm. 1 St. 0.70 M.
- *amellus Emma Bedau*, leuchtend ultramarin, 50 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.60 M.
- *amellus Erstling*, rötlichlila, 50 cm, Sept. 1 St. 0.60 M.
- *amellus Gertrud*, zartblau, 40 cm. 1 St. 0.80 M.
- *amellus Gnom*, dunkelviolet, 40—50 cm, Sept. 1 St. 1.— M.
- *amellus Gruppenkönigin*, leuchtend lavendelblau, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.60 M.
- *amellus Heinrich Seibert*, leuchtend dunkelrosa, 40 cm. 1 St. 1.20 M.
- *amellus Hermann Löns*, klarblau, riesenblumig, 50 cm, Aug.-Sept. Eine der Besten. 1 St. 0.60 M.
- *amellus Imperator*, prächtigblau, riesenblumig, 50 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.60 M.
- *amellus Kobold*, purpurblau, frühblühend, 30 cm, Aug. 1 St. 0.70 M.
- *amellus Leuchtfleur*, dunkelrosa, 50 cm. 1 St. 0.80 M.
- *amellus Mignon*, lavendelblau, 50 cm, Aug. 1 St. 0.70 M.
- *amellus Moerhelm Gem*, prachtvolle, neue Sommeraster mit tief dunkelvioletten, großen Blüten; 40—50 cm, Aug.-Okt. 1 St. 2.— M.
- *amellus Oktoberkind*, dunkellila, 40 cm, Sept.-Okt. 1 St. 1.— M.
- *amellus Preciosa*, tief dunkelblau, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *amellus Regina*, rein rosa, 60—70 cm., Aug.-Sept. 1 St. 1.— M.
- *amellus Rosa von Ronsdorf*, reinrosa, großblumig, 50 cm. 1 St. 0.80 M.
- *amellus Rotfeuer*; diese Sorte trägt das tiefste Rot, das bisher bei A. amellus erzielt wurde; straffwachsend, 60 cm. 1 St. 0.80 M.
- *amellus Schöne von Ronsdorf*, wunderbar lilarosa, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.80 M.
- *amellus Schönste von Eisenach*, dunkelrosa, großblumig, in breiten Sträuben blühend, 60 cm, Sept. 1 St. 1.20 M.
- *amellus Silberblick*, silberrosa, großblumig, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.70 M.
- *amellus Wienholzii*, leuchtendrosa, 60 cm, Aug. 1 St. 0.60 M.
- *Frikartii Jungfrau*, violett, großblumig, straff und aufrecht wachsend; 60 cm, Aug.-Sept. 1 St. 1.— M.
- *Frikartii Wunder von Stäfa*, d'blau, 70 cm, Aug. 1 St. 0.80 M.
- *ibericus Ultramarin*, leuchtend tiefblau, 70 cm, Aug.-Sept. Eine der schönsten Asten überhaupt. 1 St. 0.60 M.
- *subcoeruleus Apollon*, blau, 30 cm, Juni; prachtv. 1 St. 0.40 M.
- *subcoeruleus floribundus*, lavendelblau m. dunkel orangegelber Mitte, besonders edel u. reichblühend; 30 cm, Juni. 1 St. 0.40 M.

*Aster subcoeruleus* (Fortsetzung)

- *subcoeruleus Wartburgstern*, riesenblumig, leuchtend violett mit gelber Mitte, langstielig, 60 cm, Mai-Juni. Neu und wertvoll wachsende rosa Herbstaster. 1 St. 0.50 M.

Herbstaster (großblumige Sorten)

- Aster novae angliae Barrs Pink*, reinrosa mit auffallend bronzgelber Mitte, großblumig, 150 cm, Sept.-Okt.; schönste hoch wachsende rosa Herbstaster. 1 St. 0.50 M.
- *Crimson Beauty*, herrlich tiefrosa mit goldbraun Mitte, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. 1.50 M.
- *Kate Blomfield*, dunkelrosa, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.60 M.
- *Lil Fardell*, violettrosa, 130 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.40 M.
- *Sonntagskind*, dunkelkarminrosa, krallig geformt, 160 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *Treasure*, auffallend dunkelviolet, 150 cm. 1 St. 0.40 M.
- *W. Bowmann*, violett, großblumig, 150 cm, Okt. 1 St. 0.50 M.

*Aster novi belgii*

- *Amethyst*, tief purpurblau, fast vollkommen gefüllt 80—100 cm, Sept.-Okt. 1 St. 1.— M.
- *Beechwood Challenger*, zur Zeit wohl die beste reifrote Herbstaster, 100 cm. 1 St. 2.— M.
- *Beechwood Glow*, tief purpurrosa mit auffallend gelbe Herzen. 1 St. 2.— M.
- *Blue Gem*, tiefblau, halbgefüllt, reichblühend; 80 cm Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *Blütenwolke*, helllila, 70 cm, Sept. 1 St. 0.50 M.
- *Chas Wilson*, lebhaft kirschrosa, eine neue, ganz selbige Tönung; schön und wertvoll. Sept.-Okt. 1 St. 1.20 M.
- *Climax*, lavendelblau, großblumig, 175 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.60 M.
- *Col. F. R. Durham*, blauviolett, gefüllt; der dunkelgrün fedrig belaubte, 100 cm hohe Busch ist mit Blüten ganz überdeckt. Sept.-Okt. 1 St. 1.20 M.
- *Dazzler*, leuchtend rosenrot, in großen, locker verzweigten Sträuben blühend. 1 St. 2.— M.
- *Ethel Ballard*, rosa, großblumig, 150 cm, Sept.; einer der wertvollsten Herbstaster. 1 St. 0.60 M.
- *Glory of Colwall*, lichteila, gefüllt, sehr großblumig Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *Heiderose*, hellrosa, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.40 M.
- *Joan Vaughan*, schönste gefüllte malvenblaue Herbstaster, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *King of the Belgians*, klarblau, großblumig, 175 cm. 1 St. 0.40 M.
- *Little boy blue*, tief dunkelbl., 80 cm, Sept. 1 St. 0.50 M.
- *Little Pink Lady*, leuchtendrosa, sehr reichblühend 40—50 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.60 M.
- *Maid of Athens*, leuchtend rosa, großblumig, schön und wertvoll; 150 cm, Sept. 1 St. 0.50 M.
- *Mount Everest*, schönste weiße Herbstaster, hoch edelgeformte Pyramiden bildend; 150 cm, Sept. 1 St. 0.60 M.
- *Mrs. George Munro*, reinweiß, riesenblumig, schön und wertvoll; 120 cm, Sept. 1 St. 0.70 M.
- *Nancy Ballard*, tief rotviolett, dichtgefüllt, 140 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *Peggy Ballard*, beste halbgefüllte lilablühende, 100 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *Red Rover*, die erste wirklich rote Herbstaster 80—100 cm, Sept.-Okt., hervorragend. 1 St. 0.70 M.
- *Red Star*, hochrosa-karminrot, schönste in dieser Farbe 150 cm, Sept. 1 St. 0.70 M.
- *Royal blue*, prachtvoll tief purpurblau, im Aufblüh gefüllt, später schalenförmig mit gelber Mitte, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *Saturn*, helllila, straffwachsend und wetterhart, 150 cm, Okt. 1 St. 0.40 M.
- *Snowdrift*, schneeweiß, gefüllt, gesund, wertvoll und sehr schön; 80 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *Wonder of Colwall*, lavendelblau, großblumig, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *Robinsonii*, großblumig, prachtvoll himmelblau, ähnlich d. A. Frikartii, nur robuster und windfester; 60—70 cm, Aug.-Okt. 1 St. 1.50 M.





*Astilbe Arendsii*

*Herbstastern (Fortsetzung)*

- *tardiflorus coeruleus*, dunkelblau, 160 cm, Okt. 1 St. 0.40 M.
  - *tardiflorus ruber*, leuchtend dunkelviolet, sonst wie vorige 1 St. 0.40 M.
  - *vimineus*, weißblühend, 100—120 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.40 M.
- Herbstastern (kleinblumige Sorten)**
- Aster cordifolius* Blütenregen, lichtlila, 100 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.40 M.
- *cordifolius Ideal*, schönste kleinblumige blaue Aster, 100 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
  - *ericoides Erbkönig*, zartlila, reichverzweigt, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
  - *ericoides Golden Spray*, gelblichweiß, 120 cm. 1 St. 0.50 M.
  - *ericoides Revesli*, rosa, kleinblumig, 30—40 cm, vorzüglich. 1 St. 0.40 M.
  - *puniceus pulcherrimus*, helllila, robust, 180 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.
  - *umbellatus (Diplostegium amygdalinum)*, weiß, starkverzweigt, mit wolkenartigen Massen kleiner Sternblüten überladen; 180 cm, Sept.-Nov. 1 St. 0.50 M.

**Astilbe Arendsii — Prachtspiere**

Wunderhübsche, wertvolle Staude für feuchte, halbschattige Lage. Im Gebirge verträgt sie auch Sonne, wenn der Boden frisch ist und zur Triebzeit genügend bewässert werden kann; Juli-Aug.

- *Amethyst*, tiefpurpurviolett, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Anita Pfeiffer*, leuchtend lachsrosa, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Anneke Schimmelpennink*, weinrot, geschlossen wachsend, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Bergkristall*, schneeweiß, schmalrispig, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Betsy Cuperus*, weiß mit rosa, 150 cm, prachtvoll. 1 St. 0.50 M.
- *Brautschleier*, schneeweiß, zierlich überhängend, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Diamant*, schneeweiß, wertvoll für den Schnitt, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Else Schluck*, leuchtend karminrot, gut verzweigt, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Erna Dick*, zartlila mit lachsrosa Schein, 90 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Etna*, dunkelrot, 70 cm. 1 St. 1.— M.
- *Fanal*, glühend dunkelgranatrot über dunklem Laube, in schmalen, dichten, federigen Rispen blühend; Fanal übertrefft an Farbenwirkung alle im Handel befindlichen dunklen Astilben; 70 cm, überaus wertvoll. 1 St. 0.80 M.
- *Gertrud Brix*, leuchtend dunkelkarminpurpur, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Gloria*, leuchtend dunkelrosa, 40 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Gloria purpurea*, leuchtendrot, dunkellaubig, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Granat*, leuchtend dunkelkarmin, 90 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Hanna Stodt*, leuchtend karminrosa, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Hyazinth*, leuchtend lilarosa, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Irene Rottsepper*, rein lachsrosa, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Jo Ohorst*, dunkelpurpurrot, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- *König Albert*, reinweiß, 200 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Kriemhilde*, hellachsrosa, 100 cm. 1 St. 0.50 M.

*Astilbe Arendsii (Fortsetzung)*

- *Lachskönigin*, prächtig hellachsrosa, reichverzweigt; mit kleinen, perlartigen Blüten, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Lilli Goos*, leuchtend dunkellachskarmin, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Lydia Hagemann*, rein lachsrosa, mit langen, reichverzweigten Rispen, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Margerite van Rechteren*, lebhaft rot mit lila Schein, 150 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Opal*, silbrig lichtlila, fedrig, reichverzweigt, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Rubin*, leuchtend dunkelkarmin, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Salland*, herrlich leuchtendrot, 180 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Tamarix*, rot mit dunkelroten Stielen. 1 St. 1.20 M.
- *Walküre*, frisch hellrosa mit lachsrosa Schein, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Weiß Gloria* reinweiß, 40 cm. 1 St. 0.60 M.
- *W. Reeves*, ausgezeichnete Neuheit mit zierlichen, leuchtend scharlach-karminroten Rispen; 80 cm. 1 St. 0.80 M.
- *Davidil*, leuchtend purpurrosa, prachtvoll belaubt, 150 cm. 1 St. 0.60 M.
- *grandis rosea magnifica*, reinrosa, 130 cm. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida*, eine frühblühende, halbhohle Astilbenrasse, die sich besonders gut treiben läßt; Juli. 1 St. 0.60 M.
- *Bremen*, leuchtend dunkellachskarmin, feingegliedert, 40 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Deutschland*, blendend weiß, die schönste in dieser Farbe, 40 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Ernden*, herrlich lilarosa, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Europa*, reinrosa, geschlossen wachsend, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Möve*, leuchtend rosakarmin mit lachsrosa Schein, 40 cm. 1 St. 0.60 M.
- *Rheinland*, karminrosa, ähnlich der vorigen, nur später blühend, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- *koraeensis*, seltene koreanische Art mit dichten, reinweißen, etwas übergebogenen Blütenrispen; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.
- *simplicifolia*, schöne, auffallende Art mit zierlicher Belaubung und grazösen Blütenrispen, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida alba*, weiß. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida atrosea*, leuchtend rosenrot, außerordentlich reichblühend. 1 St. 0.70 M.
- *hybrida praecox*, frühblühend, auch für die Treiberei geeignet, schön rosa. 1 St. 0.80 M.
- *Thunbergi Moerhemi*, prachtvoll Astilbe mit weißen, überhängenden Blütenrispen; 150 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

**Dorconia (Macleya) — Federmojn**

- *cordata*, prachtvoll Solitärstaude mit blaugrünen, gelappten Blättern und langen, weißen Blütenrispen; 200 cm, Aug. 1 St. 0.60 M.
- *cordata Kelways coral plume*, gleicht in allem der *B. cordata*, nur sind die Blüten prächtig korallenrosa. 1 St. 1.— M.

**Duphthalmum — Rindsauge**

Schöne, doronicumähnliche Staude für trockenen, sonnigen Standort; Juli-Aug.

- *salicifolium* — *weidenblättriges Rindsauge*, Blumen goldgelb, strahlig, 5 cm breit; 50 cm. 1 St. 0.50 M.
- *speciosum* — *herzblättriges Rindsauge*, Blätter breit herzförmig, Blumen feinstrahlig, gelb; 180 cm. 1 St. 0.60 M.



*Centaurea montana*



## Blütenstauden

### Campanula — Glockenblume

- *glomerata dahurica*, dunkelviolet, in dichten Knäueln blühend, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *glomerata superba*, dunkelviolet, sehr schön und wertvoll, 40 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *grandis*, hellblau, langjährig, 100 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *latifolia macrantha*, leuchtend dunkelviolet, großblumig, 120 cm; Juli-Aug., eine der schönsten Glockenblumen. 1 St. 0.50 M.
- *persicifolia Ackermanni*; schöne, neue Glockenblume mit großen, weißgefüllten Blüten; 60—80 cm, Juni-Aug. 1 St. 1.— M.
- *persicifolia alba*, reinweiß, 50 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *persicifolia Blaukehlchen*, hellblau, gefüllt, 60 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *persicifolia Moerhelmi*, weiß, halbgefüllt, 60 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *persicifolia Telham Beauty*, herrlich blau, riesenblumig, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.70 M.

### Campanula medium — Marienglockenblume

Ausgezeichnete, meterhohe Halbstaude, reichblühend im Mai-Juni.

- einfachblühende Sämlinge in weiß, rosa und fliederblau. 100 St. 12.— 10 St. 1.50 5 St. 0.70 M.
- einfachblühende Sämlinge gemischt. 100 St. 12.— 10 St. 1.50 5 St. 0.70 M.
- gefülltblühende Sämlinge in weiß, rosa und fliederblau. 100 St. 12.— 10 St. 1.50 5 St. 0.70 M.
- gefülltblühende Sämlinge gemischt. 100 St. 12.— 10 St. 1.50 5 St. 0.70 M.

### Centaurea — Flockenblume

- *dealbata*, rosa, Blattwerk weiß behaart, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *montana*, tiefblau, 50 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.
- *Lady Florence Hastings*, großblumig weißblühend, 60 cm. 1 St. 1.20 M.
- *var. alba*, reinweiß, sonst wie vorige. 1 St. 0.40 M.
- *Steenbergii*, purpurrot mit weißer Mitte; sehr schöne, auffallende Neuheit; 40—50 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.75 M.

### Chrysanthemum maximum —

#### Ducherblume, weiße Staudenmargerite

- *Edelstein*, dicht gefüllt, rein weiß, 50—60 cm, Juni. 1 St. 0.60 M.
- *Esther Read*, das erste vollkommen gefüllte Ch. maximum, reinweiß mit rahmgelber Mitte, großblumig, sehr schön; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.50 M.
- *Plancée*, reinweiß, großblumig, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *Gruppenstolz*, riesenblumig, von edelster Form, reichblühend; 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *Hildegard von Grüter*, großblumig, reich und lange blühend, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *Mayfield Giant*, riesenblumig, halbgefüllt, langstielig und schön; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *Ophelia*, in der Knospe zartgelb, später schwefelgelb, 80 bis 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *Stern von Antwerpen*, großblumige, langstielige Pracht-sorte, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *Universal*, Einzelblüten bis 15 cm Durchmesser, auf starken, festen Stielen, weiß. 1 St. 1.50 M.
- Chrysanthemum uliginosum*, reinweiß, großblumig, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.50 M.

### Chrysanthemum indicum —

#### die Königin des späten Herbstes

#### Riesen- und großblumige Sorten

(werden meist als Einstieler gezogen)

- La Cagouille*. Glänzend fliederlila, ballförmig, niedrig.
- Les Jardiniers de Paris*. Das schönste dunkelrote, ballförmig, leicht gelockt.
- Mad. Charles Souchet*. Erstklassige Standardsorte, malvenrosa mit hellerer Mitte.
- Majestic*. Altdorffarben bis terrakotta, halbkugelig, wüchsig und gesund.
- Mona Davis*. Malvenrosa mit Silberglanz;
- robuste, wüchsige Standardsorte.
- Mrs. John Woolman*. Karminrosa, wüchsig, gesund, blühwillig.
- Oberthür*. Weiß, bekannt und allbeliebt.
- Printemps d'amour*. Leuchtend seidenrosa, ballförmig, schön gelockt.
- Roi d'or*. Standardsorte I. Ranges, mattgelb bis altgold mit terrakotta-farbenem Untergrund; ballförmig, halbgefüllt, nahezu immun gegen alle Krankheiten.

*William Turner*. Zartweiß, riesenblumig, schön.

*Yellow Majestic*. Goldgelb.

Jungpflanzen mit Topfballen lieferbar ab Mitte Mai.

100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 1 St. 0.30 M.

Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.

1 St. 1.— bis 2.50 M.

#### Dekorative Sorten

(Blumen kleiner, Pflanzen mehr- bis vielblütig, besonders wertvoll für Allerheiligen.)

*Blanche Poitevine*. Die weiße Standardsorte, außerordentlich reichblühend, wüchsig und gesund.

*Marie Morin*. Reinweiße, sehr kräftige und gesunde Topf- und Schnittsorte.

*Orangekönig*. Prachtvoll goldorange, außerordentlich reichblühend.

Jungpflanzen mit Topfballen lieferbar ab Mitte Mai.

100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 1 St. 0.30 M.

Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.

1 St. 1.— bis 2.50 M.

#### Kleinblumige Sorten

(Vielblütig, für Herbstbeete im Freien, Staudengärten, Massenschnitt. Alle diese bezeichneten Sorten halten unter leichter Decke [Laub Fichtenzweige] im Freien aus.)

*Anneliese Koch*. Reinweißer Sport von Normandie, 70 cm.

*Frankenperle*. Weinrot, großblumig, hart und schön.

*Goldfinder*. Gelb, außerordentlich reichblühend.

*Hansa*. Dunkel-lilarosafarbener Sport der bekannten Normandie, 80 cm.

*Magdeblick*. Leuchtendrot, überaus reichblühend, Oktober, 40 cm.

*Mahnke's Rote*. Weinrotes, bewährtes Topfchrysanthemum vor außerordentlicher Reichblütigkeit; 40 cm.

*Normandie*. Hellrosa, straffwachsend, außerordentlich blühwillig 70 cm.

*Normandie bronze*, hell bronzefarben, schön; 80 cm.

*Pride of Keston*, im Aufblühen amarant, später purpurrot; 50 cm.

*Schneeteppich*. Weiß, Blume sternförmig, 30—40 cm.

*Sprite*, reinweiß, schön.

*Zitronenfalter*. Hellgelber Sport von Normandie, 50 cm.

Jungpflanzen mit Topfballen lieferbar ab Mitte Mai.

100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 1 St. 0.30 M.

Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.

1 St. —.60 bis 1.— M.



*Campanula medium* weiß



*Aquilegia chrysantha*



*Digitalis purpurea* gloxiniaflora

»»»»» \* || Samenschmitz = München || \* || «««««



### Pomponblütige Sorten

Über Verwendung usw. siehe „Kleinblumige Sorten“

**Altgold.** Altgold bis bronzefarben, wertvoll; September—Oktober 40 cm.  
**Anastasia,** dunkel karminrosa, klein- und reichblühend, 50 cm.  
**Goldköpfchen.** Tief bronzegelb, vollkommen winterhart, Oktober.  
**Herbstbrokat,** eigenartig rotbraun, 50 cm.  
**Margarete Kießling,** hell goldbraun, lange blühend, schön; 40 cm.  
**Verb. Miss Selby,** hellrosa, edler Dauerblüher, 40 cm.  
**White Croults,** reinweiß, 50 cm.  
**Zwergsonne.** Leuchtend goldgelb; September—Oktober, 40 cm.  
 Jungpflanzen mit Topfballen lieferbar ab Mitte Mai.  
 100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 1 St. 0.30 M.  
 Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar Mitte September.  
 1 St. —.60 bis 1.— M.

### Einfachblühende Sorten

Über Verwendung usw. siehe „Kleinblumige Sorten“

**Ceddie Mason.** Scharlachrot mit gelber Mitte; Dezember, 50 cm.  
**Berolina.** Karminrosa, 25—30 cm, August—Oktober.  
**Neckar,** leuchtend bronzebraun, 50 cm.  
**Wupper,** bronzebraun, 60 cm.  
 Jungpflanzen mit Topfballen lieferbar ab Mitte Mai.  
 100 St. 25.—, 10 St. 2.75, 1 St. 0.30 M.  
 Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.  
 1 St. 0.60 bis 1.— M.

**Chrysanthemum azaleanum.** Ungeheuer reichblühende Art mit tiefrosaroten, einfachen Blumen, die zur Blütezeit den 45 cm hohen, bis meterbreiten Busch völlig überdecken.  
 1 St. 1.50 M.

— **azaleanum King Cushion,** tief bräunlich lachsrosa, sonst wie voriges. 1 St. 2.50 M.

— **azaleanum Queen Cushion,** reinweiß, ungeheuer reichblühend. 1 St. 2.50 M.

**Chrysanthemum koreanum.** Eine neue, vollkommen winterharte Freilandchrysanthemen-Rasse mit sehr schönen, einfachen Blumen; außerordentlich reichblühend, 80—100 cm, Sept.-Okt.

## Delphinium hybridum — Edelrittersporn

Allbekannt und allbeliebt, eine der edelsten und schönsten, eine wahrhaft königliche Blütenstaude, unentbehrlich als Trägerin reiner, blauer Farbtöne, die sie allein dem Garten im Überfluß zu geben vermag. Rittersporn gedeiht in jedem Gartenboden, wenn er nur nicht zu naß ist Juli-August.

**Andenken an A. Koenemann,** kobaltblau mit weißer Mitte, 150 cm. 1 St. 0.80 M.

**Anne Baker,** großblumig, einfach hellblau, in langen Kerzen blühend. 1 St. 2.— M.

**Arnold Böcklin,** rein enzanblau, 130 cm. 1 St. 0.50 M.

**Baldershahe,** leuchtendblau mit weißem Auge, halbgefüllt, 150 cm. 1 St. 1.— M.

**Berghimmel,** himmelblau mit weißem Auge, meltaufrer, 150 cm. 1 St. 1.20 M.

**Berlichingen,** leuchtend dunkelviolettblau, 120 cm. 1 St. 0.50 M.

**Blaue Grotte,** dunkelindigoblau, früh und reichblühend, 160 cm (Belladonnatyp). 1 St. 0.50 M.

**Apollo.** Warm orangerot, lachsrot übermalt, mit altgoldfarbener Mitte. 1 St. 2.— M.

**Hebe.** Lebhaft rosa mit weißem Ring um die gelbe Mitte. 1 St. 2.— M.

**Innocence.** Anfänglich fast weiß, später zartrosa. 1 St. 1.— M.

**Intensity.** Tief karmin scharlachrot. 1 St. 2.50 M.

**Mars.** Tief karminrot mit gelbem Herzen. 1 St. 1.— M.

**Orange Wonder.** Tief kupferorange. 1 St. 1.50 M.

**Orion.** Prachtvoll warm gelb, sehr schön. 1 St. 2.— M.

**Saturn.** Leuchtend orange bis bronzefarben; die gelbe Mitte ist von einem zartorangefarbenen Ring umgeben; wohlriechend. 1 St. 2.— M.

**Chrysoboltonia pulcherrima.** Interessante Hybride zwischen Chr. Zawadskii und Boltonia latissima mit straffen, windfesten Büschen, die im Herbst von mittelgroßen, rosafarbenen Margarethenblumen überdeckt sind; 80—100 cm, Sept. 1 St. 0.70 M.

### Cimicifuga — Silberkerze

Schöne, ornamentale Schmuckstaude für frischen Boden.

— **acerina,** weißblühend, Belaubung glänzend grün; 60 cm, Aug.-Okt. 1 St. 0.60 M.

— **cordifolia (dahurica),** Blütenähren cremeweiß, kerzenartig schlank, 100 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.70 M.

— **simalese Armleuchter,** schneeweiß, Neuheit, 120—150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 1.— M.

### Coreopsis — Wanzenblume, Mädchenauge

— **grandiflora,** goldgelb, 70 cm, Juni-Aug.; die beste für den Schnitt. 1 St. 0.40 M.

— **lanceolata Golden Queen,** goldgelb, 50 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.40 M.

— **verticillata,** gelb, reichverzweigt, 60 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.40 M.

**Cypripedium calceolus — Frauenschuh,** bekannte, heimische Freilandorchidee mit gelber, blasenförmiger Lippe und schokoladebraunen Flügeln; liebt humosen Boden und feuchten, halbschattigen Standort; 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.50 M.



Delphinium Berghimmel

**Blauglut,** meltaufrer, prächtige Schnittsorte mit rein enzanblauen, straffen Rispen. 1 St. 3.— M.

**Blautanne,** tief blau, absolut meltaufrer, spät und lang blühend. 1 St. 6.— M.

**Blickfang,** hellblau mit rosa, halbgefüllt, meltaufrer; bildet mannshohe, straffe Büsche. 1 St. 4.— M.

**Blue Gown,** ultramarinblau, großblumig, halbgefüllt. 1 St. 2.50 M.

**Capri,** rein himmelblau, 120 cm. 1 St. 0.70 M.

**Carl von Lange,** prachtvoll lila mit hellblau, 150 cm. 1 St. 1.— M.

**Constance,** herrlich enzanblau mit weißem Auge, 150 cm. 1 St. 1.50 M.

**Dein blaues Wunder,** mannshoher, äußerst wüchsiger Rittersporn mit hellazurblauen Rispen von großer Schönheit. 1 St. 4.— M.

**Die Blonde,** halbgefüllt, rosafila, nach außen kobaltblau, 150 cm. 1 St. 0.70 M.

**Duchess of Portland,** halbgefüllt, tief ultramarinblau mit kleiner, weißer Mücke; schön und wertvoll. 1 St. 3.50 M.

**Eisberg,** reinweiß, 120 cm. 1 St. 1.— M.

**Enzianturm,** tief enzanblau mit weißem Auge, meltaufrer, 150 cm. 1 St. 3.— M.

**Ferienknabe,** schöne Opaltöne, 150 cm, gesund und meltaufrer, eine Zukunftsorte. 1 St. 4.— M.

**Fliederspeer,** hellblau mit lilarosa und blendendweißer Mitte, 150 cm. 1 St. 2.— M.

**Fön,** großer, tief dunkelblauer Edelrittersporn mit violetten und rötlichen Tönen, robust und meltaufrer. 1 St. 3.— M.

**Gletscherwasser,** hell eisblau, meltaufrer, 150 cm. 1 St. 3.— M.

**Golden Gown,** rahmgelb mit warmgelber Mitte, neu und wertvoll; 120 cm. 1 St. 5.— M.

**Größenwahn,** hellblau, bisweilen mit kleinen rosa Wimpern und weißem Auge, riesenrispig. 1 St. 3.— M.

**Gute Nacht,** nachtblau, sehr früh und lange blühend, völlig frei von allen Krankheiten und Untugenden. 1 St. 4.— M.

**J. Vandermeulen,** prachtvolle, starkwachsende Neuheit mit losen, zierlichen Rispen, deren mittelgroße, weißgeäugte Blumen tief samtig purpurbraun gefärbt sind. 1 St. 5.— M.

**King of Delphiniums,** tief purpurblau, Mitte leuchtend weiß, 150 cm. 1 St. 1.— M.

**Kirchenfenster,** tiefdunkelblau mit rotvioletter Füllung und schwarzem Auge, meltaufrer, 170 cm. 1 St. 3.— M.

**Kreuzritter,** tiefdunkelblau mit großem, weiß-blau gebändertem Stern, meltaufrer, 130 cm. 1 St. 5.— M.

**Lady Bertha,** lavendelblau auf tiefblauem Grund, schwarzäugig. 1 St. 2.— M.

**Lady Eleanor,** himmelblau, zart malvenrosa getönt, gefüllt, langrispig, schön und wertvoll; 150 cm. 1 St. 2.— M.

**Lady Emsley Carr,** herrliche Neuheit mit großen, halbgefüllten, zart himmelblauen Blumen. 1 St. 6.— M.

**Lady May,** rein malvenrosa, großblumig, langrispig; prachtvolle Neuheit. 1 St. 5.— M.

**Lautsprecher,** mittelblau, großblumig, von außerordentlicher Fernwirkung; meltaufrer. 1 St. 3.— M.

**Leuchtturm,** hell-grünblau mit moosgrünem Auge, 150 cm. 1 St. 2.— M.

**Lize van Veen,** einfach, hellblau mit weißer Mitte, 170 cm. 1 St. 0.60 M.



## Blütenstauden

### Delphinium (Fortsetzung)

- Lobengrin**, enzianblau mit weißer Mitte, 120 cm. 1 St. 0.60 M.  
**Mevrouw Visser-Hooft**, gefüllt, herrlich hellblau mit weiß, lang-  
 rispig, sehr frühblühend. 1 St. 1.50 M.  
**Millicent Blackmore**, zartblau mit malvenrosa und schwarzem  
 Auge, 150 cm. 1 St. 3.— M.  
**Minister Deckers**, schön rötlichviolett mit tiefkobaltblauen Außen-  
 blättern und großem, weißem Auge; 180 cm, reich verzweigt,  
 hervorragend. 1 St. 3.— M.  
**Mrs. Newton Lees**, hell malvenfarbig mit hellblau, großblumig,  
 halbgefüllt. 1 St. 1.50 M.  
**Mrs. Olga Abel**, herrlich leuchtend lilarosa mit hellhimmelblauen  
 Spitzen und schwarzweißem Auge, außerordentlich großblumig;  
 die Pflanze wird etwa 150 cm hoch, verzweigt sich gut und blüht  
 sehr reich. 1 St. 5.— M.  
**Mrs. Paul Nelke**, lebhaft kornblumenblau, halbgefüllt.  
 1 St. 3.— M.  
**Moerhelmi**, reinweiß mit gelblichem Auge, 120 cm. 1 St. 0.50 M.  
**Morgenstrahl**, warm hellblau mit schönstem rosa und weißem  
 Auge, 150 cm. 1 St. 2.— M.  
**Nachtauge**, kalt blau mit schwarzer Mücke, frühblühend, etwas  
 über meterhoch werdend, meltaufrig und windsicher.  
 1 St. 4.— M.

- Nostradamus**, dunkelamethystblau mit enzianblauen Rändern,  
 halbgefüllt, früh und lange blühend. 1 St. 4.— M.  
**Opalsäule**, herrlicher, meterhoher Rittersporn mit großen, silber-  
 blauen, rosa ausgelegten, gefüllten Tellerblumen. 1 St. 4.— M.  
**Perlmutterbaum**, klar hellblau mit frischem perlmuttrosa und  
 grünschwarzem Auge, stark wachsend, blühwillig. 1 St. 5.— M.  
**Nachthorn**, tief pfauenblau, halbgefüllt, langrispig, meltaufrig;  
 prachtvoll, neu, 180 cm. 1 St. 3.— M.  
**Persimon**, hellblau, 80 cm. 1 St. 0.70 M.  
**Purpurritter**, dunkelblau mit violettrosa und blendend weißer  
 Mitte, gefüllt, 150 cm. 1 St. 2.— M.  
**Rosenquarz**, hellblaue, einfachblühende, hochwachsende, meltau-  
 freie Sorte mit weißem Auge und starkem perlmuttfarbigem Schein.  
 1 Stück 6.— M.  
**Schlangenbad**, tief dunkelblau ohne jede Zeichnung, straff wach-  
 send, mit zierlich geschlitztem Laub. 1 St. 0.50 M.  
**Schwabenstreich**, innen zartlila, außen blaßblau, 150 cm.  
 1 St. 0.60 M.

- Souvenir de Jean Bourgerette**, samtig rötlichblau mit dunkel-  
 blauer Mitte und weißem Auge. 1 St. 1.50 M.  
**Stichflamme**, leuchtend azurblau, gedrunken wachsend.  
 1 St. 4.— M.

- Tankred**, marineblau, rotviolett getuscht, mit heller Mitte, 120 cm.  
 1 St. 0.60 M.

- Tempelgong**, frühblühender, mannshoher Rittersporn von auf-  
 fallendem Kolorit; die großen, gefüllten Blumen sind nachtblau  
 mit purpurrot. 1 St. 4.— M.

- Tropennacht**, nachtblau mit roten Flammen und weißen Lichtern,  
 meltaufrig, windfest. 1 St. 3.— M.

- Überwinder**, hellrosa, in himmelblau übergehend, weiß geäugt,  
 meltaufrig, 150 cm. 1 St. 2.— M.

- Ulenflucht**, edler, schöner Rittersporn von tiefem, klarem Enzianblau.  
 1 St. 4.— M.

- Violet Robinson**, prachtvoll violettblau mit kleinem weißem Auge,  
 riesenblumig, 150 cm. 1 St. 5.— M.

- Widukind**, reinblau mit cremefarbenem Auge, 120 cm.  
 1 St. 0.60 M.

- William Storr**, rosa mit himmelblau, 120 cm. 1 St. 0.60 M.



*Delphinium spectabilis*, Fliegendes Herz

### Doronicum — Genswurz

- **cordifolium (columnae)**, goldgelb,  
 margeritenähnlich, 50 cm; April–Mai.  
 1 St. 0.40 M.  
 — **hybridum Mad. Mason**, leuchtend  
 goldgelbes, außergewöhnlich reichblühen-  
 des Doronicum mit langen, kräftigen  
 Stielen, neu, wertvoll. 1 St. 0.50 M.  
 — **plantagineum var. excelsum**, gold-  
 gelb, großblumig, 80 cm, April–Mai.  
 1 St. 0.40 M.  
**Echinops ritro** — Kugeldistel, leuchtend  
 hellblau 120 cm, Juli–Aug. 1 St. 0.50 M.

### Eremurus — Lilienfächer

- Mächtige asiatische Gruppen- und Solitär-  
 staude mit malerischen, hohen Blüten-  
 schäften; verlangt Winterschutz.  
 — **Bungel**, leucht. zitronengelb, 150 cm,  
 Juni–Juli. 1 St. 3.— M.  
 — **himalaicus**, weiß, 150 cm, Mai–Juni  
 1 St. 3.50 M.  
 — **robustus**, die stattlichste von allen,  
 200 cm hoch, rosa, Juni. 1 St. 4.— M.



*Eremurus robustus*

### Erigeron — Frühlaster

- **hybridus Hundsstern**; die späteste,  
 dunkelste und niedrigste Erigeronsorte;  
 außerordentlich reichblühend, 30 cm.  
 1 St. 0.80 M.  
 — **hybridus Lasur**, lasurblau, wüchsig, früh; 60 cm, Juni–Juli.  
 1 St. 0.50 M.  
 — **hybridus Mrs. E. H. Beale**, lichtlilafarben, feinstrahlig, 5 cm  
 breit; reich verzweigt, reichblühend, 40 cm. 1 St. 0.80 M.  
 — **hybridus Quakeress**, zart rosalia, großblumig, 60 cm, Juli–  
 Aug. 1 St. 0.50 M.  
 — **hybridus Sommerneuschnee**, lichtweiß, im Verblühen zart-  
 rosa, 60 cm, Juni–Sept. 1 St. 0.60 M.  
 — **mesagrande speciosus**, tiefblauviolett, sehr  
 reichblühend, 30 cm, Juli–Aug. 1 St. 0.50 M.  
 — **speciosus grandiflorus Ronsdorf**, dunkellila, halbgefüllt,  
 50 cm, Juni–Juli. 1 St. 0.60 M.  
 — **speciosus semiplenus**, lavendelblau, im Aufblühen dicht-  
 gefüllt, später halbgefüllt, 50 cm, Juni–Juli. 1 St. 0.50 M.  
 — **speciosus Wuppertal**, halbgefüllt, lila, 60 cm, Juni–Juli.  
 1 St. 0.70 M.



*Erigeron speciosus semiplenus*

### Delphinium Ruppit Rosa Überraschung (Pink Sensation)

Der erste reinrosafarbene Rittersporn, einer Kreuzung von  
*D. nudicaule* und einer *D. elatum* Hybride entstammend.  
 Die Neuheit ist starkwüchsig, wird etwa 150 cm hoch und  
 hat frisch hellgrünes, völlig meltauunempfindliches Laub;  
 die Blumen sind reinrosa, in der Größe denen der Bella-  
 donnasorte Lamartine gleich. „Rosa Überraschung“ fängt  
 schon im Juni an zu blühen, viel früher als die blauen Ritter-  
 sporne, und bringt so viele Seitentriebe von gleicher Höhe  
 wie die Hauptstängel, daß ihre Blüte länger währt als die der  
 anderen Sorten. Trotzdem ist der Preis so gehalten, daß  
 jeder Freund pflanzlicher Leckerbissen sich die Neuheit  
 anschaffen kann. 1 St. 3.— 10 St. 27.— M.

### Dianthus barbatus — Bartnelke

Wertvolle, ungemein dankbar blühende Halbstaude. Die Bart-  
 nelke samt stark aus und hält sich deshalb meist mehrere Jahre.  
 60 cm, Juni–Aug. Einfache und gefülltblühende Sortengemische.  
 100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 5 St. 0.20 M.

**Dianthus plumarius Saxonia** — Federnelke, dunkelkarminrot,  
 gesund und wüchsig, von köstlichem Wohlgeruch; 25 cm, Mai-  
 Juli. 1 St. 0.50 M.

### Dielytra spectabilis — Fliegendes Herz

Allgemein bekannte und beliebte Staude für frischen Boden;  
 Dielytra zieht nach der Blüte ein. 70 cm, Mai–Juli.  
 1 St. 0.60 M.

### Digitalis — Fingerhut

- **ferruginea**, große wintergrüne Blattrossetten, gelbe Blütenris-  
 pen. 1 St. 0.40 M.  
 — **purpurea gloxiniaeflora**, Halbschatten liebende Halbstaude  
 von hohem Schmuckwert, Fingerhut ist am schönsten, wenn man  
 ihn unter Farnen verwildern läßt; samt stark aus. 150 cm, Juni-  
 Juli. 100 St. 16.—, 10 St. 1.80, 5 St. 1.— M.

»»»»» \*|| Samenschmitz-München || \*||«««««



Geum (Fortsetzung)

- hybridum Dolly North, leuchtend orange mit karminrotem Schein, 50 cm, Juli. 1 St. 0.50 M.
- hybridum Red Wings, scharlachrot, halbgefüllt, sehr schön. 1 St. 1.50 M.
- montanum Heldreichii, mennigorange, 50 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- Orangeman, orange, einfach, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.50 M.
- Prinzess Juliana, rein orange, großblumig, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.70 M.

Gypsophila — Schleierkraut

- paniculata, weiß, reichblühend, 70 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- paniculata Ehrlei (Bristol Fairy), starkwachsend, großblumig, dichtgefüllt, schneeweiß; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.
- paniculata praecox fl. pl., weiß, gefüllt, vier Wochen früher blühend als G. paniculata fl. pl. 1 St. 0.80 M.

Gypsophyla paniculata rosea fl. pl. Flamingo.

Herrliches, neues Schleierkraut mit gut gefüllten, leuchtend rosa-rot gefärbten Blüten, sonst in Wuchs und Aussehen der bekannten G. paniculata Ehrlei (Bristol Fairy) ähnlich. Ein Schlager ersten Ranges, der größte Beachtung verdient.

1 Stück 2.60 10 Stück 23.40 M.

Helentium — Sonnenbraut

- autumnale Gartensonne, leuchtend goldgelb mit samtbrauner Mitte, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- autumnale Goldlack, goldlackbraun, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.
- autumnale superbum rubrum, dunkelbraunrot, 180 cm. 1 St. 0.50 M.
- autumnale var. pumilum Crimson Beauty, rotbraun-golden, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- autumnale var. pumilum magnificum, reingelb, außerordentlich reichblühend; 80 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.40 M.
- bigelovii superbum, die großen, edelgeformten Blumen dieser Neuheit sind warm goldgelb mit schwarzer Mitte; straff wachsend, windfest, 50 cm. 1 St. 0.70 M.
- Hoopesii, dunkelgelb, strahlenförmig, 60 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- hybridum Baronin Linden, dunkelbraun mit bronze, großblumig, 130 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.60 M.
- hybridum Braungold, schöne Neuheit mit mittelgroßen Blumen, deren schwarzbraune Knöpfe von einer leuchtend braunen Innenzone umgeben sind, die in einen goldgelben Rand ausläuft; 120 cm 1 St. 1.— M.
- hybridum Chipperfield Orange, bernsteinorange, 120 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.70 M.
- hybridum coccineum bruneum, dunkelscharlach, braun schattiert, 120 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- hybridum gaillardiaeflorum, leuchtend rotbraun mit gelbem Rand, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- hybridum Moerheim Beauty, Verbesserung der Sorte Crimson Beauty, leuchtend rot, straff gestielt, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.70 M.



Gaillardia aristata (grandiflora) Kobold

Eryngium hybridum Violetta

Eryngium — Mannstreu

- alpinum, stahlblau, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
- Bourgatil, Blüten blau, Blätter weißgeadert, 60 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- hybridum Violetta, rötlichviolett, 70 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.70 M.
- oliverianum, echte Blaudistel, 70 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
- planum, kleinblumig, blau, reichblühend, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.

Gaillardia — Spierstaude

- hexapetala fl. pl., blendendweiße Blütensträube, 40—50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- palmata, leuchtend karminrot, 120 cm, schön und wertvoll. 1 St. 0.70 M.
- rubra var. venusta magnifica, dunkelrosenrot, 150 cm, Juli-Aug.; sehr schön und wertvoll. 1 St. 0.60 M.
- ulmaria fl. pl. — Mädesüß, blendendweiß, 80 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.

Gaillardia — Kofardenblume

- aristata Bremen, dunkelkupferscharlachrot mit gelben Spitzen, 70 cm, Mai-Okt. 1 St. 0.50 M.
- aristata Burgunder, einfarbig weinrot, großblumig, 40 cm. 1 St. 0.50 M.
- aristata Kobold, wertvolle Neuheit von niedrigem, buschigem Wuchs; die Blumen sind goldgelb und rot; reichblühend, 30 cm. 1 St. 0.60 M.
- aristata regalis, goldgelb und blutrot, bisweilen halbgefüllt, 90 cm, Mai-Okt. 1 St. 0.50 M.
- aristata Standhalter, goldgelb und dunkelrot, sehr schön, 80 cm, Mai-Okt. 1 St. 0.80 M.

Balega — Gaisraute

- bicolor Duchess of Bedford, lila und weiß, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.

Beranium — Storchenschnabel

- grandiflorum, tiefblauviolett, sehr großblumig und reichblühend, 40 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- ibericum var. platypetalum, leuchtend blauviolett, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- hybridum Russel Prichard, gut belaubter, im Herbst prachtvoll sich färbender Dauerblüher mit leuchtend karminroten Blumen; 30 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.80 M.
- sanguineum, blutrot, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.50 M.
- sanguineum var. album, wie voriges, nur weißblühend. 1 St. 0.50 M.

Geum — Nelkenwurz

- Borisii, leuchtend orangescharlach, 40 cm, Mai-Sept. 1 St. 0.60 M.
- bulgaricum, dunkelgoldgelb, 50 cm, April-Sept. 1 St. 0.60 M.
- coccineum Mrs. Bradshaw, scharlachrot, reichblühend, 40 cm, Mai-Aug. 1 St. 0.40 M.
- hybridum Elre Opal, scharlach mit dunkelorange, halbgefüllt, 50 cm, Juli. 1 St. 0.80 M.





*Helium autumnale var. pumilum magnificum*

**Helium (Fortsetzung)**

- **hybridum Peregrina**, dunkelkastanienbraun mit schmalen, gelbem Rand, großblumig, 120 cm, Juli-Aug.; zur Zeit das dunkelste Helium. 1 St. 0.80-M.
- **hybridum Riverton Beauty**, zitronengelb mit dunklem Herzen, sehr schön, 150 cm. 1 St. 0.50 M.
- **hybridum Riverton Gem**, prachtvoll goldlackrot, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- **hybridum Windley**, braungelb, großblumig, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- **nudiflorum Goldene Jugend**, rein goldgelb, strahlenblütig, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- **nudiflorum Julisonne**, dunkelgelb, am Rande leicht braun schattiert, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

**Helianthus — Sonnenblume**

- **giganteus**, rein schwefelgelb, mittelgroß, 200 cm, Sept. 1 St. 0.50 M.
- **multiflorus Meteor**, schöne halbgefüllte goldgelbe Blüten, 120 cm. 1 St. 0.60 M.
- **rigidus (Harpallum) Miß Melish**, edelste und großblumigste Sonnenblume, dottergelb, 150 cm, Aug. 1 St. 0.40 M.
- **parviflorus (microcephalus)**, schwefelgelb, kleinblumig, reichblühend; 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.
- **salicifolius**, schöne, eigenartig anmutende Solitärpflanze mit weidenartig hängenden, schmalen Blättern und kleinen, gelben Blüten; 200 cm, Okt. 1 St. 0.60 M.
- **sparsifolius**, 2 m hohe, prachtvolle Sonnenblume mit großen, edelgeformten, goldgelben Blüten; Aug.-Okt. 1 St. 0.70 M.
- **tomentosus**, Blumen prachtvoll goldgelb, Belaubung fast silbergrau, 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.

**Helioopsis — Sonnenauge**

- **scabra E. Ladhams**, klar orangegelb, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- **scabra var. imbricata**, goldgelb, halbgefüllt, 80 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.30 M.
- **scabra var. zianiaeflora**, ockergelb, großblumig, halbgefüllt, 60 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.50 M.

**Helleborus — Christrose**

- **foetidus**, Belaubung lederartig dunkelgrün, der größten Kälte trotzend, 30 cm, Febr.-März. 1 St. 0.60 M.
- **hybridus**, weiß und rötlich über derber, dunkelgrüner Belaubung blühend; 40 cm, März-April. 1 St. 0.80 M.
- **niger** — Echte Christrose, blendend-weiß, 30 cm, Febr.-März. 1 St. 1.— M.

**Hemerocallis — Tagililie**

- **aurantiaca major**, tief orange, großblumig, 60 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- **citrina**, zitronengelb, tuberosenartig duftend, 150 cm, Juli-Aug.; schön und wertvoll. 1 St. 0.80 M.
- **fulva var. Kwanso**, orangegelb, 70 cm, stark wachsend. Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- **fulva var. Kwanso fl. pl.**, leuchtend terrakotta, halbgefüllt, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- **hybrida Apricot**, orangefarben, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.



*Hosta coerulea*

**Hemerocallis (Fortsetzung)**

- **hybrida Aureole**, dunkelorange, 80 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- **hybrida Golden Dust**, dunkelgelb, sehr reichblühend, 60 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- **hybrida Margaret Perry**, leuchtend scharlachorange mit auffallendem rotem Mittelnerv auf jedem Blumenblatt; 60 cm, Mai-Juli. 1 St. 1.20 M.
- **hybrida Nilbio**, herrlich rotorange, flach trichterförmig, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- **hybrida Queen of the May**, dunkelgoldgelb, großblumig, 80 cm, Juni. 1 St. 0.60 M.
- **luteola major**, zitronengelb, 70 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- **ochroleuca**, hellprimelgelb, reichblühend, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- **Thunbergii**, hellgelb, leicht hängend, 75 cm, Aug. 1 St. 0.50 M.

**Heuchera — Granatrispe**

- **brizoides gracillima**, zartrosa bis rosakarmin, feinverzweigt, 50 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- **sanguinea hybrida Frühlicht**, zartrosa, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- **sanguinea hybrida Titania**, rosenrot, starkwüchsig, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- **tiarelloides**, hellrosa, 40 cm, Mai-Juni; reizender Bastard zwischen Heuchera und Tiarella. 1 St. 0.50 M.

**Hosta — Herzlilie, Funkie**

Schöne Blattpflanze für nicht zu sonnige bis schattige Lage. Als Einfassung, Ufer- und Gruppenstaude unentbehrlich.

- **coerulea (ovata)**, Blätter dunkelgrün, groß, Blüten weißlichblau. 1 St. 0.50 M.
- **coerulea albo-marginata (ovata albo-marginata)**, grün mit weißem Rande, 50 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- **Fortunei glauca**, stahlblau, breitblättrig, robust; 50 cm, Juli. 1 St. 0.60 M.
- **japonica aureo-variegata**, gelbhüft belaubt, zu Wegeinfassungen geeignet; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- **japonica var. lancifolia**, schmalblättrig, blaublühend, 25 cm. 1 St. 0.50 M.
- **plantaginea var. grandiflora (subcordata grandiflora)**, herzförmig hellgrün belaubt, Blumen milchweiß, wohlriechend; 50 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.70 M.
- **japonica var. undulata argenteo-vittata**, weiß gestreift, bisweilen ganz weiß; die hübscheste bunte, 30 cm. 1 St. 0.70 M.
- **Incarvillea Delavayi** — Freilandgloxinie, rosarot, 70 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.50 M.
- **hybrida Bees Pink**, zartrosa, trompetenförmig, langstielig; 40 cm, Mai-Juli. 1 St. 1.— M.

**Iris — Schwertlilie**

Eine Staude, die wohl nur deswegen so wenig beachtet wird, weil man nichts anderes kennt als die faden blaßblauen und violetten Sorten. Die Schwertlilie nimmt mit jedem Boden vorliehen und kommt so ziemlich in jeder Lage fort. Dank ihrer unverwüchlichen Lebenskraft kann sie von August an bis spät in den Winter hinein verpflanzt werden.

- **Iris germanica** — Deutsche Schwertlilie, Mai-Juni. Alcazar, zartviolett mit tief purpurviolettten Hängeblättern. 1 St. 0.50 M.
- **Ambassadeur**, zartviolett und bronze, Hängeblätter sammetviolettrot. 1 St. 0.50 M.
- **Asa**, cremegelb, 70 cm. 1 St. 0.60 M.

- **Balder**, Dom gelbolivenfarben, Hängeblätter dunkel pfäulenblau mit olivenfarbenen Rändern, 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- **Bronzschilde**, Dom bräunlichgelb; Hängeblätter samtbraun, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- **Caprice**, rotviolett, 60 cm. 1 St. 0.40 M.
- **Carfax**, stark verzweigt, großblumig, aurikel-purpur mit samtig glänzenden Hängeblättern. 1 St. 3.— M.
- **Castor**, einfarbig mittelblau, kräftig wachsend. 1 St. 0.40 M.
- **Eckesachs**, zartlavendelblau mit hell purpurviolettten Hängeblättern, 70 cm. 1 St. 0.40 M.
- **Empress of India**, prachtvoll violettblau, 70 cm. 1 St. 0.40 M.
- **Flammenschwert**, Dom hellgelb, Hängeblätter, braunsanrig, 60 cm. 1 St. 0.70 M.
- **Folkwang**, Dom lilarosa, Hängeblätter weinrot mit braungelber Aderung, 90 cm. 1 St. 0.60 M.
- **Forsete**, dunkellavendelblau, 120 cm. 1 St. 0.50 M.
- **Pro**, tief goldgelb, Hängeblätter kastanienbraun geadert, 60 cm. 1 St. 0.40 M.
- **Fürstin Lonyay**, Dom violettlich, Hängeblätter weinrot, im Grunde weiß genetzt; 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- **Gandvik**, veilchenblau mit lavendelblau. 60 cm. 1 St. 0.80 M.





*Iris germanica Rheimixe*

*Iris germanica* (Fortsetzung)

- Goldvlies, goldgelb mit rotbraunen, gelb gerandeten Hängeblättern, 50 cm. 1 St. 0.60 M.
- Havamal, Dom cremefarben mit lichtlila Anflug, Hängeblätter violettblau mit weitem, cremefarbenem Rand, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- Ilsan, Dom lichtlilarosa, Hängeblätter dunkelweinrot, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- Iriskönig, dunkelzitronengelb mit samtig dunkelbraunen, goldgelb gerandeten Hängeblättern, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- Iwein, Dom hellblau, Hängeblätter purpurviolett, 80 cm. 1 St. 0.40 M.
- Karpath, tiefdunkellila, 70 cm. 1 St. 0.50 M.
- Lenzschnee, weiß, helllila geadert, 70 cm. 1 St. 0.80 M.
- Loreley, ultramarinblau mit cremefarbener Aderung und lichtgelben Rändern, 60 cm. 1 St. 0.40 M.
- Mad. Henri Cayeux, Dom bronzeviolett, Hängeblätter samtig dunkelkarmin 1 St. 2.— M.
- Maori King, Dom dunkelgoldgelb, Hängeblätter dunkelschwarzbraun mit gelbem Rande, 50 cm. 1 St. 0.50 M.
- Mrs. Alan Gray, herrlich zartrosa, 40 cm, früh. 1 St. 0.40 M.
- Mrs. H. Darwin, weiß mit zartlila geaderten Hängeblättern, 60 cm. 1 St. 0.40 M.
- Mrs. Neubronner, rein dunkelgelb, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- Nadia, hellrosa-amarant, Hängeblätter rötlich-granatarbig, 80 bis 100 cm. 1 St. 1.— M.
- Nibelungen, Dom olivenfarben, Hängeblätter tief purpurviolett mit rahmfarbenem Rande, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- Odenvogel, Dom zitronengelb, Hängeblätter purpurviolett mit gelbem Rande, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- pallida speciosa, mittel- bis dunkelblau, 120 cm. 1 St. 0.40 M.
- Pluie d'or, dunkelgoldgelb. 1 St. 2.50 M.
- Prinzess Victoria Luise, Dom lichtsüßwefelgelb, Hängeblätter pflaumenfarbig mit cremegelbem Rand, 80 cm. 1 St. 0.40 M.
- Purple King, einfarbig dunkelblau, 60 cm. 1 St. 0.50 M.
- Rheinfels, weiß mit porzellanblau geaderten Rändern, 70 cm. 1 St. 1.— M.
- Rheingaupele, zartrosa mit etwas dunkleren Hängeblättern, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- Rheinnixe, reinweiß mit veichenblauen Hängeblättern, 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- Rheintraube, Dom lavendelblau, Hängeblätter purpurviolett, 90 cm. 1 St. 0.60 M.
- Riese von Könnern, rein himmelblau, großblumig, schön; 120 cm. 1 St. 0.50 M.
- Rota, seidenartig karminrosa mit dunkleren, geaderten Hängeblättern, 60 cm. 1 St. 0.60 M.
- Runstein, Dom olivlila, Hängeblätter tief samtviolett mit scharfer, weißer Aderung, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- Salonique, Dom hellgelb, Hängeblätter dunkelpurpurrot. 1 St. 0.80 M.
- Sir Michael, Dom klar lavendelblau, Hängeblätter tiefpurpur, rotbraun schattiert, 120 cm. 1 St. 1.50 M.
- Souvenir de Mad. Gaudichau, violettpurpur, großblumig, wüchsig und reichblühend, 70 cm. 1 St. 1.— M.
- Thrudwang, kräftig gelb mit tief dunkelpflaumenfarbenen Hängeblättern, 70 cm. 1 St. 0.60 M.
- Vingolf, Dom stumpfcremefarben, Hängeblätter tief samtviolett mit scharfem, hellem Rande. 1 St. 0.40 M.

*Iris interregna*

- Eine Kreuzung der *Iris pumila* mit *Iris germanica*, in Wuchs und Blütezeit etwa zwischen den beiden Eltern stehend. Die Blumen erreichen an Größe fast die der *I. germanica*; Mai, 40/50 cm.
- Frithhof, hellavendelblau mit samtig veichenblauen Hängeblättern. 1 St. 0.40 M.

*Iris interregna* (Fortsetzung)

- Helge, licht zitronengelb mit perlmutterfarbenen Stempelblättern. 1 St. 0.40 M.
- Walhalla, Dom lila-lavendelblau, Hängeblätter samtig weinrot. 1 St. 0.40 M.
- Iris Kaempferi** — Japanische Prachtschwertlilie, Juni-Juli.
- Kongo San, tiefbläulich violett. 1 St. 1.20 M.
- Momihi-No-Taki, rötlichweiß, Hängeblätter purpur, weiß geadert. 1 St. 1.50 M.
- Oydo, samtig violettblau. 1 St. 1.— M.
- Pleter de Hooghe, weiß mit einem sehr breiten, karmesinrosa Rand. 1 St. 1.— M.
- Shu-fu-raku, rosa mit gelben Flecken. 1 St. 1.20 M.

Verschiedene Iris-Arten

- Iris chrysographes**, dunkelviolett mit prachtvoll goldgelber Aderung, 60 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.70 M.
- forresti, lebhaft gelb mit schöner Schlundzeichnung, 50 cm, Mai-Juni, verlangt feuchten Boden. 1 St. 0.60 M.
- laevigata, der *Iris Kaempferi* ähnlich, aber wesentlich härter als diese; tiefblau, 50 cm. 1 St. 0.70 M.
- laevigata Rose Queen, prächtig rosa, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.70 M.
- ochroleuca gigantea, reinweiß, großblumig, 100 cm, Juni-Juli; eine der feinsten Schwertlilien. 1 St. 0.40 M.
- orientalis Schneekönigin, reinweiß, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- pseudacorus, gelbblühende Wasserschwertlilie, 80 cm. 1 St. 0.40 M.
- sibirica, schlankwachsend, mit feinen, hellblauen Blüten; 80 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- sibirica Perry's blue, lichtblau, großblumig, 80 cm, Juni. 1 St. 0.50 M.
- sibirica Strandperle, ähnlich der vorigen, 60 cm, Juni. 1 St. 0.50 M.
- sibirica superba, dunkelblau, großblumig, 80 cm. 1 St. 0.50 M.

**Kniphofia (Tritoma) — Fackellilie**

- Schöne, exotisch anmutende Staude mit kolbigen Blütenähren im Juni; verlangt kräftigen Boden, ausreichende Bewässerung und leichten Winterschutz.
- elegans Morgenröte, weiß mit orangefarben. 1 St. 1.— M.
- gracilis Goldelse, grasartig belaubte Tritoma mit graziosen, zitronengelben Blütenkolben; 50 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.70 M.
- hybr. Atna, glühendrote Rispen, 80 cm. 1 St. 1.— M.
- hybr. Bernocks Hybriden, schöne rote Farbe mit festen Stielen, spät blühend, Neuheit ersten Ranges, 60—80 cm. 1 St. 2.— M.
- hybrida Express, hell orangefarben, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- hybr. Luna, primelgelb, 50—70 cm, Juli-Sept. 1 St. 1.— M.
- hybrida Royal Standard, gelb mit scharlachrot, sehr schön. 1 St. 1.— M.
- hybr. Schneewittchen, in weiß übergehendes Rosa. 1 St. 1.— M.
- uvaria grandiflora, großblumig, orangescharlach, 80 cm. 1 St. 0.60 M.
- Lathyrus latifolius**, perennierende Wicke, rosa blühend, 200 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.60 M.
- Liatris spicata** — Prachtscharte, schöne Schmuckstaude mit kerzenartigen Blütenähren, purpurviolett, 60 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

**Lupinus polyphyllus — Lupine, Wolfsbohne**

- Ausgezeichnete Gruppen- und Schnittstaude, 80 cm, Juni-Juli.
- Ada, maisgelb mit tiefgelb. 1 St. 1.25 M.
- albus, weiß. 1 St. 0.40 M.
- Chocolate Soldier, gelb mit braunviolett. 1 St. 1.50 M.



*Kniphofia uvaria grandiflora*





*Lupinus polyphyllus*

*Lupinus polyphyllus* (Fortsetzung)

- — Codsall orange, korallenorange, sehr schön. 1 St. 2.75 M.
- — Countess of March, porzellanweiß mit dunkellila, sehr fein, 70 cm. 1 St. 2.50 M.
- — Elisabeth Arden, orange, die beste dies. Farbe. 1 St. 1.50 M.
- — Flamingo, oben rötlich-kastanienbraun, Flügelkarmin. 1 St. 1.50 M.
- — Goldcrest, oben tiefgelb, unten orangegelb. 1 St. 1.50 M.
- — Highlander, prachtvoll einfarbig hellrosa. 1 St. 1.50 M.
- — Mrs. Nicol Walker, auffall. Neuheit mit prächtigen, zylindrischen Rispen, braunrot, oben gelb mit dunkelrosa. 1 St. 1.50 M.
- — Moerhelmi, rosa mit weiß. 1 St. 0.80 M.
- — Redgrove, einfarbig tiefrosa mit hohen, dicht besetzten Stielen. 1 St. 1.50 M.
- — Riverslea, auffallend tiefrot. 1 St. 1.50 M.
- — roseus, rosa, sehr schön. 1 St. 0.50 M.
- — Rubinkönig, rein purpurrot, sehr schön. 1 St. 0.80 M.
- — Sunset Glow, herrlich leuchtend violett purpur, im oberen Teil der Rispe zartrosa. 1 St. 2.50 M.
- — schöne Farben gemischt. 1 St. 0.40 M.

**Lychnis — Lichtnelke**

- chalcidonica, Brennende Liebe, scharlachrot, 100 cm; Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.
- flos jovis, Jupiterblume, Blumen karminrosa, Stiele und Blätter grauwoilig behaart, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- viscaria splendens fl. pl., Pechnelke. Leuchtend karminrot blühende, wertvolle Schmuck- und Schnittstauden, 40 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.

**Lythrum — Weiderich**

- salicaria roseum superbum, leuchtend dunkelrosarot, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.

**Marrubium — Andorn**

- supinum, lilablühender Silberfili, 80 cm. 1 St. 0.50 M.

**Monarda — Bienenbalsam, Indianerneffel**

- didyma Cambridge Scarlet, glühend dunkelscharlachrot, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- didyma Kelmitana, leuchtend violettrot, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- didyma var. salmonea, zartlilarosa, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- didyma splendens, glühend scharlachrot, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

**Morina — Kardendistel**

- longifolia, zartrosa blühende Distelart mit pyramidalen Blütenständen, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.

**Myosotis palustris semperflorens — Nixenauge**

- Staudenvergißmeinnicht, dunkel himmelblau, 25 cm, Mai-Sept. 1 St. 0.40 M.

**Oenothera — Nachtkerze**

- fruticosa major, goldgelb: 70 cm. Juli. 1 St. 0.40 M.
- glauca (glabra), Blüten leuchtend goldgelb, Belaubung bräunlich; 40 cm. 1 St. 0.50 M.

**Papaver orientale — Türkenmohn**

Prächtige Schmuckstauden, der leuchtenden Farben wegen in der Rabatte nicht zu entbehren; nach der Blüte schneide man die Stiele ab, da die Pflanze Ende August neu austreibt. Winterschutz ist zu empfehlen. Mai-Juli.

- — Colonel Bowles, scharlachrot, spät. 1 St. 0.60 M.
- — Ethel Swete, kirschrosa. 1 St. 0.80 M.
- — Goliath, brennend scharlachrot, 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- — King George, rein scharlachrot, Blumenblätter tief geschlitzt, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Mahony, mahagonibraun, großblumig, 100 cm. 1 St. 0.60 M.
- — May Queen, dunkellachrot, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — May Sadler, dunkellachrosa, großblumig, reichblühend, 60 cm. 1 St. 1.— M.
- — Mrs. Perry, orange-aprikosenfarbig. 1 St. 0.60 M.
- — Olympia, leuchtend scharlachrot, golden überlegt, stark gefüllt, langstielig; 50 cm. 1 St. 1.— M.
- — Orankönig, leuchtend orangescharlach, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Perry's White, seidenartig weiß mit dunklen Flecken im Grunde, 80 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Prinzess Viktoria Luise, lachsrosa, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Sturm fackel, feurigrot; straff aufrecht wachsend, 60 cm. 1 St. 1.— M.
- — Württembergia, dunkelblutrot, 90 cm. 1 St. 0.50 M.
- — Wunderkind, karminrosa, riesenblumig, 80 cm. 1 St. 0.60 M.

**Papaver bracteatum**, ähnlich dem Türkenmohn, feurigrot mit schwarzen Grundflecken, frühblühend, 70 cm. 1 St. 0.70 M.

**Pentstemon barbatus (Chelone barbata) — Bartfaden**. Dankbare Rabattenstauden mit scharlachroten, gelbschlundigen Blüten im Juni-Aug., 100 cm; Winterschutz! 1 St. 0.40 M.



*Papaver orientale* Großfäust

**Paeonia albiflora var. sinensis — Pfingstrose**

Eine der bekanntesten und wertvollsten Blütenstauden. Die Pfingstrose liebt frischen, nicht zu schweren Lehmboden, der mindestens bis zu 1 m Tiefe grundwasserfrei ist; die Lage soll offen und sonnig, aber einigermaßen windgeschützt sein. Beim Pflanzen achte man darauf, daß die Basis der Triebspitzen etwa 3 bis 5 cm unter die Erdoberfläche kommt; viele Pfingstrosen blühen nur deswegen schlecht oder gar nicht, weil sie zu tief stehen. Im übrigen lasse man die Paeonie möglichst ungestört; wenn ihr Boden und Standort zusagen, blüht sie vom dritten Jahre an reich und regelmäßig. 70/90 cm, Juni.

- Abel Carriere, violett. 1 St. 1.50 M.
- Adolphe Rousseau, tief purpurrot mit silb. Spitzen. 1 St. 1.20 M.
- Albert Crousse, lebhaft rosa, Mitte karminrot. 1 St. 1.50 M.
- Avalanche, weiß, besonders großblumig. 1 St. 1.50 M.

- Bingen, silbrigrosa mit fleischfarbigem Hauch. 1 St. 2.50 M.
- Deutschland, leuchtend dunkelrot. 1 St. 1.50 M.
- Duchess de Nemours, Schale reinweiß, Füllung schwefelgelb mit grünlichem Schein. 1 St. 1.50 M.



*Paeonia sinensis* (Fortsetzung)

- Whitleyi major**, silberweiß, einfachblühend, sehr schön. 1 St. 1.50 M.  
**Wiesbaden**, weiß mit fleischfarbigrosa, lila schattiert. 1 St. 2.50 M.  
**5 Paeonien in Sorten meiner Wahl** 7.— M.  
**10 Paeonien in Sorten meiner Wahl** 12.— M.

**Verschiedene Pfingstrosen**

- Paeonia hybrida Avantgarde**, zartrosa mit goldgelben Staubfäden, frühblühend, 80 cm. 1 St. 2.— M.  
 — **Mai Fleuri**, fleischfarbig, lachsfarbig schattiert. 1 St. 1.20 M.  
 — **mollis**, einfach, dunkelrosa, Mai. 1 St. 1.20 M.  
 — **officinalis fl. pl.** — **Bauernpfingstrose** 1 St. 1.— M.  
 — **alba plena**, weiß, 60/80 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.  
 — **rosea plena**, frischrosa, später hellrosa, 60/80 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.  
 — **rubra plena**, echte Bauernpfingstrose, purpurrot, 60/80 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.  
 — **tenuifolia fl. pl.**, purpurrot, gefüllt, mit feingeschlitzter Be-  
 laubung. 1 St. 1.50 M.  
 — **tenuifolia rosea**, rosa, einfachblühend. 1 St. 1.50 M.  
**Petasites** — **Pestwurz**  
 — **fragrans**, grünlichweiße, duftende Blüten. 1 St. 0.50 M.

**Phlox - Flammenblume**

**Phlox Arendsil**. Blüht Ende Mai auf und von da an bis tief in den Herbst hinein.

- **Amanda**, lila, 40 cm. 1 St. 0.50 M.  
 — **Charlotte**, weiß mit rosa Schein und dunkellila Mitte, wertvoll, 60 cm. 1 St. 0.50 M.  
 — **Grete**, zartrosa, 50 cm. 1 St. 0.50 M.  
 — **Hanna**, purpurrosa, 50 cm. 1 St. 0.50 M.  
 — **Inge**, reinrosa mit weißem Auge, 70 cm. 1 St. 0.50 M.  
 — **Luise**, helllila mit lilakarminrotem Auge, 60 cm. 1 St. 0.50 M.  
 — **Sophie**, reinweiß, großblumig, 50 cm. 1 St. 0.50 M.  
 — **maculata hybrida Alpha**, leuchtend rosa mit dunklem Auge, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.  
 — **hybrida Rosalinde**, leuchtend karminrosa mit dunklem Auge, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.  
 — **hybrida Schneelawine**, blendendweiß, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.  
 — **paniculata (decussata)**

Diese schönste Art der Flammenblumen darf in keinem Garten fehlen. Über 50 bis 100 cm hohen, dichten Laubbüschen stehen auf straffen Stielen die großen Blütenrispen. Die unverwüsthliche Lebenskraft und das wundervolle Farbenspiel machen Phlox paniculata zu einem unersetzlichen Requisit aller Gartenkunst. Auslese bester Sorten:

- Adolf Adorno**, leuchtend orangerot mit dunklem Auge, 80 cm. 1 St. 0.50 M.  
**A. E. Amos**, leuchtend scharlachrot, sehr großblüdig. 1 St. 0.50 M.  
**Alda**, dunkelkarminrosa mit purpurnem Auge, 60 cm, wertvoll. 1 St. 0.60 M.  
**Alphonse Diepenbroeck**, zartrosa, mit dunkl. Mitte. 1 St. 1.50 M.  
**Angelus**, zartrosa, 80 cm. 1 St. 1.50 M.



*Phlox paniculata* Frau Anton Buchner

*Paeonia sinensis*

*Paeonia sinensis* (Fortsetzung)

- Faust**, fleischfarben. 1 St. 1.— M.  
**Felix Crousse**, feuerrot, reichblühend. 1 St. 1.— M.  
**Festiva maxima**, reinweiß mit elfenbeinweißem Grunde, rosenförmig; eine der besten. 1 St. 1.20 M.  
**Fokker**, karminrot, sehr früh. 1 St. 1.50 M.  
**Germaine Bigot**, lilarsosa mit karmin. 1 St. 1.20 M.  
**Gloire de Charles Gombault**, rosa, schalenförmig, schön. 1 St. 1.50 M.  
**Holbein**, hellseidenrosa, einfachblühend. 1 St. 0.80 M.  
**Insignis**, leuchtend rosa, einfachblühend. 1 St. 1.50 M.  
**Kelways Gloriosus**, dichtgefüllt, weiß, die Außenblätter hellrosa gestrichelt. 1 St. 3.— M.  
**La Coquette**, frischrosa. 1 St. 1.— M.  
**Lady Alexander Duff**, leuchtend rosa, großblumig. 1 St. 1.50 M.  
**La Rosière**, cremeweiß. 1 St. 1.50 M.  
**La Tulipe**, zart elfenbeinweiß, locker rosenförmig. 1 St. 1.20 M.  
**Le Cygne**, rein milchweiß, frühblühend. 1 St. 7.— M.  
**Lord Derby**, prachtvoll dunkelrot. 1 St. 1.50 M.  
**Louis van Houtte**, samtig kirschrot. 1 St. 1.20 M.  
**Lucrèce**, zartrosa. 1 St. 1.— M.  
**Mad. Bréon**, hellrosa, in weiß übergehend. 1 St. 1.— M.  
**Mad. Charles Levêque**, zart fleischfarben. 1 St. 1.20 M.  
**Mad. de Galhau**, lilarsosa, Füllung rahmgelb mit lilarsosafarbener Mitte. 1 St. 1.50 M.  
**Mad. Ducler**, lilarsosa. 1 St. 1.50 M.  
**Mad. Emile Lemoine**, hell rosaweiß. 1 St. 1.50 M.  
**Mad. Emille Gallé**, zart fleischfarben mit lila Hauch. 1 St. 1.20 M.  
**Mad. Forel**, seidenrosa. 1 St. 1.— M.  
**Mad. Gelbier**, rosarot. 1 St. 1.20 M.  
**Mad. Jules Elie**, zartlila, besonders großblumig. 1 St. 1.— M.  
**Maizn**, elfenbeinweiß, mit schneeballähnlichen Blüten. 1 St. 2.50 M.  
**Marguerite Guérard**, hell hortensienrosa. 1 St. 1.50 M.  
**Marie Crousse**, zart fleischfarbiglila. 1 St. 2.— M.  
**Marie Lemoine**, elfenbeinweiß, nelkenförmig. 1 St. 1.50 M.  
**Meissonier**, dunkel samtigamarantrot, wertvoll für Gruppen. 1 St. 1.20 M.  
**Mr. Martin Cahuzac**, tief purpurrot, dunkelste und leuchtendste Sorte. 1 St. 2.50 M.  
**Moritz von Schwind**, rosa, einfachblühend. 1 St. 1.50 M.  
**Murillo**, licht fleischfarbigrosa, einfach, mit goldgelben Staubgefäßen. 1 St. 1.— M.  
**Non plus ultra**, Schale lichtlila, Füllung silbrigrosa. 1 St. 1.50 M.  
**Philomèle**, lilarsosa. 1 St. 1.— M.  
**Pierre Desert**, dunkelrot. 1 St. 2.— M.  
**Prolifera tricolor**, reinweiß. 1 St. 1.20 M.  
**Raenthal**, zartlila, rosenförmig. 1 St. 2.— M.  
**Reine des Roses**, rosenrot. 1 St. 1.50 M.  
**Rubra triumphans**, leuchtend dunkelpurpurrot. 1 St. 1.20 M.  
**Rüdesheim**, lichtlilarosa. 1 St. 2.— M.  
**Sarah Bernhardt**, leuchtend rosa. 1 St. 1.50 M.  
**Solfatare**, reinweiß mit hell schwefelgelber Füllung. 1 St. 1.50 M.  
**Straßburg**, violett, rosa gestreift, locker gefüllt. 1 St. 2.50 M.  
**Thorbecke**, leuchtendrot. 1 St. 1.20 M.  
**Trionphe de l'exposition de Lille**, fleischfarbigrosa. 1 St. 1.20 M.  
**Victoire Leman**, weiß, einfachblühend. 1 St. 1.— M.



## Blütenstauden

*Phlox decussata* (Fortsetzung)

Annie Laurie, lachsrosa, großdoldig.	1 St. 0.60 M.
Arguna, leuchtend kirschrot, 70 cm.	1 St. 0.80 M.
Baron van Dedem, scharlachblutrot, 70 cm.	1 St. 0.40 M.
Biedermeler, weiß mit dunklem Auge, riesenblumig, 60 cm.	1 St. 0.80 M.
Border Gem, tief dunkelviolet, großdoldig, wüchsig und gesund; 40 cm.	1 St. 0.50 M.
Brandenburg, tiefbrandrot, sehr widerstandsfähig.	1 St. 1.50 M.
Camillo Schneider, leuchtend scharlachrot mit dunkler Mitte, 80 cm.	1 St. 0.50 M.
Caroline van den Berg, auffallend blau, 70 cm.	1 St. 0.50 M.
Carmen, leuchtend karminrot, 80 cm.	1 St. 0.50 M.
Crépuscule, silbrig malvenfarbig mit karminrotem Auge, 60 cm.	1 St. 0.40 M.
Daily Sketch, lachsrosa mit karminrotem Auge, großblumig.	1 St. 0.80 M.
Diana, weiß, großblumig.	1 St. 0.60 M.
Dorfreude, rosa, tief dunkelrot geüßt.	1 St. 1.50 M.
Dr. Vogel, blauviolet, 70 cm.	1 St. 0.50 M.
Elisabeth Campbell, hellrosa mit weißer Mitte, 60 cm.	1 St. 0.40 M.
Entrancing, einfarbig mauve, großblumig.	1 St. 0.80 M.
Erntefeuer, brandrot, 120 cm.	1 St. 0.80 M.
Etna, tief korallenrot.	1 St. 0.50 M.
Europa, weiß mit karminrotem Auge, 80 cm.	1 St. 0.40 M.
Eva Foerster, lachsrosa mit weißem Spiegel, großblumig 50 cm.	1 St. 0.60 M.
Feuerbrand, leuchtend dunkelscharlach mit dunkler Mitte, 100 cm.	1 St. 0.40 M.
Feuerreiter, eigenartig erdbeerrot, neu und wertvoll, 100 cm.	1 St. 0.80 M.
Fidello, reinweiß mit auffallend großer karminroter Mitte; 80 cm.	1 St. 0.60 M.
Frau Alfred von Mauthner, lachsfarbig orange mit kleinem, karminrotem Auge, in reichverzweigten Dolden blühend; wüchsig, wetterfest, früh.	1 St. 2.50 M.
Frau Anton Buchner, weiß, großblumig, außerordentlich wüchsig, 80 cm.	1 St. 0.40 M.
Fred Rafferty, scharlachorange mit dunklem Auge, 60 cm.	1 St. 0.50 M.
Général Pétain, tief weinrot.	1 St. 0.60 M.
General van Heutsz, lachsrot mit weißer Mitte, 50 cm.	1 St. 0.40 M.
Georg Stipp, lachsrot mit karminrotem Auge, 70 cm.	1 St. 0.50 M.
Gleneagles Glory, tief kirschrosa, niedrig wachsend, ausgezeichnet für Einfassungen und niedrige Rabatten.	1 St. 0.80 M.
Graf Zeppelin, reinweiß mit karminrotem Auge, 90 cm.	1 St. 0.50 M.
Gustav Lind, lachsrot, schön und wertvoll, 80 cm.	1 St. 0.50 M.
Hauptmann Köhl, dunkelkarmin-blutrot, 60 cm.	1 St. 0.50 M.
Hindenburg, leuchtend karmoisinrot mit dunklerer Mitte, 90 cm.	1 St. 0.50 M.
Junius, lachsrosa 60 cm.	1 St. 0.70 M.
Karl Foerster, glühend dunkelorange, 70 cm.	1 St. 0.50 M.

*Phlox decussata* (Fortsetzung)

Kirmesländler, schneeweiß mit rotem Auge, mittelhoch.	1 St. 1.20 M.
Le Mbadi, purpurviolet, 80 cm.	1 St. 0.40 M.
Leo Schlageter, leuchtend scharlachkarmin mit dunklem Auge, 100 cm.	1 St. 0.60 M.
Lofna, zartlilarosa, 70 cm.	1 St. 0.40 M.
Lord Lambourne, schönster lachsrosa Phlox, 80 cm.	1 St. 1.20 M.
Lord Raleigh, violettblau, 40 cm.	1 St. 0.40 M.
Lukas Schwinghammer, wundervoll violettekarmin, 100 cm.	1 St. 0.60 M.
Mandelduft, tiefrosa, 90 cm.	1 St. 0.70 M.
Mevr. W. van Beuningen, einfarbig lachsrosa, großblumig, starkwachsend.	1 St. 0.60 M.
Mia Ruys, weiß, 40 cm.	1 St. 0.40 M.
MIB Ellen Wilmott, lila, mit dunkler Mitte, 100 cm.	1 St. 0.60 M.
Mrs. Ethel Prichard, hell malvenrosa, großblumig, 80 cm.	1 St. 0.60 M.
Morgenrood, eigenartig rot, 60 cm.	1 St. 0.50 M.
Nelkendom, zart nelkenrosa, 50 cm.	1 St. 0.80 M.
Nordlicht, satt karminrosa mit blutrotem Auge, 60 cm.	1 St. 0.50 M.
Paul Hoffmann, magenta-karminrot mit dunklem Auge, 80 cm.	1 St. 0.50 M.
P. D. Williams, zart apfelblütenrosa mit dunkelgestreifter Mitte, riesenblumig, schön.	1 St. 0.70 M.
Professor Went, leuchtend amarantpurpur, 50 cm.	1 St. 0.50 M.
R. A. Goldie, leuchtend lachsoranger mit kleinem, karminrotem Auge, großblumig.	1 St. 1.50 M.
Rokoko, zartrosa, großblumig, nicht verblassend; 70 cm.	1 St. 0.50 M.
pan. Rosabella, rosa, widerstandsfähig, lang blühend.	1 St. 0.70 M.
Rosenberg, feurig karminviolett mit blutrotem Auge, 70 cm.	1 St. 0.50 M.
Rijnstrom, dunkelrosa, 100 cm.	1 St. 0.60 M.
Rosea superba, lebhaft rosa, sehr hübsch.	1 St. 0.60 M.
Rosenkavalier, rosa, 60 cm.	1 St. 0.60 M.
Saladin, scharlachorange mit blutrotem Auge, 100 cm.	1 St. 0.50 M.
Salmon Glow, lebhaft rosa mit lachsfarbenem Schein, kräftig wachsend, großblumig, mittelfrüh.	1 St. 1.— M.
Salome, tief lachsfarben mit karminroter Mitte, 70 cm.	1 St. 0.50 M.
San Antonio, dunkel blutrot, 70 cm.	1 St. 0.60 M.
Septemberschnee, der späteste weiße, 90 cm.	1 St. 0.80 M.
Sir William Lawrence, frischrot mit kleinem, weißem Auge, 70 cm.	1 St. 0.70 M.
Smiles, lilarosa mit dunklem Auge, 100 cm.	1 St. 0.50 M.
Sommerkleid, reinweiß mit dunkelrotem Auge, 70 cm.	1 St. 0.40 M.
Spätrot, lachsrot mit dunkelkarminroter Mitte, 100 cm.	1 St. 0.80 M.
The King, magentarot.	1 St. 0.60 M.
Thor, lachsrot mit blutrotem Auge, 70 cm.	1 St. 0.40 M.
Turandot, leuchtend neurot, großdoldig, reichblühend, von straffer Wuchs und großer Widerstandsfähigkeit; starkblühend.	1 St. 1.20 M.
U Deutschland, orangescharlach, 70 cm.	1 St. 0.50 M.
Wanadis, weichlila mit violettem Auge, 100 cm.	1 St. 0.40 M.
Wenn schon — denn schon, stechend dunkelvioletrot mit heller Mitte, 90 cm.	1 St. 0.50 M.
Widar, violettblau mit reinweißer Mitte, 70 cm.	1 St. 0.40 M.
Wiking, lachsrosa, 100 cm.	1 St. 0.40 M.
W. Kesselring, dunkelviolet mit weißem Auge, 40 cm.	1 St. 0.40 M.
Württembergia, karminrosa mit heller Mitte, 60 cm.	1 St. 0.40 M.

10 Phloxe in Sorten meiner Wahl 4.— M.

100 Phloxe in Sorten meiner Wahl 32.— M.

*Phlox glaberrima* var. *suffruticosa*. Blüht vier Wochen vor *P. paniculata* auf und remontiert dankbar bis zum Eintritt starker Fröste; Rispen langgestreckt, schmal.

— Belle Pyramide, lila.	1 St. 0.50 M.
— Burns, rosa, mit kirschrotem Auge.	1 St. 0.50 M.
— Gyp, weiß, rosa überlegt.	1 St. 0.50 M.
— Magnificence, dunkelpurpurrot.	1 St. 0.50 M.
— Ringleader, zartrosa.	1 St. 0.50 M.
— Snowdon, reinweiß.	1 St. 0.50 M.

*Physalis Franchelli* — Judenkirsche. Blüte unbedeutend, dagegen schön die scharlachroten Früchte, die abgeschnitten monatelang halten. 1 St. 0.10 M.

*Physostegia* — Falscher Drachenkopf  
— *virginiana*, zartlilarosa, einer Riesenerika ähnlich, 100 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.  
— *Vivid*, weinrot, in langen, dichtbesetzten Ähren blühend, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.

*Podophyllum Emodi majus* — Fußblatt. Blätter schildförmig marmoriert, Blumen weiß bis zartrosa, einzelnstehend; 60 cm April-Mai. 1 St. 0.80 M.

*Polemonium* — Sperrkraut  
— *Richardsonii*, himmelblau, April-Mai, 30 cm. 1 St. 0.50 M.  
— *Richardsonii album*, wie voriges, nur weißblühend. 1 St. 0.50 M.

*Polygonatum* — Salomonssiegel  
— *macranthum*, grünlich weiße Blüten, Schattenpflanze. H. 60 cm. 1 St. 0.50 M.



*Phlox suffruticosa* Snowden

Samenschmütz-München



**oligonum — Knöterich**

- **amplexicaule purpureum**, glühendrot, 100 cm, Aug.-Sept.  
1 St. 0.60 M.
- **campanulatum**, blüht in nickenden oder hängenden, hellen oder dunklen, rotgefüllten Trauben; 100 cm, selten.  
1 St. 0.80 M.
- **polystachium**, Staudenflieder, rosaweiß, duftend, 120 cm, Sept.-Okt.  
1 St. 0.50 M.
- **sachalinense**, dekorative Solitärstaude mit weißlichen Blütenrispen, 200 cm, Sept.-Okt.  
1 St. 0.50 M.

**otentilla hybrida — Fingerkraut**

Schöne Zierstaude mit erdbeerähnlichen Blüten und wohlriechendem Laube. 40 cm, Juni-Aug.

- **Carneval**, orangerot, gelb getönt.  
1 St. 0.50 M.
- **Gibsons Scarlet**, scharlachrot.  
1 St. 0.50 M.
- **Hamlet**, karmin und feuerrot.  
1 St. 0.50 M.
- **Star of the North**, scharlachrot.  
1 St. 0.50 M.
- **nepalensis** Miß Willmott, karminrosa, 25 cm, Juli-Sept.  
1 St. 0.40 M.
- **Roxane**, orangelachs mit dunklem Stern, 40 cm; Juni-Sept.  
1 St. 0.50 M.
- **Thurberi**, ähnlich *P. nepalensis* Miß Willmott, jedoch dunkelblutrot blühend.  
1 St. 0.50 M.

**pyrethrum roseum — bunte Staudenmargerite**

Erstklassige Zier- und Schnittstaude für jeden Gartenboden; Mai-Juni.

**Einfachblühende Sorten**

- **Duchesse de Brabant**, purpurrosa, 60 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Elleen May Robinson**, reinrosa, 70 cm, eines der schönsten.  
1 St. 0.60 M.
- **Glut**, einfach leuchtend rot, 60 cm.  
1 St. 0.80 M.
- **Harold Robinson**, herrlich scharlachkarmin, großblumig, 60 cm.  
1 St. 1.— M.
- **James Kelway**, blutrot, schönstes und härtestes rotes Pyrethrum, 70 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **John Malcolm**, leuchtend rosa, riesenblumig, 60 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Piccolo**, karminrot, reichblühend, 40 cm.  
1 St. 0.80 M.
- **Scarlet Glow**, leuchtend scharlachrot.  
1 St. 1.— M.

**Gefülltblühende Sorten**

- **Alfred Kelway**, dunkel karminrot, 60 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Aphrodite**, reinweiß, strahlenblütig, 60 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Bella Blonde**, blendend weiß, dichtgefüllt, 70 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Beauty of Leaken**, leuchtend karminrot, dichtgefüllt.  
1 St. 0.80 M.
- **Deutsche Kaiserin**, lachsrosa, sehr schön, 60 cm.  
1 St. 1.— M.
- **Karl Voigt**, weiß, frühblühend.  
1 St. 0.60 M.
- **Königin Marie**, zartrosa, von edelster Form, 60 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Koralle**, dunkelrosa, besonders reichblühend, 70 cm.  
1 St. 0.80 M.
- **La Vestale**, lila mit silbriger Mitte, 60 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Madelaine le Clerq**, silbrigrosa; große, lockere, langstielige Blume; 60 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Montblanc**, reinweiß, 70 cm.  
1 St. 0.70 M.
- **Non plus ultra**, zart fleischfarbigrosa, 70 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Oldenburg**, frischrosa, gut gefüllt, 60 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Walküre**, silberrosa, 70 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **Yvonne Cayeux**, reinweiß mit cremefarbiger Mitte, 60 cm.  
1 St. 0.80 M.

**Ranunculus acris fl. pl. — Hahnenfuß**, goldgelb, dichtgefüllt, 60 cm, Mai-Juli.  
1 St. 0.40 M.

**Rheum palmatum — Zierrhabarber**. Schöne Solitärstaude von hohem Schmuckwert mit tief geschlitzten Blättern und roten, fedrigen Blütenständen, 200 cm, Juli-Aug.  
1 St. 0.80 M.

**Rodgersia pinnata — Schaublatt**. Blätter ähnlich denen der Roßkastanie, Blüten rosa bis rosaweiß in ansehnlichen Rispen; 100 cm, Juni-Juli.  
1 St. 0.80 M.

**Rudbeckia — Sonnenhut**

- **flava**, sattgelb mit schwarzer Scheibe, 60 cm, Juli-Sept.  
1 St. 0.40 M.
- **laciniata fl. pl. Goldball**, goldgelb, gefüllt, 200 cm, Aug.-Sept.  
1 St. 0.50 M.
- **nitida Herbstsonne**, eine der schönsten, mit großen, einfachen, goldgelben Blumen; 200 cm, Sept.-Okt.  
1 St. 0.50 M.
- Rudbeckia purpurea**, karminrote Blüte, 100 cm, Juli-Sept.  
1 St. 0.50 M.
- **Earliest of all**, tief karminrosa, sehr schön, 100 cm, Juli-Aug.  
1 St. 1.— M.
- **grandiflora Leuchstern**, karminrot, 100 cm, Aug.-Sept.  
1 St. 1.20 M.
- **Moerheimi**, dunkelrot, 100 cm, Aug.-Sept.  
1 St. 2.— M.
- **Rubin**, dunkelblutrot, Höhe 100 cm.  
1 St. 1.50 M.
- **The King**, dunkelkarminrot, großblumig, 180 cm, Aug.-Sept.  
1 St. 1.— M.
- **speciosa (Neumann)**, satt goldgelb mit schwarzer Scheibe, 70 cm, Aug.-Sept.  
1 St. 0.40 M.

**Salvia nemorosa superba — Salbei**. Belaubung graugrün, Blütenähren leuchtend violettblau mit rötlichvioletten Kelchen und Hüllblättern, 50 cm, Juli-Sept.; eine der besten Bienenweidepflanzen.  
1 St. 0.50 M.

**Scabiosa — Stabiose**

- **caucasica alba**, weiß, 70 cm, Juni-Okt.  
1 St. 0.50 M.
- **caucasica Clive Greves**, lilablau, großblumig, langstielig, sehr schön und wertvoll.  
1 St. 0.70 M.
- **caucasica perfecta**, hellviolett bis himmelblau, 70 cm, Juni-Okt.  
1 St. 0.50 M.
- **caucasica Diamant**, tief dunkellila, 70 cm, Juni-Okt.  
1 St. 0.80 M.
- **caucasica Miß Willmott**, schöne Neuheit mit weißen, aus mehreren Kränzen bestehenden, großen Blumen; 50 cm, Juli-Okt.  
1 St. 0.80 M.
- **caucasica Prachtkerl**, leuchtend blau, äußerst robust, 70 cm, Juni-Okt.  
1 St. 2.— M.
- **caucasica Schöne von Eisenach**, hellblau, großblumig, 60 cm, Juni-Okt.  
1 St. 1.20 M.

**Senecio — Greiskraut**

- **clivorum**, orangegelb, 120 cm, Aug.-Sept., wertvoll für feuchte, halbschattige Lagen.  
1 St. 0.60 M.
- **clivorum Orange Queen**, leuchtend orangegelb, sehr schön.  
1 St. 0.70 M.
- **hybridus Hessel**. Schöne, dekorative Staude mit dreieckigem Laub und lang gestielten, leuchtend orangegelben Blumen; 180 cm, Juli-Aug.  
1 St. 1.50 M.
- **Veitchianus**, Blütenrispen kerzenartig, Blüten reingelb, 150 cm.  
1 St. 0.70 M.
- **Wilsonianus**, Blätter breit herzförmig, Blumen leuchtend goldgelb; 180 cm, Aug.-Sept.  
1 St. 0.70 M.

**Sidalcea — Doppelmalve**

Schöne, langblühende Rabattenstaude von unzerstörbarer Zähigkeit; Juli-Aug.

- **hybrida H. Blanchard**, zartrosa.  
1 St. 0.70 M.
- **hybrida Monarch**, rein karminrosa, mit großen, offenen, halbgefüllten Blumen; 60 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **hybrida Mr. Lindberg**, dunkel rubinrot, 50 cm.  
1 St. 0.60 M.
- **hybrida Sussex Beauty**, satinrosa.  
1 St. 0.60 M.

**Solidago — Goldrute**

- **hybrida Frühgold**, altgold, 150 cm, Juli.  
1 St. 0.40 M.
- **hybrida Golden Wings**, goldgelb, 150 cm, Aug.-Sept.  
1 St. 0.40 M.
- **Goldfeder**, straffer Wuchs, leuchtend hellgelb, 80 cm, Sept.  
1 St. 0.60 M.
- **hybrida Goldschleier**, leuchtend goldgelb, in straffen, pyramidenförmigen Rispen blühend; 60 cm.  
1 St. 0.50 M.
- **hybrida Goldstrahl**, goldgelb, breitrispig, 80 cm, Aug.-Sept.  
1 St. 0.50 M.
- **hybrida Mimosa**, goldgelb, reichverzweigt, 150 cm, Sept.-Okt.  
1 St. 0.50 M.
- **hybrida Perkeo**, goldgelb, mit federartigen Rispen, 40 cm, Sept.-Okt.  
1 St. 0.50 M.

**Besuchen Sie meine Gärtnerei, Schleißheimer Str. 193 (Straßenbahn-Haltestelle: Schleißheimer — Karl Theodor Straße). Eintritt frei, kein Kaufzwang. Hauptblütezeit von Juli bis September.**

»»»»»||\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*||«««««



## Blütenstauden

### *Solidago* — Goldrute (Fortsetzung)

- *hybrida* Schwefelgelbstr., schwefelgelb, zierlich, 120 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *missouriensis* (Aster luteus), Trägt winzige, goldgelbe Sternblütchen in verschwenderischer Fülle; 60 cm, Juli-Sept., gut für Trockensträube. 1 St. 0.50 M.
- *rugosa* (aspera), gelb, feinzweigig, 80 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.
- *Shortii*, schönste ihrer Art, mit mächtigen, breiten Blütenfahnen; 160 cm, Sept.-Okt. 1 St. 0.40 M.
- *virgaurea nana*, goldgelb, federartig, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.

*Stachys grandiflora superba* (Betonica) — Scheinziest, purpurrosa, 40 cm, Juli 1 St. 0.50 M.

### *Statice* — Strandschleierkraut

- *dumosa*, hell-silbergrau, 30—40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *incana* (tatarica), weiß oder rosa, vorzüglich für Dauersträube, 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *latifolia*, violett-blau, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *tatarica*, silbergrau, Juni-Juli, 50 cm. 1 St. 0.50 M.

*Stokesia cyanea* (laevis) — Kornblumenaster. Eigenartige, schöne Staude mit großen, hellblauen Blumen, 40 cm, Juli-Sept. Verlangt warmen, sonnigen Standort. 1 St. 0.60 M.

### *Thalictrum* — Wiesenraute

- *aquilegifolium*, lilarosa oder rosa, federbuschartig blühend, 100 cm, Juni. 1 St. 0.50 M.
- *aquilegifolium* var. *atropurpureum*, Stengel violett, Laub rot überlaufen, sonst wie voriges. 1 St. 0.50 M.
- *dipterocarpum*, schön lila, 150 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *flavum*, gelbblühend, 150 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
- *galloides*, schmalblättrig, Blüten gelb in aufrechten, schmalen Rispen, nach Maiglöckchen duftend; 100 cm. 1 St. 0.50 M.
- *minus* var. *adlantifolium*, zierlich belaubt, 40 cm, Juli. 1 St. 0.50 M.

*Thermopsis lanceolata* — Fuchsbohne. An Lupinen erinnernde Staude mit hellgelben Blütenrispen, 75 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.

### *Tradescantia* — Dreimasterblume

- *virginiana alba major*, weiß, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *virginiana atrocoerulea*, dunkelblau, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *virginiana Leonora*, warm tiefviolett, großblumig, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *virginiana rubra*, leuchtend karminrot, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.

### *Tricyrtis* — Krötenlilie

- *macropoda*, lilienartige Staude, mit gelbbraun gesprenkelten Blütendolden, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.— M.

### *Trollius* — Trollblume, Goldranunkel

- *Earliest of all*, hellorange-gelb, 60 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Empire day*, hell orange-gelb, großblumig und sehr früh. 1 St. 0.70 M.
- *Excelsior*, dunkelorange, 80 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Feuerball*, dunkelorange, großblumig, 70 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Feuertroll*, orangefarben, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Glory of Leiden*, orange-gelb, reichblühend, 50 cm. 1 St. 1.20 M.
- *Goldquelle*, gelborange, groß, kugelig, sehr schön, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.70 M.
- *Helios*, reingelb, kugelförmig, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.70 M.
- *Ledebouri Golden Queen*, dunkelorange-gelber Sommer-trollius, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. 1.— M.
- *Leuchtkugel*, orange-gelb, 40 cm, April-Mai. 1 St. 0.80 M.
- *Lichtball*, orange-gelb, kugelförmig, 60 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Orangekönig*, leuchtend orange-gelb, sehr großblumig, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.80 M.
- *Orangkugel*, glühend orange-gelb, reichblumig, 50 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.



*Trollius hybridus*

### *Trollius* (Fortsetzung)

#### Veratum — Germer

- *californicum*, großer weißer Königsgermer, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.50 M.

### *Verbascum* — Königskerze

Schöne, dekorative Zierstaude für Einzel- und Gruppenpflanzung in sonniger Lage; Juli-Sept.

- *densiflorum*, Blütenstände dicht besetzt mit mittelgroßen, hell orange-gelben Blüten, 100 cm. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum* C. L. Adams, prachtvoll tiefgelb, hochwachsend reichblühend. 1 St. 1.— M.
- *hybridum Cotswold Queen*, dunkellachsfarben, 100 cm. 1 St. 0.60 M.
- *hybridum Pink Domino*, rosafarbener Sport der vorigen schön und wertvoll. 1 St. 2.50 M.
- *longiflorum* var. *pannosum*, prachtvoll, mit riesigen, goldgelben Kerzen über silbergrauen Blattrosetten; 150 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *Wiedemannianum*, violett, völlig hart und unverwundlich, 60 cm, Mai-Juni und Aug. 1 St. 0.50 M.

*Veronica Andersonii* (Hendersonii) — Ehrenpreis. Beste hiesige Sorte, tiefblau, langjährig, 70 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.70 M.

*Wahlenbergia grandiflora* (Platycodon) Marlesii, dunkelblau, schöne Glockenblume, 40 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

*Yucca filamentosa* — Palmenlilie. Fremdartig wirkende, wintergrüne Solitärstaude mit breitlanzettlichen Blättern und pyramidenförmigen Blütenständen. Einzelblumen glockenartig, milchweiß, 150 cm, Juli-Aug. 1 St. 1.50 M.

— *elegantissima*, mit elegant schmaler Belaubung, 80 cm Juli-Sept. 1 St. 2.— M.

## Stauden-Sortimente

Wer die Stauden und ihre Lebensbedingungen nicht kennt, fährt am besten, wenn er die Auswahl dem Fachmann überläßt. Er vermeidet auf diese Weise manchen Mißgriff und Fehlschlag und erspart sich viel Ärger. Meine Sortimente sind aufs sorgfältigste zusammengestellt. Sie enthalten nur bewährte, marktgängige, wirklich harte und reichblühende Sorten.  
Ich empfehle:

#### Auswahl I: Schnitt- und Gruppenstauden

100 St. 30.—, 10 St. 3.50 M.

#### Auswahl II: Einfassungsstauden

100 St. 20.—, 10 St. 2.50 M.

#### Auswahl III: Stauden für Steingärten und Trockenmauern

100 St. 30.—, 10 St. 3.50 M.

#### Auswahl IV: Uferstauden für Teichränder und Wasserläufe

100 St. 30.—, 10 St. 3.50 M.







## Niedrigbleibende Stauden

für Steingärten, Trockenmauern, Einfassungen und Rasenersatz

**Acaena Buchananii** — Stachelnüsschen, rasenbildend, blaugrün belaubt, mit zierenden Früchten im Herbst.

100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

**Acantholimon armenum** — Stachelpolster, rosenrot, Polster silbergrau, 20 cm, Juli-Aug.

1 St. 0.70 M.

— **glumaceum**, stachelige, dichte dunkelgrüne Polster mit zahlreichen ährenähnlichen, leuchtend karminrosa Blumen, 10 cm.

1 St. 0.70 M.

### Chillea — Schafgarbe

— **ageratifolia**, weißblühend, mit ageratum-ähnlichen Blättern; 15 cm, Juni.

1 St. 0.40 M.

— **alzoon** (*Anthemis alzoon*), Blätter silberweiß, Blumen weiß, 20 cm, Juli-Aug.

1 St. 0.40 M.

— **aurea**, Blüte goldgelb, Belaubung graufilzig, 15 cm, Juli.

1 St. 0.40 M.

— **conjuncta**, reizende Neuheit mit großen, reinweißen Blüten und silberweißer Belaubung; 10 cm, Juni-Juli.

1 St. 0.30 M.

— **Lewisii**, Blüten zartgelb, Belaubung grau, 20 cm.

1 St. 0.50 M.

— **rupestris**, weißblühend, Belaubung silbergrau, 10 cm; Juni-Juli.

1 St. 0.40 M.

— **tomentosa**, Blüte goldgelb, Laub graugrün, 15 cm, Juni-Aug.

1 St. 0.40 M.

### Adonis — Adonisröschen

— **amurensis**, goldgelbe, große schalenförmige Blumen über zierlichem Laub, 30 cm.

1 St. 1.50 M.

— **fl. pl.**, dichtgefüllt, später blühend, sonst wie vorige, 30 cm.

1 St. 1.50 M.

— **vernalis**, buschige Pflänzchen mit feinzerteiltem Laub, große gelbe Blüten, 15 cm.

1 St. 0.70 M.

**Aethionema hybrida** Warley Rose — Steintäschel. Reizende Alpine mit leuchtend rosafarbenen Blütenrispen, 15 cm, Mai-Juni.

1 St. 0.60 M.

**Ajuga** — Günsel

— **metallica crispa**, interessante Art mit glänzend grüngausterau Belaubung. Selten. 10 cm.

1 St. 0.50 M.

— **reptans foliis purpureis**. Blätter dunkelbraunrot, Blüten blau; 10 cm, Mai.

1 St. 0.40 M.



*Aster alpinus*

### Allium — Lauch

— **cyaneum**. Belaubung grasartig dunkelgrün, Blüte blau; 15 cm, Juli-Aug.

1 St. 0.40 M.

— **moly** (*luteum*), Blätter breit blaugrün, Blütendolden leuchtend gelb; 30 cm, Juli-Aug.

1 St. 0.40 M.

**Alsine grandiflora** — Steinmiere, polsterbildend, weiß, 15 cm, Mai-Aug.

1 St. 0.40 M.

### Allysum — Steinkraut

— **Moellendorffianum**, kriechende Art mit gelben Blüten und silbergrauem Laub; 10 cm, Mai-Juni.

1 St. 0.40 M.

— **saxatile citrinum**, hellgelb, 20 cm, April-Mai.

1 St. 0.40 M.

— **saxatile citrinum fl. pl.**, goldgelb, gefüllt, 20 cm, April-Mai.

1 St. 0.60 M.

### Anacyclus — Ringblume

— **depressus**, aschgraue Polster, mit feingefiederten Blättchen, bedeckt mit roten Knospen, die im Aufgehen weiße Strahlenblüten zeigen, 5 cm.

1 St. 1.— M.

**Anaphalis Royleana** — Strohhblume, polsterbildend, kriechend, mit gelben Blumen und graufilzigem Laub; 20 cm, Juli-Aug.

1 St. 0.50 M.

### Androsace — Mannsschild

— **carnea**, Polster lebhaft grün, kalkfeindlich, Blüten fleischfarbig, 5 cm, April-Juni.

1 St. 0.50 M.

— **lanuginosa**, lilarosa blühend, silbergrau belaubt, 10 cm, Juni-Herbst.

1 St. 0.50 M.

— **sarmentosa**, rosa, 10 cm, Mai-Juni.

1 St. 0.50 M.

— **sarmentosa Chumbyi**, kriechend, silberweiße Belaubung, lila Blütenchen, 5—10 cm.

1 St. 0.50 M.

— **sarmentosa primuloides**, rosenrot, großblumig, schöne Polster bildend.

1 St. 0.50 M.

— **sarmentosa Watkinsii**, leuchtend rosarot, leicht wachsend.

1 St. 0.50 M.

— **villosa**, Blätter dicht, weißbehaart, Blüten weiß in rosa übergehend.

1 St. 0.50 M.

### Anemone — Buschwindröschen

— **Lesseri**, Blume samtgarkarminrot, kleiner als die der *An. silvestris*, sehr hübsch; 20 cm, Mai.

1 St. 1.20 M.

— **memorosa**, bekannte heimische Anemone, weiß, 15 cm; März-Mai.

1 St. 0.60 M.

— **pulsatilla**, Küchenschelle. Hellviolett, 15 cm, April-Mai. *A. pulsatilla* liebt sonnigen Standort und kalkhaltigen Boden.

1 St. 0.50 M.

— **pulsatilla alba**, wie vorige, jedoch weißblühend.

1 St. 0.80 M.

— **silvestris**, Frühlingswaldanemone, weiß, 25 cm, Mai.

1 St. 0.40 M.

### Anthemis — Bergkamille

— **Biebersteinii**, blüht im Juni gelb über silberseidig behaarten Blättern; 20 cm.

1 St. 0.50 M.

— **santolinoides**. Belaubung frischgrün, zerschlitzt, Blüten gelblichweiß, aromatisch; 30 cm, rasenbildend.

1 St. 0.40 M.

### Antennaria — Katzenpöfchen

— **dioica**, Blüte rosaweiß, Laub silbergrau, polsterbildend, 10 cm, Mai-Juni.

1 St. 0.30 M.

— **tomentosa candida**, Blüte weiß, Laub silbergrau, 10 cm, Mai.

1 St. 0.30 M.

**Antirrhinum glutinosum** — Löwenmäulchen. Der bekannten Einjahresblume ähnlich, jedoch niederliegend, Blumen weißlich-gelb; 30 cm, Juli-Okt.

1 St. 0.60 M.





*Campanula caespitosa (pusilla)*

### Arabis — Gänskresse

- *albida*, Blüte weiß, Blattpolster graugrün, 15 cm, April. 1 St. 0.30 M.
- *albida atrofusca*, leuchtend rosa, besser noch als „Rosabella“, dabei durchaus gutwüchsig; 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.80 M.
- *albida var. fl. pl.*, wie vorige, jedoch levkojenartig gefüllt, 15 cm, April. 1 St. 0.30 M.
- *albida Rosabella*, prachtvolle neue Sorte mit leuchtendrosa gefärbten Blumen; 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *alpina coccinea*. Neuheit! Frühjahrsblüher mit leuchtendroten Blumen, 15 cm. 1 St. 1.50 M.
- *alpina rosea*, zartrosarot, dichttrassig wachsend, 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.30 M.
- *alpina Schneehaube*; die üppigen Büsche dieser schönen Neuheit sind mit besonders großen, weißen Blumen übersät; 15 cm; März. 1 St. 0.60 M.
- *carduchorum*, niedrige, rasenbildende Gänskresse; weißblühend, 10 cm. 1 St. 0.40 M.
- *procurrens*, bildet saftig grüne Polster mit weißen Blütchen, 10 cm. 1 St. 0.30 M.
- *Wilczekii*, gute Polsterstauden, weißblühend, 15 cm. 1 St. 0.60 M.

### Arenaria — Sandkraut

- *grandiflora*, großblumig, weiß. 1 St. 0.40 M.
- *tetraquetra*, dichte Polster, deren vierzeilig angeordnete übereinanderliegende Blättchen die Triebe vierkantig erscheinen lassen, 5 cm. 1 St. 0.50 M.

### Armeria — Grasnelke

- *hybrida Bees Ruby*, leuchtend rosarot, 30 cm. 1 St. 0.60 M.
- *latifolia (cephalotes) rosea*. Köpfchen leuchtend hellrosa, bis 7 cm breit; 50 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- *maritima alba*, reinweiß, 15 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.30 M.
- *maritima var. Lauchiana*, leuchtendrosa, 20 cm, Mai-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *maritima Schöne von Fellbach*, lilarsa, großblumig reichblühend, 30 cm. 1 St. 0.50 M.
- *maritima Vindictive*, kräftigwachsende Sorte mit leuchtendkarminroten Blütenköpfen, 15 cm. 1 St. 0.50 M.

### Arnebia — Prophetenblume

- *echinoides*, die 30 cm hohen Blütenstängel bringen eine Menge schön goldgelber Blumen, die im Schlunde schwarz gefleckt sind. 1 St. 1.— M.

### Artemisia — Edelraute

- *mutellina*, noch niedriger als vorige, 10 cm. 1 St. 0.50 M.
- *Asarum europaeum* — Haselwurz, einer der schönsten und zuverlässigsten Teppichbildner für alle Lagen, 15 cm. 100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

### Aster — Sternblume

- *alpinus*, lavendelblau, großblumig, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *alpinus albus*, wie vorige, jedoch weißblühend. 1 St. 0.40 M.
- *alpinus Dunkle Schöne*, herrlich dunkellila, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.
- *alpinus Güte*, leuchtend reinrosafarben, besonders großblumig, 25 cm. 1 St. 1.20 M.
- *alpinus Liebe*, kräftig dunkelrosa Blüten, 20 cm. 1 St. 1.20 M.
- *alpinus Schönheit*. Wundervolle Alpenaster mit großen, rosafarbenen Blüten; 20 cm. 1 St. 1.— M.
- *alpinus superbus*, helllila, reichblühend, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *alpinus Treue*, leuchtend violettblau, großblumig, 15 cm. 1 St. 0.80 M.
- *alpinus Wargrave Pink*, großblumig, lilarsa. 1 St. 1.20 M.
- *alpinus Wunder*, hellviolett, großblumig, 15 cm. 1 St. 1.— M.
- *Andersoni*, hübsche rasenbildende Art mit kleinen lila Blumen. 1 St. 0.30 M.
- *dumosus*. Eine neue, niedrige Herbstasternrasse von großer Zukunft; die Pflanzen werden 20 bis 30 cm hoch und bilden runde, dichte Büsche, die in den Monaten Sept.-Okt. über und über mit schönen, mittelgroßen Blumen bedeckt sind.
- *dumosus Countess of Dudley*, reinrosa. 1 St. 0.80 M.
- *dumosus Dwarf Nancy*, hellilarsa. 1 St. 0.60 M.
- *dumosus Niobe*, reinweiß mit gelber Mitte. 1 St. 0.80 M.
- *dumosus Snowsprite*, reinweiß. 1 St. 0.60 M.
- *dumosus Victor*, hell lavendelblau. 1 St. 0.60 M.

### Astilbe — Zwergspire

- *sinensis pumila*, prächtige, ausläufertreibende Art mit 30 cm hohen, lilarsa gefärbten, reichverzweigten Rispen im Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.

### Aubrietia — Blauflecken

Vorzügliche, rasig wachsende Felsenstauden für trockene, sonnige Lagen, 8/10 cm, April-Mai.

- *croatica*, zierlichste blaublühende Sorte. 1 St. 0.40 M.
- *deltoides Blue King*, lavendelblau, großblumig. 1 St. 0.40 M.
- *deltoides Dr. Mules*, dunkelviolet, großblumig. 1 St. 0.40 M.
- *deltoides Eyril rosea*, leuchtendrosa. 1 St. 0.40 M.



*Bergenia cordifolia*



*Dianthus spiculifolius*



*ubrietta (Fortsetzung)*

- *deltoides Feuerkönig*, leuchtend karminrot, unter den roten die derbeste Sorte. 1 St. 0.50 M.
- *deltoides Glückauf*, helllila, großblumig, reichblühend. 1 St. 0.50 M.
- *deltoides Lavendel*, hellavendelblau, großblumig. 1 St. 0.40 M.
- *deltoides Leichtlinii Crimson*, leuchtendrot. 1 St. 0.40 M.
- *deltoides Lilakönigin*, schön helllila, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *deltoides Mammot tauricola*, dunkel lilablau, großblumig, niedrig wachsend. 1 St. 0.50 M.
- *deltoides Moerhelmi*, leuchtend rosa, großblumig. 1 St. 0.40 M.
- *deltoides Peter Barr*, dunkelviolet, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *deltoides Prichards*, herrlich dunkelviolet. 1 St. 0.40 M.
- *deltoides Prinzessin Wunderhold*, Blumen tief dunkelviolet, Blätter weißrandig, 15 cm. 1 St. 0.80 M.
- *deltoides Purpurteppich*, leuchtend dunkelviolet; schön und wertvoll. 1 St. 0.40 M.
- *deltoides Vesuv*, eine der edelsten karminroten. 1 St. 0.60 M.
- *deltoides Vindictive*, dunkelrot, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *tauricola*, dunkelblau, ganz niedrig bleibend, schön und wirkungsvoll. 1 St. 0.40 M.

*orella — Andenpolster*

- *trifurcata*, herrliche, immergrüne unverwüsthche Polsterstaude mit gezackten Blättchen. Blüten grünlichweiß, 10 cm. 1 St. 0.40 M.
- Bellium minutum — Zwergbellis*, weiß, an Gänseblümchen erinnernd, 10 cm, April-Aug. 1 St. 0.40 M.

*ergenia (Megasea)*

- *cordifolia*, Blüten hellrosa, Blätter herzförmig, rundlich, etwas gewellt; 40 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
- *crassifolia*, Blüten dunkelrot, Blätter länglich, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
- *delavayi atropurpurea*, Blätter kerbzählig, rötlich grün, Blüten rosa, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- Brunella grandiflora incisa rubra — Brunelle*, dunkelrosa, 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- Caltha palustris fl. pl. — Sumpfdotterblume*, Goldgelb, gefüllt, 30 cm; diese schöne Form gedeiht auch an weniger feuchten Stellen. 1 St. 0.50 M.

*campanula — Glockenblume*

- *caespitosa (pusilla)*, rasig, blaublühend, allerliebst; 10 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *caespitosa alba*, wie vorige, nur weißblühend. 1 St. 0.40 M.
- *caespitosa Miß Willmott*, silbrig hellblau, großblumig, 10 cm, Juli. 1 St. 0.50 M.
- *carpathica*, hellblau, schalenförmig, 20 cm, Juli-Aug.; eine der besten Steingartenstauden. 1 St. 0.40 M.
- *carpathica alba*, wie vorige, nur weißblühend. 1 St. 0.40 M.
- *carpathica Isabell*, die schalenförmigen Blumen sind von besonders dunkler Farbe, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- *carpathica turbinata*, violettblau, 20 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *collina*, Blumen dunkelviolet, mittelgroß; 15 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *garganica*, kriechende, niedrige Art mit sternigen, helllila Blumen, 6 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *garganica erinus major*, kriechende Art mit großen, violett-blauen Sternblüten; 10 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *glomerata acaulis*, knäuelblütig, dunkelviolet, fast stengellos; 10 cm, Juli. 1 St. 0.50 M.
- *hybrida Abundance*, Blüte helllila, halbaufrechtwachsend, mittelgroße Glocken, reicher Flor, späte Blütezeit, 25 cm. 1 St. 0.80 M.

*Gentiana acaulis**Campanula glomerata superba**Campanula (Fortsetzung)*

- *Portenschlagiana*, weich rötlichlila, 15 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *Poscharskyana*, wunderhübsche, an C. Mayi erinnernde Art mit großen lila Sternblumen; 20—25 cm, Juli-Aug., reichblühend. 1 St. 0.60 M.
- *pulloides*, blauviolett, großblumig, polsterbildend; 15 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *Raineri vera*, niedrig, weichbehaarte Art mit großen porzellan-blauen Glocken, 10 cm. 1 St. 0.70 M.
- *Wilsonii*, dunkelviolet, großblumig, reichblühend, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- Carlina acaulis — Eberwurz, Wetterdistel*, Bekannte, heimische Alpenpflanze mit großen, silberweißen, stengellosen oder kurzstengeligen Blüten; 5/25 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

*Cerastium — Hornkraut*

- *Biebersteinii*, unverwüsthch starkwuchernde Staude mit weißfilzigem Laub und kleinen, weißen Sternblütchen; 15 cm, Mai. 1 St. 0.30 M.
- *tomentosum*, silberweißblättrig, weißblühend, 15 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.
- *Columnae*, noch weißer als tomentosum, nicht wuchernd, 15 cm. 1 St. 0.40 M.
- Chrysogonum virginicum — Goldkörbchen*, die gelben Blütenköpfchen vereinigen sich zu kleinen Rispen, 30 cm. 1 St. 0.70 M.
- Corydalis lutea — Gelber Lerchensporn*, guter Dauerblüher für Halbschatten; samt stark aus und muß deshalb etwas im Zaum gehalten werden. 20 cm, Mai-Okt. 1 St. 0.40 M.
- Cotula squalida — Fiederpolster*, bildet hübsche, moosartige Polster mit braungrüner, feingefiederter Belaubung. 1 St. 0.30 M.

*Cotyledon — Fabelkraut*

- *chrysantha*, hauswurzähnlich, graugrün, mit grünlichgelben Sternblumen; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *spinosa*, schöne Art mit blaugrünen Blättern und grünlich-weißen Blumen in dichter, ähriger Rispe; 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- Crucianella stylosa — Klebkraut*, Karminrosa, 20 cm, ein Dauerblüher für Schatten und Dunststellen, der allerdings wuchert und deshalb derbe Nachbarschaft braucht. 1 St. 0.40 M.
- Cyclamen europaeum — Alpenveilchen*, Rotblühend, wohlriechend, 10 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.30 M.

*Dianthus — Nelke*

- *caesius Blaureif*, Polster tief blaugrün, Blüte rosa; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.
- *caesius carmineus*, leuchtend rosa, 15 cm, Mai-Juli. Eine der wichtigsten und wertvollsten Felsennelken. 1 St. 0.50 M.
- *caesius compactus*, rosa, großblumig, gedrungen wachsend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *caesius splendens*, leuchtend rosarot, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- *deltoides, Blutströpfchen*, blutrot, rasenbildend, 15 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- *deltoides Brilliant*, leuchtend karminrot, sonst wie die Stammform. 1 St. 0.40 M.
- *glacialis (neglectus)*, leuchtend karminrot, sehr hübsch, leider etwas schwachwachsend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *Integer*, weiß, ganzrandig, Polster blaugrün; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *Knappi*, schwefelgelb, 30 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.60 M.
- *petraeus, zartrosa*, tiefgeschlitzt, Polster blaugrün; 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *requienii*, rosaweiß, geschlitzt, Polster grün, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *spiculifolius*, weiße, polsterbildende Federnelke, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.





*Iris pumila*, darüber *Cotoneaster*

*Dianthus* (Fortsetzung)

- *silvestris*, dunkelrot, 25 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.
- *zonatus*, weiß mit rotem Ring, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- Dielytra* — Fliegendes Herz
- *eximia*, Blüten rosarot, Blätter schön gefiedert; 30 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *formosa*, rosa, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- Dodecatheon meadia* — Götterprimel, breit lanzettliche Belaubung, cyclamenartige Blumen auf kräftigen Kandelaberolden, 30 cm. 1 St. 0.60 M.
- Douglasia Vitallana* — Schlüsselspeick, prachtvolle Hochalpine mit goldgelben Blüten über dunkelgrünen Polstern; 5 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.

*Draba* — Hungerblümchen

- *Aizoon*, wichtige, polsterbildende Alpine für trockene, sonnige Lage, leuchtend gelb, 10 cm, April. 1 St. 0.50 M.
- *brunellifolia*, zierlichste Art, feinlaubig, gelbbühend, 10 cm, April. 1 St. 0.40 M.
- *dicanoidis*, Blüten goldgelb, auf den schönen Polstern sitzend; 5 cm, März-April. 1 St. 0.50 M.
- *Sündermanni*, wunderschöne Zwergsorte mit weißen Blüten. 1 St. 0.40 M.
- Dracocephalum Ruyschianum* — Drachenkopf, blau, reichblühend, 30 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.

*Dryas* — Silberwurz

- *octopetala*, kriechend, halbstrauchig, mit weißen, großen Anemonenblumen; 10 cm, Mai-Sept. Eine der wertvollsten Alpenen überhaupt. 1 St. 0.60 M.
- *octopetala lanata*, silbrigbehaarte, besonders reichblühende Art. 1 St. 0.80 M.
- *Sündermanni*, großblumig, weiß, halbgefüllt, 15 cm, Mai-Sept. 1 St. 0.60 M.
- Edraianthus dalmaticus* — Büschelglocke, glockenblumenartige Pflanze mit dunkelpurpurnen Blüten, 15 cm. 1 St. 0.60 M.
- Epilobium Fleischeri* — Weidenröschen, rosarot blühend, alpine Geröllpflanze, 20 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.60 M.

*Epimedium* — Hockenblume

- Wichtige Schattenstauden mit schöner hell- bis dunkelgrüner oder bronzefarbener Belaubung, 20/25 cm, April-Mai.
- *alpinum*, violettrot mit bronzeroter Belaubung. 1 St. 0.40 M.
  - *macranthum*, weiß, großblumig, schön. 1 St. 0.80 M.
  - *Muschianum*, weißlichrosa, niedrig. 1 St. 0.50 M.
  - *pinnatum* (*sulphureum*), gelbbühend. 1 St. 0.60 M.
  - *rubrum*, rot. 1 St. 0.40 M.

*Erigeron* — Frühlaster

- *leiomorus*, kleine asternähnliche Pflanze mit zartblauen Blüten, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- Erodium chellanthifolium* — Reiherschnabel, dankbarer, anspruchsloser Dauerblüher, weiß mit schöner dunkler Zeichnung, 25 cm. 1 St. 0.80 M.

*Euphorbia* — Wolfsmilch

- *capitulata*, zwergige, kriechende Alpenwolfsmilch mit goldgelben Blüten; 5 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.
- *epithymoides* (*polychroma*), Wunderhübsche Art mit leuchtend goldgelben Blütenständen, 40 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *myrsinites* — Felsenwolfsmilch, kriechend, wüchsig, mit blaugrüner Belaubung und grüngelben Blüten; 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.

*Gentiana* — Enzian

- *acaulis*, stengelloser, kobaltblauer Frühlingsenzian, großblumig, 10 cm, Mai. 1 St. 0.70 M.
- *acaulis* Clusil, *acaulis*-Form der Kalkalpen. 1 St. 0.70 M.
- *acaulis dinarica*, beste, dankbarste und wüchsigste *acaulis*-Form, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.70 M.
- *cruciata*, vielblütig, tief azurblau, außen blaugrau, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *dahurica*, großblumig, dunkelblau, 30 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.80 M.
- *Fetisowii*, hell bis dunkelblau, 30 cm, Aug.-Okt. 1 St. 0.50 M.
- *Freyniana*, leuchtendblau, 15 cm, Aug. 1 St. 0.70 M.
- *Macaulayi* Well's Varletät, Blume groß, offen, zart himmelblau, außen zartgrün und blaugestreift; sehr schöne Neuheit. 1 St. 1.50 M.
- *septemfida lagodechiana*, leuchtend blau, innen weiß, leicht wachsend und blühwillig, 15 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.70 M.
- Geum sibiricum* — Nelkenwurz, orangerot, 20 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.

*Globularia cordifolia* — Kugelblümchen.

Schöne Alpine mit lilablauen Blütenkugeln im Mai-Juni, 10 cm. 1 St. 0.50 M.

*Gypsophila* — Schleiertraut

- *repens* var. *monstrosa*, rasenbildend, reinweiß, 10 cm; Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- *repens* fl. pl. *Rosenschleier*, rosa, gefüllt, in schönen Rispen blühend; 20 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.70 M.
- *repens Purpusil*, weiß, breitblättrig, kriechend, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- *repens* var. *rosea*, zartrosa, sonst wie vorige. 1 St. 0.40 M.
- Haberlea Ferdinandi* Coburgii. Reizende Alpine für feuchte Lage möglichst am absonnigen Fels, mit dunkelgrünen Blattrosetten und hellila Lippenblüten; 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 1.50 M.

*Helianthemum* — Sonnenröschen

- Reizende Kleinstauden für sonnige, warme Plätze, 20 cm, Juni-Sept.
- *album oculatum*, weiß mit gelbem Auge. 1 St. 0.40 M.
  - *Attraktion*, hellorange mit dunkler Mitte. 1 St. 0.40 M.
  - *Ben Lul*, leuchtend tiefrot, eines der schönsten. 1 St. 0.40 M.
  - *Ben Mare*, dunkelorange, einfach, Belaubung graugrün, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.80 M.
  - *Ben Nevis*, strohgelb, großblumig, 20 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.80 M.
  - *Ben Venue*, rötlichorange mit dunkler Mitte, groß, einfach, 15 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.80 M.
  - *Blutströpfchen*, blutrot, großblumig, außerordentlich wüchsig und reichblühend; 20 cm. 1 St. 0.50 M.
  - *Bronze*, bronzefarben, einfachblühend. 1 St. 0.40 M.
  - *Chamois*, lachsbeige. 1 St. 0.40 M.
  - *coccineum* fl. pl., dunkelrot, gefüllt. 1 St. 0.40 M.
  - *Double Yellow*, gelb, gefüllt, sehr hübsch. 1 St. 1.— M.
  - *Gelbe Perle*, goldgelb, gefüllt. 1 St. 0.40 M.
  - *Golden Queen*, einfach goldgelb, großblumig. 1 St. 0.40 M.
  - *oelandicum*, einfach gelb, zwergig; 5 cm. 1 St. 0.50 M.
  - *Rubin*, leuchtend scharlachrot, gefüllt. 1 St. 0.40 M.
  - *Sunbeam*, leuchtend gelb, einfach, großblumig. 1 St. 0.40 M.

*Hepatica* — Leberblümchen

- *angulosa* (*Anemone angulosa*), hellblau, großblumig; 10 cm. 1 St. 0.60 M.
- *triloba*, blaubühend, bekannte und beliebte Art, 15 cm, März-April. 1 St. 0.40 M.
- *triloba alba*, weißblühend, sonst wie voriges. 1 St. 0.70 M.
- *triloba rubra*, rotblühend. 1 St. 0.60 M.
- *triloba rubra plena*, rotblühend, stark gefüllt. 1 St. 0.80 M.

*Hieracium* — Habichtskraut

- *aurantiacum*, tief orangerot, 20 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.30 M.
- *rubrum*, braunrot, 25 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.

*Horminum pyrenaicum* — Drachenmaul, mattgrüne, große Blattrosetten, aus denen sich die mit lila Lippenblüten besetzten Stiele erheben; 20 cm. 1 St. 0.40 M.

*Hypericum polyphyllum* — Hartheu, gelb, reichblühend, 15 cm Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.



*Leontopodium alpinum*, Edelweiß



**Iberis — Schleifenblume**

- *corifolia*, Blüte blendendweiß, Belaubung dunkelgrün, 20 cm, Mai-Juni, 1 St. 0.40 M.
- *sempervirens* Little Gem, schneeweiß, immergrün; 10 cm, April-Mai, 1 St. 0.40 M.
- *sempervirens* Schneeflocke, schneeweiß, reich und lange blühend, 20 cm, Mai-Juni, 1 St. 0.40 M.
- *sempervirens* Weißer Zwerg, kleiner als alle anderen, schneeweiß, reichblühend; 10 cm, Mai-Juni, 1 St. 0.40 M.

**Inula — Alant**

- *acaulis*, stengellos, gelbblühend; 5 cm, Juli-Aug.; seltene hübsche Art, 1 St. 1.— M.
- *ensifolia*, klargelb über kugelrunden Büschen blühend, 20 cm, Juli-Aug., 1 St. 0.50 M.

**Iris pumila — Zwergschwertlilie**

- 15 cm, April-Mai
- *atropurpurea*, dunkel-violett-purpur, 1 St. 0.40 M.
- *coerulea*, himmelblau, 1 St. 0.50 M.
- *nova candida*, rahmweiß, 1 St. 0.40 M.
- *sulphurea*, schwefelgelb, 1 St. 0.40 M.
- *velutina*, dunkelsamtblau, 1 St. 0.40 M.

**Iris pumila hybrida**

Einige Tage nach den echten *Iris pumila* aufblühend, 30 cm hoch, wohlriechend.

- *hybrida citrea*, Dom lichtgelb, Hängeblätter zitronengelb, 1 St. 0.40 M.
  - *hybrida cyanea*, tiefultramarinblau, 1 St. 0.40 M.
  - *hybrida Darmstadt*, Dom lila, Hängeblätter samtig violett mit hellerem Rand, außerordentlich reichblühend, 1 St. 0.60 M.
  - *hybrida Die Braut*, reinweiß mit rahmfarbenen Hängeblättern, 1 St. 0.50 M.
  - *hybrida Die Fee*, Dom hellveilchenblau, Hängeblätter dunkelveilchenblau; 30 cm, 1 St. 0.40 M.
  - *hybrida excelsa*, reinockergelb, 1 St. 0.40 M.
  - *hybrida florida*, zitronengelb mit feiner Aderung; 30 cm, 1 St. 0.50 M.
  - *hybrida formosa*, Dom dunkelveilchenblau, Hängeblätter penseviolett, 1 St. 0.50 M.
  - *hybrida Schneekuppe*, reinweiß, großblumig, 1 St. 0.50 M.
- Lavandula vera* — Lavendel. Blüten lila, Belaubung graugrün; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.

**Leontopodium alpinum — Echtes Alpenedelweiß**

Bekannte, vielbegehrte Alpine. Das Edelweiß liebt kalkhaltigen, durchlässigen Boden. Je weniger gedüngt wird, desto schöner werden die Blütensterne. 15 cm, Juni-Juli, 1 St. 0.40 M.

*Lewisia cotyledon* — Kalkfornische Auferstehungs-pflanze weiß mit rosa Aderung, spannenlang, Juli-Aug. Für warme, vor stauender Nässe geschützte Stellen. 1 St. 0.80 M.

*Linaria pallida* — Leinkraut. Violett, großblumig, wohlriechend; das kriechende Pflänzchen gehört zu unseren besten Alpinen; 10 cm, Mai-Sept. 1 St. 0.40 M.

*Lithospermum fruticosum* — Steinsame, kriechender Strauch mit lanzettförmiger Belaubung und dunkelblauen Blüten, 20 cm, 1 St. 0.70 M.

*Lysimachia nummularia* — Pfennigkraut, ausgezeichneter Rasenbildner für leichten Schatten mit gelben Sternblumen; 5 cm, Mai-Juli, 100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.

*Mertensia echinoides* — Lungenwurz, kobaltblau, 20 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.50 M.

*Micromeria croatica* — Scheinbohnenkraut, lilafarbig; 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.

*Mimulus* — Gauklerblume

— *hybridus* Netzfalter, goldgelb, braun punktiert, 15 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.70 M.

— *hybridus* Schmetterling, großblumig, in roten, gelben und braunen Farben spielend, wie man sie sonst nur an Orchideen findet; 15 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.70 M.

— *luteus*, reizend, gelb, etwas wuchernd; 30 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.40 M.

*Myosotis alpestris* — Alpenvergißmeinnicht, dunkel ultramarinblau, 10 cm, Mai, 1 St. 0.40 M.

*Nepeta* — Katzenminze

— *hybrida* Six Hills Glant, Wertvolle Hybride mit leuchtend lilafarbenen Lippenblüten; reichverzweigt, 25 cm, sommerlang blühend, 1 St. 0.60 M.

**Oenothera — Nachtkerze**

— *missouriensis*, kriechend, mit schönen, großen, schwefelgelben Blumen; 30 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

— *pusilla*, gelb, rosettenbildend, 20 cm, Juni-Okt. 1 St. 0.40 M.

*Omphalodes verna* — Frühlingsvergißmeinnicht, leuchtend hellblau, 10 cm, April-Mai, 1 St. 0.40 M.

*Origanum officinarum compactum* — Heidegünder, rosafarbig, nach Majoran duftend, 25 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.30 M.

*Pachysandra terminalis*, halbstrauchige, interessante, immergrüne Euphorbiaceae, 25 cm, 1 St. 0.60 M.

**Papaver — Mohn**

— *alpinum*, Alpenmohn, weiß, rosa, gelb und orange gelb gemischt, 15 cm, Juni-Juli, 1 St. 0.40 M.

— *nudicaule*, Sibirischer Mohn, in ähnlichen Tönen wie *P. alpinum* blühend, 30 cm, April-Herbst, 1 St. 0.40 M.

*Phlox subulata*

*Paronychia serpyllifolia* — Mauermiere, bildet saftiggrüne, dauerhafte Polster; Blüte unscheinbar; 2/3 cm, 1 St. 0.40 M.

*Patrinia triloba* — Goldbaldrian, goldgelb, duftend, mit handförmig geteilten Blättern; 25 cm, Juni-Juli, 1 St. 0.60 M.

**Phlox — Flammenblume**

— *amoena*, leuchtend karminrot, 10 cm, Mai, 1 St. 0.40 M.

— *divaricata* (canadensis) Küppelstein, leuchtend dunkelviolettblau, 20 cm, April-Mai, 1 St. 0.50 M.

— *divaricata* Laphami, dunkelblau, starkwachsend, 30 cm, April-Mai, 1 St. 0.50 M.

— *divaricata* Mungsten, leuchtendblau, 30 cm, April-Mai, 1 St. 0.50 M.

— *divaricata* Schloß Burg, hellblau mit dunkelviolettem Auge, 30 cm, April-Mai, 1 St. 0.50 M.

— *divaricata* Schneeteppich, reinweiß, 20 cm, April-Mai, 1 St. 0.50 M.

— *Douglasii* hybrida, rötlichlila, wüchsig, wintergrün; 5 cm, April-Mai, 1 St. 0.50 M.

— *hybrida* Cecil Davis, starkwachsende Neuheit mit runden Blättchen und rosafarbenen Blüten; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.

— *nivalis*, rasenbildend, schneeweiß, 10 cm, April-Mai, 1 St. 0.40 M.

— *pilosa* hybrida Altenberg, malvenrosa, 25 cm, April-Mai, 1 St. 0.50 M.

— *pilosa* hybrida Brillant, leuchtend dunkelkarmin, sehr wirkungsvoll, 30 cm, April-Mai, 1 St. 0.50 M.

— *pilosa* hybrida Glöder, lila mit dunklem Auge, 30 cm, April-Mai, 1 St. 0.50 M.

— *stellaria*, hell-schieferblau, 20 cm, April-Mai; der am raschesten wachsende Teppichphlox, 1 St. 0.40 M.

— *subulata* (setacea), Wohl der wichtigste frühlingsblühende Phlox, leichtwachsend, 10/15 cm, April-Mai, 1 St. 0.40 M.

— *subulata* Alice Wilson, reinlila, 1 St. 0.50 M.

— *subulata* atropurpurea, purpurrot, 1 St. 0.40 M.

— *subulata* Brightness, leuchtend lilafarbig, 1 St. 0.50 M.

— *subulata* camilaensis, dunkelrosa, großblumig, 1 St. 1.— M.

— *subulata* Fairy, zartlila, 1 St. 0.50 M.

— *subulata* G. F. Wilson, schön hellblau, reizend, 1 St. 0.40 M.

*Iberis sempervirens* Schneeflocke

»»»»» \* Das führende Fachgeschäft \* «««««



## Blütenstauden

### Phlox subulata (Fortsetzung)

- *subulata* Maischnee, reinweiß, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *subulata* Marjorie, lebhaft rosa, sternförmig. 1 St. 0.70 M.
- *subulata* Moerhelmi, leuchtend karminrot. 1 St. 0.50 M.
- *subulata* Moergestern, weiß mit roter Mitte. 1 St. 0.60 M.
- *subulata* Ronsdorfer Schöne, leuchtend lachsrosa, wüchsig und gesund. 1 St. 0.60 M.
- *subulata* Samson, tiefrosa mit karminroter Mitte. 1 St. 0.60 M.
- *subulata* Schneewittchen, weiß, reichblühend. 1 St. 0.50 M.
- *subulata* Sprite, karminrot mit dunklem Auge. 1 St. 0.40 M.
- *subulata* Vivid, lachsrosa, einer der schönsten. 1 St. 0.90 M.
- *verna*, rosa, kriechend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- Plumbago Carpentae** — **Bleiwurz**, frischgrüne Belaubung, enzanblaue Sternblumen, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- Polygonum affine** — **Alpenknöterich**, Rasenbildend, Blätter lanzettlich, Blütenrispen leuchtendrosa; 15 cm, Aug.-Okt., sehr schön. 1 St. 0.40 M.
- Potentilla** — **Fingerkraut**
- *alpestris*, gelb, 20 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
- *ambigua*, kriechend, Blätter grauhaarig, Blüten goldgelb, Mai-Juli. 1 St. 0.40 M.
- *aurea chrysocraspeda*, gelb mit dunklerer Mitte, polsterbildend, 10 cm, Juni. 1 St. 0.40 M.
- *nitida*, seltene, teppichbildende Art mit silberglänzendem Laub und pfirsichrosa Blüten; 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *Tonquel*, gelb mit rötlichem Grunde, 20 cm, Juni. 1 St. 0.60 M.

## Primula — Primel

Unentbehrliche, edle Schmuckstaude für humosen, feuchten Boden und halbschattige, zum mindesten absonnige Lage. Soweit Winterschutz nötig ist, darf nur Laub, nie Dünger verwendet werden.

### a) Alpenprimeln

- *acaulis*, stengellose Gartenprimel, 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *alba*, weiß mit gelbem Auge. 1 St. 0.70 M.
- *alba plena*, weiß gefüllt. 1 St. 1.50 M.
- *Arthur Dumollin*, rosamauve, gefüllt. 1 St. 0.40 M.
- *aurea*, goldgelb. 1 St. 0.50 M.
- *coerulea*, schön reinblau. 1 St. 0.80 M.
- *Croussel plena*, rosafila mit feinem, weißem Saum, gefüllt. 1 St. 0.30 M.
- *Ilacina*, lilafarben, 5 cm. 1 St. 0.50 M.
- *sanguinea plena*, rot gefüllt. 1 St. 0.80 M.
- *sulphurea plena*, gelb gefüllt. 1 St. 0.80 M.
- *hybrida*, reizende, reichblühende Rasse in schönstem Farbenspiel. 1 St. 0.30 M.
- *altaica grandiflora*, sehr frühe, hellmauvefarbene, niedrige Primel; 10 cm, März-April. 1 St. 1.20 M.
- *auricula*, Gartenaurikel. Albeliebster, herrlicher Frühlingsblüher mit saftig grünen, kahlen Blättern und duftenden Blüten in schönem Farbenspiel, 10/15 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *alpina*, echte Alpenaurikel, goldgelb, wohlriechend, 15 cm, Mai. 1 St. 0.60 M.
- *Remstalperle*, dunkelpensee-violett mit gelber Mitte, großblumig, außerordentlich reichblühend; neu und wertvoll. 1 St. 1.— M.
- *Clusiana*, purpurrosa, mit derben kleinen Blättern; 10 cm, April-Mai. 1 St. 0.60 M.
- *florindae*, wertvolle, starkwachsende, harte Primel aus China mit großer Blattrosette und schwefelgelben, duftenden Blumen; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *marginata*, dunkellila, aurikelähnlich, 10 cm, April. 1 St. 0.80 M.
- *officinalis* Kranichs Feueropal, leuchtendrot. 1 St. 0.50 M.
- *Kranichs Goldbrokat*, regenbogenschillernde Farben. 1 St. 0.50 M.
- *Kranichs Postellfarben*, zarte helle Farben. 1 St. 0.50 M.
- *Kranichs Sonnengold*, orange. 1 St. 0.50 M.
- *rosea grandiflora*, eine der schönsten Primeln, leuchtend karminrot, 15 cm, April; liebt Feuchtigkeit. 1 St. 0.40 M.
- *Micia Visser* — *de Geer*, prachtvolle, dunkelrosa blühende Sorte. 1 St. 1.50 M.
- *sikkimensis*, herrlich schwefelgelb, 40 cm, Juni. 1 St. 0.60 M.

### Primula (Fortsetzung)

#### b) Etagenprimeln

- *anisodora*, dunkelweinrot mit gelbem Schlund, nach Anis duftend; 40—50 cm, Juli. 1 St. 1.20 M.
- *Beesiana*, Etagenprimel mit samtig purpurnen, gelbgeaugten Blumen; liebt Halbschatten und zur Blütezeit viel Feuchtigkeit; 25 cm, Mai. 1 St. 0.50 M.
- *Bullesiana*, prachtvolle Hybride von außerordentlicher Farbenpracht. Kein Ton vom zarten rahmgelb bis zum dunkelsten orange, vom lichtesten lachsrosa bis zu dunkellachs, karmin und purpur, der bei ihr nicht zu finden wäre, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *Bulleyana*, eigenartig aprikosenorange, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *burmanica*, herrlich tief violettrosa mit kleiner gelber Mitte, die von einem karminroten Strich scharf begrenzt ist. 1 St. 0.60 M.
- *hybrida Alleen Aroon*, tief karmesinrot. 1 St. 0.70 M.
- *japonica*, Etagenprimel mit herrlichem Farbenspiel, dunkelrot bis rosa und weiß, 40 cm, April-Mai. 1 St. 0.50 M.
- *Lissadell Hybrid* (P. silva taroucana), kupferrot. 1 St. 0.60 M.
- *Moerhelmi Hybriden*, Etagenprimel von außerordentlicher Blühwilligkeit, gelb, orangefarben, rot, lila und violett mit allen erdenklichen Zwischenfarben, 40 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.70 M.
- *pulverulenta*, ähnlich der Pr. japonica, mit leuchtend roten Blumen auf mehlig bepuderten Stielen. 1 St. 0.50 M.

#### c) Kissenprimeln

- *pruhoniclana* (Helenae), Kissenprimel. Durch Kreuzung aus P. Juliae und P. acaulis entstanden, früh und außerordentlich reich blühend; 10 cm, März-April.
- *Arno von Obelmb*, samtig dunkelpurpur. 1 St. 0.50 M.
- *Blaukissen*, hell veilchenblau. 1 St. 0.50 M.
- *Bornperle*, purpurrot, großblumig. 1 St. 0.80 M.
- *Bunt*, die blaueste von allen. 1 St. 1.— M.
- *Edestein*, leuchtend purpurrot. 1 St. 0.50 M.
- *Enchantress*, rötlich violett, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.— M.
- *Garden Delight*, warm lachsrot mit orangerotem Hauch und gelber Mitte, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *Gartenglück*, karminrot mit gelber Mitte. 1 St. 0.50 M.
- *Garteninspektor O. Sander*, hellviolett mit gelbem Auge. 1 St. 0.60 M.
- *Gloria*, magenta mit rotem Auge. 1 St. 1.— M.
- *J. R. Janes*, tief lachsfarbigrosa, hervorragend. 1 St. 1.20 M.
- *Juwel*, leuchtend rötlich magenta. 1 St. 0.50 M.
- *Lebensfreude*, karminrosa mit hellviolett. 1 St. 0.50 M.
- *Magenta*, samtig dunkelkarmesinrot mit hellem Auge. 1 St. 0.50 M.
- *Mrs. Mac Gillavry*, lilafarben. 1 St. 0.50 M.
- *Oberschlesien*, großblumig, violett. 1 St. 0.60 M.
- *Ostergruß*, amarantrot. 1 St. 0.50 M.
- *Pam*, purpurkarmesin. 1 St. 0.70 M.
- *Purple Splendour*, vorzügliche, äußerst reichblühende Form mit großen, purpurroten, orangegelb geäugelten Blumen. 1 St. 0.80 M.
- *Purpurkissen*, dunkel purpurkarmin. 1 St. 0.50 M.
- *Samtkissen*, samtig dunkelrot. 1 St. 0.50 M.
- *Schlesierkind*, leuchtend violett, reich blühend. 1 St. 0.50 M.
- *Schneekissen*, reinweiß. 1 St. 0.50 M.
- *Späths Jubiläumsgruß*, leuchtendrot, sehr früh blühend, 10 cm. 1 St. 1.20 M.
- *Späths Olympagrüß*, leuchtend zartlila, frühblühend, 10 cm. 1 St. 0.80 M.
- *Wanda*, fast reinblau, sehr schön. 1 St. 0.50 M.

#### d) Kugelprimeln

- *denticulata*, blaßpurpur bis purpurviolett mit gelbem Schlunde, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.



Primula Sieboldii



Primula auricula alpina,  
Echte Alpenaurikel, „Gamsblümel“



Primula acaulis



*Saxifraga Burseriana**Primula denticulata* (Fortsetzung)

- *alba*, blendendweiß. 1 St. 0.50 M.
- *var. cashmeriana*, hellviolett, Blätter unterseits gelb bestäubt, 30 cm, April-Mai. Winterschutz! 1 St. 0.40 M.
- *var. cashmeriana Rubin*, tief purpur Rubinrot, Blütenköpfe wie bei der vorigen kugelig, 30 cm, April-Mai. Winterschutz! 1 St. 0.60 M.
- *Rose Queen*, sehr schöne, rosablühende Kugelprimel; 30 cm, April-Mai. 1 St. 1.20 M.
- *Violet Queen*, dunkelviolett, sehr schön. 1 St. 1.20 M.

## e) Japanische Primeln

- *cortusoides*, ähnlich der *Pr. Sieboldii*, tiefrosa, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *Littoniana*. Im Bau einer Freilandorchis gleichend, blüht diese höchst aparte Primel in dichten Ähren, die zartlila bis tief purpurrot gefärbt sind. 30 cm, Juni-Juli. 1 St. 1.— M.
- *Sieboldii*, vorzügliche japanische Primel in dunkelviolett, rot, rosa und weiß; 20 cm, April-Juni. Winterschutz! 1 St. 0.60 M.

## f) Gartenprimeln

- *elator*, Gartenprimel, seit alters eines der beliebtesten Ziergewächse für Beet und Rabatte; 20 cm, April-Mai.
- *aurea grandiflora*, goldgelb, wohlriechend. 1 St. 0.40 M.
- *Barrowby Gem*, niedrigwachsend, mit prachtvollen goldgelben Blumen. 1 St. 2.50 M.
- *Barr's Ephythion Red*, rot, schön und wertvoll. 1 St. 0.80 M.
- *coerulea*, hell- bis dunkelblau, großblumig. 1 St. 0.50 M.
- *colossen*, neue Rasse von besonders robustem und gesundem Wuchs, neben den bekannten Tönen viele neue in lila, rosa, kupferrot und dunkelrot zeigend. Für Gartenschmuck und Schnitt gleich wertvoll. 1 St. 0.50 M.
- *Giant Orange*, rein orangegelb, lange Blütezeit. 1 St. 1.50 M.
- *gigantea alba*, reinweiß. 1 St. 0.30 M.
- *gigantea Goldelse*, tief dottergelb mit orangefarbener Mitte. 1 St. 0.60 M.
- *gigantea Hybriden*, großblumige, wertvolle Rasse, weiß, gelb, rosa und rot in allen Schattierungen. 1 St. 0.30 M.
- *rote Farben*. 1 St. 0.40 M.
- *uralensis*, gelb, niedrig. 1 St. 1.— M.

*Pterocephalus parnassi* — *Alpenskabiose*; kriechend, mit grauer Belaubung und rosafarbenen Skabiosenblüten; 20 cm, Juli-Sept. 1 St. 0.50 M.

*Pulmonaria* — *Lungenkraut*

- *angustifolia azurea*, tiefzianblau, 25 cm, April. 1 St. 0.40 M.
- *rubra*, leuchtend mennigrot, 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *saccharata Mrs. Moon*, Blätter dunkelgrün mit großen weißen Flecken, Blüten leuchtendrot, 30 cm. 1 St. 0.50 M.
- Ramondia pyrenaica* — *Ramondie*, Blumen dunkelviolett, Blätter dunkelgrün, braunrot behaart, 10 cm, Juni, für feuchte, schattige Felspartien. 1 St. 1.— M.
- Ranunculus alpestris* — *Zwerghahnenfuß*. Reizende Alpine mit frischgrüner Belaubung und weißen, anemonenartigen Blüten; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.80 M.
- Sagina subulata* (*Spergula plifera*) — *Sternmoos*. Moosartig wachsende Rasenersatzpflanze, prachtvolle, dichte Teppiche bildend; 5 cm, Juni-Juli. 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.
- Santolina* — *Helligenblume*
  - *chamaecyparissus*, Belaubung silbergrau, immergrün, Blüten gelb; 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
  - *pinnata*, Belaubung feingefiedert, Blüten schwefelgelb, 30 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- Saponaria* — *Seifenkraut*
  - *ocymoides*, kriechende, wüchsige Art mit karminroten Blüten; 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- Satureja* — *Bergminze*
  - *alpina* (*Calamintha*), polsterbildend, blau, 10 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.50 M.
  - *montana*, halbbestrauchig, aromatisch, weiß oder zartlila, 20 cm, Sept. 1 St. 0.40 M.

*Saxifraga* — *Steinbrech*

## a) moosartig wachsende Arten

- *caespitosa*, reinweiß, großblumig, 20 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.
- *hybrida grandiflora alba*, reinweiß, großblumig, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *grandiflora Bees Pink*, leuchtend rosa, großblumig. 1 St. 0.80 M.
- *grandiflora magnifica*, hellrosa, wüchsig, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *grandiflora Malenglut*, im Aufblühen dunkelrot, später rosa. 1 St. 0.50 M.
- *grandiflora Schöne von Ronsdorf*, leuchtend dunkelkarmin, gut nachblühend, 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *grandiflora Schwefelblüte*, matt schwefelgelb, 15 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.
- *grandiflora splendens*, dunkelkarminrot, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *grandiflora Teppichkönigin*, frischrosa, 6 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *grandiflora Triumph*, leuchtend dunkelkarminrot, farbbeständig, wertvoll. 1 St. 0.50 M.
- *hypnoides leptophylla*, hellgrün, rasig wachsend, mit weißen Blüten; 15 cm. 1 St. 0.50 M.
- *hypnoides pulchella*, niedrig frischgrüne Belaubung, weiße Blüten, 15 cm. 1 St. 0.40 M.
- *Irvingii*, karminrosa blühender Zwergsteinbrech, 5 cm, April. 1 St. 1.— M.
- *muscolides*, weißblühend, moosartig belaubt, 5 cm, Mai. 1 St. 0.30 M.
- *trifurcata*, weiß, kräftig wachsend, 15 cm, Mai. 1 St. 0.40 M.

## b) polsterbildende Arten

- *apiculata*, hellgelb, Blattrosetten blaugrün, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- *Burseriana*, blendendweiß, großblumig, über dichten Polstern blühend, 5 cm, März-April. 1 St. 0.60 M.
- *Burseriana sulphurea*, wie vorige, jedoch mit schwefelgelben, großen Blumen, 5 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.60 M.
- *Elisabethae*, hellschwefelgelb, 5 cm, April. 1 St. 0.50 M.
- *Ferdinandi Coburgii*, gelb, graugrün belaubt, 5 cm, Mai. 1 St. 0.70 M.
- *Kolbil*, weiß, zierlich, 15 cm, April. 1 St. 0.60 M.
- *juniperifolia pseudosacra*, bildet große, dichte Stachelpolster mit gelben Blüten. 1 St. 0.60 M.
- *moschata* (*muscolides*), frischgrün, wüchsig und dekorativ, 5 cm. 1 St. 0.60 M.

*Saxifraga apiculata*





*Sedum lydium var. glaucum*

*Saxifraga* (Fortsetzung)

- *moschata* (*muscoïdes*) *rosea*, wie vorige, nur rosa blühend. 1 St. 0.60 M.
- *sancta*, leuchtend gelb, Polster dunkelgrün und stachelig; 5 cm, März-April. 1 St. 0.60 M.
- *Sündermannii*, rotblühend, 5 cm, schön und reizvoll. 1 St. 1.— M.
- c) rosettenbildende Arten
- *aizoon*, Blüten weiß, Rosetten silbergrau, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *balcana*, weißblühend, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- *rosulare*, weiß, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *cochlearis*, kleine löffelförmige Blätter und weiße Blüten, 10 cm. 1 St. 0.50 M.
- *cotyledon pyramidalis*, Blätter saftiggrün mit weißen Adern, Blüten weiß, wenig rot punktiert, in hohen, reichverzweigten Rispen stehend; 40 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *Engleri*, Blättchen weißgerandet, Blüten weiß. 1 St. 0.50 M.
- *lantescana*, Rosetten weißkrustig, Blüten in zierlichen Rispen überhängend, weiß, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *longifolia*, wohl der schönste Rosettensteinbrech, üppig wachsend, mit langer, reichverzweigter Rispe; weißblühend, 30/50 cm, Mai-Juni. 1 St. 1.50 M.
- *Zimmerli*, reizender Bastard mit kleinen Blattrosetten und weißen Blütenrispen; 20 cm. 1 St. 0.60 M.
- d) verschiedenblättrige Arten
- *Geum*, Blätter immergrün, scharf gezähnt, Blüten weiß, 25 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- *granulata fl. pl.*, Blätter rundlich nierenförmig, Blüten milchweiß. 1 St. 0.60 M.
- *heucheriloba*, rot, heucheraähnlich, immergrün, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- *nivalls*, Blätter rundlich, gekerbt, Blüten langstielig, weiß; 5—10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.
- *umbrosa*, weiß, immergrün, 25 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.30 M.
- *umbrosa aurea punctata*, Blätter gelblich punktiert, Blüten weiß; 20 cm. 1 St. 0.40 M.
- *Ellioti* var. Reizende Spielart mit leuchtend rosa Blüten; 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- Scutellaria orientalis alpina* — Schildkraut, kriechend, silbergrau belaubt, gelbblühend, 15 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.60 M.

**Sedum — Fetthenne, Sonnenmoos**

Ungemein anspruchslose, leichtwachsende, formenreiche Staude, wertvoll für Steingärten und Trockenmauern.

- a) Moosartig wachsende Arten (Sonnenmoose)
- *acre*, gelbblühender Mauerpfeffer, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.25 M.
- *album*, weißblühend, zierlich, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.25 M.
- *anacampseros*, kriechend, mit blaugrünem Laube und purpurnen Blumen, 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *lydium*, rosaweiß, 5 cm, Juli. 1 St. 0.30 M.
- *lydium aureum*, Belaubung gelblichblau, 5/10 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *lydium glaucum*, blaugrüne Polster bildend, 5/10 cm, Juli. 1 St. 0.30 M.
- *pulchellum*, Rasen lebhaft grün, zuletzt rotbraun, Blüten rosa; 10 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.40 M.
- *reflexum*, gelbblühend, mit blaugrünen, spitzfriemlichen Blättern, 10/15 cm, Juli. 1 St. 0.25 M.
- *rupestre*, ähnlich *S. reflexum*, nur schwächer wachsend; 10 cm, Juli. 1 St. 0.25 M.
- *spurium*, wichtiger Rasenbildner, im Schatten wie in der grellsten Sonne gleich gut gedeihend; 15 cm, Juli-Aug. 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.

*Sedum* (Fortsetzung)

- *spurium album*, wie voriges, nur weiß statt hellrosa blühend. 1 St. 0.30 M.
- *spurium* Erdblut, Neuheit! Dunkelblutrote Blüte über braunroten Blattpolstern, Blütezeit Juli-Aug. 1 St. 0.80 M.
- *spurium Schorbuser Blut*, Blüten prächtig dunkelblutrot, 10 cm. 1 St. 0.70 M.
- *spurium splendens*, dunkelrot, sonst wie die Stammform. 1 St. 0.30 M.
- b) Buschig wachsende Arten (Fetthennen)
- *aizoon*, gelb, 30 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *altissimum*, silbrig bereift, gelbblühend, 25 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *Ewersii*, rosa, spätblühend, 10 cm. 1 St. 0.30 M.
- *Ewersii turkestanicum*, dunkelrosa, 10/15 cm, Aug. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum*, herrliche Art, deren Blätter sich im Winter knallrot färben; gelbblühend, 20 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *kamtschaticum*, gelb, 10/15 cm, Juli. 1 St. 0.30 M.
- *kamtschaticum fol. var.*, buntblättrig, sonst wie voriges. 1 St. 0.30 M.
- *maximum atropurpureum*, Belaubung dickfleischig, groß, dunkelrot, Blüten gelb, 30 cm. 1 St. 0.40 M.
- *Middendorffianum*, dunkelgoldgelb, kriechend, 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *obtusifolium*, dickblättrig, bräunlich schimmernd, sehr schön; 10 cm, Juli. 1 St. 0.40 M.
- *Sieboldii*, Blüten rot, Belaubung blaugrau, 10/15 cm, Aug.-Okt. 1 St. 0.40 M.
- *spathulifolium*, gelbblühend, Belaubung rötlich, mehlig bestäubt, 10 cm, Aug. 1 St. 0.50 M.
- *spectabile Brillant*, Blüten tiefrot, Belaubung blaugrün, 30 cm, Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- *spectabile Carmen*, dunkelblutrot, etwas niedriger als *spectabile*, sehr wertvoll, 30 cm. 1 St. 0.70 M.
- *Telephium Munstead dark red*, trägt im September-Oktober große Blütenschirme von purpurner Färbung; 30 cm. 1 St. 0.50 M.

**Sempervivum — Ewigleben, Hauswurz**

Bekannte heimische Staude, unersetzlich für mageren Boden und trockenen Standort; verträgt alles, nur nicht Schatten und Nässe.

- *arachnoideum*, bräunlichgrün, weiß übersponnen, Blüte leuchtend rosa; 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *atroviolaceum*, herrlich braunviolett mit braunroter Blüte, große Rosetten bildend; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *blandum* (*rubicundum*), Blüte rötlich, Rosetten bräunlich mit grünen Rändern und Spitzen, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *doelleianum*, spinnwebartig behaart, grün mit bräunlichem Schein, Blüte rosa; 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *fimbriatum*, Blätter rötlichbraun gespitzt und dadurch im ganzen bräunlich wirkend, rosa. 1 St. 0.30 M.
- *globiferum*, Rosette kugelig klein, Blüten gelb. 1 St. 0.30 M.
- *Hookeri*, Rosetten kräftig behaart und dadurch rein silberweiß erscheinend. 1 St. 0.60 M.
- *hybridum Alpha*, Rosette hellbräunlichrot mit weißer behaarter Mitte, Blüte rosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum Beta*, weißflaumig braun, Blüte dunkelrosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum Gamma*, Rosetten fast schwarzbraun, in der Mitte weiß übersponnen, Blüte purpurrosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- *hybridum Rauhreif*, herrliche purpurrote Hauswurz, die in der Jugend mit dichter Spinnweb überzogen ist; Blumen karminrosa; 3—5 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.60 M.
- *Laggeri*, hellbraun mit weiß übersponnener Mitte, Blüte rot 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *montanum*, Rosetten grün, Blumen trübsot, 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- *penicillatum*, halbkugelig, grüne Rosetten, purpurne Blüten. 1 St. 0.40 M.
- *Reginae Amaliae*, großrosettig, saftig grün mit braunen Spitzen, Blüte gelb; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.50 M.



*Thymus serpyllum albus*



*empervivum* (Fortsetzung)

- **rupestre**, ähnlich *S. tectorum*, robust und dankbar 1 St. 0.30 M.
- **ruthenicum**, Rosette weichgrün, Blumen groß, grüngelb; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- **tectorum**, die gewöhnliche, vielfach auf Dächern anzutreffende Haus- oder Donnerwurz, dunkelgrün mit roten Blüten, 15/20 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.30 M.
- **tectorum pyrenaicum**, etwas kleiner als die Stammart, mit bräunlichen Rosetten. 1 St. 0.30 M.
- **triste**, Belaubung rötlichbraun, Blüte dunkelrosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.

**Silene — Alpenleimkraut**

- **alpestris**, weiß, zierlich gefranst, reichblühend; 15 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.
- **Schafta**, rasenbildende Art mit leuchtend rosaroten Blüten, 10 cm, Aug. 1 St. 0.40 M.
- **Sisyrinchium anceps** — **Binsenlilie**, niedliches kleines Frisgewächs mit grasähnlicher Belaubung und dunkelviolettten Blüten; 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- **Soldanella alpina** — **Alpenglöckchen**, Blätter nierenförmig. Blüten lila, glockenförmig, zierlich gefranst; 10 cm, März-April. 1 St. 0.60 M.

**Solidago — Goldrute**

- **multiradiata**, breitblättrige, nordamerikanische Art mit goldgelben Rispen; Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.
- **Stachys lanata** — **Wolliger Ziest**, weißwollig, 20 cm, ausgezeichnet für Einfassungen; Juli-Aug. 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.
- **Tanacetum argenteum**, Blüten gelb, Belaubung silberweiß, 20 cm, Juni-Juli. 1 St. 1.— M.
- **Teucrium chamaedrys** — **Gamander**, immergrün, rosablühend, gut für Einfassungen, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.25 M.

**Thymus — Thymian**

- **citriodorus fol. aureus var.**, goldbunt belaubte Art mit herrlichem Zitronenduft, 20 cm. 1 St. 0.50 M.
- **Golden Duwarski**, gelbbuntblättrig, kleine rundliche Büsche bildend, mit weißlila Blüten; 10 cm. 1 St. 0.50 M.
- **lanuginosus**, rosa blühend, weißwollig belaubt, kriechend, 5 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- **Marschallianus**, rosa, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- **rotundifolius Purpurteppich**, ähnlich *T. serpyllum* mit größeren, runden Blättern und roten Blüten; 20 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.50 M.
- **serpyllum albus**, reinweiß, 5 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.30 M.
- **serpyllum carneus**, leuchtend rosa; 5 cm. 1 St. 0.40 M.
- **serpyllum splendens**, leucht. rot, 5 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.40 M.
- **Trifolium repens atropurpureum** — **Steinklee**, weißblühend, purpurbraun belaubt, 10 cm, Aug. 1 St. 0.40 M.

**Valeriana — Felsenklee**

- **saxifraga**, zartrosa; 20 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.30 M.
- **alba plena**, weiß gefüllt, reichblühend, schön und wertvoll. 1 St. 0.80 M.
- **robusta plena**, Blüte zartrosa, größer als die der Stammform, gefüllt. 1 St. 0.60 M.
- **Valeriana rotundifolia** — **Zwergbaldrian**, rosaweiß, schön; 5—10 cm. 1 St. 0.40 M.

**Veronica — Ehrenpreis**

- **armena**, Belaubung nadelförmig, Blüten tiefblau; 5 cm, Juni-Juli. 1 St. 0.60 M.
- **cinerea**, Blätter graufilzig, Blüten hellblau; 10 cm, Mai-Juli. 1 St. 0.40 M.
- **filiformis**, zierliche, lockere Rasen bildende Art mit hellblauen Blüten; 5 cm, Juni-Aug. 100 St. 20.—, 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.
- **fruticans**, hellblau mit purpurnem Schlund. 1 St. 0.40 M.
- **incana**, dunkelblau, silbergrau belaubt, 30 cm, Juni. 1 St. 0.30 M.
- **incana rosea**, Belaubung silbergrau, Blütenrispen leuchtend-rosenrot, reichblühend, auffallend; 15 cm, Juni-Juli. 1 St. 1.— M.
- **latifolia Perle**, rein enzianblau, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- **latifolia Shirley Blue**, leuchtend blau, wüchsig; 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.50 M.
- **repens**, weißblühend, rasenbildend, 5 cm, April-Mai. 1 St. 0.30 M.
- **spicata alpina**, blaublühende Zwergform, 10 cm, Juli-Aug. 1 St. 0.40 M.
- **spicata Blauer Zwerg**, dunkelblau, in schönen, kleinen Rispen überreich blühend; 10—20 cm, Juni-Aug. 1 St. 1.— M.
- **spicata rosea Erika**, dunkelrosa, 30 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.40 M.
- **spicata rubra**, Blütenrispen leuchtendrot; 20 cm, Juni-Aug. 1 St. 0.80 M.
- **teucrium var. prostrata**, dunkelblau, wüchsig, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.40 M.
- **var. prostrata alba**, weißblühende Sorte. 1 St. 0.40 M.
- **var. prostrata coerules**, leuchtendblau. 1 St. 0.40 M.
- **var. prostrata pallida**, eigenartig bläulichweiß. 1 St. 0.40 M.
- **var. prostrata rupestris**, leuchtend amethystblau, äußerst reichblühend. 1 St. 0.40 M.

**Viola — Immergrün**

- **minor**; bekannte, kleinblättrige Bodendeckstaude für Schatten, blaublühend; 10 cm. 100 St. 24.—, 10 St. 2.70, 1 St. 0.30 M.
- **Bowles var.**, besonders schönes Immergrün mit leuchtend blauen Blüten; 5—10 cm, April-Mai. 1 St. 0.70 M.
- **f. pl.** blaublühend, gefüllt. 10 St. 3.60, 1 St. 0.40 M.
- **rotundifolia**, Blätter rundlich, Blüten blau, 10 cm. 10 St. 3.60, 1 St. 0.40 M.

*Vinca* (Fortsetzung)

- **rubra**, rotblühend, 10 cm. 10 St. 3.60, 1 St. 0.40 M.
- **fol. variegatis**, weißbuntblättrig, blaublühend, 20 cm; verlangt leichten Winterschutz. 1 St. 0.40 M.

**Viola cornuta — Hornveilchen, Sommerveilchen**

Vorzügliches Veilchen, das dichte Büsche bildet und in nicht zu heißer Lage monatelang überreich blüht; 15 cm, Mai-Sept.

- **Alabaster**, alabasterweiße Blüten, Wuchs sehr gesund. 1 St. 0.60 M.
- **Alpha**, samtig dunkelviolet. 1 St. 0.30 M.
- **Altona**, cremegelb, in Wuchs und Blühwilligkeit der Sorte „Hansa“ ebenbürtig. 1 St. 0.40 M.
- **Blaue Jungens**, dunkelblau mit gelber Mitte, starkwüchsig. 1 St. 0.70 M.
- **Gladiator**, riesenblumig, tief dunkelblau mit gelber Mitte, stark. 1 St. 0.70 M.
- **Große Hansa**, diese Neuheit hat die Farbe der alten Hansa, ist aber um vieles größer als diese. 1 St. 0.70 M.
- **Hansa**, intensiv blau, kräftiger in der Farbe als G. Wermig. 1 St. 0.30 M.
- **Johanna Langer**, samtig dunkelviolet, großblumig, besser und wüchsiger als G. Wermig. 1 St. 0.40 M.
- **Mia Karsten**, großblumig, zartlila, wertvoll. 1 St. 1.— M.
- **Perle**, dunkelblau mit gelber Mitte. 1 St. 0.40 M.
- **Spaßvogel**, in Wuchs, Farbe und Blühwilligkeit der alten wunderbar schönen „V.c. Jackanapes“ gleichend, nur härter als diese und leicht zu kultivieren. Die oberen Blumenblätter sind braun, die unteren goldgelb; 15 cm, Juni-Sept. 1 St. 0.80 M.
- **W. H. Woodgate**, ähnlich Hansa, nur größer. 1 St. 0.30 M.
- **Viola gracilis Juwel von Eisenach**, samtig-dunkelviolet. 1 St. 0.40 M.
- **Lord Nelson**, früh und reichblühend, tiefpurpurviolet. 1 St. 0.40 M.

**Viola odorata — Wohlriechendes Veilchen**

März-April und Sept.-Okt.

- **Askania**, Blumen groß, dunkelblau, von edler Form; 20 cm. 1 St. 0.30 M.
- **californica**, violett, großblumig, 20 cm. 1 St. 0.30 M.
- **Hedwig Bernack**, tiefdunkelblau, besonders hart, 20 cm. 1 St. 0.30 M.
- **Königin Charlotte**, dunkelblau, kleinblumig, reichblühend, 10 cm. 1 St. 0.30 M.
- **La France**, violett, großblumig, 20 cm. 1 St. 0.30 M.
- **Meißner Mädel**, langstielig, dunkelblau, herrlich duftend. 1 St. 0.40 M.
- **Rosa Perle**, herrlich leuchtendrot, 15 cm. 1 St. 0.40 M.
- **Triumph**, Neuheit! Die dunkelvioletten Blumen stehen auf langen Stielen, eine Sorte von großer Zukunft, 20 cm. 1 St. 0.80 M.
- **Viola papilionacea (cucullata grandiflora)** — **Pfingstveilchen**, langstielig, prächtig dunkelblau, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. 0.30 M.

**Waldsteinia geoides** — **Ungarwurz**, Gelbbühende, fingerkrautartige Pflanze mit immergrünem, lederartigem Laub; 30 cm, April-Mai. 1 St. 0.40 M.

**Zauschneria californica** — **Kolibriblume**, Blüten leuchtend scharlachrot, fuchsienartig, Büsche frischgrün; 30 cm, Juli-Okt. 1 St. 0.60 M.

**Ziergräser**

- **Arrhenaterum bulbosum variegatum**, bunte Form des heimischen Glatthafters, 30 cm. 1 St. 0.40 M.
- **Elymus glaucus** — **Haargras**, blauweiß bereift, stark wuchernd, 60 cm. 1 St. 0.40 M.



*Viola cornuta Altona*



## Freilandfarne, Seerosen

### Ziergräser (Fortsetzung)

- Festuca — Schwingel**  
 — *glauca*, blaugrün, 20 cm, für Einfassungen geeignet. 1 St. 0.40 M.  
 — *scoparia* (*F. crinum ursi*), hellgrün, fädig, 15 cm. 1 St. 0.40 M.  
**Glyceria aquatica** (*G. spectabilis*) fol. var. — **Süßgras**, weiß und grün längsgestreift, 60/80 cm, besonders als Uferpflanze zu empfehlen; gedeiht auch im flachen Wasser. 1 St. 0.40 M.  
**Gynerium argenteum** — **Pampasgras**, dekoratives Ziergras mit leuchtenden, federartigen Blütenbüscheln, 150 cm; Winterschutz! 1 St. 2.— M.  
**Miscanthus** (Alle *Miscanthus*-Arten verlangen etwas Winterschutz)  
 — **sacharifer** (*Imperata sacchariflora*), kriechend, mit schönen Blütenwedeln im Aug.-Sept. 1 St. 0.50 M.  
 — **sinensis** (*Eulalia japonica*), prachtvolles, bis 2 m hohes Ziergras mit breiten fedrigen Blütenrispen. 1 St. 0.70 M.  
 — **sinensis** var. **gracillimus**, dunkelgrün mit weißem Mittelnerv, 150 cm, schön als Einzelpflanze. 1 St. 0.70 M.  
 — **sinensis** var. **zebrinus strictus**, leuchtend gelb, quer gestreift, 150 cm. 1 St. 1.— M.  
**Molinia coerulea variegata** — **Blaugras**, weißbunt, buschig wachsend, liebt frischen Boden, 30 cm. 1 St. 0.40 M.

## Winterharte Freilandfarne

- Adiantum pedatum** — **Venushaar**, handförmig gefiederter nord-amerikanischer Farn, 30 cm. 1 St. 1.— M.  
**Asplenium trichomanes** — **Milzfarn**, kleiner, schwarzstieliger Felsenfarn, 10/20 cm. 1 St. 0.50 M.  
**Athyrium filix femina** — **Frauenfarn**, heimische Art mit kurzgestielten Wedeln, 50/80 cm. 1 St. 0.50 M.  
**Blechnum spicant** — **Rippenfarn**, wintergrüne, heimische Art, 20/30 cm. 1 St. 0.50 M.  
**Cystopteris fragilis** — **Blasenfarn**, hübscher, heimischer Felsenfarn mit mehrfach gefiederten Wedeln, 15/25 cm. 1 St. 0.50 M.  
**Dryopteris (Aspidium) — Schildfarn**  
 — **filix mas** — **Wurmfarn**, heimische, starkwachsende Art, robust und dankbar, 30 cm. 1 St. 0.40 M.  
 — **filix mas Barnesi**, dem vorigen ähnlich, kräftig wachsend, 40/70 cm. 1 St. 0.60 M.  
 — **filix mas fructuosa**, gedrungen wachsende Farne mit leicht gewellten Blättern; 40 cm. 1 St. 0.60 M.  
 — **filix mas lineare**, feinschnittig und zierlich gebaut, 30/50 cm. 1 St. 0.60 M.  
 — **spinulosa**, harte heimische Art mit langstieligen Wedeln, 30/60 cm. 1 St. 0.40 M.  
**Matteucia struthiopteris (Struthiopteris germanica)** — **Straußfarn**, bekannter, heimischer Hochgebirgsfarn mit schönen, hellgrünen Wedeln; 80/100 cm. 1 St. 0.60 M.  
**Osmunda**  
 — **gracilis**, kleiner und zierlicher als der folgende, 40/60 cm. 1 St. 1.50 M.  
 — **regalis** — **Königsfarn**, prächtige, heimische Art, vorzüglich für feuchte Stellen in sonniger oder halbschattiger Lage, bis 150 cm hoch. 1 St. 1.— M.  
**Phyllitis scolopendrium (Scolopendrium vulgare)** — **Hirschzunge**. Immergrüner, heimischer Farn mit lanzettlichen, ungeteilten Blättern, 20/30 cm. Liebt Schatten und Feuchtigkeit. 1 St. 0.60 M.  
 — **scolopendrium undulatum**, sehr hübsch, Blätter ziemlich breit und stark gewellt; 30 cm. 1 St. 0.80 M.



*Dryopteris filix mas* (oben) und *Phyllitis scolopendrium* (unten)

- Polypodium vulgare** — **Tüpfelfarn**, kriechend, mit dunkelgrünen, tief eingeschnittenen, fiederteiligen Wedeln; 30 cm. 1 St. 0.50 M.  
**Polystichum (Aspidium) — Punktfarn**  
 — **acrostichoides**, harte, wintergrüne, nordamerikanische Art, 60/80 cm. 1 St. 0.80 M.  
 — **aculeatum**, schönster immergrüner Farn, mit langen, feinzer- teilten Wedeln, 80/100 cm. 1 St. 0.60 M.  
 — **angulare cruciata-polydactylum**, kammartig gekraust, schön und wertvoll, 40/60 cm. 1 St. 0.80 M.  
 — **angulare multiobum** Wollaston, besonders fein und dicht gefiedert, 40/60 cm. 1 St. 0.80 M.  
**Pteridium aquilinum (Pteris aquilina)** — **Adlerfarn**. Bekanntster, heimischer Farn mit mehrfach gefiederten Wedeln, wuchernd, bis 2 m hoch. 1 St. 0.60 M.

## Winterharte Seerosen

Die Kultur der Seerosen ist so einfach und lohnend, daß sich schwer verstehen läßt, warum man diese herrlichen, stimmungsvollen Pflanzen in unseren Gärten so selten antrifft. Wer ein in der Sonne gelegenes, windgeschütztes, warmes Wasserbecken — und sei es nur ein Bottich — sein eigen nennt, sollte nicht versäumen, eine der nachgenannten, als winterhart bewährten Sorten zu pflanzen. Der märchenhafte Zauber, den die Teichrose geheimnisvoll ausstrahlt, wird die geringe Mühe überreichlich lohnen. Blütezeit Juni-September. Die Ziffern bedeuten die äußerste, günstigste Pflanztiefe für die betreffende Sorte.



- Nuphar luteum** — **Gelbe Teichrose oder Mummel**, 120 cm. 1 St. 1.50 M.  
**Nymphaea alba** — **Weiße Seerose**, bekannte heimische Art, 100 cm. 1 St. 2.25 M.  
 — **caroliniana rosea**, groß, rosa mit gelben Staubgefäßen, sehr wohlriechend; 60 cm. 1 St. 6.— M.  
 — **hybrida colossea**, weißrosa, riesenblumig, sehr wohlriechend, blüht von Mai bis Oktober; 100 cm. 1 St. 5.— M.  
 — **hybrida Darwin**, rot, 60 cm. 1 St. 7.— M.  
 — **hybrida James Brydon**, herrlich karminrot, beste in dieser Farbe, reichblühend, 60 cm. 1 St. 7.— M.  
 — **hybrida Paul Harlot**, hellgelb, später rotkupfrig, schön und reichblühend; 60 cm. 1 St. 7.— M.  
 — **hybrida Sioux**, kupferfarbig mit dunkelgelben Staubfäden, Belaubung bronzegrün; 50 cm. 1 St. 7.— M.  
 — **hybrida Vesuv**, glänzend dunkelrot, sehr großblumig, von Juni bis Oktober blühend; 80 cm. 1 St. 7.— M.  
 — **Laydekeri purpurata**, tiefkarminrot, reichblühend, sehr schön, 50 cm. 1 St. 8.— M.  
 — **Marliacea albida**, milchweiß, großblumig, 80 cm. 1 St. 4.— M.  
 — **Marliacea carnea**, zartfleischfarbig, wohlriechend, 80 cm. 1 St. 4.— M.  
 — **Marliacea chromatella**, herrlich kanariengelb, eine der dankbarsten und schönsten, 75 cm. 1 St. 5.— M.  
 — **Marliacea rosea**, zartrosa, reichblühend, 80 cm. 1 St. 5.— M.  
 — **odorata Rosennymphe**, sattrosa, starkwachsend, großblumig, 80 cm. 1 St. 7.— M.  
 — **tuberosa Gladstoniana**, sehr groß und wüchsig, reinweiß, 100 cm. 1 St. 4.— M.  
 — **tuberosa Richardsonii**, schneeweiß, ballförmig gefüllt, 60 cm. 1 St. 4.— M.



# Nelkenpflanzen



## Hängenelken

Die Hängenelke liebt lehmigen Boden mit einem Zusatz von Kalkstaub und grobem Sand, außerdem reichliche Gaben verrotteten, ja nicht frischen Stalldüngers. Wasserbedürftig ist sie nicht, man gieße deshalb mäßig und nicht alle Tage, bei kühlem Wetter überhaupt nicht. Am besten gedeihen Hängenelken da, wo sie nur des morgens und nachmittags Sonne haben. Gegen die sengenden Strahlen der Mittagssonne sind sie empfindlich. Den Winter über werden die Pflanzen in einem hellen, kühlen, aber frostfreiem Raum gehalten, im Frühjahr genügt es, sie zu säubern und die oberste Erdschicht zu erneuern. Hängenelken müssen nicht alle Jahre verpflanzt werden. Bei guter Behandlung können sie 15 und mehr Jahre alt werden.

**Adlerkönig Dorn.** Rein karminrosa mit Atlasglanz.

**Alpenglüh.** Leuchtend cremegelb mit roter Zeichnung.

**Alpenraum,** rein kristallweiß.

**Alpenzauber.** Violett mit Atlasglanz, schön.

**Balkonkönigin.** Glühend dunkelkarminrot, reich und lang blühend, besonders empfehlenswert.

**Bodensee.** Brennend scharlachrot mit Atlasglanz, dichtgefüllt, schön.

**Diana.** Leuchtend goldgelb, gut gefüllt, reichblühend.

**Feuerkönigin,** feurig dunkelscharlach.

**Gruß an Salzburg.** Leuchtend braunrot, besonders wüchsig, reichblühend und schön.

**Rigi.** Leuchtend rot, vorzüglich in Farbe und Form.

**Stern vom Engadin.** Leuchtend zentifolienrosa, dichtgefüllt, besonders reichblühend.

**Wilhelm Tell.** Lieblich rosa m. Atlasglanz, kirschrot punktiert; sehr schön.

Kräftige Pflanzen mit Topfballen.

100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

**Feuerkönig,** auch Napoleonsnelke genannt, eine altbekannte Kartäusernelkensorte mit blutroten Blumen und breiten, dunkelgrünen Blättern. Reichblühend, schön.

100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

## Riesen-Kaiser-Nelken

(Chornelken) für Topf- und Freilandkultur.

**Admiral Togo,** leuchtend chamois mit karmesin.

**Deutsche Perle,** goldcremefarben.

**Feuerball,** purpurrot.

**Graf Zeppelin,** kupferrosa mit Atlasglanz

**Hilli von Asseburg,** dunkelblutrot.

**La France,** zartrosa.

**Leuchtfleur,** glühend scharlachrot.

**Major Groß,** lieblich rosa.

**Major von Parseval,** schwefelgelb mit leuchtend karminroten Streifen.

**Paradiesvogel,** stahlblaue Bandblume.

**Prinz Heinrich,** feurig purpurviolett.

**Weiße Dame,** blendend weiß.

Kräftige Topfpflanzen. 100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

6.4

# Gruppenpflanzen



Salvia splendens „Feuerzauber“

richtig kultivierte, blühbare Ware mit reichem Knospenansatz. Die Pflanzen können von Anfang Mai an geliefert werden.

**geratum,** Leberbalsam. 100 St. 20.—, 10 St. 2.50 M.

**gonia hybrida,** einfachblühende Knollenbegonie, alle Farben. 100 St. 35.—, 10 St. 4.— M.

**gonia hybrida fl. pl.,** gefülltblühende Knollenbegonie, alle Farben. 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

**gonia hybrida pendula fl. pl.,** Ampelbegonie in Rot, Rosa, 100 St. 40.—, 10 St. 4.50 M.

Das führende Fachgeschäft



## Fuchsien

### Einfachblühende Sorten

**Adrienne Berger.** Fabelhaft schöne Sorte mit karminrosa Korolle und weißlicher, karminrot überlegter Sepale.  
**Charming,** rotviolett.  
**Cupido,** blauviolett und rot, sehr reichblühend.  
**Deutsche Perle,** Korolle leuchtendrot, Sepale weiß. Reichblühend.  
**Frühling,** frühblühend, weit geöffnete Korolle in violettblauer Färbung, sonst wie die Sorte Heinzelmannchen.  
**Heinzelmannchen.** Zierliche Fuchsie von schönem, gleichmäßigem Wuchs und außerordentlicher Blühwilligkeit. Die Blumenglocken sind lavendelblau, die Sepalen karminrot; erstklassige Marktsorte.  
**Henriette Ernst,** violett, früh- und reichblühend.  
**Rose de Costille,** Korolle blauviolett, Sepalen weiß, reichblühend.

### Gefülltblühende Sorten

**Amethyst,** apart hellila, dicht gefüllt, sehr schön und wertvoll.  
**Dollarprinzessin,** glänzend scharlachrot mit dunkelblauer Korolle.  
**Edelstein,** ein weißer Sport der bekannten Hilde Rademacher, reichblühend.  
**Schneekoppe,** Korolle rot, Sepale weiß, die beste in dieser Farbe.  
**Tausendschön,** lachsroter Kelch, Korolle zart lachsrosa.

### Hängende Sorten

**Marinka,** leuchtend karminrot mit scharlachroter Sepale, reichblühend. Eine der besten Hängefuchsien.

### Traubenblütige Sorten

**Gartenmeister Bohnstedt,** leuchtend orange, braunlaubig.  
**Leverkusen,** lachskarmin bis leuchtend korallenrot, erstaunlich reich und lang blühend.  
 Fertig kultivierte Pflanzen mit guten Topfballen und Blütenansatz.  
 100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

Fuchsien-Stämmchen in besten Sorten. 1 St. 2.— bis 8.— M.



Hängefuchsie „Marinka“

## Geranien

### Gefülltblühende Sorten (Fortsetzung)

**Hannchen Ander,** halbgefüllt, dunkelkarminrot, sehr früh- und reichblühend.  
**Obergärtner Held,** dunkelrosa, gedrungener Wuchs.  
**Paul Grün,** magentaviolett, reichblühend. Eine unter Geranien ganz neue Farbe.  
**Rubin,** zinnoberscharlach, halbgefüllt; eine der besten Geranien.  
**Schöne Schwarzwälderin,** lebhaft dunkellachsröt, in großen Dolde überaus reichblühend.  
**Silver Queen,** weiß, reichblühend, eine der beiden weißen Sorten.  
**Sofie Königer,** halbgefüllt, leuchtend lachsröt, sehr reichblühend.  
**Trautlieb,** dunkelrosa, reichblühend, gedrungener Wuchs.  
**Urania,** lachsrosa, dunkelgrün belaubt, sehr früh- und reichblühend; für Töpfe und Gruppen vorzüglich.  
**Zwerg König,** salvinrote Farbe auf dunklem Laub, niedriger Wuchs, für Einfassung und Rabatten sehr dankbar.  
 100 St. 50.—, 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

### Efeugeranien

(Pelargonium peltatum.)

**Amethyst,** fein fiederrosa, sehr reichblühend.  
**Galilée.** Lebhaft rosa mit lachsrosa Schein, gut gefüllt, früh und außerordentlich reichblühend; zur Zeit die beste rosa Balkonsorte.  
**Holstein,** lachskarmin, für Balkon zu empfehlen.  
**L'Étincelant,** zinnoberscharlach, bekannte, ausgezeichnete Balkonsorte.  
**Mad. Crousse,** rosa, reichblühend, stark rankend.  
**Pierre Crozy (Peltaten-Zonal),** gedrungener Wuchs, Farbe ziegelrot, für Balkon sehr zu empfehlen.  
**Rheinland,** magentaviolett, stark gefüllt.  
 100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

## Hydrangea hortensis - Edel-Hortensie

**Carmen.** Kupferrot, im Verblühen scharlachrot, verblühend schön; bei großer fester Dolde und Einzelblume blühwillig und leicht zu treiben.  
**Deutschland.** Dunkellachs, riesendoldig, niedrig, gesund und üppig wachsend.  
**Mad. E. Mouillière.** Reinweiße, frühe Standardsorte.  
**Meteor.** Leuchtendrot, großblumig, mit außergewöhnlich fester Dolde und niedrigem Wuchs.  
**Münster.** Leuchtend karminrot, niedrig, mit haltbaren, festen Dolden.  
**Niedersachsen.** Kräftig rosa, großdoldig.  
**Schneekoppe.** Reinweiß, mit großer, fester Blütendolde.  
**Westfalen.** Leuchtend dunkelrot, niedrig, straffwachsend, mit riesigen Dolden.  
 Jungpflanzen, von Mai an lieferbar.  
 100 St. 40.—, 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.  
 Blühbare starke Pflanzen mit 4—6 Trieben. 1.50 M.



Ablieferung der Meteor-Geranien

### Einfachblühende Sorten

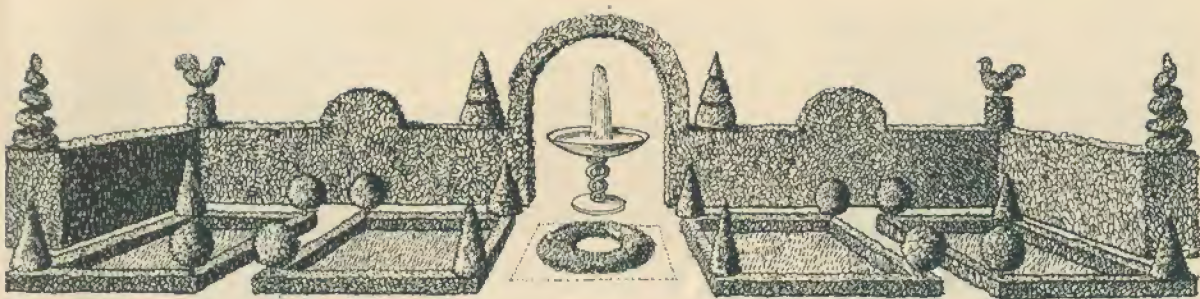
**Florent Block,** leuchtend rot.  
**Königin Olga von Württemberg,** lebhaft brillantrosa mit weißer Mitte. Gruppensorte.  
**Meteor.** Bekannte Allerweltssorte mit feurig scharlachroten, großen Dolden. Sehr dankbar.  
**Paul Goetz,** Ziegelrot, reichblühend, von gesundem, geschlossenem Wuchs.  
**Tannenberg,** feurig zinnoberscharlach, großblumig und blühwillig.  
 Fertig kultivierte Pflanzen mit guten Topfballen und Blütenansatz.  
 100 St. 45.—, 10 St. 5.—, 1 St. 0.55 M.

### Gefülltblühende Sorten

**Lerchenmüller,** hell karminrot, halbgefüllt, früh- und reichblühend; wertvoll.

»»»»» \* || Samenschmitz = München || \* || «««««





## Buxpflanzen

Der schöne Grundton des Gartens ist der wohlgepflegte Rasen, dessen Flächenwirkung ungemein durch Verwendung von Bux als Einzel- oder Heckenpflanzung eindrucksvoll gehoben werden kann.

Jede Blumengruppe oder Rabatte, mag sie mit Sommerblumen oder den ausdauernden Stauden bepflanzt sein, gewinnt an Wirkung und Sauberkeit, wenn dieselbe mit dem stets immergrünen und sattgrünen Bux eingefast ist.

### Lieferung von Heckenbux

15/20 cm hoch, per Meter 8 Pflanzen  
25/30 cm hoch, per Meter 6 Pflanzen  
30/40 cm hoch, per Meter 5 Pflanzen

2.50 M.

3.75 M.

4.50 M.

Pyramiden

Pyramiden

Würfel

Würfel

Bux-Stämmchen

Bux-Stämmchen

Bux-Spiralen

Bux-Büsche ungeschnitten, aus weitem Stand

30/40 1 St. 4.— bis 5.— M.

40/60 1 St. 6.— bis 7.— M.

30/40 1 St. 4.— bis 5.— M.

40/60 1 St. 6.— bis 7.— M.

50/60 cm hoch 1 St. 8.— bis 10.— M.

80/100 cm hoch 1 St. 15.— bis 20.— M.

180/200 cm hoch 1 St. 32.— bis 35.— M.

30/40 cm hoch 1 St. 1.20 bis 1.50 M.

Bux in Formen geschnitten, wie Hunde, Vögel, Hühner mit Nest

1 St. 35.— M.

### Einzelpflanzen

Bux in verschiedenen Formen geschnitten

Kugel 20/30 1 St. 2.— bis 2.50 M.

Kugel 30/40 1 St. 4.— bis 5.— M.



## Mahonia aquifolium, Mahonie

Sehr schöne, blutrote Belaubung mit gelben Blüten und im Spätherbst blauen Beeren. Nicht nur für sonnigen, sondern auch halbschattigen Standort zu verwenden. In Gruppen gepflanzt eine sehr dekorativ wirkende Vorpflanzung. Eine wertvolle Pflanze, die in jedem Garten sein soll.

Sehr starke Pflanzen mit festen Ballen.

100 St. 80.—, 10 St. 10.—, 1 St. 1.20 M.

## Schöne, dankbare Zimmerpflanzen

aus meinen Großkulturen, Schleißheimer Straße 193

Bei der Zusammenstellung des Sortiments legte ich besonderen Wert auf seltenere Gattungen und Arten, außerdem auf Kulturwürdigkeit und Anspruchslosigkeit hinsichtlich des Standortes und der Pflege, so daß Sie nachstehend nur wirklich dankbare, schöne und leicht zu behandelnde Pflanzen finden werden.

T = für temperierte Räume, W = für Wohnräume, die geheizt werden, geeignet.

### Acanthus montanus,

#### Berg-Bärenklau

Ornamentale, winterblühende Pflanze mit olivgrünen, gelbgeaderten Blättern und weiß-rotbraunen Blütenrispen. W.  
1 St. 2.— bis 4.— M.

### Aechmea, Lanzenrosette

— fasciata — Gebänderte Lanzenrosette. Blätter auf der Rückseite gebändert und marmoriert, Blüten rosa. T.  
1 St. 5.— bis 7.50 M.

### Aglaonema Robelinii,

#### Robelins Kolbenfaden

Niedrige Aracee mit silbergrau gezeichneten Blättern und feuerroten Blüten. W.  
1 St. 1.— bis 2.— M.

### Anthurium Scherzerianum,

#### Flamingoblume

Blüte feuerrot, Kolben rot oder orange, ungewöhnlich haltbar. T.  
1 St. 2.— M.

### Aphelandra, Ganzkölbchen

— squarrosa var. Leopoldii. Blätter grau-grün mit weißen Rippen und Adern, Blüten gelb. T.  
1 St. 3.— bis 5.— M.

### Aralia, Aralie

— elegantissima — Zierlichste Fingeraralie. T.  
1 St. 4.— bis 6.— M.

— Sieboldii — Zimmeraralie. Bekannte, immergrüne Pflanze. T.  
1 St. 1.— bis 2.— M.

### Araucaria excelsa

Die allbeliebte, wohlbekannte schöne „Zimmertanne“. Braucht viel frische Luft und im Herbst und Winter kühlen Standort. T.  
1 St. 3.50 bis 10.— M.

### Asparagus, Spargel

— plumosus nanus. Fedriger, aufrecht wachsender Zierspargel. T.  
1 St. 1.— bis 2.— M.

### Asparagus (Fortsetzung)

— Sprengeri. Der verbreitetste Zierspargel, als Topf- und Ampelpflanze kaum übertraffen. T.  
1 St. 1.— bis 3.— M.

### Aspidistra elatior (Plectogyne), Sternschild

Eine der anspruchslosesten Blattpflanzen für Wohnräume; unverwundlich in ihrer Lebenskraft, gedeiht sie selbst dort, wo alle anderen Pflanzen an Lichtmangel zugrunde gehen. T.  
1 St. 2.— bis 5.— M.

### Begonia, Schiefblatt

— Bunchii. Blätter fast kreisrund, am Rande stark gewellt, oben olivgrün und rötlich, Blüten weiß bis hellrosa. T.  
1 St. 1.50 M.

— Credneri. Schöne, strauchige Art mit metallisch dunkelgrünen, unterseits rötlichen Blättern. T.  
1 St. 1.— bis 2.— M.

— Limminghei (glaucophylla). Graugrünblättrige, schöne Ampelbegonie. T.  
1 St. 2.— bis 5.— M.

»»»»» \*|| Das führende Fachgeschäft || \*||«««««





*Gestreifte Tradescantia*

## **Beloperone guttata longispica**

Anspruchslos, leicht zu kultivierende Zimmerpflanze. Die interessanten Blüten (Brakteen) haben Ährenform und rötliche Farbe. T

1 St. 1.— bis 1.50 M.

## **Billbergia, Billbergie**

— **nutans hybrida** — Nickende Billbergie. Die am weitesten verbreitete Bromeliacee, ebenso unverwundlich wie Aspidistra. T

1 St. 1.— bis 3.— M.

— **thyrsoldea** — Pyramidenartige Billbergie. T

1 St. 5.— bis 7.50 M.

## **Bougainvillea**

— **glabra** var. **Sanderiana**. Besonders reichblühend, eine der besten Topfsorten. T Jungpflanzen 1 St. 0.60 M. Größere 1 St. 1.50 bis 3.— M.

— **Crimson Lake**. Scharlachrot blühend, vorzüglich. 1 St. 2.— bis 3.50 M.

— **Mrs. Butt**. Sehr schöne Gartenkreuzung mit scharlachroten Hochblättern. T

1 St. 2.— bis 3.50 M.

## **Calla aethiopica, Perle von Stuttgart, Zimmerkalla**

niedrig, reichblühend. T 1 St. 1.— bis 1.50 M.

## **Camellia japonica Chandleri elegans, Kamellie.**

Eine der allerbesten und dankbarsten Kalt-hauspflanzen, rosa mit hellerem Fleck. 1 St. 3.— bis 5.— M.

## **Campanula, Glockenblume**

— **fragilis** — Bruchige Glockenblume. Prachtige, dankbare Ampel-pflanze mit breit-glockigen, hellblauen Blüten. T

1 St. 0.60 bis 1.— M.

— **isophylla** — Gleichblättrige Glockenblume. Wie vorige eine ausgezeichnete Ampelpflanze, die vielfach als Balkonschmuck Verwendung findet, Blüten zart-blau. T

1 St. 0.60 M.

## **Ceropegia Woodii,**

## **Herzblättrige Leuchterblume**

Zierliches Ampelpflänzchen mit hübschen Blättern und eigenartigen Blüten. W

1 St. 1.50 M.

## **Chlorophytum**

## **Sternbergianum, Liliengrün**

Anspruchslos, fast unempfindlich gegen die ungünstigen Einflüsse bewohnter Räume. 1 St. 0.50 bis 1.20 M.

## **Clerodendron Thomsonae, Thomsons Losbaum**

Prächtige, reichblühende Schlingpflanze für temperierte Räume mit scharlachroten Blüten. T

1 St. 1.— bis 2.— M.

## **Clivia miniata, Mennigrote Clivie**

Bekannte, schönblühende und besonders haltbare Zimmerpflanze. T

1 St. 3.— bis 4.— M.

## **Cocos Weddelliana, Weddells Kokospalme**

Schöne, zierliche Zimmerpflanze. T

1 St. 2.— bis 4.— M.

## **Coffea arabica, Gemeiner Kaffeebaum**

Dauerhafte Zimmerpflanze mit glänzend dunkelgrünen Blättern, duftenden Blüten und kirschroten Früchten. T

1 St. 1.50 bis 2.— M.

## **Coleus, Blumennessel**

in fünf besten schönlaubigen Sorten. T 1 St. 1.— bis 1.50 M.

## **Columnnea gloriosa, Herrliche Columnnea**

Schöne, dankbare Ampelpflanze mit leuchtend scharlachroten, gelbschlingigen Blüten und braunroten Blättern. W

Jungpflanzen 1 St. 1.— M. Größere 1 St. 3.— bis 4.— M.

## **Cyclamen persicum, Persisches Alpenveilchen**

in den Sorten: **Leuchtdorot** Perle von Zehlendorf, dunkellachsfarben **Sonnenstrahl**, hellrosa mit blutrotem Auge **Weiß** T 1 St. 1.50 bis 2.50 M.

## **Cytisus canariensis,**

## **Kanarischer Geißklee**

Beliebte Topfpflanze mit zahllosen gelben Blüten im Januar bis Maj. T Jungpflanzen 1 St. 0.60 M. Größere 1 St. 2.— bis 4.— M.

## **Datura sanguinea,**

## **Baumartiger Stechapfel**

Robuster Strauch mit großen, hängenden Trichterblüten. T 1 St. 1.— bis 3.— M.

## **Dieffenbachia**

Sehr beliebt, da für Gewächshaus und Zimmer gleich gut. Beste Sorten. T

1 St. 2.— bis 4.— M.

## **Dracaena**

— **deremensis**. Blätter glänzend dunkelgrün mit milchweißem Mittelband. Eine der schönsten panaschierten Warmhauspflanzen. W

1 St. 3.— bis 3.50 M.

— **Godseffiana** — **Godseffs Drachenlilie**. Blüht schon als junge Pflanze mit grünlich-gelben, sehr wohlriechenden Blüten. T

1 St. 2.— bis 3.50 M.

## **Echeveria**

in den gangbarsten Sorten 1 St. 0.40 bis 2.— M.

## **Epiphyllum truncatum, Gliederkaktus**

Wurzelecht als Busch oder auf Peireskien veredelt als Stämmchen. T

1 St. 2.— bis 4.— M.

## **Eucalyptus globulus, Blaugummibaum, Fieberbaum**

1 St. 1.— bis 1.50 M.

## **Euphorbia, Wolfsmilch**

— **fulgens** — **Leuchtende Wolfsmilch**. Prachtige Blütenpflanze der Herbst- und Wintermonate mit langen, schmalen Blättern und leuchtend gelblich scharlachroten Blüten. W

1 St. 1.— bis 2.— M.



*Impatiens*

## **Eurya japonica (latifolia) fol. var., Japanischer Spornstrauch**

Schöner, haltbarer Strauch für Kalthaus und Wintergarten. T

Jungpflanzen 1 St. 0.60 M.

Größere 1 St. 4.— bis 6.— M.

## **Fatsyhedera Lizei**

Interessante Kreuzung zwischen Fatsia und Hedera mit derber, efeuartiger Belaubung, widerstandsfähig und sehr zu empfehlen. T

1 St. 2.— bis 4.— M.

## **Ficus, Feigenbaum**

— **australis** var. **foliis variegatis** — **Australischer Feigenbaum**. Vortrefflich für Zimmerkultur. 1 St. 1.— bis 3.— M.

— **bengalensis** — **Bengalischer Feigenbaum**. T 1 St. 6.— bis 12.— M.

— **Carica** — **Gemeiner Feigenbaum**. T 1 St. 1.50 bis 5.— M.

— **diversifolia** — **Mistelfeigenbaum**, mit kleinen, erbsengroßen Früchten. 1 St. 1.— bis 5.— M.

— **elastica** — **Gemeiner Gummibaum**. Bekannte und allbeliebte Blattpflanze. 1 St. 1.—, 3.50, 5.—, 8.—, 10.— bis 45.— M.

— **Schlechteri** — **Schlechters Feigenbaum**. T 1 St. 1.— bis 5.— M.

— **stipulata** — **Nebenblättriger Feigenbaum**. Reizende kletternde Topf- und Ampelpflanze. 1 St. 0.80 bis 1.50 M.

— **stipulata** fol. var., wie voriger, jedoch weißbunt panaschiert. T

1 St. 0.80 bis 1.50 M.

## **Hedera helix var. angularis aurea**

Gelbbunter, grün geaderter Zimmerefeu. T 1 St. 1.50 M.

## **Hibiscus rosea-sinensis, Chinesischer Rosenbeisch**

1 St. 1.— bis 2.— M.

## **Hoya**

— **carnosa** — **Fleischige Hoya**. Windendes Sträuchlein mit wachsartigen, weißen, aparten Blüten. T 1 St. 1.— bis 2.50 M.

— **carnosa variegata**. Blätter gelblich weiß mit roten Rändern. 1 St. 1.— bis 2.50 M.

## **Impatiens**

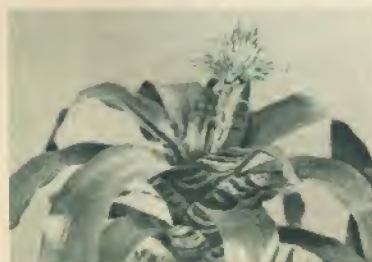
— **Holsti** — **Holsts Springkraut**. Als „fließiges Lieschen“ bekannte, fast immerblühende Topfpflanze mit leuchtend zinnoberroten Blüten. T

1 St. 1.— bis 1.50 M.

## **Kentia Forsteriana, Forsters Lord Howe-Palme**

Eine der besten Zimmertannen, hart, anspruchslos und wirkungsvoll. T

1 St. 6.— bis 10.— M.



*Billbergia*



*Philodendron*



*Clivia miniata*



## Medinilla magnifica, Herrliche Medinilla

Bekannte, empfehlenswerte Warmhaus-  
pflanze mit schönen, rosenartigen, hängen-  
den Blüten. W 1 St. 3.— bis 10.— M.

## Monstera

— **deliciosa** — **Köstliche Monstera**. Klet-  
terstrauch mit großen, fiederig gelappten,  
mehrmals durchlöchernten Blättern. Als Phil-  
lodenron bekannt und geschätzt. T  
1 St. 3.— bis 6.— M.

— **pertusa** — **Durchstoßene Monstera**.  
Ähnlich der vorigen, mit unregelmäßig  
durchlöchernten Blättern. T  
1 St. 2.50, 3.—, 10.— bis 20.— M.

## Musa Ensete, Zierbanane

Schöne, interessante Blattpflanze, die den  
Sommer über ins Freie gestellt werden  
kann. T 1 St. 5.— M.

## Nephrolepis, Schwertfarn

in besten Sorten 1 St. 1.— bis 4.— M.

## Nerium oleander, Gemeiner Oleander

Bekannte Topf- und Kübelpflanze mit  
rosenroten oder weißen Blüten von Juni bis  
September. T

Jungpflanzen 1 St. 1.50 M.  
Größere 1 St. 2.— bis 6.— M.

## Nidularium, Nestrosette

— **pictum** — **Leuchtende Nestrosette**. In-  
nenblätter leuchtend blutrot, Blüten blau. T  
1 St. 5.— bis 7.— M.

## Ophiopogon jaburan fol. var., Jaburan-Schlangbart

Vortreffliche Schattenpflanze für Kalt- und  
Warmhäuser, Wohnräume und Terrarien. T  
1 St. 1.50 M.

## Pandanus Veitschii, Veitschs Schraubenbaum

Blätter dunkelgrün, weißlich gebändert. W  
1 St. 5.— bis 8.— M.

## Passiflora

— **coerulea**. Schöner Kletterstrauch für Kalt-  
haus und Zimmer. An warmen Hauswän-  
den kann er in sehr geschützter Lage auch  
im Freien Verwendung finden. T  
1 St. 1.— bis 1.50 M.

— **Kaiserin Eugenia**. Herrliche Hybride mit  
schönen, großen, violetten Blüten, die  
schon an kleinen Pflanzen erscheinen.  
1 St. 1.50 M.

## Peperomia

— **arifolia var. argyrea** — **Pfeilblättriges  
Teffergesicht**. Blätter silberweiß, perl-  
nunterglänzend, längs der Nerven mit grell-  
grünen Bändern durchzogen. T  
1 St. 1.— bis 2.— M.

## Philodendron

— **elegans** — **Zierliches Baumlieb**. Hoch-  
klimmend, Blätter tief fiederschnittig. T  
1 St. 2.50 bis 4.— M.

— **erubescens** — **Rötliches Baumlieb**. T  
1 St. 2.50 bis 5.— M.



Echeveria

## Phoenix canariense, Kanarische Dattelpalme

Dankbare Art für kühle Räume. T  
1 St. 8.— bis 20.— M.

## Piper, Pfeffer

— **nigrum** — **Schwarzer Pfeffer**.  
1 St. 1.50 bis 2.— M.

## Pittospermum

— **crassifolium** — **Dickblättriger Kleb-  
same**. Blume dunkelrot, überaus wohlrie-  
chend. T 1 St. 4.— M.

— **undulatum** — **Wellenblättriger Kleb-  
same**. Blüten weiß, weichhaarig, wohl-  
riechend. T 1 St. 4.— M.

## Plectranthus fruticosus, Mottenkönig

Eine der volkstümlichsten Fensterpflanzen;  
der Geruch hält angeblich die Motten fern.  
Blüten blau im Sommer und Herbst. T  
1 St. 0.50 bis 1.— M.

## Primula, Primel

— **malacoides**, in Sorten.  
Fertige Pflanze 1 St. 0.50, 10 St. 4.50 M.

— **obconica**, in Sorten, rot, rosa, weiß, blau.  
Jungpflanzen ab Mitte Mai  
1 St. 0.25, 10 St. 2.— M.

Fertige Pflanzen ab August 1 St. 0.60 M.

— **sinensis**, in Sorten. Jungpflanzen ab  
August 1 St. 0.25, 10 St. 2.— M.

## Punica granatum var. nanum, Granatbaum

Hübsche, reichblühende Topfpflanze.  
1 St. 0.60 bis 2.50 M.

## Rochea falcata, Sicheliges Dickblatt

Fleischige Sukkulente mit lebhaft schar-  
lachroten Blüten. T 1 St. 0.60 M.  
Jungpflanzen 1 St. 1.50 bis 2.— M.  
Größere

## Saintpaulia ionantha, Usambaraveilchen

Niedrige Warmhauspflanze von bestricken-  
der Schönheit. Blüten stahlblau oder dun-  
kelveilchenblau. T 1 St. 0.80 bis 1.50 M.

## Sansevieria

— **zeylanica** — **Ceylon Bogenhanf**. Leicht-  
wachsende Warmhaus- und Zimmerpflanze.  
1 St. 2.— bis 3.— M.

— **zeylanica var. Laurentii**. Blätter längs  
des Randes gelb längsgestreift und regel-  
mäßig quergebändert. T  
Jungpflanzen 1 St. 1.20 M.  
Größere 1 St. 3.— bis 4.— M.

## Saxifraga sarmentosa, Judenbart

Bekannte, dankbare Ampelpflanze. T  
1 St. 0.40 bis 1.20 M.

## Scindapsus

— **aureus** — **Goldgelbe Efeutüte**. Hübscher  
Warmhausklimmer mit unregelmäßig gold-  
gelb gestrichelten und gefleckten Blättern.  
W 1 St. 1.— bis 2.50 M.

— **pictus var. argyreaus** — **Bemalte Efeu-  
tüte**. Blätter stark silberfleckig auf schwarz-  
grünem Grund. W 1 St. 1.— bis 2.50 M.

## Selaginella, Mooskraut

— **apoda** — **Fußloses Mooskraut**. Wenige  
Zentimeter hohe, rasenbildende Pflanze. W  
1 St. 0.50 M.

## Solanum Hendersoni, Hendersons Nachtschatten

Niedrig wachsende, reichtragende Garten-  
form. T 1 St. 0.80 bis 1.50 M.

## Sparmannia africana, Zimmerlinde

Bekannte, ebenso dankbare wie schöne  
Blattpflanze. T  
Jungpflanzen 1 St. 0.60 M.  
Größere 1 St. 1.50 bis 4.— M.



Das Blumenfenster

## Stephanotis floribunda,

Reizende Kletterpflanze mit weißen Blüten.  
1 St. 3.— bis 5.— M.

## Strelitzia Reginae, Königin Strelitzie

Prachtvolle Warmhauspflanze mit eigen-  
artig schönen Blüten. Verlangt schweren,  
nährhaften Boden. W  
1 St. 8.— bis 12.— M.

## Tradescantia

in grünen und bunten Sorten.  
1 St. 1.— bis 1.50 M.

## Viburnum tinus, Lorbeerschlinge

Dichtbuschiger Strauch mit lederartiger  
Belaubung und weißen oder rötlichweißen  
Blüten, wertvoll als harte, dauerhafte Kübel-  
und Topfpflanze. T 1 St. 1.— M.

## Vriesia, Vriesie

— **hieroglyphica** — **Hieroglyphenvriesie**.  
Zierende Art mit oberseits dunkelgrünen,  
unterseits fast schwarzen hieroglyphenartig  
gebänderten Blättern und gelben Blüten. W  
1 St. 1.— bis 8.— M.

— **splendens** — **Prächtige Vriesie**. Blätter  
mit schwarzpurpurnen Querbinden, Blü-  
ten gelb. W 1 St. 10.— bis 14.— M.

## Zebrina, Zebra-Ampelkraut

— **pendula** — **Hängendes Ampelkraut**.  
Blätter oben grün mit zwei silberweißen  
Längsstreifen, unten purpurrot, Blüten  
klein, rot. T 1 St. 1.20 M.

— **Purpusii** — **Purpussches Ampelkraut**.  
Kräftiger als voriges mit oberseits rötlich  
olivgrün, unterseits violettrot gefärbten  
Blättern. T 1 St. 1.20 M.



Kakteen



# Einjahrsblumen-Pflanzen

## Einjahrsblumen — Jungpflanzen

mit Topfballen, in Papptöpfen herangezogen.

Lieferbar sind: Balsaminen, Löwenmaul, Petunien und Verbenen

100 St. 11.—, 10 St. 1,20 M.

## Einjahrsblumen-Sämlinge

einmal verpuppt.

### Astern

in verschiedenen Sorten

100 St. 5.—, 10 St. 0,60 M.

### Balsaminen

100 St. 4,50, 10 St. 0,50 M.

### Chinesernelken

100 St. 4,50, 10 St. 0,50 M.

### Chrysanthemum carinatum

100 St. 4,50, 10 St. 0,50 M.

### Gaillardien

100 St. 4,50, 10 St. 0,50 M.

### Levköjen

100 St. 7,50, 10 St. 0,80 M.

### Lobellien (für Einfassungen)

100 St. 4,50, 10 St. 0,50 M.

### Löwenmaul, hohe und niedrige Sorten

100 St. 5.—, 10 St. 0,60 M.

### Phlox

100 St. 4,50, 10 St. 0,50 M.

### Salpiglossis

100 St. 5.—, 10 St. 0,60 M.

### Skabiosen

100 St. 4,50, 10 St. 0,50 M.

### Strohblumen

100 St. 4,50, 10 St. 0,50 M.

### Tagetes

100 St. 4,50, 10 St. 0,50 M.

### Verbenen

100 St. 6,50, 10 St. 0,70 M.

### Zinnien

100 St. 6,50, 10 St. 0,70 M.

Weniger als 10 Stück einer Sorte können nicht abgegeben werden.



**Calystegia pubescens fl. pl. Balkonröschen**

Reizende, ausdauernde Schlingpflanze zur Berankung von Lauben, Altanen, Fenstern und Zäunen, mit zartrosa-roten, gefüllten Blüten übersät. Calystegia zieht im Herbst ein, treibt aber wie eine Staude im Frühjahr wieder aus.

10 St. 1,80, 1 St. 0,20 M.

## Einjährige Schlingpflanzen

fertig kultiviert mit festen Topfballen.



**Cobaea scandens, Glockenrebe** wunderhübsche, raschwachsende Schlingpflanze mit großen, grünlich-purpurnen oder weißen Blüten. Wenn Cobaea nahrhaften Boden hat, klettert sie in kurzer Zeit 10 m hoch und darüber und blüht sehr reich.

10 St. 5,50, 1 St. 0,60 M.

### Humulus japonicus, japanischer Hopfen.

10 St. 3.—, 1 St. 0,35 M.

### Lathyrus odoratus, wohlriechende Edelwicke

10 St. 3.—, 1 St. 0,35 M.

**Maurandia barclayana**, bis 3 m hoch kletternd, besonders für warme sonnige Lagen zu empfehlen.

10 St. 3,50, 1 St. 0,40 M.

**Tropaeolum canariense**. Der einzige einjährige Schlinger, der auch im Schatten gut fortkommt.

10 St. 3.—, 1 St. 0,35 M.

**Tropaeolum Lobbianum**, halbhoch schlingende Kapuzinerkresse.

10 St. 3.—, 1 St. 0,35 M.

**Tropaeolum majus**, hochschlingende Kapuzinerkresse.

10 St. 2.—, 1 St. 0,25 M.

**Zierkürbisse** in besten Sorten.

10 St. 3.—, 1 St. 0,35 M.

## Ausdauernde Schlingsträucher

in vielen bewährten Arten

finden Sie auf Seite 102

# Allerlei Pflanzen für den Küchengarten

Andere als die angeführten Pflanzen versende ich nicht, da sie zu sehr dem Verderb ausgesetzt sind



Ruhm von Braunschweig

## Spargelpflanzen

### Ruhm von Braunschweig

Mit weißen, spitzen, festen Köpfen. Die großen, weißfleischigen Stangen sind durch und durch zart; mittelfrüh bis spät, sehr ertragreich.

Einjährige Pflanzen: 1000 St. 30.—, 100 St. 4.—, 10 St. 0,60 M.

Zweijährige Pflanzen: 1000 St. 40.—, 100 St. 5.—, 10 St. 0,70 M.

### Schneekopf

Gelblichgrün, mittelstark, frühreif, äußerst wohlschmeckend.

Einjährige Pflanzen: 1000 St. 40.—, 100 St. 5.—, 10 St. 0,70 M.

Zweijährige Pflanzen: 1000 St. 50.—, 100 St. 6.—, 10 St. 0,80 M.

Anleitung zum Spargelbau steht auf Wunsch kostenlos zu Diensten.

## Wurzelpflanzen für die Küche

**Alant** 100 St. 30.—, 10 St. 3,50, 1 St. 0,40 M.

**Belfuß** 100 St. 30.—, 10 St. 3,50, 1 St. 0,40 M.

**Bohnenkraut** 100 St. 40.—, 10 St. 4,50, 1 St. 0,50 M.

**Eberraute**, im Volksmund „Gürtler“ genannt 100 St. 30.—, 10 St. 3,50, 1 St. 0,40 M.

**Estragon** 100 St. 40.—, 10 St. 4,50, 1 St. 0,50 M.

**Lavendel** 100 St. 30.—, 10 St. 3,50, 1 St. 0,40 M.

**Liebstockel** 100 St. 30.—, 10 St. 3,50, 1 St. 0,40 M.

**Pfefferminze** 1000 St. 25.—, 100 St. 3,50, 10 St. 0,50 M.

**Pimpinelle** 100 St. 30.—, 10 St. 3,50, 1 St. 0,40 M.

**Rosmarin** 100 St. 70.—, 10 St. 7,50, 1 St. 0,80 M.

**Salbei** 100 St. 30.—, 10 St. 3,50, 1 St. 0,40 M.



## Schnittlauch, echter feinhöhriger

10 St. 1,50, 1 St. 0,20 M.

Thymian	100 St. 30.—	10 St. 3,50	1 St. 0,40 M.
Tripmadam	100 St. 30.—	10 St. 3,50	1 St. 0,40 M.
Waldmeister	100 St. 30.—	10 St. 3,50	1 St. 0,40 M.
Weinraute	100 St. 30.—	10 St. 3,50	1 St. 0,40 M.
Wermut	100 St. 40.—	10 St. 4,50	1 St. 0,50 M.
Ysop	100 St. 30.—	10 St. 3,50	1 St. 0,40 M.
Zitronenmelisse	100 St. 30.—	10 St. 3,50	1 St. 0,40 M.

Samen dieser und der einjährigen Wurzelpflanzen finden Sie auf Seite 37.

## Meerrettich-Fexer



aus besten bayerischen Kulturen, gleichmäßige, etwa 30 cm lange, bleistift- bis fingerdicke, gesunde Ware.

100 St. 10.—, 10 St. 1,25, 1 St. 0,15 M.

## Champignonbrut

Deutsche Züchterbrut, getrocknet, in Backsteinform gepreßt, für etwa 1½—2 qm Beetoberfläche ausreichend.

1 Stein 0,75, 10 Steine 7.— M.

Dr. Passeckers Reinkulturbrut in Kartuschenform, getrocknet, für 1½—2 qm Beetoberfläche ausreichend.

1 Kartusche 1.—, 10 Kartuschen 9,50 M.

Eine Anleitung zur Champignonbrut steht auf Wunsch kostenlos zu Diensten.



Champignons

»»»»»I\*|| Samenschmitz-München ||\*I««««



Rhabarber (Fortsetzung)

**Loher Blut.** Leicht wachsend, etwas dunkler wie „Holsteiner Blut“ mit krausen, beim Austreiben rötlichen, später jedoch dunkelgrünen Blättern und aufrecht wachsenden Stielen.

100 St. 50.—, 10 St. 5.50, 1 St. 0.60 M.

**The Sutton.** Hervorragende englische Sorte mit schön rot gefärbten, bis 1 Kilo schweren Stielen. Sehr ertragreich und empfehlenswert.

100 St. 70.—, 10 St. 7.50, 1 St. 0.80 M.

**Viktoria Riesen,** rotstielig verbesserter.

100 St. 30.—, 10 St. 3.50, 1 St. 0.40 M.

## Gemüsepflanzen

**Artischocken,** kräftige, gesunde Pflanzen in 12-cm-Töpfen 10 St. 4.50, 1 St. 0.50 M.

**Gurken in besten Sorten, mit Topfballen** 10 St. 2.25, 1 St. 0.25 M.

**Tomaten in besten Sorten, mit Topfballen** 10 St. 1.35, 1 St. 0.15 M.

**Kürbispflanzen.** 10 St. 2.50, 1 St. 0.30 M.

Alle übrigen Gemüsepflanzen besorge ich gerne bei zuverlässigen Gärtnern. Schreiben Sie mir im Bedarfsfalle vertrauensvoll, was Sie brauchen.



# Gartenbücher

## Allgemeiner Gartenbau

**Öttners Garten-Taschenbuch,** ein immerwährender Gartenkalender. Ganzl. 2.75 M.

**as Kind im Garten,** von Ernst Wegner-Höring. Ein Buch von erster Tätigkeit und fröhlichem Spiel im „Kinderzimmer“ des Gartens. Brosch. 2.— M.

**er eigene Garten,** von Johann Saathoff. Ein Gartenbuch für jedermann mit 160 Bildern. Ganzl. 4.80 M.

**er Garten — Dein Arzt,** von Harry Maasz. „Vom schlichten, sorglosen Garten soll dieses Heftchen berichten“, so schreibt der Verfasser. Wirklich, er hält, was er verspricht. Brosch. 2.70 M.

**Gartenbuch für Anfänger.** Von Ökonomierat Johannes Boettner.

490 Seiten stark, mit 520 Abbildungen im Text. Dieses in 215000 Exemplaren verbreitete, ausgezeichnete Werk gibt klar und faßlich Antwort auf alle Fragen, die beim Anlegen, Bepflanzen und Pflegen des Hausgartens im Obstbau, Gemüsebau und in der Blumenzucht auftauchen können. **Sehr zu empfehlen.** Jubiläumsausgabe. Halbi. 7.50 M.

**00 Ratschläge für alle Gärten,** von Ludwig Lesser. Anschaulich beschrieben, reizend illustriert. Brosch. 0.90 M.

**om ersten Spatenstich bis zur Gartenlaube,** von Gustav Hösterrmann. Eine Anleitung zu allen im Garten vorkommenden Arbeiten. Geb. 1.80 M.

**Venn du einen Garten hast,** von A. Maier und A. Stüler. Das billige Buch für alle, die Erfolg im Garten haben wollen. Ganzl. 4.80 M.

**Vinke übern Gartenzaun,** von N. Neihaus. Ein praktischer Ratgeber für den Gemüse-, Obst- und Ziergarten. Geb. 1.80 M.

## Gartengestaltung

**Gartenentwürfe** verschiedenster Art, mit 84 Bepflanzungsplänen und Abbildungen, von Ludwig Gierig. Kart. 2.60 M.

**schöne Steingärten für wenig Geld,** von C. R. Jelitto. Reich mit originellen Bildern ausgestattet. Besonders wertvoll ist die übersichtliche Zusammenstellung der besten Steingartenstauden. Freilandfarne, Zierpflanzen, Zwerggehölze usw. Kart. 3.— M.

**om Gartenzaun zur Gartenlaube.** Holzarbeiten für den Gartenfreund, von Architekt Alwin Seifert. Ich empfehle dieses Buch aufs ärmste allen Bastlern und Gartenbesitzern, die Sinn für die Schönheit der einfachen Form haben. Kart. 3.— M.

**Vasserbecken für kleine und große Gärten,** von Harry Maasz-Jübeck. Wissenswerter vom Bau und von der Bepflanzung; vorzüglich beschrieben und vorbildlich ausgestaltet. Kart. 3.50 M.

## Bodenverbesserung und Düngung

**Bepflachter Boden, gute Ernte,** von Werner Dehmelt. Ein ausgezeichnete Ratgeber für Bodenverbesserung und sachgemäßes Düngen. Geb. 1.80 M.

**Wann und womit dünge ich im Obst-, Gemüse- und Blumengarten?** von Paul Schmidt. Geh. 2.— M.

## 4. Gemüsebau

**Anleitung zum Gemüsebau** sowie zur Einrichtung eines Gartens. Von Ökonomierat Dr. Lucas. Halbi. 2.35 M.

**Das Mistbeet,** seine praktische Anlage und gewinnbringende Ausnutzung im Frühjahr, Sommer und Winter. Von R. Betten. Kart. 2.— M.

**Das neue Champignonbuch** von W. Witt dem bekannten Torgauer Champignonzüchter. 3.— M.

**100 Ratschläge für den Gemüsegarten,** von Ludwig Lesser. Auf engem Raum das Wichtigste in humorvoller Weise dargeboten; reizend illustriert. Brosch. 0.90 M.

**Lohnende Gemüsezucht** im kleinen und großen Garten. Von A. Bier. Kart. 2.— M.

**Mehr Erfolg im Gemüsebau.** Von Josef Rothmund. Praktische Anleitung zum erfolgreichen Gemüsebau im Hausgarten. Kart. 1.50 M.

**Neuzeitlicher Gemüsebau unter Glas,** von J. Böttner d. J., J. Gleisberg, R. Sievert und K. Weinhausen. Ein ganz vorzügliches Buch. Kart. 4.80 M.

**Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues,** von Ökonomierat Johannes Boettner. Kart. 3.50 M.

## 5. Blumen- und Pflanzenbau

**Das Haus im Blumenschmuck,** von Martin Stamm. Ein reizendes Buch, ausgezeichnet geschrieben und mit vielen hübschen Bildern ausgestattet. Kart. 3.— M.

**Der Gräber Schmuck und Pflege,** von Ludwig Lesser. 150 Vorschläge und Pläne für die Anlage, Bepflanzung und Pflege aller Grabstätten. Kart. 1.50 M.

**Der ideale Haus- und Zimmergarten,** von Olga Boehme. Ein praktisches Handbuch für den Pflanzenfreund. Reich illustriert. Geb. 4.50, Kart. 3.60 M.

**Der immergrüne Garten,** von C. R. Jelitto. Ein ausgezeichnetes, mit besten Bildern ausgestattetes Buch über die Verwendung der immergrünen Laubbäume, Stauden und Gräser. Kart. 3.75 M.

**Die dankbaren Gartenstauden,** von Constantin Jelitto. Praktischer Ratgeber für Zucht und Pflege winterharter Gartenstauden. Geb. 1.80 M.

**Die schönsten Bepflanzungen für Balkone und Lauben,** von A. Bier. Kart. 2.— M.

**Die schönsten Stauden** und ihre praktische Verwendung im großen und kleinen Garten, von Gustav Schönborn, mit 75 Abbildungen und 8 Planskizzen. Geh. 2.— M.

**Gartenstauden — Staudengärten.** Anzucht, Pflege und Pflanzung. Von K. Heydenreich. Kart. 3.75 M.

**100 Ratschläge für die häusliche Blumenpflege,** von Ludwig Lesser. Trotz des schmalen Umfangs außerordentlich inhaltsreich. Brosch. 0.90 M.

**Mein Staudenbuch,** von Ludwig Lesser. Ein Buch vom Pflanzen und Pflegen winterharter Blütenstauden und ihrer Gartengenossen. Kart. 2.20 M.

**Pflanzen für Zimmer und Balkon,** von Richard Maatsch. Behandelt die Aufzucht und Pflege der wichtigsten Zimmerpflanzen und der Kakteen. Geb. 1.80 M.

**Praktische Zimmerpflanzenzucht und -pflege,** von Alfred Bier. Kart. 2.— M.



## Gartenbücher, Gartenfreundkalender

**Rosen**, Züchtung, Anpflanzung und Pflege von Wilhelm Kordes jun. Mit 137 Abbildungen und wertvollen Tabellen. Kart. 4.20 M.

**Sommerliche Blumenfülle**, von Willy F. Rosenthal. Ein wertvolles Büchlein über die Einjahresblumen, vornehmlich für angehende Blumen- und Gartenfreunde bestimmt. Geb. 1.80 M.

**Unsere schönsten Sommerblumen**. Ihre Anzucht und Verwendung im Garten, Park und Zimmer. Von Fritz Müller. Geh. 2.20 M.

### 6. Kakteenbücher

**Kakteenzucht leicht gemacht!** Von Dr. W. von Roeder. Dieses Büchlein sei besonders den Anfänger empfohlen. Es behandelt den Stoff mit verblüffender Klarheit. Kart. 3.15 M.

**Fehlerbuch des Kakteenzüchters**, von Dr. W. von Roeder. Für diesen zweiten Band gilt, was oben über die „Kakteenzucht“ gesagt wurde. Kart. 3.15 M.

**Mein kleiner grüner Kaktus**, von Matthias Turb. Eine amüsante Plauderei mit vielen hübschen Zeichnungen. Kart. 0.80 M.

**Zimmerkultur der Kakteen**, von F. Thomas. Ganzl. 3.— M.

### 7. Obstbau

**A. B. C. des praktischen Obstbaues**. Leitfaden für Obst- und Gartenbauschulen, Gärtner und Gartenliebhaber, von Landwirtschaftsrat R. Trenkle. Kart. 2.— M.

**Bayerische Obstsortenliste**. Im Auftrage des Bayer. Landesverbandes für Obst- und Gartenbau zusammengestellt von Landwirtschaftsrat Trenkle. Brosch. 0.50 M.

**Beerenobst im kleinen Garten**, von Hermann Rosenthal. Ein ausgezeichnetes Buch, für den Liebhaber geschrieben und bestimmt. Reich illustriert. Kart. 2.50 M.

**Das Obstbuch**. Praktisches Handbuch für den Obstzüchter, Gartenliebhaber und Baumwart von Gustav Schaal. Halbl. 5.40 M.

**Der gute Hastrunk**, von Franz Muth. Wie man Süßmost, Obst- und Beerenwein herstellt, lagert und pflegt. Geb. 1.80 M.

**100 Ratschläge für den Obstgarten**, von Ludwig Lesser. Bringt das Wichtige kurz, bündig und witzig. Brosch. 0.90 M.

**Erdbeerbuch**, von J. Luckan. Ein Buch, das lange gefehlt hat, gleich wertvoll für den Liebhaber wie für den Plantagengärtner. Brosch. 2.50 M.

**Flüssiges Obst**, von Professor Dr. Kochs und H. Schieferdecker. Das Buch für alle, die sich mit Obstverwertung im Haus und Garten und Betrieb befassen. Kart. 2.50 M.

**Mehr Erfolg im Obstbau**, von Josef Rothmund. Dieses Buch berücksichtigt die Verhältnisse Oberbayerns in weitestem Maße und sei aus diesem Grunde besonders empfohlen. Kart. 4.80 M.

**Neue, vorzügliche Veredelungsart** und die alten, guten Veredelungsarten. Von R. Betten. Kart. 2.— M.

**Neuzeitlicher Obstbau**, von Hans Schmitz-Hübsch. Gedanken, Erfahrungen und Ratschläge eines — wir fügen ein: rühmlichst bekannten — Erwerbs-Obstzüchters. Kart. 3.60 M.

**Neuzeitlicher Pfirsichbau**, von Rudolf Trenkle. Ein Buch, das die Materie erschöpft und Antwort auf tausend Fragen weiß. Kart. 4.20 M.

**Obstbau-Lehrbuch**, von Rudolf Trenkle. I. Teil, Neuzeitliche Obstkultur. Aus dem reichen Schatze seiner Erkenntnisse und Erfahrungen gibt hier der Bayer. Landesinspektor für Obst- und Gartenbau ein anschauliches Bild der Erfordernisse und der Technik des neuzeitlichen Obstbaues. Brosch. 6.— M.

**Obstbau-Lehrbuch**, von R. Trenkle. II. Teil, Ernte, Lagerung und Verwendung des Obstes. Kart. 3.— M.

**Obstbau im rauhen Klima**, von W. Heese. Obstbau-Oberlehrer in Weihenstephan. Der Name des Verfassers bürgt für den Inhalt. Mit 30 Photos und 12 farbigen Sortentafeln. Brosch. 4.— M.

**Obst und Gemüse in Speisekammer und Keller**, von Ernst Partisch. Ein wertvolles Büchlein über Eindosen, Sterilisieren, Einkochen und Einkellern. Geb. 1.80 M.

**Rationelle Pflege unseres Beerenobstes**, von R. Betten. Enthält u. a. eine große Zahl preisgekrönter Fruchtmarkrezepte. Kart. 2.— M.

**Trauben am Haus, Trauben im Garten**, von Walter Poenicke. Kurze Anleitung zur einfachsten und erfolgreichsten Erziehung des Weinstockes im Garten und am Hause. Kart. 2.80 M.

**Rationeller Schnitt** aller Obstbaumformen, Pfirsichschnitt und Weinschnitt. Von Arthur Pekrun. Kart. 2.20 M.

**Sonderfragen im Obstbaumschnitt**, von Arthur Petrun. Verbesserte Neuauflage der weitverbreiteten „Anfängerfragen“. Behandelt ausführlich und instruktiv alles, was mit dem Obstbaumschnitt, insbesondere dem Schnitt der Zwerg- und Formobstbäume zusammenhängt. Brosch. 2.— M.

**Warum und weil im Zwergobstbau**. Verbesserung der obstbaulichen Kulturverfahren nach den Ergebnissen der neuesten Forschungen. Von W. Poenicke. Mit 120 Abbildungen. 2.— M.

### 8. Pflanzenschutz

**Achtung! Schädlingbekämpfung für jedermann!** Von Dr. H. W. Frickinger. Behandelt gemeinverständlich die Bekämpfung aller Schädlinge, die in Haus und Garten auftreten. 148 Abbildungen. Kart. 2.— M.

**Der Gartendoktor**, von Dr. M. Schwarz und Dr. B. Ludewig. Wie man Schädlinge und Pflanzenkrankheiten ohne Vorkenntnisse erkennt und bekämpft. Geb. 1.80 M.

**Nützlinge in Garten, Feld und Wald**, von L. Fulmer und W. Ripper. Zielbewußte Schonung der Nützlinge ist das wirksamste Kampfmittel gegen die Schädlinge aller Art: dieses Buch weist den Weg dazu. Ganzl. 4.50 M.

### 9. Zimmervogelzucht

**Der Kanarienvogel, seine Pflege und Zucht**. Von W. Heimann. Brosch. 0.35 M.

**Der Kanarienvogel**. Von W. Schröder. Kart. 0.80 M.

**Der Wellensittich**. Von N. Grasl. Brosch. 0.80 M.

**Der Wellensittich**. Von Helmut Hampe. Brosch. 0.80 M.

**Die Krankheiten der Stubenvögel und deren Heilung**. Von Rud. Neunzig. Mit 15 Abbildungen. 0.70 M.

**Einheimische Stubenvögel**. Ihre Haltung und Pflege. Von W. Heimann. Brosch. 0.45 M.

**Einheimische Vögel**. Grasers naturwissenschaftliche und landwirtschaftliche Tafeln Nr. 9a. 1.80 M.

**Kanarienzucht**. Brosch. 0.35 M.

**Kanariemischlingszucht**. Von Rudolf Neunzig. Mit 18 Abbildungen. Brosch. 0.35 M.

**Prachtfinken**. Von P. Weber. Mit 30 Abbildungen und 1 Farבתafel. Brosch. 1.05 M.

**Unsere gefiederten Sänger**. Waldvogelbuch für Anfänger. Von Karl Püppche. Kart. 0.50 M.

**Unser Waldvogelquartett**, Zeisig, Siedgitz, Hänfling und Buchfink. Von J. Birk. Brosch. 0.80 M.

**Unsere heimischen Vögel und ihr Schutz**. Von Forstmeister Dr. Karl Haenel, Bayer. Landessachverständiger für Vogelschutz. Ein ausgezeichnetes Buch, mit 62 Einzelbildern und 18 Tafeln ausgestattet. Ganzl. 4.95 M.

**Vogelbestimmungsbuch**. Von Heinrich Frieling, mit 58 vielfarbigen und 30 schwarzen naturgetreuen Vogelbildern. Kart. 1.40 M.

**Vogelschutzbuch**. Von Dr. Karl R. Hennicke. Ganzl. 2.— M.

**Vogelschutz und Hege**. Brosch. 0.35 M.

**Die Papageien, ihre Pflege und Zucht**, von Rudolf Neunzig. Brosch. 1.05 M.

**Mehlwürmerzucht und sonstiges Lebendfutter**, von Hans Geyer. Brosch. 0.35 M.

**Webervögel und Widafinken**, von Paul Weber. Brosch. 0.35 M.

### 10. Verschiedenes

**Der Garten in Glas**, von Dr. Herbert Schmidt. Ein Leitfaden für Aquariumbesitzer mit vielen Originalaufnahmen des Verfassers. Kart. 3.75 M.

**Essbar oder giftig?** Ein Ratgeber für Pilzsammler von E. Ulbrich. Geb. 1.80 M.

**Heilpflanzen-Taschenbuch**. Von Oertel-Bauer, mit Ratschlägen zur Behandlung in 800 verschiedenen Krankheitsfällen. Ganzl. 4.80, brosch. 3.80 M.

**Kräuterbuch**, von Werner Liebisch. Ein praktischer Ratgeber für das Sammeln und Anbauen heimischer Heil- und Gewürzpflanzen. Geb. 1.80 M.

## Jeden Tag einen guten Rat....

Wer möchte ihn nicht, wenn ihn im Verlauf des Gartenjahres die Zweifel plagen, wenn er nicht weiß, was er gerade jetzt tun soll, ob das oder jenes zu geschehen hat!

**Der Gartenfreund-Kalender** gibt Antwort auf alle Fragen.

Er begleitet Sie als treuer Ratgeber durch Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Er hilft Ihnen bei der Saat, bei der Pflege und bei der Ernte. Er hat Goldeswert und kostet nur 50 Pfennig.

Ich habe nur beschränkten Vorrat. Sichern Sie sich deshalb Ihren Kalender durch sofortige Bestellung.

»»»»»||\*|| Samenschmitz = München ||\*||«««««



# Allerlei Gerät- und Handwerkszeug für den Garten



paten

## „Ideal“-Eisstahlspaten

Marke „Spatenmann“, aus Kruppschem Sonderstahl gewalzt, mit hoher Schiene — Blatt und Schiene in einem Stück — und Eschenholzstiel. Der beste Gebrauchsspaten, unverwundlich und zweckentsprechend, mit D-Griff und gerader Schneide,

- ohne Tritt 5.75 M.
- mit Tritt 6.25 M.
- mit D-Griff und spitzer Schneide, ohne Tritt 5.75 M.
- mit Tritt 6.25 M.
- mit T-Griff und gerader Schneide, ohne Tritt 5.25 M.
- mit Tritt 5.75 M.
- mit T-Griff und spitzer Schneide, ohne Tritt 5.25 M.
- mit Tritt 5.75 M.
- mit Knopfgriff und gerader Schneide, ohne Tritt 5.50 M.
- mit Tritt 6.— M.
- mit Knopfgriff und spitzer Schneide, ohne Tritt 5.50 M.
- mit Tritt 6.— M.

## „Ideal“-Damenpaten

in Qualität und Ausführung dem bewährten Idealspaten ebenbürtig, nur leichter und handlicher, mit T-Griff 4.75 M.

Stahlblechspaten, genietet, mit gerader Schneide und Tritt. 3.50 M.

yr. Sandschaufel, konisch gewalzt, mit geschweißter Dülle und Stiel. 3.25 M.

ndspaten (Pflanzkellen) aus Stahlblech, mit Holzheft, sehr sauber l solid gearbeitet, 26 cm lang. 1.25 M.

tanlsierspaten, geschliffen, 35 cm lang, mit poliertem Holzheft. 0.95 M.

gerspaten, zum Lockern der Erde in Blumentöpfen und Fenster- en. 0.20 M.

abein

ctoria-Spatengabel aus Ia Spezialstahl in einem Stück geschmiedet, langen Federn, unverwundlich wie ein Brecheisen. 5.25 M.

rmengabel mit gewendeten Zinken 25 cm lang. 0.95 M.

## Haindl und Hacken

Schwanenhals, handgeschmiedet, spitz, ohne Stiel. 1.10 M.

Gartenhaindl mit spitzem Blatt und drei Zinken, ohne Stiel. 1.10 M.

Gartenhaindl mit breitem Blatt und drei Zinken, ohne Stiel. 1.10 M.

Viktoria-Dunghacke aus Ia Spezialstahl, mit 4 Zinken, Büchse und 135 cm langem Stiel. 3.20 M.

Rasenkantenstecher „Halbmond“, 20 cm breit, ohne Stiel. 1.25 M.

Unkrautstecher aus Stahlblech mit gehärteter Schneide und poliertem Heft, 27 cm lang. 0.45 M.

Distelstecher, schwere Ausführung, handgeschmiedet, ganze Länge 43 cm. 3.20 M.

Lochelsen mit langer, gehärteter Stahlspitze zur Herstellung von Dung- löchern unter die Obstbäume, 110 cm. 6.75 M.

## Rechen

Eisenrechen siehe S. 147

Holzrechen, beste oberbayerische Handarbeit, mit geraden Zinken 1.50 M., mit schiefen Zinken 1.50 M.

Heurechen, beste oberbayerische Handarbeit, mit schiefen Zinken. 1.80 M.

„Helios“ Gartenbesen, mit 22 flachen fächerförmig angeordneten, Ia gehärteten Federstahlzinken, fein grün lackiert, Zinkenlänge 35 cm, Arbeitsbreite 50 cm, mit Bambusstiel. 3.25 M.

„Helios“ Gartenbesen verstellbar für alle Arbeitsbreiten zwischen 30 und 50 cm, Ausführung wie oben, mit Bambusstiel. 4.25 M.

## Neu!

„Helios“-Kleinfeger für Blumen-, Steingarten- und Grabpflege, Arbeitsbreite 12 cm, mit 9 flachen Federstahlzinken und Ganzstahl-Handgriff 1.— M.

mit 9 flachen Federstahlzinken und Dülle 1.15 M.

Rasenbesen mit 20 Stahldrahtzinken, ein- fachere Ausführung, Arbeitsbreite 50 cm, für Rasenpflege unübertroffen, da die Zinken auch bei langem Gebrauch nicht scharf werden. Ohne Stiel 2.40 M., mit Stiel 3.25 M.





## Gartenmesser, Gartenscheren



### Setzhölzer

„Wurzelsepp“. Das Qualitäts-Setzholz, Mantel poliert, vollkommen nahtlos, Griff Weißbuche. Griff und Mantel verschraubt.

22,5 cm 1.80, 25 cm 2.20, 28 cm 2.60 M.

Setzhölzer mit starkem Eisenmantel und Eschenknopfsteil,

Pikierholz, 21 cm lang 0.45 M.

Pflanzholz, 27 cm lang 0.50 M.

Pikierlanzette aus Aluminium, zum

Pikieren kleiner Sämlinge, 16 cm lang 0.40 M.

Pflanzleinen aus bester Hanfschnur

mit 2 Holzspießen, 7 m 1.50,

12 m 1.80, 14 m 2.95, 20 m 3.50 M.



### Gartenmesser

Original S. Kunde & Sohn. Original „Remeve“ (Klingen aus englischem „Huntsman“-Stahl).

Okulier- und Veredlungsmesser mit starken Messing-Einlagen und Hartgummischalen.

Okullermesser für Baum- und Rosenveredlungen, 10 cm (1) 2.75 M.

mit umklappbarem Löser am Heftende, 10 cm (2) 3.75 M.

mit feststehendem Löser am Heftende, 10 cm (3) 3.75 M.

mit umklappbarem Löser am Heftende, 10 cm (3) 3.75 M.

Kopullermesser mit starken Messing-Einlagen und Hartgummischalen

zum Triangulieren, Anspitzen und Sattelschäften, ohne Löser, 10 cm (4) 2.75 M.

mit feststellendem Löser, Hohenheimer Modell, 10 cm (5) 3.75 M.

zum Veredeln der Reben und Pfropfen der Obstbäume, 10 cm 2.75 M.

Stecklingsmesser für Azaleen und Kamelien, 10 cm (6) 2.75 M.

Veredlungsmesser mit 2 und 3 Klingen zum Okulieren und Kopu-

lieren mit 2 Klingen, 10 1/2 cm (9) 5.25 M.

mit 3 Klingen, 10 1/2 cm (8) 6.90 M.

Geißfuß mit seitlichem Schnitt 2.75 M.

Geißfuß, doppelschneidig, auf Stoß und Zug 3.50 M.

Rindenlöser aus Messing, poliert, zum Pfropfen hinter die Rinde 0.75 M.

### Hippen

Leichte Veredlungshippe mit geschweiftem Heft, Messing-Einlagen und Hartgummischalen, 10 1/2 cm (10) 3.25 M.

Garten- und Baumschulhippe mit polierten Nußbaumschalen, 10 1/2 cm (11) 4.25 M.

Baumschulhippe, sehr kräftig, mit starken Messing-Einlagen und polierter Nußbaumschale, 11 cm 5.40 M.

Baumschulhippe, schwere Ausführung mit besonders starken Messing-Einlagen und breiter, polierter Nußbaumschale, 11 1/2 cm (12) 6.25 M.

### Spargelmesser

Spargelmesser aus feinem Tiegelgußstahl, mit gebogener Schneide und Knopf 1.20 M.

Spargelmesser aus bestem Stahl, mit gerader Schneide 1.20 M.

### Abziehsteine

Belgische Brocken, der gesuchteste Abziehstein:

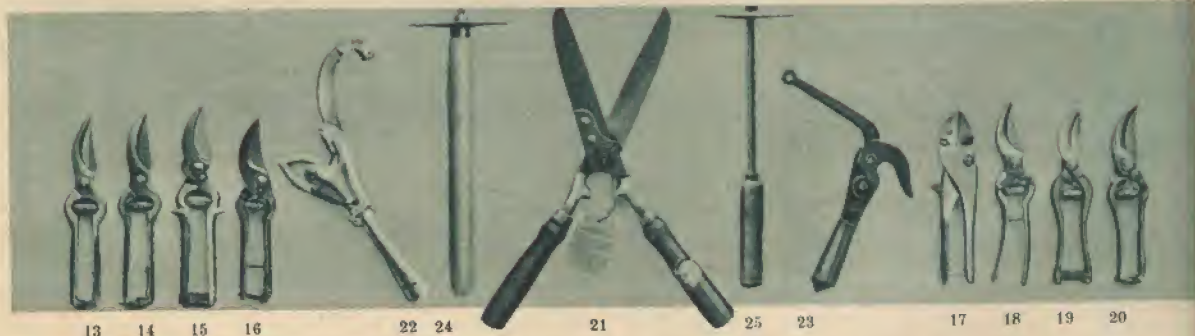
Größe I 0.60, II 1.40, III 2.20 M.

Bayerischer Marmorwetzstein, für Sensen und Sicheln, 25 cm lang 1.20 M.

Schmirgelwetzstein 0.25 M.

mit rundem Querschnitt, 22 cm lang 0.25 M.

mit ovalem Querschnitt, 22 cm lang 0.25 M.



### Gartenscheren

Einschneidig, für alle Zwecke geeignet, von größter Stabilität und Haltbarkeit.

Gute Gebrauchsschere mit gehauenen Griff und Klappverschluss, 215 mm (13). 1.55 M.

Preiswerte Gartenschere mit gehauenen Griffen und Riemenverschluss, blank geschliffen, 220 mm. 2.— M.

Starke Gartenschere mit angenietetem Tiegelguß-Stahlmesser, 20,5 cm. 4.50 M.

Kräftige Gartenschere mit hohlen, polierten, gehauenen Griffen. Muttersicherung und Lederverschluß, 23 cm. 3.50 M.

Starke Gartenschere aus Schmiedestahl, mit rauen Schalen und Klappverschluss, 220 mm (14). 2.25 M.

Starke Gartenschere, blank geschliffen mit hohlen Schenkeln, kariertem Griff, Muttersicherung und Riemenverschluss, 220 mm (15). 3.75 M.

Feine Gartenschere mit ziehendem Schnitt, vollen Schenkeln, Schuppenhieb, Muttersicherung und Klappverschluss, 210 mm (16). 4.20 M.

Zweischneidige Scheren für feinere Arbeiten.

Gute Gebrauchsschere aus Stahl, blank, mit gebogenen Schenkeln und Patentverschluss, 230 mm (18). 2.— M.

Preiswerte Gartenschere mit gehauenen Griffen, blank geschliffen, 230 mm. 2.50 M.

Schmiedestahlschere, Qualitätswerkzeug mit Muttersicherung und Lederverschluß (19). 4.50 M.

Feine Gartenschere aus prima Gußstahl, mit Muttersicherung, 200 mm 3.75, 230 mm 4.25 M.

la verarbeitet (20). 0.15 und 0.20 M.

Ersatzfedern für Gartenscheren. 0.15 und 0.20 M.

Gartenschere „Löwe“ mit gerader, leicht zu schärfender Klinge. Der Schnitt ist ziehend, deshalb kein Quetschen des Holzes und der Rinde, 200 mm (17). 4.50 M.

Gartenschere „Löwenbaby“, wie obige, jedoch nur 160 mm lang, für Äste bis 18 mm Durchmesser. 2.90 M.

Damenschere, hochfein verchromt, 170 mm. 1.75 M.

Egrenier- und Zisellerschere zum Ausbeeren der Trauben, vernickelt, 160 mm. 1.80 M.

Rosenpräsentierschere, vernickelt, 130 mm. 3.75 M.

Drahtschere für die Binderei. 1.40 M.

### Heckenscheren

Heckenschere „Silva“. Messer aus feinstem Tiegelgußstahl, sorgfältig gehärtet und hohl geschliffen, patentierte Muttersicherung Schneidelänge 175 mm (21). 4.75 M.

Heckenschere „Silva“, wie oben, jedoch mit gezahntem Untermetall und 200 mm Schneidelänge. 6.75 M.

Heckenschere „Becro“. Schwere Ausführung in prima Spezialstahl hohlgeschliffen, mit Astkräfer und gezahntem Untermetall, Schneidelänge 210 mm. 5.75 M.

Samenschmitz-München



# Weniger Arbeit - größere Erträge

## mit den neuzeitlichen WOLF-Geräten

Lesen Sie das lehrreiche Wolf-Gartenbuch „Die Schatzgräber“. Preis nur RM. 0,80

**Wolf-Stielverbindung DRP.** Jedes Wolf-Gerät hat eine Wolf-Dülle, in die jeder Wolf-Stiel paßt und ohne Nagel, Niete, Schraube oder Keil bombenfest sitzt.

**Nr. 1002. Wolf-Stiel, astfreie Kiefer**

Länge	85	130	140	150	170 cm
1 Stück	0.40	0.50	0.80	0.95	1.05 M.

Nr. 1007 mit Maßeinteilung, 150 cm lang, 1 Stück 1.50 M.



Modernes Wolfen

**Nr. 182. Wolf-Kultivator mit Jäter** lockert den Boden, während Sie mit dem rückseitigen Messer das stehengebliebene Unkraut abschneiden. Rot lackiert. 3 Zinken, 11 cm breit, Messer 10 cm breit.

1 Stück 1.66 M.

**Nr. 95. Wolf-Kultivator** hackt schweren Boden. Nr. 95/3 ist der ideale Spatensatz vor der Aussaat und dem Pflanzen. Tagesleistung: 3 Morgen Rüben.

Zinken	2	3	5
Breite	18	21	34 cm
1 Stück	1.85	2.66	4.45 M.

**Nr. 94. Wolf-Verstell-Kultivator.** 7 fach verstellbar, nur 4 lösbare Teile, Auswechseln der Zinken in wenigen Sekunden ohne Werkzeug. Mit Lanzenzinken. Grün lackiert.

3 Zinken, 3—13 cm verstellbar 2.18 M.  
5 Zinken, 3—22 cm verstellbar 2.95 M.

**Nr. 194. Neuer Wolf-Schar-Verstell-Kultivator** entspricht Nr. 94, jedoch wesentlich verbessert durch die schnittigen Wolf-Schare. So zieht er sich noch leichter in den Boden von Feld und Garten. Rot lackiert. 3 Zinken, 3,5-16 cm verstellbar, 1 St. 2.85 M. 5 Zinken, 3,5-26 cm verstellbar, 1 St. 4.28 M.

**Nr. 186. Kleiner Wolf-Bodenlüfter** für den Strengarten und das Blumenbeet. 3,5 cm breit. 1 Stück 0.76 M.

**Nr. 187. Wolf-Bodenlüfter** für Garten und Feld, rot lackiert, 5 cm breit. 1 Stück 1.19 M.

**Nr. 100. Sieg-Wolf-Frähacke DRP.**, krümelt tief und fein leichten und schwersten Boden, verteilt Grassamen und Kunstdünger, hackt zwischen den Reihen. Mit nach oben gedrehtem Messer und leicht über die Beete gerollt, verhindert sie Krustenbildung. Grün lackiert.

Breite	12	15	20 cm
Sternräder	3	4	5
1 Stück	3.75	4.70	5.50 M.

**Nr. 166. Wolf-Rillenzieher** zieht gerade Sä- u. Pflanzrillen, teilt Beete auf, zeigt quer gezogen, genaue Setzpunkte. Schar verstellbar. 60 cm breit, 6 Schare, 1 Stück 3.60 M. 120 cm breit, 10 Schare, 1 Stück 7.05 M.

**Wolf-Rechen Nr. 117.** der bekannte gute Gartenrechen, ganz a. Stahl m. Wolf-Dülle. Zinken 6 8 10 12 14

**Wolf-Rechen mit Gabeldülle Nr. 116** liegt angenehmer in der Hand, größere Leistungsfähigkeit bei geringerer Ermüdung. Zinken 10 12 14 16

1 Stück 1.40 1.50 1.65 1.80 M.

**Nr. 97. Wolf-Pflanzer**, Stahl, federleicht, unverwundlich. Der angenehme Pistolengriff schont Hand u. Kraft. Grün lack. 1 St. 1.19 M.

**Nr. 153. Wolf-Hohlpflanzer**, hebt Erde und Unkraut aus. Läßt Pflanzlochwände locker. Grün lackiert. 1 Stück 1.24 M.

**Nr. 192. Wolf-Igel**, eine Verbesserung des Wolf-Häuflers, vereinigt 3 Geräte in einem: Häufler, Bodenlüfter und Unkrautjäter. Durch den angesetzten Wolf-Schar zieht er sich selbsttätig auch in schweren Boden. Mit „neu und beachtenswert“ vom Reichsnährstand 1935

anerkannt.

Häufler	20	25	30	40 cm breit
1 Stück	4.37	5.60	6.45	7.40 M.

**Nr. 56. Wolf-Grubber-Ziehhacke.** Zwei wichtige Geräte in einem, jätet das Unkraut und zerstört die Krustenbildung ohne Geräterwechsel. Grün lackiert. 3 Zinken. 10 cm breit. 1 Stück 1.71 M.

**Nr. 51. Wolf-Jätehacke, DRP.**, erheblich verbesserte Ziehhacke für leichten und schwersten Boden. Durch den neuen Wolf-Schar frißt sie sich ohne Aufdrücken in das Erdrich, springt nicht heraus, schneidet alles Unkraut ab und krümelt den Boden. Sie hat einen ruhigen, gleichmäßigen Gang.

Breite: 1 Schar	9	12	15	18 cm
1 Stück	1.76	2.14	2.47	2.66 M.

**Nr. 50. Wolf-Unkrauthacke** mit d. neuen Unkrautschar für größere Pflanzen, z. Rundhacken der Rüben, zwischen Weinstöcken auf leichtem oder schwerstem Boden. Rot lack.

Breite	8	10	12,5 cm
1 Stück	1.71	1.90	2.10 M.
Breite	15	17,5	21 cm
1 Stück	2.28	3.04	3.33 M.

**Nr. 108. Wolf-Rechenbesen**, gerade Form, nicht fächerartig, mit Flachstahl-Federzinken, arbeitet in jeder Schräglage gut. Rot lackiert.

Breite	30	40	50	60 cm
1 Stück	1.80	2.20	2.50	2.90 M.

**Nr. 111. Wolf-Stahldrahtbesen** bürstet und säubert Rasen, sammelt Laub, verteilt Torfmüll, sammelt und wendet Heu, säubert Erdbeerbeete, schont feine Gräser, erfährt allen Unrat. Halb rot lackiert.

15 Zink., Breite 35 cm, 1 St. 1.95 M.  
20 Zink., Breite 50 cm, 1 St. 2.50 M.

**Nr. 162. Wolf-Stoßmesser mit Abstreifer** schiebt gleichzeitig Rasen und Erde beiseite. Der Abstreifer ist fest mit dem Gerät verbunden. Grün lackiert.

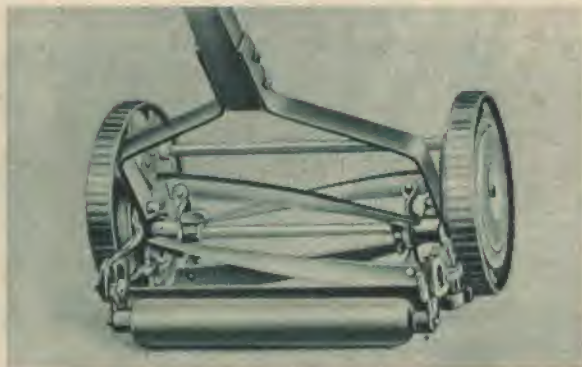
1 Stück 2.40 M



»»»»»||\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*||«««««



# Rasenmähaschinen



Grasfangkörbe mit Boden aus verzinktem Blech und dauerhaften Segeltuchseitenwänden, zusammenklappbar:

10"	12/14"	16/18"
9.—	9.75	10.50

## Abners Eden Kugellager Meisterklasse EKM

der Rasenmäher für den Kenner, kinderleicht laufend, mit Handradeinstellung und staubdichten Kugellagern. 4 Messer

Schnittbreite	10"	12"	14"	16"
	28.50	30.—	33.30	36.90 M.

## Brills Reform-Kugellager

der billigste Qualitäts-Kugellager-Rasenmäher, in allen Teilen auswechselbar, mit 4 Messern auf unzerbrechlicher Walze.

Schnittbreite	10"	12"	14"	16"
	26.40	27.90	31.20	34.80 M.

Das gleiche Modell mit Handradeinstellung

Schnittbreite	10"	12"	14"	16"
	28.50	30.—	33.30	36.90 M.

## Brills Reform

eine ausgezeichnete, preiswerte Maschine für kleine und mittlere Gärten mit 4 Messern auf unzerbrechlicher Walze. Das Untermesser ist in einfacher Weise zu stellen, die Messerwalze läuft in Bronzelagern.

Schnittbreite	8"	10"	12"	14"
	20.70	22.50	24.—	27.30 M.

Alle anderen Abnerschen und Brillschen Modelle auf Anfrage.

Sicheln „Original-Styria“, scharf geschliffen, mit weiß. Heft 1.80 M.

Sensensichel aus prima Panzerstahl mit Holzheft 1.80 M.

Grasscheren m. rund. Feder 285 mm lang 1.65, 335 mm lang 1.95 M.

## Astscheren

Astschere zum Aufstecken, schwarz (23).

0.95 M.

Astschere „Duplex“ zum Aufstecken, aus starkem Stahlblech gepreßt, fein verzinkt, mit doppelten Rollen und Ziehfeder; ganze Länge ohne Zughebel, 220 mm (22).

2.50 M.

Astschere „Duplex“, extra stark, von oben fassend, für Äste bis 30 mm Stärke.

2.95 M.

Astschere, extra stark, zweischneidig, mit geschlossener Dülle, für stärkste Beanspruchung.

6.95 M.

## Baumsägen

Hohenheimer Bügelsäge mit drehbarem Blatt. Zahnung mittelspitz, Blattlänge 300 mm (26).

1.95 M.

Hohenheimer Bügelsäge mit Stahlbügel und Momentspannhebel, Zahnung mittelspitz, Blattlänge 340 mm (27).

5.10 M.

Bügelsäge mit poliertem Bügel, einer Schraube und drehbarem Holzheft, Blattlänge 300 mm (28).

1.50 M.

Aufsteck-Bügelsäge mit poliertem Bügel, einer Schraube und Steckdülle, Blattlänge 265 mm (29).

1.75 M.

Baumsäge aus Gußstahl mit Original-„Iduna“-Zahnung und geradem Blatt, Blattlänge 300 mm (30).

1.75 M.

Astsäge mit gewöhnlicher mittelspitzer Zahnung und Holzgriff, Blattlänge 300 mm (31).

2.75 M.

Astsäge mit Pistolengriff, Zahnung auf Zug, Blattlänge 300 mm (32).

0.95 M.

Ich führe nur erprobte Modelle der größten Spezialfabriken.

## Baumfräher usw.

Baumkratzer, dreikantig, aus gehärtetem Gußstahl, mit hölzernem Heft, 300 mm lang (24).

1.50 M.

Baumkratzer, dreikantig, aus prima Edelstahl, mit Holzgriff, 420 mm lang (25).

1.50 M.

Obstbaum-Asthalter, hohl gepreßt, aus Stahlblech, durch einfaches Aufstecken an jeder Bohnenstange leicht anzubringen.

1 Stück 0.25, 10 Stück 2.25 M.

Wundenreiniger mit umlegbarer Klinge, Heftlänge 110 mm.

3.25 M.

Wundenreiniger mit feststehender Klinge, ganze Länge 210 mm.

1.50 M.

Rindenbürsten aus bestem, gehärtetem Gußstahlrad:

schmale Form 0.45 M., breitspitze Form 1.20, breite Form 1.40 M.

## „Fledermaus“-Sensendengler

ein neuer, ausgezeichneter Apparat, der die schwierige Kunst des Sensendengels zur Spielerei macht. Jede Sense schneidet bei Verwendung des Fledermaus-Sensendenglers in wenigen Minuten wie Gift.

9.60 M.

„Fledermaus“-Sensenring allen anderen überlegen, ermöglicht das Anbringen, Abnehmen und Einstellen jeder Sense ohne Hammer und Schlüssel in wenigen Sekunden.

1.50 M.

„Fledermaus“-Sensenschutz, die zusammenlegbare Scheide zum Schutz und zur Schonung der Sensenschneide, spielend leicht anzubringen und abzunehmen.

0.80 M.

Verlangen Sie den ausführlichen Fledermaus-Prospekt!

## Obstpflücker

„Greif“ mit 2 m langem Bambusrohr. Der einzige Ersatz für die menschliche Hand; die Innenseiten des Greifers sind gepolstert, ein Stahldrahtzug setzt ihn in Bewegung.

4.25 M.

„Helios“-Obstpflücker mit Nesselsäckchen, Fang-Drahtbügel und zwei Schneidevorrichtungen, die ein müheloses und sauberes Abnehmen der Früchte gewährleisten.

2.15 M.

Obstpflücker mit verzinktem Drahtbügel und Leinenbeutel

1.10 M.

Obstpflücker mit verzinktem Drahtbügel und Leinenbeutel, mittels Feder schließend.

1.75 M.

Obstpflücker aus Eisenblech, schwarz lackiert, mit gutem Stoffsack

0.75 M.

Bambusstangen für Obstpflücker 3,20 m 1.50 M.

Fruchtgürtel, zwingt gleich dem „Ringeln“ nichttragende Obstbäume zur Fruchtbarkeit. 2 m 1.40 M.

## Güte Gartenbücher für 85 Pfg.

aus der Tröwitsch-Reihe „Kleinbücher der Gartenpraxis“

Wann, wo, wie säen und pflanzen

Das Frühbeet des Liebhabers

Gewürzkräuter für die Küche

Gewürzkräuter unserer Gärten

Ausgewählte Knollen- und Zwiebelblumen

Praktischer Ratgeber im Gemüsebau

Der schöne Gartenrasen

Pläne für kleine Gärten

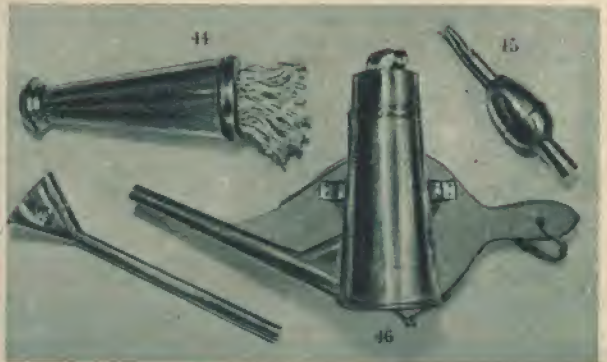
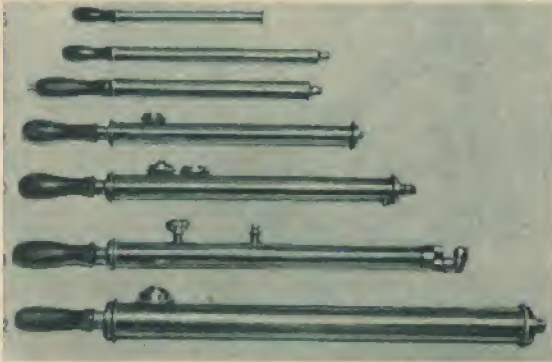
Boden, Wasser, Düngung

Kalender der Kakteenpflanze



# Spritzen, Rasensprenger, Gartenschläuche

## Spritzen aller Art



### Pflanzen- und Baumspritzen:

eine Messingspritze mit Brause, Rohrlänge 180 mm (36). 0.80 M.  
eine Messingspritze mit Zerstäuber, Rohrlänge 180 mm. 0.80 M.  
einespritze mit feinem Zerstäuber, Rohrlänge 250 mm (37). 1.90 M.  
einespritze mit Brause, Strahl und Zerstäuber, Rohrlänge 250 mm (38). 2.30 M.

einespritze aus Messing mit Brause und Strahl (39).  
Rohrlänge 250 300 350 400 mm  
2.40 3.10 3.60 4.60 M.

einespritze aus Messing mit Brause, Strahl und drehbarem Zer-  
über, Rohrlänge 330 mm. 4.95 M.

einespritze aus Messing mit Brause, Strahl und Zerstäuber (40).  
Rohrlänge 250 300 350 400 mm  
2.80 3.50 4.50 5.50 M.

stbaumspritze „Budissa“ mit Brause, Strahl und drehbarem Zer-  
über, Rohrlänge 400 mm (41). 6.75 M.

rtenspritze aus Messing mit Strahl und Zerstäuber, Rohrlänge  
) mm (42). 7.50 M.

kspritze aus Messing in Spezialausführung, sehr kräftig und  
iswert, Rohrlänge 500 mm. 7.50 M.

„Goliath“ Garten- und Baumspritze, doppelt wirkend, mit 2 m  
langem Schlauch und Siebkorb, ein vollwertiger Ersatz für tragbare  
Rückenspritzen, kleine Ausführung 7.50, große Ausführung 10.50 M.

„Gollath“ Hochdruck-Kübelerspritze mit 1 m langem Schlauch.  
16.50 M.

### Kleine Zimmer-Zerstäuber:

„Blumensprüher“, Weißblech lackiert, Porzellanmundstück. 0.65 M.

Zerstäuber „Famos“, mit Kunstharz-Preßstoffbehälter, Inhalt etwa  
0,3 Liter; der Zerstäuber wirkt durch Daumendruck auf die Kolben-  
stange der Pumpe; hübsch und zweckmäßig. 2.70 M.

Flaschenzerstäuber, Messing vernickelt mit Kork:  
250 mm 0.85, 300 mm 0.95 M.

### Schwefelzerstäuber:

Schwefelzerstäuber „Dunst“, auch Schwefelquaste genannt, be-  
sonders für Gewächshäuser geeignet (44). 2.75 M.

Handschwefler „Famos“ mit Blasebalg, zerreibt den Schwefel durch  
eine sinnreiche Vorrichtung ohne Bürste (45). 8.70 M.

Raupenfackel aus Zinkblech, eiförmig, zum Aufstecken (46). 1.50 M.

### Rasensprenger:

Strahlrohr mit Hahn.  $\frac{1}{2}$ " 2.50,  $\frac{3}{4}$ " 3.— M.

„Siro“-Gartenspritze, absperrbar, das solideste, einfachste Schlauch-  
mundstück mit Sprühregen, Brause und Strahl.  $\frac{1}{2}$ " 2.60,  $\frac{3}{4}$ " 3.— M.

Rasensprenger „Dresdensia“, nicht rotierend, mit Regendüse.  
 $\frac{1}{2}$ " 2.25,  $\frac{3}{4}$ " 3.25 M.

Turbulinsprenger „Goldregen“ mit rotierendem Flügel.  
 $\frac{1}{2}$ " 2.50,  $\frac{3}{4}$ " 2.75 M.

„Stern“-Rasensprenger mit rotierendem Flügel.  
 $\frac{1}{2}$ " 2.95,  $\frac{3}{4}$ " 3.20 M.

Standrohre zu den Rasensprengern „Dresdensia“, „Goldregen“ und  
„Stern“ mit  $\frac{1}{2}$ " oder  $\frac{3}{4}$ " Schlauchanschluss,  
100 cm 8.—, 200 cm 9.— M.

Abners Rasensprenger mit zwei Armen, drehbar und feststellbar,  
fabelhafte Wirkung. Höhe 20 cm. 9.60 M.

Abners Rasensprenger mit drei rotierenden Armen, Höhe 35 cm.  
8.— M.

Abners Rasensprenger mit drei rotierenden Armen, Höhe 70 cm.  
12.80 M.

Abners Rasensprenger „Rasenkönig“ mit vier rotierenden Armen,  
Höhe 1,20 m. 14.50 M.

### Gartenschläuche:

Prima Hochdruckschlauch für 12 Atm. Druck.

$\frac{1}{2}$ " 1 m 0.87 M. zuzüglich 6 Pfennig M.-V.-Z.

$\frac{3}{4}$ " 1 m 1.48 M. zuzüglich 11 Pfennig M.-V.-Z.

M.-V.-Z. = Material-Verteuerungs-Zuschlag.

### „Pomonax“-Baum- und Pflanzenspritze,

mit Rührwerk, auf dem Rücken zu tragen; Zubehör: 1 m  
Schlauch, Spritzrohr mit Revolverhahn, Zerstäuber, auto-  
matischer Messingfülltrichter, Siebröhrchen im Handgriff.

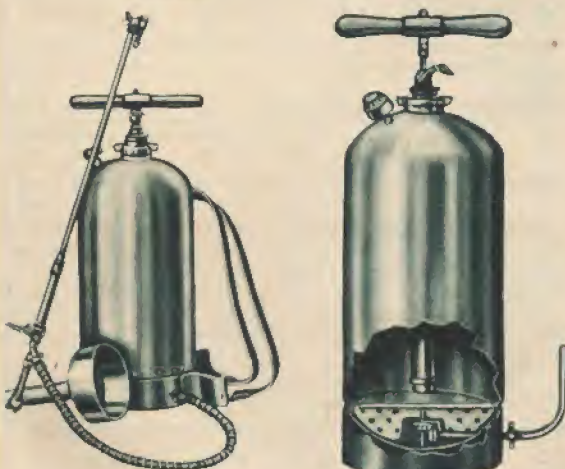
Nr. 211 für 8 l Flüssigkeit 58.— M.

Nr. 222 für 15 l Flüssigkeit 68.— M.

Die „Pomonax“ ist in Ausführung und Leistung unerreicht. Kopf  
und Rumpf sind aus einem Stück nahtlos gezogen, lediglich der  
Boden ist eingietet, ein Platzen deshalb ausgeschlossen.

### Verlängerungsröhre zur Pomonax-Spritze

1 m 6.—,  $1\frac{1}{2}$  m 6.50, 2 m 7.—, 3 m 7.50, 4 m 9.—, 5 m 10.50 M.



„Pomonax“-Baum- und Pflanzenspritze  
Nr. 222 und 211 Schnitt durch das Rührwerk

### Wetterfeste Gartenfiguren

führe ich in reicher Auswahl.  
Ich bitte Sie, im Bedarfsfalle  
meine Sonderliste  
anzufordern.



# Giesskannen

## Schneider-Kannen

Größen-Nr. u. Nutzinhalt i. Liter.

	4	8	12	16
Kanne ohne Brause	3.60,	4.10,	4.80,	5.60 M.
Kanne mit verzinkt. Normalbr.	4.40,	5.—,	5.80,	6.80 M.
Kanne mit verzinkter Schrägrbr.	4.60,	5.20,	6.—,	7.— M.
Verzinkte Normalbrause	0.80,	0.90,	1.—,	1.20 M.
Verzinkte Schrägbrause	1.—,	1.10,	1.20,	1.40 M.

## Schneider-Gewächshauskannen

Größen-Nr. und Nutzinhalt i. Liter.

	2	3	4
Kanne ohne Brause	2.70,	3.10,	3.90 M.
Kanne mit Haarbrause	3.40,	3.80,	4.60 M.
Haarbrause	0.70,	0.70,	0.70 M.
Aufsteckrohr, gebogen	0.80,	0.80,	0.80 M.

Alle Kannen werden, wenn nichts anderes vorgeschrieben ist, mit Normalbrause geliefert.

## Weitere Zubehörteile:

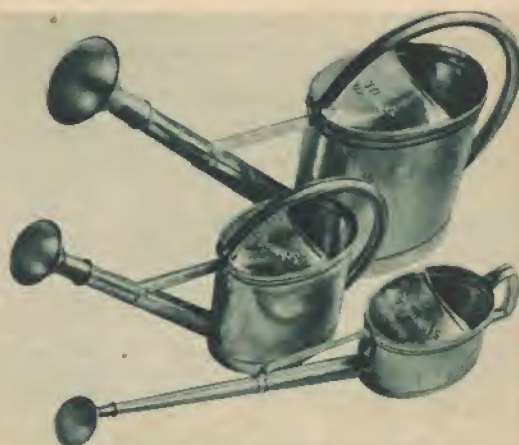
**Verlängerungsrohr**, als Zwischenstück verwendbar. Es paßt darauf stets die nächstkleinere Brause. 0.90, 1.—, 1.20, 1.40 M.

**Aufsteckrohr** gebogen an Stelle der Brause zu verwenden, zum Gießen mit vollem, jedoch dünnerem Strahl. 0.90, 1.—, 1.20, 1.40 M.

**Jaucheverteiler**, an Stelle der Brause aufzustecken, zum Vergießen von dicken und unreinen Flüssigkeiten. 0.70, 0.80, 0.90, 1.— M.

## Sehr preiswert!

**Verzinkte ovale Gärtnergießkanne**, mit Kugelbrause, starke Ausführung. 8 l 4.50, 12 l 5.—, 16 l 5.75 M.



## Zimmer-Giesskannen

moderne, ovale Form mit breiter Brause, hellgrün, neutrot, elfenbein oder orange, farbig abgesetzt

Größe I = etwa 1 Liter	1.80 M.
Größe II = etwa 1,3 Liter	2.50 M.
Größe III = etwa 1,7 Liter	2.90 M.

Geschmackvoll, solid, preiswert!

# Mistbeefenster und Zubehör

**Mistbeefenster** aus Ia Föhrenholz, 87—146 cm außen gemessen, mit 3 Holzsprossen und starken Handgriffen, fertig verglast 12.75 M.

**Blankglas und Kitt** für 1 Fensterrahmen 4.50 M.

**Ölpanier** zum Bespannen von Frühbeefenstern, 100 cm breit. 1 m 0.30, 10 m 2.50 M.

**Strohmatte**, beste Handarbeit, aus langem Stroh geflochten. 5 mal mit geölter Hanfkordel geknüpft. 160 x 200 cm 3.25, 155 x 315 cm 4.75 M.

**Leinölkitt**, bestes Fabrikat 5 kg 1.80, 25 kg 7.—, 50 kg 12.— M.

**Kittmesser**, mit Holzgriff, zweischneidig 0.50 M.

**Glaserdiamanten**, prima Ausführung, mit poliertem Holzheft. 4.50 bis 12.— M.

**Amerikanischer Glasschneider** mit 6 auswechselbaren, extragehärteten Stahlrädchen für Fensterglas. 2.20 M.

**Fensterwinkel „Ökonom“** gibt wackeligen, selbst zapfenlosen Rahmen auf Jahre hinaus neuen Halt:

Nr. 1 für untere Ecken 1 St. 0.50, 10 St. 4.50 M.  
Nr. 2 für obere Ecken 1 St. 0.50, 10 St. 4.50 M.

**Sprossenhalter „Primus“** zum Befestigen gelockerter oder zapfenloser Sprossen. 1 St. 0.40, 10 St. 3.50 M.

**Thermometer zum Hängen**, mit Holzskala, 20 cm 0.75 M.

**Erdbodenthermometer** in Papphülle, 200 mm lang 0.75 M.

**Besocktes Schattierfarbe**, der beste Sonnenschutz für Mistbeefenster und Gewächshäuser. 1 kg 0.90, 5 kg 4.25 M.

## Vermehrungsschalen aus Ton

rund, 14 cm Durchmesser.	1 St. 0.40,	10 St. 3.50 M.
18 cm Durchmesser.	1 St. 0.60,	10 St. 5.50 M.
24 cm Durchmesser.	1 St. 1.—,	10 St. 9.— M.
viereckig, 20 x 20 cm.	1 St. 1.20,	10 St. 10.— M.
24 x 24 cm.	1 St. 1.40,	10 St. 12.— M.

## Pflanzkisten

aus Fichtenholz, 12—36—42 cm 10 St. 6.50, 1 St. 0.70 M.

## Kleinsäemaschine (System Sembdner),

aus bestem feuerverzinktem Material, stabil, haltbar, einfach zu handhaben.

**Einreihig mit Säewelle A** für alle Kohlarten, Kopfsalat, Rapunze Möhren, Petersilie, Perlwiebel, Korb- und Radies, Spinat und Blumensamen mit ähnlich großem Korn, ohne Markiervorrichtung 7.50 M.

**Einreihig mit Säewelle A und B** (für allerfeinste und größte Samen), ohne Markiervorrichtung 8.70 M.  
**Säewelle B allein 1.20 M. Markiervorrichtung allein 2.25 M.**

## Wolf-Säerolle

für feine Sämereien bis zur Größe der Gurkenkerne, rasch, sich gleichmäßig und sparsam arbeitend; der verstellbare Behälter faßt ¼ Liter. 2.— M.

**Wolf-Stiel**, dazu passend, 75 cm lang. 0.30 M.

**Samenstreuer „Regula“**, 130 mm lang, 30 mm Durchmesser. Zinkblech 0.95, Messing 1.20 M.

## Der fürchterliche Spatzenschreck

aus lackiertem Stahlblech mit gläsernen Blendaugen.

Unverwundlich!



## Die wirkungsvollste Vogelscheuche

Besten Schutz für Saaten, Garten- und Feldfrüchte gegen Vogelfraß.

Verunzieren Sie ferner nicht mehr Ihr hübsches Gärtchen mit Lumpen oder Flederwischen, deren Wert übrigens sehr zweifelhaft ist. Nehmen Sie nur noch die bewährte Vogelscheuche Spatzenschreck; sie ist billig und wirksam. DBL., DRGM. 10 St. 3.60, 1 St. 0.40 M.

Für Topf und Balkonkistchen verwenden Sie mit großem Erfolg

**Schmitz-Pflanzendünger**

Paket zu 0.40, 0.25, 0.15 M.

»»»»» || \* || Samenschmitz = München || \* || <<<<<



# Bindematerial, Vermehrungstöpfе, Blumenstäbe, Etiketten

**Tontöpfе** hochporös und garantiert kalkfrei.

Durchmesser	3	4	5	6	7	8	9	10	12	14	cm
10 Stück	2.70	3.15	3.60	4.05	4.50	4.95	5.40	6.30	8.10	10.80	M.
10 Stück	0.30	0.35	0.40	0.45	0.50	0.55	0.60	0.70	0.90	1.20	M.

**Tonuntersefer**

Durchmesser	6	7	8	9	10	11	13	15	cm
100 St.	3.60	4.05	4.50	4.95	5.40	7.20	9.45	13.05	M.
10 St.	0.40	0.45	0.50	0.55	0.60	0.80	1.05	1.45	M.

Preise aller übrigen Größen auf Anfrage.

**onampeln, rot, glatt** 1 Stück 0.70 und 1.45 M.  
**chmuckbübertöpfе.** Durchm. 8 cm 0.75, 10 cm 0.95 M.  
 und weitere Größen lieferbar.

**Die dehnbare Blumentopfhülle** aus Holzstäbchen

1 folgenden Größen u. Farben lieferbar:  
 infarbig grün, braun, rot, gelb u. gestreift

höhe	Höhe
7 cm 1 St. 0.15 M.	15 cm 1 St. 0.50 M.
9 cm 1 St. 0.20 M.	17 cm 1 St. 0.60 M.
10 cm 1 St. 0.25 M.	20 cm 1 St. 0.80 M.
1 cm 1 St. 0.30 M.	23 cm 1 St. 0.90 M.
3 cm 1 St. 0.40 M.	26 cm 1 St. 1.— M.

**elluloid-Topfhüllen** einfarbig und  
 varmoriert, Höhe 14 cm 1 St. 1.20 M.  
 „ 17 cm 1 St. 1.80 M.  
 „ 20 cm 1 St. 2.90 M.

**Blastugeln**

um Aufstecken auf Rosenpfähle und dergleichen, der altväterische,  
 sizvolle Schmuck des ländlichen Hausgartens, in den Farben blau, grün  
 nd gold, innen versilbert:

Durchmesser	5	7,5	10	12,5	15	20	cm
Preise je Stück	0.40	0.65	0.85	1.40	2.20	3.20	M.

**Pflanzenkübel**

**Exportkübel** aus Eichenholz, besonders für Dekorationspflanzen zu  
 mpfehlen, geölt, mit schwarzlackierten Reifen.

Durchmesser	25	27	30	32	35	40	45	50	cm
	2.75	3.20	4.20	4.90	5.25	7.40	10.50	12.50	M.

**Standard-Kübel** aus Eichenholz, maschinengehobelt, geölt, mit schwarz  
 lackierten Reifen, in Form und Preiswürdigkeit unerreicht.

Durchmesser	25	27	30	32	35	40	45	50	cm
	3.90	4.80	6.40	7.40	9.30	11.40	15.—	19.40	M.

**Eiserne feststehende Griffe**, per Paar 1.50 M. (werden nur auf Be-  
 tellung mitgeliefert).

**Blumenstäbe**

**Blumenstäbe** aus Fichtenholz, handgeschnitzt, an einem

Ende gespitzt:

Länge	30	40	50	60	75	cm
100 St.	0.50	0.70	0.95	1.40	1.90	M.
1000 St.	4.50	6.50	8.50	12.—	17.—	M.
Länge	90	105	115	130	150	cm
100 St.	2.80	3.80	5.—	6.—	7.—	M.
1000 St.	22.—	33.—	44.—	55.—	65.—	M.

**Hookinstäbe**, äußerst haltbar und wetterfest:

Länge	70	115	130	150	180	200	cm
10 St.	0.60	1.20	1.50	1.80	2.60	3.50	M.
100 St.	5.—	10.—	12.—	15.—	22.—	30.—	M.

**Rosenpfähle**

**Rosenpfähle**, rund, grün gestrichen, an einem Ende gespitzt:

150 cm lang, 1 St. 0.25, 10 St. 2.25 M.  
 175 cm lang, 1 St. 0.30, 10 St. 2.75 M.

**Baumpfähle**, geschält und gespitzt:

Länge	130	270	300	350	cm
1 St.	0.30	0.75	1.—	1.50	M.
10 St.	2.70	6.50	9.—	13.50	M.

**Dapptöpfе**

mit durchlöcherten Wänden mit Bodesteg:

Größe I	oberer Durchm. 4 cm	100 St. 1.20 M.
Größe II	oberer Durchm. 5,5 cm	100 St. 1.40 M.
Größe III	oberer Durchm. 7,5 cm	100 St. 1.60 M.
Größe IV	oberer Durchm. 8 cm	100 St. 2.50 M.
Größe V	oberer Durchm. 11 cm	100 St. 3.— M.

**Rosenhauben**

aus Ölpapier, zum Einwintern der Kronen alter Rosenstämmchen.

Größe I, 40 x 50 cm.	1 St. 0.20, 10 St. 1.80 M.
Größe II, 47 x 55 cm.	1 St. 0.30, 10 St. 2.70 M.
Größe III, 60 x 70 cm.	1 St. 0.40, 10 St. 3.60 M.

**Etiketten**

**Holzetiketten zum Belstecken**, saubere Maschinenarbeit, auf einer  
 Seite gelb gestrichen:

Länge	8	10	12	14	16	18	20	22	24	cm
100 St.	0.55	0.60	0.65	0.70	0.85	1.05	1.20	1.40	1.65	M.
1000 St.	4.50	5.50	6.—	6.40	8.—	9.50	11.—	13.—	15.—	M.

**Holzetiketten zum Hängen**, auf einer Seite gelb gestrichen, mit Öse  
 und Kupferdraht:

Länge	8	10	12	cm
100 St.	0.85	1.05	1.15	M.
1000 St.	7.50	9.—	10.50	M.

**Wetterfest-Bleistift zum Beschreiben der Holzetiketten.**

1 St. 0.30, 10 St. 2.80 M.

**Aluminium-Etiketten**

zum Hängen, 2 x 8 cm.	10 St. 0.25, 100 St. 2.30 M.
zum Belstecken, Länge 12 cm.	10 St. 0.45, 100 St. 3.50 M.
Länge 15 cm.	10 St. 0.70, 100 St. 6.— M.

**Tinte zum Beschreiben der Aluminiumetiketten.** 1 Fläschchen 0.80 M.

**Glasetiketten, flache Form mit Kork**

Länge	8	10	100	St
zum Belstecken	7 cm	0.09	0.75	6.50 M.
	9 cm	0.10	0.90	8.— M.
zum Hängen	7 cm	0.10	0.90	8.— M.

**„Glashausblat“**

zur Reinigung der Gewächshaus- und Frühbeetfenster, besonders  
 von Ruß und Teer. 1 kg des konzentrierten Pulvers geben 10—20 l  
 Lösung.

1 kg	2 1/2 kg	5 kg
1.80	3.75	7.20 M.

**DER WASSERFESTE KITT**  
**Cohesin<sup>H</sup>**

Tube zu  
 0.30 und 0.50 M.

**Zierkorkrinde**

für Krippen, Wintergärten und Blumenfenster.

1/2 kg 0.60, 5 kg 4.80, 50 kg 43.— M.

**Verschiedene Kulturerden**

	50 kg	5 kg
Abgelagerte Mistbeerde	3.—	0.40 M.
Mooreerde	3.—	0.40 M.
Heideerde	4.—	0.50 M.
Buchenlauberde	4.—	0.50 M.
Kakteenerde, fertig gemischt	8.—	1.— M.
Flußsand, feinkörnig	6.—	0.80 M.
Quarzsand, grobkörnig	6.—	0.80 M.
Halmhauser Kakteensand, stark eisenoxyd- und lehmhaltig.	1/2 kg 0.25 M.	

Die Preise verstehen sich ab Lager. Für Zustellung innerhalb des Stadt-  
 bezirkes berechne ich je 50 kg 0.30 M.

## Bindematerial

**Raffiabast in Bündel**

0.15 bis 0.20 M.

**Bastband**

ausgezeichnet zum Okulieren und Pfropfen, zart, schmiegsam, gleich-  
 näßig breit. Der Bast wird in Rollen geliefert und gibt fast keinen Abfall;  
 naturfarbig 100 m 1.10, 250 m 2.50, 500 m 4.75 M.

**Befärbter Raffiabast**

zu Flechtarbeiten in allen Farben. 100 g 0.70, 1/2 kg 3.— M.

**Kokosfaserstricke**

dicke	1/2 kg 0.60, 5 kg 4.50 M.
dünne	1/2 kg 0.65, 5 kg 5.50 M.

**Kombiniertes Baumband**

aus starkem Gewebe, mit unterlegtem Filz 1 m 0.30, 10 m 2.50 M.

**C E S-Baumbänder** geflochten

aus deutschem Rohmaterial, bester Ersatz für die äußerst knappen Ko-  
 kosstricke. 10 m 0.40, 25 m 1.—, 50 m 1.80, 100 m 3.40 M.

»»»»»||\*|| Das führende Fachgeschäft ||\*||«««««



# Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfung

## Die wichtigsten Schädlingsbekämpfungsmittel

### Mittel zur Bekämpfung der Ameisen:

**Ameisenfalle „Famos“.** Unentbehrlich in Haus und Garten, in Lebensmittelgeschäften, Speisekammern usw.

Große Falle 0.95, kleine Falle 0.50 M.

**Kontra-Ameisenlöter.** Große Dose 0.70, kleine Dose 0.35 M.

**Kontra-Kammerjäger,** vernichtet Ameisen, Russen und Schwaben.  
Karton 0.70 M.

**„Rodax“-Ameisenfresslack,** vernichtet die Ameisen samt Brut und Königin in Haus und Garten.

Kleine Haushaltpackung 0.60, große Haushaltpackung 0.95 M.

### Mittel zur Bekämpfung der Erdflöhe, Erdraupen, Schnecken usw.

**Pirox Derris.** Stäubemittel gegen Erdflöhe und fressende Insekten.  
¼ kg 0.75, ½ kg 1.30, 1 kg 2.10, 10 kg 20.50 M.

**Naaki** (natürliche aktive Kieselsäure, ff. gemahlen).  
1—5 kg 0.30, 5—12 kg 0.26, 12 ½ kg u. m. 0.24 M. je kg

**Halticinea** gegen Erdflöhe, Raupen, Larven, Käfer  
¼ kg 0.75, 1 kg 2.25 M.

**Querla-Pulver,** wirksam gegen Erdflöhe, Kohlräupen, Schnecken, Erdbeerstecher usw. 250 g 0.50, 1 kg 1.20, 4,5 kg 4.50, 10 kg 8.50 M.

**Peco-Schneckenod.** Vernichtet zuverlässig alle Schnecken in Garten und Keller. Einfach anzuwenden.  
35 g 0.20, 125 g 0.75, 2,5 kg 10.50, 5 kg 20.— M.

**„Schneckex“** gegen alle Schnecken.  
50 g 0.25, 125 g 0.55, ¼ kg 1.—, 1 kg 2.50 M.

### Mittel gegen Maulwurfsgrillen:

**Aiblinger Werrenpillen,** bekannt u. bewährt. 100 g 0.50, 500 g 1.35 M.

**Cortilan,** wirksam, einfach anzuwenden. Vernichtet auch Kellerasseln.  
¼ kg 0.70, ½ kg 1.15, 1 kg 1.80 M.

**Kontra-Werrenpillen.** 250 g 0.60, 500 g 1.—, 1 kg 1.80 M.

**Werrit,** Fluoroköder zur Bekämpfung der Maulwurfsgrille.  
500 g 1.05, 1000 g 1.90 M.

### Mittel zur Bekämpfung von Schädlingen an Zimmer- und Gewächshauspflanzen:

**Chinosol.** Unschädliches, wertvolles Desinfizien zur Bekämpfung pilzlicher und bakterieller Schädlinge an Kakteensämlingen.

Packung mit 2 Tabletten zu je 0,5 g 0.25 M.

Packung mit 10 Tabletten zu je 0,5 g 0.95 M.

Packung mit 10 Tabletten zu je 1 g 1.60 M.

**Exodin,** wirksam gegen Blattläuse, Raupen und andere tierische Schädlinge.  
¼ 20 1/10 ¼ ½ 1 Liter  
0.60 1.10 2.10 3.80 7.10 M.

### „Lucifer“

**Gärtner-Nikotin.** Wirksam gegen Schädlinge verschiedenster Art, insbesondere Blattläuse, Schildläuse,

Thrips, Rote Spinne usw. Vollkommen unschädlich für die Pflanzen. Geschmack bzw. Geruch der Früchte oder Blumen wird nicht beeinträchtigt.

50 g 0.50, 100 g 0.85, 250 g 1.50, 500 g 2.25, 1 Kilo 3.50 M.

**Parasitol I** zum Bespritzen und Räuchern; wirksam gegen Blattläuse, Blattflöhe, Raupen, Milben, Thrips usw.

¼ 20 1/10 ¼ ½ 1 2 ½ Liter  
0.60 1.10 2.25 4.— 7.50 18.50 M.

**Parasitol-Räucherbeutel.**

Gr. 1 für etwa 100 cbm 0.35, Gr. 2 für etwa 50 cbm 0.20 M.

**Parasitol-Räucherkerzen,** das ideale Räuchermittel für Gewächshäuser, Mistbeetkästen und sonstige geschlossene Räume; einfach anzuwenden, billig, für die Pflanzen vollkommen unschädlich. Jede Kerze für 10—15 cbm Luftraum.  
1 St. 0.15, 25 St. 2.20, 50 St. 4.— M.

**Purpursol.** Zur Bekämpfung von Schildläusen, Blattläusen, Roter Spinne usw. an hartblättrigen Pflanzen (Kakteen, Palmen).  
50 g 1.50, 150 g 2.25, 500 g 5.— M.

**Rotenol,** ein Pyrethrum-Spritzmittel, ungiftig, zur Vernichtung fressender und saugender Insekten, sehr ausgiebig.  
5 g 0.25, 10 g 0.45, 50 g 2.— M.

**Spritzmittel „S“** mit sofortiger Wirkung gegen Schleimpilze, Vermehrungspilze, wie überhaupt alle Fäulnispilze; unentbehrlich bei der Jungpflanzenanzucht.  
1 l 3.50, 5 l 17.—, 10 l 32.— M.

**Tabakstaub** zum Räuchern, rein gesiebt.  
½ kg 0.20, 5 kg 1.—, 50 kg 6.50 M.

### Mittel gegen Salatfäule, Kohlhernie

**Brassicol,** einfach anzuwendendes Stäubemittel zur Salatfäule- und Zwiebelbrand-Bekämpfung.  
1 kg 2.38, 5 kg 9.— M.

**Cyanid-Schwefel-Kalk-Pulver** zur Bekämpfung der Kohlhernie (Kropfkrankheit) auf Saat- und Pflanzbeeten. 1 kg 0.95, 5 kg 4.— M.


### Mittel zur Bekämpfung von Unkraut:

**Hedit.** Giftfreies, radikalwirkendes Mittel zur Vernichtung des Unkrautes auf Gartenwegen, Höfen, Sportplätzen, Gleisanlagen usw.  
500 g 0.90, 1 kg 1.60, 5 kg 6.50 M.

**„Unkraut-Ex“,** radikales, ungiftiges Mittel zur Vernichtung des Unkrautes auf Gartenwegen, Höfen, Sportplätzen, Gleisanlagen usw.; einfach anzuwenden, sicher und nachhaltig wirkend.

½	1	5	10	25	50	100 kg
0.90	1.60	6.75	11.75	25.—	46.—	90.— M.

### Hydrasil (Holzschutzmittel)

 das hoch wirksame Holzschutzmittel für Gartenbau, Landwirtschaft und Baugewerbe, geruchlos, **unschädlich für die Pflanzen, nicht färbend.** Hydrasil kann im Eintauch- und Anstreichverfahren angewendet werden.

½ kg 1.75, 1 kg 3.—, 5 kg 12.50, 10 kg 22.50 M.

### Mittel zur Bekämpfung von Ratten und Mäusen

**Rattenmus** (Meerzwiebelpräparat). Bestes anerkanntes Rattenvertilgungsmittel. Seine gute Wirksamkeit ist bei vorschriftsmäßiger Anwendung durch hundertfache Versuche der Landesanstalt und durch zehntausendfache Bewährung in der Praxis verbürgt, so daß ein Ausprobieren nicht mehr notwendig ist.

Gr. 1	Gr. 2	Gr. 3	Gr. 4
1.10	1.50	2.50	4.30 M.

**Rumetan Giftweizen,** zur Bekämpfung von Feldmäusen, Ratten und Hausmäusen.  
Packung ½ kg 0.55, 5 kg 5.30 M.

**Legerröhren,** zum sparsamen und fachgemäßen Auslegen des Giftgetreides.  
1 Stück 2.20 M.

## Saatbeizmittel

### Naßbeizen:

**Ceresan-Naßbeize**

50 g	100 g	250 g	500 g	1000 g	5 kg
0.77	1.07	2.51	4.74	8.87	44.25 M.

Sonderpackung für Gemüsesamen (Inhalt 50 g) 0.75 M.

**Fusariol 157 Universal-Naßbeize**

Packung für	1	2	4	8	15	30	75	Ztr. Saatgut
	0.45	0.70	1.30	2.40	3.50	6.80	17.—	M.


**Germisan Universal-Naßbeize**

50 g	100 g	250 g	500 g	1000 g	5 kg
0.99	1.40	3.29	6.15	11.70	57.40 M.
Spez.-Packungen für			1 ½	3	6 Ztr. Saatgut
			0.60	1.05	1.80 M.

**Uspulun Universal**

50 g	100 g	250 g	500 g	1000 g	5 kg
0.50	0.75	1.80	3.42	6.48	31.95 M.

**Uspulun.** Beizmittel für Gemüsesämereien; amtlich empfohlen zur Desinfektion der Anzuchtbeete, zur Bekämpfung der Kohlhernie und des Wurzelkropfes der Obstbäume.

 Sonderpackung für Gemüsesamen, enthaltend 3 Röhrchen zu je 2 ½ g 0.60 M.

### Trockenbeizen:

**Ceresan-Trockenbeize**

200 g 1.06, 1000 g 3.94, 5 kg 18.75 M.

**Fusariol-Trockenbeize**

200 g 1.10, 400 g 2.15, 1000 g 4.15, 5 kg 19.75 M.

Verlangen Sie bitte, wenn Sie größere Mengen brauchen, mein Sonderangebot!

»»»»» I \* || Samenschmitz-München || \* I «««««



# Mittel zur Bekämpfung von Schädlingen im Freiland, Garten- und Obstbau:



**Chrysanthol**, das ungiftige, hochwirksame Pyrethrum-Spritzmittel zur Vernichtung von saugenden und fressenden Insekten-Schädlingen.

25 g 0.40, 50 g 0.60, 100 g 0.85, 250 g 1.75, 500 g 2.25 M.  
1000 g 4.— M.



**Dustaran**, Pyrethrum-Staubmittel von ähnlicher Zusammensetzung und Wirkung wie Chrysanthol.

20 g 0.30, 50 g 0.50, 100 g 0.75, 1 kg 1.35, 5 kg 6.25 M.

**Erysit**, wirksam gegen Pilzkrankheiten (besonders Meltau) und Rote Spinne.

$\frac{1}{10}$  l 0.45,  $\frac{1}{5}$  l 0.70,  $\frac{1}{2}$  l 1.60, 1 l 3.10 M.

**Fusibar** (Arsenkupferkalkpulver) zur gleichzeitigen Bekämpfung von Pilzkrankheiten und fressenden Schädlingen aller Art.

150 g 0.55, 300 g 0.80, 600 g 1.25, 1 kg 1.70 M.

**Katakilla**, vernichtet zuverlässig Blatt- und Blattläuse, Apfelsauger, Apfelwickler, Obstmade, Gespinstmotte, Apfelblütenstecher usw.

Dute (gibt 10 Liter Spritzbrühe) 0.50 M.

**Kupferkalk Wacker**. Bewährtes Mittel gegen Schorf, Kräuselerkrankheit, Blattfallkrankheit der Johannisbeeren, Rutenkrankheit der Himbeeren, Tomatenkrebs, Sellerierost usw.

2 kg 1.90 M.

**Kupferkalkpulver „Schacht“** zur sofortigen und einfachen Herstellung der bekannten Kupferkalkbrühe.

$\frac{1}{2}$  kg 0.75, 1 kg 1.30 M.

**Kupferkalk Bayer**. Neu! Zur Vor- und Nachblütenspritzung im Obst- und Weinbau, gegen Schorf und andere Pilzkrankheiten.

1 kg 1.90 M.

**Kupfervitriol**, kristallinisch, zur Herstellung von Kupferkalkbrühe.

100 g 0.15, 500 g 0.50, 5 kg 4.50 M.

**Obstbaumkarbolinum**, Winterspritzmittel, wirksam gegen Blatt-, Blau- und Schildläuse wie gegen fast das ganze übrige in irgendwelchen Entwicklungsformen überwinterte Ungeziefer.

	$\frac{1}{2}$	1	2.5	5	10 kg
	0.75	1.10	2.25	4.—	7.75 M.

**Laurina**. Sommerspritzmittel, wirksam gegen alle saugenden Insekten, besonders Blattläuse, Blattläuse, Rote Spinne, Thrips und Rosenzikaden.

100 g 0.45, 500 g 1.—, 1 kg 1.90, 4.5 kg 8.— M.

**Naphtal-Schwefel**, wirksam gegen Pilzbefall, vor allem Meltau.

Spritzdosis 0.50,  $\frac{1}{2}$  kg 0.60, 1 kg 1.10, 2.5 kg 2.50 M.

**Nikotin-Quassia-Extrakt**, altbewährtes Berührungsgift, wirksam gegen Blatt-, Blau- und Schildläuse, Rote Spinne, Rosenzikaden usw.

25 g 0.45, 250 g 1.75, 500 g 3.—, 1000 g 5.50 M.

## Nosprasil „O“

Die  
Spritzmittel  
im **Obstbau** gegen  
Raupe- und Pilzkrankheiten

Spritzmittel zur gleichzeitigen Bekämpfung v. pilzlichen u. tierischen Obstschädlingen, z. B. Fusikladium und Raupen auf Obstbäumen.

150 g 0.85, 750 g 1.90,  
1500 g 3.05, 5 kg 9.40 M.

**Solbar**, wirksam gegen Meltau, Fusikladium, Kräuselerkrankheit des Pfirsichs und der Weinrebe, Schildläuse, Stachelbeerraupe, Rote Spinne, Thrips.

100 g 0.45, 1 kg 2.—, 5 kg 7.50 M.

**Schwefelkalkbrühe**, wirksam gegen Kräuselerkrankheit, alle Arten Meltau, Schorf (Fusikladium), Schildläuse usw.

$\frac{1}{4}$  kg 0.45,  $\frac{1}{2}$  kg 0.65, 1 kg 0.80, 2.5 kg 2.—, 5 kg 3.— M.

**Solvotan**, von sicherer Wirkung gegen die Blutaue, zum Pinseln und Spritzen.

$\frac{1}{10}$  kg 0.60,  $\frac{1}{4}$  kg 1.20,  $\frac{1}{2}$  kg 2.—, 1 kg 3.75 M.

## Venetan

gegen  
Blattläuse

leichtlösliches Spritzmittel von ausgezeichnete Wirkung gegen Blattläuse.

50 g 0.60,  
100 g 1.10, 1 kg 6.— M.

Insbesondere verweise ich auf die  
**Pflanzenschutz-Bücher:**



**Achtung! Schädlingsbekämpfung für jedermann!** Von Dr. H. W. Frickhinger. Behandelt gemeinverständlich die Bekämpfung aller Schädlinge, die in Haus und Garten auftreten. 148 Abbildungen.

Kart. 2.— M.

**Der Gartendoktor**, von Dr. M. Schwarz und Dr. B. Ludewig. Wie man Schädlinge und Pflanzenkrankheiten ohne Vorkenntnisse erkennt und bekämpft.

Geb. 1.80 M.

**Nützlinge in Garten, Feld und Wald**, von L. Fulmer und W. Ripper. Zielbewußte Schonung der Nützlinge ist das wirksamste Kampfmittel gegen die Schädlinge aller Art: dieses Buch weist den Weg dazu.

Ganzl. 4.50 M.

Ferner gibt Ihnen jeden Tag der **Gartenfreund-Kalender** neben den Gartenbaurschlägen Auskunft über die jeweilige Art, Verwendung und den Zeitpunkt der einschlägigen Pflanzenschutzmittel.

St. 0.50 M.



Schorf

Bekämpfung: Nosprasil, Solbar, Fusibar, Kupferkalk und Schwefelkalkbrühe.



Frostspanner

Bekämpfung: Raupenleimringe im Herbst, Vor- und Nachblütenspritzung.



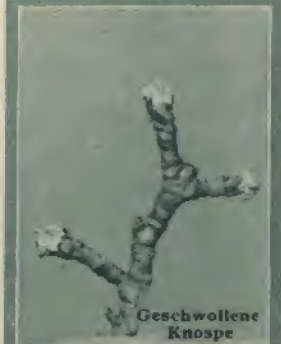
Eigelege des Ringelspanners

Bekämpfung: Nosprasil, Fusibar.



Obstmade

Bekämpfung: Uraniagrün, Nosprasil, Katakilla.



Geschwollene Knospe

Nachwinterspritzung mit Solbar, Schwefelkalkbrühe.



Offene Knospe

Vorblütenspritzung mit Kupferkalkbrühe, Laurina.



Nach Abfall der Blütenblätter

Nachblütenspritzung in Chrysanthol, Spruzit, Rotenol, Gärtner-Nikotin.




Nachwinterspritzung

Obstbaumspritzen siehe Seite 149.

»»»»» \*|| Das führende Fachgeschäft || \*||«««««





wasserlöslicher Pyrethrumextrakt, wirksam gegen fressende und saugende Insekten. Bis 1250fach verdünnbar.

20 g	40 g	100 g	¼ kg	½ kg	1 kg
0.90	1.65	3.50	7.50	13.50	25.— M.

für etwa 25 50 125 300 625 1250 l  
Spritzbrühe.

**Ventilato-Schwefel** (Schwefelblüte), wirksam gegen Meltau und ähnliche Pilzkrankheiten. ½ kg 0.25, 5 kg 2.25 M.

**Uranlagrün**, vernichtet sicher alle fressenden Schädlinge, wie Apfelblütenstecher, Obstmade, Frostspanner, Goldäfer, Ringelspinner, Raupen aller Art, Blattwespen, Spargelkäfer usw. 100 g 0.40, 250 g 0.60, 500 g 1.10, 1000 g 2.— M.

**Ustin**, wirksam gegen Blut- und Schildläuse 150 g 1.05, 1000 g 4.20 M.

7. Mittel zur Baumpflege:

**Baumteer**, entsäuert, zur Wundpflege. ¼ l 0.45, ½ l 0.80, 1 l 1.35, 2.5 l 2.60, 5 l 4.50 M. 12.5 l 10.—, 25 l 17.50, 50 l 30.— M.

**Lembergöl-H**, das bewährte Obstbaum-Heilmittel, heilt bei sachgemäßer Anwendung auch in schwersten Fällen durch Überwallung Baumkrebs, Frostplatten, Mäusefraß, Gummifluß, Bruch-, Riß-, Schnitt- und Sägewunden unter Garantie. 150 g 1.10, 250 g 1.75, 500 g 2.80, 1 Kilo 3.90 M. 3 Kilo 11.70, 6 Kilo 23.40, 12 Kilo 35.— M.

**Lauril-Baumsalbe**, verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit und Pilzsporen, zur Wundpflege unerlässlich. Bei jeder Temperatur streichfähig. 250 g 0.70, 500 g 1.20, 1000 g 2.20 M.

**Baumwachs**, nach altbewährtem Rezept hergestellt, enthält keinerlei ätzende Bestandteile, läuft nicht ab, springt nicht ab. Zu jeder Jahreszeit anzuwenden. 50 g 0.30, 125 g 0.45, 250 g 0.70, 500 g 1.20, 1 kg 2.20, 4.5 kg 8.75 M.

**Insektenfanggürtel „Einfach“** zur Bekämpfung des Apfelblütenstechers, der Obstmade, Miniernotte, des Weidenbohrers usw., im Frühjahr anzulegen. Rolle von 30 m 2.50, von 10 m 1.—, von 5 m 0.55 M.



**RAUPENLEIM „HÖCHST“**

125 g	0.50	250 g	0.75
500 g	1.40	1 kg	2.50
		5 kg	11.50 M.

zur Frostspanner-Bekämpfung

**Raupenleimgürtel „Höchst“**. Neu! Mit Drahtkordel. 5 m 0.75, 10 m 1.40 M.

**Raupenleimpapier**. 14 cm breit, 25 m 0.40, 50 m 0.70 M.

**Raupenleimring Rekord**, der gebrauchsfertige Raupenleimgürtel, einfach und sauber in der Anwendung. Rollen von 3 m 0.45, 6 m 0.80, 12 m 1.45 M.



**Fix-Fertig**  
D. R. P. 528973

10 einfache Meter reichen für etwa 15 Bäume mittleren Alters. 2.5 m 0.40 M. 5 m 0.65 M. 10 m 1.25 M.

**Drahtkordel zur Befestigung der Raupenleimringe**

1	12	22	125	250	500 m
0.02	0.10	0.15	0.70	1.35	2.50 M.



Anlegen eines Raupenleimgürtels

8. Mittel zur Bekämpfung von Nagetieren:

**Citocid-Patronen** (Räucherpatronen, Schwefelkohlenstoff und Wasserstoff erzeugend): Nr. 1 gegen Feldmäuse. 1 St. 0.10, 10 St. 0.60, 25 St. 1.05 M. Nr. 2 gegen Wühlmäuse, Hamster und Wühlratten. 1 St. 0.35, 10 St. 3.—, 20 St. 5.60 M.

**Gastod-Apparat** zur Bekämpfung der Mäuse, Ratten, Wühlmäuse, Maulwürfe, Kaninchen, Erdwespen usw. 1 St. 2.50 M.

**Gastod-Patronen**. 1 St. 0.50, 10 St. 4.50, 100 St. 40.— M.

**Meerzwiebel**, frische, zur Bekämpfung der Hausratte. 500 g 0.50 M.

**Kontra-Wühlmaustabletten**, kleine Packung 0.80, große Packung 1.50 M.

**Terrasan**, das hervorragende unterirdische Radikal-Vertilgungsmittel gegen alle Arten von Würmern, Schnecken, Ameisen, Engerlinge, Drahtwürmer, Schmetterlingsraupen, Larven, Maden, Erdflöhe usw. ¼ 0.45, 1 1.15, 2 ½ 2.50, 4 ½ 4.—, 10 7.80, 25 17.50, 50 33.50, 100 kg 65.— M.

**„Wandro“-Rauchgaspatronen** zur Bekämpfung der Feldmaus, der Wühlmaus, des Maulwurfs und der Ratte. 1 St. 0.20, 10 St. 1.80, 100 St. 16.— M.

**Zello-Körner** zur Vertilgung der Haus- und Feldmäuse. 25 g 0.45, 50 g 0.85, 100 g 1.55, 250 g 3.45 M.

**Zello-Paste** zur Vertilgung der Ratten und Wühlmäuse. 1 Tube 1.35, 1 Büchse (250 g) 4.30 M.

Das beste Wühlmausbekämpfungsmittel



ist und bleibt die tausendfach bewährte, von vielen Obstbaufachleuten glänzend begutachtete

**Wühlmausfalle**  
**System Attentlofer mit dem Stellholz**

Wenn alle anderen Mittel versagen, wenn Sie keinen Rat mehr wissen, dann versuchen Sie es mit ihr! Sie ist leicht, stabil und haltbar, billig, unschwer zu handhaben, vor allem aber unbedingt zuverlässig und somit das Ideal einer Wühlmausfalle. Bei richtiger Anwendung garantiere ich für 100proz. Erfolg in kürzester Zeit.

1 Falle mit 1 Stellholz und 1 Haken 0.75 M.  
5 Fallen mit 1 Stellholz und 1 Haken 2.75 M.

Gebrauchsanweisung wird jeder Falle beigegeben.





## Schmitz'scher Pflanzendünger

# Düngemittel

## Schmitz'scher Pflanzendünger



Vorzüglicher organischer Dünger für alle Pflanzen des Zimmers und des Gartens, seit Jahrzehnten bewährt und als hervorragend anerkannt, in geschmackvollen bunten Kartons mit genauer Gebrauchsanweisung.

etwa 100 g 0.15, etwa 250 g 0.25, etwa 500 g 0.40 M.

## Ischa Kakteendünger



in meiner Spezialpackung, der beste organische Dünger für alle Kakteen und Sukkulenten. Je nach Größe des Topfes gibt man  $\frac{1}{2}$  bis 2 Teelöffel voll.

Packungen zu 0.25 und 0.50 M.



## ISCHA KAKTEENDÜNGER

## Alberts

Spezial-Garten-, Blumen- und Obstbaudünger

**Marke WG**, 10% Phosphorsäure, 14% Stickstoff, 10% Kali. Für Blumen, Blattpflanzen, Schnittrosen usw., im Zimmer, Treibhaus, Mistbeet oder Freiland.

In Blechdosen 150 g 0.50, 500 g 0.95, 1000 g 1.60 M.

In Säcken 5 kg 2.12, 12  $\frac{1}{2}$  kg 4.93, 25 kg 8.85 M.

**Marke PKN**, 15% Phosphorsäure, 8% Stickstoff, 18% Kali, hat sich als Düngemittel für Obstbäume vorzüglich bewährt. In Säcken 5 kg 2.25, 12  $\frac{1}{2}$  kg 5.25, 25 kg 9.50 M.

Sämtl. Preise verstehen sich einschl. Dose od. Sack.

## Hakaphos

ein leichtlöslicher Volldünger mit etwa 28% Stickstoff, 14% Kali und 14% Phosphorsäure.

Hakaphos eignet sich ebenso für die Düngung von Blumen, Blütenstauden, Beerenträuchern und Gemüsen wie für die Düngung von Rasenflächen, Topfpflanzen u. a.

150 g  $\frac{1}{2}$  kg 5 kg 25 kg 50 kg  
0.50 0.95 5.20 8.90 15.80 M.

## Matrol

Ausgezeichneter, sehr bekannter und beliebter Volldünger in Nährsalzform für alle Topfpflanzen und Gartengewächse mit etwa 16% Stickstoff, etwa 8,5% Phosphorsäure und etwa 7% Kali.

Kleine Dose, Inhalt etwa 110 g 0.50 M.

Mittl. Dose, Inhalt etwa 220 g 0.80 M.

Große Dose, Inhalt etwa 1000 g 1.60 M.

Alberts-Nährsalze, Hakaphos, Matrol, nur solange Vorrat lieferbar



Geeignet für Garten-, Wein- und Tabakdüngung

Garantierte Mindestnährstoffgehalte: 12% Gesamtstickstoff in Form von Ammoniak und Salpeterstickstoff, 25% wasserlösliche Phosphorsäure, 25% Kali.

Dosen mit	100 g	500 g	1000 g	Eimer mit	5 kg	25 kg	Gebrauchsanweisung
	0.50	0.90	1.55 M.		5.80	19.— M.	enthält jede Packung.

## KUNSTMIST NETTOLIN

künstlicher Stallmist, ein organisches Düngemittel, weist neben seinem Gehalt an Kernnährstoffen (3% Stickstoff, davon 2,5% wasserlöslich, 2—3% Phosphorsäure citr. Isl., 4% Kali) noch eine bodenbelebende und bodendesinfizierende Wirkung auf und füllt damit eine empfindliche Lücke in den bisherigen Düngungsverfahren aus.

1 Zentner NETTOLIN = 10 Zentner Stallmist.

Preise: ohne Sack ab Lager  
50 kg 8.— M. 500 kg 73.— M.



## Flora-Torfmulle hat die Fähigkeit:

1. Große Mengen Flüssigkeit aufzusaugen und festzuhalten.
2. Als Einstreu in Groß- und Kleintierställen den Stickstoff in Form von Ammoniak zu binden und damit zu erhalten.
3. Den Boden zu verbessern, indem er leichten Boden nährstoffreicher und frischer, schweren Boden offener und wärmer macht.
4. Den Boden mit Humus zu bereichern.

Flora-Torfmulle, Originalballen, etwa 75 kg 4.50 M.  
Preis ab Lager: für Zustellung innerhalb des Stadtbezirkes rechne ich je Ballen 0.50 M.

Haushalt-Mulle, Originalpackung mit etwa 1 kg 0.25, Originalpack. mit etwa 8 kg 1.80 M.

Ein Ballen Floratorfmulle, 5 kg Kalkstickstoff, 7 kg Kalimagnesia und 7 kg Thomasmehl richtig zusammengemischt und aufgesetzt ergeben in kurzer Zeit den vorzüglichen **Tortischneilkompost**. Verlangen Sie die ausführliche Anweisung zu seiner Zubereitung.

## Verschiedene Handelsdünger

Je nach Vorratslage liefere ich zu äußerst gestellten Preisen und den allgemein geltenden Werks- und Handelsbedingungen:

### Stickstoffdünger

Schwefelsaures Ammoniak  
Kalkstickstoff, ungeölt  
Perlkalkstickstoff  
Kalk-Ammon-Salpeter  
Kalksalpeter

### Phosphorsäure-Dünger

Thomasmehl, Superphosphat

### Kali-Dünger

Kainit, Kalisalz, Kalimagnesia

### Kalk-Dünger

Ätzkalk, Kohlensäurer Düngekalk

### Voll-Mischdünger

Nitrophoska, Am Sup Ka

## Verschiedene organische Dünger

Hornmehl, gedämpft, Stickstoffgehalt, 14—15%

Hornspäne, Stickstoffgehalt 14—15%

je 50 kg ohne Verpackung ab Lager München. Teilung der Originalpackung bedingt einen Aufschlag von 0.30 M. je Teilmenge.

19.— M. Knochenmehl, entl.

18.— M. Blutmehl

8.50 M.

9.50 M.

»»»»» \*|| Das führende Fachgeschäft || \*||«««««



## Vogelschutzgeräte

### Nisthöhlen

Höhle A. Für sämtliche Meisenarten, für Kleiber, Baumläufer, Trauerfliegenschneider, Gartenrotschwanz, Kleinspecht und Wendehals. Fluglochweite 32 mm.

Höhle A 1, wie vorige, jedoch mit 27 mm weitem Flugloch. Diese Höhle ist spatzensicher, kann aber nur von kleinen Meisenarten, Blau-, Sumpf-, Tannen- und Haubenmeisen, bezogen werden. 1.80 M.  
Mit Reinigungsvorrichtung 2.— M.

Höhle B. Für Stare, Bunt- und Mittelspechte und alle unter A genannten Vogelarten. Fluglochweite 46 mm. 2.40 M.

Höhle C und D für die großen Höhlenbrüter 4.— M.

### Brettergeräte

I für Rauch- (Stall-) Schwalben 0.90 M.  
II für Mehl- (Außen-) Schwalben 1.10 M.  
III für Rotschwanz, Fliegenschneider und Bachstelze 0.80 M.

IV für Stare an Hauswände und im Freien 1.80 M.  
V Bayerische Meisenkasten, 32 mm 1.70 M.  
VI für Kleinmeisen, 27 mm 1.70 M.  
Nistkästen, leichtere Ausführung, naturberindet, 1.80 M.  
für Meisen 1.80 M.  
für Stare 2.20 M.  
für Rotschwänzen 1.90 M.

## Geräte für die Winterfütterung

Kleiner, selbsttätiger Meisenfutterkasten, wettersicher, zwischen zwei Bäumen, freischwebend, für Hanf 2.90 M.  
Großer, selbsttätiger Meisenfutterkasten 3.90 M.  
Kleiner, selbsttätiger Fensterfutterkasten, wie voriger, aber am Fenster anzubringen 2.90 M.  
Großer, selbsttätiger Fensterfutterkasten 3.90 M.  
Wandfutterkasten 3.90 M.  
**Brühische Meisenföde „Antispatz“.** Unmittelbar am Stamm zu befestigen, vollkommen spatzensicher.  
Größe I (11 x 18 x 22 cm), für 2 Kilo Hanf 4.20 M.

**Futterhäuschen**, aus Fichtenholz sauber gearbeitet 1.20, 1.70, 2.30 M. und höher.  
**Futterhäuschen**, selbsttätig nachfüllend, sonst wie oben. 2.—, 2.40, 3.90, 6.90 M.  
**Meisenfutterapparat**  
mit Säckchen, Holzbecher und kleinem Meisenring 1.— M.  
mit Säckchen, Nußschale und Holzbecher 1.30 M.  
**Meisen-Futterringe „Piepmatz“** zum Aufhängen. 1 St. 0.25, 10 St. 2.— M.

## Futtersämereien für in- und ausländische Vögel

Bei den Futtersämereien handelt es sich vielfach um Auslandsaaten, so daß Liefermöglichkeiten jeweils unbestimmt sind. Bei Bedarf bitte ich um Aufgabe Ihrer Bestellungen, die stets bestmögliche Erledigung finden.  
Kanariensaat, Hirse und alle Olsaaten dürfen nur für Vogelfutterzwecke verwendet werden. Jede andere Verwendung ist strafbar. Preise veränderlich.

Ameiseneier, sehr knapp 100 g 1.—, ½ kg 4.40 M.  
Birkensamen 100 g 0.30, ½ kg 1.20 M.  
Cichoriensamen 100 g 0.40, ½ kg 1.60 M.  
Distelsamen, graukörniger 100 g 0.25, ½ kg 0.90, 5 kg 8.— M.  
Erlensamen, vollkörnig 100 g 0.50, ½ kg 2.— M.  
Fichtensamen, vollkörnig 100 g 0.30, ½ kg 1.20 M.  
Geflügelkalk, fein und grob 5 kg 0.75, 50 kg 6.— M.  
**Hanf**, doppelt gesiebt ½ kg 0.50, 5 kg 4.50, 50 kg 39.— M.  
Hirse, gelbe, rote ½ kg 0.35, 5 kg 3.— M.  
Hirse in Kolben 100 g 0.15, ½ kg 0.45 M.  
Holzkohlengrieß, grobkörnig und feinkörnig ½ kg 0.15, 5 kg 1.20 M.  
**Kanariensaat**, deutsche ½ kg 0.70, 5 kg 6.— M.  
Karottengrieß 100 g 1.40, ½ kg 0.70 M.

Mohn, blau 100 g 0.15, ½ kg 0.60, 5 kg 5.60 M.  
**Mehlwürmer** 1 Schachtel 0.30, 100 g 1.20 M.  
Muska (getrocknete Insekten) 100 g 0.25, ½ kg 0.90 M.  
Salatsamen, schwarz 100 g 0.40, ½ kg 1.40 M.  
Salatsamen, weiß 100 g 0.45, ½ kg 1.80 M.  
**Sonnenblumenkerne**, bunt, erwartet  
**Vogelrübchen**, süße Züchtersaat ½ kg 0.65, 5 kg 5.40 M.  
Wegebreit 100 g 0.10, ½ kg 0.40 M.  
Zirbelnüsse ½ kg 0.50, 5 kg 4.— M.

**Hänflinge** ½ kg 0.50, 5 kg 4.40 M.  
**Insektenfresser-Sylviafutter** 100 g 0.40, ½ kg 1.80 M.  
**Kanarien-Singfutter** ½ kg 0.50, 5 kg 4.40 M.  
Kreuzschnäbel ½ kg 0.50, 5 kg 4.40 M.  
Lerchen ½ kg 0.50, 5 kg 4.40 M.  
Papageien ½ kg 0.50, 5 kg 4.40 M.  
Prachtfinken ½ kg 0.45, 5 kg 3.80 M.  
Reisfinken ½ kg 0.45, 5 kg 3.80 M.  
**Stieglitze und Zelsige** ½ kg 0.60, 5 kg 5.20 M.  
**Wildlebende Vögel**, Sireufutter fürs Freie ½ kg 0.40, 5 kg 3.50 M.  
Turteltauben ½ kg 0.40, 5 kg 3.50 M.  
Wachteln ½ kg 0.45, 5 kg 3.80 M.  
**Wellensittiche und Exoten** ½ kg 0.40, 5 kg 3.50 M.

### Schmische Vogelmischfutter

Buch- und Bergfinken ½ kg 0.50, 5 kg 4.40 M.  
Gimpel oder Dompfaffen ½ kg 0.50, 5 kg 4.40 M.  
**Harzer Kanarien ohne Hanf** ½ kg 0.50, 5 kg 4.40 M.

### Präparierter Vogelsand „Hansi Heil“

Originalpackung, etwa 1 kg Inhalt 0.15 M.

### „Extur“-Vogelsand

Originalbeutel, etwa 1 kg Inhalt 0.20 M.



## Gebr. Herbst'sche Backmischfutter für Hunde

**Herbst's Fleischfaser-Hundekuchen** für alle Rassen  
ganz ½ kg 0.40, 5 kg 3.30, 50 kg 30.— M.  
gebrochen ½ kg 0.40, 5 kg 3.30, 50 kg 30.— M.

**Herbst's Phosphor-Lebertran-Welpenfutter.** Das berühmte vitaminhaltige Aufzuchtfutter für junge Hunde und Hündinnen vor dem Werfen. Auf kranke und schwächliche Tiere wirkt es appetitanregend.  
½ kg 0.45, 5 kg 4.—, 50 kg 36.— M.

**Herbst-Rippchen** in Knochenform ½ kg 0.50, 5 kg 4.20, 50 kg 38.— M.

**Herbst's Nährbiskuit** (Puppykuchen), Leckerbissen für kleine Rassen und verwöhnte Hunde, kleine Form ½ kg 0.45, 5 kg 4.—, 50 kg 36.— M.

**Katzenfutter „Miez“** ¼ kg 0.30, ½ kg 0.60 M.

## Verschiedenes

**Vita-Kalk**, ungewürzt 1 kg 2.35, ½ kg 1.55, 100 g 0.58 M.  
**Futterkalk**, gewürzt in Originalsäcken 5 kg 1.60, 10 kg 2.40 M.  
**Ossa Sepiae** 6—9 10—15 15—18 18—22 cm

Je Stück 0.05 0.10 0.20 0.40 M.  
**Kynovitan „V“**, ultraviolett bestrahltes Hefenprodukt für alle Sing- und Ziervögel, mit höchstem Eiweiß-Phosphor-Lecithin-Gehalt, besonders zur Zucht geeignet. Packung 0.70, große Dose 1.20 M.  
**Fettiges Gefiedersalz**, das Spezialmittel zur Gefiederpflege der Ziervögel. Packchen 0.25 M.  
**Fettiges Sprechkörner** für Wellensittiche mit Lecithin, Spezial-Kräftigungsmittel. Packchen 0.35 M.  
**Pfeiffers „Retting“**, Futter für kranke und nichtsingende Kanarien, kleine Dose 0.28, große Dose 0.55 M.  
**Dr. Sustmanns Mauser- und Aufbausatz** für Zier- und Singvögel. 1 Beutel 0.20, 1 Karton klein 0.40, 1 Karton groß 0.70 M.  
**Antimilbin** in Spritzdose gegen Vogelmilben 0.30 M.  
**Dermilyn**, das beste Mittel gegen Ungeziefer 0.45 M.  
**Nebelod**, wirksames Mittel gegen alle Gefiederschmarotzer. Packungen zu 0.75 M.  
**Aract-Shampoo**, beste Hunde- und Katzenwäsche, wirksam gegen Flöhe, macht zugleich das Fell seidig weich. 1 Dose 0.40 und 0.75 M.

**„Huka“-Schaumbad** für Hunde und Katzen. Wäscht und schäumt wie Seife, desinfiziert und beseitigt unangenehmen Geruch. 1 Packchen 0.20 M.

### Fischfutter

**Bartmanns Universal-Fischfutter** i. Blechdos. zu 0.32 und 0.80 M. in Papierbeuteln zu 0.15 und 0.25 M.  
**Getrocknete Daphnien** für zarteste Zierfischchen. 1 Beutel 0.10 M.  
**Flügelklammern**, hindern die Hühner am Fliegen. 1 Paar 0.25 M.  
**Nesteier für Hühner** aus Porzellan. 1 St. 0.07, 10 St. 0.60 M.  
**„Minorka“ Nesteier** 1 St. 0.20, 10 St. 1.80 M.

### Geflügel-Fußringe

**Spiralringe** aus Zelluloid in den Farben Weiß, Hellgelb, Orange, Hellrot, Dunkelrot, Hellblau, Dunkelblau, Hellgrün, Dunkelgrün u. Schwarz: für Tauben, 8 x 1 ¼ mm 1 St. 0.02, 10 St. 0.18 M.  
für Hühner, 16 x 2 ¼ mm 1 St. 0.02, 10 St. 0.18 M.  
für Gänse, Puten usw., 20 x 2 ¼ mm 1 St. 0.05, 10 St. 0.40 M.

**Aluminiumringe „Phönix“**, auf Weite verstellbar und leicht zu schließen, mit erhaben eingepprägten Zahlen nach Angabe des Bestellers. 1 St. 0.06, 10 St. 0.50 M.

»»»»» \*|| Samenschmiz = München || \*||«««««



# Deutsche Heilteekräuter

Abkürzungen: W. = Wurzeln, Bl. = Blätter, Blü. = Blüten. (Preise veränderlich.)



aus deutschen Teekräutern, die den Körper frisch und leistungsfähig machen.  
Haushaltpackung 0.50 M.

- Anserine (Bl.), gegen Magen- und Herzkämpfe. 100 g 0.35 M.  
 Apfelschalentee, zeitgemäßes Familiengetränk. 100 g 0.35 M.  
 Arnika (Blü.), gegen Blutstauungen. 100 g 0.80 M.  
 Attich (W.), bei Wassersucht und Blasenleiden. 100 g 0.35 M.  
 Fruchttee Madra „Neu“. 1 Paket 0.25 M.  
 Augentrost (Bl.), für Augenbäder. 100 g 0.45 M.  
 Bärentraube (Bl.), bei Blasenkatarrh und Nierenleiden. 100 g 0.55 M.  
 Baldrian (W.), beruhigt nervöse Zustände. 100 g 0.35 M.  
 Basilikum (Kraut), gegen Blähungen. 100 g 0.65 M.  
 Benediktenkraut, reinigt das Blut. 100 g 0.35 M.  
 Betonie (Kraut), gegen Asthma und chron. Rheuma. 100 g 0.45 M.  
 Birke (Bl.), gegen Rheuma und Fettleibigkeit. 100 g 0.40 M.  
 Blutreinigungstee, zur Frühlingskur. 100 g 0.50 M.  
 Bohnenhülsen, der Tee für Zuckerkranken. 100 g 0.25 M.  
 Brennessel (Bl.), harntreibend. 100 g 0.35 M.  
 Brombeere (Bl.), ähnelt dem chinesischen Tee. 100 g 0.35 M.  
 Brusttee aus ganzen Teilen, lindert Verschleimung. 100 g 0.45 M.  
 Eibischwurzel, Hustenberuhigungsmittel. 100 g 0.65 M.  
 Eiche (Rinde), Durchfall stillend. 100 g 0.15 M.  
 Enzian (W.), magenstärkend. 100 g 0.45 M.  
 Erdbeere (Bl.), verbessert die Säfte. 100 g 0.45 M.  
 Eukalyptus (Bl.), Fieberheilend. 100 g 0.30 M.  
 Faulbaumrinde, Abführtee. 100 g 0.25 M.  
 Frauenmantel, Frauentee. 100 g 0.50 M.  
 Galeopsis (Kraut), gegen Asthma. 100 g 0.60 M.  
 Haferstroh, blutreinigend. 100 g 0.15, ½ kg 0.60 M.  
 Hagebutten, Früchte. 100 g 0.30 M.  
 Kerne. 100 g 0.15 M.  
 Schalen. ½ kg 0.55 M.  
 100 g 0.55 M.  
 Haushaltungstee, Genußtee. 100 g 0.45 M.  
 Heidelbeere (Bl.), Zuckerkranken zu empfehlen. 100 g 0.35 M.

- Heidelbeeren, gegen Durchfall. 100 g 0.55 M.  
 Hernia (Kraut), wirksam bei Nierenleiden. 100 g 0.65 M.  
 Herva-Mate-Tee, gegen Harnsäure. 100 g 0.35 M.  
 Heublumen, zu Bädern. ½ kg 0.35 M.  
 Himbeere (Bl.), wirkt auflösend. 100 g 0.35 M.  
 Holunder (Blü.), schweißtreibend. 100 g 0.50 M.  
 Hopfen (Blü.), nervenberuhigend. 100 g 0.45 M.  
 Huflattich (Bl.), reinigt die Atmungsorgane. 100 g 0.45 M.  
 Isländ. Moos, schleimlösend. 100 g 0.35 M.  
 Johanniskraut, gut für die Leber. 100 g 0.30 M.  
 Kakaoschalen, gesundes Frühstücksgetränk, auch für Diabetiker. ½ kg 0.20 M.  
 Kalmus, stärkt den Magen. 100 g 0.35 M.  
 Kamille, schmerz- und krampfstillend. 100 g 0.55, ½ kg 2.50 M.  
 Kornblume (Blü.), gegen Unterleibsbeschwerden. 100 g 1.10 M.  
 Lavendel (Blü.), herz- und nervenstärkend und für Bäder. 100 g 0.60 M.  
 Liebstöckel, bei Wassersucht und Gicht. 100 g 0.70 M.  
 Linde (Blü.), schweißtreibend. 100 g 0.65 M.  
 Löwenzahn (Bl. u. W.), auflösend bei Leberleiden. 100 g 0.35 M.  
 Lungenkraut, Lungentee. 100 g 0.45 M.  
 Malve, schleimlösend. 100 g 0.80 M.  
 Melisse, beruhigt die Nerven. 100 g 0.55 M.  
 Mistel, gegen Blutstauungen. 100 g 0.30 M.  
 Nierentee, Spezialtee für Blasen- und Nierenleiden. 100 g 0.80 M.

## Pfefferminze

belebend und erfrischend, bringt Linderung bei Herzklopfen und Magenbeschwerden. 100 g 0.65 M.  
 ½ kg 2.90 M.

- Pimpinelle (W.), gegen Magenschwäche. 100 g 0.50 M.  
 Preiselbeere (Bl.), gegen Blasenleiden. 100 g 0.45 M.

## Dr. Ernst Richters Frühstücks-Kräutertee

Bewährtes Genußmittel gegen Starkwerden. 1 Paket 0.96 und 1.72 M.

- Rosmarin (Kraut), gegen Blutandrang zum Kopf. 100 g 0.30 M.  
 Salbei (Bl.), blutverbessernd und als Gurgelwasser. 100 g 0.30 M.  
 Schafgarbe (Kraut), magenstärkend. 100 g 0.30 M.  
 Schlehdorn, leicht abführend. 100 g 1.— M.  
 Schlüsselblume, gegen Gicht und Rheumatismus. 100 g 0.90 M.  
 Sellerie (Samen), wassertreibend. 100 g 0.70 M.  
 Sennesblätter, Abführtee. 100 g 0.40 M.  
 Silbermantel (Kraut), für Frauenleiden. 100 g 1.20 M.  
 Spitzwegerich, schleimlösend. 100 g 0.35 M.  
 Stiefmütterchen (Kraut), blutreinigend. 100 g 0.45 M.  
 Süßholz, gegen Brustkatarrh. 100 g 0.35 M.  
 Tausendguldenkraut, vertreibt Sodbrennen. 100 g 0.50 M.  
 Tormentil (W.), blutstillend und gegen Durchfall. 100 g 0.45 M.



aus nervenberuhigenden deutschen Teekräutern.  
Haushaltpackung 0.50 M.

- Veilchenblätter, schleimlösend. 100 g 0.50 M.  
 Waldmeister, herzstärkend. 100 g 0.45 M.  
 Wegwarte (Kraut), reinigt Galle, Leber und Milz. 100 g 0.30 M.  
 Weinraute (Kraut), gegen Herzklopfen und Atemnot. 100 g 0.45 M.  
 Wollblume (Blü.), gegen Bronchialkatarrh. 100 g 0.30 M.  
 Wurmfarn (W.), bewährtes Mittel gegen Bandwürmer. 100 g 0.30 M.  
 Zinnkraut, blutreinigend. 100 g 0.35 M.

## Verschiedenes

- Eucalyptusöl, gegen katarrhalische Beschwerden. Fl. 1.— M.  
 Eucalyptus-Spiritus, bei Gicht einzureiben. Fl. 1.20 M.  
 Fenchelhonig, Hustenmittel. Fl. 0.50 und 0.90 M.  
 Thymianhonig, Hustenmittel. Fl. 0.90 und 1.50 M.

## Ölbasis

Allheilmittel, das in keinem Hause fehlen soll, schmerzstillend, katarrhlindernd, bakterientötend, nervenberuhigend, hervorragend gegen Zahnschmerz. 1 Fl. 2.50 M.

- Fichtennadelsprudel, Badetabletten, Bad Reichenhaller.  
 5 große Tabletten für 10 Bäder 0.50 M.

## Pflanzenrohstoffe

- Birkenblättersaft, bei Blasenleiden.  
 Huflattichsaft, gegen Husten und Verschleimung.  
 Johanniskrautsaft, bei Nervenleiden und Fieber.  
 Knoblauchsaff, gegen Arterienverkalkung.  
 Schafgarbensaft, bei Magen- und Darm-schwäche.  
 Spitzwegerichsaft, gegen Verschleimung.  
 Zinnkrautsaft, bei Blasenleiden.  
 Zwiebelsaft, gegen Katarrh aller Art. Je Flasche 1.60 M.  
 Wacholdersaft, magenstärkend, dient als innerlich reinigendes Hausmittel. 1 Flasche 1.80 M.

## Bücher

Oertel-Bauers Heilpflanzen-Taschenbuch. Erstklassiger Ratgeber für naturgemäße Heil- und Lebensweise in gesunden und kranken Tagen. Preis 4.80 M.

Kräuterbuch. Ein praktischer Ratgeber für das Sammeln und Anbauen von Heil- und Gewürzpflanzen. Von Apotheker Dr. W. Liebisch. Preis 1.80 M.

Gewürzkräuter unserer Gärten. Das Trocknen und die Verwendung. Preis 0.85 M.

Gewürzkräuter für die Küche. Die erprobte Verwendung mit Rezepten. Preis 0.85 M.



# Verkaufsbedingungen

1. Die Preise dieser Liste sind in Reichsmark gestellt. Die Preise verstehen sich, wenn nichts anderes vereinbart wurde, für Nettogewicht ab Lager bzw. ab Gärtnerei, ohne Verpackung, netto Kassa. Die Preise sind freibleibend, stets werden die am Tage der Lieferung geltenden Preise berechnet. Kleine Erhöhungen teile ich auf Wunsch mit. Preisänderungen infolge gesetzlicher oder veränderlicher Maßnahmen sind dem Abnehmer gegenüber auch ohne besondere Ankündigung wirksam.

Die Pflanzenpreise gelten nicht bei persönlichem Aussuchen in meiner Gärtnerei.

2. Das Gewicht ist das für Deutschland gesetzlich geltende

$$\frac{1}{2} \text{ kg} = 1 \text{ Pfd.}, 50 \text{ kg} = 100 \text{ Pfd.}$$

3. Berechnung.

a) Bei Erbsen, Bohnen und Spinat werden berechnet:

Mengen unter $4\frac{1}{4}$ Kilo	zum	$\frac{1}{2}$ -Kilo-Preis
$4\frac{1}{4}$ Kilo	u. mehr zum	5-Kilo-Preis
$49\frac{1}{2}$ Kilo	u. mehr zum	50-Kilo-Preis
300 Kilo	u. mehr zum	500-Kilo-Preis

b) Bei allen anderen Gemüsesamenarten werden berechnet:

Mengen unter 50 Gramm	zum	10-Gramm-Preis
50 Gramm u. mehr	zum	100-Gramm-Preis
250 Gramm u. mehr	zum	$\frac{1}{2}$ -Kilo-Preis
$4\frac{1}{4}$ Kilo u. mehr	zum	5-Kilo-Preis
25 Kilo u. mehr	zum	50-Kilo-Preis
300 Kilo u. mehr	zum	500-Kilo-Preis

c) Bei Feld- und Vogelfuttersaat werden berechnet:

50 Gramm u. mehr	zum	100-Gramm-Preis
250 Gramm u. mehr	zum	$\frac{1}{2}$ -Kilo-Preis
5 Kilo u. mehr	zum	5-Kilo-Preis
12,5 Kilo u. mehr	zum	50-Kilo-Preis

d) Bei Knollen, Zwiebeln, Pflanzen und allen anderen Artikeln, die nach Stück gehandelt werden, berechne ich:

10 Stück u. mehr	zum	10-Stück-Preis
50 Stück u. mehr	zum	100-Stück-Preis
500 Stück u. mehr	zum	1000-Stück-Preis

Eine andere Preistaffel darf der Berechnung nicht zugrunde gelegt werden. Zur Berechnung des 500-Kilo-Preises ist der Verkäufer nur dann verpflichtet, wenn dieser Preis in seinem Preisverzeichnis für den betreffenden Artikel ausgeworfen ist. Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrag zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preistaffel zu erfolgen. Es ist also nicht möglich, vom gleichen Artikel in verschiedenen Aufträgen bestellte Mengen nachträglich zusammenzuziehen, um dadurch Berechnung nach einer günstigeren Preistaffel zu erreichen.

4. Alle Aufträge werden in der Reihenfolge des Eintreffens unter Berücksichtigung des Wetters und der Jahreszeit so rasch und so vollständig als möglich erledigt. Während der Hauptversandmonate März bis Mai muß eine angemessene Lieferfrist zugestanden werden.

5. Für fehlende Sorten gebe ich gleichwertigen Ersatz, wenn dies der Besteller nicht ausdrücklich verboten hat.

Ausbleiben oder verspätetes Eintreffen von erwarteten Zufuhren, Nichtverwendbarkeit des Samens, Verkehrsstockungen, Streik, Mobilmachung, Erklärung des Kriegszustandes, Krieg, Blockade, Aus- und Einfuhrverbote, behördliche Maßnahmen, die den Handel erschweren oder ganz behindern, überhaupt alle Fälle höherer Gewalt berechnen mich, ohne jede Vergütung entweder die Lieferung hinauszuschieben oder vom Verträge ganz oder zum Teil zurückzutreten. Das gilt selbst dann, wenn der Auftrag schon bestätigt war.

Die Annahme von Aufträgen auf Sämereien, die noch nicht gedroschen oder gereinigt sind, erfolgt unter der Voraussetzung, daß die Ware rechtzeitig und überhaupt angeliefert wird. Für Schäden aus verspäteter Lieferung kann ich nicht aufkommen.

6. Der Versand erfolgt nach Vorschrift auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Mangels besonderer Weisung handle ich nach eigenem Eressen. Das Rollgeld zur Bahn trägt der Besteller. Es wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

7. Das Gewicht und die Stückzahl aller Bahn- und Postsendungen ist bei der Übernahme zu prüfen. Etwaiges Mindergewicht oder die Zahl der fehlenden Stücke muß bahn- bzw. postamtlich bescheinigt werden.

8. Verpackung wird, soweit sie vom Auftraggeber nicht selbst gestellt ist, nur leihweise und bis zur Rückgabe an mich zu meinen Selbstkosten in Rechnung gestellt und zum vollen Rechnungswert nach Eingang zurückgenommen. Die Rücksendung hat unverändert und unbeschädigt innerhalb von 4 Wochen spesenfrei an mich zu erfolgen. Pappschachteln, Papiergewebe und Düngersäcke sowie Packstroh werden nicht zurückgenommen.

9. Jede Lieferung ist sofort nach Eintreffen zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Verpackung und der Ware sowie Gewichtsdifferenzen müssen spätestens am dritten Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach Empfang der Ware beanstandet werden. Soll bei landwirtschaftlichen Sämereien eine Prüfung der Reinheit und Keimfähigkeit durch eine amtliche Kontrollstation vorgenommen werden, so müssen die nach den Vorschriften des Verbandes der landwirtschaftlichen Versuchsstationen im Deutschen Reich ordnungsgemäß gezogenen Proben spätestens am dritten Werktag nach Eintreffen der Ware übersandt werden. Ergibt die Untersuchung ein von meinen Ziffern abweichendes Ergebnis, so bin ich berechtigt, eine Schiedsanalyse zu beantragen. Für diesen Fall sind doppelte Proben zurückzustellen. Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.

Beschwerden über Pflanzen müssen innerhalb 8 Tagen nach Eintreffen der Sendung erfolgen. Im übrigen weise ich darauf hin, daß ich keine Gewähr für das Anwachsen der Pflanzen übernehme, da dies von Umständen abhängt, die meiner Einwirkung und Kontrolle entzogen sind. Ebenso übernehme ich keine Gewähr für den Erfolg der Treiberei. Für unerkanntes und Handelsaatgut landwirtschaftlicher Feldsaaten gelten die besonderen Bedingungen des R. N. St. Wenn die Beschwerdefristen verstrichen sind, gilt die Ware als genehmigt.

10. Sollte der Empfänger auf Grund der Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren, oder wegen ungenügender Keimkraft eine Ware mit Recht beanstanden, so verpflichte ich mich, den Mindervwert zu vergüten, oder die Ware auf meine Kosten zurückzunehmen. Das gilt auch dann, wenn eine andere als die bedungene Saat geliefert wurde, bei Abweichung in der Benennung oder Beschreibung oder bei einem etwa vorkommenden Irrtum. Bei allen sonstigen Mängeln hafte ich nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages. Darüber hinausgehende Entschädigungsansprüche muß ich ablehnen. Mit dem Verbräuche der Saat hört jede Gewähr auf. Das gilt vor allem für die Aussaat von Samen mit nicht genügender Keimkraft oder mangelnder Reinheit, insbesondere mit Besatz von Seidesamen (*cuscuta*), von Saatgut mit mangelhafter Bezeichnung der Herkunft und von solchen Saaten, deren Äußeres die Art in unzweideutiger Weise erkennen läßt. Eine Bürgschaft für den Ernteausfall kann ich in keinem Fall übernehmen.

Bei Streitigkeiten unterwerfen sich beide Parteien dem Schiedsgericht des Reichsnährstandes.

11. Aufträge von Bestellern, mit denen ich nicht in laufender Rechnung stehe, werden unter Nachnahme des Betrages ausgeführt, sofern keine anderen Abmachungen getroffen wurden. Rechnungen sind fällig am Tage ihrer Ausstellung, zahlbar sofort nach Empfang, ohne Rücksicht auf Anknüpfung der Ware. Schuldbeiträge sind vom 30. Tage nach Fälligkeit an bankmäßig zu verzinsen. Mahnspesen gehen zu Lasten des Schuldners. Die Ware bleibt bis zur völligen Bezahlung des Gegenwertes Eigentum des Verkäufers mit dem eventuellen Rechte der §§ 43, 46 KO.

12. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen ist München.

13. Zahlung wird in allen gesetzlichen Zahlungsmitteln angenommen. Eingehende Geldbeträge werden nur auf ausdrückliches Verlangen bestätigt. Für Überweisungen gilt als Tag des Zahlungseinganges derjenige Tag, an welchem die Gutschriftsanzeige bei mir eingeht. Akzente nehme ich nur zahlungshalber. Gutschrift erfolgt erst am Tage der Einlösung. Stempel und Diskont gehen zu Lasten des Akzeptanten.

14. Durch Erteilung eines Auftrages erkennt der Besteller ausdrücklich meine Zahlungs- und Lieferungsbedingungen an. Abweichungen bedürfen besonderer Vereinbarung.

Weitere Sonderbedingungen für den Verkauf landwirtschaftlicher Feldsaaten auch Seite 2

*Meine verehrten Kunden wollen folgendes beachten!*

## Ich liefere portofrei

Gemüse- und Blumensamen im Werte von RM. 10.—, sofern sie in einer Sendung und in Mengen abgegeben werden, die nach dem Brutto- $\frac{1}{2}$ -Kilo-Preis oder nach darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Bedingung ist Nachnahme-Lieferung oder Zahlung innerhalb 14 Tagen. Kleine Beträge nehme ich stets nach, Sondergebühren wie Nachnahme-, Eilboten-, Expressegebühr usw. gehen zu Lasten des Bestellers.

**SAMENHANDLUNG SCHMITZ, MÜNCHEN 2 M**

»»»»»I \*|| Samenschmitz = München || \*I«««««



## Inhaltsverzeichnis

Seite	Seite	Seite	Seite	Seite
Abziehsteine . . . . . 146	Erbsen . . . . . 10, 45	Karbolineum . . . . . 153	Petersilie . . . . . 35	Speiserüben . . . . . 34
Ackerbohnen . . . . . 10	Erdbeeren . . . . . 77, 98	Karfiol . . . . . 23	Petunia . . . . . 62, 137, 142	Spinat . . . . . 38
Adonis . . . . . 56	Erdbeerstützen . . . . . 98	Karotten . . . . . 32	Pfefferminze . . . . . 37, 142	Spinsee . . . . . 108
Ageratum . . . . . 56, 137	Erde . . . . . 151	Kartoffeln . . . . . 16	Pferdeböhen . . . . . 10	Spritzen . . . . . 149
Ahorn . . . . . 137	Erica . . . . . 109	Kerbel . . . . . 37	Pfirsich . . . . . 95	Stachelbeeren . . . . . 21, 96
Amaranthus . . . . . 56	Eschscholtzia . . . . . 59	Kerbelrube . . . . . 34	Pflanzenkübel . . . . . 151	Stangenbohnen . . . . . 43
Amaryllis . . . . . 92	Estragon . . . . . 37, 142	Kirschen . . . . . 94	Pflaumen . . . . . 95	Stauden . . . . . 72, 113
Ampelbegonien . . . . . 83, 137	Etiketten . . . . . 151	Kleegrasgemenge . . . . . 6, 7	Pfückersben . . . . . 45	Stauden-Sortimente . . . . . 126
Amonone . . . . . 92, 113, 127		Kleesaaten . . . . . 2, 3	Pfücksalat . . . . . 29	Steckzwiebeln . . . . . 37
Antirrhinum . . . . . 55, 142		Knolllauch . . . . . 36	Phlox . . . . . 63, 123, 131, 142	Stiefmütterchen . . . . . 66
Apfel . . . . . 93	Farne . . . . . 136	Knollenbegonien . . . . . 83, 137	Pimpinelle . . . . . 37, 142	Stoppelrüben . . . . . 13, 24
Aprikosen . . . . . 95	Federkohl . . . . . 27	Kochia . . . . . 60	Polyantharosen . . . . . 21, 100	Strohblumen . . . . . 48, 68, 142
Aristolochia . . . . . 102	Felderbsen . . . . . 10	Kohlraabi . . . . . 24	Polygonum . . . . . 103	Strohmaten . . . . . 150
Artischocken . . . . . 40, 143	Feldsalat . . . . . 30	Kohlrüben . . . . . 13, 24	Porree . . . . . 36	Süßlupinen . . . . . 10
Astern . . . . . 49, 113, 128	Feuerbohnen . . . . . 43	Kokosfaserstricke . . . . . 151	Portulaca . . . . . 37, 61	Syringa . . . . . 108
Astilben . . . . . 115	Fischfutter . . . . . 156	Koniferen . . . . . 110	Primula . . . . . 80, 132	
Aubrietia . . . . . 128	Flieder . . . . . 108	Kopfsalat . . . . . 28	Puffbohnen . . . . . 44	Tabaksamen . . . . . 35
	Forsythia . . . . . 105	Kresse . . . . . 30	Pyrethrum . . . . . 61, 125	Tabakstaub . . . . . 152
Balkonschmuck-	Fruchtgürtel . . . . . 148	Küchenkräuter . . . . . 37, 142		Tagetes . . . . . 65, 142
Sortiment . . . . . 48	Fuchsien . . . . . 138	Kümmel . . . . . 12, 37	Quitten . . . . . 95	Tagundnachtschatten . . . . . 66
Balsaminen . . . . . 51, 142	Funkien . . . . . 120	Kürbis . . . . . 40, 143		Taxus . . . . . 112
Bast . . . . . 151	Futterhäuschen . . . . . 156	Kühohl . . . . . 12, 27		Teckrüder . . . . . 157
Baumbänder . . . . . 151	Futterkräuter . . . . . 12	Kulturabweisung . . . . . 47		Thermometer . . . . . 150
Baumbürsten . . . . . 148	Futtermöhren . . . . . 13, 33	für Blumensamen . . . . . 47		Thuya . . . . . 103, 112
Baumkohl . . . . . 27		Kunstdünger . . . . . 155		Thymian . . . . . 38, 135, 142
Baumkratzer . . . . . 148	Gabeln . . . . . 145		Radies . . . . . 30	Tomaten . . . . . 39, 143
Baunsägen . . . . . 148	Gaillardia . . . . . 59, 119, 142	Landsberger Gemenge . . . . . 11	Raffiabast . . . . . 151	Tonkinstäbe . . . . . 151
Baumspitzen . . . . . 149	Gartenbesen . . . . . 145	Lathyrus . . . . . 69	Rankrosen . . . . . 101	Tontöpfe . . . . . 151
Baumwachs . . . . . 154	Gartenbücher . . . . . 143	Laubgehölze . . . . . 104	Rannen . . . . . 33	Topfpflanzen . . . . . 78, 140
Beerensamen . . . . . 15	Gartennmesser . . . . . 146	Laubholzsaamen . . . . . 15	Ranunkeln . . . . . 92	Torfmuß . . . . . 155
Beerensträucher . . . . . 96	Gartenschere . . . . . 146	Lavendel . . . . . 37, 142	Rasenmäschinen . . . . . 148	Traubenbäume . . . . . 108
Begonia	Gartenschläuche . . . . . 149	Leinsamen . . . . . 14	Rasenprensger . . . . . 149	Trauerrosen . . . . . 100
semperflorens . . . . . 78, 137	Gartenwerkzeuge . . . . . 145	Leontopodium . . . . . 131	Rauchtabak . . . . . 35	Trippmadam . . . . . 38
Begonienknollen . . . . . 83	Gefügelfutter . . . . . 156	Lerkoben . . . . . 52, 142	Reseda . . . . . 63	Trollius . . . . . 126
Begoniasamen . . . . . 78	Gehölzsaamen . . . . . 15	Liebstock . . . . . 34, 142	Rettich . . . . . 30	Tropaecolum . . . . . 65, 71, 142
Beizmittel . . . . . 152	Geißblatt . . . . . 103	Liguster . . . . . 103	Rettichschneider . . . . . 31	Tuberosen . . . . . 92
Bellis . . . . . 72	Gelbe Rüben . . . . . 32	Lilien . . . . . 91	Rhabarber . . . . . 37, 143	Unkrautstecher . . . . . 145
Berberis . . . . . 104	Gemischten . . . . . 48	Lobelia . . . . . 60, 137, 142	Rhododendron . . . . . 107	Unkrautvertilgungs-
Bienenfüttergewächse . . . . . 15	Blumensamen . . . . . 23	Löwenmaul . . . . . 55, 142	Ricinus . . . . . 64	mittel . . . . . 152
Bindsalat . . . . . 30	Gemüsesamen . . . . . 23	Lonicera . . . . . 103, 105	Rindenbüsten . . . . . 148	
Birnen . . . . . 94	Gemüsesamen-	Lupinus . . . . . 10, 60, 121	Rosen . . . . . 21, 99	
Blaukraut . . . . . 25	Sortimente . . . . . 22	Luzerne . . . . . 2	Rosenhauben . . . . . 151	
Bleichsellerie . . . . . 35	Gentiana . . . . . 130	Mahonien . . . . . 21, 106	Rosenkohl . . . . . 27	Veilchen . . . . . 135
Blütenstauden . . . . . 72, 113	Geranien . . . . . 138	Maiblumenkeime . . . . . 94	Rosenpfähle . . . . . 151	Verbena . . . . . 65, 142
Blumenkohl . . . . . 23	Gießkannen . . . . . 150	Mairüben . . . . . 34	Rosmarin . . . . . 37, 142	Verkaufsbedingungen 2,
Blumensamen . . . . . 47	Gladiolen . . . . . 90	Mais . . . . . 11, 33	Rote Rüben . . . . . 33	Vernehmungsschalen . . . . . 158
Blumensamen	Gladiolen . . . . . 90	Mairüben . . . . . 34	Rotklee . . . . . 2	Veronica . . . . . 135
Sortimente . . . . . 48	Gloxinien . . . . . 89	Mais . . . . . 11, 33	Rotkraut . . . . . 25	Vertilgungsmittel . . . . . 152
Blumenstäbe . . . . . 151	Glückssee . . . . . 92	Majoran . . . . . 37	Rubbeckia . . . . . 64, 125	Viola cornuta . . . . . 135
Blumentöpfe . . . . . 151	Glycine . . . . . 103	Malven . . . . . 72, 113	Rüben . . . . . 34	Viola tricolor . . . . . 66
Blumenzwiebeln . . . . . 92	Gleditia . . . . . 59	Mangold . . . . . 39	Runkelrüben . . . . . 8, 9	Vogelfutter . . . . . 156
Brombeeren . . . . . 97	Goldlack . . . . . 53	Markerbsen . . . . . 45		Vogelsand . . . . . 96
Bücher . . . . . 143	Goldregen . . . . . 105	Markstammkohl . . . . . 12		Vogelschutznetze . . . . . 98
Buschbohnen . . . . . 44	Grassaatn . . . . . 4	Meerrettichfexer . . . . . 142	Saatbeizmittel . . . . . 152	
Buxus . . . . . 103, 139	Grassamen-	Melonen . . . . . 40	Saatkartoffeln . . . . . 16	Wacholder . . . . . 111
	Mischungen . . . . . 6, 46	Mistbeefenster . . . . . 150	Saatlein . . . . . 14	Waldmeister . . . . . 38, 142
	Gurken . . . . . 41, 143	Möhren . . . . . 32	Saatmais . . . . . 11	Walnuß . . . . . 95
	Gypsophila . . . . . 59, 119, 130	Monatserdbeeren . . . . . 77, 98	Salat . . . . . 28	Wasserpflanzen . . . . . 82, 136
		Montbretien . . . . . 91	Salbei . . . . . 38, 142	Weinraute . . . . . 38, 142
		Musa . . . . . 80	Salpiglossis . . . . . 64	Weinreben . . . . . 96
			Salvia . . . . . 64, 81, 137	Weißkraut . . . . . 26
			Saponaria . . . . . 64	Werkzeuge . . . . . 145
			Sauerampfer . . . . . 38	Wermut . . . . . 38, 142
			Saxifraga . . . . . 133	Wetzsteine . . . . . 146
			Scabiosa . . . . . 64, 125, 142	Wicken . . . . . 10
			Schädlings-	Wiesenblumen-
			bekämpfungsmittel . . . . . 152	mischung . . . . . 48
			Schizanthus . . . . . 64	Wildacker-Saaten . . . . . 15
			Schlingpflanzen 48, 70, 142	Wilder Wein . . . . . 103
			Schlingrosen . . . . . 101	Winter-
			Schlingsträucher . . . . . 101	fütterungsgeräte . . . . . 156
			Schnittkohl . . . . . 27	Winterharte
			Schnittlauch . . . . . 36, 142	Blütenstauden . . . . . 72, 113
			Schnittsalat . . . . . 29	Winterkohl . . . . . 27
			Schwarzwurzeln . . . . . 34	Winterwicken . . . . . 11
			Sedum . . . . . 134	Wirsing . . . . . 25
			Seerosen . . . . . 136	Wolfgeräte . . . . . 147
			Selbstklimmer . . . . . 103	Wühlmausfalle . . . . . 154
			Sellerie . . . . . 35	Würzkräuter . . . . . 37, 142
			Sempervivum . . . . . 134	Wurzelichoric . . . . . 34
			Senfsaat . . . . . 12	
			Sensendengler . . . . . 148	Zerstäuber . . . . . 149
			Serradella . . . . . 35	Ziergeholze
			Setzblözer . . . . . 146	für Steingärten . . . . . 109
			Silene . . . . . 64	Ziergräser . . . . . 48, 135
			Sojabohnen . . . . . 14	Zierkürbisse . . . . . 71
			Solanum . . . . . 84, 141	Ziersträucher . . . . . 104
			Solidago . . . . . 125	Zimmerpflanzen . . . . . 140
			Sommerblumen . . . . . 55	Zinnia . . . . . 67, 142
			Spanischer Pfeffer . . . . . 40	Zitronenmelisse . . . . . 38, 142
			Spargel . . . . . 34, 142	Zuckererbsen . . . . . 45
			Spargelmesser . . . . . 146	Zuckerrüben . . . . . 9
			Spaten . . . . . 145	Zwerggehölze . . . . . 109
			Speisekürbis . . . . . 40	Zwetschgen . . . . . 95
			Seisemais . . . . . 33	Zwiebelsamen . . . . . 36





108. Blaukraut, spätes Münchner



33. Kohlrabi, früher blaßblauer Münchner



58. Kohlrabi, später blauer Münchner Winter



140. Weißkraut, spätes Münchner



214. Kopfsalat, großer gelber Sommer

Herstellung Bruckmann, München





*Wirsing Nr. 97 Münchner blaugrüner später*



*Frühwinterrettich  
Nr. 363 „Echt Münchner Bierradi“*



*Sommerrettich  
Nr. 354  
Münchner großer weißer*



*Rote Rüben Nr. 409a Münchner halblange*



# Züchtungsleistungen :

Stammsaaten Schmitz

## Kohlrabi:

Nr. 27 Münchner blaßblauer  
Treib

Nr. 33 Münchner blaßblauer  
frühester Freiland

Nr. 46 Münchner weißer  
mittelfrüher

Nr. 47 Münchner dunkel-  
blauer mittelfrüher

Nr. 58 Münchner später  
blauer Riesen

## Wirfing:

Nr. 97 Münchner blaugrüner  
später Winter

## Blaukraut:

Nr. 108 Münchner dunkel-  
rotes spätes

## Weißkraut:

Nr. 140 Münchner spätes Dauer

## Treibsalat:

Nr. 191 Münchner gelber  
Rotrand

## Freilandsalat:

Nr. 214 Großer gelber Sommer

Nr. 210 Schwäbischer Sommer

## Winteralat:

Nr. 255 Münchner rotplattiger

## Treibrettich:

Nr. 353 Gärtnerstolz

Nr. 350 Münchner großer  
weiß

## Sommerrettich:

Nr. 354 Münchner großer  
weiß

## Frühwinterrettich:

Nr. 363 „Echt Münchner  
Bierradi“

## Winterrettich:

Nr. 377 a Münchner großer  
weiß

## Rote Rüben:

Nr. 409 a Münchner halblange

Nr. 423 Malrügen Münchner



J-SCHMITZ

# J. Schmitz · 1940



## European Nursery Catalogues

**A virtual collection project by:**  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

**Paper version of this catalogue hold by:**  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

**Digital version sponsored by:**  
Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

COMMERCIAL USE FORBIDDEN  
Attribution-NoDerivatives 4.0 international (C BY-ND 4.0)